Statistisches Jahrbuch

der

Stadt Nürnberg

Herausgegeben vom Statistischen Amt

Achtzehnter Jahrgang

für 1927

Fränkische Verlagsanstalt & Druckerei, G.m.b.H., Nürnberg

StA/W
Ins. S. 38 Nr. 153

Statistisches Jahrbuch

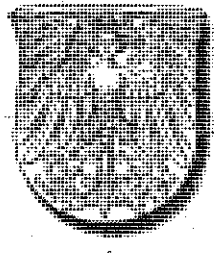
der

Stadt Nürnberg

Herausgegeben vom Statistischen Amt

Achtzehnter Jahrgang

Für 1927



Fränkische Verlagsanstalt & Buchdruckerei, G.m.b.H., Nürnberg

Vorwort.

Hiermit wird der 18. Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs der Stadt Nürnberg, das vorwiegend die Zahlen für das Jahr 1927 enthält, der Öffentlichkeit übergeben. Wer Zahlen zu lesen versteht, der wird sich aus diesem Jahrbuch ein Gesamtbild der städtischen Verwaltung in dem abgelaufenen Jahre zu machen vermögen, zumal wenn er sich der Mühe unterzieht, den vorhergegangenen Band oder einen früheren Jahrgang zum Vergleich zur Hand zu nehmen. Die Gliederung des Buches, die eine Änderung nicht erfahren hat, erleichtert seinen Gebrauch. Dem gewissenhaften und interessierten Beobachter wird dann auch nicht entgehen, daß das Leben in der Stadt und ihrer Verwaltung, wo es keinen Stillstand gibt, in den Tabellen des Buches zum fast restlosen Ausdruck kommt.

In fast allen Abteilungen findet sich eine mehr oder weniger große Zahl neuer Tabellen. So bringt der Abschnitt II über Boden, Bauten und Wohnungswesen in 10 neuen Tabellen die Ergebnisse der Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927. In dem Abschnitt IV, Bevölkerungsbewegung, sind 7 neue Tabellen enthalten, die Auskunft geben über die Wanderung nach Ein- und Auswanderungsländern. In dem Abschnitt VII, Landwirtschaft und Viehhaltung, berichten 2 neue Tabellen über die landwirtschaftliche Bodenbenutzung. In dem Abschnitt XI, Kirche und Schule, geben 5 neue Tabellen Auskunft über die Einteilung der protestantischen Pfarrämter, über die städtische Soziale Frauenschule, über das städtische Kindergärtnerinnenseminar, über das städtische Jugend- und Hortleiterinnenseminar, über die Besoldungsregelung der städtischen Lehrkräfte ab 1. Oktober 1927. Der Abschnitt XII, Bildung und Unterhaltung, bringt eine neue Tabelle, die die Verteilung der Lichtspieltheater über die Stadt hin zum Gegenstand hat. Der Abschnitt XIII, Soziale Fürsorge und Gesundheitsweseu, bringt 7 neue Tabellen, über die Höhe der Einzelschuld auf Scheckkonto bei der Sparkasse, über die Krisenfürsorge, über die Zu- und Abgänge beim Wohlfahrtsamt, über die Erholungsfürsorge und über die Reichsgebrechlichenzählung vom Jahre 1927. Der Abschnitt XIV, Recht, bringt 3 neue Tabellen über die Tätigkeit des Arbeitsgerichtes, der Abschnitt XV, Staatssteuern und Wahlen, bringt 11 neue Tabellen über die Reichstags-, Landtags- und Kreistagswahl vom 20. Mai 1928. Und endlich bringt der Abschnitt XVI, Allgemeine Verwaltung und Finanzwesen der Stadt, eine neue Tabelle über die Besoldungsregelungen der städtischen Beamten ab 1. Oktober 1927.

Um rund 50 Tabellen ist das Jahrbuch bereichert worden, und wenn wir nicht so frühzeitig wie im vergangenen Jahr herauskommen konnten, so trug daran das Dürerjahr Nürnberg 1928 die Schuld, das die Beamten des Statistischen Amtes so stark in Anspruch nahm, daß die eine oder andere, nicht an einen Termin gebundene Arbeit zurückgestellt werden mußte, oder wenigstens nicht so gefördert werden konnte, wie es in dem Wunsche des Statistischen Amtes gelegen hätte.

Eine Arbeit ist hier geleistet worden, die nur der in seinem Umfange richtig bewerten kann, der selbst in einem so großen und komplizierten Verwaltungsorganismus steht. Die Bereitwilligkeit aber, mit der sämtliche Stellen, städtische und außerstädtische, das Statistische Amt in seinem Bemühen unterstützten, verdient den Dank nicht nur des unterzeichneten Amtes, sondern der gesamten Bürgerschaft, der dieses Buch ein Wegweiser durch die städtische Verwaltung sein wird.

Nürnberg, im Oktober 1928.

Statistisches Amt:
Prof. Dr. Meyer.

Inhaltsverzeichnis.

		Tabellen:
I.	Naturverhältnisse	1—9
II.	Boden, Bauten und Wohnungswesen	10—44
III.	Bevölkerungsstand	45—67
IV.	Bevölkerungsbewegung	68—127
V.	Wasser, Licht und Kraft	128—138
VI.	Öffentliche Sicherheit und Reinlichkeit	139—157
VII.	Landwirtschaft und Viehhaltung	158—164
VIII.	Märkte, Preise, Löhne und Verbrauch	165—188
IX.	Gewerbe	189—198
X.	Verkehr	199—216
XI.	Kirche und Schule	217—254
XII.	Bildung und Unterhaltung	255—263
XIII.	Soziale Fürsorge und Gesundheitswesen	264—371
XIV.	Recht	372—381
XV.	Staatssteuern und Wahlen	382—392
XVI.	Allgemeine Verwaltung und Finanzwesen der Stadt	393—403

Alphabetisches Straßen-Verzeichnis . . . . . Seite 233—259

Alphabetisches Sachregister, Plan und Grenzbeschreibung der statistischen Bezirke . . . . . Seite 260 ff.

Vorbemerkung.

Bei Benutzung des Jahrbuches ist im allgemeinen zu beachten, daß ein Strich (—) an Stelle einer Zahl aufzufassen ist als „nicht vorhanden“ oder „null“, ein Punkt (.) dagegen als „nicht bekannt“.

I. Naturverhältnisse.

Hauptergebnisse der Wetterbeobachtung. [1

Jahr	Luftdruck [1]) mm			Lufttemperatur [1])			Luftfeuchtigkeit [1])		Mittlerer Bewölkungsgrad [6]) in %	Niederschlagsmenge		Größte Schneehöhe [7])
	mittlerer	höchster [2])	tiefster [3])	mittlere °C	höchste °C [4])	tiefste °C [5])	mittlere in %	geringste in %		Summe mm	größter Tagesniederschlag mm	cm
Durchschnitt 1881/1920	734,4	757,7	705,7	8,5	37,2	—27,8	75	10	64	600	78,1 [8])	35
1925	733,6	753,8	709,2	8,8	32,0	—19,1	77,1	21	72,4	553,8	24,8 [9])	11
1926	733,8	748,8	709,5	9,7	31,7	—13,6	78,5	13	64,2	673,3	39,8 [9])	16
1927	733,7	749,4	713,7	9,1	32,8	—19,3	76,7	25	64,8	771,8	38,7 [9])	6

[1]) Beobachtungsstelle: früher Hauptfeuerwache, 310,6 m Seehöhe; 1921—1925: Waisenhaus, 309,1 m Seehöhe; ab 1. November 1925: Altersheim, Seehöhe 310,85 m. — Der Feuchtigkeitsgehalt der Luft wird in Prozenten derjenigen Feuchtigkeitsmenge ausgedrückt, welche bei der jeweils herrschenden Temperatur die Luft überhaupt aufzunehmen vermöchte. [2]) Der höchste Luftdruck wurde beobachtet: 1881/1920 am 16. Januar 1882, 1925 am 19. Januar, 1926 am 11. Dezember, 1927 am 26. November. [3]) Der tiefste Luftdruck wurde erreicht 1881/1920 am 7. Januar 1912, 1925 am 8. November, 1926 am 19. November, 1927 am 9. November. [4]) Die höchste Lufttemperatur wurde erreicht 1881/1920 am 18. August 1892, 1925 am 13. Juli, 1926 am 19. Juli, 1927 am 1. Juni. [5]) Die tiefste Lufttemperatur wurde erreicht 1881/1920 am 19. Januar 1893, 1925 am 3. Januar, 1926 am 13. Januar, 1927 am 20. Dezember. Aus früheren Beobachtungsreihen stammen die Zahlen: höchste Lufttemperatur 38,7° am 20. Juli 1846; tiefste — 34,4° am 2. Januar 1830. [6]) Beobachtungsstelle: Westnerturm, 380 m Seehöhe. — Der Grad der Himmelsbewölkung wird fortlaufend allstündlich geschätzt. [7]) Schneehöhen werden seit 1889 bestimmt. [8]) Platzregen am 2. Juni 1903 von 3 Stunden 36 Minuten Dauer. [9]) Am 13. August 1925, bzw. am 20. Juli 1926, bzw. am 10. November 1927.

Luftdruck, Luft- und Wassertemperatur. [1]) [2

Zeit	Luftdruck					Lufttemperatur					Wassertemperatur der Pegnitz		
	mittlerer mm	höchster		tiefster		mittlere °C	höchste		tiefste		mittlere	höchste	tiefste
		mm	Monatstag	mm	Monatstag		°C	Monatstag	°C	Monatstag	°C		
Jahr 1927													
Januar	732,4	743,3	28.	720,3	17.	1,7	8,0	13. u. 31.	— 5,3	23.	4,4	6,3	2,8
Februar	737,4	747,0	14.	725,1	23.	1,6	13,3	29.	— 9,3	20.	4,0	7,0	1,5
März	730,8	746,0	19. u. 20.	715,7	25.	6,7	20,1	21.	— 0,6	18.	7,3	9,5	5,0
April	732,1	741,9	18.	720,4	7.	8,5	22,3	22.	— 0,7	17.	8,7	12,5	7,0
Mai	734,1	740,4	24.	728,1	21.	13,2	28,5	31.	0,2	15.	12,2	15,5	9,0
Juni	733,4	741,3	21.	725,7	26.	16,2	32,8	1.	5,8	7.	14,5	18,0	11,5
Juli	732,8	738,9	26.	722,2	9.	18,3	31,6	6.	8,6	2.	15,6	18,0	13,5
August	734,4	741,6	28.	726,3	16.	17,5	30,1	8.	8,2	27.	15,2	18,0	13,0
Septemb.	732,0	740,7	28.	718,4	24.	14,9	28,7	22.	3,4	29.	13,3	15,0	10,5
Oktober	736,7	746,1	9.	723,1	23.	9,0	19,9	27.	— 0,3	17.	9,3	11,5	7,8
November	734,5	749,4	26.	713,7	9.	3,7	17,3	4.	— 2,8	27.	6,4	11,0	4,0
Dezember	732,3	742,6	31.	715,8	23.	—1,7	11,5	23.	—19,3	20.	3,3	5,2	0,0
1927	733,7	749,4	26. XI.	713,7	9. XI.	9,1	32,8	1. VI.	—19,3	20. XII.	9,5	18,0	0,0
1926	733,79	748,8	11. XII.	709,5	19. XI.	9,68	31,7	19. VII.	—13,6	13. I.	9,55	18,0	0,0

[1]) Beobachtungsstelle: Für Luftdruck und Lufttemperatur Altersheim, für Wassertemperatur Pegnitz, bei der Schwabenmühle.

3] **Sonstige Ergebnisse der Wetterbeobachtung.**

Jahr	Sonnenscheinstunden[1]) im ganzen	Sehr sonnige	Sonnige	Mäßig sonnige	Sonnenarme	Tage mit Regen ≧0,1 mm[3])	Tage mit Schnee ≧0,1 mm[3])	Tage mit Gewittern	Wassertemperaturen der Pegnitz mittlere	Wassertemperaturen der Pegnitz höchste	Wassertemperaturen der Pegnitz tiefste
		Tage[2])							°C		
1925	1975	81	66	83	135	177	41	39	9,4	20,0	0,0
1926	1980	88	65	70	142	153	19	36	9,55	18,0	0,0
1927	1486	25	72	82	186	165	29	30	9,5	18,0	0,0

[1]) Unter Sonnenscheindauer ist hier die Zeit verstanden, in der die Sonne wahrnehmbaren Schatten erzeugt. [2]) Als „sehr sonnig" wird ein Tag bezeichnet, wenn die Sonnenscheindauer länger ist als ¾ Lichttag; als „sonnig", wenn sie zwischen ½ und ¾ Lichttag, als „mäßig sonnig", wenn sie zwischen ½ und ¼ Lichttag beträgt und als „sonnenarm", wenn sie kürzer ist als ¼ Lichttag. „Lichttag" bedeutet hierbei die Zeit zwischen Sonnenaufgang und Sonnenuntergang. [3]) Meßbare Niederschläge sind solche, welche den Boden mindestens 0,1 mm hoch bedecken. Niederschlagshöhe für Schnee ist Schmelzwasserhöhe. — Der ergiebigste Regen des Jahres 1926 fiel am 20. Juli mit 6¾ Stunden Dauer und 39,8 mm Anfall, der des Jahres 1927 am 10. November mit 23 Stunden Dauer und 38,7 mm Anfall. — Letzter Schnee des Frühjahrs 1926 am 20. März, 1927 am 13. Mai; erster Schnee des Herbstes 1926 am 21. Oktober, 1927 am 12. November. Höchste Schneedecke 1926 mit 16 cm am 21. Januar, 1927 mit 6,5 cm am 22. Februar. Dauer der Schneedecke 1926 = 11 Tage, 1927 = 9 Tage.

4] **Sonnenschein, Bewölkung und Luftfeuchtigkeit.**

Zeit	Sonnenscheinstunden[1]) im ganzen	Sehr sonnige	Sonnige	Mäßig sonnige	Sonnenarme	Mittlerer Bewölkungsgrad in %	Mittlere Luftfeuchtigkeit in %
		Tage[2])					
Jahr 1927	Std./Min.						
Januar	34,00	3	1	2	25	82,6	90,5
Februar	87,30	1	5	7	15	54,2	79,3
März	117,00	—	7	9	15	56,8	73,1
April	102,00	1	4	4	21	78,0	71,3
Mai	252,30	4	12	10	5	51,8	64,0
Juni	203,45	4	7	11	8	58,3	69,4
Juli	205,45	3	9	10	9	61,3	72,7
August	197,30	6	6	9	10	60,6	75,6
September	124,45	2	9	4	15	61,7	76,6
Oktober	86,30	—	7	7	17	59,0	78,8
November	32,00	—	2	5	23	83,6	85,1
Dezember	42,15	1	3	4	23	69,5	83,7
1927	1486	25	72	82	186	64,8	76,6
1926	1980	88	65	70	142	64,2	78,5

[1]) Unter Sonnenscheindauer ist hier die Zeit verstanden, in der die Sonne wahrnehmbaren Schatten erzeugt. [2]) Als „sehr sonnig" wird ein Tag bezeichnet, wenn die Sonnenscheindauer länger ist als ¾ Lichttag; als „sonnig", wenn sie zwischen ½ und ¾ Lichttag, als „mäßig sonnig", wenn sie zwischen ½ nnd ¼ Lichttag beträgt und als „sonnenarm", wenn sie kürzer ist als ¼ Lichttag. „Lichttag" bedeutet hierbei die Zeit zwischen Sonnenaufgang und Sonnenuntergang.

5] **Niederschläge und besondere atmosphärische Erscheinungen.**[1])

Zeit	Höhe der gemessenen Niederschläge in mm	Zahl der Tage mit meßbaren Niederschlägen	Regen ≧0,1 mm	Schnee ≧0,1 mm	Graupeln	Hagel	stärkerem Nebel[2])	Tau	Reif	Gewittern	Zahl der Gewitter
Jahr 1927											
Januar	36,3	15	6	9	2	—	14	—	3	—	—
Februar	36,0	12	7	5	1	—	11	—	12	—	—
März	40,3	13	10	3	3	—	7	5	4	—	—
April	64,6	17	16	1	7	—	6	7	1	3	6
Mai	47,3	12	11	1	2	—	2	16	2	4	5
Juni	85,4	18	18	—	1	—	1	14	—	7	7
Juli	86,9	17	17	—	—	—	5	12	—	11	17
August	129,9	16	16	—	—	—	5	14	—	5	6
September	108,2	13	13	—	—	—	6	11	—	—	—
Oktober	22,7	7	7	—	—	—	17	12	4	—	—
November	92,0	14	9	5	1	—	13	2	4	—	—
Dezember	23,5	11	6	5	1	—	10	1	8	—	—
1927	771,8	165	136	29	18	—	97	94	38	30	41
1926	673,3	172	153	19	13	3	113	95	33	36	58

[1]) Meßbare Niederschläge sind solche, welche den Boden mindestens 0,1 mm hoch bedecken. Niederschlagshöhe für Schnee, Graupeln und Hagel ist Schmelzwasserhöhe. — [2]) Ausgenommen sind Bodennebel.

Pegelstand der Pegnitz und Grundwasserstand. [6

Zeit	Pegelstand [1]) höchster	tiefster	durchschnittl.	Durchschnittlich. Grundwasserstand über dem Meereshorizont [2]) Maxplatz	Hübnersplatz
	in cm über dem Nullpunkt				
Jahr 1927					
Januar	79	34	45	292,81	295,62
Februar	73	28	38	292,78	295,64
März	51	35	39	292,83	295,56
April	85	37	50	292,87	295,56
Mai	55	29	39	292,85	295,56
Juni	47	22	35	292,77	295,55
Juli	70	23	37	292,85	295,56
August	90	21	41	292,85	295,56
September	94	26	42	292,94	295,54
Oktober	43	30	37	292,81	295,53
November	164	34	52	292,88	295,55
Dezember	54	31	38	292,87	295,51
1927	164	21	41	292,84	295,56
1926	84	21	42	292,80	295,78

[1]) Der Pegelstand wird ständig durch den selbstschreibenden Fern-Pegel im Bauhof 2/II, Zimmer Nr. 12, aufgezeichnet. [2]) Der Grundwasserstand wird allwöchentlich einmal festgestellt; Meereshorizont der Rohroberkante am Maxplatz = 294,392 m, am Hübnersplatz = 297,462 m.

Pegelstand der Pegnitz in Hersbruck, Lauf und Nürnberg. [7

Ort der Messung	Pegelstand 1926 höchster cm	Monat	tiefster cm	Monat	durchschnitt. cm	1927 höchster cm	Monat	tiefster cm	Monat	durchschnitt. cm
Hersbruck	138	Juli	— 9	Septemb.	24½	158	November	—15	Dezember	21
Lauf	72	Januar	33	Mai	48	102	„	32	Juli	45
Nürnberg										
a) Museumsbrücke	84	Jan. u. Juli	21	Septemb.	42	164	„	21	August	41
b) Ledererstieg	119	Januar	—19	Septemb.	13⅓	203	„	—21	Juli u. Aug.	13

Höchste Jahrespegelstände an den Hauptpegeln der Pegnitz. [8

Jahr	Michelfeld	Hohenstadt	Hersbruck	Lauf	Behringersdorf	Nürnberg Mus.-Pegel
1925	150	148	147	85	357	106
1926	148	123	138	72	327	84
1927	165	162	158	102	385	164

Bodenwärme.[1]) [9

Zeit	Bodenwärme in °C bei 1,5 m Tiefe höchste	tiefste	durchschnittl.	bei 3,0 m Tiefe höchste	tiefste	durchschnittl.
Jahr 1927						
Januar	6,1	4,9	5,3	9,1	6,7	8,7
Februar	5,3	3,7	4,5	7,9	5,7	6,8
März	7,1	4,1	5,6	7,3	5,1	6,7
April	9,0	6,0	7,3	8,8	7,0	7,6
Mai	12,7	8,9	10,9	9,8	7,9	9,0
Juni	14,8	12,9	13,7	11,8	10,2	10,9
Juli	16,0	15,0	15,5	12,9	11,6	12,4
August	18,0	15,0	16,5	14,2	13,2	14,0
September	16,5	14,0	15,1	14,8	13,5	14,2
Oktober	13,2	10,9	11,9	13,8	11,3	12,7
November	10,6	7,0	9,0	11,6	9,6	10,9
Dezember	7,0	4,5	5,6	10,0	7,0	8,6
1927	18,0	3,7	10,1	14,8	5,1	10,2
1926	17,2	4,0	10,1	16,0	6,2	10,1

[1]) In Betracht kommen die drei Meßstellen am Trödelmarkt, Jakobsplatz und Peststadel, woselbst allwöchentlich je 1 Messung bei 1,5 und 3,0 m Tiefe vorgenommen wird.

II. Boden, Bauten und Wohnungswesen.

10] **Entwicklung des Stadtgebiets.**

Zeit	Bezeichnung des Gebiets	Fläche in ha
Ende 1919 . . .	Gesamtfläche des Stadtgebiets	6 584,71
1. August 1920 .	Einverleibung der Gemeinde Ziegelstein	264,00
19. Dezember 1920	„ aus dem Forstbezirk Erlenstegen . . .	166,72
15. Juni 1922 . .	„ der Gemeinde Röthenbach bei Schweinau	290,26
15. „ 1922 . .	„ „ „ Eibach	413,40
15. „ 1922 . .	„ „ „ Reichelsdorf	352,73
15. „ 1922 . .	„ „ „ Mühlhof-Krottenbach . .	302,16
22. Juli 1922 . .	„ „ „ Loher Moos u. Buchenbühl	355,80
1. November 1923	„ „ „ Lohe	134,17
1. „ 1923	„ „ „ Almoshof	219,56
1. „ 1923	„ „ „ Schnepfenreuth	152,53
1. „ 1923	„ „ „ Zerzabelshof	76,30
1. Mai 1924 . .	„ „ „ Buch	466,50
26. August 1925 .	„ aus dem Forstbezirk Zerzabelshof . . .	81,25
1. April 1928 .	„ der Gemeinde Höfles	175,67
	Gesamtfläche am 1. April 1928	10 035,76

11] **Aufteilung des Stadtgebiets.**

Gebietsteile	Fläche [3]) in ha	in %	Bodenbenutzung	Fläche [3]) in ha	in %
Jahr 1928			**Jahr 1928**		
Innenstadt Sebald[1]) . .	75,77	0,75	Mit Häusern bebaute Grundstücke (einschl. Hofräume u. Hausgärten)	1 528,47	15,23
Innenstadt Lorenz[1]) . .	84,90	0,85	Wege und Straßen (einschließlich Eisenbahnen)	1 171,71	11,68
Sebalder Burgfrieden[2]) .	331,78	3,31	Öffentl. Park- und Gartenanlagen	240,43	2,40
Lorenzer Burgfrieden[2]) .	643,79	6,41	Wasserflächen einschl. des Dutzendteiches	144,96	1,44
Einverleibte Vororte Sebald	3 663,79	36,51	Begräbnisplätze	73,23	0,73
Einverleibte Vororte Lorenz	5 235,73	52,17	Land- und forstwirtschaftlich benutzte und übrige Flächen . . .	6 876,96	68,52
Zusammen 1928[3])	10 035,76	100,00	Zusammen 1928[3])	10 035,76	100,00

[1]) Als Grenze zwischen Sebalder und Lorenzer Seite gilt der Pegnitzfluß, und zwar, soweit derselbe im Stadtgebiete in mehrere Arme geteilt ist, dessen nördlicher Hauptarm (= Grenze der 2 Standesamtsbezirke). [2]) Der Burgfrieden umfaßt die Steuergemeinden a) auf der Sebalder Stadtseite: Wöhrd, Gärten bei Wöhrd, Gärten h. d. Veste, St. Johannis mit Großweidenmühle, Rennweg, b) auf der Lorenzer Stadtseite: Gostenhof, Kleinweidenmühle, Galgenhof, St. Peter, Steinbühl und Tafelhof. [3]) Fläche am 1. April 1928.

12] **Städtischer Grundbesitz.**

Zeit	Städtischer Gesamtgrundbesitz in ha[1]) innerhalb des Stadtgebiets	außerhalb des Stadtgebiets	zusammen[1])	Erwerbungen Fläche[2]) qm	Erwerbungen Preis RM	Veräußerungen Fläche[2]) qm	Veräußerungen Preis RM
31. März 1925	1 360,756[5])	365,987	1 726,743[5])	2 057 420[3])	4 517 130	273 560[4])	13 720
31. März 1926	1 483,024	377,825	1 860,849	1 394 850[3])	3 986 025	53 790[4])	397 220
31. März 1927	1 505,134	386,167	1 891,301	293 590[3])	1 582 942	27 650[4])	185 893

[1]) Ohne den Besitz der Stiftungen und der Sparkasse. — Die Flächenangaben beziehen sich auf bebauten und unbebauten Grundbesitz ohne Straßenfläche, jedoch einschließlich der im Besitz der Stadtgemeinde Nürnberg befindlichen Gewässer (97,34 ha). [2]) Einschließlich der unentgeltlich abgetretenen Flächen, jedoch ausschließlich der zahlreichen unentgeltlichen Abtretungen kleiner zur Straße entfallender Flächen. [3]) Darunter durch Ankauf einschließlich Tausch, soweit ein Wertbetrag festgesetzt wurde, 31. März 1925 = 2 057 420 qm, 31. März 1926 = 1 394 850 qm, 31. März 1927 = 293 590 qm. [4]) Darunter durch Verkauf einschließlich Tausch, soweit ein Wertbetrag festgesetzt wurde, 31. März 1925 = 273 560 qm, 31. März 1926 = 53 790 qm, 31. März 1927 = 27 650 qm. [5]) Einschließlich der neu einverleibten Gemeinden Almoshof, Buch, Lohe, Schnepfenreuth und Zerzabelshof.

Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927[1]).

Tabelle I. [13

Vortrag	Innenstadt Sebald	Innenstadt Lorenz	Außenstadt Sebald	Außenstadt Lorenz	Einzellieg. Vororte Sebald	Einzellieg. Vororte Lorenz	Gesamtstadt
Wohnungen							
a) besetzte	6654	5286	23714	51599	2621	7740	97614
b) leerstehende	11	9	21	55	3	20	119
c) insgesamt	6665	5295	23735	51654	2624	7760	97733
Besetzte Wohnungen mit [2])							
1 Wohnraum	162	83	139	324	20	35	763
2 Wohnräumen	491	313	620	1249	74	161	2908
3 "	1982	1442	4689	11943	599	1711	22366
4 "	2116	1638	10236	25494	681	3764	43929
5 "	1015	914	3636	7313	732	1355	14965
6 "	515	491	2086	2912	273	410	6687
7 "	203	200	1187	1368	131	189	3278
8 "	113	105	712	620	61	70	1681
9 "	30	52	228	213	26	28	577
10 "	14	25	105	108	9	9	270
11 "	8	13	46	31	9	6	113
12 "	5	6	14	12	2	—	39
13 "	—	3	8	4	3	1	19
14 "	—	—	3	1	—	—	4
15 "	—	1	4	2	1	—	8
16 "	—	—	—	2	—	1	3
17 "	—	—	—	2	—	—	2
18 "	—	—	—	1	—	—	1
19 "	—	—	1	—	—	—	1
Leerstehende Wohnungen mit							
1 Wohnraum	—	—	—	—	—	1	1
2 Wohnräumen	2	1	2	3	2	—	10
3 "	3	3	5	14	—	3	28
4 "	2	5	4	23	1	7	42
5 "	3	—	4	6	—	7	20
6 "	—	—	4	3	—	—	7
7 "	1	—	1	5	—	1	8
8 "	—	—	1	—	—	1	2
9 "	—	—	—	1	—	—	1

[1]) Vgl. auch die ausführlichere Darstellung in der Beilage zum Statistischen Monatsbericht für Oktober 1927. [2]) Die ausschließlich gewerblichen Zwecken dienenden Wohnräume sind hier nicht als Wohnräume mitgezählt.

Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927. [14

Tabelle II.

Vortrag	Innenstadt Sebald	Innenstadt Lorenz	Außenstadt Sebald	Außenstadt Lorenz	Einzellieg. Vororte Sebald	Einzellieg. Vororte Lorenz	Gesamtstadt
Kleinwohnungen (1—4 Wohnräume)							
a) besetzte	4751	3476	15684	39010	1374	5671	69966
b) leerstehende	7	9	11	40	3	11	81
c) zusammen	4758	3485	15695	39050	1377	5682	70047
Mittelwohnungen (5—8 Wohnräume)							
a) besetzte	1846	1710	7621	12213	1197	2024	26611
b) leerstehende	4	—	10	14	—	9	37
c) zusammen	1850	1710	7631	12227	1197	2033	26648
Großwohnungen (9 und mehr Wohnräume)							
a) besetzte	57	100	409	376	50	45	1037
b) leerstehende	—	—	—	1	—	—	1
c) zusammen	57	100	409	377	50	45	1038
Gesamtzahl der in Benützung befindlichen **Wohnräume**	27253	23191	106185	215408	12001	32272	416310
Darunter **Wohnräume**, die aber ausschließlich gewerblichen Zwecken dienen							
a) absolut	633	861	1293	2546	108	171	5612
b) in % an der Gesamtzahl	2,32	3,71	1,22	1,18	0,90	0,53	1,35
Zum Wohnen verbleibende **Wohnräume**							
a) absolut	26620	22330	104892	212862	11893	32101	410698
b) in % an der Gesamtzahl	97,68	96,29	98,78	98,82	99,10	99,47	98,65

15]

Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927.

Tabelle III.

Vortrag	Innenstadt		Außenstadt		Einzelliegende Vororte		Gesamtstadt
	Sebald	Lorenz	Sebald	Lorenz	Sebald	Lorenz	
Wohnungen mit							
1 Haushaltung	5770	4668	20382	44625	2224	6873[1]	84542
2 Haushaltungen	813	574	3126	6557	377	816	12263
3 "	69	44	204	410	20	49	796
4 "	2	—	2	7	—	2	13
Gesamtzahl der **besetzten Wohnungen**	6654	5286	23714	51599	2621	7740[1]	97614
Gesamtzahl der **Haushaltungen**	7611	5948	27254	58997	3038	8660	111508
Gesamtzahl der **Bewohner**	25068	19950	95176	208539	12496	31867	393096
Die durchschnittliche Bewohnerzahl einer **Wohnung** errechnet sich bei den							
1 räum. Wohnungen auf	1,86	1,76	1,76	2,19	2,45	2,34	2,01
2 " " "	2,59	2,37	2,51	2,72	2,78	2,61	2,61
3 " " "	3,14	3,02	3,42	3,47	3,48	3,45	3,40
4 " " "	3,83	3,74	4,06	4,10	4,26	4,10	4,07
5 " " "	4,40	4,19	4,22	4,44	5,85	4,59	4,45
6 " " "	4,78	4,73	4,26	4,61	5,36	5,01	4,58
7 " " "	5,43	5,20	4,64	4,97	5,97	5,58	4,97
8 " " "	6,29	5,84	5,04	5,50	6,67	5,70	5,44
9 " " "	6,77	7,19	5,69	5,67	6,38	6,57	5,95
10 " " "	6,50	7,36	5,76	5,88	5,22	7,11	6,02
11 " " "	9,13	9,08	6,48	6,16	6,33	7,33	6,91
12 " " "	6,80	9,67	8,21	6,50	7,00	—	7,67
13 " " "	—	11,00	8,00	7,00	7,67	13,00	8,47
14 " " "	—	—	7,00	4,00	—	—	6,25
15 " " "	—	7,00	8,75	12,50	12,00	—	9,88
16 " " "	—	—	—	10,00	—	6,00	8,67
17 " " "	—	—	—	6,50	—	—	6,50
18 " " "	—	—	—	7,00	—	—	7,00
19 " " "	—	—	3,00	—	—	—	3,00
Wohnungen im allgemeinen auf	3,77	3,77	4,01	4,04	4,77	4,12	4,03
Die durchschnittliche Bewohnerzahl eines **Wohnraumes** errechnet sich bei den							
1 räum. Wohnungen auf	1,86	1,76	1,76	2,19	2,45	2,34	2,01
2 " " "	1,29	1,19	1,26	1,36	1,39	1,30	1,31
3 " " "	1,05	1,01	1,14	1,16	1,16	1,15	1,13
4 " " "	0,96	0,93	1,02	1,03	1,06	1,02	1,02
5 " " "	0,88	0,84	0,84	0,89	1,17	0,92	0,89
6 " " "	0,80	0,79	0,71	0,77	0,89	0,83	0,76
7 " " "	0,78	0,74	0,66	0,71	0,85	0,80	0,71
8 " " "	0,80	0,73	0,63	0,69	0,83	0,71	0,68
9 " " "	0,75	0,80	0,63	0,63	0,71	0,73	0,66
10 " " "	0,65	0,74	0,58	0,59	0,52	0,71	0,60
11 " " "	0,83	0,83	0,59	0,56	0,58	0,67	0,63
12 " " "	0,57	0,81	0,68	0,54	0,58	—	0,64
13 " " "	—	0,85	0,62	0,54	0,59	1,00	0,55
14 " " "	—	—	0,50	0,29	—	—	0,45
15 " " "	—	0,47	0,58	0,83	0,80	—	0,66
16 " " "	—	—	—	0,63	—	0,38	0,54
17 " " "	—	—	—	0,38	—	—	0,38
18 " " "	—	—	—	0,39	—	—	0,39
19 " " "	—	—	0,16	—	—	—	0,16
Wohnungen im allgemeinen auf	0,94	0,89	0,91	0,98	1,05	0,99	0,96
Auf 1 **Wohnung** treffen durchschnittlich Haushaltungen	1,14	1,13	1,15	1,14	1,16	1,12	1,14
Auf 1 **Haushaltung** treffen durchschnittlich Personen	3,29	3,35	3,49	3,53	4,11	3,68	3,53

[1]) Außerdem 3 Notwohngelegenheiten (Lagerplatz, Bretterhütte, Eisenbahnwagen) mit 4+6+3, zusammen 13 Personen.

Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927.

Tabelle IV.

Wohnungsgröße	a = Zahl der Wohnungen b = Personen darinnen c = Durchschnittsbeleg. für 1 Wohng.	Wohnungen der vorne bezeichneten Größe, die belegt waren mit 1 Haushaltung	2 Haushaltungen	3 Haushaltungen	4 Haushaltungen	Besetzte Wohnungen insgesamt
Wohnungen mit						
1 Wohnraum	a	758	5	—	—	763
	b	1505	27	—	—	1532
	c	1,99	5,40	—	—	2,01
2 Wohnräumen	a	2820	87	1	—	2908
	b	7165	425	9	—	7599
	c	2,54	4,89	9,00	—	2,61
3 „	a	21029	1305	32	—	22366
	b	69473	6401	212	—	76086
	c	3,30	4,90	6,63	—	3,40
4 „	a	37754	5883	290	2	43929
	b	143863	32702	2198	20	178783
	c	3,81	5,56	7,58	10,00	4,07
5 „	a	12107	2629	225	4	14965
	b	49439	15336	1789	51	66615
	c	4,08	5,83	7,95	12,75	4,45
6 „	a	5501	1074	110	2	6687
	b	23661	6105	828	12	30606
	c	4,30	5,68	7,53	6,00	4,58
7 „	a	2626	595	55	2	3278
	b	12342	3485	437	17	16281
	c	4,70	5,86	7,95	8,50	4,97
8 „	a	1255	381	45	—	1681
	b	6467	2312	362	—	9141
	c	5,15	6,07	8,04	—	5,44
9 „	a	404	154	18	1	577
	b	2299	978	143	13	3433
	c	5,69	6,35	7,94	13,00	5,95
10 „	a	167	97	5	1	270
	b	945	621	49	11	1626
	c	5,66	6,40	9,80	11,00	6,02
11 „	a	75	31	7	—	113
	b	498	233	50	—	781
	c	6,64	7,52	7,14	—	6,91
12 „	a	22	14	3	—	39
	b	152	122	25	—	299
	c	6,91	8,71	8,33	—	7,67
13 „	a	14	4	1	—	19
	b	122	32	7	—	161
	c	8,71	8,00	7,00	—	8,47
14 „	a	3	1	—	—	4
	b	15	10	—	—	25
	c	5,00	10,00	—	—	6,25
15 „	a	4	1	3	—	8
	b	31	13	35	—	79
	c	7,75	13,00	11,67	—	9,88
16 „	a	1	1	1	—	3
	b	6	8	12	—	26
	c	6,00	8,00	12,00	—	8,67
17 „	a	—	1	—	1	2
	b	—	4	—	9	13
	c	—	4,00	—	9,00	6,50
18 „	a	1	—	—	—	1
	b	7	—	—	—	7
	c	7,00	—	—	—	7,00
19 „	a	1	—	—	—	1
	b	3	—	—	—	3
	c	3,00	—	—	—	3,00
Zusammen	a	84542	12263	796	13	97614
	b	317993	68814	6156	133	393096
	c	3,76	5,61	7,73	10,23	4,03

17] **Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927.**

Tabelle V.

Belegungsziffer für 1 Wohnung	Zahl der Fälle, in welchen die nebenbezeichnete Belegung vorhanden war, und zwar bei den Wohnungen mit 1 Wohnräumen	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11 u. mehr
1 Person	349	658	1307	646	130	29	14	5	—	1	—
2 Personen	208	892	5295	6157	1456	466	145	39	8	7	3
3 „	125	743	6641	11695	3481	1373	485	149	44	20	12
4 „	52	365	4796	10943	3708	1791	819	340	89	34	14
5 „	10	142	2408	7022	2684	1425	775	423	105	51	18
6 „	7	56	1040	3720	1650	776	503	333	129	60	31
7 „	7	27	482	1900	891	430	263	197	101	38	35
8 „	2	10	230	1019	457	212	132	95	41	27	29
9 „	3	7	109	456	261	87	63	50	32	19	15
10 „	—	5	40	206	112	45	39	23	16	6	11
11 „	—	—	13	93	64	23	15	16	6	3	6
12 „	—	1	2	50	33	13	8	5	1	—	6
13 „	—	—	2	16	24	9	7	3	3	3	2
14 „	—	2	1	4	9	6	6	1	1	—	2
15 „	—	—	—	—	3	1	1	2	—	1	1
über 15 „	—	—	—	2	2	1	3	—	1	—	5
Zusammen	763	2908	22366	43929	14965	6687	3278	1681	577	270	190
1 Haushaltung	758	2820	21029	37754	12107	5501	2626	1255	404	167	121
2 Haushaltungen	5	87	1305	5883	2629	1074	595	381	154	97	53
3 „	—	1	32	290	225	110	55	45	18	5	15
4 „	—	—	—	2	4	2	2	—	1	1	1
Zusammen	763	2908	22366	43929	14965	6687	3278	1681	577	270	190

18] **Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927.**

Tabelle VI.

Belegungsziffer für 1 Wohnung	Auf 1000 Wohnungen mit 1 Wohnräumen treffen Wohnungen mit der nebenbezeichneten Belegung in ..... Fällen	2	3	4	5	6	7	8	9	10	mehr als 10
1 Person	457,41	226,27	58,44	14,71	8,69	4,34	4,27	2,97	—	3,70	—
2 Personen	272,61	306,74	236,74	140,16	97,29	69,69	44,23	23,20	13,86	25,93	15,79
3 „	163,83	255,50	296,93	266,22	232,61	205,32	147,96	88,64	76,26	74,08	63,16
4 „	68,15	125,52	214,43	249,11	247,78	267,83	249,85	202,26	154,25	125,93	73,68
5 „	13,11	48,83	107,66	159,85	179,35	213,10	236,42	251,64	181,98	188,89	94,74
6 „	9,17	19,26	46,50	84,68	110,26	116,05	153,45	198,10	223,57	222,22	163,16
7 „	9,17	9,28	21,55	43,25	59,54	64,30	80,23	117,19	175,04	140,74	184,21
8 „	2,62	3,44	10,28	23,20	30,54	31,70	40,27	56,51	71,06	100,00	152,63
9 „	3,93	2,41	4,87	10,38	17,44	13,01	19,22	29,74	55,46	70,37	78,95
10 „	—	1,72	1,79	4,69	7,48	6,73	11,90	13,68	27,73	22,22	57,89
11 „	—	—	0,58	2,12	4,28	3,44	4,58	9,52	10,40	11,11	31,58
12 „	—	0,34	0,09	1,14	2,21	1,94	2,44	2,97	1,73	—	31,58
13 „	—	—	0,09	0,36	1,60	1,35	2,14	1,79	5,20	11,11	10,53
14 „	—	0,69	0,05	0,09	0,60	0,90	1,83	0,60	1,73	—	10,53
15 „	—	—	—	—	0,20	0,15	0,30	1,19	—	3,70	5,26
über 15 „	—	—	—	0,04	0,13	0,15	0,91	—	1,73	—	26,31
Zusammen	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00
1 Haushaltung	993,45	969,74	940,22	859,43	809,02	822,64	801,10	746,58	700,17	618,52	636,84
2 Haushaltungen	6,55	29,22	58,35	133,92	175,68	160,61	181,51	226,65	266,90	359,26	278,95
3 „	—	0,34	1,43	6,60	15,03	16,45	16,78	26,77	31,20	18,52	78,96
4 „	—	—	—	0,05	0,27	0,30	0,61	—	1,73	3,70	5,25
Zusammen	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00

Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927. [19

Tabelle VII.

Belegungsziffer für 1 Wohnung	Auf 1000 Wohnungen der Gesamtzahl der besetzten Wohnungen trifft bei den 1-räumigen Wohnungen die vorne bezeichnete Belegung in ... Fällen										
	1-räumigen	2-räumigen	3-räumigen	4-räumigen	5-räumigen	6-räumigen	7-räumigen	8-räumigen	9-räumigen	10-räumigen	mehr als 10-räumigen
1 Person	3,58	6,74	13,39	6,62	1,33	0,30	0,14	0,05	—	0,01	—
2 Personen	2,13	9,14	54,24	63,08	14,92	4,77	1,49	0,40	0,08	0,07	0,03
3 „	1,28	7,61	68,03	119,81	35,66	14,07	4,97	1,53	0,45	0,21	0,12
4 „	0,54	3,74	49,13	112,11	37,99	18,35	8,39	3,48	0,91	0,35	0,14
5 „	0,10	1,46	24,67	71,94	27,56	14,60	7,94	4,33	1,08	0,52	0,19
6 „	0,07	0,57	10,66	38,11	16,20	7,95	5,15	3,41	1,32	0,61	0,32
7 „	0,07	0,28	4,94	19,46	9,13	4,40	2,70	2,02	1,04	0,39	0,36
8 „	0,02	0,10	2,36	10,44	4,68	2,17	1,35	0,97	0,42	0,28	0,30
9 „	0,03	0,07	1,12	4,67	2,67	0,89	0,65	0,51	0,33	0,19	0,16
10 „	—	0,05	0,41	2,11	1,15	0,46	0,40	0,24	0,16	0,06	0,11
11 „	—	—	0,13	0,95	0,65	0,24	0,15	0,17	0,06	0,03	0,06
12 „	—	0,01	0,02	0,51	0,34	0,13	0,08	0,05	0,01	—	0,06
13 „	—	—	0,02	0,16	0,25	0,09	0,07	0,03	0,03	0,03	0,02
14 „	—	0,02	0,01	0,04	0,09	0,06	0,06	0,01	0,01	—	0,02
15 „	—	—	—	—	0,03	0,01	0,01	0,02	—	0,01	0,01
über 15 „	—	—	—	0,02	0,02	0,01	0,03	—	0,01	—	0,05
Zusammen	7,82	29,79	229,13	450,03	153,31	68,50	33,58	17,22	5,91	2,76	1,95
1 Haushaltung	7,77	28,89	215,43	386,77	124,03	56,35	26,90	12,86	4,14	1,71	1,24
2 Haushaltungen	0,05	0,89	13,37	60,27	26,93	11,00	6,10	3,90	1,58	0,99	0,54
3 „	—	0,01	0,33	2,97	2,31	1,13	0,56	0,46	0,18	0,05	0,16
4 „	—	—	—	0,02	0,04	0,02	0,02	—	0,01	0,01	0,01
Zusammen	7,82	29,79	229,13	450,03	153,31	68,50	33,58	17,22	5,91	2,76	1,95

Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927. [20

Tabelle VIII.

Vortrag	Innenstadt		Außenstadt		Einzellieg. Vororte		Gesamtstadt
	Sebald	Lorenz	Sebald	Lorenz	Sebald	Lorenz	
Zahl der **besetzten Wohnungen** (Gesamtwohnungen), bei welchen 1 Raum durchschnittlich belegt ist mit							
bis 0,25 Personen	81	81	268	378	24	58	890
über 0,25—0,50 „	945	891	3654	6305	280	933	13008
„ 0,50—0,75 „	1650	1401	6558	13018	497	1901	25025
„ 0,75—1,00 „	1906	1561	6547	15481	753	2263	28511
„ 1,00—1,25 „	544	378	2117	5283	299	817	9438
„ 1,25—1,50 „	771	542	2300	5663	340	934	10550
„ 1,50—1,75 „	319	170	1108	2674	180	395	4846
„ 1,75—2,00 „	233	152	621	1608	161	248	3023
„ 2,00—2,25 „	38	27	130	299	25	54	573
„ 2,25—2,50 „	78	34	213	431	25	65	846
„ 2,50—2,60 „	2	2	6	12	5	5	32
„ 2,60—2,70 „	13	10	45	129	4	19	220
„ 2,70—2,80 „	5	3	29	47	7	10	101
„ 2,80—2,90 „	—	—	1	—	—	1	2
„ 2,90—3,00 „	47	23	77	153	14	23	337
„ 3,00—3,10 „	1	—	2	—	—	—	3
„ 3,10—3,20 „	—	—	1	—	—	—	1
„ 3,20—3,30 „	—	—	6	8	1	—	15
„ 3,30—3,40 „	2	2	10	22	—	4	40
„ 3,40—3,50 „	1	2	6	16	—	3	28
„ 3,60—3,70 „	—	—	3	7	1	1	12
„ 3,70—3,80 „	—	—	—	1	—	—	1
„ 3,80—3,90 „	2	—	—	—	—	—	2
„ 3,90—4,00 „	12	5	9	27	3	6	62
„ 4,00—4,10 „	1	—	—	—	—	—	1
„ 4,20—4,30 „	—	—	—	1	—	—	1
„ 4,30—4,40 „	—	—	1	1	—	—	2
„ 4,40—4,50 „	1	1	—	2	1	—	5
„ 4,60—4,70 „	—	—	—	1	—	—	1
„ 4,90—5,00 „	2	1	—	10	—	—	13
„ 5,00—5,10 „	—	—	—	1	—	—	1
„ 5,50 Personen	—	—	2	21	1	—	24

Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927.

Tabelle IX.

Stadtdistrikte und Stadtteile	Wohnungen insgesamt (besetzte und leere)	darunter Kleinwohnungen (1—4 Räume)	darunter Mittelwohnungen (5—8 Räume)	darunter Großwohnungen (9 und mehr Räume)	Haushaltungen insgesamt	Haushaltungen durchschnittlich auf 1 besetzte Wohnung
Distrikt 1 S	192	109	77	6	232	1,21
„ 2 „	128	66	58	4	160	1,25
„ 3 „	168	126	41	1	191	1,14
„ 4 „	208	124	83	1	244	1,17
„ 5 „	391	289	99	3	453	1,16
„ 6 „	265	213	49	3	309	1,17
„ 7 „	233	155	77	1	271	1,17
„ 8 „	273	211	61	1	301	1,10
„ 9 „	258	201	53	4	292	1,14
„ 10 „	283	209	71	3	312	1,10
„ 11 „	180	136	42	2	215	1,19
„ 12 „	89	37	48	4	107	1,20
„ 13 „	99	41	58	—	118	1,19
„ 14 „	157	110	47	—	169	1,08
„ 15 „	259	153	102	4	306	1,18
„ 16 „	206	134	67	5	230	1,12
„ 17 „	161	90	70	1	189	1,19
„ 18 „	238	138	98	2	272	1,15
„ 19 „	204	167	36	1	228	1,12
„ 20 „	242	186	55	1	264	1,09
„ 21 „	179	137	42	—	213	1,19
„ 22 „	203	147	55	1	232	1,14
„ 23 „	216	180	36	—	239	1,11
„ 24 „	242	212	29	1	256	1,06
„ 25 „	248	205	42	1	291	1,17
„ 26 „	252	177	75	—	295	1,17
„ 27 „	244	168	76	—	277	1,14
„ 28 „	218	175	41	2	235	1,08
„ 29 „	180	135	43	2	206	1,14
„ 30 „	276	219	54	3	299	1,08
„ 31 „	173	108	65	—	205	1,19
Innenstadt Sebald	6665	4758	1850	57	7611	1,14
Distrikt 32 S	619	288	317	14	707	1,15
„ 33 „	382	143	174	65	430	1,13
„ 34 „	478	417	58	3	518	1,08
„ 35 „	528	450	77	1	594	1,13
„ 36 „	402	330	70	2	448	1,11
„ 37 „	485	429	56	—	564	1,16
„ 38 „	490	446	44	—	574	1,17
„ 39 „	455	384	71	—	537	1,18
„ 40 „	491	318	173	—	591	1,21
„ 41 „	445	357	85	3	509	1,14
„ 43 „	338	227	111	—	410	1,21
„ 44 „	392	198	178	16	447	1,14
„ 45 „	538	247	287	4	605	1,13
„ 46 „	402	245	143	14	453	1,13
„ 47 „	372	237	135	—	438	1,18
„ 48 „	428	337	91	—	501	1,17
„ 49 „	372	236	136	—	424	1,14
„ 50 „	389	316	73	—	433	1,12
„ 51 „	390	300	86	4	457	1,17
„ 52 „	515	283	224	8	590	1,15
„ 53 „	379	121	218	40	445	1,17
„ 54 „	488	249	232	7	558	1,14
„ 55 „	505	183	303	19	579	1,15
„ 56 „	538	180	321	37	609	1,13
„ 57 „	270	223	47	—	304	1,13
„ 58 „	487	315	162	10	554	1,14
„ 59 „	408	289	118	1	444	1,09
„ 60 „	456	380	75	1	506	1,11

Noch: Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927. [Noch: 21

Tabelle IX.

Stadtdistrikte und Stadtteile	Wohnungen insgesamt (besetzte und leere)	darunter Kleinwohnungen (1—4 Räume)	darunter Mittelwohnungen (5—8 Räume)	darunter Großwohnungen (9 und mehr Räume)	Haushaltungen insgesamt	Haushaltungen durchschnittl. auf 1 besetzte Wohnung
Distrikt 61 S	538	236	292	10	620	1,15
„ 62 „	479	95	345	39	565	1,18
„ 63 „	423	310	113	—	487	1,15
„ 64 „	433	214	209	10	486	1,12
„ 65 „	666	442	219	5	769	1,16
„ 66 „	798	243	545	10	880	1,10
„ 67 „	651	542	103	6	738	1,13
„ 73 „	320	282	38	—	387	1,21
„ 74 „	406	332	74	—	483	1,19
„ 75 „	549	279	260	10	624	1,14
„ 76 „	453	260	189	4	534	1,18
„ 77 „	419	354	64	1	519	1,24
„ 78 „	436	358	78	—	496	1,14
„ 79 „	474	253	210	11	526	1,11
„ 80 „	385	97	250	38	445	1,16
„ 81 „	417	275	139	3	467	1,12
„ 82 „	592	424	160	8	664	1,12
„ 83 „	386	365	21	—	463	1,20
„ 84 „	366	336	29	1	418	1,14
„ 85 „	348	305	42	1	428	1,23
„ 86 „	517	445	71	1	597	1,16
„ 87 „	407	366	40	1	458	1,13
„ 88 „	390	366	24	—	447	1,15
„ 89 „	440	388	51	1	524	1,19
Außenstadt Sebald	23735	15695	7631	409	27254	1,15
Distrikt 42 S	329	172	129	28	360	1,10
„ 68 „	211	146	59	6	235	1,11
„ 69 „	359	33	326	—	486	1,35
„ 70 „	183	16	167	—	250	1,37
„ 71 „	194	87	106	1	209	1,08
„ 72 „	206	137	67	2	225	1,09
„ 90 „	464	406	55	3	536	1,16
„ 91 „	132	88	42	2	140	1,07
„ 92 „	60	25	34	1	75	1,25
„ 93 „	73	30	42	1	83	1,14
„ 94 „	184	125	58	1	194	1,05
„ 95 „	229	112	112	5	245	1,07
Einzelliegende Vororte Sebald	2624	1377	1197	50	3038	1,16
Distrikt 1 L	160	85	69	6	181	1,14
„ 2 „	233	168	65	—	260	1,12
„ 3 „	105	62	41	2	125	1,19
„ 4 „	207	164	43	—	228	1,10
„ 5 „	209	151	58	—	237	1,14
„ 6 „	234	193	38	3	270	1,16
„ 7 „	184	86	92	6	217	1,18
„ 8 „	83	31	46	6	91	1,10
„ 9 „	86	40	39	7	95	1,10
„ 10 „	98	29	62	7	111	1,13
„ 11 „	117	66	45	6	138	1,18
„ 12 „	165	97	65	3	178	1,08
„ 13 „	144	61	79	4	169	1,17
„ 14 „	151	112	36	3	162	1,07
„ 15 „	78	45	32	1	80	1,03
„ 16 „	114	57	51	6	127	1,11
„ 17 „	152	95	54	3	165	1,09
„ 18 „	74	33	40	1	81	1,09
„ 19 „	134	73	58	3	166	1,24
„ 20 „	207	157	49	1	239	1,15

Noch: 21]

Noch: Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927.
Tabelle IX.

Stadtdistrikte und Stadtteile	Wohnungen insgesamt (besetzte und leere)	darunter Kleinwohnungen (1—4 Räume)	darunter Mittelwohnungen (5—8 Räume)	darunter Großwohnungen (9 und mehr Räume)	Haushaltungen insgesamt	Haushaltungen durchschnittlich auf 1 besetzte Wohnung
Distrikt 21 L	220	186	33	1	238	1,08
„ 22 „	176	126	47	3	194	1,11
„ 23 „	174	80	85	9	192	1,11
„ 24 „	144	82	58	4	164	1,14
„ 25 „	194	154	40	—	212	1,09
„ 26 „	182	138	42	2	201	1,10
„ 27 „	110	83	25	2	119	1,08
„ 28 „	193	149	43	1	219	1,13
„ 29 „	188	127	59	2	218	1,17
„ 30 „	248	179	68	1	280	1,13
„ 31 „	200	155	41	4	222	1,11
„ 32 „	143	98	42	3	164	1,15
„ 33 „	188	123	65	—	205	1,09
Innenstadt Lorenz	5295	3485	1710	100	5948	1,13
Distrikt 34 L	322	85	214	23	392	1,22
„ 35 „	264	122	123	19	295	1,13
„ 36 „	423	186	232	5	492	1,17
„ 37 „	399	117	280	2	461	1,16
„ 38 „	515	340	169	6	586	1,14
„ 39 „	594	443	143	8	687	1,16
„ 40 „	534	394	139	1	589	1,11
„ 41 „	446	340	106	—	504	1,13
„ 42 „	294	231	63	—	348	1,18
„ 43 „	428	399	29	—	503	1,18
„ 45 „	368	323	45	—	424	1,15
„ 46 „	373	324	49	—	426	1,14
„ 47 „	507	460	47	—	563	1,11
„ 48 „	466	424	42	—	548	1,18
„ 49 „	208	168	40	—	246	1,18
„ 50 „	341	284	57	—	389	1,14
„ 51 „	382	342	40	—	462	1,21
„ 52 „	800	641	158	1	904	1,14
„ 53 „	553	435	115	3	628	1,14
„ 54 „	447	400	47	—	508	1,14
„ 55 „	596	524	70	2	671	1,13
„ 56 „	472	422	50	—	521	1,10
„ 57 „	452	371	81	—	510	1,13
„ 58 „	428	344	84	—	483	1,13
„ 59 „	495	405	90	—	559	1,13
„ 60 „	405	260	140	5	465	1,15
„ 61 „	295	192	98	5	341	1,16
„ 62 „	433	291	139	3	516	1,19
„ 63 „	353	199	149	5	412	1,17
„ 64 „	487	265	216	6	556	1,14
„ 65 „	415	374	38	3	476	1,15
„ 66 „	394	324	69	1	456	1,16
„ 67 „	384	320	63	1	440	1,15
„ 68 „	350	303	47	—	414	1,18
„ 69 „	457	377	79	1	549	1,20
„ 70 „	355	277	74	4	415	1,17
„ 74 „	357	296	61	—	428	1,20
„ 75 „	445	385	60	—	527	1,18
„ 76 „	362	266	93	3	430	1,19
„ 77 „	686	585	98	3	775	1,13
„ 78 „	456	403	50	3	528	1,16
„ 79 „	483	379	103	1	541	1,12
„ 80 „	323	253	69	1	394	1,22
„ 83 „	437	381	56	—	509	1,17
„ 84 „	481	411	70	—	565	1,17

Noch: Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927. [Noch: 21

Tabelle IX.

Stadtdistrikte und Stadtteile	Wohnungen insgesamt (besetzte und leere)	darunter Kleinwohnungen (1—4 Räume)	darunter Mittelwohnungen (5—8 Räume)	darunter Großwohnungen (9 und mehr Räume)	Haushaltungen insgesamt	Haushaltungen durchschnittlich auf 1 besetzte Wohnung
Distrikt 85 L	442	398	44	—	518	1,17
„ 86 „	318	280	38	—	359	1,13
„ 87 „	584	542	42	—	662	1,13
„ 88 „	549	483	66	—	635	1,16
„ 89 „	377	361	16	—	436	1,16
„ 90 „	419	382	37	—	473	1,13
„ 91 „	523	417	106	—	594	1,14
„ 92 „	320	281	39	—	375	1,17
„ 93 „	356	309	46	1	414	1,16
„ 94 „	532	398	132	2	624	1,17
„ 95 „	543	420	123	—	614	1,13
„ 96 „	376	334	42	—	457	1,22
„ 97 „	438	415	23	—	523	1,19
„ 98 „	320	271	49	—	379	1,18
„ 99 „	355	257	97	1	403	1,14
„ 100 „	340	264	75	1	367	1,08
„ 101 „	525	395	130	—	585	1,12
„ 102 „	398	85	256	57	470	1,18
„ 103 „	399	223	165	11	467	1,17
„ 104 „	202	82	108	12	220	1,09
„ 105 „	462	261	195	6	521	1,13
„ 106 „	442	301	140	1	504	1,14
„ 107 „	539	421	116	2	595	1,10
„ 108 „	333	198	133	2	381	1,15
„ 109 „	321	199	121	1	380	1,18
„ 110 „	355	300	55	—	390	1,10
„ 111 „	521	360	160	1	577	1,11
„ 112 „	536	398	137	1	599	1,12
„ 113 „	604	489	115	—	671	1,11
„ 114 „	608	490	117	1	677	1,11
„ 115 „	542	407	135	—	612	1,13
„ 116 „	518	411	105	2	572	1,10
„ 117 „	494	387	107	—	573	1,16
„ 118 „	485	363	122	—	550	1,13
„ 119 „	639	477	162	—	696	1,09
„ 120 „	476	281	195	—	527	1,11
„ 121 „	505	401	102	2	563	1,11
„ 122 „	434	391	42	1	497	1,15
„ 123 „	583	466	117	—	655	1,12
„ 124 „	553	415	138	—	625	1,13
„ 125 „	441	285	152	4	501	1,14
„ 126 „	393	291	100	2	464	1,18
„ 127 „	564	509	55	—	645	1,14
„ 128 „	542	517	25	—	639	1,18
„ 129 „	520	477	40	3	577	1,11
„ 130 „	348	316	32	—	408	1,17
„ 132 „	457	189	218	50	481	1,06
„ 133 „	538	314	216	8	585	1,09
„ 134 „	562	511	50	1	623	1,11
„ 135 „	621	522	99	—	720	1,16
„ 136 „	417	398	49	—	506	1,13
„ 137 „	441	379	61	1	510	1,16
„ 138 „	415	355	60	—	480	1,16
„ 139 „	391	254	134	3	437	1,12
„ 140 „	434	331	103	—	475	1,09
„ 141 „	540	210	327	3	598	1,11
„ 142 „	497	424	73	—	580	1,17
„ 143 „	673	630	42	1	781	1,16
„ 144 „	428	270	158	—	493	1,15
„ 145 „	420	309	111	—	481	1,15
„ 146 „	457	200	256	1	532	1,16

Noch: 21]

Noch: Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927.

Tabelle IX.

Stadtdistrikte und Stadtteile	Wohnungen insgesamt (besetzte und leere)	darunter Kleinwohnungen (1—4 Räume)	darunter Mittelwohnungen (5—8 Räume)	darunter Großwohnungen (9 und mehr Räume)	Haushaltungen insgesamt	Haushaltungen durchschnittlich auf 1 besetzte Wohnung
Distrikt 147 L	428	253	173	2	483	1,13
„ 148 „	487	341	143	3	561	1,15
„ 149 „	404	252	152	—	476	1,18
„ 150 „	515	410	104	1	568	1,10
„ 151 „	415	184	227	4	475	1,15
„ 152 „	326	121	197	8	368	1,13
„ 153 „	363	315	46	2	405	1,12
„ 154 „	244	79	140	25	263	1,08
„ 155 „	322	120	171	31	380	1,18
„ 156 „	290	206	80	4	326	1,12
Außenstadt Lorenz	51654	39050	12227	377	58997	1,14
Distrikt 44 L	454	367	87	—	508	1,13
„ 71 „	366	305	61	—	396	1,08
„ 72 „	280	219	59	2	317	1,13
„ 73 „	256	177	78	1	272	1,07
„ 81 „	366	255	106	5	412	1,13
„ 82 „	764	387	377	—	901	1,18
„ 131 „	958	784	173	1	1036	1,08
„ 157 „	802	652	149	1	905	1,13
„ 158 „	540	399	130	11	621	1,15
„ 159 „	214	165	48	1	247	1,16
„ 160 „	346	220	117	9	377	1,10
„ 161 „	461	339	122	—	537	1,17
„ 162 „	382	294	84	4	417	1,09
„ 163 „	321	236	83	2	341	1,06
„ 164 „	493	343	147	3	551	1,13
„ 165 „	498	340	156	2	547	1,10
„ 166 „	259	200	56	3	275	1,07
Einzelliegende Vororte Lorenz	7760	5682	2033	45	8660	1,12
Zusammenfassung:						
Innenstadt						
Sebald	6665	4758	1850	57	7611	1,14
Lorenz	5295	3485	1710	100	5948	1,13
Zusammen	11960	8243	3560	157	13559	1,14
Außenstadt						
Sebald	23735	15695	7631	409	27254	1,15
Lorenz	51654	39050	12227	377	58997	1,14
Zusammen	75389	54745	19858	786	86251	1,15
Einzelliegende Vororte						
Sebald	2624	1377	1197	50	3038	1,16
Lorenz	7760	5682	2033	45	8660	1,12
Zusammen	10384	7059	3230	95	11698	1,13
Gesamtstadt						
Sebald	33024	21830	10678	516	37903	1,15
Lorenz	64709	48217	15970	522	73605	1,14
Insgesamt	97733	70047	26648	1038	111508	1,14

Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927.

Tabelle X.

Stadtdistrikte und Stadtteile	Wohnungen mit 1	2	3	4	Durchschnittlich treffen auf 1 Wohnung	1 Wohnraum	1 Haushaltung
	Haushaltungen				Personen		
Distrikt 1 S. .	158	28	6	—	4,18	0,90	3,46
„ 2 „ . .	100	24	4	—	4,28	0,91	3,43
„ 3 „ . .	146	21	1	—	3,52	0,96	3,10
„ 4 „ . .	174	32	2	—	4,03	0,93	3,43
„ 5 „ . .	331	55	4	—	3,92	0,98	3,37
„ 6 „ . .	223	37	4	—	4,10	1,10	3,50
„ 7 „ . .	194	37	1	—	4,16	1,05	3,56
„ 8 „ . .	246	26	1	—	3,37	0,91	3,05
„ 9 „ . .	226	27	4	—	3,60	0,94	3,17
„ 10 „ . .	257	23	3	—	3,46	0,88	3,13
„ 11 „ . .	147	31	2	—	4,11	1,05	3,44
„ 12 „ . .	73	14	2	—	3,97	0,77	3,30
„ 13 „ . .	83	14	1	1	4,20	0,88	3,53
„ 14 „ . .	145	12	—	—	3,60	0,85	3,34
„ 15 „ . .	218	35	6	—	3,97	0,90	3,36
„ 16 „ . .	181	23	1	—	3,97	0,97	3,53
„ 17 „ . .	133	23	2	1	3,84	0,87	3,23
„ 18 „ . .	203	33	1	—	3,74	0,83	3,26
„ 19 „ . .	182	20	2	—	3,67	1,02	3,29
„ 20 „ . .	222	18	2	—	3,81	1,06	3,50
„ 21 „ . .	150	24	5	—	4,05	1,05	3,40
„ 22 „ . .	176	25	2	—	3,59	0,93	3,14
„ 23 „ . .	193	23	—	—	3,49	0,94	3,15
„ 24 „ . .	226	15	—	—	3,54	0,97	3,34
„ 25 „ . .	209	35	4	—	3,60	0,99	3,07
„ 26 „ . .	213	35	4	—	3,69	0,93	3,15
„ 27 „ . .	210	32	1	—	3,63	0,90	3,18
„ 28 „ . .	201	17	—	—	3,56	0,94	3,31
„ 29 „ . .	156	22	2	—	3,67	0,91	3,21
„ 30 „ . .	253	23	—	—	3,43	0,89	3,17
„ 31 „ . .	141	29	2	—	3,84	0,91	3,22
Innenstadt Sebald	5770	813	69	2	3,77	0,94	3,29
Distrikt 32 S. .	532	80	5	—	4,02	0,80	3,51
„ 33 „ . .	336	44	2	—	4,28	0,70	3,80
„ 34 „ . .	442	32	4	—	3,48	0,97	3,21
„ 35 „ . .	462	66	—	—	3,89	1,04	3,46
„ 36 „ . .	359	40	3	—	3,70	0,94	3,32
„ 37 „ . .	411	69	5	—	4,12	1,21	3,54
„ 38 „ . .	409	78	3	—	4,08	1,10	3,48
„ 39 „ . .	378	72	5	—	4,10	1,05	3,47
„ 40 „ . .	399	78	12	—	4,54	1,06	3,75
„ 41 „ . .	385	56	4	—	4,27	1,10	3,73
„ 43 „ . .	269	66	3	—	4,29	1,00	3,54
„ 44 „ . .	339	51	2	—	4,20	0,85	3,68
„ 45 „ . .	471	64	2	—	3,83	0,78	3,40
„ 46 „ . .	350	50	1	—	4,05	0,87	3,59
„ 47 „ . .	314	50	8	—	4,12	0,95	3,50
„ 48 „ . .	359	65	4	—	4,34	1,07	3,71
„ 49 „ . .	320	49	2	—	3,77	0,86	3,30
„ 50 „ . .	344	43	1	—	3,89	0,98	3,49
„ 51 „ . .	328	57	5	—	4,25	1,03	3,62
„ 52 „ . .	444	67	4	—	3,86	0,82	3,37
„ 53 „ . .	317	58	4	—	3,78	0,65	3,22
„ 54 „ . .	422	62	4	—	3,85	0,79	3,36
„ 55 „ . .	436	64	5	—	3,86	0,74	3,36
„ 56 „ . .	472	61	5	—	3,72	0,67	3,28
„ 57 „ . .	238	30	2	—	4,10	1,00	3,64
„ 58 „ . .	419	63	3	—	3,98	0,90	3,49
„ 59 „ . .	371	35	1	—	3,63	0,87	3,32
„ 60 „ . .	409	44	3	—	3,74	0,94	3,37

Noch: 22] Noch: Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927.

Tabelle X.

Stadtdistrikte und Stadtteile	Wohnungen mit 1	2	3	4	Durchschnittlich treffen auf 1 Wohnung	1 Wohnraum	1 Haushaltung
	Haushaltungen				Personen		
Distrikt 61 S. .	463	65	9	—	3,78	0,77	3,27
„ 62 „ . .	398	73	7	—	4,13	0,67	3,49
„ 63 „ . .	364	54	5	—	3,87	0,89	3,36
„ 64 „ .	381	51	1	—	3,84	0,77	3,42
„ 65 „ . .	567	92	6	—	4,11	0,93	3,56
„ 66 „ . .	716	79	2	—	3,79	0,72	3,44
„ 67 „ . .	567	81	3	—	4,06	1,04	3,58
„ 73 „ . .	257	59	4	—	4,80	1,26	3,97
„ 74 „ . .	334	67	5	—	4,55	1,12	3,83
„ 75 „ . .	475	73	1	—	4,01	0,81	3,53
„ 76 „ . .	375	72	5	—	4,00	0,86	3,38
„ 77 „ . .	331	74	12	1	4,48	1,16	3,61
„ 78 „ . .	378	56	2	—	3,73	0,94	3,28
„ 79 „ . .	421	51	1	—	3,53	0,73	3,17
„ 80 „ . .	324	59	1	—	4,13	0,67	3,56
„ 81 „ . .	370	44	3	—	3,87	0,91	3,46
„ 82 „ . .	523	66	3	—	3,38	0,86	3,02
„ 83 „ . .	314	67	5	—	4,52	1,22	3,76
„ 84 „ . .	315	50	1	—	4,15	1,15	3,64
„ 85 „ . .	279	59	9	1	4,50	1,21	3,66
„ 86 „ . .	440	68	7	—	4,29	1,10	3,70
„ 87 „ . .	357	49	1	—	4,07	1,10	3,62
„ 88 „ . .	337	49	4	—	3,88	1,08	3,39
„ 89 „ . .	361	74	5	—	4,55	1,20	3,82
Außenstadt Sebald	20382	3126	204	2	4,01	0,91	3,49
Distrikt 42 S. .	295	31	1	—	4,02	0,79	3,65
„ 68 „ . .	188	22	1	—	4,57	1,07	4,11
„ 69 „ . .	236	119	4	—	6,26	1,24	4,62
„ 70 „ . .	117	65	1	—	6,36	1,29	4,66
„ 71 „ .	180	13	1	—	4,33	0,90	4,02
„ 72 „ .	189	15	2	—	4,33	0,99	3,96
„ 90 „ . .	398	60	6	—	4,06	1,11	3,52
„ 91 „ . .	122	9	—	—	4,39	1,02	4,11
„ 92 „ . .	48	9	3	—	5,52	1,10	4,41
„ 93 „ . .	63	10	—	—	5,08	1,02	4,47
„ 94 „ . .	174	10	—	—	4,48	1,10	4,25
„ 95 „ . .	214	14	1	—	4,74	0,98	4,43
Einzelliegende Vororte Sebald	2224	377	20	—	4,77	1,05	4,11
Distrikt 1 L. .	137	22	—	—	3,67	0,80	3,22
„ 2 „ . .	207	25	1	—	3,53	0,89	3,17
„ 3 „ . .	86	18	1	—	3,89	0,89	3,26
„ 4 „ . .	187	19	1	—	3,43	0,93	3,11
„ 5 „ . .	181	25	2	—	3,50	0,93	3,07
„ 6 „ . .	201	27	5	—	3,69	1,00	3,18
„ 7 „ . .	154	27	3	—	4,26	0,88	3,61
„ 8 „ . .	75	8	—	—	3,65	0,68	3,33
„ 9 „ . .	77	9	—	—	3,97	0,79	3,59
„ 10 „ . .	85	13	—	—	4,20	0,76	3,71
„ 11 „ . .	98	17	2	—	4,15	0,91	3,52
„ 12 „ . .	153	11	1	—	3,61	0,84	3,35
„ 13 „ . .	119	25	—	—	4,03	0,85	3,43
„ 14 „ . .	140	11	—	—	3,95	0,98	3,69
„ 15 „ . .	76	2	—	—	3,82	0,85	3,73
„ 16 „ . .	101	13	—	—	3,82	0,80	3,43
„ 17 „ . .	140	11	1	—	3,75	0,88	3,45
„ 18 „ . .	68	5	1	—	4,14	0,87	3,78
„ 19 „ . .	106	24	4	—	3,98	0,87	3,21
„ 20 „ . .	180	22	5	—	3,57	0,91	3,09

Noch: Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927. [Noch: 22

Tabelle X.

Stadtdistrikte und Stadtteile	Wohnungen mit 1	2	3	4	Durchschnittlich treffen auf 1 Wohnung	1 Wohnraum	1 Haushaltung
	Haushaltungen				Personen		
Distrikt 21 L. .	202	18	—	—	3,29	0,90	3,64
„ 22 „ . .	155	18	1	—	3,75	0,93	3,37
„ 23 „ . .	155	17	1	—	4,53	0,90	4,08
„ 24 „ . .	126	16	2	—	3,81	0,83	3,34
„ 25 „ . .	177	16	1	—	3,64	0,95	3,33
„ 26 „ . .	164	17	1	—	3,79	0,98	3,43
„ 27 „ . .	101	9	—	—	3,75	0,98	3,47
„ 28 „ . .	169	22	2	—	3,62	0,93	3,19
„ 29 „ . .	158	24	4	—	3,83	0,92	3,27
„ 30 „ . .	216	29	2	—	3,72	0,93	3,29
„ 31 „ . .	180	18	2	—	3,81	0,94	3,43
„ 32 „ . .	123	19	1	—	3,83	0,91	3,34
„ 33 „ . .	171	17	—	—	3,73	0,86	3,42
Innenstadt Lorenz	4668	574	44	—	3,77	0,89	3,35
Distrikt 34 L. .	254	63	4	—	4,11	0,70	3,37
„ 35 „ . .	231	29	2	—	3,83	0,73	3,40
„ 36 „ . .	354	66	2	—	3,99	0,80	3,42
„ 37 „ . .	337	59	2	—	4,01	0,74	3,46
„ 38 „ . .	442	66	4	—	3,65	0,83	3,19
„ 39 „ . .	506	83	5	—	3,90	0,93	3,37
„ 40 „ . .	479	52	2	—	3,92	0,94	3,55
„ 41 „ . .	387	57	1	—	4,26	1,02	3,76
„ 42 „ . .	242	50	2	—	4,48	1,09	3,78
„ 43 „ . .	360	61	7	—	4,84	1,32	4,12
„ 45 „ . .	314	52	2	—	4,20	1,12	3,65
„ 46 „ . .	321	51	1	—	4,28	1,13	3,75
„ 47 „ . .	453	52	2	—	4,00	1,06	3,60
„ 48 „ . .	386	78	2	—	4,38	1,18	3,73
„ 49 „ . .	173	32	3	—	4,55	1,28	3,85
„ 50 „ . .	293	45	2	—	4,19	1,14	3,67
„ 51 „ . .	307	70	5	—	4,49	1,19	3,71
„ 52 „ . .	695	94	7	—	3,97	1,01	3,50
„ 53 „ . .	484	63	6	—	3,92	0,96	3,45
„ 54 „ . .	388	54	4	—	4,04	1,09	3,55
„ 55 „ . .	524	69	3	—	3,79	1,04	3,37
„ 56 „ . .	427	41	4	—	3,74	1,02	3,39
„ 57 „ . .	397	52	3	—	3,66	0,94	3,24
„ 58 „ . .	378	45	5	—	3,72	0,94	3,29
„ 59 „ . .	431	64	—	—	3,94	1,05	3,49
„ 60 „ . .	349	52	4	—	3,86	0,90	3,36
„ 61 „ . .	253	35	6	—	3,99	0,91	3,44
„ 62 „ . .	353	77	3	—	3,87	0,90	3,25
„ 63 „ . .	299	46	7	—	4,05	0,88	3,46
„ 64 „ . .	418	66	2	—	3,83	0,80	3,35
„ 65 „ . .	354	55	4	—	4,03	1,06	3,50
„ 66 „ . .	338	50	6	—	4,14	1,04	3,58
„ 67 „ . .	329	54	1	—	3,93	1,02	3,43
„ 68 „ . .	288	60	2	—	4,51	1,20	3,81
„ 69 „ . .	373	76	8	—	4,37	1,15	3,64
„ 70 „ .	303	45	6	1	4,35	1,04	3,72
„ 74 „ .	291	61	5	—	4,46	1,13	3,72
„ 75 „ . .	368	72	5	—	4,50	1,18	3,80
„ 76 „ . .	306	44	12	—	4,28	1,02	3,60
„ 77 „ . .	602	79	5	—	4,06	1,06	3,59
„ 78 „ . .	389	62	5	—	4,07	1,10	3,52
„ 79 „ . .	425	52	4	—	3,88	0,95	3,45
„ 80 „ . .	257	58	7	—	4,66	1,16	3,80
„ 83 „ . .	373	53	10	—	4,41	1,24	3,78
„ 84 „ . .	403	72	6	—	4,52	1,18	3,85
„ 85 „ . .	373	62	7	—	4,43	1,17	3,78
„ 86 „ . .	279	37	2	—	4,29	1,13	3,80

Noch: 22] Noch: Reichswohnungszählung vom 16 Mai 1927.

Tabelle X.

Stadtdistrikte und Stadtteile	Wohnungen mit 1	2	3	4	Durchschnittlich treffen auf 1 Wohnung	1 Wohnraum	1 Haushaltung
	Haushaltungen				Personen		
Distrikt 87 L. .	507	76	1	—	3,97	1,04	3,50
„ 88 „ . .	463	80	4	—	3,82	0,95	3,29
„ 89 „ . .	318	56	2	—	4,20	1,10	3,62
„ 90 „ . .	366	52	1	—	4,11	1,09	3,64
„ 91 „ . .	456	63	4	—	4,06	1,04	3,57
„ 92 „ . .	269	47	4	—	4,35	1,12	3,71
„ 93 „ . .	305	44	7	—	4,62	1,21	3,97
„ 94 „ . .	446	80	6	—	4,16	1,00	3,54
„ 95 „ . .	474	64	4	—	4,04	1,01	3,57
„ 96 „ . .	297	77	2	—	4,34	1,16	3,57
„ 97 „ . .	358	75	5	—	4,25	1,17	3,56
„ 98 „ . .	266	49	5	—	4,49	1,16	3,79
„ 99 „ . .	308	46	1	—	4,06	0,98	3,58
„ 100 „ . .	316	21	3	—	3,74	0,94	3,46
„ 101 „ . .	465	57	2	—	3,64	0,91	3,26
„ 102 „ . .	331	62	5	—	4,25	0,69	3,60
„ 103 „ . .	336	59	3	1	4,06	0,86	3,47
„ 104 „ . .	185	16	1	—	3,93	0,75	3,61
„ 105 „ . .	407	51	4	—	3,92	0,84	3,47
„ 106 „ . .	382	55	4	—	3,73	0,88	3,26
„ 107 „ . .	486	50	3	—	3,76	0,93	3,41
„ 108 „ . .	285	45	2	—	4,26	0,94	3,71
„ 109 „ . .	265	53	3	—	4,38	1,01	3,70
„ 110 „ . .	318	33	2	—	3,75	1,00	3,39
„ 111 „ . .	462	53	3	—	3,79	0,91	3,40
„ 112 „ . .	478	53	5	—	3,89	0,96	3,48
„ 113 „ . .	539	63	2	—	3,94	1,02	3,55
„ 114 „ . .	540	67	1	—	3,70	0,93	3,32
„ 115 „ . .	475	64	3	—	3,84	0,96	3,40
„ 116 „ . .	464	54	—	—	3,61	0,90	3,27
„ 117 „ . .	420	63	9	—	3,90	0,97	3,35
„ 118 „ . .	421	63	1	—	3,87	0,95	3,41
„ 119 „ . .	584	50	4	—	3,70	0,90	3,39
„ 120 „ . .	425	51	—	—	3,95	0,89	3,57
„ 121 „ . .	451	51	2	—	3,80	0,93	3,41
„ 122 „ . .	374	57	3	1	4,02	1,04	3,51
„ 123 „ . .	514	66	3	—	3,79	0,91	3,37
„ 124 „ . .	484	66	3	—	3,78	0,92	3,34
„ 125 „ . .	381	57	2	—	3,72	0,85	3,27
„ 126 „ . .	324	64	4	—	4,46	1,06	3,77
„ 127 „ . .	489	69	6	—	4,22	1,09	3,69
„ 128 „ . .	451	85	6	—	4,50	1,23	3,82
„ 129 „ . .	465	53	2	—	4,04	1,09	3,64
„ 130 „ . .	294	48	6	—	4,29	1,06	3,66
„ 132 „ . .	429	26	—	—	3,97	0,72	3,76
„ 133 „ . .	495	40	2	1	4,11	0,88	3,78
„ 134 „ . .	498	58	3	—	3,76	1,02	3,38
„ 135 „ . .	525	93	3	—	4,11	1,05	3,55
„ 136 „ . .	390	55	2	—	3,85	1,00	3,40
„ 137 „ . .	378	58	4	1	4,08	1,07	3,51
„ 138 „ . .	350	65	—	—	4,18	1,05	3,61
„ 139 „ . .	344	42	3	—	3,84	0,88	3,41
„ 140 „ . .	395	37	2	—	3,72	0,80	3,40
„ 141 „ . .	482	58	—	—	3,86	0,77	3,49
„ 142 „ . .	424	64	8	1	4,15	1,10	3,56
„ 143 „ . .	572	95	5	1	4,57	1,25	3,93
„ 144 „ . .	367	57	4	—	4,37	1,01	3,80
„ 145 „ . .	359	58	2	—	4,00	0,97	3,48
„ 146 „ . .	388	63	6	—	4,09	0,87	3,51
„ 147 „ . .	372	54	1	—	3,93	0,89	3,47
„ 148 „ . .	416	65	5	—	3,99	0,92	3,46
„ 149 „ . .	334	68	2	—	4,06	0,93	3,45

Noch: Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927. [Noch: 22

Tabelle X.

Stadtdistrikte und Stadtteile	Wohnungen mit 1	2	3	4	Durchschnittlich treffen auf 1 Wohnung	1 Wohnraum	1 Haushaltung
	Haushaltungen				Personen		
Distrikt 150 L	465	47	3	—	3,79	0,95	3,43
„ 151 „	357	53	4	—	4,07	0,84	3,54
„ 152 „	283	41	1	—	3,81	0,74	3,37
„ 153 „	324	36	3	—	3,73	0,97	3,34
„ 154 „	226	17	1	—	3,82	0,65	3,54
„ 155 „	267	49	5	—	4,07	0,75	3,44
„ 156 „	255	34	1	—	4,02	0,95	3,58
Außenstadt Lorenz	44 625	6 557	410	7	4,04	0,98	3,53
Distrikt 44 L	397	51	3	—	4,20	1,09	3,73
„ 71 „	338	26	2	—	3,94	1,04	3,64
„ 72 „	246	31	3	—	4,30	1,09	3,80
„ 73 „	239	15	1	—	3,97	0,97	3,72
„ 81 „	321	38	5	—	3,91	0,87	3,46
„ 82 „	631	129	4	—	4,24	0,92	3,60
„ 131 „	885	68	5	—	3,99	0,97	3,69
„ 157 „	703	95	4	—	4,34	1,08	3,84
„ 158 „	465	69	6	—	4,24	0,99	3,69
„ 159 „	181	30	2	—	4,49	1,10	3,87
„ 160 „	311	27	4	—	3,92	0,90	3,55
„ 161 „	382	76	1	—	4,19	1,02	3,58
„ 162 „	346	34	1	—	3,88	0,98	3,54
„ 163 „	301	20	—	—	4,07	0,99	3,83
„ 164 „	434	47	5	2	4,39	1,04	3,89
„ 165 „	452	43	3	—	3,79	0,91	3,45
„ 166 „	241	17	—	—	3,94	1,00	3,69
Einzelliegende Vororte Lorenz	6 873	816	49	2	4,12	0,99	3,68
Zusammenfassung:							
Innenstadt							
Sebald	5 770	813	69	2	3,77	0,94	3,29
Lorenz	4 668	574	44	—	3,77	0,89	3,35
Zusammen	10 438	1 387	113	2	3,77	0,92	3,32
Außenstadt							
Sebald	20 382	3 126	204	2	4,01	0,91	3,49
Lorenz	44 625	6 557	410	7	4,04	0,98	3,53
Zusammen	65 007	9 683	614	9	4,03	0,96	3,52
Einzelliegende Vororte							
Sebald	2 224	377	20	—	4,77	1,05	4,11
Lorenz	6 873	816	49	2	4,12	0,99	3,68
Zusammen	9 097	1 193	69	2	4,28	1,01	3,79
Gesamtstadt							
Sebald	28 376	4 316	293	4	4,02	0,93	3,50
Lorenz	56 166	7 947	503	9	4,03	0,97	3,54
Insgesamt	84 542	12 263	796	13	4,03	0,96	3,53

23] Neuentstandene Wohngebäude, Wohnungen und Wohnräume.[1])

Jahr	Neu entstandene					Auf 10000 Einwohner kommen neu entstandene					Auf eine neuentstandene Wohnung kommen Wohnräume	Von 100 neuentstand. Wohng. waren Kleinw. mit 1—4 Wohnräumen
	Wohngebäude	Wohnungen	Kleinwohnungen mit 1—4 Wohnräumen[2])	Wohnräume (einschl. Küche)	heizbare Räume (einschl. Küche)	Wohngebäude	Wohnungen	Kleinwohnungen mit 1—4 Wohnräumen[2])	Wohnräume (einschl. Küche)	heizbare Räume (einschl. Küche)		
1925	350	1053	642	4895	3554	8,92	26,83	16,36	124,75	90,57	4,65	60,97
1926	382	1335	910	5751	4424	9,62	33,64	22,93	144,90	111,46	4,31	68,16
1927	526	2194	1826	8389	6335	13,13	54,75	45,57	209,36	158,10	3,82	83,23

[1]) Unter Wohngebäuden sind hier die vorwiegend zu Wohnzwecken dienenden Gebäude zu verstehen; sie umfassen die Wohnvordergebäude und die Wohnrückgebäude. Als Wohnungen und Wohnräume sind hier und in den folgenden Tabellen auch alle diejenigen mitgezählt, die sich in anderen als Wohngebäuden befinden. Die durch Abbruch und Umbau beseitigten Wohnungen (1925: 39; 1926: 36; 1927: 51) sind nicht in Abzug gebracht. [2]) Einschließlich Küche.

24] Abgeschlossene Bauführungen und Abbrüche.

Art der Gebäude bzw. Bauvornahmen	Vollendet		Abgebrochen		Reinzu- bzw. Abgang (+ oder —)	
	1926	1927	1926	1927	1926	1927
A. Größere massive Gebäude.						
Wohnvordergebäude	373	521	6	15	+ 367	+ 506
Wohnrückgebäude	9	5	1	2	+ 8	+ 3
Öffentlichen Zwecken dienende Gebäude und Anstalten	7	13	—	1	+ 7	+ 12
Hotels, Vereinshäuser, Konzertsäle usw.	1	2	—	1	+ 1	+ 1
Geschäfts- und Kontorgebäude	10	14	3	1	+ 7	+ 13
Lagergebäude, größere Remisen usw.	48	47	8	6	+ 40	+ 41
Fabrik-, Betriebs- und Werkstattgebäude	28	25	5	2	+ 23	+ 23
Sonstige größere massive Gebäude	16	15	5	2	+ 11	+ 13
Summe A	492	642	28	30	+ 464	+ 612
B. Auf-, An- und Umbauten an größeren massiven Gebäuden.						
An Wohngebäuden	322	368	—	—	+ 322	+ 368
An sonstigen größeren massiven Gebäuden	198	163	—	—	+ 198	+ 163
Summe B	520	531	—	—	+ 520	+ 531
C. Kleinere Baulichkeiten und sonstige Bauführungen.						
Stallgebäude, Remisen, Kegelbahnen, Bedürfnisanstalten und dergl.	456	391	80	65	+ 376	+ 326
Auf-, An- und Umbau an kleineren Baulichkeiten	68	48	—	—	+ 68	+ 48
Einfriedigungen, Schutzdächer usw., Fassaden- und sonstige kleinere bauliche Änderungen	443	438	—	—	+ 443	+ 438
Summe C	967	877	80	65	+ 887	+ 812

Die Bautätigkeit nach Stadtteilen. [25

Jahr	Innenstadt		Außenstadt		Einzelliegende Vororte		Gesamtstadt		
	Sebalder Seite	Lorenzer Seite	Sebalder Seite	Lorenzer Seite	Sebalder Seite	Lorenzer Seite	Sebalder Seite	Lorenzer Seite	zusammen
	Neuentstandene Wohngebäude.								
1925	1	—	30	107	70	142	101	249	350
1926	—	1	58	85	36	202	94	288	382
1927	—	—	52	205	57	212	109	417	526
	Neuentstandene sonstige Gebäude mit Wohnungen.								
1925	—	—	1	4	—	5	1	9	10
1926	—	1	2	2	1	2	3	5	8
1927	1	1	1	2	1	4	3	7	10
	Neu entstandene Wohnungen[1]).								
1925	13	8	142	492	85	313	240	813	1 053
1926	21	6	383	425	65	435	469	866	1 335
1927	12	3	285	1 421	92	381	389	1 805	2 194
	Neuentstandene Kleinwohnungen.								
1925	6	3	84	338	17	194	107	535	642
1926	15	6	317	317	23	232	355	555	910
1927	10	3	222	1 265	28	298	260	1 566	1 826

[1]) In den hier eingetragenen Zahlen sind alle neuentstandenen Wohnungen enthalten, also nicht nur die in neugebauten Wohnhäusern und sonstigen Gebäuden zugegangenen Wohnungen, sondern auch die infolge An-, Auf- oder Umbauten entstandenen neuen Wohnungen.

Gebäudebestand und -Fortschreibung. [26

Vortrag	Bestand nach der Fortschreibung am						
	1. Juli 1914	1. Juli 1924	16. April 1925 Neuaufnahme	1 Juli 1925	1. Juli 1926	1. Juli 1927	1. Jan. 1928
Wohngebäude in							
der Innenstadt Sebalder Seite	2 071	2 069	1 870	1 870	1 871	1 870	1 870
„ „ Lorenzer „	1 753	1 745	1 654	1 654	1 655	1 655	1 655
„ Außenstadt Sebalder „	4 289	4 373	4 232	4 234	4 288	4 314	4 360
„ „ Lorenzer „	7 868	8 451	8 076	8 103	8 178	8 263	8 426
den einzellieg. Vorort. Seb. „	491	1 183	1 493	1 493	1 546	1 582	1 630
„ „ „ Lorenz. „	935	2 292	2 554	2 611	2 780	2 951	3 080
der Gesamtstadt Sebalder „	6 851	7 625	7 595	7 597	7 705	7 766	7 860
„ „ Lorenzer „	10 556	12 488	12 284	12 368	12 613	12 869	13 161
Wohngebäude insgesamt	17 407	20 113	19 879	19 965	20 318	20 635	21 021
Sonstige Gebäude mit Wohnungen[1])	529	614	1 067	1 068	1 076	1 083	1 090
Gebäude mit Wohnungen zusammen	17 936	20 727	20 946	21 033	21 394	21 718	22 111

[1]) Anstalten, Schulhäuser, Verwaltungsgebäude usw.

Wohnungsbestand und -Fortschreibung. [27

Vortrag	Bestand am						
	1. Juli 1914	1. Juli 1924	16. April 1925 Neuaufnahme	1. Juli 1925	1. Juli 1926	1. Juli 1927	1. Jan. 1928
Wohnungen insgesamt	85 359	93 884	95 343	95 603	96 786	97 846	99 588
Kleinwohnungen mit 1—4 Wohnräumen (einschl. Küche)	58 096	64 480	68 307	68 472	69 178	69 948	71 436
Wohnungen mit Gewerberäumen	6336	6 619	7 534	7 534	7 545	7 557	7 574
Wohnungen mit							
1 Wohnraum (bzw. Küche)	797	1 014	814	814	814	813	814
2 Wohnräumen (einschl. Küche)	2 157	2 652	3 068	3 068	3 084	3 089	3 165
3 „ „ „	17 391	19 632	21 561	21 600	21 718	21 891	22 783
4 „ „ „	37 751	41 182	42 864	42 990	43 562	44 155	44 674
5 „ „ „	12 292	13 954	14 854	14 919	15 160	15 334	15 453
6 „ „ „	6 674	7 200	6 468	6 485	6 599	6 686	6 789
7 „ „ „	3 761	3 873	2 996	3 005	3 084	3 093	3 101
8 „ „ „	2 120	2 108	1 639	1 640	1 662	1 666	1 675
9 „ „ „	1 175	1 108	612	613	623	632	637
10 u. mehr „ „ „	1 241	1 161	467	469	480	487	497

Noch: 27] Noch: Wohnungsbestand und -Fortschreibung.

Vortrag	Bestand am 1. Juli 1914	1. Juli 1924	16. April 1925 Neuaufnahme	1. Juli 1925	1. Juli 1926	1. Juli 1927	1. Jan. 1928
Wohnungen in							
der Innenstadt Sebalder Seite . .	6 351	6 487	6 626	6 627	6 653	6 656	6 667
„ „ Lorenzer „ . .	4 989	5 146	5 281	5 285	5 287	5 289	5 291
„ Außenstadt Sebalder „ . .	22 240	23 105	23 150	23 164	23 450	23 615	23 881
„ „ Lorenzer „ . .	47 683	50 587	50 695	50 829	51 220	51 710	52 892
den einzellieg. Vorort. Seb. „ . .	1 088	1 979	2 489	2 489	2 568	2 628	2 694
„ „ „ Lorenz. „ . .	3 008	6 580	7 102	7 209	7 608	7 948	8 163
der Gesamtstadt Sebalder „ . .	29 679	31 571	32 265	32 280	32 671	32 899	33 242
„ „ Lorenzer „ . .	55 680	62 313	63 078	63 323	64 115	64 947	66 346

28] **Die neuentstandenen Wohnungen.**

Jahr	Neuentstandene Wohnungen mit 1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und mehr	1	2	3	4	5	6	7 und mehr
	Wohnräumen (einschl. Küche)										heizbaren Räumen (einschl. Küche)						
1925	1	13	147	481	160	146	68	18	8	11	15	247	501	110	74	72	34
1926	—	22	209	679	292	76	31	11	10	5	8	181	798	239	31	40	38
1927	1	78	945	802	176	141	14	14	7	16	9	1011	768	254	64	47	41

29] **Gemeinnützige Bautätigkeit.**

Jahr	Durch gemeinnützige Bautätigkeit neuentstandene Gebäude	Wohnungen	Von den neuentstandenen Wohnungen hatten 1	2	3	4	5	6 und mehr	1	2	3	4	5 und mehr
			Wohnräume (einschl. Küche)						heizbare Räume (einschl. Küche)				
1925	239	654	—	1	77	376	107	93	—	119	434	56	45
1926	297	1010	—	—	154	569	240	47	—	95	696	182	37
1927	429	1855	1	76	897	665	106	110	1	942	640	198	74

30] **Bautätigkeit der Gartenstadt Nürnberg, eingetr. Baugenossenschaft m. b. H. 1911—1927.**

Jahr der Vollendung der Bauten	Wohngebäude	Wohnungen zusammen	davon mit 3	4	5	6 und mehr
			Wohnräumen (einschl. Küche)			
1911	77	79	—	57	9	13
1912	24	24	—	19	5	—
1913	29	29	—	22	6	1
1914	73	73	—	57	16	—
1920	64	64	—	—	55	9
1921	57	57	—	1	54	2
1922	80	93	3	9	71	10
1923	12	56	—	52	4	—
1924	16	84	—	72	12	—
1925	67	67	—	—	59	8
1926	85	85	—	9	66	10
1927	98	98	—	79	11	8
Zusammen	682	809	3	377	368	61

Bautätigkeit der Baugesellschaft Werderau m. b. H. 1911—1927. [31

Jahr der Vollendung der Bauten	Wohngebäude	Wohnungen zusammen	Wohnungen davon mit 2 Wohnräumen (einschl. Küche)	3	4	5	6 und mehr
1911	40	40	1	—	25	3	11
1912	41	55	—	1	33	10	11
1913	31	31	—	—	24	—	7
1914	12	12	—	—	12	—	—
1915	1	1	—	1	—	—	—
1916	7	7	—	—	6	—	1
1917	1	1	1	—	—	—	—
1919	28	28	—	—	25	—	3
1920	19	42	—	—	28	11	3
1921	1	6	—	—	6	—	—
1922	11	52	—	—	32	17	3
1923	3	18	—	3	7	8	—
1924	5	20	—	—	14	6	—
1925	3	12	—	—	8	4	—
1926	8	32	—	—	22	10	—
1927	3	6	—	—	—	—	6
Zusammen	214	363	2	5	242	69	45

Bautätigkeit der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Nürnberg G. m. b. H. 1918—1927. [32

Bauprogramme und Bauzeit	Häuser	Wohnungen zus.	Wohnungen davon mit 2 Wohnräumen (einschl. Küche)	3	4	5	6
Wohnanlage an der Ostendstraße Juli 1918 bis November 1924	103	710[1])	—	149	456	105	—
Bauteil I St. Johannis Februar 1925 bis Mai 1926	15	122	—	14	79	23	6
Bauteil II St. Johannis Juli 1925 bis Mai 1926	4	26	—	7	16	3	—
Bauteil III St. Johannis November 1925 bis November 1926	2	16	—	8	8	—	—
Bauteil IV St. Johannis Februar 1926 bis November 1926	18	135[2])	—	61	66	7	1
Bauteil V St. Johannis November 1926 bis Juni 1927	11	78	2	16	48	—	12
Bauteil VI St. Johannis März 1927 bis November 1927	25	166[3])	6	26	118	10	6
Zusammen	178	1253	8	281	791	148	25

[1]) Dazu kommen 9 Läden, 1 Zweigstelle der städt. Sparkasse, 1 Brausebad und 1 Mutterberatungsstelle. [2]) Dazu kommen 1 Laden und 3 Ateliers. [3]) Dazu kommen 3 Läden, 2 Ateliers.

Bautätigkeit des Siedlungswerkes Nürnberg 1920—1927. [33
(Körperschaft des öffentlichen Rechtes)

Jahr der Vollendung der Bauten	Wohngebäude	Wohnungen zusammen	Wohnungen davon mit 3 Wohnräumen (einschl. Küche)	4	5	6 und mehr
1920	281	284	5	12	231	36
1921	126	126	—	8	118	—
1922	97	98	—	2	86	10
1924	22	22	—	—	—	22
1925	32	32	—	—	—	32
1926	19	19	—	—	—	19
1927	37	37	—	—	—	37
Zusammen	614	618	5	22	435	156

34]

Mietpreise der Wohnungen.

Allgemeine Übersicht.

Erhebungszeit	Durchschnittlicher Jahresmietpreis in RM für eine Wohnung										
	mit 1 Wohnraum	mit 2	mit 3	mit 4	mit 5	mit 6	mit 7	mit 8	mit 9	mit 10 u. mehr	ohne Rücksicht auf die Raumzahl
		Wohnräumen (die Küche als Wohnraum mitgezählt)									
15. VI. 1914[1])	114,00	166,00	235,00	368,00	511,00	740,00	1072,00	1509,00	1705,00	2365,00	485,00
1. I. 1924	18,60	27,00	38,16	59,88	83,16	120,48	174,36	245,40	277,44	384,84	78,96
1. IV. 1924	57,00	83,00	117,50	184,00	255,50	370,00	536,00	754,50	852,50	1182,50	242,50
1. VII. 1924	68,40	99,60	141,00	220,80	306,60	444,00	643,20	905,40	1023,00	1419,00	291,00
1. X. 1924	77,50	113,00	160,00	250,00	347,00	503,00	729,00	1026,00	1159,00	1608,00	330,00
1. I. 1925	85,50	124,50	176,25	276,00	383,25	555,00	804,10	1131,75	1278,75	1773,75	363,75
1. IV. 1925	91,20	132,80	188,00	294,40	408,80	592,00	857,60	1207,20	1364,00	1892,00	388,00
1. VII. 1925	96,95	141,10	199,70	312,85	434,30	629,05	911,15	1282,70	1449,25	2010,25	412,30
ab 1. VIII. 1925	108,30	157,70	223,25	349,60	485,45	703,00	1018,40	1433,55	1619,75	2246,75	460,75
ab 1. VI. 1926[2])	114,00	166,00	235,00	368,00	511,00	740,00	1072,00	1509,00	1705,00	2365,00	485,00
ab 1. IV 1927[2])	125,40	182,60	258,50	404,80	562,10	814,00	1179,20	1659,00	1875,50	2601,50	533,50
ab 1. X. 1927[2])	136,80	199,20	282,00	441,50	613,20	888,00	1286,40	1810,80	2046,00	2838,00	582,00

[1]) Letzte Zählung der leerstehenden Wohnungen vor Kriegsausbruch. Da bei den Leerwohnungszählungen die Wohnungen in Neubauten, also besonders gut eingerichtete Wohnungen, verhältnismäßig stark vertreten sind, sind die Durchschnittspreise vornehmlich bei den mittleren und größeren Wohnungen bei solchen Zählungen höher als die Durchschnitte, die sich aus der Gesamtzahl der Wohnungen errechnen würden, gewesen. [2]) Wegen der Festsetzung der Berechnung vergleiche Tabelle 35.

35]

Mietpreisfestsetzungen.[1])

Berechnungszeit	Festsetzung in % aus der Friedensmiete, und zwar für						Gesamtprozentsatz	Sonderzuschläge in % für gewerbliche Räume, bei einer Jahresfriedensmiete von mehr als	
	Betriebs- und Verwaltungskosten sowie Aufwertungsverzinsung	Instandsetzungsarbeiten		staatliche Haussteuer mit Gemeinde- u. Kreisumlagen	Zuschlag zur Haussteuer	Mietzinssteuer		600 RM	1800 RM
		laufende	große						
1926									
Januar	25[2])	16	7	11	11	25	95	5	10
Februar bis Mai	27[3])	16	7	11	11	25	97	5	10
Juni bis Dezember	29[4])	16	7	11	11	26	100	2[5])	7[5])
1927									
Januar bis März	29[4])	16	7	11	11	26	100	2[5])	7[5])
April bis September	31	16	7	11	14	31	110	10	—[6])
ab Oktober	36	16	7	11	17	33	120	10	—[6])

[1]) Mietpreisfestsetzungen vom Oktober 1922 bis 1925 siehe Statistisches Jahrbuch 1922/23 Tabelle 21/22 und Jahrbuch 1925 Tabelle 50. [2]) Darunter 5 % für Verwaltungskosten, 10 % für Aufwertungsverzinsung. [3]) Darunter 5 % für Verwaltungskosten, 12 % für Aufwertungsverzinsung. [4]) Darunter 13 % für Aufwertungsverzinsung. [5]) Berichtigt. [6]) Vom 1. Juli 1927 ab unterliegen die gewerblichen Räume mit einer Jahresfriedensmiete von über 1200 RM nicht mehr der Zwangsbewirtschaftung.

36]

Mietpreise der möblierten Zimmer.

Jahr	Der durchschnittliche Monatspreis in RM für ein heizbares möbliertes Zimmer einschließlich Bedienung betrug im												
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.	Jahr
1925	24,10	24,10	24,10	25,35	25,35	25,35	27,20	28,10	28,10	28,10	28,10	28,10	26,34
1926	28,10	28,35	28,35	28,35	28,35	29,70	29,70	29,70	29,70	29,70	29,70	29,70	29,11
1927	30,00	30,00	30,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	36,00	36,00	36,00	33,00

Mieteinigungsamt.[1]) [37

Jahr	Eingelaufene Anträge auf: Mietzinsregelung einschl. Genehmigung zur Untervermietung und Regelung sonstiger Mietgegenheiten	Genehmigung v. Sonderzuschlägen zur globe Instandsetzungsarbeiten	Genehmigung v. Sonderzuschlägen für gewerbliche Räume	Genehmigung zur Räumung	Nachprüfung	Feststellung der Notwendigkeit laufender Instandsetzungsarbeiten	Genehmigung eines Wohnungstausches, wenn der Vermieter nicht einverstanden ist	Entscheidung über die Eignung des Ersatzraumes	Beschwerden gegen die Beschlüsse des Mieteinigungsamtes	zusammen	Erledigte Anträge durch: Zurücknahme vor Anberaumung einer Sitzung	Zurücknahme während der Sitzung	Beschluß oder Vergleich im Verhandlungstermin	zusammen[2])
1925	2279	—	9	68	6	852	119	50	180	3563	556	607	2361	3524
1926	2766	—	3	24	—	910	126	34	148	4011	681	790	2188	3659
1927	2673	—	4	19	—	684	104	30	123	3637	773	758	1828	3359

[1]) Eröffnet am 14. Juli 1919. [2]) Einschließlich der aus dem Vorjahre übernommenen Anträge, die erst im Berichtsjahr erledigt wurden.

Städtisches Wohnungsamt.[1]) [38

Jahr	Zahl der: beschlagnahmten Vollwohnungen	durch Rationierung erzielten Teilwohnungen mit 1 Zimmern	mit 2 Zimmern	mit 3 u. m. Zimmern	zusammen	Erteilte Bezugsgenehmigung: durch Zuweisungen im Tauschwege	sonstige	zusammen	Untergebrachte vollständig obdachlose Familien	Abgelehnte Gesuche zu Vormerkungen
1925	29	5	10	2	17	2198	1488	3686	105	1857
1926	50	—	4	1	5	2446	1598	4044	138	1921
1927	19	—	1	—	1	2087	2776	4863	145	2012

[1]) Bei Jahresschluß waren insgesamt 1925: 18 856, 1926: 20 720, 1927: 17 948 Wohnungsgesuche vorgemerkt, darunter 1925: 13 207, 1926: 16 101, 1927: 14 342 von Neuvermählten und 1925: 866, 1926: 1001, 1927: 1117 von hierher versetzten Beamten. Die Minderung gegenüber dem Vorjahre ist auf die Vereinigung der Vormerkungslisten zurückzuführen, welche anschließend an die Zählung der Wohnungsuchenden im Mai 1927 durchgeführt wurde.

Wohnungsaufsicht. [39

Vortrag	1926	1927
Besichtigte Wohnungen		
a) infolge von Anzeigen	1009	436
b) von Amts wegen	—	—
Besichtigte Wohnungen zusammen	1009	436
Beanstandungen	1173	753
Beanstandungsgründe:		
Bauliche Schäden	673	434
Gesundheitsschädliche Heizvorrichtungen und Feuerungen	8	11
Feuchtigkeit	261	187
Mangel an Licht und Luft	12	7
Unreinlichkeit	45	30
Überfüllung von Schlafräumen	57	17
Mißstände bezüglich der Abortverhältnisse, und zwar		
Mangel an Aborten	8	—
Schlechte bauliche Beschaffenheit der Aborte	8	12
Verletzung von Sitte und Anstand infolge der Abortverhältnisse	2	3
Übermäßig der Kälte und Wärme ausgesetzte Räume	12	4
Gegen die Sittlichkeit verstoßende Belegung der Schlafräume	12	7
Mißstände im Schlafgängerwesen, und zwar		
Mangel an Lagerstätten	2	1
Mangelnde Trennung der Geschlechter, unverschließbare Räume für weibliche Schlafgänger	5	1
Sonstige Beanstandungen	68	39

40] Gebäudebrandversicherung.

Rechnungsjahr [1])	In Nürnberg versicherte Gebäude [2]) bei Beginn des Rechnungsjahres	Versicherungssumme bei Beginn des Rechnungsjahres [3])	Jahresbeiträge gesetzliche	Jahresbeiträge tatsächlich erhobene	Baunotumlage	Brandfälle	Versicherungssumme der betroffenen Gebäude und Zugehörungen	Entschädigungsbetrag
	rund	RM	RM	RM	RM		RM	RM
1924/25	52 660	828 647 730	1 037 636	414 401	287 678	156	10 734 550	149 655
1925/26	54 591	857 136 030	1 065 303	532 537	395 566	168	7 407 520	74 672
1926/27	54 894	870 282 390	1 082 236	649 335	405 450	173	10 384 260	93 517

[1]) Das Rechnungsjahr läuft vom 1. Okt. bis 30. Sept. [2]) Als Gebäude sind nicht nur alle Rückgebäude mitgezählt, sondern auch alle versicherten Werkstätten, Anbauten an den eigentlichen Gebäuden, Zwischenbauten, Verbindungsgänge, Schuppen, Treppenaufgänge, Ställe, Waschhäuser, Dampfkamine u. dgl. [3]) Einschließlich der Versicherungssumme der „Zugehörungen".

41] Hypothekenstatistik.[1])

Vortrag	1926 Zahl der Hypotheken zusammen	1926 Beleihungsbetrag in RM	1926 Durchschnittlicher Zinsfuß der Buch- und Brief-Hypoth. sowie Grundschulden in %	1927 Zahl der Buch- und Brief-Hypoth. sowie Grundschulden	1927 Zahl der Höchstbetrags- und sonstigen Hypotheken	1927 Zahl der Hypotheken zusammen	1927 Beleihungsbetrag in RM	1927 Durchschnittlicher Zinsfuß der Buch- und Brief-Hypoth. sowie Grundschulden in %
A. Zugänge an zinspflichtigen Hypotheken.								
Insgesamt	2 212	54 244 136	7,93	2 543	243	2 786	53 942 443	6,79
Darunter auf bebaute Grundstücke, und zwar								
an I. Stelle . . .	1 238	23 226 815	7,53	1 544	136	1 680	31 605 076	6,55
„ II. „ . . .	402	20 546 941	8,07	441	45	486	8 359 273	6,82
„ III. „ . . .	286	6 088 637	8,71	237	28	265	7 406 139	7,56
„ IV. „ . . .	154	2 285 345	8,57	137	20	157	3 518 964	7,08
„ V. u. f. Stelle .	132	2 096 398	7,84	184	14	198	3 052 991	7,05
Zusammen	2 212	54 244 136	7,93	2 543	243	2 786	53 942 443	6,79
B. Löschungen von zinspfl. Hypotheken.								
Insgesamt	246	2 355 777	7,12	1 045	21	1 066	8 778 974	6,42
Darunter v. bebauten Grundstücken, und zwar								
an I. Stelle . . .	127	1 281 158	7,10	719	15	734	6 392 707	5,91
„ II. „ . . .	68	505 570	6,47	188	3	191	1 462 034	7,88
„ III. „ . . .	24	164 459	9,22	76	—	76	555 409	6,51
„ IV. „ . . .	17	187 692	6,01	27	2	29	141 360	7,89
„ V. u. f. Stelle .	10	216 898	8,08	35	1	36	227 414	10,07
Zusammen	246	2 355 777	7,12	1 045	21	1 066	8 778 974	6,42
C. Unverzinsl. Hypotheken								
Zugänge	982	13 438 988	—	43	571	614	7 531 978	—
Löschungen . . .	684	6 380 439	—	20	1 032	1 052	8 714 792	—

[1]) Diese Statistik ist auf Grund des vom Grundbuchamt beim Amtsgericht Nürnberg gelieferten Materials aufgestellt.

Bau-, Entwässerungs- und Bezugsgesuche. [42

Art der Gesuche und der Gebäude	Eingereichte Gesuche	Davon genehmigt	abgewiesen	zurückgezogen	b. Jahresschluß noch nicht verbeschieden
Jahr 1926					
I. Baugesuche.					
A. Neubauten	830	596	41	45	148
B. Umbauten	284	223	20	13	28
C. Sonstige	2 274	1 897	115	87	175
Baugesuche zusammen	3 388	2 716	176	145	351
II. Entwässerungsgesuche	856	820	3	1	32
III. Bezugsgesuche für Wohn- und Arbeitsräume	639	603	5	—	31
Jahr 1927					
I. Baugesuche.					
A. Neubauten.					
Wohnvordergebäude	738	635	4	16	83
Wohnrückgebäude	22	13	6	2	1
Fabrik- und Werkstattgebäude	75	57	1	10	7
Geschäfts- und Lagergebäude	211	178	8	9	16
Öffentliche Gebäude	5	5	—	—	—
Anstaltsgebäude	8	8	—	—	—
Nicht vorwiegend zu Wohnzwecken bestimmte Nebengebäude	53	40	2	5	6
Neubauten zusammen	1 112	936	21	42	113
B. Umbauten.					
Auf-, An- und Umbauten von Wohngebäuden	118	100	7	4	7
Desgleichen von sonstigen Gebäuden	85	66	1	5	13
Umbauten zusammen	203	166	8	9	20
C. Sonstige Baugesuche	2 895	2 481	103	92	219
Baugesuche insgesamt	4 210	3 583	132	143	352
II. Entwässerungsgesuche	995	948	3	3	41
III. Bezugsgesuche für Wohn- und Arbeitsräume	708	634	3	—	71

Straßenbau. [43

Jahr	Pflasterfläche am Schlusse des Jahres: insgesamt [1] qm	darunter: Granit-Pflaster qm	Quarzit-Pflaster qm	Diorit-Pflaster qm	Asphalt-Pflaster qm	Holz-Pflaster qm	Sonstiges Pflaster qm	Gesamte Fläche der Schotterstraßen [2] qm	Gesamte Fläche der mit Randsteinen versehenen Gehsteige qm	Davon geklinkert qm
1925	1 439 930	1 165 250	147 339	6 841	66 578	6 230	47 692 [3]	1 371 252	1 417 090	948 891
1926	1 509 333	1 165 962	146 671	6 841	125 584	6 020	58 255 [3]	1 431 023	1 454 430	963 891
1927	1 565 878	1 128 347	146 671	6 841	205 991	5 228	72 800 [3]	1 429 534	1 492 200	984 891

[1]) Mit den gepflasterten Straßenrinnen und Übergängen in den Schotterstraßen. [2]) Ohne die gepflasterten Straßenrinnen und Übergänge. [3]) Darunter 1925: 46 097, 1926: 52 182, 1927: 63 182 qm Klein-, 1925: 325, 1926: 325, 1927: 325 qm Vulkanol- und 1925: 1270, 1926: 5748, 1927: 9293 qm Schlackenstein-Pflaster.

Kanalbau. [44

Jahr	Am Schlusse des Jahres waren vorhanden: eiförmige Hauptkanäle m	Hauptkanäle nach dem Stützlinienprofil m	Rohrkanäle m	Kanäle insgesamt m	Kanalisiertes Entwässerungsgebiet ha	Angeschlossene Grundstücke
1925	30 014	23 794	234 536	288 344	1 856	18 487
1926	30 014	23 794	241 430	295 238	1 893	18 869
1927	31 019	23 794	255 047	309 860	1 976	19 571

III. Bevölkerungsstand.

45] **Bevölkerung nach den Volkszählungen.**

Jahr	Bevölkerung männlich absolut	Bevölkerung männlich in %	Bevölkerung weiblich absolut	Bevölkerung weiblich in %	Bevölkerung zusammen	Darunter aktive Militärpersonen	Mehrung Personen	Mehrung durchschnittlich jährlich in %	Zahl der Haushaltungen
1900	130 951	50,16	130 130	49,84	261 081	3 375	93 695	10,06	57 176
1905	145 324	49,36	149 102	50,64	294 426	3 481	33 345	2,42	66 312
1910	162 738	48,85	170 404	51,15	333 142	3 533	38 716	2,50	76 761
1916	139 400[1])	42,84	186 034[2])	57,16	325 434	22 315[4])	—7 708	—0,39	83 186
1917[3])	140 952	42,90	187 584	57,10	328 536	22 529[4])	3 102	0,95	85 557
1919[5])	165 860	47,03	186 819	52,97	352 679	3 500[4])	24 143	3,609	91 294
1925[6])	186 555	47,53	205 939	52,47	392 494	1 100	39 815	1,90	103 077

[1]) Darunter 1380 Militärgefangene und 157 männliche Zivilgefangene. [2]) Darunter 199 weibliche Zivilgefangene. [3]) Am 5. Dezember. [4]) Ohne die Militärgefangenen (1916: 1380; 1917: 2311; 1919: 4). [5]) Am 8. Oktober. Bei dieser Zählung wurde außer der oben angegebenen ortsanwesenden Bevölkerung (352 679) auch die Wohnbevölkerung der Zivilpersonen festgestellt, und zwar mit 351 723 Personen. [6]) Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925; die ortsanwesende Bevölkerung betrug 384 663.

46] **Die Haushaltungen[1]) am 16. Juni 1925.**

Berufsgruppe, der der Haushaltungsvorstand zuzurechnen ist	Zahl der Haushaltungen, bestehend aus: 1 Person und zwar männl.	1 Person und zwar weibl.	1 Person Zus. Haushaltungen (Pers.)	mehreren Personen und zwar aus 2	3	4	5	6	7 und mehr	Zus. Haushaltungen	deren Personenzahl
A. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	15	13	28	133	178	214	166	145	203	1 039	4 964
B. Industrie einschließlich Bergbau und Baugewerbe	487	778	1 265	9 391	14 415	12 010	7 588	4 103	3 865	51 372	202 824
C. Handel und Verkehr einschließlich Gast- u. Schankwirtschaft	194	358	552	4 312	6 900	6 119	3 693	1 743	1 409	24 176	93 722
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	94	141	235	1 267	2 060	1 564	806	368	273	6 338	23 285
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschließlich Wohlfahrtspflege	29	52	81	293	507	444	285	137	111	1 777	6 978
F. Häusliche Dienste u. Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung oder ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	7	97	104	127	129	80	72	25	32	465	1 727
A—F zusammen	826	1 439	2 265	15 523	24 189	20 431	12 610	6 521	5 893	85 167	333 500
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	240	1 418	1 658	3 486	3 354	2 773	1 591	978	656	12 838	47 051
A—G Alle Abteilungen	1 066	2 857	3 923	19 009	27 543	23 204	14 201	7 499	6 549	98 005	380 551

[1]) Die Ausgliederung der Familien siehe Tabelle 47. (Weitergehende Ausgliederungen siehe Heft 112 der Beiträge zur Statistik Bayerns.)

Die Familien[1]) am 16. Juni 1925. [47

Des Familienvorstandes soziale Stellung im Beruf	Zahl der Familien, die bestehen aus 2 Personen	3	4	5	6	7	8 u. mehr	Gesamtzahl der Familien	Familienglieder (einschließlich Familienvorstand)	Familienfremden (Hausangestl., Gew.-Gehilf., Schlafgäng., Zimmermiet. usw.)
Selbständg. Erwerbstätige	3 599	5 237	4 881	3 411	1 762	847	682	20 419	70 422	11 619
Beamte u. Angestellte	5 661	8 499	6 308	3 171	1 379	574	424	26 016	88 796	5 037
Arbeiter	8 182	11 950	9 464	5 608	2 972	1 526	1 295	40 997	149 372	8 580
Mithelfende Familienangehörige	7	7	7	4	—	1	1	27	92	6
Sonstige Hausangestellte	109	93	51	44	14	7	6	324	975	133
Ohne Beruf und Berufsangabe	3 903	3 674	2 636	1 418	847	286	222	12 986	38 397	7 070
Zusammen	21 461	29 460	23 347	13 656	6 974	3 241	2 630	100 769	348 054	32 445

[1]) Die Ausgliederung der Haushaltungen siehe Tabelle 46. (Vergl. auch Heft 112 der Beiträge zur Statistik Bayerns.)

Bevölkerung nach Stadtdistrikten bei der Volkszählung am 16. Juni 1925. [48

Stadtdistrikte und Stadtteile	Fläche 1925 in ha	Anwesende Personen am 16. VI. 1925	Davon männlich	Davon weiblich	Auf 1 ha treffen ... Personen
Distrikt 1 S	2,552	766	358	408	326
„ 2 „	2,678	501	210	291	187
„ 3 „	2,476	671	284	387	271
„ 4 „	1,935	783	345	438	405
„ 5 „	3,028	1 537	767	770	508
„ 6 „	3,015	1 068	499	569	354
„ 7 „	1,636	973	456	517	595
„ 8 „	5,880	971	437	534	165
„ 9 „	1,727	884	407	477	512
„ 10 „	3,001	988	453	535	329
„ 11 „	1,287	676	328	348	525
„ 12 „	2,815	346	160	186	123
„ 13 „	2,685	629	237	392	234
„ 14 „	1,539	591	261	330	384
„ 15 „	1,827	1 026	480	546	562
„ 16 „	1,615	802	385	417	497
„ 17 „	2,634	703	290	413	267
„ 18 „	3,067	809	355	454	264
„ 19 „	1,073	745	340	405	694
„ 20 „	1,281	913	444	469	713
„ 21 „	0,976	661	317	344	677
„ 22 „	1,512	736	321	415	487
„ 23 „	1,823	705	325	380	387
„ 24 „	3,035	823	381	442	271
„ 25 „	1,421	864	398	466	608
„ 26 „	1,545	899	425	474	582
„ 27 „	4,423	881	408	473	199
„ 28 „	1,224	786	372	414	642
„ 29 „	1,574	665	305	360	422
„ 30 „	4,124	978	458	520	237
„ 31 „	5,194	681	314	367	131
Innenstadt Sebald	74,402	25 061	11 520	13 541	337
Distrikt 32 S	12,654	2 496	1 111	1 385	197
„ 33 „	18,027	1 542	625	917	86
„ 34 „	8,746	1 721	811	910	197
„ 35 „	6,737	2 085	984	1 101	309
„ 36 „	4,781	1 501	705	796	314
„ 37 „	3,122	2 032	981	1 051	651
„ 38 „	4,897	1 940	933	1 007	396
„ 39 „	13,900	1 905	890	1 015	137

Noch: 48] Noch: Bevölkerung nach Stadtdistrikten bei der Volkszählung am 16. Juni 1925

Stadtdistrikte und Stadtteile	Fläche 1925 in ha	Anwesende Personen am 16. VI. 1925	Davon männlich	Davon weiblich	Auf 1 ha treffen ... Personen
Distrikt 40 S	7,187	2 259	1 085	1 174	315
„ 41 „	58,988	2 520	1 198	1 322	43
„ 43 „	4,091	1 437	724	713	351
„ 44 „	61,675	1 540	722	818	25
„ 45 „	12,413	2 057	956	1 101	166
„ 46 „	144,388	1 483	673	810	10
„ 47 „	5,038	1 516	711	805	301
„ 48 „	2,390	1 851	849	1 002	774
„ 49 „	4,775	1 522	637	885	319
„ 50 „	4,870	1 535	733	802	315
„ 51 „	3,672	1 648	791	857	449
„ 52 „	9,528	2 052	971	1 081	215
„ 53 „	9,886	1 383	535	848	140
„ 54 „	9,133	1 833	828	1 005	201
„ 55 „	6,288	1 847	807	1 040	294
„ 56 „	9,872	1 959	814	1 145	198
„ 57 „	1,366	1 117	531	586	818
„ 58 „	22,573	1 877	864	1 013	83
„ 59 „	3,585	1 506	714	792	420
„ 60 „	3,032	1 720	801	919	567
„ 61 „	11,770	1 976	856	1 120	168
„ 62 „	20,066	1 921	779	1 142	96
„ 63 „	2,714	1 659	800	859	611
„ 64 „	11,202	1 671	762	909	149
„ 65 „	6,104	2 707	1 204	1 503	443
„ 66 „	11,367	3 007	1 378	1 629	265
„ 67 „	93,542	2 607	1 236	1 371	28
„ 73 „	42,601	1 565	772	793	37
„ 74 „	31,322	1 825	876	949	58
„ 75 „	32,564	3 699	1 609	2 090	114
„ 76 „	5,722	1 767	805	962	309
„ 77 „	5,251	1 943	907	1 036	370
„ 78 „	3,765	1 582	726	856	420
„ 79 „	9,074	1 658	735	923	183
„ 80 „	19,072	1 628	618	1 010	85
„ 81 „	10,765	1 605	732	873	149
„ 82 „	18,745	1 911	889	1 022	102
„ 83 „	3,418	1 794	872	922	525
„ 84 „	11,010	1 433	674	759	130
„ 85 „	9,319	1 520	724	796	163
„ 86 „	6,304	1 855	884	971	294
„ 87 „	4,437	1 672	807	865	377
„ 88 „	23,350	909	423	486	39
„ 89 „	103,103	1 872	894	978	18
Außenstadt Sebald	954,121	95 670	43 946	51 724	100
Distrikt 42 S	476,833	1 470	691	779	3
„ 68 „	206,251	994	473	521	5
„ 69 „	92,713	2 080	1 054	1 026	22
„ 70 „	297,186	1 090	569	521	4
„ 71 „	282,041	621	312	309	2
„ 72 „	216,407	954	461	493	4
„ 90 „	40,727	1 824	879	945	45
„ 91 „	342,892	644	344	300	2
„ 92 „	141,087	312	161	151	2
„ 93 „	131,487	366	165	201	3
„ 94 „	224,581	816	406	410	4
„ 95 „	465,464	965	460	505	2
Einzelliegende Vororte Sebald	2 917,679	12 136	5 975	6 161	4
Distrikt 1 L	2,916	548	236	312	188
„ 2 „	1,986	835	385	450	420
„ 3 „	1,761	407	179	228	231
„ 4 „	2,705	772	368	404	285
„ 5 „	1,504	717	325	392	477
„ 6 „	3,305	884	401	483	267

Noch: Bevölkerung nach Stadtdistrikten bei der Volkszählung am 16. Juni 1925. [Noch: 48

Stadtdistrikte und Stadtteile	Fläche 1925 in ha	Anwesende Personen am 16. VI. 1925	Davon männlich	Davon weiblich	Auf 1 ha treffen ... Personen
Distrikt 7 L	2,049	733	322	411	358
„ 8 „	1,589	286	118	168	180
„ 9 „	2,640	333	137	196	126
„ 10 „	2,138	488	270	218	228
„ 11 „	2,234	466	196	270	209
„ 12 „	1,466	598	258	340	408
„ 13 „	2,226	537	256	281	241
„ 14 „	2,664	832	427	405	312
„ 15 „	1,744	625	351	274	358
„ 16 „	2,287	474	237	237	207
„ 17 „	4,318	606	266	340	140
„ 18 „	4,294	488	327	161	114
„ 19 „	6,423	534	240	294	83
„ 20 „	0,937	743	356	387	793
„ 21 „	1,498	714	335	379	477
„ 22 „	4,076	892	459	433	219
„ 23 „	4,883	1 001	482	519	205
„ 24 „	4,958	597	263	334	120
„ 25 „	1,914	698	317	381	365
„ 26 „	2,093	670	318	352	320
„ 27 „	0,761	416	213	203	547
„ 28 „	1,175	693	323	370	590
„ 29 „	1,325	639	305	334	482
„ 30 „	2,335	928	414	514	397
„ 31 „	2,145	791	377	414	369
„ 32 „	2,143	523	231	292	244
„ 33 „	4,328	671	303	368	155
Innenstadt Lorenz	84,820	21 139	9 995	11 144	249
Distrikt 34 L	12,102	1 284	518	766	106
„ 35 „	23,080	937	425	512	41
„ 36 „	6,795	1 641	716	925	242
„ 37 „	12,976	1 571	719	852	121
„ 38 „	22,094	2 321	1 309	1 012	105
„ 39 „	4,997	2 242	1 046	1 196	449
„ 40 „	31,051	2 760	1 595	1 165	89
„ 41 „	16,957	1 985	964	1 021	117
„ 42 „	19,080	1 262	631	631	66
„ 43 „	30,118	1 927	978	949	64
„ 45 „	5,011	1 539	730	809	307
„ 46 „	51,908	1 533	729	804	30
„ 47 „	10,076	2 093	1 059	1 034	208
„ 48 „	2,469	2 013	989	1 024	815
„ 49 „	5,456	1 023	527	496	188
„ 50 „	1,531	1 443	660	783	943
„ 51 „	1,457	1 753	855	898	1 203
„ 52 „	6,740	3 078	1 515	1 563	457
„ 53 „	8,110	2 305	1 176	1 129	284
„ 54 „	2,346	1 772	852	920	755
„ 55 „	3,282	2 235	1 068	1 167	681
„ 56 „	2,378	1 771	850	921	745
„ 57 „	34,419	1 639	761	878	48
„ 58 „	4,055	1 618	751	867	399
„ 59 „	9,029	1 934	897	1 037	214
„ 60 „	5,043	1 515	675	840	300
„ 61 „	3,954	1 169	525	644	296
„ 62 „	4,843	1 657	773	884	342
„ 63 „	13,229	1 306	629	677	99
„ 64 „	4,731	1 841	819	1 022	389
„ 65 „	8,958	1 635	777	858	183
„ 66 „	6,392	1 663	788	875	260
„ 67 „	22,964	1 549	763	786	67
„ 68 „	16,534	1 560	743	817	94
„ 69 „	62,434	1 978	946	1 032	32
„ 70 „	35,814	1 535	755	780	43
„ 74 „	88,971	1 455	708	747	16

Noch: 48] Noch: Bevölkerung nach Stadtdistrikten bei der Volkszählung am 16. Juni 1925.

Stadtdistrikte und Stadtteile	Fläche 1925 in ha	Anwesende Personen am 16. VI. 1925	Davon männlich	Davon weiblich	Auf 1 ha treffen Personen
Distrikt 75 L	2,957	2 063	971	1 032	677
„ 76 „	37,372	1 507	715	792	40
„ 77 „	89,868	2 514	1 224	1 290	28
„ 78 „	23,549	1 919	935	984	81
„ 79 „	26,795	1 340	645	695	50
„ 80 „	64,188	1 448	704	744	23
„ 83 „	140,513	1 963	966	997	14
„ 84 „	30,357	2 198	1 074	1 124	72
„ 85 „	3,459	1 968	990	978	569
„ 86 „	10,711	1 413	699	714	132
„ 87 „	6,456	2 357	1 127	1 230	365
„ 88 „	3,573	2 191	1 102	1 089	613
„ 89 „	2,642	1 577	772	805	597
„ 90 „	13,142	1 562	769	793	119
„ 91 „	4,398	2 125	1 046	1 079	483
„ 92 „	9,324	1 425	680	745	153
„ 93 „	8,611	1 632	784	848	190
„ 94 „	6,878	2 202	1 060	1 142	320
„ 95 „	4,620	2 291	1 098	1 193	496
„ 96 „	3,444	1 644	832	812	477
„ 97 „	3,216	1 891	910	981	588
„ 98 „	3,438	1 462	694	768	425
„ 99 „	2,584	1 415	675	740	548
„ 100 „	2,524	1 277	620	657	506
„ 101 „	6,870	1 927	907	1 020	280
„ 102 „	22,013	1 778	715	1 063	81
„ 103 „	24,882	1 533	703	830	62
„ 104 „	24,013	1 489	715	774	62
„ 105 „	5,148	1 751	789	962	340
„ 106 „	4,400	1 603	768	835	364
„ 107 „	7,509	2 027	976	1 051	270
„ 108 „	2,445	1 363	638	725	557
„ 109 „	2,072	1 430	672	758	690
„ 110 „	2,800	1 355	628	727	484
„ 111 „	4,475	1 973	928	1 045	441
„ 112 „	3,221	2 062	992	1 070	649
„ 113 „	3,183	2 408	1 122	1 286	757
„ 114 „	3,186	2 265	1 083	1 182	711
„ 115 „	4,810	2 076	1 014	1 062	432
„ 116 „	3,451	1 839	872	967	533
„ 117 „	3,365	1 914	923	991	569
„ 118 „	5,824	1 882	902	980	323
„ 119 „	4,272	2 377	1 122	1 255	556
„ 120 „	3,267	1 857	889	968	568
„ 121 „	5,958	2 148	1 042	1 106	361
„ 122 „	8,969	1 787	861	926	199
„ 123 „	19,351	2 109	1 031	1 078	109
„ 124 „	5,663	2 013	969	1 044	355
„ 125 „	3,002	1 618	775	843	539
„ 126 „	27,277	1 727	843	884	63
„ 127 „	5,910	2 418	1 234	1 184	409
„ 128 „	5,236	2 440	1 244	1 196	466
„ 129 „	11,351	2 176	1 085	1 091	192
„ 130 „	18,206	1 232	617	615	68
„ 132 „	160,021	1 684	722	962	11
„ 133 „	256,702	1 817	871	946	7
„ 134 „	3,539	2 135	1 040	1 095	603
„ 135 „	4,889	2 563	1 248	1 315	524
„ 136 „	2,842	1 723	831	892	606
„ 137 „	7,173	1 835	865	970	256
„ 138 „	4,444	1 748	838	910	393
„ 139 „	8,072	1 485	696	789	184
„ 140 „	3,654	1 584	745	839	433
„ 141 „	8,959	1 889	869	1 020	211
„ 142 „	34,512	1 930	958	972	56

Noch: Bevölkerung nach Stadtdistrikten bei der Volkszählung am 16. Juni 1925 [Noch: 48

Stadtdistrikte und Stadtteile	Fläche 1925 in ha	Anwesende Personen am 16. VI. 1925	Davon männlich	Davon weiblich	Auf 1 ha treffen ... Personen
Distrikt 143 L	32,161	3 091	1 488	1 603	96
„ 144 „	59,615	1 753	875	878	29
„ 145 „	5,787	1 634	764	870	282
„ 146 „	5,248	1 766	842	924	337
„ 147 „	10,818	1 701	821	880	157
„ 148 „	15,049	1 908	918	990	127
„ 149 „	3,314	1 570	736	834	473
„ 150 „	3,756	1 954	909	1 045	520
„ 151 „	6,468	1 652	758	894	255
„ 152 „	8,192	1 196	528	668	146
„ 153 „	2,566	1 426	683	743	556
„ 154 „	12,779	1 166	487	679	91
„ 155 „	26,222	1 266	551	715	48
„ 156 „	110,611	1 138	543	595	10
Außenstadt Lorenz	2 155,519	208 057	99 958	108 099	97
Distrikt 44 L	88,015	1 911	928	983	22
„ 71 „	362,152	2 211	1 506	705	6
„ 72 „	165,205	1 151	558	593	7
„ 73 „	538,407	955	473	482	2
„ 81 „	77,411	1 350	650	700	17
„ 82 „	176,938	2 624	1 283	1 341	15
„ 131 „	399,561	3 471	1 729	1 742	9
„ 157 „	57,472	3 428	1 692	1 736	60
„ 158 „	105,594	2 288	1 069	1 219	22
„ 159 „	56,422	977	487	490	17
„ 160 „	119,194	1 331	614	717	11
„ 161 „	126,952	1 230	634	596	10
„ 162 „	245,509	1 637	782	855	7
„ 163 „	234,650	1 216	566	650	5
„ 164 „	187,221	1 913	926	987	10
„ 165 „	356,138[1])	1 745	804	941	5
„ 166 „	295,488	993	460	533	3
Einzelliegende Vororte Lorenz	3 592,329	30 431	15 161	15 270	8
Zusammenfassung:					
Innenstadt Sebald (bestehend aus den Distrikten 1—31 S)	74,402	25 061	11 520	13 541	337
Innenstadt Lorenz (bestehend aus den Distrikten 1—33 L)	84,820	21 139	9 995	11 144	249
Innenstadt zusammen	159,222	46 200	21 515	24 685	290
Außenstadt Sebald (bestehend aus den Distrikten 32—41, 43—67, 73—89 S)	954,121	95 670	43 946	51 724	100
Außenstadt Lorenz (bestehend aus den Distrikten 34—43, 45—70, 74—80, 83 bis 130, 132—156 L)	2 155,519	208 057	99 958	108 099	97
Außenstadt zusammen	3 109,640	303 727	143 904	159 823	98
Einzelliegende Vororte Sebald (bestehend aus den Distrikten 42, 68—72, 90—95 S)	2 917,679	12 136	5 975	6 161	4
Einzelliegende Vororte Lorenz (bestehend aus den Distrikten 44, 71—73, 81—82, 131, 157 bis 166 L)	3 592,329	30 431	15 161	15 270	8
Einzelliegende Vororte zusammen	6 510,008	42 567	21 136	21 431	7
Gesamtstadt					
Sebald	3 946,202	132 867	61 441	71 426	34
Lorenz	5 832,668	259 627	125 114	134 513	45
Insgesamt	9 778,870	392 494	186 555	205 939	40

[1]) Hierzu noch ausmärkisches Gebiet 33,350 ha.

49] **Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand am 16. Juni 1925.**

Grundzahlen.

Tabelle I: Männliche Personen.

Altersklasse	Männliche Personen	Davon ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Bis unter 1 Jahr	2 598	2 598	—	—	—
1 bis unter 2 Jahre	2 568	2 568	—	—	—
2 „ „ 3 „	2 721	2 721	—	—	—
3 „ „ 4 „	2 863	2 863	—	—	—
4 „ „ 5 „	3 220	3 220	—	—	—
5 „ „ 6 „	3 122	3 122	—	—	—
6 „ „ 7 „	2 169	2 169	—	—	—
7 „ „ 8 „	1 807	1 807	—	—	—
8 „ „ 9 „	1 648	1 648	—	—	—
9 „ „ 10 „	2 141	2 141	—	—	—
10 „ „ 11 „	2 973	2 973	—	—	—
11 „ „ 12 „	3 349	3 349	—	—	—
12 „ „ 13 „	3 466	3 466	—	—	—
13 „ „ 14 „	3 543	3 543	—	—	—
14 „ „ 15 „	3 514	3 514	—	—	—
15 „ „ 16 „	3 841	3 841	—	—	—
16 „ „ 17 „	4 055	4 055	—	—	—
17 „ „ 18 „	3 726	3 726	—	—	—
18 „ „ 19 „	4 230	4 229	1	—	—
19 „ „ 20 „	4 057	4 032	25	—	—
20 „ „ 21 „	4 037	4 016	20	1	—
21 „ „ 22 „	3 867	3 738	129	—	—
22 „ „ 23 „	3 931	3 522	404	4	1
23 „ „ 24 „	4 062	3 316	737	5	4
24 „ „ 25 „	3 991	2 733	1 248	6	4
25 „ „ 26 „	3 859	2 265	1 564	12	18
26 „ „ 27 „	3 471	1 673	1 771	15	12
27 „ „ 28 „	3 408	1 167	2 199	14	28
28 „ „ 29 „	3 194	1 004	2 157	15	18
29 „ „ 30 „	2 981	788	2 149	15	29
30 „ „ 31 „	2 799	596	2 153	19	31
31 „ „ 32 „	2 798	509	2 249	18	22
32 „ „ 33 „	2 929	428	2 450	18	33
33 „ „ 34 „	2 733	383	2 296	25	29
34 „ „ 35 „	2 787	347	2 388	22	30
35 „ „ 36 „	2 623	298	2 264	29	32
36 „ „ 37 „	2 914	233	2 619	25	37
37 „ „ 38 „	2 821	237	2 513	36	35
38 „ „ 39 „	2 807	203	2 545	24	35
39 „ „ 40 „	2 605	193	2 354	34	24
40 „ „ 41 „	2 854	197	2 594	30	33
41 „ „ 42 „	2 674	157	2 438	43	36
42 „ „ 43 „	2 739	171	2 505	28	35
43 „ „ 44 „	2 810	161	2 581	43	25
44 „ „ 45 „	2 861	146	2 651	36	28
45 „ „ 46 „	2 865	121	2 678	34	32
46 „ „ 47 „	2 662	145	2 440	49	28
47 „ „ 48 „	2 867	142	2 631	63	31
48 „ „ 49 „	2 942	147	2 699	66	30
49 „ „ 50 „	2 710	139	2 460	78	33

Noch: Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand am 16. Juni 1925. [Noch: 49

Grundzahlen.

Tabelle I: Männliche Personen.

Altersklasse	Männliche Personen	Davon			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
50 bis unter 51 Jahre	2 959	129	2 716	79	35
51 „ „ 52 „	2 518	111	2 321	69	17
52 „ „ 53 „	2 516	107	2 291	84	34
53 „ „ 54 „	2 202	108	2 009	67	18
54 „ „ 55 „	1 987	97	1 801	72	17
55 „ „ 56 „	1 920	110	1 687	98	25
56 „ „ 57 „	1 832	80	1 636	96	20
57 „ „ 58 „	1 645	87	1 424	116	18
58 „ „ 59 „	1 481	86	1 270	107	18
59 „ „ 60 „	1 409	93	1 193	115	8
60 „ „ 61 „	1 313	49	1 140	112	12
61 „ „ 62 „	1 255	56	1 062	125	12
62 „ „ 63 „	1 117	49	942	112	14
63 „ „ 64 „	1 013	57	823	121	12
64 „ „ 65 „	846	41	689	108	8
65 „ „ 66 „	891	36	727	118	10
66 „ „ 67 „	686	29	522	130	5
67 „ „ 68 „	651	32	478	134	7
68 „ „ 69 „	478	27	311	133	7
69 „ „ 70 „	576	19	436	113	8
70 „ „ 71 „	462	18	313	126	5
71 „ „ 72 „	349	21	186	134	8
72 „ „ 73 „	374	23	222	127	2
73 „ „ 74 „	311	9	177	123	2
74 „ „ 75 „	324	14	198	109	3
75 „ „ 76 „	265	8	170	86	1
76 „ „ 77 „	186	6	88	90	2
77 „ „ 78 „	161	1	85	72	3
78 „ „ 79 „	128	—	57	71	—
79 „ „ 80 „	104	1	41	61	1
80 „ „ 81 „	83	3	36	44	—
81 „ „ 82 „	66	1	31	34	—
82 „ „ 83 „	69	2	26	41	—
83 „ „ 84 „	45	2	14	29	—
84 „ „ 85 „	43	—	13	30	—
85 „ „ 86 „	22	—	6	16	—
86 „ „ 87 „	18	—	4	14	—
87 „ „ 88 „	10	—	5	5	—
88 „ „ 89 „	13	—	2	11	—
89 „ „ 90 „	4	—	—	4	—
90 „ „ 91 „	4	—	—	4	—
91 „ „ 92 „	—	—	—	—	—
92 „ „ 93 „	3	—	1	2	—
93 „ „ 94 „	1	—	1	—	—
94 „ „ 95 „	3	—	2	1	—
Zusammen	186 555	92 272	89 068	4 150	1 065

50] **Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand am 16. Juni 1925.**

Grundzahlen.

Tabelle II: Weibliche Personen.

Altersklasse	Weibliche Personen	Davon			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Bis unter 1 Jahr	2 553	2 553	—	—	—
1 bis unter 2 Jahre	2 370	2 370	—	—	—
2 „ „ 3 „	2 551	2 551	—	—	—
3 „ „ 4 „	2 883	2 883	—	—	—
4 „ „ 5 „	3 051	3 051	—	—	—
5 „ „ 6 „	3 418	3 418	—	—	—
6 „ „ 7 „	1 873	1 873	—	—	—
7 „ „ 8 „	1 818	1 818	—	—	—
8 „ „ 9 „	1 766	1 766	—	—	—
9 „ „ 10 „	1 921	1 921	—	—	—
10 „ „ 11 „	3 017	3 017	—	—	—
11 „ „ 12 „	3 356	3 356	—	—	—
12 „ „ 13 „	3 513	3 513	—	—	—
13 „ „ 14 „	3 476	3 476	—	—	—
14 „ „ 15 „	3 594	3 594	—	—	—
15 „ „ 16 „	3 822	3 817	4	1	—
16 „ „ 17 „	4 032	4 021	11	—	—
17 „ „ 18 „	4 225	4 207	18	—	—
18 „ „ 19 „	4 464	4 407	55	1	1
19 „ „ 20 „	4 381	4 216	164	—	1
20 „ „ 21 „	4 346	3 989	352	4	1
21 „ „ 22 „	4 338	3 665	664	7	2
22 „ „ 23 „	4 279	3 160	1 107	2	10
23 „ „ 24 „	4 514	2 985	1 494	11	24
24 „ „ 25 „	4 376	2 481	1 849	16	30
25 „ „ 26 „	4 293	2 029	2 209	19	36
26 „ „ 27 „	3 996	1 681	2 254	27	34
27 „ „ 28 „	3 836	1 417	2 325	33	61
28 „ „ 29 „	3 965	1 238	2 636	40	51
29 „ „ 30 „	3 952	1 166	2 683	44	59
30 „ „ 31 „	3 911	1 073	2 715	60	63
31 „ „ 32 „	3 644	951	2 561	71	61
32 „ „ 33 „	3 579	816	2 588	101	74
33 „ „ 34 „	3 601	795	2 612	117	77
34 „ „ 35 „	3 626	686	2 746	126	68
35 „ „ 36 „	3 463	662	2 578	147	76
36 „ „ 37 „	3 482	608	2 638	162	74
37 „ „ 38 „	3 348	518	2 572	195	63
38 „ „ 39 „	3 423	448	2 720	189	66
39 „ „ 40 „	3 279	424	2 567	225	63
40 „ „ 41 „	3 161	406	2 435	243	77
41 „ „ 42 „	3 054	386	2 379	244	45
42 „ „ 43 „	3 132	355	2 449	274	54
43 „ „ 44 „	2 845	310	2 245	243	47
44 „ „ 45 „	3 038	297	2 410	269	62
45 „ „ 46 „	3 003	320	2 349	283	51
46 „ „ 47 „	3 113	278	2 454	323	58
47 „ „ 48 „	3 089	285	2 419	336	49
48 „ „ 49 „	2 858	247	2 233	324	54
49 „ „ 50 „	2 926	244	2 262	369	51

Noch: Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand am 16. Juni 1925. [Noch: 50
Grundzahlen.
Tabelle II: Weibliche Personen.

Altersklasse	Weibliche Personen	Davon			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
50 bis unter 51 Jahre	2 637	197	2 052	342	46
51 „ „ 52 „	2 514	214	1 903	355	42
52 „ „ 53 „	2 396	201	1 771	393	31
53 „ „ 54 „	2 141	164	1 582	363	32
54 „ „ 55 „	2 031	147	1 476	378	30
55 „ „ 56 „	2 058	176	1 433	418	31
56 „ „ 57 „	1 921	171	1 278	447	25
57 „ „ 58 „	1 746	148	1 114	459	25
58 „ „ 59 „	1 618	127	1 053	422	16
59 „ „ 60 „	1 496	100	944	435	17
60 „ „ 61 „	1 400	104	811	468	17
61 „ „ 62 „	1 452	118	791	525	18
62 „ „ 63 „	1 234	100	679	446	9
63 „ „ 64 „	1 104	98	550	442	14
64 „ „ 65 „	1 017	87	448	476	6
65 „ „ 66 „	1 092	84	521	479	8
66 „ „ 67 „	908	87	334	480	7
67 „ „ 68 „	914	58	353	494	9
68 „ „ 69 „	817	56	248	505	8
69 „ „ 70 „	729	74	206	445	4
70 „ „ 71 „	627	52	167	406	2
71 „ „ 72 „	646	31	179	433	3
72 „ „ 73 „	504	36	126	341	1
73 „ „ 74 „	468	48	94	323	3
74 „ „ 75 „	458	41	82	334	1
75 „ „ 76 „	418	33	58	323	4
76 „ „ 77 „	380	21	58	299	2
77 „ „ 78 „	303	28	32	241	2
78 „ „ 79 „	251	17	19	215	—
79 „ „ 80 „	234	13	30	191	—
80 „ „ 81 „	201	19	13	169	—
81 „ „ 82 „	127	7	13	107	—
82 „ „ 83 „	136	13	10	113	—
83 „ „ 84 „	109	13	7	89	—
84 „ „ 85 „	77	8	3	65	1
85 „ „ 86 „	71	5	3	63	—
86 „ „ 87 „	41	3	2	36	—
87 „ „ 88 „	41	3	—	38	—
88 „ „ 89 „	24	1	—	23	—
89 „ „ 90 „	13	2	—	11	—
90 „ „ 91 „	13	—	—	13	—
91 „ „ 92 „	9	—	—	9	—
92 „ „ 93 „	4	—	2	2	—
93 „ „ 94 „	2	—	—	2	—
94 „ „ 95 „	2	—	—	2	—
95 „ „ 96 „	1	—	—	1	—
Zusammen	205 939	98 653	88 202	17 127	1 957

51] **Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand am 16. Juni 1925.**

Grundzahlen.

Tabelle III: Männliche und weibliche Personen zusammen.

Altersklasse	Männliche und weibliche Personen zusammen	Davon ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Bis unter 1 Jahr . . .	5 151	5 151	—	—	—
1 bis unter 2 Jahre . . .	4 938	4 938	—	—	—
2 „ „ 3 „ . . .	5 272	5 272	—	—	—
3 „ „ 4 „ . . .	5 746	5 746	—	—	—
4 „ „ 5 „ . . .	6 271	6 271	—	—	—
5 „ „ 6 „ . . .	6 540	6 540	—	—	—
6 „ „ 7 „ . . .	4 042	4 042	—	—	—
7 „ „ 8 „ . . .	3 625	3 625	—	—	—
8 „ „ 9 „ . . .	3 414	3 414	—	—	—
9 „ „ 10 „ . . .	4 062	4 062	—	—	—
10 „ „ 11 „ . . .	5 990	5 990	—	—	—
11 „ „ 12 „ . . .	6 705	6 705	—	—	—
12 „ „ 13 „ . . .	6 979	6 979	—	—	—
13 „ „ 14 „ . . .	7 019	7 019	—	—	—
14 „ „ 15 „ . . .	7 108	7 108	—	—	—
15 „ „ 16 „ . . .	7 663	7 658	4	1	—
16 „ „ 17 „ . . .	8 087	8 076	11	—	—
17 „ „ 18 „ . . .	7 951	7 933	18	—	—
18 „ „ 19 „ . . .	8 694	8 636	56	1	1
19 „ „ 20 „ . . .	8 438	8 248	189	—	1
20 „ „ 21 „ . . .	8 383	8 005	372	5	1
21 „ „ 22 „ . . .	8 205	7 403	793	7	2
22 „ „ 23 „ . . .	8 210	6 682	1 511	6	11
23 „ „ 24 „ . . .	8 576	6 301	2 231	16	28
24 „ „ 25 „ . . .	8 367	5 214	3 097	22	34
25 „ „ 26 „ . . .	8 152	4 294	3 773	31	54
26 „ „ 27 „ . . .	7 467	3 354	4 025	42	46
27 „ „ 28 „ . . .	7 244	2 584	4 524	47	89
28 „ „ 29 „ . . .	7 159	2 242	4 793	55	69
29 „ „ 30 „ . . .	6 933	1 954	4 832	59	88
30 „ „ 31 „ . . .	6 710	1 669	4 868	79	94
31 „ „ 32 „ . . .	6 442	1 460	4 810	89	83
32 „ „ 33 „ . . .	6 508	1 244	5 038	119	107
33 „ „ 34 „ . . .	6 334	1 178	4 908	142	106
34 „ „ 35 „ . . .	6 413	1 093	5 134	148	98
35 „ „ 36 „ . . .	6 086	960	4 842	176	108
36 „ „ 37 „ . . .	6 396	841	5 257	187	111
37 „ „ 38 „ . . .	6 169	755	5 085	231	98
38 „ „ 39 „ . . .	6 230	651	5 265	213	101
39 „ „ 40 „ . . .	5 884	617	4 921	259	87
40 „ „ 41 „ . . .	6 015	603	5 029	273	110
41 „ „ 42 „ . . .	5 728	543	4 817	287	81
42 „ „ 43 „ . . .	5 871	526	4 954	302	89
43 „ „ 44 „ . . .	5 655	471	4 826	286	72
44 „ „ 45 „ . . .	5 899	443	5 061	305	90
45 „ „ 46 „ . . .	5 868	441	5 027	317	83
46 „ „ 47 „ . . .	5 775	423	4 894	372	86
47 „ „ 48 „ . . .	5 956	427	5 050	399	80
48 „ „ 49 „ . . .	5 800	394	4 932	390	84
49 „ „ 50 „ . . .	5 636	383	4 722	447	84

Noch: Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand am 16. Juni 1925. [Noch: 51
Grundzahlen.
Tabelle III: Männliche und weibliche Personen zusammen.

Altersklasse	Männliche und weibliche Personen zusammen	Davon ledig	Davon verheiratet	Davon verwitwet	Davon geschieden
50 bis unter 51 Jahre	5 596	326	4 768	421	81
51 „ „ 52 „	5 032	325	4 224	424	59
52 „ „ 53 „	4 912	308	4 062	477	65
53 „ „ 54 „	4 343	272	3 591	430	50
54 „ „ 55 „	4 018	244	3 277	450	47
55 „ „ 56 „	3 978	286	3 120	516	56
56 „ „ 57 „	3 753	251	2 914	543	45
57 „ „ 58 „	3 391	235	2 538	575	43
58 „ „ 59 „	3 099	213	2 323	529	34
59 „ „ 60 „	2 905	193	2 137	550	25
60 „ „ 61 „	2 713	153	1 951	580	29
61 „ „ 62 „	2 707	174	1 853	650	30
62 „ „ 63 „	2 351	149	1 621	558	23
63 „ „ 64 „	2 117	155	1 373	563	26
64 „ „ 65 „	1 863	128	1 137	584	14
65 „ „ 66 „	1 983	120	1 248	597	18
66 „ „ 67 „	1 594	116	856	610	12
67 „ „ 68 „	1 565	90	831	628	16
68 „ „ 69 „	1 295	83	559	638	15
69 „ „ 70 „	1 305	93	642	558	12
70 „ „ 71 „	1 089	70	480	532	7
71 „ „ 72 „	995	52	365	567	11
72 „ „ 73 „	878	59	348	468	3
73 „ „ 74 „	779	57	271	446	5
74 „ „ 75 „	782	55	280	443	4
75 „ „ 76 „	683	41	228	409	5
76 „ „ 77 „	566	27	146	389	4
77 „ „ 78 „	464	29	117	313	5
78 „ „ 79 „	379	17	76	286	—
79 „ „ 80 „	338	14	71	252	1
80 „ „ 81 „	284	22	49	213	—
81 „ „ 82 „	193	8	44	141	—
82 „ „ 83 „	205	15	36	154	—
83 „ „ 84 „	154	15	21	118	—
84 „ „ 85 „	120	8	16	95	1
85 „ „ 86 „	93	5	9	79	—
86 „ „ 87 „	59	3	6	50	—
87 „ „ 88 „	51	3	5	43	—
88 „ „ 89 „	37	1	2	34	—
89 „ „ 90 „	17	2	—	15	—
90 „ „ 91 „	17	—	—	17	—
91 „ „ 92 „	9	—	—	9	—
92 „ „ 93 „	7	—	3	4	—
93 „ „ 94 „	3	—	1	2	—
94 „ „ 95 „	5	—	2	3	—
95 „ „ 96 „	1	—	—	1	—
Insgesamt	392 494	190 925	177 270	21 277	3 022

52] **Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand am 16. Juni 1925.**

Verhältniszahlen.

Tabelle I: Männliche Personen.

Altersklasse	Von 1000 männlichen Personen standen im nebenstehenden Alter	Von 100 männlichen Personen nebenstehenden Alters waren			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Bis unter 1 Jahr	13,93	100,00	—	—	—
1 bis unter 2 Jahre	13,76	100,00	—	—	—
2 „ „ 3 „	14,58	100,00	—	—	—
3 „ „ 4 „	15,35	100,00	—	—	—
4 „ „ 5 „	17,26	100,00	—	—	—
5 „ „ 6 „	16,73	100,00	—	—	—
6 „ „ 7 „	11,63	100,00	—	—	—
7 „ „ 8 „	9,69	100,00	—	—	—
8 „ „ 9 „	8,83	100,00	—	—	—
9 „ „ 10 „	11,48	100,00	—	—	—
10 „ „ 11 „	15,94	100,00	—	—	—
11 „ „ 12 „	17,95	100,00	—	—	—
12 „ „ 13 „	18,58	100,00	—	—	—
13 „ „ 14 „	18,99	100,00	—	—	—
14 „ „ 15 „	18,84	100,00	—	—	—
15 „ „ 16 „	20,59	100,00	—	—	—
16 „ „ 17 „	21,74	100,00	—	—	—
17 „ „ 18 „	19,97	100,00	—	—	—
18 „ „ 19 „	22,67	99,98	0,02	—	—
19 „ „ 20 „	21,75	99,38	0,62	—	—
20 „ „ 21 „	21,64	99,48	0,50	0,02	—
21 „ „ 22 „	20,73	96,66	3,34	—	—
22 „ „ 23 „	21,07	89,59	10,28	0,10	0,03
23 „ „ 24 „	21,77	81,64	18,14	0,12	0,10
24 „ „ 25 „	21,79	68,48	31,27	0,15	0,10
25 „ „ 26 „	20,68	58,09	40,53	0,31	0,47
26 „ „ 27 „	18,60	48,20	51,02	0,43	0,35
27 „ „ 28 „	18,27	34,24	64,53	0,41	0,82
28 „ „ 29 „	17,12	31,44	67,53	0,47	0,56
29 „ „ 30 „	15,98	26,44	72,09	0,50	0,97
30 „ „ 31 „	15,00	21,29	76,92	0,68	1,11
31 „ „ 32 „	15,00	18,19	80,38	0,64	0,79
32 „ „ 33 „	15,70	14,61	83,65	0,61	1,13
33 „ „ 34 „	14,65	14,01	84,01	0,92	1,06
34 „ „ 35 „	14,94	12,45	85,68	0,79	1,08
35 „ „ 36 „	14,06	11,36	86,31	1,11	1,22
36 „ „ 37 „	15,62	7,99	89,88	0,86	1,27
37 „ „ 38 „	15,12	8,40	89,08	1,28	1,34
38 „ „ 39 „	15,05	7,23	90,67	0,85	1,25
39 „ „ 40 „	13,86	7,41	90,36	1,31	0,92
40 „ „ 41 „	15,30	6,00	90,89	1,05	1,16
41 „ „ 42 „	14,33	5,87	91,17	1,61	1,35
42 „ „ 43 „	14,68	6,24	91,46	1,02	1,28
43 „ „ 44 „	15,06	5,73	91,85	1,53	0,89
44 „ „ 45 „	15,33	5,10	92,66	1,26	0,98
45 „ „ 46 „	15,36	4,22	93,47	1,19	1,12
46 „ „ 47 „	14,27	5,45	91,66	1,84	1,05
47 „ „ 48 „	15,37	4,95	91,77	2,20	1,08
48 „ „ 49 „	15,77	5,00	91,74	2,24	1,02
49 „ „ 50 „	14,53	5,13	90,77	2,88	1,22

Noch: Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand am 16. Juni 1925. [Noch: 52

Verhältniszahlen.

Tabelle I: Männliche Personen.

Altersklasse	Von 1000 männlichen Personen standen im nebenstehenden Alter	Von 100 männlichen Personen nebenstehenden Alters waren			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
50 bis unter 51 Jahre	15,86	4,36	91,79	2,67	1,18
51 „ „ 52 „	13,50	4,41	92,18	2,74	0,67
52 „ „ 53 „	13,49	4,25	91,06	3,34	1,35
53 „ „ 54 „	11,80	4,90	91,24	3,04	0,82
54 „ „ 55 „	10,65	4,88	90,64	3,62	0,86
55 „ „ 56 „	10,29	5,73	87,87	5,10	1,30
56 „ „ 57 „	9,82	4,37	89,30	5,24	1,09
57 „ „ 58 „	8,82	5,29	86,57	7,05	1,09
58 „ „ 59 „	7,94	5,81	85,75	7,22	1,22
59 „ „ 60 „	7,55	6,60	84,67	8,16	0,57
60 „ „ 61 „	7,04	3,73	86,83	8,53	0,91
61 „ „ 62 „	6,73	4,46	84,62	9,96	0,96
62 „ „ 63 „	5,99	4,39	84,33	10,03	1,25
63 „ „ 64 „	5,43	5,63	81,24	11,95	1,18
64 „ „ 65 „	4,53	4,85	81,44	12,77	0,94
65 „ „ 66 „	4,78	4,04	81,60	13,24	1,12
66 „ „ 67 „	3,68	4,23	76,09	18,95	0,73
67 „ „ 68 „	3,49	4,92	73,43	20,58	1,07
68 „ „ 69 „	2,56	5,65	65,06	27,82	1,47
69 „ „ 70 „	3,09	3,39	75,69	19,52	1,39
70 „ „ 71 „	2,48	3,90	67,75	27,27	1,08
71 „ „ 72 „	1,87	6,02	53,29	38,40	2,29
72 „ „ 73 „	2,00	6,15	59,36	33,96	0,53
73 „ „ 74 „	1,67	2,90	56,91	39,55	0,64
74 „ „ 75 „	1,74	4,32	61,11	33,64	0,93
75 „ „ 76 „	1,42	3,02	64,15	32,45	0,38
76 „ „ 77 „	1,00	3,23	47,31	48,39	1,07
77 „ „ 78 „	0,86	0,62	52,80	44,72	1,86
78 „ „ 79 „	0,69	—	44,53	55,47	—
79 „ „ 80 „	0,56	0,96	39,42	58,66	0,96
80 „ „ 81 „	0,44	3,62	43,37	53,01	—
81 „ „ 82 „	0,35	1,52	46,97	51,51	—
82 „ „ 83 „	0,37	2,90	37,68	59,42	—
83 „ „ 84 „	0,24	4,44	31,11	64,45	—
84 „ „ 85 „	0,23	—	30,23	69,77	—
85 „ „ 86 „	0,12	—	27,27	72,73	—
86 „ „ 87 „	0,10	—	22,22	77,78	—
87 „ „ 88 „	0,95	—	50,00	50,00	—
88 „ „ 89 „	0,07	—	15,38	84,62	—
89 „ „ 90 „	0,02	—	—	100,00	—
90 „ „ 91 „	0,02	—	—	100,00	—
91 „ „ 92 „	—	—	—	—	—
92 „ „ 93 „	0,02	—	33,33	66,67	—
93 „ „ 94 „	0,01	—	100,00	—	—
94 „ „ 95 „	0,02	—	66,67	33,33	—
Insgesamt	1000,00 (100,00)	49,46	47,74	2,23	0,57

53] **Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand am 16. Juni 1925.**

Verhältniszahlen.

Tabelle II: Weibliche Personen.

Altersklasse	Von 1000 weiblichen Personen standen im nebenstehenden Alter	Von 100 weiblichen Personen nebenstehenden Alters waren			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Bis unter 1 Jahr . . .	12,35	100,00	—	—	—
1 bis unter 2 Jahre . . .	11,51	100,00	—	—	—
2 „ „ 3 „ . . .	12,39	100,00	—	—	—
3 „ „ 4 „ . . .	14,00	100,00	—	—	—
4 „ „ 5 „ . . .	14,81	100,00	—	—	—
5 „ „ 6 „ . . .	16,60	100,00	—	—	—
6 „ „ 7 „ . . .	9,09	100,00	—	—	—
7 „ „ 8 „ . . .	8,83	100,00	—	—	—
8 „ „ 9 „ . . .	8,58	100,00	—	—	—
9 „ „ 10 „ . . .	9,33	100,00	—	—	—
10 „ „ 11 „ . . .	14,65	100,00	—	—	—
11 „ „ 12 „ . . .	16,29	100,00	—	—	—
12 „ „ 13 „ . . .	17,08	100,00	—	—	—
13 „ „ 14 „ . . .	16,88	100,00	—	—	—
14 „ „ 15 „ . . .	17,45	100,00	—	—	—
15 „ „ 16 „ . . .	18,56	99,87	0,10	0,03	—
16 „ „ 17 „ . . .	19,58	99,73	0,27	—	—
17 „ „ 18 „ . . .	20,51	99,57	0,43	—	—
18 „ „ 19 „ . . .	21,67	98,73	1,23	0,02	0,02
19 „ „ 20 „ . . .	21,27	96,23	3,74	—	0,03
20 „ „ 21 „ . . .	21,10	91,79	8,10	0,09	0,02
21 „ „ 22 „ . . .	21,06	84,48	15,31	0,16	0,05
22 „ „ 23 „ . . .	20,78	73,85	25,87	0,05	0,23
23 „ „ 24 „ . . .	21,92	66,13	33,10	0,24	0,53
24 „ „ 25 „ . . .	21,25	56,70	42,25	0,37	0,68
25 „ „ 26 „ . . .	20,84	47,26	51,46	0,44	0,84
26 „ „ 27 „ . . .	19,40	42,07	56,41	0,67	0,85
27 „ „ 28 „ . . .	18,62	36,94	60,61	0,86	1,59
28 „ „ 29 „ . . .	19,25	31,22	66,48	1,01	1,29
29 „ „ 30 „ . . .	19,19	29,51	67,89	1,11	1,49
30 „ „ 31 „ . . .	19,19	27,44	69,42	1,53	1,61
31 „ „ 32 „ . . .	17,69	26,10	70,28	1,95	1,67
32 „ „ 33 „ . . .	17,38	22,80	72,31	2,82	2,07
33 „ „ 34 „ . . .	17,48	22,08	72,53	3,25	2,14
34 „ „ 35 „ . . .	17,61	18,92	75,73	3,47	1,88
35 „ „ 36 „ . . .	16,81	19,12	74,44	4,25	2,19
36 „ „ 37 „ . . .	16,91	17,46	75,76	4,65	2,13
37 „ „ 38 „ . . .	16,26	15,47	76,82	5,83	1,88
38 „ „ 39 „ . . .	16,62	13,08	79,47	5,52	1,93
39 „ „ 40 „ . . .	15,92	12,94	78,28	6,86	1,92
40 „ „ 41 „ . . .	15,35	12,84	77,03	7,69	2,44
41 „ „ 42 „ . . .	14,83	12,64	77,90	7,99	1,47
42 „ „ 43 „ . . .	15,21	11,34	78,19	8,75	1,72
43 „ „ 44 „ . . .	13,81	10,80	78,91	8,54	1,65
44 „ „ 45 „ . . .	14,75	9,78	79,33	8,85	2,04
45 „ „ 46 „ . . .	14,58	10,66	78,22	9,42	1,70
46 „ „ 47 „ . . .	15,11	8,93	78,83	10,38	1,86
47 „ „ 48 „ . . .	15,00	9,23	78,31	10,88	1,58
48 „ „ 49 „ . . .	13,87	8,64	78,13	11,34	1,89
49 „ „ 50 „ . . .	14,21	8,34	77,31	12,61	1,74

Noch: Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand am 16. Juni 1925. [Noch: 53
Verhältniszahlen.
Tabelle II: Weibliche Personen.

Altersklasse	Von 1000 weiblichen Personen standen im nebenstehenden Alter	Von 100 weiblichen Personen nebenstehenden Alters waren			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
50 bis unter 51 Jahre	12,80	7,47	77,82	12,97	1,74
51 „ „ 52 „	12,20	8,51	75,70	14,12	1,67
52 „ „ 53 „	11,63	8,39	73,92	16,40	1,29
53 „ „ 54 „	10,39	7,68	73,89	16,95	1,50
54 „ „ 55 „	9,86	7,24	72,67	18,61	1,48
55 „ „ 56 „	9,99	8,55	69,63	20,31	1,51
56 „ „ 57 „	9,33	8,90	66,53	23,27	1,30
57 „ „ 58 „	8,48	8,48	63,80	26,29	1,43
58 „ „ 59 „	7,85	7,85	65,08	26,08	0,99
59 „ „ 60 „	7,26	6,68	63,10	29,08	1,14
60 „ „ 61 „	6,80	7,43	57,93	33,43	1,21
61 „ „ 62 „	7,05	8,13	54,47	36,16	1,24
62 „ „ 63 „	5,99	8,10	55,03	36,14	0,73
63 „ „ 64 „	5,38	8,88	49,82	40,03	1,27
64 „ „ 65 „	4,94	8,56	44,05	46,80	0,59
65 „ „ 66 „	5,30	7,69	47,71	43,87	0,73
66 „ „ 67 „	4,43	9,58	36,79	52,86	0,77
67 „ „ 68 „	4,44	6,35	38,62	54,05	0,98
68 „ „ 69 „	3,96	6,86	30,35	61,81	0,98
69 „ „ 70 „	3,54	10,15	28,26	61,04	0,55
70 „ „ 71 „	3,04	8,29	26,64	64,75	0,32
71 „ „ 72 „	3,13	4,80	27,71	67,03	0,46
72 „ „ 73 „	2,44	7,14	25,60	67,66	0,20
73 „ „ 74 „	2,27	10,26	20,08	69,02	0,64
74 „ „ 75 „	2,22	8,95	17,90	72,93	0,22
75 „ „ 76 „	2,03	7,89	13,88	77,27	0,96
76 „ „ 77 „	1,84	5,53	15,26	78,68	0,53
77 „ „ 78 „	1,47	9,24	10,56	79,54	0,66
78 „ „ 79 „	1,22	6,77	7,57	85,66	—
79 „ „ 80 „	1,13	5,56	12,82	81,62	—
80 „ „ 81 „	0,97	9,45	6,47	84,08	—
81 „ „ 82 „	0,61	5,51	10,24	84,25	—
82 „ „ 83 „	0,66	9,56	7,35	83,09	—
83 „ „ 84 „	0,53	11,93	6,42	81,65	—
84 „ „ 85 „	0,37	10,39	3,90	84,41	1,30
85 „ „ 86 „	0,34	7,04	4,23	88,73	—
86 „ „ 87 „	0,20	7,32	4,88	87,80	—
87 „ „ 88 „	0,20	7,32	—	92,68	—
88 „ „ 89 „	0,11	4,17	—	95,83	—
89 „ „ 90 „	0,06	15,38	—	84,62	—
90 „ „ 91 „	0,06	—	—	100,00	—
91 „ „ 92 „	0,04	—	—	100,00	—
92 „ „ 93 „	0,02	—	50,00	50,00	—
93 „ „ 94 „	0,01	—	—	100,00	—
94 „ „ 95 „	0,01	—	—	100,00	—
95 „ „ 96 „	0,00	—	—	100,00	—
Insgesamt	1000,00 (100,00)	47,90	42,83	8,32	0,95

54] **Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand am 16. Juni 1925.**

Verhältniszahlen.

Tabelle III: Männlich und weiblich zusammen.

Altersklasse	Von 1000 Personen der Gesamtbevölkerung standen im nebenstehenden Alter	Von 100 männlichen und weiblichen Personen der nebenstehenden Altersklasse waren			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
Bis unter 1 Jahr . . .	13,12	100,00	—	—	—
1 bis unter 2 Jahre . . .	12,58	100,00	—	—	—
2 " " 3 " . . .	13,43	100,00	—	—	—
3 " " 4 " . . .	14,64	100,00	—	—	—
4 " " 5 " . . .	15,98	100,00	—	—	—
5 " " 6 " . . .	16,66	100,00	—	—	—
6 " " 7 " . . .	10,30	100,00	—	—	—
7 " " 8 " . . .	9,24	100,00	—	—	—
8 " " 9 " . . .	8,70	100,00	—	—	—
9 " " 10 " . . .	10,35	100,00	—	—	—
10 " " 11 " . . .	15,26	100,00	—	—	—
11 " " 12 " . . .	17,03	100,00	—	—	—
12 " " 13 " . . .	17,78	100,00	—	—	—
13 " " 14 " . . .	17,88	100,00	—	—	—
14 " " 15 " . . .	18,11	100,00	—	—	—
15 " " 16 " . . .	19,52	99,94	0,05	0,01	—
16 " " 17 " . . .	20,60	99,86	0,14	—	—
17 " " 18 " . . .	20,26	99,77	0,23	—	—
18 " " 19 " . . .	22,15	99,33	0,65	0,01	0,01
19 " " 20 " . . .	21,50	97,75	2,24	—	0,01
20 " " 21 " . . .	21,36	95,49	4,44	0,06	0,01
21 " " 22 " . . .	20,90	90,23	9,66	0,09	0,02
22 " " 23 " . . .	20,92	81,39	18,41	0,07	0,13
23 " " 24 " . . .	21,85	73,47	26,01	0,19	0,33
24 " " 25 " . . .	21,32	62,32	37,02	0,26	0,40
25 " " 26 " . . .	20,77	52,68	46,28	0,38	0,66
26 " " 27 " . . .	19,02	44,92	53,90	0,56	0,62
27 " " 28 " . . .	18,46	35,67	62,45	0,65	1,23
28 " " 29 " . . .	18,24	31,32	66,95	0,77	0,96
29 " " 30 " . . .	17,66	28,18	69,70	0,85	1,27
30 " " 31 " . . .	17,10	24,87	72,55	1,18	1,40
31 " " 32 " . . .	16,41	22,66	74,67	1,38	1,29
32 " " 33 " . . .	16,58	19,11	77,41	1,83	1,65
33 " " 34 " . . .	16,14	18,60	77,49	2,24	1,67
34 " " 35 " . . .	16,34	16,11	80,05	2,31	1,53
35 " " 36 " . . .	15,51	15,77	79,56	2,89	1,78
36 " " 37 " . . .	16,30	13,15	82,19	2,92	1,74
37 " " 38 " . . .	15,72	12,24	82,43	3,74	1,59
38 " " 39 " . . .	15,87	10,45	84,51	3,42	1,62
39 " " 40 " . . .	14,99	10,49	83,63	4,40	1,48
40 " " 41 " . . .	15,33	10,02	83,61	4,54	1,83
41 " " 42 " . . .	14,59	9,48	84,10	5,01	1,41
42 " " 43 " . . .	14,96	8,96	84,38	5,14	1,52
43 " " 44 " . . .	14,41	8,33	85,34	5,06	1,27
44 " " 45 " . . .	15,03	7,51	85,79	5,17	1,53
45 " " 46 " . . .	14,95	7,52	85,67	5,40	1,41
46 " " 47 " . . .	14,71	7,32	84,75	6,44	1,49
47 " " 48 " . . .	15,17	7,17	84,79	6,70	1,34
48 " " 49 " . . .	14,78	6,79	85,03	6,73	1,45
49 " " 50 " . . .	14,36	6,80	83,78	7,93	1,49

Noch: Bevölkerung nach Alter, Geschlecht und Familienstand am 16. Juni 1925. [Noch: 54

Verhältniszahlen.

Tabelle III: Männlich und weiblich zusammen.

Altersklasse	Von 1000 Personen der Gesamtbevölkerung standen im nebenstehenden Alter	Von 100 männlichen und weiblichen Personen der nebenstehenden Altersklassen waren			
		ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden
50 bis unter 51 Jahre . . .	14,26	5,83	85,20	7,52	1,45
51 „ „ 52 „ . . .	12,82	6,46	83,94	8,43	1,17
52 „ „ 53 „ . . .	12,51	6,27	82,70	9,71	1,32
53 „ „ 54 „ . . .	11,67	6,26	82,69	9,90	1,15
54 „ „ 55 „ . . .	10,24	6,07	81,56	11,20	1,17
55 „ „ 56 „ . . .	10,14	7,19	78,43	12,97	1,41
56 „ „ 57 „ . . .	9,56	6,69	77,64	14,47	1,20
57 „ „ 58 „ . . .	8,64	6,93	74,84	16,96	1,27
58 „ „ 59 „ . . .	7,90	6,87	74,96	17,07	1,10
59 „ „ 60 „ . . .	7,40	6,65	73,56	18,93	0,86
60 „ „ 61 „ . . .	6,91	5,64	71,91	21,38	1,07
61 „ „ 62 „ . . .	6,90	6,43	68,45	24,01	1,11
62 „ „ 63 „ . . .	5,99	6,34	68,95	23,73	0,98
63 „ „ 64 „ . . .	5,39	7,32	64,86	26,59	1,23
64 „ „ 65 „ . . .	4,75	6,87	61,03	31,35	0,75
65 „ „ 66 „ . . .	5,05	6,05	62,93	30,11	0,91
66 „ „ 67 „ . . .	4,06	7,28	53,70	38,27	0,75
67 „ „ 68 „ . . .	3,99	5,75	53,10	40,13	1,02
68 „ „ 69 „ . . .	3,30	6,41	43,17	49,26	1,16
69 „ „ 70 „ . . .	3,32	7,13	49,19	42,76	0,92
70 „ „ 71 „ . . .	2,77	6,43	44,08	48,85	0,64
71 „ „ 72 „ . . .	2,54	5,23	36,68	56,98	1,11
72 „ „ 73 „ . . .	2,24	6,72	39,64	53,30	0,34
73 „ „ 74 „ . . .	1,99	7,32	34,79	57,25	0,64
74 „ „ 75 „ . . .	1,99	7,03	35,81	56,65	0,51
75 „ „ 76 „ . . .	1,74	6,01	33,38	59,88	0,73
76 „ „ 77 „ . . .	1,44	4,77	25,79	68,73	0,71
77 „ „ 78 „ . . .	1,18	6,25	25,21	67,46	1,08
78 „ „ 79 „ . . .	0,97	4,49	20,95	75,46	—
79 „ „ 80 „ . . .	0,86	4,14	21,00	74,56	0,30
80 „ „ 81 „ . . .	0,72	7,75	17,25	75,00	—
81 „ „ 82 „ . . .	0,49	4,14	22,80	73,06	—
82 „ „ 83 „ . . .	0,52	7,32	17,56	75,12	—
83 „ „ 84 „ . . .	0,39	9,74	13,64	76,62	—
84 „ „ 85 „ . . .	0,31	6,67	13,33	79,17	0,83
85 „ „ 86 „ . . .	0,24	5,38	9,68	84,94	—
86 „ „ 87 „ . . .	0,15	5,08	10,17	84,75	—
87 „ „ 88 „ . . .	0,13	5,88	9,81	84,31	—
88 „ „ 89 „ . . .	0,10	2,70	5,41	91,89	—
89 „ „ 90 „ . . .	0,04	11,76	—	88,24	—
90 „ „ 91 „ . . .	0,04	—	—	100,00	—
91 „ „ 92 „ . . .	0,02	—	—	100,00	—
92 „ „ 93 „ . . .	0,02	—	42,86	57,14	—
93 „ „ 94 „ . . .	0,01	—	33,33	66,67	—
94 „ „ 95 „ . . .	0,01	—	40,00	60,00	—
95 „ „ 96 „ . . .	0,00	—	—	100,00	—
Insgesamt	1000,00 (100,00)	48,64	45,17	5,42	0,77

55] **Bevölkerung nach Alter und Familienstand vom 16. Juni 1925.**

Vortrag	Personen zusammen	Davon standen im Alter von										
		bis unter 16 Jahre	16 bis unter 21 Jahre	21 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 30 Jahre	30 bis unter 35 Jahre	35 bis unter 40 Jahre	40 bis unter 45 Jahre	45 bis unter 50 Jahre	50 bis unter 60 Jahre	60 bis unter 70 Jahre	70 Jahren und darüb.
Männer												
ledig . . .	92 272	45 543	20 058	13 309	6 897	2 263	1 164	832	694	1 008	395	109
verheiratet	89 068	—	46	2 518	9 840	11 536	12 295	12 769	12 908	18 348	7 130	1 678
verwitwet.	4 150	—	1	15	71	102	148	180	290	903	1 206	1 234
geschieden .	1 065	—	—	9	105	145	163	157	154	210	95	27
	186 555	45 543	20 105	15 851	16 913	14 046	13 770	13 938	14 046	20 469	8 826	3 048
Frauen												
ledig . . .	98 653	44 977	20 840	12 291	7 531	4 321	2 660	1 754	1 374	1 645	866	394
verheiratet	88 202	4	600	5 114	12 107	13 222	13 075	11 918	11 717	14 606	4 941	898
verwitwet.	17 127	1	5	36	163	475	918	1 273	1 635	4 012	4 760	3 849
geschieden .	1 957	—	3	66	241	343	342	285	263	295	100	19
	205 939	44 982	21 448	17 507	20 042	18 361	16 995	15 230	14 989	20 558	10 667	5 160
Insgesamt												
ledig . . .	190 925	90 520	40 898	25 600	14 428	6 584	3 824	2 586	2 068	2 653	1 261	503
verheiratet	177 270	4	646	7 632	21 947	24 758	25 370	24 687	24 625	32 954	12 071	2 576
verwitwet.	21 277	1	6	51	234	577	1 066	1 453	1 925	4 915	5 966	5 083
geschieden .	3 022	—	3	75	346	488	505	442	417	505	195	46
Zusammen	392 494	90 525	41 553	33 358	36 955	32 407	30 765	29 168	29 035	41 027	19 493	8 208

56] **Bevölkerung nach Religionsbekenntnis.**

Jahr	Grundzahlen				Prozentanteil an der Bevölkerung			
	Protestanten (auch Reform.)	Katholiken	Israeliten	Sonstige	Protestanten (auch Reform.)	Katholiken	Israeliten	Sonstige
1900	179 464	73 711	5 956	1 950	68,74	28,23	2,28	0,75
1905	198 335	86 998	6 881	2 212	67,36	29,55	2,34	0,75
1910	217 991 [1])	103 452	7 815	3 884	65,43	31,05	2,35	1,17
1925	247 589 [2])	126 428	8 603	9 874 [3])	63,08	32,21	2,19	2,52

[1]) Hierunter 1494 Reformierte. [2]) Hierunter 860 Reformierte. [3]) Und zwar: Angehörige evang.-luth. Freikirchen 41, der evang.-reform. Freikirche 1, der Brüdergemeinde (Herrnhüter) 4, Mennoniten 18, Baptisten 26, Methodisten 544, Angehörige des neu-apostol. Bekenntnisses 295, Adventisten 664, sonstiger evang. Religionsgesellschaften 598, der griechisch-russisch- und orientalisch-orthodoxen Kirchen 30, Altkatholiken und verwandte Religionsgesellschaften 414, sonstiger christl. Religionsgesellschaften 277, anderer nicht christl. Religionsgesellschaften 6, Personen, die keiner christlichen, israelitischen und anderer nicht christlichen Religionsgesellschaft, aber einer Vereinigung zur Pflege einer Weltanschauung angehören, 4529, Personen, die keiner Religionsgesellschaft und keiner Vereinigung angehören, 2357, ohne Religionsangabe 70.

Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit.

Bezeichnung der Staatsangehörigkeit	Am 16. Juni 1925 in Nürnberg vorhandene Wohnbevölkerung mit nebenbezeichneter Staatsangehörigkeit, und zwar						
	männliche Personen			weibliche Personen			m. und w. Personen zusammen
	mit deutscher Muttersprache	mit fremder Muttersprache	zusammen	mit deutscher Muttersprache	mit fremder Muttersprache	zusammen	
Bayern	177 818	—	177 818	197 798	—	197 798	375 616
Übrige Reichsangehörige	5 997	—	5 997	5 315	—	5 315	11 312
Reichsangehörige zus.	183 815	—	183 815	203 113	—	203 113	386 928
Reichsausländer, und zwar zugehörig nach							
Danzig	5	—	5	2	—	2	7
Österreich	765	8	773	818	6	824	1 597
Tschechoslowakei	917	59	976	991	56	1047	2 023
Ungarn	51	24	75	51	22	73	148
Südslawien	26	5	31	25	7	32	63
Rumänien	19	7	26	14	2	16	42
Bulgarien	1	8	9	—	—	—	9
Griechenland	—	3	3	—	—	—	3
Italien	30	39	69	55	11	66	135
Spanien	4	19	23	4	10	14	37
Frankreich	22	5	27	26	8	34	61
Schweiz	110	4	114	122	1	123	237
Luxemburg	7	—	7	7	—	7	14
Belgien	3	2	5	5	2	7	12
Niederlande	4	8	12	7	8	15	27
Großbritannien u. Irland	11	11	22	9	10	19	41
Dänemark	15	5	20	12	—	12	32
Norwegen	1	1	2	1	—	1	3
Schweden	2	7	9	3	4	7	16
Lettland	3	—	3	5	—	5	8
Litauen	2	—	2	1	—	1	3
Polen	348	47	395	372	41	413	808
Europ. Rußland (einschl. Ukraine)	15	8	23	14	14	28	51
Übriges Europa (Andorra, Liechtenstein, Monaco, San Marino)	5	1	6	4	—	4	10
Afrika	—	1	1	—	—	—	1
China	—	1	1	—	—	—	1
Afghanistan	—	1	1	—	—	—	1
Türkei	—	4	4	—	3	3	7
Arabien	—	1	1	—	—	—	1
Ver. Staat. v. Nordamerika	21	6	27	13	5	18	45
Kanada	—	1	1	—	—	—	1
Mexiko	—	5	5	—	6	6	11
Nicaragua	2	—	2	—	—	—	2
Argentinien	1	1	2	1	—	1	3
Brasilien	1	1	2	1	—	1	3
Chile	—	1	1	—	—	—	1
Peru	—	1	1	—	—	—	1
Südaustralien	1	—	1	—	—	—	1
Reichsausländer zusammen	2 392	295	2 687	2 563	216	2 779	5 466
Staatsangeh. unermittelt	.	.	53	.	.	47	100
Wohnbevölkerg. überhaupt	.	.	186 555	.	.	205 939	392 494

58] **Berufsgliederung der Nürnberger Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925.**

Tabelle I. a) Grundzahlen.

Vortrag	Die Wohnbevölkerung nach dem Hauptberuf der Erwerbstätigen									
	Erwerbstätige			Ehefrauen ohne Haupterwerb	Übrige Angehörige ohne Haupterwerb			Berufszugehörige insgesamt		
	m.	w.	zus.		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Berufsabteilungen:										
A. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei .	1773	1369	3142	409	464	522	986	2237	2300	4537
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe .	86933	41339	128272	36971	23098	28185	51283	110031	106495	216526
C. Handel u. Verkehr einschließlich Gast- und Schankwirtschaft . .	34849	15892	50741	18579	10234	13030	23264	45083	47501	92584
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	10059	2406	12465	5845	2996	3666	6662	13055	11917	24972
E. Gesundheitswesen und hygien. Gewerbe einschließl. Wohlfahrtspflege	2522	1876	4398	1362	750	915	1665	3272	4153	7425
F. Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung od. ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	419	10538	10957	152	257	291	548	676	10981	11657
Berufsabteilungen A mit F zusammen . .	136555	73420	209975	63318	37799	46609	84408	174354	183347	357701
Davon:										
Selbständige Erwerbstätige	21231	6454	27685	15026	7861	11585	19446	29092	33065	62157
Angestellte und Beamte . .	41868	17776	59644	22054	10946	13085	24031	52814	52915	105729
Arbeiter	72766	34657	107423	26205	18837	21774	40611	91603	82636	174239
Mithelfende Familienangehörige	649	4193	4842	1	2	1	3	651	4195	4846
Hausangestellte[1])	41	10340	10381	32	153	164	317	194	10536	10730
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	9422	14657	24079	3907	2779	4028	6807	12201	22592	34793
Gesamtbevölkerung	145977	88077	234054	67225	40578	50637	91215	186555	205939	392494

[1]) Einschließlich derjenigen Hausangestellten, die nicht im Haushalt ihres Arbeitgebers leben.

Berufsgliederung der Nürnberger Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925. [59

Tabelle I. b) Verhältniszahlen.

Vortrag	Auf 1000 Personen der Wohnbevölkerung treffen									
	Erwerbstätige			Ehefrauen ohne Haupterwerb	Übrige Angehörige ohne Haupterwerb			Berufszugehörige insgesamt		
	m.	w	zus.		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Berufsabteilungen:										
A. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei	4,51	3,49	8,00	1,04	1,19	1,33	2,52	5,70	5,86	11,56
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	221,49	105,32	326,81	94,20	58,85	71,81	130,66	280,34	271,33	551,67
C. Handel u. Verkehr einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	88,79	40,49	129,28	47,33	26,07	33,20	59,27	114,86	121,02	235,88
D. Verwaltung, Heerwes., Kirche, freie Berufsarten	25,63	6,13	31,76	14,89	7,63	9,34	16,97	33,26	30,36	63,62
E. Gesundheitswesen und hygien. Gewerbe einschließl. Wohlfahrtspfl.	6,43	4,78	11,21	3,47	1,91	2,33	4,24	8,34	10,58	18,92
F. Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung od. ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	1,06	26,85	27,91	0,39	0,66	0,74	1,40	1,72	27,98	29,70
Berufsabteilungen A mit F zusammen	347,91	187,06	534,97	161,32	96,51	118,75	215,06	444,22	467,13	911,35
Davon:										
Selbständige Erwerbstätige	54,09	16,45	70,54	38,28	20,03	29,51	49,54	74,12	84,24	158,36
Angestellte und Beamte	106,67	45,29	151,96	56,19	27,39	33,34	61,23	134,56	134,82	269,38
Arbeiter	185,40	88,29	273,69	66,77	47,99	55,48	103,47	233,39	210,54	443,93
Mithelfende Familienangehörige	1,65	10,68	12,33	0,00	0,01	0,00	0,01	1,66	10,68	12,34
Hausangestellte[1])	0,10	26,35	26,45	0,08	0,39	0,42	0,81	0,49	26,85	27,34
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	24,01	37,34	61,35	9,96	7,08	10,26	17,34	31,09	57,56	88,65
Gesamtbevölkerung	371,92	224,40	596,32	171,28	103,39	129,01	232,40	475,31	524,69	1000,00

[1]) Einschließlich derjenigen Hausangestellten, die nicht im Haushalt ihres Arbeitgebers leben.

60] Berufsgliederung der Nürnberger Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925.

Tabelle II. a) Grundzahlen.

Berufsabteilungen und Berufsgruppen	Zahl der Berufszugehörigen (d. h. Anteil der Erwerbstätigen mit ihren Angehörigen an der Wohnbevölkerung)									
	überhaupt, und zwar					bei den darunter befindlichen weiblichen Personen, und zwar				
	selbständige Erwerbstätige	Angestellte und Beamte	Arbeiter	mithelfende Familienangehörige	insgesamt	selbständige Erwerbstätige	Angestellte und Beamte	Arbeiter	mithelfende Familienangehörige	insgesamt
	samt allen Angehörigen ohne Hauptberuf					samt allen Angehörigen ohne Hauptberuf				
A. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei.										
I. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht	1 439	278	1 563	1 171	4 451	579	98	670	912	2 259
II. Forstwirtschaft und Fischerei	8	55	22	1	86	2	27	11	1	41
Summe A (Gruppe I—II)	1 447	333	1 585	1 172	4 537	581	125	681	913	2 300
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe.										
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	4	21	33	—	58	—	7	6	—	13
IV. Industrie der Steine u. Erden	496	619	1 977	11	3 103	242	291	874	7	1 414
V. Eisen- und Metallgewinnung	165	841	3 928	—	4 934	81	381	1 512	—	1 974
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	3 227	5 954	24 777	20	33 978	1 683	3 153	12 708	14	17 558
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	1 383	8 258	29 936	2	39 579	655	3 630	11 100	2	15 387
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	1 378	6 587	19 099	12	27 076	731	3 178	9 582	12	13 503
IX. Chemische Industrie	506	1 551	2 752	7	4 816	268	824	1 912	7	3 011
X. Textilindustrie	370	317	751	18	1 456	258	148	626	16	1 048
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	1 340	1 557	7 815	30	10 742	687	832	4 565	28	6 112
XII. Leder- und Linoleumindustrie	428	401	2 005	5	2 839	226	226	963	3	1 418
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	67	153	151	—	371	31	69	85	—	185
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	3 056	2 983	15 203	37	21 279	1 499	1 601	7 388	27	10 515
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	934	1 461	6 233	—	8 628	562	829	4 356	—	5 747
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	4 647	2 447	8 090	732	15 916	2 301	1 352	3 169	714	7 536
XVII. Bekleidungsgewerbe	7 609	1 305	9 519	158	18 591	4 719	827	6 050	147	11 743
XVIII. Baugewerbe	4 053	2 122	12 578	11	18 764	2 060	931	4 396	11	7 398
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	50	1 051	3 295	—	4 396	28	468	1 437	—	1 933
Summe B (Gruppe III—XIX)	29 713	37 628	148142	1 043	216526	16 031	18 747	70 729	988	106495
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft.										
XX. Handelsgewerbe	20 630	20 747	8 332	1 553	51 262	11 254	11 051	3 646	1 317	27 268
XXI. Versicherungswesen	475	2 016	173	—	2 664	268	974	85	—	1 327
XXII. Verkehrswesen	755	19 804	10 596	21	31 176	390	9 691	4 427	3	14 511
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	2 879	2 553	1 074	976	7 482	1 412	1 364	711	908	4 395
Summe C (Gruppe XX—XXIII)	24 739	45 120	20 175	2 550	92 584	13 324	23 080	8 869	2 228	47 501
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten.										
XXIV. Summe für sich	3 238	20 311	1 396	27	24 972	1 595	9 514	788	20	11 917
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege.										
XXV. Summe für sich	3 020	2 194	2 157	54	7 425	1 534	1 401	1 172	46	4 153
F. Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung oder ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit.										
XXVI. Summe für sich	—	143	784	— (10 730 [1])	11 657	—	48	397	— (10 536 [1])	10 981
G. Ohne Beruf und Berufsangabe.										
XXVII. Summe für sich	—	—	—	—	34 793	—	—	—	—	22 592
Summe A—G (Gruppe I—XXVII)	62 157	105729	174239	4 846 (10 730 [1])	392494	33 065	52 915	82 636	4 195 (10 536 [1])	205939
	357 701 Erwerbstätige im eigentlichen Sinn (I—XXVI) mit Angehörigen				Gesamtwohnbevölkerung	183 347 weibl. Erwerbstätige im eigentlichen Sinn (I—XXVI) mit Angeh.				weibl. Wohnbevölkerung

[1]) Hausangestellte mit Angehörigen.

Berufsgliederung der Nürnberger Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925. [61

Tabelle II. b) Verhältniszahlen.

Berufsabteilungen und Berufsgruppen	Es treffen auf 1000 Personen der gesamten Wohnbevölkerung der Stadt . . .					Auf 100 Person. jeder Berufsgruppe bzw. -abteilg. fallen . . . weibl. Person. insges.	Auf 1000 weibliche Personen jeder sozialen Schicht treffen auf die vorne bezeichnete Berufsgruppe			
	selbständige Erwerbstätige	Angestellte und Beamte	Arbeiter	mithelfende Familienangehörige	insgesamt		selbständige Erwerbstätige	Angestellte und Beamte	Arbeiter	mithelfende Familienangehörige
	samt allen Angehörigen ohne Hauptberuf						samt allen Angehörigen ohne Hauptberuf			
A. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei.										
I. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht	3,67	0,71	3,98	2,98	11,34	50,75	17,51	1,85	8,11	217,46
II. Forstwirtschaft und Fischerei	0,02	0,14	0,06	0,00	0,22	47,67	0,06	0,51	0,13	0,24
Summe A (Gruppe I—II)	3,69	0,85	4,04	2,98	11,56	50,69	17,57	2,36	8,24	217,64
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe.										
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	0,01	0,05	0,09	—	0,15	22,41	—	0,13	0,07	—
IV. Industrie der Steine u. Erden	1,26	1,58	5,04	0,03	7,91	45,57	7,32	5,50	10,58	1,67
V. Eisen- und Metallgewinnung	0,42	2,14	10,01	—	12,57	40,01	2,45	7,20	18,30	—
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	8,22	15,17	63,13	0,05	86,57	51,67	50,90	59,59	153,78	3,34
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	3,52	21,04	76,27	0,01	100,84	38,88	19,81	68,60	134,33	0,48
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	3,51	16,78	48,66	0,03	68,98	49,87	22,11	60,06	115,95	2,86
IX. Chemische Industrie	1,29	3,95	7,01	0,02	12,27	62,52	8,10	15,57	23,14	1,67
X. Textilindustrie	0,94	0,81	1,91	0,05	3,71	71,98	7,80	2,80	7,58	3,81
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	3,41	3,97	19,91	0,08	27,37	56,90	20,78	15,72	55,24	6,67
XII. Leder- und Linoleumindustrie	1,09	1,02	5,11	0,01	7,23	49,95	6,83	4,27	11,65	0,72
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	0,17	0,39	0,39	—	0,95	49,87	0,94	1,30	1,03	—
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	7,79	7,60	38,73	0,09	54,21	49,41	45,33	30,26	89,40	6,44
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	2,38	3,72	15,88	—	21,98	66,61	17,00	15,67	52,71	—
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	11,84	6,23	20,62	1,86	40,55	47,35	69,59	25,55	38,35	170,20
XVII. Bekleidungsgewerbe	19,39	3,33	24,25	0,40	47,37	63,17	142,72	15,63	73,21	35,04
XVIII. Baugewerbe	10,33	5,41	32,04	0,03	47,81	39,43	62,30	17,59	53,20	2,62
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	0,13	2,68	8,39	—	11,20	43,97	0,85	8,84	17,39	—
Summe B (Gruppe III—XIX)	75,70	95,87	377,44	2,66	551,67	49,18	484,83	354,28	855,91	235,52
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft.										
XX. Handelsgewerbe	52,56	52,86	21,23	3,96	130,61	53,19	340,36	208,84	44,12	313,95
XXI. Versicherungswesen	1,21	5,14	0,44	—	6,79	49,81	8,11	18,41	1,03	—
XXII. Verkehrswesen	1,92	50,46	27,00	0,05	79,43	46,55	11,79	183,14	53,57	0,71
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	7,34	6,50	2,73	2,49	19,06	58,74	42,70	25,78	8,61	216,45
Summe C (Gruppe XX—XXIII)	63,03	114,96	51,40	6,50	235,89	51,31	402,96	436,17	107,33	531,11
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten.										
XXIV. Summe für sich	8,25	51,75	3,55	0,07	63,62	47,72	48,24	179,80	9,54	4,77
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege.										
XXV. Summe für sich	7,69	5,59	5,49	0,14	18,91	55,93	46,40	26,48	14,18	10,96
F. Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung oder ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit.										
XXVI. Summe für sich	—	0,36	2,00	—	29,70	94,20	—	0,91	4,80	—
G. Ohne Beruf und Berufsangabe.				27,34[1]						1000,00[1]
XXVII. Summe für sich	—	—	—	—	88,65	64,93	—	—	—	—
Summe A—G (Gruppe I—XXVII)	158,36	269,38	443,92	12,35	1000,00	52,47	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00
				27,34[1]						1000,00[1]
	911,35 Erwerbstätige mit Angehörigen									

[1]) Hausangestellte mit Angehörigen.

62] Die Erwerbstätigen der Nürnberger Bevölkerung am 16. Juni 1925.

a) Grundzahlen.

Berufsabteilungen und Berufsgruppen	Die hauptberuflich Erwerbstätigen									
	überhaupt, und zwar					darunter weibliche				
	selbständige Erwerbstätige	Angestellte und Beamte	Arbeiter	mithelfende Familienangehörige	zusammen	selbständige Erwerbstätige	Angestellte und Beamte	Arbeiter	mithelfende Familienangehörige	zusammen
A. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei.										
I. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht	680	156	1 091	1 171	3 098	94	11	345	912	1 362
II. Forstwirtschaft und Fischerei	6	25	12	1	44	—	1	5	1	7
Summe A (Gruppe I—II)	686	181	1 103	1 172	3 142	94	12	350	913	1 369
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe.										
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	3	13	24	—	40	—	2	1	—	3
IV. Industrie der Steine u. Erden	212	377	1 117	11	1 717	17	108	262	7	394
V. Eisen- und Metallgewinnung	67	452	2 164	—	2 683	2	102	335	—	439
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	1 262	3 507	17 313	20	22 102	135	1 237	7 437	14	8 823
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	522	4 447	16 339	2	21 310	8	749	1 256	2	2 015
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	493	3 383	11 130	12	15 018	18	674	3 709	12	4 413
IX. Chemische Industrie	206	942	1 973	7	3 128	25	342	1 351	7	1 725
X. Textilindustrie	227	231	658	18	1 134	149	89	556	16	810
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	554	985	5 462	30	7 031	56	403	2 840	28	3 327
XII. Leder- und Linoleumindustrie	170	266	1 357	5	1 798	17	115	505	3	640
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	21	104	102	—	227	1	38	45	—	84
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	1 225	1 716	9 871	37	12 849	84	595	3 636	27	4 342
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	475	976	4 981	—	6 432	208	451	3 481	—	4 140
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 817	1 481	5 147	732	9 177	139	580	977	714	2 410
XVII. Bekleidungsgewerbe	4 088	929	7 410	156	12 583	1 992	519	4 544	145	7 230
XVIII. Baugewerbe	1 463	1 146	6 445	11	9 065	36	200	82	11	329
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	16	514	1 448	—	1 978	—	67	148	—	215
Summe B (Gruppe III—XIX)	12 821	21 469	92 941	1 041	128272	2 887	6 301	31 165	986	41 339
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft.										
XX. Handelsgewerbe	9 377	15 353	5 021	1 551	31 302	2 527	6 928	1 299	1 317	12 071
XXI. Versicherungswesen	169	1 190	80	—	1 439	9	334	11	—	354
XXII. Verkehrswesen	283	7 985	4 768	21	13 057	12	730	178	3	923
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	1 463	1 636	868	976	4 943	395	674	567	908	2 544
Summe C (Gruppe XX—XXIII)	11 292	26 164	10 737	2 548	50 741	2 943	8 666	2 055	2 228	15 892
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten.										
XXIV. Summe für sich	1 442	10 305	691	27	12 465	203	1 936	247	20	2 406
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege.										
XXV. Summe für sich	1 444	1 438	1 462	54	4 398	327	850	653	46	1 876
F. Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung oder ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit.										
XXVI. Summe für sich	—	87	489	— (10381[1])	10 957	—	11	187	— (10340[1])	10 538
Summe A—F (Gruppe I—XXVI)	27 685	59 644	107423	4 842 (10381[1])	209975	6 454	17 776	34 657	4 193 (10340[1])	73 420
In ‰	131,85	284,05	511,60	23,06 (49,44[1])	1000,00	87,91	242,11	472,04	57,11 (140,83[1])	1000,00

[1]) Hausangestellte.

Die Erwerbstätigen der Nürnberger Bevölkerung am 16. Juni 1925. [63

b) Verhältniszahlen.

Berufsabteilungen und Berufsgruppen	Auf 1000 aller hauptberuflich Erwerbstätigen, und zwar bei den					Auf 1000 aller weiblichen hauptberuflich Erwerbstätigen, und zwar bei den				
	selbständigen Erwerbstätigen	Angestellten und Beamten	Arbeitern	mithelfenden Familienangehörig.	Erwerbstätigen zusammen	selbständigen Erwerbstätigen	Angestellten und Beamten	Arbeitern	mithelfenden Familienangehörig.	weiblich. Erwerbstätigen zusamm.
	treffen auf die vorne bezeichnete Berufsgruppe bzw. -abteilung					treffen auf die vorne bezeichnete Berufsgruppe bzw. -abteilung				
A. **Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei.**										
I. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht	24,56	2,62	10,16	241,84	14,75	14,56	0,62	9,96	217,50	18,55
II. Forstwirtschaft und Fischerei	0,22	0,42	0,11	0,21	0,21	—	0,05	0,14	0,24	0,10
Summe A (Gruppe I—II)	24,78	3,04	10,27	242,05	14,96	14,56	0,67	10,10	217,74	18,65
B. **Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe.**										
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	0,11	0,22	0,22	—	0,19	—	0,11	0,03	—	0,04
IV. Industrie der Steine u. Erden	7,66	6,32	10,40	2,27	8,18	2,63	6,08	7,56	1,67	5,37
V. Eisen- und Metallgewinnung	2,42	7,58	20,14	—	12,73	0,31	5,74	9,67	—	5,98
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	45,58	58,80	161,17	4,13	105,26	20,92	69,59	214,59	3,34	120,17
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	18,85	74,56	152,10	0,41	101,49	1,24	42,13	36,24	0,48	27,44
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	17,81	56,72	103,61	2,48	71,52	2,79	37,92	107,02	2,86	60,11
IX. Chemische Industrie	7,44	15,79	18,37	1,44	14,90	3,87	19,24	38,98	1,67	23,50
X. Textilindustrie	8,20	3,87	6,12	3,72	5,40	23,09	5,01	16,04	3,82	11,03
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	20,01	16,52	50,85	6,20	33,48	8,68	22,67	81,95	6,68	45,31
XII. Leder- und Linoleumindustrie	6,14	4,46	12,63	1,03	8,52	2,63	6,47	14,57	0,72	8,72
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	0,76	1,74	0,95	—	1,08	0,15	2,14	1,30	—	1,14
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	44,25	28,77	91,89	7,64	61,19	13,02	33,47	104,91	6,44	59,14
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	17,16	16,36	46,37	—	30,63	32,23	25,37	100,44	—	56,39
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	65,63	24,83	47,91	151,18	43,80	21,54	32,63	28,19	170,28	32,82
XVII. Bekleidungsgewerbe	147,66	15,58	68,98	32,22	59,93	308,64	30,88	131,11	34,58	98,48
XVIII. Baugewerbe	52,84	19,21	60,00	2,27	43,17	5,58	11,25	2,37	2,62	4,48
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	0,58	8,62	13,48	—	9,42	—	3,77	4,27	—	2,93
Summe B (Gruppe III—XIX)	463,10	359,95	865,19	214,99	610,89	447,32	354,47	899,24	235,16	563,05
C. **Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft.**										
XX. Handelsgewerbe	338,70	257,41	46,74	320,32	149,08	391,54	389,74	37,48	314,09	164,41
XXI. Versicherungswesen	6,10	19,95	0,74	—	6,85	1,40	18,79	0,32	—	4,82
XXII. Verkehrswesen	10,22	133,88	44,39	4,34	62,18	1,86	41,07	5,14	0,72	12,57
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	52,85	27,43	8,08	201,57	23,54	61,20	37,91	16,36	216,55	34,65
Summe C (Gruppe XX—XXIII)	407,87	438,67	99,95	526,23	241,65	456,00	487,51	59,30	531,36	216,45
D. **Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten.**										
XXIV. Summe für sich	52,09	172,77	6,43	5,58	59,37	31,45	108,91	7,13	4,77	32,77
E. **Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege.**										
XXV. Summe für sich	52,16	24,11	13,61	11,15	20,95	50,67	47,82	18,84	10,97	25,55
F. **Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung oder ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit.**										
XXVI. Summe für sich	—	1,46	4,55	— (1000,00[1])	52,18	—	0,62	5,39	— (1000,00[1])	143,53
Summe A—F (Gruppe I—XXVI)	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00 (1000,00[1])	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00	1000,00 (1000,00[1])	1000,00

[1]) Hausangestellte.

64] Die nebenberuflich Erwerbstätigen der Nürnberger Bevölkerung am 16. Juni 1925.

Berufsabteilungen und Berufsgruppen	Von den Erwerbstätigen der nebenbezeichneten Berufsgruppe bzw. -abteilung hatten noch irgendeinen Nebenberuf (Nebenerwerb): selbständige Erwerbstätige		Angestellte und Beamte		Arbeiter		mithelfende Familienangehörige		zusammen (ohne Rücksicht auf die soziale Stellung)			Gesamtzahl der erwerbstätigen Personen, die den vorne bezeichneten Beruf entweder als Haupt- oder als Nebenberuf ausübten		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	insg.	m.	w.	insges.
A. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft u. Fischerei.														
I. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht	53	7	1	2	16	2	8	13	78	24	102	2533	1707	4240
II. Forstwirtschaft und Fischerei	1	—	—	—	1	—	—	—	2	—	2	44	7	51
Summe A (Gruppe I—II)	54	7	1	2	17	2	8	13	80	24	104	2577	1714	4291
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe.														
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	37	3	40
IV. Industrie der Steine u. Erden	8	—	4	—	23	—	—	—	35	—	35	1334	397	1731
V. Eisen- und Metallgewinnung	3	—	2	—	20	1	—	—	25	1	26	2245	439	2684
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	40	—	20	—	94	15	—	—	154	15	169	13330	8847	22177
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	13	—	40	—	171	3	—	—	224	3	227	19343	2019	21362
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	19	—	34	1	84	4	—	1	137	6	143	10628	4417	15045
IX. Chemische Industrie	2	—	5	—	12	1	—	—	19	1	20	1417	1728	3145
X. Textilindustrie	1	1	3	—	2	—	1	—	7	1	8	330	837	1167
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	18	—	5	—	25	—	—	—	48	—	48	3722	3341	7063
XII. Leder- und Linoleumindustrie	10	—	2	—	10	—	—	—	22	—	22	1164	642	1806
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	144	84	228
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	43	—	21	4	84	12	—	—	148	16	164	8551	4357	12908
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	5	1	3	—	21	5	—	—	29	6	35	2310	4187	6497
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	97	3	11	—	58	—	—	16	166	19	185	6847	2526	9373
XVII. Bekleidungsgewerbe	40	6	1	1	32	1	—	—	73	8	81	5427	7344	12771
XVIII. Baugewerbe	55	3	17	—	88	2	—	—	160	5	165	8788	331	9119
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	—	—	6	—	23	—	—	—	29	—	29	1764	215	1979
Summe B (Gruppe III—XIX)	354	14	174	6	748	44	1	17	1277	81	1358	87381	41714	129095
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft.														
XX. Handelsgewerbe	230	37	49	8	32	—	4	15	315	60	375	19923	12399	32322
XXI. Versicherungswesen	5	—	16	—	—	—	—	—	21	—	21	1124	356	1480
XXII. Verkehrswesen	24	—	33	—	50	—	2	—	109	—	109	12169	931	13100
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaftsgew.	98	2	7	—	1	—	—	2	106	4	110	2521	2679	5200
Summe C (Gruppe XX—XXIII)	357	39	105	8	83	—	6	17	551	64	615	35737	16365	52102
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten.														
XXIV. Summe für sich	58	2	108	9	13	1	—	—	179	12	191	10431	2461	12892
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege.														
XXV. Summe für sich	39	2	7	1	10	1	—	1	56	5	61	2562	1896	4458
F. Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung oder ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit.														
XXVI. Summe für sich	—	—	2	1	2	—	—	1[1]	4	2	6	457	10608	11065
Summe A—F (Gruppe I—XXVI)	862	64	397	27	873	48	15	48	2147	188	2335	139145	74758	213903
Hierzu aus der Abteilung								1[1]						
G. Ohne Beruf und Berufsangabe.	—	—	—	—	—	—	—	—	345	231	576	—	—	—
Summe A—G									2492	419	2911			

[1]) Hausangestellte.

Besondere Berufe bei der Nürnberger Bevölkerung am 16. Juni 1925. [65

Berufe	Der nebenstehende Beruf wurde in abhängiger Stellung[1]) ausgeübt					
	als Hauptberuf			als Haupt- oder auch als Nebenberuf		
	von . . . Personen					
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Schweizer, Melker, Käser	18	3	21	18	3	21
Gärtner	369	20	389	370	23	393
Landmesser, Markscheider	2	—	2	2	—	2
Hauer	2	—	2	2	—	2
Sonstige Grubenarbeiter	1	—	1	1	—	1
Töpfer, Hafner, Ofensetzer	154	—	154	154	—	154
Glasbläser	16	7	23	16	7	23
Glasmacher	7	4	11	7	4	11
Glasschleifer	73	2	75	73	2	75
Steinbrecher, Steinmetze, Steinhauer	161	1	162	162	1	163
Dreher	2 388	347	2 735	2 391	347	2 738
Einrichter, Revisoren	760	342	1 102	760	342	1 102
Walzer	349	424	773	349	424	773
Gießer, Schmelzer	271	42	313	271	42	313
Zinngießer	53	4	57	53	4	57
Graveure, Ziseleure	171	2	173	171	2	173
Maschinenarbeiter (ausschl. Dreher)	2 591	1 694	4 285	2 592	1 694	4 286
Monteure, Installateure	3 072	266	3 338	3 072	266	3 338
Mechaniker	6 287	46	6 333	6 288	46	6 334
Klempner	1 973	180	2 153	1 974	180	2 154
Optiker	51	2	53	51	2	53
Uhrmacher	127	2	129	127	2	129
Bandagisten	12	1	13	12	1	13
Büchsenmacher	11	—	11	11	—	11
Schlosser	6 710	97	6 807	6 712	97	6 809
Schmiede	1 013	2	1 015	1 013	2	1 015
Kesselschmiede	52	—	52	52	—	52
Kupferschmiede	65	—	65	65	—	65
Messerschmiede	5	—	5	5	—	5
Nieter	30	26	56	30	26	56
Schweißer	179	34	213	179	34	213
Feilenhauer	57	—	57	57	—	57
Werkzeugmacher	1 413	2	1 415	1 414	2	1 416
Gold- u. Silberschmiede (einschl. Bijouteriearb.)	243	352	595	243	352	595
Architekten, Ingenieure, Baumeister	2 103	—	2 103	2 106	—	2 106
Appreturarbeiter	4	10	14	4	10	14
Färber, Dekateure	12	3	15	12	3	15
Häkler	—	8	8	—	8	8
Netzmacher	—	4	4	—	4	4
Posamentiere, Riemendreher	25	10	35	25	10	35
Seiler	5	—	5	5	—	5
Spinner, Zwirner	2	37	39	2	37	39
Chemiker	76	3	79	79	3	82
Sticker	—	93	93	—	94	94
Stricker	—	67	67	—	68	68

[1]) Nicht mitgezählt sind hier also alle Eigentümer und Miteigentümer, alle Besitzer, Inhaber, Handwerksmeister, selbständige Erwerbstätige, Unternehmer, Pächter und Erbpächter, sowie die Gewerbetreibenden, die in der eigenen Wohnung für ein fremdes Geschäft arbeiten.

Noch: 65] Noch: Besondere Berufe bei der Nürnberger Bevölkerung am 16. Juni 1925.

Berufe	Der nebenstehende Beruf wurde in abhängiger Stellung[1]) ausgeübt					
	als Hauptberuf			als Haupt- oder auch als Nebenberuf		
	von ... Personen					
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Weber	17	10	27	17	10	27
Wirker	—	5	5	—	5	5
Photographen, Chemigraphen	120	11	131	120	11	131
Buchbinder	290	118	408	291	118	409
Etui-, Kartonnagenarbeiter	57	41	98	57	41	98
Buchdrucker, Schriftsetzer	1 045	5	1 050	1 045	5	1 050
Licht-, Kupfer-, Stahl- usw. -drucker	8	1	9	8	1	9
Lithographen	288	3	291	288	3	291
Stein- u. Zinkdrucker	413	3	416	413	3	416
Schriftgießer	13	1	14	13	1	14
Maschinisten, Maschinenführer	1 147	6	1 153	1 147	6	1 153
Sattler	760	163	923	761	163	924
Beizer, Polierer, Vergolder	113	312	425	113	312	425
Bildhauer (gewerbl.)	105	—	105	105	—	105
Böttcher	157	2	159	157	2	159
Drechsler	492	8	500	492	8	500
Bootsbauer	1	—	1	1	—	1
Maschinenarbeiter (Holzbearbeitung)	281	13	294	281	13	294
Stellmacher	191	—	191	191	—	191
Tischler	3 602	1	3 603	3 603	1	3 604
Zimmerleute	629	—	629	629	—	629
Bäcker	1 380	7	1 387	1 381	7	1 388
Konditoren	243	2	245	244	2	246
Weinküfer	24	—	24	24	—	24
Fleischer, Schlächter	922	—	922	926	—	926
Näher	4	995	999	4	997	1 001
Bügler, Plätter	3	306	309	3	307	310
Handschuhmacher	1	1	2	1	1	2
Hutmacher	16	85	101	16	85	101
Kürschner	20	3	23	20	3	23
Schneider	1 139	1 745	2 884	1 141	1 746	2 887
Schuhmacher	981	3	984	983	3	986
Dachdecker	188	—	188	188	—	188
Betonbaufacharbeiter	22	—	22	22	—	22
Fensterreiniger	25	—	25	25	—	25
Schornsteinfeger	31	—	31	31	—	31
Glaser	98	—	98	98	—	98
Maler, Lackierer	1 700	460	2 160	1 701	460	2 161
Maurer	1 014	—	1 014	1 016	—	1 016
Steinsetzer	112	—	112	112	—	112
Putzer, Stukkateure	409	—	409	409	—	409
Tapezierer	361	—	361	361	—	361
Heizer	708	1	709	708	1	709
Kraftfahrer	1 031	1	1 032	1 031	1	1 032
Kutscher	692	—	692	694	—	694
Binnenschiffer, Matrosen	3	—	3	3	—	3
Flugzeugführer	1	—	1	1	—	1

[1]) Anmerkung hierzu siehe Seite 55.

Noch: Besondere Berufe bei der Nürnberger Bevölkerung am 16. Juni 1925. [Noch: 65

Berufe	Der nebenstehende Beruf wurde in abhängiger Stellung[1]) ausgeübt					
	als Hauptberuf			als Haupt- oder auch als Nebenberuf		
	von . . . Personen					
	männl.	weibl.	zus	männl.	weibl.	zus.
Kapitäne, Steuerleute	1	—	1	1	—	1
Schaffner	2 701	—	2 701	2 703	—	2 703
Lokomotivführer	425	—	425	425	—	425
Triebwagenführer	353	—	353	353	—	353
Telegraphisten, Funker	10	—	10	10	—	10
Kellner	668	457	1 125	676	459	1 135
Köche	128	170	298	128	172	300
Schriftsteller	10	1	11	12	1	13
Redakteure	53	2	55	56	2	58
Geistliche, Pfarrer, Missionare	169	—	169	169	—	169
Lehrer (ohne Hochschullehrer)	1 549	857	2 406	1 575	864	2 439
Musiker, Musiklehrer, Kapellmeister	384	34	418	484	34	518
Rechtsanwälte	1	—	1	1	—	1
Regisseure, Spielleiter	6	1	7	6	1	7
Sänger, Gesangslehrer	51	46	97	51	46	97
Schauspieler	42	19	61	42	19	61
Bildende Künstler	6	6	12	6	6	12
Varietékünstler, Artisten	59	28	87	59	28	87
Tänzer	2	10	12	2	10	12
Berufssportleute	—	1	1	—	1	1
Ärzte	88	8	96	89	8	97
Apotheker	74	11	85	74	11	85
Barbiere	428	165	593	428	165	593
Fleischbeschauer	26	—	26	26	—	26
Hebammen	—	9	9	—	9	9
Nahrungsmittelchemiker	2	—	2	2	—	2
Heilgehilfen, Masseure	9	6	15	9	6	15
Krankenpfleger, Krankenschwestern	69	380	449	69	380	449
Sozialbeamte, Kindergärtnerinnen	3	276	279	3	276	279
Tierärzte	9	—	9	9	—	9
Zahnärzte	3	3	6	3	3	6
Zahntechniker	41	11	52	42	11	53

[1]) Anmerkung hierzu siehe Seite 55.

Mittlere Bevölkerung. [66

Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung	Jahr	Mittlere Bevölkerung
1880	98 870	1896	166 310	1912	353 160
1881	101 500	1897	175 580	1913	359 220
1882	104 510	1898	192 120	1914	356 960
1883	106 310	1899	240 640	1915	350 630
1884	108 810	1900	254 180	1916	335 580
1885	112 760	1901	265 180	1917	325 900
1886	116 550	1902	267 730	1918	332 310
1887	120 360	1903	272 170	1919	353 890
1888	125 990	1904	280 000	1920	360 160
1889	133 010	1905	289 760	1921	367 160
1890	139 640	1906	297 980	1922	380 570
1891	145 550	1907	307 140	1923	383 900
1892	148 370	1908	312 970	1924	387 600
1893	149 850	1909	318 620	1925	392 400
1894	153 960	1910	326 750	1926	396 900
1895	159 530	1911	339 250	1927	400 700

67] **Fläche und Einwohnerzahl der Großstädte 1910 und 1925.**

Großstädte[1])	Fläche in qkm	Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925			Ortsanwesende Bevölkerung		Bevölkerungs-Zu- oder Abnahme (—)	
		männlich	weiblich	zusammen	am 16. Juni 1925 zusammen	am 1. Dez. 1910 nach dem Gebietsstand am 16. 6. 1925 zusammen	Ortsanw. Bevölkerg. 1. 12. 1910 bis 16. 6. 1925 in %	Wohnbev. 16. 6. 1925 gegenüber ortsanwes. Bevölkerg. 1. 12. 1910 in %
Aachen	51	72 453	82 769	155 222	155 231	156 824	—1,02	—1,02
Altona	22	88 809	96 326	185 135	184 997	172 628	7,17	7,25
Augsburg	80	78 396	87 126	165 522	163 196	147 530	10,62	12,20
Barmen	38	88 261	98 978	187 239	184 771	187 342	—1,37	—0,05
Berlin	878	1 844 898	2 168 690	4 013 588	3 932 391	3 734 258	5,31	7,48
Bochum	27	79 310	77 452	156 762	155 986	136 931	13,92	14,48
Braunschweig	28	69 088	77 566	146 654	144 788	143 552	0,86	2,16
Bremen	87	143 215	151 751	294 966	289 151	257 248	12,40	14,66
Breslau	49	248 442	306 359	554 801	550 313	514 979	6,86	7,73
Cassel	39	80 410	91 073	171 483	168 236	153 196	9,82	11,94
Chemnitz	68	157 439	174 202	331 641	326 307	301 295	8,30	10,07
Crefeld	48	61 010	69 415	130 425	130 021	129 406	0,48	0,79
Dortmund	75	159 596	160 660	320 256	318 122	258 962	22,85	23,67
Dresden	109	285 685	332 999	618 684	607 160	608 841	—0,28	1,62
Düsseldorf	112	207 832	223 264	431 096	429 035	358 728	19,60	20,17
Duisburg	71	138 435	133 355	271 790	272 210	229 483	18,62	18,44
Elberfeld	32	77 556	89 469	167 025	164 413	170 195	—3,40	—1,86
Erfurt	49	63 151	71 822	134 973	134 115	123 548	8,55	9,25
Essen	98	233 143	235 553	468 696	466 088	410 214	13,62	14,26
Frankfurt a. M.	135	223 741	236 507	460 248	457 826	414 576	10,43	11,02
Gelsenkirchen	36	105 432	101 721	207 153	204 904	191 378	7,07	8,24
Halle a. S.	42	92 165	101 557	193 722	192 447	180 843	6,42	7,12
Hamborn	26	66 626	59 417	126 043	125 653	104 341	20,43	20,80
Hamburg	136	514 944	564 148	1 079 092	1 053 986	953 103	10,58	13,22
Hannover	124	201 914	220 521	422 435	410 251	381 678	7,49	10,68
Karlsruhe	45	68 166	77 528	145 694	144 991	134 411	7,87	8,39
Kiel	54	104 503	109 084	213 587	211 861	226 560	—6,49	—5,73
Köln	251	347 384	379 200	726 584	693 319	600 291	15,50	21,04
Königsberg i. Pr.	44	127 848	152 032	279 880	274 601	245 994	11,63	13,78
Leipzig	115	321 200	358 122	679 322	663 548	644 644	2,93	5,38
Ludwigshafen	22	50 520	51 349	101 869	100 258	83 301	20,36	22,29
Lübeck	99	57 848	62 940	120 788	120 279	109 824	9,52	9,98
Magdeburg	108	138 473	153 823	292 296	287 639	279 629	2,86	4,53
Mainz	40	50 347	58 205	108 552	109 285	118 107	—7,47	—8,09
Mannheim	114	118 911	128 575	247 486	245 744	206 049	19,26	20,11
Mülheim a. R.	78	63 641	63 554	127 195	126 148	113 627	11,02	11,94
München	126	318 761	361 943	680 704	669 290	607 592	10,15	12,03
München-Gladbach	79	54 941	60 125	115 066	114 727	110 784	3,56	3,87
Münster	67	50 516	55 373	105 889	105 122	90 254	16,47	17,32
Nürnberg	**98**	**186 555**	**205 939**	**392 494**	**384 663**	**343 142**	**12,10**	**14,38**
Oberhausen	23	53 513	51 608	105 121	104 708	94 667	10,61	11,04
Plauen i. V.	31	50 525	60 873	111 398	110 050	121 272	—9,25	—8,14
Stettin	81	120 060	133 667	253 727	250 217	237 402	5,40	6,88
Stuttgart	85	162 083	179 378	341 461	337 933	298 462	13,22	14,41
Wiesbaden	36	44 675	57 882	102 557	104 083	109 002	—4,51	—5,91
Außerdem								
Saarbrücken	.	.	.	.	125 000[2])	105 089	18,95	.

[1]) Alphabetisch geordnet. [2]) Auf Grund einer Zählung aus dem Jahre 1922 errechnet.

IV. Bevölkerungsbewegung.

Allgemeine Übersicht der Bevölkerungsbewegung.[1]) [68

Jahr	Eheschließungen	Geborene: Lebendgeborene	Geborene: Totgeborene	Geborene: zusammen	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Auf 1000 Personen der mittleren Bevölkerung: Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuß
1913	3 055	8 877	323	9 200	4 691	8,5	24,7	13,1	11,7
1914	3 372	8 145	294	8 439	6 447	9,4	22,8	18,1	4,8
1915	2 029	5 934	234	6 168	5 931	5,8	16,9	16,9	0,01
1916	2 219	4 442	171	4 613	5 958	6,6	13,2	17,8	—
1917	2 430	4 283	167	4 450	5 598	7,5	13,1	17,2	—
1918	2 840	4 686	175	4 861	7 031	8,5	14,1	21,2	—
1919	5 163	6 392	231	6 623	4 692	14,6	18,1	13,3	4,8
1920	5 900	7 501	295	7 796	4 177	16,4	20,8	11,6	9,2
1921	4 762	6 983	271	7 254	4 264	13,0	19,0	11,8	7,4
1922	5 023	6 221	244	6 465	4 317	13,2	16,3	11,3	5,0
1923	4 174	5 950	247	6 197	4 192	10,9	15,5	10,9	4,6
1924	2 955	5 526	207	5 733	3 958	7,6	14,3	10,2	4,0
1925	3 356	5 982	234	6 216	3 983	8,6	15,2	10,2	5,1
1926	3 399	6 020	246	6 266	4 076	8,6	15,2	10,3	4,9
1927	3 883	5 510	220	5 730	4 176	9,7	13,8	10,4	3,3

[1]) Angaben bis zum Jahre 1807 zurück siehe die Tabelle 59 im Jahrbuch für 1919, 1920.

Eheschließungen. [69

Jahr	Eheschließungen zusammen[1])	Davon entfielen auf den Monat: Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1925	3 356	181	209	179	261	354	271	281	340	317	335	265	363
1926	3 399	166	197	275	265	362	278	305	286	318	297	285	365
1927	3 883	184	230	246	375	294	365	330	352	344	399	332	432

[1]) Darunter Nottrauungen (Eheschließungen ohne Aufgebot oder mit verkürztem Aufgebot) 1925: 38, 1926: 35, 1927: 49.

Eheschließungen. Nach Alter. [70

Alter des Mannes	Alter der Frau: bis 17	über 17—18	über 18—19	über 19—20	über 20—21	über 21—25	über 25—30	über 30—35	über 35—40	über 40—50	über 50—60	über 60—70	über 70—80	Zusammen	In %
	Jahre														
Jahr 1927															
Bis 21 Jahre	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	3	0,08
über 21-25 „	—	13	49	77	140	656	181	31	1	2	—	—	—	1 150	29,62
„ 25-30 „	3	4	14	42	90	643	548	118	31	11	—	—	—	1 504	38,73
„ 30-35 „	—	—	6	13	21	153	191	102	37	8	1	—	—	532	13,70
„ 35-40 „	—	—	—	2	3	32	60	57	31	16	1	—	—	202	5,20
„ 40-50 „	—	—	1	—	3	23	51	61	51	55	9	—	—	254	6,54
„ 50-60 „	—	—	—	—	—	2	13	26	32	72	28	2	—	175	4,51
„ 60-70 „	—	—	—	—	—	1	6	10	7	13	15	6	—	58	1,49
„ 70-80 „	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	4	0,10
„ 80 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	0,03
Zus. 1927	3	17	70	134	257	1 510	1 053	407	190	178	55	9	—	3 883	100,00
In %	0,08	0,44	1,80	3,45	6,62	38,89	27,12	10,48	4,89	4,58	1,42	0,23	—	100,00	

Eheschließungen. Nach Familienstand. [71

Familienstand des Mannes	Grundzahlen: Familienstand der Frau: Ledig	Verwitwet	Geschieden	Eheschließungen zusammen	Verhältniszahlen (%): Familienstand der Frau: Ledig	Verwitwet	Geschieden	Eheschließungen zusammen
Jahr 1927								
Ledig	3 051	63	106	3 220	78,57	1,62	2,73	82,92
Verwitwet	253	71	59	383	6,51	1,83	1,52	9,86
Geschieden	194	29	57	280	5,00	0,75	1,47	7,22
Zusammen 1927 . .	3 498	163	222	3 883	90,08	4,20	5,72	100,00

72]

Eheschließungen.

Nach Alter des Mannes und nach Familienstand.

Alter des Mannes	Ledige			Verwitwete			Geschiedene		
	Männer mit								
	ledigen	verwitweten	geschiedenen	ledigen	verwitweten	geschiedenen	ledigen	verwitweten	geschiedenen
	Frauen								
Jahr 1927									
Bis 21 Jahre	27	—	—	—	—	—	—	—	—
über 21—25 „	1 133	4	21	2	—	—	3	—	—
„ 25—30 „	1 348	23	46	27	—	—	37	2	8
„ 30—35 „	380	13	22	39	4	4	50	2	14
„ 35—40 „	82	9	11	33	4	5	41	4	12
„ 40—50 „	66	8	3	67	12	20	38	15	15
„ 50—60 „	13	6	3	55	34	26	19	6	8
„ 60—70 „	1	—	—	26	17	4	6	—	—
„ 70—80 „	1	—	—	3	—	—	—	—	—
„ 80 Jahre	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Zusammen 1927	3 051	63	106	253	71	59	194	29	57
1926	2 663	51	86	239	87	35	172	26	40

73]

Eheschließungen.

Nach Alter der Frau und nach Familienstand.

Alter der Frau	Ledige			Verwitwete			Geschiedene		
	Frauen mit								
	ledigen	verwitweten	geschiedenen	ledigen	verwitweten	geschiedenen	ledigen	verwitweten	geschiedenen
	Männern								
Jahr 1927									
Bis 17 Jahre	3	—	—	—	—	—	—	—	—
über 17—18 „	17	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 18—19 „	56	3	4	—	—	—	—	—	—
„ 19—20 „	121	3	1	—	—	—	—	—	—
„ 20—21 „	244	4	1	—	—	—	—	—	—
„ 21—25 „	1 383	30	40	1	—	—	7	—	—
„ 25—30 „	902	51	57	11	2	2	40	6	8
„ 30—35 „	235	60	43	18	3	7	31	9	19
„ 35—40 „	63	38	27	16	11	6	15	7	13
„ 40—50 „	24	48	17	14	30	12	9	22	13
„ 50—60 „	2	13	4	3	17	2	4	13	4
„ 60—70 „	1	3	—	—	8	—	—	2	—
„ 70—80 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1927	3 051	253	194	63	71	29	106	59	57
1926	2 663	239	172	51	87	26	86	35	40

74]

Eheschließungen.

Nach Religionsbekenntnis.

Religionsbekenntnis des Mannes	Grundzahlen					Verhältniszahlen (%)				
	Religionsbekenntnis der Frau				Eheschließungen zusammen	Religionsbekenntnis der Frau				Eheschließungen zusammen
	Protestanten[1])	Katholiken	Israeliten	Sonstige		Protestanten	Katholiken	Israeliten	Sonstige	
Jahr 1927										
Protestanten [1])	1 672	617	2	20	2 311	43,06	15,89	0,05	0,52	59,52
Katholiken	619	728	2	9	1 358	15,94	18,75	0,05	0,23	34,97
Israeliten	6	2	44	2	54	0,15	0,05	1,14	0,05	1,39
Sonstige	74	38	—	48	160	1,91	0,98	—	1,23	4,12
Zusammen 1927	2 371	1 385	48	79	3 883	61,06	35,67	1,24	2,03	100,00

[1]) Einschließlich der Reformierten.

Die eheschließenden Männer nach Beruf und Alter 1927.

Berufsstellung	Eheschließende Männer im Jahre 1927 im Alter von Jahren: bis 21	über 21—25	über 25—30	über 30—35	über 35—40	über 40—50	über 50—60	über 60	zusammen
A. Junggesellen									
a) Selbst. Erwerbstät. u. leit. Beamte.									
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	—	19	76	35	8	13	3	—	154
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	—	4	28	9	3	1	1	—	46
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	—	2	12	9	3	—	1	—	27
Künstler, Musiker, Sänger	—	8	17	5	—	1	—	—	31
Handwerksmeister	—	11	37	27	8	3	1	—	87
Direktoren i. priv. Dienst, Geschäftsf., Betriebslt.	—	11	17	8	2	1	—	—	39
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	—	—	3	2	2	5	—	—	12
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang	—	—	3	1	—	—	—	—	4
Summe a)	—	55	193	96	26	24	6	—	400
b) Nicht leitende Beamte, Angestellte.									
Wissenschaftlich gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	1	3	1	—	—	—	1	6
Technisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	27	82	22	7	5	—	—	143
Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	129	223	64	18	13	5	2	454
Beamte u. Bedienstete im Staats- u. Gemeindedst.	—	16	89	38	11	10	2	—	166
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	—	9	3	6	2	2	—	—	22
Unteroffiz., Soldaten u. unt. milit. Verwaltungsp.	—	3	107	23	—	—	—	—	133
Summe b)	—	185	507	154	38	30	7	3	924
c) Gehilfen und Arbeiter.									
Handwerksgesellen	1	695	514	119	22	18	5	—	1374
Kellner u. s. Bedienst. i. Gast- u. Schankwirtschgw.	—	6	9	5	—	2	—	—	22
Kutscher, Chauff., Lader, Ausgeher, Packer, Magaz.	—	56	61	12	6	1	—	—	136
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- und Tagearbeiter	2	148	155	30	9	5	3	—	352
Summe c)	3	905	739	166	37	26	8	—	1884
d) Berufslose.									
Rentner und Pensionisten	—	1	2	1	2	1	1	—	8
Sonstige Berufslose und Personen unbek. Berufes	—	1	1	1	—	—	—	—	3
Summe d)	—	2	3	2	2	1	1	—	11
Zusammen a) bis d)	3	1147	1442	418	103	81	22	3	3219
B. Witwer und geschiedene Männer									
a) Selbst. Erwerbstät. u. leit. Beamte.									
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	—	—	5	11	13	25	21	7	82
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	—	—	—	—	2	—	1	2	5
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	—	—	—	—	1	—	1	1	3
Künstler, Musiker, Sänger	—	—	1	1	2	2	2	—	8
Handwerksmeister	—	—	—	6	9	16	23	7	61
Direktoren i. priv. Dienst, Geschäftsf., Betriebslt.	—	—	1	4	—	8	3	3	19
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	—	—	—	—	2	4	7	1	14
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe a)	—	—	7	22	29	55	58	21	192
b) Nicht leitende Beamte, Angestellte.									
Wissenschaftlich gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Technisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	—	1	4	2	2	1	—	10
Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	—	—	8	22	18	20	12	1	81
Beamte u. Bedienstete im Staats- u. Gemeindedst.	—	—	2	4	10	10	15	6	47
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	—	—	—	—	1	2	2	1	6
Unteroffiz., Soldaten u. unt. milit. Verwaltungsp.	—	—	—	2	1	—	—	—	3
Summe b)	—	—	11	32	32	34	30	8	147
c) Gehilfen und Arbeiter.									
Handwerksgesellen	—	1	32	37	26	66	45	11	218
Kellner u. s. Bedienst. i. Gast- u. Schankwirtschgw.	—	—	2	2	2	—	—	—	6
Kutscher, Chauff., Lader, Ausgeh., Packer, Magazin.	—	—	2	5	1	2	1	1	12
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- und Tagearbeiter	—	1	11	12	10	12	16	8	70
Summe c)	—	2	47	56	39	80	62	20	306
d) Berufslose.									
Rentner und Pensionisten	—	—	—	1	—	3	4	11	19
Sonstige Berufslose und Personen unbek. Berufes	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe d)	—	—	—	1	—	3	4	11	19
Zusammen a) bis d)	—	2	65	111	100	172	154	60	664

[1]) Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

76] **Die eheschließenden Frauen nach Beruf und Alter 1927.**

Berufsstellung	Eheschließende Frauen im Jahre 1927 im Alter von bis 18 Jahren	über 18—21	über 21—25	über 25—30	über 30—35	über 35—40	über 40—50	über 50—60	über 60	zusammen
A. Jungfrauen										
Eigentümerinnen, Besitzerinnen, Händlerinnen . . .	—	1	5	8	4	2	7	4	—	31
Weibliche kaufm. Angestellte .	3	49	157	118	24	13	3	—	—	367
Weibl. Beamte u. Lehrerinnen	—	—	14	25	8	6	4	—	—	57
Verkäuferinnen	1	20	61	27	10	6	3	—	—	128
Lageristinnen, Packerinnen .	1	39	87	37	12	5	—	—	—	181
Schneiderinnen, Näherinnen .	1	31	109	52	13	7	5	—	1	219
Stickerinnen, Modistinnen . .	—	6	22	8	3	1	2	—	—	42
Wäscherinnen, Büglerinnen .	—	3	9	7	2	1	—	—	—	22
Kellnerinnen, Büfettfräulein .	—	1	4	9	4	—	1	—	—	19
Arbeiterinnen	2	148	447	260	79	19	7	2	—	964
Dienstboten	1	22	150	131	68	30	26	2	—	430
Sonstige Berufsarten . . .	—	9	48	25	8	6	5	—	—	101
Zusammen	9	329	1 113	707	235	96	63	8	1	2 561
Weibliche Personen, die sich vor der Eheschließung nicht selbständig ernährten . . .	10	133	391	274	83	25	17	3	1	937
Insgesamt	19	462	1 504	981	318	121	80	11	2	3 498
B. Witwen und geschiedene Frauen										
Eigentümerinnen, Besitzerinnen, Händlerinnen . . .	—	—	—	4	4	5	14	4	1	32
Weibliche kaufm. Angestellte .	—	—	1	7	12	4	2	—	—	26
Weibl. Beamte u. Lehrerinnen	—	—	—	—	1	1	—	1	—	3
Verkäuferinnen	—	—	—	1	7	2	1	—	—	11
Lageristinnen, Packerinnen .	—	—	1	2	2	2	1	1	—	9
Schneiderinnen, Näherinnen .	—	—	—	2	7	6	4	—	—	19
Stickerinnen, Modistinnen . .	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2
Wäscherinnen, Büglerinnen .	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Kellnerinnen, Büfettfräulein	—	—	—	2	1	3	2	—	—	8
Arbeiterinnen	—	—	1	26	27	14	19	11	—	98
Dienstboten	—	—	1	3	5	4	3	2	—	18
Sonstige Berufsarten . . .	—	—	1	3	6	1	11	4	—	26
Zusammen	—	—	6	52	72	42	57	23	1	253
Weibliche Personen, die sich vor der Eheschließung nicht selbständig ernährten . . .	—	—	1	19	17	27	41	21	6	132
Insgesamt	—	—	7	71	89	69	98	44	7	385

Legitimationen. [77

Jahr	Legitimierte Kinder			In bezug auf das Jahr, in welchem die Legitimation erfolgte, waren von den legitimierten Kindern geboren im						
	männlich	weiblich	zusammen	gleichen Jahre	vorhergehenden Jahre	zweit vorhergehenden Jahre	dritt vorhergehenden Jahre	viert vorhergehenden Jahre	fünft vorhergehenden Jahre	sechst vorhergehend. od. in früh. Jahren
1925	269	181	450	74	102	73	40	33	14	114
1926	243	213	456	85	113	68	48	22	21	99
1927	259	232	491	77	147	77	45	22	20	103

Geborene. Hauptübersicht. [78

Jahr	Lebendgeborene	Totgeborene	Gesamtgeborene	Auf 1000 Personen der mittleren Bevölkerung treffen			Geburtenüberschuß [1])
				Lebendgeborene	Totgeborene	Gesamtgeborene	
1925	5 982	234	6 216	15,24	0,60	15,84	+ 5,09
1926	6 020	246	6 266	15,17	0,62	15,79	+ 4,90
1927	5 510	220	5 730	13,75	0,55	14,30	+ 3,33

[1]) Überschuß der Lebendgeborenen über die Gestorbenen (ausschließlich der Totgeborenen) berechnet auf 1000 Personen der mittleren Bevölkernng. Siehe hierzu auch Statistische Monatsberichte der Stadt Nürnberg für September 1912 Seite 151 und Oktober 1913 Seite 203.

Geborene. Nach Geschlecht. [79

Jahr	Von den Lebendgeborenen waren				Von den Totgeborenen waren				Von den Gesamtgeborenen waren			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
1925	3 092	51,69	2 890	48,31	127	54,27	107	45,73	3 219	51,79	2 997	48,21
1926	3 118	51,79	2 902	48,21	129	52,44	117	47,56	3 247	51,82	3 019	48,18
1927	2 846	51,65	2 664	48,35	126	57,27	94	42,73	2 972	51,87	2 758	48,13

Geborene. Nach Ehelichkeit. [80

Jahr	Von den Lebendgeborenen waren				Von den Totgeborenen waren				Von den Gesamtgeborenen waren			
	ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
1925	4 916	82,18	1 066	17,82	195	83,33	39	16,67	5 111	82,22	1 105	17,78
1926	4 942	82,09	1 078	17,91	191	77,64	55	22,36	5 133	81,92	1 133	18,08
1927	4 455	80,85	1 055	19,15	170	77,27	50	22,73	4 625	80,72	1 105	19,28

Geborene. [81

Nach Geschlecht und Ehelichkeit. Verhältniszahlen.

Jahr	Auf 100 Mädchen kommen ..... Knaben bei den			Auf 100 ehelich Geborene kommen ..... unehelich Geborene bei den		
	Lebendgeborenen	Totgeborenen	Gesamtgeborenen	Lebendgeborenen	Totgeborenen	Gesamtgeborenen
1925	106,99	118,69	107,41	21,68	20,00	21,62
1926	107,44	110,26	107,55	21,81	28,80	22,07
1927	106,83	134,04	107,76	23,68	29,41	23,89

82] **Lebendgeborene.**

Jahr	Von den Lebendgeborenen des Jahres trafen auf den Monat											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septbr.	Oktober	Novbr.	Dezbr.
1925	510	478	563	528	537	496	517	474	489	478	439	473
1926	515	531	516	511	556	489	531	478	489	476	446	482
1927	477	444	496	508	518	483	455	444	417	401	411	456

83] **Geborene.** Nach Monaten, Geschlecht und Ehelichkeit.

Monat	1926								1927							
	Lebendgeborene				Totgeborene				Lebendgeborene				Totgeborene			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich		männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich	ehelich	unehelich
Januar	226	36	206	47	11	2	6	2	187	40	209	41	9	2	2	—
Februar	232	48	208	43	6	4	13	3	199	52	161	32	7	4	8	2
März	227	47	204	38	13	3	5	2	202	57	190	47	12	3	5	—
April	210	57	207	37	8	3	7	—	198	54	216	40	15	3	9	2
Mai	201	60	231	64	6	2	8	1	201	50	217	50	8	2	7	1
Juni	227	44	171	47	5	2	7	—	201	50	180	52	3	1	3	2
Juli	240	42	206	43	9	2	6	5	189	51	172	43	5	1	5	—
August	214	35	182	47	4	1	7	2	197	47	161	39	14	2	8	7
September	216	42	192	39	4	2	12	2	181	41	150	45	7	1	9	—
Oktober	189	38	204	45	10	3	7	3	157	21	172	51	6	3	4	3
November	189	52	177	28	8	4	7	2	191	35	152	33	5	2	5	3
Dezember	198	48	185	51	13	4	9	1	200	45	172	39	9	2	5	4
Zusammen	2 569	549	2 373	529	97	32	94	23	2 303	543	2 152	512	100	26	70	24

84] **Geborene.** Nach Stadtteilen.

Wohnung des ehelichen Vaters bzw der unehelichen Mutter	Geborene (einschließlich Totgeburten) [1]				
	eheliche		uneheliche		zusammen
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Jahr 1927					
Innenstadt:					
Sebald	174 (12)	141 (2)	46 (2)	41 (2)	402 (18)
Lorenz	107 (4)	123 (4)	38 (1)	31 (1)	299 (10)
Außenstadt:					
Sebald	574 (22)	509 (12)	116 (3)	126 (3)	1 325 (40)
Lorenz	1 122 (43)	1 006 (32)	285 (15)	263 (12)	2 676 (102)
Einzelliegende Vororte:					
Sebald	112 (5)	100 (5)	25 (—)	20 (—)	257 (10)
Lorenz	235 (12)	245 (10)	38 (3)	36 (4)	554 (29)
Gesamtstadt:					
Sebald	860 (39)	750 (19)	187 (5)	187 (5)	1 984 (68)
Lorenz	1 464 (59)	1 374 (46)	361 (19)	330 (17)	3 529 (141)
Ortsfremd und unbekannt	79 (2)	98 (5)	21 (2)	19 (2)	217 (11)
Zusammen 1927	2 403 (100)	2 222 (70)	569 (26)	536 (24)	5 730 (220)
1926	2 666 (97)	2 467 (94)	581 (32)	552 (23)	6 266 (246)

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: darunter Totgeborene.

85] **Geborene.** Nach Tageszeit der Geburt.

Jahr	Zahl der Geburten, die fielen auf den					
	Vormittag			Nachmittag		
	von 0^{01} bis 6^{00}	von 6^{01} bis 12^{00}	zusammen	von 12^{01} bis 18^{00}	von 18^{01} bis 24^{00}	zusammen
1925	1664	1577	3241	1477	1498	2975
1926	1787	1600	3387	1389	1490	2879
1927	1472	1504	2976	1359	1395	2754

Geborene. Nach dem Fruchtalter. [86

Jahr	Männliche			Weibliche			Männliche			Weibliche		
	Lebendgeborene mit einem Fruchtalter von						Totgeborene mit einem Fruchtalter von					
	bis 7 Mon.	8 Mon.	9 Mon. u. darüb.	bis 7 Mon.	8 Mon.	9 Mon. u. darüb.	bis 7 Mon.	8 Mon.	9 Mon. u. darüb.	bis 7 Mon.	8 Mon.	9 Mon. u. darüb.
1925	87	156	2 849	87	141	2 662	26	9	92	29	14	64
1926	85	155	2 878	92	166	2 644	33	12	84	33	19	65
1927	97	158	2 591	75	198	2 391	30	14	82	19	16	59

Geborene. Nach dem Alter der Mutter. [87

Alter der Mutter	Mütter nebenstehenden Alters		Darunter				Von Müttern, die außerehelich geboren haben, waren			
			ledige	verwitw.	geschied.	zus.				
	absolut	in %	Mütter, die außerehelich geboren haben				protestant.	katholisch	israelitisch	sonst. Bekennt.
Jahr 1927										
Bis einschließlich 16 Jahre	3	0,05	3	—	—	3	1	2	—	—
über 16—18 „	64	1,12	51	—	—	51	21	28	—	2
„ 18—20 „	276	4,82	193	—	—	193	107	82	1	3
„ 20—22 „	578	10,09	262	—	1	263	151	101	1	10
„ 22—24 „	731	12,76	198	—	2	200	121	76	1	2
„ 24—26 „	752	13,12	138	1	3	142	74	66	1	1
„ 26—28 „	787	13,73	90	1	2	93	60	31	1	1
„ 28—30 „	599	10,45	40	1	6	47	23	24	—	—
„ 30—32 „	561	9,79	29	5	3	37	23	13	—	1
„ 32—34 „	442	7,71	20	1	7	28	15	13	—	—
„ 34—36 „	313	5,46	11	3	3	17	11	6	—	—
„ 36—38 „	260	4,54	6	7	1	14	11	3	—	—
„ 38—40 „	180	3,14	6	3	1	10	7	3	—	—
„ 40—42 „	108	1,89	2	2	1	5	3	2	—	—
„ 42—44 „	53	0,93	—	—	1	1	1	—	—	—
„ 44—46 „	13	0,23	—	—	1	1	—	1	—	—
„ 46—48 „	7	0,12	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 48—50 „	3	0,05	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1927	5 730	100,00	1 049	24	32	1 105	629	451	5	20

Die ehelich Geborenen. Nach dem Stande des Vaters. [88

Stand des Vaters	Ehelich Lebendgeborene			Ehelich Totgeborene	Ehelich Geborene insgesamt	
	männlich	weiblich	zus.		absolut	in %
Jahr 1927						
a) Selbst. Erwerbstät. u. leit. Beamte.						
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	217	219	436	21	457	9,88
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten . .	38	36	74	1	75	1,62
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	28	23	51	3	54	1,17
Künstler, Musiker, Sänger	19	9	28	4	32	0,69
Handwerksmeister	91	99	190	9	199	4,30
Direktoren i. priv. Dienst, Geschäftsf., Betriebslt.	27	30	57	1	58	1,25
Höhere Staats- und Gemeindebeamte	15	13	28	1	29	0,63
Offiziere und Militärbeamte im gleichen Rang .	4	1	5	—	5	0,11
Summe a)	439	430	869	40	909	19,65
b) Nicht leitende Beamte, Angestellte.						
Wissenschaftlich gebildete Beamte und Angestellte .	5	5	10	2	12	0,26
Technisch gebildete Beamte und Angestellte . . .	60	53	113	4	117	2,53
Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte .	215	179	394	10	404	8,73
Beamte u. Bedienstete i. Staats- u. Gemeindedst.	233	216	449	12	461	9,97
Wirtschafts- und Aufsichtspersonal	47	31	78	1	79	1,71
Unteroffiziere, Soldaten sowie militärisch. Verwaltungspersonal vom gleichen Rang	15	14	29	1	30	0,65
Summe b)	575	498	1073	30	1103	23,85

Noch: 88] Noch: Die ehelich Geborenen. Nach dem Stande des Vaters.

Stand des Vaters	Ehelich Lebendgeborene männlich	weiblich	zus.	Ehelich Totgeborene	Ehelich Geborene insgesamt absolut	in %
c) Gehilfen, Arbeiter.						
Handwerksgesellen	672	640	1312	58	1 370	29,62
Kellner und sonstige Bedienstete im Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	23	16	39	2	41	0,88
Kutscher, Chauff., Lader, Ausgeher, Packer, Magaz.	145	135	280	8	288	6,23
Fabrikarbeiter, sonstige Lohn- und Tagearbeiter	433	417	850	30	880	19,03
Summe c)	1 273	1 208	2 481	98	2 579	55,76
d) Berufslose.						
Rentner und Pensionisten	11	16	27	1	28	0,61
Sonst. Berufslose u. Personen unbekannt. Berufes	5	—	5	1	6	0,13
Summe d)	16	16	32	2	34	0,74
Zusammen a) bis d)	2 303	2 152	4 455	170	4 625	100,00

89] **Die unehelich Geborenen.**

Nach dem Stande der Mutter.

Stand der Mutter	Unehelich Lebendgeborene männlich	weiblich	zusammen	Unehelich Totgeborene	Unehelich Geborene insgesamt absolut	in %
Jahr 1927						
a) Erwerbstätige.						
Weibliche kaufmännische Angestellte	31	22	53	5	58	5,25
Verkäuferinnen	18	14	32	—	32	2,90
Lageristinnen, Packerinnen	28	24	52	1	53	4,80
Schneiderinnen, Näherinnen	21	19	40	1	41	3,71
Stickerinnen, Modistinnen	3	6	9	—	9	0,81
Wäscherinnen, Büglerinnen	5	2	7	2	9	0,81
Kellnerinnen, Büfettfräulein	9	8	17	1	18	1,63
Arbeiterinnen	261	258	519	21	540	48,87
Dienstboten	125	107	232	15	247	22,35
Sonstige Berufsarten und unbekannter Beruf	3	14	17	2	19	1,72
Summe a)	504	474	978	48	1026	92,85
b) Berufslose (Summe für sich)	39	38	77	2	79	7,15
Zusammen a) und b) 1927	543	512	1 055	50	1 105	100,00

90] **Mehrlingsgeburten.**

Ehelichkeit	Mehrlingsgeburten insgesamt	Zwillingsgeburten insgesamt	von 2 Knaben	von 1 Knaben und 1 Mädchen	von 2 Mädchen	Drillingsgeburten
Jahr 1927						
Ehelich	59	59	23	21	15	—
Unehelich	11	11	1	6	4	—
Zusammen 1927	70	70	24	27	19	—
1926	69	69	23	25	21	—

Geburtenhäufigkeit. Nach Beruf.

Stand des Ehemannes	Zahl der Frauen mit Ehemännern nebenbezeichneten Standes, die geboren haben zum										
	1ten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten	7ten	8ten	9ten	10ten	11ten u. öfteren
	mal, einschließlich der Totgeburten										
Jahr 1927											
a) Selbst. Erwerbstätige u. leitende Beamte.											
Eigentümer, Inhaber, Besitzer, Pächter, Händler	168	139	81	39	13	5	6	4	2	—	—
Geistliche, Lehrer, Schriftsteller, Journalisten	37	17	11	5	1	—	3	—	—	1	—
Ärzte, Apotheker, Rechtsanwälte	23	22	8	—	1	—	—	—	—	—	—
Künstler, Musiker, Sänger	11	10	8	1	1	—	1	—	—	—	—
Handwerksmeister	73	58	26	14	11	9	2	1	1	2	2
Direktoren im priv. Dienst, Geschäftsführer, Betriebsleiter	21	21	8	5	3	—	—	—	—	—	—
Höhere Staats- und Gemeinde-Beamte	14	9	5	1	—	—	—	—	—	—	—
Offiziere u. Militärbeamte im gleichen Rang	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe a)	351	276	148	65	30	14	12	5	3	3	2
b) Nichtl. Beamte, Angestellte.											
Wissenschaftlich gebild. Beamte und Angestellte[1])	5	3	—	1	—	2	1	—	—	—	—
Technisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	70	25	12	7	1	1	1	—	—	—	—
Kaufmännisch gebildete Beamte und Angestellte[1])	217	121	49	11	2	1	—	1	1	1	—
Beamte und Bedienstete im Staats- u. Gemeindedienst	181	142	75	26	16	9	8	2	1	1	—
Wirtschafts- u. Aufsichtsperf.	31	23	10	5	—	3	4	—	1	—	2
Unteroffiziere, Soldaten sowie militär. Verwaltungs-Personal v. gleichen Rang	16	8	6	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe b)	520	322	152	50	19	16	14	3	3	2	2
c) Gehilfen, Arbeiter.											
Handwerksgesellen	544	377	179	105	61	36	23	21	12	6	6
Kellner und sonstige Bedienstete im Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	10	15	9	4	2	—	—	—	—	—	1
Kutscher, Chauffeure, Lader, Ausgeh., Pack., Magazin.	106	85	41	26	12	6	4	4	—	2	2
Fabrikarbeiter, sonst. Lohn- und Tagearbeiter	243	244	149	92	52	29	27	15	10	12	7
Summe c)	903	721	378	227	127	71	54	40	22	20	16
d) Berufslose.											
Rentner und Pensionisten	8	3	4	5	2	3	1	—	—	—	2
Sonstige Berufslose u. Personen unbekannt. Berufes	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe d)	13	3	5	5	2	3	1	—	—	—	2
Zusammen a) bis d) 1927	1 787	1 322	683	347	178	104	81	48	28	25	22
In %	38,64	28,58	14,77	7,50	3,85	2,25	1,75	1,04	0,60	0,54	0,48

[1]) Ohne die Beamten und Angestellten im Staats- und Gemeindedienst.

92] **Geburtenhäufigkeit.** Nach Alter.

Alter der Mutter	Zahl der Frauen, die im nebenstehenden Alter geboren haben zum 1ten mal, einschließlich der Totgeburten und außerehelichen Geburten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten	7ten	8ten	9ten	10ten	11ten u. öfteren
Jahr 1927											
Bis einschl. 16 Jahre	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 16—18 „	64	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 18—20 „	250	23	3	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 20—22 „	451	111	13	2	1	—	—	—	—	—	—
„ 22—24 „	461	198	53	15	3	—	1	—	—	—	—
„ 24—26 „	413	223	83	24	5	3	1	—	—	—	—
„ 26—28 „	363	249	102	46	17	6	3	—	1	—	—
„ 28—30 „	219	181	106	50	21	11	6	2	2	1	—
„ 30—32 „	163	188	111	56	21	13	7	1	1	—	—
„ 32—34 „	113	134	81	46	29	19	13	4	1	2	—
„ 34—36 „	47	94	66	36	30	13	15	6	2	1	3
„ 36—38 „	38	63	52	41	17	12	8	14	7	3	5
„ 38—40 „	27	25	33	26	21	14	12	8	5	5	4
„ 40—42 „	7	13	15	19	10	13	8	10	2	7	4
„ 42—44 „	1	1	6	5	10	8	7	2	3	7	3
„ 44—46 „	1	2	1	2	—	—	1	1	2	1	2
„ 46—48 „	—	—	—	1	—	—	1	1	2	—	2
„ 48—50 „	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1
Zusammen 1927	2 621	1 505	725	369	185	113	83	49	29	27	24
In %	45,74	26,27	12,65	6,44	3,23	1,97	1,45	0,85	0,51	0,47	0,42

93] **Geburtenhäufigkeit.** Bei ledigen Müttern.

Alter der ledigen Mutter	Jahr 1926: Von den ledigen Frauenspersonen haben geboren zum 1ten mal, einschließlich der Totgeburten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten u. öfteren	Jahr 1927: Von den ledigen Frauenspersonen haben geboren zum 1ten mal, einschließlich der Totgeburten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten u. öfteren
Bis einschl. 16 Jahre	2	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—
über 16—18 „	48	1	—	—	—	—	51	—	—	—	—	—
„ 18—20 „	190	7	1	—	—	—	181	11	1	—	—	—
„ 20—22 „	244	28	—	—	—	—	223	38	1	—	—	—
„ 22—24 „	168	39	4	1	—	—	154	37	7	—	—	—
„ 24—26 „	103	38	3	1	—	—	98	31	8	1	—	—
„ 26—28 „	41	24	6	1	—	—	58	25	5	2	—	—
„ 28—30 „	28	14	4	1	1	—	27	9	3	1	—	—
Übertrag	824	151	18	4	1	—	795	151	25	4	—	—

Noch: Geburtenhäufigkeit. Bei ledigen Müttern. [Noch: 93

Alter der ledigen Mutter	Jahr 1926						Jahr 1927					
	Von den ledigen Frauenspersonen haben geboren zum						Von den ledigen Frauenspersonen haben geboren zum					
	1ten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten u. öfteren	1ten	2ten	3ten	4ten	5ten	6ten u. öfteren
	mal, einschließlich der Totgeburten						mal, einschließlich der Totgeburten					
Übertrag	824	151	18	4	1	—	795	151	25	4	—	—
über 30—32 Jahre	20	8	4	2	—	1	16	9	2	2	—	—
„ 32—34 „	6	8	1	—	—	—	9	4	5	2	—	—
„ 34—36 „	9	7	2	—	—	1	3	4	1	1	1	1
„ 36—38 „	2	2	1	—	1	—	3	2	—	1	—	—
„ 38—40 „	2	1	1	—	—	2	2	1	—	2	—	1
„ 40—42 „	2	2	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
„ 42—44 „	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 44—46 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 46—48 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ 48—50 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	865	180	27	6	2	4	828	172	33	13	1	2
In %	79,80	16,61	2,49	0,55	0,18	0,37	78,93	16,40	3,15	1,24	0,09	0,19

Gestorbene. Nach Geschlecht und Familienstand. [94

Jahr	Von den Gestorbenen[1]) waren						
	männlich	weiblich	ledig	verheirat.	verwitw.	geschieden	unbekannten Familienstands
1925	1 914	2 069	1 216	1 761	961	40	5
1926	2 016	2 060	1 142	1 865	1 025	42	2
1927	2 066	2 110	1 159	1 980	981	52	4

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen. Auf 1000 Personen der mittleren Bevölkerung treffen Gestorbene 1925: 10,2, 1926: 10,3, 1927: 10,4.

Gestorbene. Nach Alter. [95

Jahr	Gestorbene[1]) insgesamt	Davon im Alter										
		bis 1 Jahr	über 1—2 Jahre	über 2—5 Jahre	über 5—15 Jahre	über 15—30 Jahre	über 30—50 Jahre	über 50—60 Jahre	über 60—70 Jahre	über 70—80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt
1925	3 983	547	74	58	65	367	656	604	731	645	232	4
1926	4 076	516	59	47	52	346	661	660	759	697	278	1
1927	4 176	492	70	43	58	360	689	695	772	724	269	4

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

Gestorbene. Nach Monaten. [96

Jahr	Gestorbene[1]) im											
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1925	341	334	352	305	364	327	335	337	291	324	327	346
1926	364	433	392	340	343	323	324	311	271	308	321	346
1927	413	512	374	328	329	292	277	311	299	340	335	366

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

Gestor-

Männliche und weibliche Personen zusammen nach

Nummer	Todesursachen	Sebalder Stadtseite: Innenstadt Bezirk I	Außenstadt: Ost Bezirk II	Außenstadt: West Bezirk III	Einzellieg. Vororte: West Bezirk IV	Einzellieg. Vororte: Ost Bezirk V
	Jahr 1927					
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	16	24	20	5	2
1b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	1	1	1	—	—
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	9	26	3	3	—
3a	Kindbettfieber	2	1	—	—	—
3b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	—	1	1	2	1
4	Scharlach	—	—	—	—	—
5	Masern und Röteln	4	4	4	—	—
6	Diphtherie und Krupp	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	2	3	1	—	—
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	—	—	—	—	—
9	Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	1	8	1	—	—
10b	Starrkrampf	1	—	1	—	—
10c	Andere Wundinfektionskrankheiten	2	10	3	—	—
11a	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	36	39	41	10	3
11b	Tuberkulose anderer Organe	4	8	2	—	—
11c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	2	1	—	—	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	23	57	38	7	7
13	Influenza	19	18	19	7	—
14a	Venerische Krankheiten	3	2	—	—	1
14b	Andere übertragbare Krankheiten	2	2	—	—	—
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	17	31	22	4	2
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	79	134	66	10	1
17a	Gehirnschlag	24	42	23	4	—
17b	Geisteskrankheiten	4	4	6	—	—
17c	Andere Krankheiten des Nervensystems	11	20	9	4	1
18a	Magen- und Darmkatarrh	2	9	2	1	—
18b	Brechdurchfall	3	2	4	2	1
18c	Blinddarmentzündung	1	4	5	—	1
18d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	10	27	9	—	2
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	8	33	7	4	2
20a	Krebs	43	88	48	5	5
20b	Andere Neubildungen	13	18	6	4	—
21a	Selbstmord	17	23	11	—	—
21b	Mord und Totschlag	—	2	2	—	—
21c	Hinrichtung	—	—	—	—	—
21d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	8	18	5	2	4
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—
22b	Alkoholismus	—	1	—	—	—
22c	Zuckerkrankheit	2	10	5	1	1
22d	Andere benannte Todesursachen	5	15	5	4	3
23	Unbekannte Todesursachen	1	2	—	—	1
	Zusammen 1927	375	688	370	79	38
	1926	316	636	362	83	34

[1]) Vergleiche den Plan am Schlusse des Buches. [2]) Ausschließlich der Totgeborenen.

beue. [Noch: 97

Todesursache und statistischen Bezirken[1]) 1927.

Lorenzer Stadtseite						Gesamtstadt				Nummer
Innenstadt Bezirk VI	Außenstadt		Einzelliegende Vororte			Sebald	Lorenz	Ortsfremd und unbekannt	Zusammen[2])	
	West Bezirk VII	Ost Bezirk VIII	Ost Bezirk IX	Gartenstadt, Werderau, Rangierbahnhof Bezirk X	West Bezirk XI					
9	48	43	3	3	13	67	119	6	192	1a
—	4	1	—	2	—	3	7	—	10	1b
8	32	23	4	1	2	41	70	1	112	2
—	4	3	—	—	—	3	7	3	13	3a
—	8	5	1	—	—	5	14	1	20	3b
1	1	2	1	—	—	—	5	—	5	4
—	6	4	—	—	—	12	10	—	22	5
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	6
1	4	—	1	—	1	6	7	1	14	7
1	1	—	—	—	—	—	2	—	2	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
—	4	4	—	4	—	10	12	—	22	10a
—	1	—	—	—	—	2	1	2	5	10b
3	13	10	1	—	1	15	28	3	46	10c
17	104	62	14	5	12	129	214	6	349	11a
1	8	9	1	—	—	14	19	1	34	11b
2	4	2	—	—	—	3	8	—	11	11c
19	103	64	6	4	8	132	204	11	347	12
11	37	32	3	—	3	63	86	—	149	13
4	7	6	—	—	1	6	18	1	25	14a
—	3	2	—	—	—	4	5	1	10	14b
6	38	22	3	1	11	76	81	2	159	15
47	211	140	18	8	13	290	437	7	734	16
22	64	62	5	2	4	93	159	2	254	17a
1	6	8	—	—	1	14	16	1	31	17b
6	50	34	2	1	3	45	96	4	145	17c
3	20	15	1	—	4	14	43	—	57	18a
—	9	5	1	—	1	12	16	—	28	18b
3	10	3	—	—	1	11	17	1	29	18c
14	50	28	1	4	1	48	98	17	163	18d
7	43	34	—	5	3	54	92	7	153	19
28	118	126	12	9	12	189	305	19	513	20a
7	26	15	1	—	2	41	51	7	99	20b
9	34	26	3	1	6	51	79	7	137	21a
1	2	1	—	—	1	4	5	2	11	21b
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	21c
6	39	23	3	2	3	37	76	16	129	21d
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22a
—	2	—	—	—	—	1	2	—	3	22b
1	13	12	4	—	—	19	30	2	51	22c
6	15	13	2	3	3	32	42	7	81	22d
—	2	1	—	—	—	4	3	2	9	23
244	1 144	840	91	55	110	1 550	2 484	142	4 176	
266	1 082	891	79	59	118	1 431	2 495	150	4 076	

Gestor-

Männliche Personen nach Todes-

Nummer	Todesursachen	Alter der bis zu 1 Jahr ehelich	bis zu 1 Jahr unehelich	über 1 bis 2 Jahre	über 2 bis 3 Jahre	über 3 bis 4 Jahre	über 4 bis 5 Jahre	über 5 bis 6 Jahre	über 6 bis 7 Jahre
	Jahr 1927								
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	85	32	—	—	—	—	—	—
1b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	4	1	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	—	—	—	—	—	—	—
3a	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
3b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	—	—	—	1	—	—	—	1
5	Masern und Röteln	3	—	5	3	—	—	—	—
6	Diphtherie und Krupp	—	—	1	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	3	1	2	—	1	—	—	—
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	3	1	—	—	—	—	—	—
10b	Starrkrampf	2	—	—	—	—	—	—	—
10c	Andere Wundinfektionskrankheiten	5	1	—	1	—	—	—	—
11a	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	4	—	—	—	—	—	—	1
11b	Tuberkulose anderer Organe	3	—	5	2	—	—	—	—
11c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	1	—	—	1	—	—	—	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	22	10	10	1	—	1	3	—
13	Influenza	11	4	7	—	2	—	—	1
14a	Venerische Krankheiten	4	4	—	—	—	—	—	—
14b	Andere übertragbare Krankheiten	—	—	—	2	—	—	—	—
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	7	2	1	—	1	—	—	—
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	2	—	—	—	—	—	1	—
17a	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
17b	Geisteskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
17c	Andere Krankheiten des Nervensystems	24	6	3	—	1	—	1	2
18a	Magen- und Darmkatarrh	18	2	1	—	—	—	—	—
18b	Brechdurchfall	7	2	2	—	—	—	—	—
18c	Blinddarmentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—
18d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	6	1	—	—	—	—	1	1
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	3	—	1	—	—	—	—	—
20a	Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—
20b	Andere Neubildungen	—	—	—	—	—	—	—	—
21a	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—
21b	Mord und Totschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
21c	Hinrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
21d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	—	1	1	—	1	—	1	2
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—
22b	Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—
22c	Zuckerkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—
22d	Andere benannte Todesursachen	4	4	—	1	1	—	1	—
23	Unbekannte Todesursachen	—	1	—	—	—	—	—	—
	Zusammen 1927	221	73	39	12	7	1	8	8
	1926	220	71	29	14	5	3	4	3

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

bene. [Noch: 98

ursache und Alter 1927.

Gestorbenen [1]) über 7 bis 8 Jahre	über 8 bis 9 Jahre	über 9 bis 10 Jahre	über 10 bis 15 Jahre	über 15 bis 20 Jahre	über 20 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 bis 70 Jahre	über 70 bis 80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt	Männliche Gestorbene zusammen	Nummer
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	117	1a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	19	18	—	38	2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	1	1	1	—	13	10a
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	10b
—	1	—	—	—	2	1	4	4	5	2	1	1	—	28	10c
1	—	—	—	5	14	17	40	24	32	17	6	—	—	161	11a
—	—	—	1	—	1	3	—	—	2	3	—	1	—	21	11b
1	—	—	—	—	2	—	—	—	—	1	1	—	—	7	11c
—	—	—	—	1	5	1	6	9	23	28	35	14	—	169	12
—	—	—	—	—	—	—	—	10	3	15	13	5	—	71	13
—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	2	—	—	—	18	14a
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	4	14b
—	—	—	—	—	—	—	4	5	14	20	26	6	—	86	15
—	—	—	2	6	3	5	15	32	70	95	89	16	—	336	16
—	—	—	—	—	—	—	1	4	31	41	35	5	—	117	17a
—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	5	2	—	—	12	17b
2	1	—	1	—	3	2	2	5	9	8	4	2	—	76	17c
—	—	—	—	1	—	1	—	1	3	2	2	—	—	31	18a
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	14	18b
—	—	—	2	2	2	2	1	4	3	1	—	—	—	17	18c
—	—	—	1	3	2	3	4	10	30	8	12	2	—	84	18d
—	—	—	—	—	1	2	6	14	28	18	11	5	—	89	19
—	—	—	—	—	1	—	5	30	57	72	36	5	—	206	20a
—	—	—	—	—	2	5	7	10	11	8	5	1	—	49	20b
—	—	—	1	8	22	13	10	18	11	8	6	—	—	97	21a
—	—	—	—	1	3	1	2	1	—	—	—	—	1	9	21b
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	21c
—	—	1	1	7	6	11	9	13	16	11	7	2	1	91	21d
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	3	22b
—	—	—	—	—	—	—	—	6	7	9	8	—	—	30	22c
—	1	—	—	1	—	1	4	1	6	8	4	2	—	39	22d
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	23
4	3	1	9	35	70	69	121	211	376	385	324	86	3	2 066	
1	2	4	15	43	72	60	121	198	365	379	304	102	1	2 016	

99]

Gestor-

Weibliche Personen nach Todes-

Nummer	Todesursachen	Alter der bis zu 1 Jahr ehelich	bis zu 1 Jahr unehelich	über 1 bis 2 Jahre	über 2 bis 3 Jahre	über 3 bis 4 Jahre	über 4 bis 5 Jahre	über 5 bis 6 Jahre	über 6 bis 7 Jahre
	Jahr 1927								
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	52	23	—	—	—	—	—	—
1b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	5	—	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	—	—	—	—	—	—	—
3a	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
3b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	—	—	—	—	1	—	—	—
5	Masern und Röteln	1	1	7	—	—	2	—	—
6	Diphtherie und Krupp	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	—	2	3	—	1	—	1	—
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	—	—	—	—	—	—	—	—
10b	Starrkrampf	1	—	—	—	—	—	—	—
10c	Andere Wundinfektionskrankheiten	1	1	2	—	—	—	—	—
11a	Tuberkulose d. Lungen (Lungenschwindsucht)	1	1	1	—	—	—	—	—
11b	Tuberkulose anderer Organe	1	1	1	—	—	—	—	—
11c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	1	—	—	—	—	—	—	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	23	8	2	3	1	—	1	—
13	Influenza	8	1	—	—	—	—	—	—
14a	Venerische Krankheiten	1	1	—	—	1	—	—	—
14b	Andere übertragbare Krankheiten	—	—	—	1	—	—	—	—
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	2	1	2	1	—	—	—	1
16	Krankheiten d. Kreislauforgane (Herz usw.)	1	—	3	1	—	—	—	—
17a	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
17b	Geisteskrankheiten	—	—	1	—	—	—	—	—
17c	Andere Krankheiten des Nervensystems	12	8	4	2	—	—	1	1
18a	Magen- und Darmkatarrh	16	4	—	—	—	—	—	—
18b	Brechdurchfall	4	5	2	—	—	—	—	—
18c	Blinddarmentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—
18d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	2	—	—	—	1	—	—	—
19	Krankheiten d. Harn- u. Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	2	—	—	1	—	—	—	—
20a	Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—
20b	Andere Neubildungen	—	—	—	—	—	—	—	—
21a	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—
21b	Mord und Totschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
21c	Hinrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
21d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	—	1	2	1	1	2	—	—
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—
22b	Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—
22c	Zuckerkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—
22d	Andere benannte Todesursachen	4	1	1	1	1	1	—	—
23	Unbekannte Todesursachen	1	—	—	—	—	—	1	—
	Zusammen 1927	139	59	31	11	7	5	4	2
	1926	169	56	30	12	7	6	1	2

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

beue.
urſache und Alter 1927.

[Noch: 99

Geſtorbenen [1])

über 7 bis 8 Jahre	über 8 bis 9 Jahre	über 9 bis 10 Jahre	über 10 bis 15 Jahre	über 15 bis 20 Jahre	über 20 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 bis 70 Jahre	über 70 bis 80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt	Weibliche Geſtorbene zuſammen	Nummer
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	75	1a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	27	46	—	74	2
—	—	—	—	—	4	3	5	1	—	—	—	—	—	13	3a
—	—	—	—	—	4	5	8	3	—	—	—	—	—	20	3b
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	7
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	2	1	—	—	9	10a
—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	10b
—	—	—	—	1	2	2	3	3	2	1	—	—	—	18	10c
—	—	—	—	14	39	30	40	21	19	16	5	1	—	188	11a
—	—	—	1	—	—	—	2	1	2	3	1	—	—	13	11b
—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	4	11c
—	1	—	1	4	1	1	6	14	22	32	40	18	—	178	12
—	—	—	—	2	—	4	2	9	4	19	17	12	—	78	13
1	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	7	14a
1	—	—	—	—	—	2	—	—	1	1	—	—	—	6	14b
—	—	—	2	—	1	4	—	—	9	13	20	17	—	73	15
—	—	—	3	3	1	4	15	31	68	110	126	32	—	398	16
—	—	—	—	—	—	—	—	5	27	34	49	22	—	137	17a
—	—	—	—	—	—	—	2	3	2	4	6	1	—	19	17b
—	—	—	1	2	2	1	7	10	9	6	3	—	—	69	17c
—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1	—	1	—	26	18a
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	14	18b
—	—	—	2	1	2	1	1	1	—	1	2	1	—	12	18c
—	—	—	1	—	1	4	13	11	11	15	14	6	—	79	18d
—	—	1	—	1	4	3	10	13	6	11	10	2	—	64	19
—	—	—	—	—	2	—	10	52	94	90	47	12	—	307	20a
—	—	—	—	1	3	1	5	11	10	7	11	1	—	50	20b
—	—	—	1	2	8	6	7	7	5	2	2	—	—	40	21a
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	2	21b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	21c
1	—	1	1	—	—	2	2	4	4	1	10	5	—	38	21d
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22b
—	—	—	—	—	—	—	1	2	6	4	8	—	—	21	22c
—	—	—	—	—	—	2	3	4	5	13	1	5	—	42	22d
—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	1	7	23
3	1	2	13	31	79	76	147	210	319	387	400	183	1	2 110	
1	3	3	13	28	59	84	136	206	295	380	393	176	—	2 060	

Gestor-

Männliche und weibliche Personen zusammen

Nummer	Todesursachen	Alter der bis zu 1 Jahr ehelich	bis zu 1 Jahr unehelich	über 1 bis 2 Jahre	über 2 bis 3 Jahre	über 3 bis 4 Jahre	über 4 bis 5 Jahre	über 5 bis 6 Jahre	über 6 bis 7 Jahre
	Jahr 1927								
1a	Angeborene Lebensschwäche und Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	137	55	—	—	—	—	—	—
1b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	9	1	—	—	—	—	—	—
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	—	—	—	—	—	—	—
3a	Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
3b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	—	—	—	—	—	—	—	—
4	Scharlach	—	—	—	1	1	—	—	1
5	Masern und Röteln	4	1	12	3	—	2	—	—
6	Diphtherie und Krupp	—	—	1	—	—	—	—	—
7	Keuchhusten	3	3	5	—	2	—	1	—
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	—	—	—	—	—	—	—	—
9	Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—
10a	Rose (Erysipel)	3	1	—	—	—	—	—	—
10b	Starrkrampf	3	—	—	—	—	—	—	—
10c	Andere Wundinfektionskrankheiten	6	2	2	1	—	—	—	—
11a	Tuberkulose der Lungen (Lungenschwindsucht)	5	1	1	—	—	—	—	1
11b	Tuberkulose anderer Organe	4	1	6	2	—	—	—	—
11c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	2	—	—	1	—	—	—	—
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	45	18	12	4	1	1	4	—
13	Influenza	19	5	7	—	2	—	—	1
14a	Venerische Krankheiten	5	5	—	—	1	—	—	—
14b	Andere übertragbare Krankheiten	—	—	—	3	—	—	—	—
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	9	3	3	1	1	—	—	1
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	3	—	3	1	—	—	1	—
17a	Gehirnschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
17b	Geisteskrankheiten	—	—	1	—	—	—	—	—
17c	Andere Krankheiten des Nervensystems	36	14	7	2	1	—	2	3
18a	Magen- und Darmkatarrh	34	6	1	—	—	—	—	—
18b	Brechdurchfall	11	7	4	—	—	—	—	—
18c	Blinddarmentzündung	—	—	—	—	—	—	—	—
18d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	8	1	—	—	1	—	1	1
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	5	—	1	1	—	—	—	—
20a	Krebs	—	—	—	—	—	—	—	—
20b	Andere Neubildungen	—	—	—	—	—	—	—	—
21a	Selbstmord	—	—	—	—	—	—	—	—
21b	Mord und Totschlag	—	—	—	—	—	—	—	—
21c	Hinrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
21d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	—	2	3	1	2	2	1	2
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	—	—	—	—	—
22b	Alkoholismus	—	—	—	—	—	—	—	—
22c	Zuckerkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—
22d	Andere benannte Todesursachen	8	5	1	2	2	1	1	—
23	Unbekannte Todesursachen	1	1	—	—	—	—	1	—
	Zusammen 1927	360	132	70	23	14	6	12	10
	1926	389	127	59	26	12	9	5	5

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

bene. [Noch: 100

nach Todesursache und Alter 1927.

Gestorbenen [1]) über 7 bis 8 Jahre	über 8 bis 9 Jahre	über 9 bis 10 Jahre	über 10 bis 15 Jahre	über 15 bis 20 Jahre	über 20 bis 25 Jahre	über 25 bis 30 Jahre	über 30 bis 40 Jahre	über 40 bis 50 Jahre	über 50 bis 60 Jahre	über 60 bis 70 Jahre	über 70 bis 80 Jahre	über 80 Jahre	unbekannt	Gestorbene zusammen	Nummer
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	192	1a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	1b
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	46	64	—	112	2
—	—	—	—	—	4	3	5	1	—	—	—	—	—	13	3a
—	—	—	—	—	4	5	8	3	—	—	—	—	—	20	3b
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	5	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22	5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	7
—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	2	8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9
—	—	—	—	—	—	—	1	2	9	3	2	1	—	22	10a
—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	5	10b
—	1	—	—	1	4	3	7	7	7	3	1	1	—	46	10c
1	—	—	—	19	53	47	80	45	51	33	11	1	—	349	11a
—	—	—	2	—	1	3	2	1	4	6	1	1	—	34	11b
1	—	—	—	—	3	—	1	—	1	1	1	—	—	11	11c
—	1	—	1	5	6	2	12	23	45	60	75	32	—	347	12
—	—	—	—	2	—	4	2	19	7	34	30	17	—	149	13
1	—	—	—	—	—	—	1	4	6	2	—	—	—	25	14a
1	—	—	—	—	—	2	—	1	2	1	—	—	—	10	14b
—	—	—	2	—	1	4	4	5	23	33	46	23	—	159	15
—	—	—	5	9	4	9	30	63	138	205	215	48	—	734	16
—	—	—	—	—	—	—	1	9	58	75	84	27	—	254	17a
—	—	—	—	—	—	—	2	5	5	9	8	1	—	31	17b
2	1	—	2	2	5	3	9	15	18	14	7	2	—	145	17c
—	—	—	—	1	—	1	2	1	5	3	2	1	—	57	18a
—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	1	1	—	28	18b
—	—	—	4	3	4	3	2	5	3	2	2	1	—	29	18c
—	—	—	2	3	8	7	17	21	41	23	26	8	—	163	18d
—	—	1	—	1	5	5	16	27	34	29	21	7	—	153	19
—	—	—	—	—	3	—	15	82	151	162	83	17	—	513	20a
—	—	—	—	1	5	6	12	21	21	15	16	2	—	99	20b
—	—	—	2	10	30	19	17	25	16	10	8	—	—	137	21a
—	—	—	—	1	4	1	2	2	—	—	—	—	1	11	21b
—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	21c
1	—	2	2	7	6	13	11	17	20	12	17	7	1	129	21d
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	22a
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	3	22b
—	—	—	—	—	—	—	1	8	13	13	16	—	—	51	22c
—	1	—	—	1	—	3	7	5	11	21	5	7	—	81	22d
—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	—	—	—	2	9	23
7	4	3	22	66	149	145	268	421	695	772	724	269	4	4 176	
2	5	7	28	71	131	144	257	404	660	759	697	278	1	4 076	

101]

Gestorbene.

Nach Todesursachen und Feststellung, ob ärztlich behandelt.

Nummer	Todesursachen	Gestorbene 1926	Gestorbene 1927 ärztlich behandelt	Gestorbene 1927 ärztlich nicht behandelt	Gestorbene 1927 zusammen	Von 100 der an der vorbezeichneten Krankheit Gestorbenen waren ärztlich behandelt worden 1926	Von 100 der an der vorbezeichneten Krankheit Gestorbenen waren ärztlich behandelt worden 1927	Von 100 der Gesamtgestorbenen[1]) hatten die vorne bezeichnete Krankheit zur Todesursache 1926	Von 100 der Gesamtgestorbenen[1]) hatten die vorne bezeichnete Krankheit zur Todesursache 1927
1a	Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensmonat	193	103	89	192	49,22	53,65	4,74	4,60
1b	Desgleichen nach dem 1. Lebensmonat	9	8	2	10	88,89	80,00	0,22	0,24
2	Altersschwäche (über 60 Jahre)	104	89	23	112	75,00	79,46	2,55	2,68
3a	Kindbettfieber	17	13	—	13	100,00	100,00	0,42	0,31
3b	Andere Folgen der Geburt (Fehlgeburt) oder des Kindbetts	21	19	1	20	85,71	95,00	0,52	0,48
4	Scharlach	3	5	—	5	100,00	100,00	0,07	0,12
5	Masern und Röteln	9	22	—	22	100,00	100,00	0,22	0,53
6	Diphtherie und Krupp	4	1	—	1	100,00	100,00	0,10	0,02
7	Keuchhusten	42	14	—	14	100,00	100,00	1,03	0,34
8	Typhus (ausschl. Paratyphus)	1	2	—	2	100,00	100,00	0,02	0,05
9	Übertragbare Tierkrankheiten	1	—	—	—	100,00	—	0,02	—
10a	Rose (Erysipel)	16	22	—	22	100,00	100,00	0,39	0,53
10b	Starrkrampf	3	5	—	5	100,00	100,00	0,07	0,12
10c	Andere Wundinfektionskrankheiten	43	45	1	46	100,00	97,83	1,06	1,10
11a	Tuberkulose d. Lungen (Lungenschwindsucht)	354	349	—	349	98,59	100,00	8,69	8,36
11b	Tuberkulose anderer Organe	38	34	—	34	100,00	100,00	0,93	0,81
11c	Akute allgemeine Miliartuberkulose	10	11	—	11	100,00	100,00	0,25	0,26
12	Lungenentzündung (Pneumonie)	336	343	4	347	99,40	98,85	8,24	8,31
13	Influenza	83	145	4	149	96,39	97,32	2,04	3,57
14a	Venerische Krankheiten	25	24	1	25	100,00	96,00	0,61	0,60
14b	Andere übertragbare Krankheiten	7	10	—	10	100,00	100,00	0,17	0,24
15	Krankheiten der Atmungsorgane (ausschließl. 6, 7, 11, 12, 13 und 20)	156	143	16	159	91,67	97,32	3,83	3,81
16	Krankheiten der Kreislauforgane (Herz usw.)	774	640	94	734	87,86	87,19	18,99	17,58
17a	Gehirnschlag	235	234	20	254	85,53	92,13	5,77	6,08
17b	Geisteskrankheiten	23	30	1	31	100,00	96,77	0,56	0,74
17c	Andere Krankheiten des Nervensystems	132	125	20	145	87,88	86,21	3,24	3,47
18a	Magen- und Darmkatarrh	52	48	9	57	90,38	84,21	1,28	1,37
18b	Brechdurchfall	12	23	5	28	91,67	82,14	0,29	0,67
18c	Blinddarmentzündung	31	28	1	29	100,00	96,55	0,76	0,69
18d	Andere Krankheiten der Verdauungsorgane außer 11b und 20	160	160	3	163	97,50	98,16	3,93	3,90
19	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane außer 3, 11b, 14a und 20	143	153	—	153	98,60	100,00	3,51	3,66
20a	Krebs	547	510	3	513	99,82	99,42	13,42	12,28
20b	Andere Neubildungen	100	98	1	99	99,00	98,99	2,45	2,37
21a	Selbstmord	131	29	108	137	12,21	21,17	3,21	3,28
21b	Mord und Totschlag	13	3	8	11	30,77	27,27	0,32	0,26
21c	Hinrichtung	1	—	1	1	—	—	0,02	0,02
21d	Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkung (einschl. Sonnenstich)	106	93	36	129	71,70	72,09	2,60	3,09
22a	Akuter Gelenkrheumatismus	9	—	—	—	100,00	—	0,22	—
22b	Alkoholismus	1	3	—	3	100,00	100,00	0,02	0,08
22c	Zuckerkrankheit	52	51	—	51	100,00	100,00	1,28	1,22
22d	Andere benannte Todesursachen	68	80	1	81	91,18	98,77	1,67	1,94
23	Unbekannte Todesursachen	11	3	6	9	18,18	33,33	0,27	0,22
	Zusammen	4 076	3 718	458	4 176	88,25	89,03	100,00	100,00

[1]) Ausschließlich der Totgeborenen.

Nr. der Berufsgruppe	Berufsgruppen	a = Selbsttätige b = Angehörige	1926 Gestorbene männlich	1926 Gestorbene weiblich	1926 Gestorbene zusammen	1926 % an den Sterbefällen aller Selbsttätigen	1927 Gestorbene männlich	1927 Gestorbene weiblich	1927 Gestorbene zusammen	1927 % an den Sterbefällen aller Selbsttätigen
1.	Landwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht	a	33	4	37	1,89	24	1	25	1,20
		b	5	49	54		13	44	57	
2.	Forstwirtschaft und Fischerei	a	1	—	1	0,05	1	—	1	0,05
		b	2	11	13		—	—	—	
3.	Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	a	—	—	—	—	1	—	1	0,05
		b	—	2	2		—	2	2	
4.	Industrie der Steine und Erden	a	12	1	13	0,66	21	1	22	1,05
		b	5	28	33		—	24	24	
5.	Metallverarbeitung	a	103	15	118	6,02	118	35	153	7,33
		b	59	148	207		43	156	199	
6.	Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	a	132	1	133	6,79	154	5	159	7,62
		b	42	160	202		46	180	226	
7.	Chemische Industrie	a	16	3	19	0,97	22	5	27	1,29
		b	3	21	24		11	32	43	
8	Industrie d. forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Öle, Fette, Firnisse	a	3	1	4	0,20	2	—	2	0,10
		b	3	9	12		1	4	5	
9.	Textilindustrie	a	2	—	2	0,10	—	—	—	—
		b	2	5	7		—	5	5	
10.	Papierindustrie	a	8	5	13	0,66	11	5	16	0,77
		b	3	11	14		2	11	13	
11.	Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	a	9	—	9	0,46	12	3	15	0,72
		b	5	17	22		8	15	23	
12.	Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	a	76	—	76	3,88	91	5	96	4,60
		b	11	105	116		19	114	133	
13.	Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	a	49	1	50	2,55	55	—	55	2,64
		b	14	66	80		16	67	83	
14	Bekleidungsgewerbe	a	48	25	73	3,73	48	28	76	3,64
		b	15	70	85		12	83	95	
15.	Reinigungsgewerbe	a	5	1	6	0,31	8	8	16	0,77
		b	2	15	17		5	14	19	
16.	Baugewerbe	a	97	—	97	4,95	102	1	103	4,94
		b	27	138	165		41	161	202	
17.	Polygraphische Gewerbe	a	14	3	17	0,87	30	5	35	1,68
		b	8	23	31		13	25	38	
18	Künstlerische Gewerbe	a	3	—	3	0,15	5	1	6	0,29
		b	2	6	8		3	4	7	
19.	Fabrikarbeiter, Fabrikanten, Gesellen und Gehilfen, deren nähere Erwerbstätigkeit zweifelhaft blieb	a	56	12	68	3,47	7	8	15	0,72
		b	19	99	118		12	51	63	
20.	Handelsgewerbe	a	272	55	327	16,69	254	51	305	14,62
		b	51	272	323		55	233	288	
21.	Versicherungsgewerbe	a	10	—	10	0,51	9	—	9	0,43
		b	—	11	11		—	15	15	
22.	Verkehrsgewerbe	a	85	2	87	4,44	87	5	92	4,41
		b	37	169	206		34	150	184	
23.	Gast- und Schankwirtschaft	a	57	7	64	3,27	43	7	50	2,40
		b	8	56	64		15	62	77	
24.	Häusliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art	a	10	33	43	2,20	3	37	40	1,92
		b	22	35	57		18	30	48	
25.	Militärpersonen und Militärbeamte	a	5	—	5	0,26	5	—	5	0,24
		b	—	9	9		1	3	4	
26.	Beamte u. Dienstpersonal i. Staats-, Bez.- u. Gemeindeverwaltgsdienst	a	42	1	43	2,20	28	4	32	1,53
		b	11	61	72		8	55	63	
27.	Personal im Dienste der Kirche und Mission	a	1	—	1	0,05	3	—	3	0,14
		b	1	5	6		—	5	5	
28.	Lehr- und Erziehungspersonal, Gelehrte, Schriftsteller, Journalisten	a	10	4	14	0,72	9	8	17	0,82
		b	3	21	24		2	26	28	
29.	Heilpersonal	a	4	1	5	0,26	5	4	9	0,43
		b	—	10	10		—	6	6	
30.	Musik, Theater, Schaustellung all. Art	a	9	2	11	0,56	7	—	7	0,34
		b	3	8	11		3	11	14	
31.	Sonstige Berufsarten	a	3	1	4	0,20	3	—	3	0,14
		b	—	4	4		2	5	7	
	Berufslose und Personen ohne Berufsangabe.									
32.	Reutner, Privatiers, Pensionisten, Fürsorgeempfänger	a	319	24	343	17,51	394	71	465	22,29
		b	1	101	102		1	106	107	
33.	Anstaltsinsassen	a	74	54	128	6,53	56	63	119	5,70
		b	—	—	—		—	—	—	
34.	Sonstige Berufslose und Personen ohne Berufsangabe	a	79	56	135	6,89	60	47	107	5,13
		b	5	3	8		4	3	7	
	Zusammen	a	1 647	312	1 959	100,00	1 678	408	2 086	100,00
		b	369	1748	2117		388	1702	2090	
	Insgesamt		2 016	2 060	4 076		2 066	2 110	4 176	

103] Sterblichkeit an Tuberkulose.

Jahr	Gestorbene an Tuberkulose im							Darunter Gestorbene an Lungentuberkulose im						
	1.	2. bis 10.	11. bis 20.	21. bis 30.	31. bis 50.	51. bis 70.	71. und höher.	1.	2. bis 10.	11. bis 20.	21. bis 30.	31. bis 50.	51. bis 70.	71. und höher.
	Lebensjahr							Lebensjahr						
1925	13	11	43	123	130	100	13	2	2	35	119	120	81	9
1926	11	10	26	110	121	99	25	3	3	22	103	116	85	22
1927	13	13	21	107	129	96	15	6	3	19	100	125	84	12
Auf 100 aller Gestorbenen des betr. Alters treffen:														
1925	2,38	7,19	32,09	44,40	19,82	7,49	1,48	0,37	1,31	26,12	42,96	18,29	6,07	1,03
1926	2,13	7,69	26,26	40,00	18,31	6,98	2,56	0,58	2,31	22,22	37,45	17,55	5,99	2,26
1927	2,64	8,72	23,86	36,39	18,72	6,54	1,51	1,22	2,01	21,59	34,01	18,14	5,73	1,21

104] Sterblichkeit an Krebskrankheiten und anderen Neubildungen.

Jahr	Gestorbene an Krebskrankheiten im							Gestorbene an anderen Neubildungen im						
	1. bis 20.	21. bis 30.	31. bis 40.	41. bis 50.	51. bis 60.	61. bis 70.	71. und höher.	1.	2. bis 10.	11. bis 20.	21. bis 30.	31. bis 50.	51. bis 70.	71. und höher.
	Lebensjahr							Lebensjahr						
1925	—	1	21	70	128	158	108	—	3	4	6	32	39	10
1926	—	2	20	79	160	153	133	—	2	2	2	40	40	14
1927	—	3	15	82	151	162	100	—	—	1	11	33	36	18
Auf 100 aller Gestorbenen des betr. Alters treffen:														
1925	—	0,36	8,68	16,91	21,19	21,81	12,31	—	1,96	2,99	2,17	4,88	2,92	1,14
1926	—	0,73	7,78	19,55	24,24	20,16	13,64	—	1,54	2,02	0,73	6,05	2,82	1,43
1927	—	1,02	5,60	19,48	21,73	20,98	10,07	—	—	1,14	3,74	4,79	2,45	1,81

105] Säuglingssterblichkeit. Tabelle I.

Jahr	Im 1. Lebensjahr Gestorbene					Auf 100 Lebendgeborene				
	insgesamt	männlich	weiblich	ehelich	unehelich	insgesamt	männlich	weiblich	ehelich	unehelich
						treffen Säuglingssterbefälle dieser Art				
1925	547	331	216	385	162	9,14	10,71	7,47	7,83	15,20
1926	516	291	225	389	127	8,57	9,33	7,75	7,87	11,78
1927	492	294	198	360	132	8,93	10,33	7,43	8,08	12,51

Säuglingssterblichkeit. Tabelle II. [106

Zeit	Gestorbene Säuglinge zusammen	Davon männlich	weiblich	ehelich	unehelich	ärztlich behandelt	ärztlich nicht behandelt	bei den Eltern gestorben	in Pflege gestorben
Jahr 1927									
Januar	55	30	25	42	13	41	14	36	19
Februar	52	36	16	37	15	41	11	37	15
März	61	41	20	45	16	47	14	36	25
April	41	27	14	30	11	31	10	27	14
Mai	45	23	22	35	10	33	12	31	14
Juni	34	15	19	26	8	23	11	22	12
Juli	28	23	5	19	9	17	11	19	9
August	42	24	18	27	15	34	8	26	16
September	36	24	12	26	10	29	7	25	11
Oktober	34	16	18	25	9	27	7	25	9
November	32	14	18	21	11	16	16	22	10
Dezember	32	21	11	27	5	24	8	23	9
Zusammen 1927	492	294	198	360	132	363	129	329	163
In %	100,00	59,76	40,24	73,17	26,83	73,78	26,22	66,87	33,13
1926	516	291	225	389	127	373	143	339	177
In %	100,00	56,40	43,60	75,39	24,61	72,29	27,71	65,70	34,30

Säuglingssterblichkeit. Tabelle III. [107

Alter	Gestorbene Säuglinge im nebenstehenden Alter: männlich	weiblich	ehelich	unehelich	zusammen	Davon wurden gestillt: während der ganzen Lebensdauer	während eines Teils der Lebensdauer	nicht
Jahr 1927								
Bis 1 Monat	143	95	172	66	238	65	13	160
über 1 bis 2 Monate	10	15	16	9	25	13	8	4
„ 2 „ 3 „	23	18	32	9	41	8	30	3
„ 3 „ 4 „	28	22	34	16	50	8	34	8
„ 4 „ 5 „	13	8	17	4	21	3	12	6
„ 5 „ 6 „	14	8	15	7	22	1	17	4
„ 6 „ 7 „	18	4	15	7	22	3	12	7
„ 7 „ 8 „	8	4	10	2	12	—	10	2
„ 8 „ 9 „	14	9	16	7	23	2	17	4
„ 9 „ 10 „	8	6	13	1	14	—	9	5
„ 10 „ 11 „	8	8	14	2	16	—	13	3
„ 11 „ 12 „	7	1	6	2	8	2	6	—
Zusammen 1927	294	198	360	132	492	105	181	206
In %	59,76	40,24	73,17	26,83	100,00	21,34	36,79	41,87

Selbstmörder.[1]) [108

Nach Geschlecht und Familienstand.

Jahr	Selbstmörder insgesamt[1])	Darunter weiblichen Geschlechts	ledig	verheiratet	verwitwet	geschieden und unbekannt
1925	82	39	36	31	13	2
1926	131	37	45	73	10	3
1927	137	40	56	63	13	5

[1]) Auf 100 000 Personen der mittleren Bevölkerung treffen 1925: 20,90, 1926: 33,01, 1927: 34,19 Selbstmörder.

109]

Selbstmorde.

Nach Art der Ausführung.

Jahr	Ausgeführte Selbstmorde durch							
	Erhängen	Ertränken	Erschießen	Öffnen der Pulsader, Halsdurchschneiden	Vergiften	Hinabstürzen	Überfahrenlassen	Berühren der elektrischen Starkstromleitung
1925	11	8	27	—	29[1])	3	3	1
1926	36	12	33	5	27[1])	9	7	2
1927	27	17	42	2	40[1])	3	6	—

[1]) Darunter 1925: 25, 1926: 24, 1927: 35 Personen durch Gas.

110]

Selbstmorde.

Nach Beweggründen.

Jahr	Selbstmorde infolge							
	Nervenleidens, geistiger Störung	körperlicher Leiden	Arbeitslosigkeit, schlechter wirtschaftl. Verhältnisse, Verlustes der Stellung	Furcht vor Strafe	häuslichen Zwistes	Liebesgrames, Eifersucht	Lebensüberdrusses	sonstiger und unbekannter Gründe
1925	15	21	8	6	10	11	4	7
1926	27	18	27	11	22	6	7	13
1927	38	15	33	10	16	10	5	10

111]

Selbstmorde.

Nach Beweggründen, Geschlecht, Alter und Familienstand der Selbstmörder.

Beweggründe	Geschlecht	Zahl der Selbstmörder	Die Selbstmörder standen im Alter						Dem Familienstand nach waren			
			bis 15 Jahre	über 15—20 Jahre	über 20—30 Jahre	über 30—40 Jahre	über 40—60 Jahre	über 60 Jahre	ledig	verheiratet	verwitwet	gesch. und unbek.
Jahr 1927												
Nervenleiden, geistige Störung	m.	25	—	2	6	5	8	4	9	13	1	2
	w.	13	—	—	3	2	6	2	3	6	3	1
Körperliches Leiden	m.	11	—	—	3	—	4	4	4	4	3	—
	w.	4	—	—	1	—	2	1	2	1	—	1
Arbeitslosigkeit, schlechte wirtschaftliche Verhältnisse, Verlust der Stellung	m.	29	—	—	13	1	11	4	12	17	—	—
	w.	4	—	—	1	2	1	—	1	3	—	—
Furcht vor Strafe	m.	8	—	—	1	1	4	2	1	3	4	—
	w.	2	1	—	—	—	1	—	1	1	—	—
Häuslicher Zwist, zerrüttete Familienverhältnisse	m.	9	—	2	5	1	1	—	3	6	—	—
	w.	7	—	—	3	2	2	—	1	6	—	—
Liebesgram, Eifersucht	m.	5	—	2	3	—	—	—	5	—	—	—
	w.	5	—	2	2	1	—	—	3	1	1	—
Lebensüberdruß	m.	2	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—
	w.	3	—	—	2	—	—	1	2	—	—	1
Sonstige Gründe	m.	5	—	2	2	1	—	—	4	1	—	—
	w.	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
Unbekannt	m.	3	1	—	1	1	—	—	2	1	—	—
	w.	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—
Zusammen	m.	97	1	8	35	10	29	14	41	45	9	2
	w.	40	1	2	14	7	12	4	15	18	4	3
Insgesamt		137	2	10	49	17	41	18	56	63	13	5

Tödliche Verunglückungen. Tabelle I. [112

Jahr	Tödliche Verunglückungen								
	bei männlichen Personen				bei weiblichen Personen				insgesamt
	ledig	verheiratet	verwitwet und geschieden	zusammen	ledig	verheiratet	verwitwet und geschieden	zusammen	
1925	39	50	6	95	8	8	11	27	122
1926	39	38	6	83	13	5	5	23	106
1927	31	48	12	91	13	8	17	38	129

Tödliche Verunglückungen. Tabelle II. [113

Art der Verunglückung, die zum Tode führte	Geschlecht	Die Verunglückten standen im Alter										
		bis 3 Jahre	über 3—6 Jahre	über 6—10 Jahre	über 10—15 Jahre	über 15—20 Jahre	über 20—30 Jahre	über 30—40 Jahre	über 40—50 Jahre	über 50—60 Jahre	über 60 Jahre	unbekannt
Jahr 1927												
Überfahren	m.	—	2	3	—	1	5	3	4	7	8	—
	w.	—	—	1	—	—	1	—	1	3	3	—
Abstürzen, Fallen	m.	—	—	—	—	1	1	3	8	3	10	—
	w.	—	3	—	1	—	—	1	1	1	10	—
Erdrücken (Quetschungen)	m.	—	—	—	—	1	3	1	1	2	—	—
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verbrennen, Verbrühen	m.	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
	w.	3	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—
Ertrinken	m.	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
	w.	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Ersticken (einschl. Gasvergiftung)	m.	1	—	—	—	1	—	1	—	—	1	1
	w.	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
Erschießen	m.	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—
	w.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Verunglückungsarten	m.	—	—	—	—	2	5	1	—	4	1	—
	w.	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Zusammen	m.	2	2	3	1	7	17	9	13	16	20	1
	w.	4	3	2	1	—	2	2	4	4	16	—
Insgesamt 1927		6	5	5	2	7	19	11	17	20	36	1
1926		10	6	2	3	5	19	15	11	9	26	—

Wanderungen. Tabelle I. [114

Jahr	Zugezogene			Weggezogene			Umzüge [1])
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	
1925	15 358	12 679	28 037	11 739	9 122	20 861	39 649
1926	12 555	12 060	24 615	11 850	10 211	22 061	47 777
1927	14 396	12 421	26 817	12 059	9 835	21 894	56 192

[1]) Die eingesetzten Zahlen beziehen sich auf umgezogene Familien und Einzelpersonen zusammen (Fälle). In der Zahl für 1926 sind 8023, für 1927: 9785 Umzüge von Haushaltungen enthalten.

115] **Wanderungen.** Tabelle II.

Zeit	Zugezogene								
	männlich				weiblich				insgesamt
	bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	
Jahr 1927									
Januar	451	384	34	869	508	301	29	838	1 707
Februar	455	368	24	847	656	310	33	999	1 846
März	613	462	50	1 125	802	365	43	1 210	2 335
April	732	486	54	1 272	666	349	48	1 063	2 335
Mai	945	515	70	1 530	728	346	47	1 121	2 651
Juni	672	389	44	1 105	632	331	44	1 007	2 112
Juli	698	496	47	1 241	611	331	57	999	2 240
August	489	345	46	880	386	229	21	636	1 516
September	650	573	55	1 278	708	432	48	1 188	2 466
Oktober	1 247	693	83	2 023	852	523	68	1 443	3 466
November	705	514	38	1 257	656	386	53	1 095	2 352
Dezember	495	426	48	969	447	321	54	822	1 791
Zusammen 1927	8 152	5 651	593	14 396	7 652	4 224	545	12 421	26 817
1926	7 245	4 791	519	12 555	7 331	4 176	553	12 060	24 615

116] **Wanderungen.** Tabelle III.

Zeit	Weggezogene								
	männlich				weiblich				insgesamt
	bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und darüber	zusammen	
Jahr 1927									
Januar	393	359	33	785	421	235	35	691	1 476
Februar	645	315	29	989	480	276	19	775	1 764
März	579	391	30	1 000	532	311	39	882	1 882
April	719	452	45	1 216	706	388	41	1 135	2 351
Mai	653	440	53	1 146	515	340	45	900	2 046
Juni	627	413	66	1 106	553	328	51	932	2 038
Juli	688	362	46	1 096	506	270	37	813	1 909
August	484	307	39	830	436	256	27	719	1 549
September	527	436	50	1 013	477	357	41	875	1 888
Oktober	594	440	45	1 079	491	361	54	906	1 985
November	436	423	50	909	380	283	37	700	1 609
Dezember	433	414	43	890	267	209	31	507	1 397
Zusammen 1927	6 778	4 752	529	12 059	5 764	3 614	457	9 835	21 894
1926	6 819	4 506	525	11 850	5 977	3 753	481	10 211	22 061

Wanderungen. [117

Tabelle IV.

Vortrag	Die im Jahre 1927 zugezogenen Personen										
	aus deutschen Bundesstaaten	aus dem Ausland, nämlich aus									insgesamt
		Österreich	Frankreich	Italien	Rußland	sonstigen europ. Staaten	Asien	Amerika	Afrika	Australien	
Zugezogene Personen zusammen	25 476	295	69	73	9	633	8	234	17	3	26 817
Darunter											
verheiratete Einzelpersonen	2 633	49	14	14	2	120	—	35	1	—	2 868
nicht verheiratete Einzelpersonen	19 491	184	40	28	3	396	4	117	5	1	20 269
Personen in zugezogenen Familien bzw. Haushaltungen	3 352	62	15	31	4	117	4	82	11	2	3 680
Zahl der zugezogenen Familien bzw. Haushaltungen	1 239	26	5	11	2	49	2	34	3	1	1 372

Wanderungen. [118

Tabelle V.

Vortrag	Die im Jahre 1927 aus Nürnberg weggezogenen Personen										
	nach deutschen Bundesstaaten	nach dem Ausland, nämlich nach									insgesamt
		Österreich	Frankreich	Italien	Rußland	sonstigen europ. Staaten	Asien	Amerika	Afrika	Australien	
Weggezogene Personen zusammen	20 693	180	72	32	7	508	8	380	10	4	21 894
Darunter											
verheiratete Einzelpersonen	2 121	24	21	10	1	90	1	74	1	—	2 343
nicht verheiratete Einzelpersonen	15 720	106	31	18	4	307	1	179	—	2	16 368
Personen in weggezogenen Familien bzw. Haushaltungen	2 852	50	20	4	2	111	6	127	9	2	3 183
Zahl der weggezogenen Familien bzw. Haushaltungen	1 074	21	7	2	1	45	2	51	2	1	1 206

119]

Wanderungen.

Tabelle VI.

Herkunftsland	Die vom Ausland 1927 zugezogenen										
	Familien					Einzelpersonen					Personen zusammen
	zusammen	deren Kopfzahl	darunter Personen im Alter			bis 25 Jahre	über 25—30 Jahre	über 30—40 Jahre	über 40—50 Jahre	über 50 Jahre	
			bis 14 Jahre	über 14—21 Jahre	über 21 Jahre						
I. Europa											
Bulgarien	1	3	1	1	1	—	1	2	—	—	6
Danzig	1	2	1	—	1	4	2	3	—	—	11
England	3	7	1	—	6	19	11	8	6	6	57
Frankreich	5	15	4	—	11	21	11	10	1	11	69
Griechenland	1	2	—	—	2	—	—	—	—	—	2
Holland, Niederlande	2	5	1	—	4	23	13	7	1	6	55
Italien	11	31	4	4	23	23	11	4	3	1	73
Jugoslawien	2	5	1	—	4	8	14	8	4	3	42
Österreich	26	62	10	1	51	109	64	35	11	14	295
Polen	3	9	2	1	6	6	5	2	3	2	27
Rumänien	—	—	—	—	—	9	7	3	1	1	21
Rußland m. Randstaaten	2	4	1	—	3	—	—	2	—	3	9
Schweiz	13	34	8	2	24	68	26	26	7	8	169
Skandinavien, Dänemark	1	3	1	—	2	6	7	2	1	1	20
Spanien, Portugal	6	13	3	—	10	10	7	2	2	1	35
Türkei	2	4	—	—	4	3	1	—	1	—	9
Tschechoslowakei	13	28	6	—	22	52	19	14	9	17	139
Ungarn	1	2	—	—	2	16	10	8	2	2	40
Europa zusammen	93	229	44	9	176	377	209	136	52	76	1 079
	darunter verheirat. Einzelpersonen					21	59	69	23	27	199
II. Amerika											
Nordamerika	22	54	16	5	33	42	29	22	12	19	178
Mittelamerika	1	2	1	—	1	1	1	—	—	—	4
Argentinien	5	11	1	—	10	2	3	1	3	1	21
Brasilien	5	10	2	1	7	3	—	5	—	—	18
Sonst. Südamerika	1	5	3	—	2	3	3	1	1	—	13
Amerika zusammen	34	82	23	6	53	51	36	29	16	20	234
	darunter verheirat. Einzelpersonen					5	7	9	9	5	35
III. Afrika	3	11	2	4	5	3	2	1	—	—	17
	darunter verheirat. Einzelpersonen					—	1	—	—	—	1
IV. Asien	2	4	—	—	4	—	3	1	—	—	8
	darunter verheirat. Einzelpersonen					—	—	—	—	—	—
V. Australien	1	2	—	—	2	—	—	1	—	—	3
	darunter verheirat. Einzelpersonen					—	—	—	—	—	—
Insgesamt	133	328	69	19	240	431	250	168	68	96	1 341
	darunter verheirat. Einzelpersonen					26	67	78	32	32	235

Wanderungen.

Tabelle VII.

Auswanderungsland	Die in das Ausland 1927 weggezogenen										
	Familien					Einzelpersonen					Personen zusammen
	zusammen	deren Kopfzahl	darunter Personen im Alter: bis 14 Jahre	über 14—21 Jahre	über 21 Jahre	bis 25 Jahre	über 25—30 Jahre	über 30—40 Jahre	über 40 - 50 Jahre	über 50 Jahre	
I. Europa											
Bulgarien	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
Danzig	1	2	—	—	2	—	2	3	2	1	10
England	2	6	1	1	4	16	5	3	5	4	39
Frankreich	7	20	4	1	15	19	10	9	2	12	72
Griechenland	2	4	—	—	4	2	1	—	—	—	7
Holland, Niederlande	6	17	5	2	10	19	8	8	4	2	58
Italien	2	4	1	—	3	11	6	4	5	2	32
Jugoslawien	1	2	—	—	2	15	6	7	3	2	35
Österreich	21	50	8	6	36	59	28	21	9	13	180
Polen	3	9	4	1	4	—	3	2	1	1	16
Rumänien	1	2	—	—	2	6	5	3	—	—	16
Rußland m. Randstaaten	1	2	—	—	2	—	2	1	2	—	7
Schweiz	9	25	4	4	17	57	28	9	2	11	132
Skandinavien, Dänemark	1	2	—	—	2	8	3	1	3	1	18
Spanien, Portugal	5	11	—	3	8	8	6	2	—	1	28
Türkei	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	3
Tschechoslowakei	11	25	6	2	17	33	13	19	10	18	118
Ungarn	3	6	—	—	6	10	4	4	—	3	27
Europa zusammen	76	187	33	20	134	265	132	96	48	71	799
darunter verheirat. Einzelpersonen						8	32	49	23	34	146
II. Amerika											
Nordamerika	45	111	34	5	72	93	63	40	13	14	334
Mittelamerika	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	4
Argentinien	3	8	2	1	5	2	3	—	2	—	15
Brasilien	3	8	1	1	6	3	2	1	1	3	18
Sonst. Südamerika	—	—	—	—	—	4	3	1	—	1	9
Amerika zusammen	51	127	37	7	83	103	74	42	16	18	380
darunter verheirat. Einzelpersonen						5	25	23	12	9	74
III. Afrika	2	9	3	3	3	—	1	—	—	—	10
darunter verheirat. Einzelpersonen						—	1	—	—	—	1
IV. Asien	2	6	1	3	2	1	—	1	—	—	8
darunter verheirat. Einzelpersonen						—	—	1	—	—	1
V. Australien	1	2	—	—	2	—	1	1	—	—	4
darunter verheirat. Einzelpersonen						—	—	—	—	—	—
Insgesamt	132	331	74	33	224	369	208	140	64	89	1 201
darunter verheirat. Einzelpersonen						13	58	73	35	43	222

121]

Wanderungen.

Tabelle VIII.

Herkunftsland	Die vom Ausland 1927 zugezogenen Personen nach dem Berufe														
	Landwirtschaft, Gärtnerei	Kleingewerbetreibende	Künstler, Musiker, Sänger usw.	Lehrpersonal	Kaufm. Personal	Ingenieure	Sonstige höhere Berufe	Mechaniker, Techniker, Monteure	Sonstige gelernte Arbeiter	Dienst- und Gastwirtschaftspersonal	Ungelernte Arbeiter	Sonstige und unbekannt	Ohne Beruf	Berufslose Angehörige	Zusammen
I. Europa															
Bulgarien	—	—	1	—	—	—	—	2	1	—	—	1	1	—	6
Danzig	—	—	—	—	3	—	—	6	—	—	—	2	—	—	11
England	—	—	5	1	13	2	2	—	3	4	—	6	20	1	57
Frankreich	—	1	8	2	8	1	3	1	9	2	1	5	21	7	69
Griechenland	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	2
Holland, Niederlande	—	—	4	—	8	—	3	6	6	15	1	2	7	3	55
Italien	—	—	11	—	9	1	1	2	13	5	2	2	12	15	73
Jugoslawien	13	—	3	—	2	2	1	2	6	3	—	1	3	6	42
Österreich	—	1	69	2	45	6	10	12	41	24	7	13	31	34	295
Polen	2	—	—	—	4	1	—	2	5	3	1	2	2	5	27
Rumänien	—	—	—	—	4	1	2	4	5	1	—	—	4	—	21
Rußland m. Randstaaten	—	—	2	—	1	—	—	1	2	1	—	—	2	—	9
Schweiz	1	—	23	—	19	3	3	9	32	22	1	17	24	15	169
Skandinavien, Dänemark	—	1	2	—	4	—	2	1	3	1	1	2	2	1	20
Spanien, Portugal	—	1	1	—	7	—	2	1	4	3	1	1	8	6	35
Türkei	—	—	—	—	1	1	1	1	—	1	—	—	2	2	9
Tschechoslowakei	1	1	20	3	11	1	5	4	17	15	2	14	30	15	139
Ungarn	—	—	10	1	5	—	3	1	5	2	1	1	11	—	40
Europa zusammen	17	5	159	9	145	19	38	55	153	102	18	69	180	110	1 079
II. Amerika															
Nordamerika	—	—	—	—	32	3	5	11	33	17	4	8	34	31	178
Mittelamerika	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	—	4
Argentinien	—	1	—	—	8	—	—	2	5	—	—	—	1	4	21
Brasilien	—	—	1	—	2	—	—	3	1	1	—	—	—	10	18
Sonst. Südamerika	—	—	—	—	1	—	—	3	3	1	1	—	—	4	13
Amerika zusammen	—	1	1	—	43	3	5	19	42	21	6	9	35	49	234
III. Afrika	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	5	8	17
IV. Asien	—	—	—	—	1	2	2	—	—	—	—	—	1	2	8
V. Australien	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	3
Insgesamt	17	6	160	9	190	25	46	76	195	124	24	78	221	170	1 341

Wanderungen.

Tabelle IX.

Auswanderungsland	Landwirtschaft, Gärtnerei	Kleingewerbetreibende	Künstler, Musiker, Sänger usw.	Lehrpersonal	Kaufm. Personal	Ingenieure	Sonstige höhere Berufe	Mechaniker, Techniker, Monteure	Sonstige gelernte Arbeiter	Dienst- und Gastwirtschaftspersonal	Ungelernte Arbeiter	Sonstige und unbekannt	Ohne Beruf	Berufslose Angehörige	Zusammen
	Die ins Ausland 1927 weggezogenen Personen nach dem Berufe														
I. Europa															
Bulgarien	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Danzig	—	—	1	—	3	—	—	—	—	2	—	—	3	1	10
England	—	—	2	1	6	—	4	—	4	6	—	1	12	3	39
Frankreich	—	—	9	—	20	1	5	2	4	3	1	5	13	9	72
Griechenland	—	—	1	—	—	—	—	1	1	1	—	1	—	2	7
Holland, Niederlande	—	1	8	—	8	—	1	4	10	5	—	1	9	11	58
Italien	—	—	5	—	7	—	1	—	4	4	1	—	9	1	32
Jugoslawien	11	—	—	—	3	1	—	3	2	1	1	2	10	1	35
Österreich	—	1	21	4	22	5	13	7	32	10	2	10	27	26	180
Polen	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	4	4	5	16
Rumänien	—	—	—	—	5	—	2	2	2	1	—	1	2	1	16
Rußland m. Randstaaten	—	—	1	—	1	1	—	—	1	—	—	—	2	1	7
Schweiz	—	2	15	2	8	—	6	3	27	16	2	7	31	13	132
Skandinavien, Dänemark	1	—	2	1	—	—	—	1	2	2	—	—	8	1	18
Spanien, Portugal	—	—	2	1	4	1	—	6	2	1	—	1	5	5	28
Türkei	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	3
Tschechoslowakei	3	1	4	3	7	4	3	4	18	12	2	6	39	12	118
Ungarn	—	—	10	—	2	—	1	—	4	1	1	1	5	2	27
Europa zusammen	15	5	81	12	99	13	36	34	113	66	10	40	180	95	799
II. Amerika															
Nordamerika	1	2	1	—	49	5	5	29	90	29	13	9	35	66	334
Mittelamerika	—	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	1	—	4
Argentinien	—	—	1	—	5	—	—	—	4	2	—	—	—	3	15
Brasilien	—	—	—	—	3	1	—	2	5	1	—	2	—	4	18
Sonst. Südamerika	—	—	—	—	4	—	—	2	—	—	—	—	3	—	9
Amerika zusammen	1	2	2	—	62	6	5	33	99	34	13	11	39	73	380
III. Afrika	—	—	—	—	1	1	1	—	2	—	—	—	—	5	10
IV. Asien	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	3	2	1	8
V. Australien	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	1	4
Insgesamt	16	7	83	12	162	20	43	68	215	100	23	54	223	175	1 201

123] **Wanderungen.** Tabelle X.

Land des Zu- bzw. Wegzuges	Die in der Zeit vom 1. April 1927 mit 31. März 1928 aus deutschen Bundesstaaten					
	zugezogenen Personen, und zwar			weggezogenen Personen, und zwar		
	aus unmittelbaren Städten	aus sonstigen Gemeinden	Zusammen	aus unmittelbaren Städten	aus sonstigen Gemeinden	Zusammen
Bayern						
Oberbayern	1 388	611	1 999	1 177	439	1 616
Niederbayern	275	334	609	194	201	395
Pfalz	182	64	246	176	57	233
Oberpfalz	944	1 790	2 734	575	946	1 521
Oberfranken	1 393	1 651	3 044	1 034	997	2 031
Mittelfranken	2 876	4 891	7 767	2 328	3 530	5 858
Unterfranken	723	700	1 423	592	578	1 170
Schwaben u. Neuburg	544	319	863	425	239	664
Zusammen	8 325	10 360	18 685	6 501	6 987	13 488
Sonstige deutsche Bundesstaaten						
Preußen	.	.	2 730	.	.	3 108
Sachsen	.	.	987	.	.	948
Württemberg	.	.	811	.	.	712
Baden	.	.	568	.	.	452
Thüringen	.	.	405	.	.	393
Hessen	.	.	399	.	.	370
Übrige deutsche Bundesstaaten und unbekannt	.	.	1 366	.	.	2 200
Zusammen	.	.	7 266	.	.	8 183
Deutsches Reich zusammen	.	.	25 951	.	.	21 671

124] **Fremdenbeherbergung.** Tabelle I.

Gasthofklassen	Zahl der Beherbergungsstätten	Am 1. August vorhandene		Beherbergte Fremde	
		Fremdenzimmer	Fremdenbetten	absolut	in %
Jahr 1927					
Hotels	15	1 089	1 580	161 815	67,83
Gasthöfe einfacher Art	10	193	311	33 791	14,16
Gasthäuser (Gastwirtschaften)	25	183	329	27 341	11,46
Fremdenpensionen	20	90	168	9 683	4,06
Herbergen	3	18	130	5 949	2,49
Zusammen 1927	73	1 573	2 518	238 579	100,00
1926	74	1 551	2 369	218 803	100,00

Fremdenbeherbergung. [125

Tabelle II.

Zeit	Es kostete 1 Bett pro Nacht in RM in									
	Hotels		Gasthöfen einfacher Art		Gasthäusern (Gastwirtschaften)		Fremdenpensionen		Herbergen	
	Spannung	am häuf.	Spannung	am häuf.	Spannung	am häuf.	Spannung	am häuf.	Spannung	am häuf.
August 1925	3,00—15,00	4,00	2,00—4,00	3,00	1,00—2,50	2,00	1,00—3,50	2,50	0,35—1,00	0,50
„ 1926	2,50—15,00	4,00	1,80—4,00	3,00	0,50—3,00	2,00	1,00—3,50	2,50	0,35—1,00	0,50
„ 1927	2,50—15,00	4,00	1,50—4,50	3,00	0,60—3,00	2,00	0,80—3,60	2,50	0,30—0,90	0,50

Fremdenbeherbergung. [126

Tabelle III.

Vortrag	Neuzugegangene Fremde im Monat												im Jahre[1])
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Jahr 1927													
Gasthofklassen													
Hotels	9206	8900	10160	11397	13625	16710	20965	22608	17053	13010	10201	7980	161815
Gasthöfe einf. Art .	1920	1721	2298	2321	2658	3144	4415	5040	3504	2910	2096	1764	33791
Gasthäuser (Gastwirtschaften) . .	1584	1461	1779	1872	2075	2581	3291	4007	3073	2246	1769	1603	27341
Fremdenpensionen .	294	280	429	334	496	911	1758	2419	1289	695	464	314	9683
Herbergen	454	421	401	408	636	447	376	628	626	538	501	513	5949
Zusammen 1927	13458	12783	15067	16332	19490	23793	30805	34702	25545	19399	15031	12174	238579
In % d. Ges.-Zahl	5,64	5,36	6,31	6,85	8,17	9,97	12,91	14,55	10,71	8,13	6,30	5,10	100,00
1926	13132	12158	14807	15852	18839	20290	28282	30455	21545	18123	14021	11299	218803
In % d. Ges.-Zahl	6,00	5,56	6,77	7,24	8,61	9,27	12,93	13,92	9,85	8,28	6,41	5,16	100,00

[1]) Nach einer 1920 durchgeführten Auszählung der Übernachtungsdauer der einzelnen Fremden ist festgestellt worden, daß von allen Fremden 64,30 % einmal übernachteten, 19,20 % zweimal, 7,52 % dreimal, 3,39 % viermal, 1,84 % fünfmal, 1,08 % sechsmal, 0,90 % siebenmal und 1,77 % achtmal und öfter.

Fremdenbeherbergung. [127

Tabelle IV.

Jahr	Zahl der Fremden, die als Wohnort bzw. Land des Wohnorts angegeben hatten																		
	München	übriges Bayern	Berlin	übriges Deutschland ohne Bayern	Österreich	Ungarn	Großbritannien	Frankreich	Italien	Holland Belgien Luxemburg	Rußland	Schweiz	sonstiges europäisches Ausland	Nordamerika	Südamerika	Asien	Afrika	Australien	Unbekannt
1925	17016	60364	18198	110912	5432	808	1511	417	671	1204	354	1492	2192	6050	336	57	19	15	6351
1926	16917	52438	17503	99193	7138	994	1784	682	488	1374	464	1700	3444	7698	463	179	82	57	6205
1927	18538	53388	19933	105521	9286	1216	2514	1139	715	2198	600	2448	3955	9748	712	214	105	85	6264

V. Wasser, Licht und Kraft.

128] **Wasserversorgung.** [1]) Verteilungsanlagen, Tabelle I.

Jahr [2])	Druckrohrstrang	Verteilungsrohrnetz	Wasserpfosten	Absperrschieber	Grundstücksanschlüsse	
	in laufenden Metern				im Stadtgebiet	außerhalb des Stadtgebiets
1925	84 525	346 957	7 519	2 046	18 105	20
1926	88 684	374 403	7 698	2 220	18 801	20
1927	91 909	396 375	7 887	2 404	19 487	23

[1]) Kanalbau siehe Tabelle 44. [2]) Bestand am Schlusse des Jahres.

129] **Wasserversorgung.** Verteilungsanlagen, Tabelle II.

Stand am Schlusse des Jahres	Wassermesser	Anschlüsse für hydraulische Aufzüge	Öffentliche Brunnen			Öffentliche Bedürfnisanstalten mit Wasserspülung [1])
			Röhrenbrunnen	Kunstbrunnen	Pumpbrunnen	
1925	16 811	59	136	23	—	15
1926	17 536	59	133	23	—	15
1927	18 252	59	124	23	—	15

[1]) Die Gesamtzahl der öffentlichen Bedürfnisanstalten siehe in Tabelle 156.

130] **Wasserversorgung.** Förderung und Abgabe.

Jahr	Gesamtförderung	Davon lieferten in %								Wasserabgabe	Durchschnittlicher Tagesverbrauch auf den Kopf der Bevölkerung in Litern		
		Wanna	die Ursprungsleitung	das Pumpwerk					die übrigen Anlagen zusammen				
				Erlenstegen	Krämersweiher	Spinnerei	Tibach	Büchenberg			von der ganzen Abgabe	von der Abgabe an Private	von der Abgabe f. öffentl. Zwecke
	cbm									cbm			
1925	19 622 899	74,15	17,81	4,92	1,79	0,06	0,19	0,76	0,32 [1])	19 065 979	133	92,57	10,89
1926	19 320 784	75,81	16,52	5,01	1,94	0,07	0,13	0,02	0,50 [1])	18 696 133	129	91,40	8,78
1927	20 698 120	72,58	16,20	7,64	2,84	0,08	0,03	0,21	0,41 [1])	20 338 449	139	98,87	11,35

[1]) Nämlich: Schwabenmühle 1925: — %, 1926: — %, 1927: 0,08 %; Großweidenmühle 1925: 0,08 %, 1926: 0,15 %, 1927: 0,10 %; Schönbrunnenleitung 1925: 0,19 %, 1926: 0,19 %, 1927: 0,18 %; Luitpoldhain 1925: 0,05 %, 1926: 0,16 %, 1927: 0,05 %.

131] **Wasserversorgung.** Abnehmer.

Jahr	Von der Wasserabgabe entfallen auf							
	Private		städt. Anstalten		sonstige öffentliche Zwecke [1])		Selbstverbrauch der Werke und Verlust	
	cbm	in %	cbm	in %	cbm	in %	cbm	in %
1925	13 258 306	69,54	2 076 470	10,89	1 560 374	8,18	2 170 829	11,39
1926	13 241 240	70,82	2 228 841	11,92	1 271 377	6,80	1 954 675	10,46
1927	14 460 248	71,11	2 093 438	10,29	1 660 571	8,16	2 124 192	10,44

[1]) Hierher gehört insbesondere das Wasser zum Besprengen und Reinigen der Straßen, zur Speisung der Röhren- und Kunstbrunnen, sowie das für die öffentlichen Anlagen, Piß- und Aborte, für Feuerlöschzwecke usw. benötigte Wasser.

Gaswerk. [132

Verteilungsanlagen.

Jahr	Länge des Rohrnetzes	Abnahmestellen				Angeschlossene Motoren	
		Gewöhnliche Gasuhren	Selbstmesser	für Motoren	zusammen	Zahl	PS
	m	für Beleuchtung, Kochen und Heizen					
1925[1])	383 396	81 778	21 249	235	103 262	244	1 838
1926[1])	392 974	81 945	21 775	229	103 949	237	1 774
1927[1])	431 530	82 056	21 876	220	104 152	228	1 692

[1]) Am 1. April.

Gaswerk. [133

Erzeugung und Verbrauch.

Jahr	Gesamte Gaserzeugung	Hierzu waren erforderlich			Durchschnittl. Gasausbeute aus 1 t Vergasungsmaterial	Gasverbrauch (einschl. Verlust)
		Kohlen	Koks	Vergasungsmaterial zusammen		
	cbm	t	t	t	cbm	cbm
1925	42 394 340	86 469,5	11 316,8	97 786,3	433,54	42 403 340
1926	43 285 140	85 997,5	11 090,1	97 087,6	445,84	43 283 140
1927	48 146 160	90 430,5	12 126,2	102 556,7	469,46	48 103 160

Gaswerk. [134

Verbrauch im einzelnen.

Jahr	Vom Gesamtgasverbrauch entfallen auf									
	öffentliche Beleuchtung		städt. Gebäude, Privatbeleuchtung, Beleuchtung der Verkehrsanstalten und für technische Zwecke		Gasselbstmesser		eigenen Verbrauch		Verlust (—) bzw. Überschuß (+)	
	cbm	in %	cbm	in %	cbm	in %	cbm	in %	cbm	in %
1925	3 133 268,9	7,39	33 991 668,0	80,16	5 139 047	12,12	769 215	1,81	+629 878,9[1])	1,48
1926	3 470 264,7	8,02	34 023 524,0	78,60	6 374 628	14,73	686 365	1,59	+1 271 641,7[1])	2,94
1927	3 555 591	7,39	34 921 090	72,60	7 212 421	14,99	597 311	1,24	—1 816 747	3,78

[1]) Der Überschuß ergibt sich aus Verschiebungen der Ablesezeiten.

Nebenerzeugnisse der Gasbereitung. [135

Jahr	Anfall während des Jahres in Tonnen			
	Koks[1])	Feinkoks	Teer	Schwefelsaures Ammoniak
1925	58 660,027[2])	11 039,180	5 209,7	656,3
1926	56 650,315[2])	8 131,34	5 217,2	644,7
1927	57 948,93[2])	9 354,80	5 564,0	646,3

[1]) Großkoks, zerkleinerter Koks und Grießkoks. [2]) Darunter sind 1925: 1646 t, 1926: 1239,05 t, 1927: 963,45 t aus Schlacken zurückgewonnener Koks.

136] **Elektrizitätswerk.**

Verteilungsanlagen.

Jahr	Länge des Leitungsnetzes [1] m	Spannungsumformer	Anschlüsse für Licht [2] Glühlampen	Anschlüsse für Licht [2] Bogenlampen	Anschlüsse für technische Zwecke [2] Motoren	Anschlüsse für technische Zwecke [2] sonstige Apparate	Anschlüsse für öffentliche Beleuchtung Glühlampen	Anschlüsse für öffentliche Beleuchtung Bogenlampen	Anschlüsse insgesamt KW	Zähler	Schaltuhren für selbsttätige Treppenbeleuchtung
1925/26 [4]	630 675	1 294 [3]	629274	37	7 805	15 414	1 691	—	54 146	52 193 [5]	9 221
1926/27 [4]	672 012	1 419 [3]	725955	—	8 963	19 784	1 579	—	63 588	61 335 [5]	9 908
1927/28 [4]	743 765	1 398 [3]	829570	—	9 854	23 584	2 074	—	72 246	75 042 [5]	10 664

[1]) Hin- und Rückleitung ist, weil in einem Kabel enthalten, einfach gemessen. [2]) Unter den Anschlüssen für Licht und technische Zwecke sind auch jene für den Selbstverbrauch des Werkes enthalten. [3]) 1925/26: 1009, 1926/27: 1077, 1927/28: 959 Spannungsumformer für Einphasenstrom, 1925/26: 285, 1926/27: 342, 1927/28: 439 für Drehstrom. [4]) Rechnungsjahr vom 1. April bis 31. März. [5]) Außerdem noch 1925/26: 1933, 1926/27: 2091, 1927/28: 2248 Zähler der Bezirksnetze Eibach und Reichelsdorf, die noch an das Fränkische Überlandwerk angeschlossen sind.

137] **Elektrizitätswerk.**

Betriebsergebnisse. [1])

Rechnungsjahr	Strombezug vom Großkraftwerk Franken KW-Std.	Davon: Abgabe für Licht KW-Std.	Abgabe für Licht in %	Abgabe für technische Zwecke KW-Std.	Abgabe für technische Zwecke in %	Abgabe für Licht und Kraft an Großabnehmer KW-Std.	Abgabe für Licht und Kraft an Großabnehmer in %	Abgabe für öffentliche Beleuchtung KW-Std.	Abgabe für öffentliche Beleuchtung in %	Verlust KW-Std.	Verlust in %
1925/26	29 467 593	9 129 272	30,99	3 909 150 [2]	13,27	12 663 198	42,97	724 596	2,45	3 041 377	10,32
1926/27	32 833 787	9 781 529	29,79	4 283 877	13,05	14 045 517	42,78	1 175 004	3,57	3 547 860	10,81
1927/28	41 294 878	11 137 730	26,97	6 368 539	15,42	17 881 692	43,30	1 605 964	3,89	4 300 953	10,42

[1]) Das Kraftwerk des Elektrizitätswerks wurde Mitte Juni 1913 stillgelegt. Der Strombezug erfolgt durch das Großkraftwerk Franken. [2]) Einschließlich 863 273 KW-Std. Abgabe für Licht und Kraft zum Einheitstarif.

138] **Öffentliche Beleuchtung.** [1])

Jahr	Straßenbeleuchtung [2] Gasglühlichtflammen	Straßenbeleuchtung [2] Bogenlampen bzw. hochkerzige Glühlampen	Straßenbeleuchtung [2] Glühlampen	Straßenbeleuchtung [2] Petroleumlampen	Gasglühlichtflammen zur Pißortbeleuchtung	Glühlampen zur Pißortbeleuchtung	Glühlampen zur Wetterhäuschen- und Uhrenbeleuchtung	Flammen insgesamt	Flammen auf 1000 Einwohner am Jahresschlusse
1925	6 197	784	572	—	42	44	346	7 985	20,1
1926	7 986 [3]	1 140	662	—	37	44	548	10 417	26,2
1927	11 618 [3]	1 471 [4]	752	—	42	48	588	14 519	35,0

[1]) Stand am Schlusse des Jahres nach der tatsächlichen Benutzung. [2]) Einschließlich Beleuchtung der öffentlichen Anlagen und vor öffentlichen Gebäuden. [3]) Es brannten Glühlampen a) 1926: 4805, 1927: 2940 mit je 1 Flamme, b) 1926: 76, 1927: 94 mit je 2 Flammen, c) 1926: 1022, 1927: 2844 mit je 3 Flammen, zusammen 1926: 5903, 1927: 5878 Laternen mit 1926: 8023, 1927: 11 660 Flammen. Vorhanden waren bei Jahresschluß 1926: 5903, 1927: 5878 Laternen bzw. Lampen. Darunter sind 1926: 48, 1927: 66 2fl. und 1926: 1022, 1927: 2844 3fl. Pilzbrenner. [4]) Darunter 53 Doppelarmaturen.

VI. Öffentliche Sicherheit und Reinlichkeit.

Sicherheitspolizei. [139

Jahr	Personalstand am Jahresschluß						Tätigkeit der Schutzmannschaft				
									Davon waren		
	Polizei-Offiziere	Polizeikommissäre (Besold.-Gruppe VII)	Sicherheitskommissäre (Besold.-Gruppe VI)	Polizeioberwachtmeister (Besold.-Gruppe V)	Polizeiwachtmeister (Besold.-Gruppe IV)	zusammen	Festgenommene und vorgeführte Personen	Zur Anzeige gebrachte strafbare Handlungen	Verbrechen und Vergehen	Vergehen und Übertretungen gegen die Reichsgewerbeordnung	Übertretungen
1925 [1])	4	37	39	256	303	639 [2])	6 845	39 406	14 025	1 679	23 702
1926 [3])	3	36	46	244	290	619 [4])	7 964	44 190	13 782	1 822	28 586
1927 [5])	4	37	47	287	266	641 [6])	5 468	43 263	12 980	1 848	28 435

[1]) Gegenüber dem Sollstande, welcher am 31. Dezember 1925 652 Mann betrug, waren 13 Stellen unbesetzt. — Am 31. Dezember 1925 waren in Nürnberg 26 staatliche Polizeiwachen vorhanden, nämlich für die 24 Schutzmannschafts-Abteilungen, für die berittene Abteilung I und den Hauptbahnhof je 1 Wache. Für den Sicherheitsdienst waren 55 Rundenbezirke und 32 ständige Posten bestellt. [2]) Davon beritten: 2 Polizeikommissäre, — Sicherheitskommissär, 11 Polizeioberwachtmeister, 4 Polizeiwachtmeister. [3]) Gegenüber dem Sollstande, welcher am 31. Dezember 1926 652 Beamte betrug, waren 33 Stellen unbesetzt. — Am 31. Dezember 1926 waren in Nürnberg 27 staatliche Polizeiwachen vorhanden, nämlich für die 25 Schutzmannschafts-Abteilungen, für die berittene Abteilung I und den Hauptbahnhof je 1 Wache. Für den Sicherheitsdienst waren 63 Rundenbezirke und 37 ständige Posten bestellt. [4]) Davon beritten: 2 Polizeikommissäre, — Sicherheitskommissär, 9 Polizeioberwachtmeister, 5 Polizeiwachtmeister. [5]) Gegenüber dem Sollstande, welcher am 31. Dezember 1927 652 Beamte betrug, waren 11 Stellen unbesetzt. — Am 31. Dezember 1927 waren in Nürnberg 27 staatliche Polizeiwachen vorhanden, nämlich für die 25 Schutzmannschafts-Abteilungen, für die berittene Abteilung I und den Hauptbahnhof je 1 Wache. Für den Sicherheitsdienst waren 64 Rundenbezirke und 30 ständige Posten bestellt. [6]) Davon beritten: 2 Polizeikommissäre, — Sicherheitskommissär, 10 Polizeioberwachtmeister, 4 Polizeiwachtmeister.

Kriminalpolizei. [140

Jahr	Kriminalbeamte [1])			Im Jahre ausgeführte Amtshandlungen, und zwar						Wert der gestohlenen, herausgeschwindelten und wieder beigebrachten Sachen RM
								darunter Anzeigen wegen		
	Kriminalkommissäre	Kriminalsekretäre	Kriminalassistenten	in Polizeihaft genommene Personen	dem Richter vorgeführte Personen	erledigte Ersuchschreiben von Behörden	an die Staatsanwaltschaft abgegebene Anzeigen insgesamt	schweren Diebstahls	einfachen Diebstahls	
1925 [2])	18	46	46	2 160	696	17 903	14 424	523 [3])	2 987 [4])	370 088
1926	18	40	29	1 697	665	19 648	20 488	809 [5])	3 247 [6])	352 669
1927	26	38	27	1 569	597	18 619	19 953	994 [7])	3 475 [8])	404 093

[1]) Am Schlusse des Jahres. [2]) Berichtigt. [3]) Darunter 255 gegen unbekannte Täter, 23 gegen bekannte Täter und 281 Fälle, einschließlich 36 Fällen aus früheren Monaten, in denen die Täter erst ermittelt wurden. [4]) Darunter 1703 gegen unbekannte Täter, 868 gegen bekannte Täter und 416 Fälle, in denen die Täter erst ermittelt wurden. [5]) Darunter 381 gegen unbekannte Täter, 53 gegen bekannte Täter und 461 Fälle, einschließlich 86 Fällen aus früheren Monaten, in denen die Täter erst ermittelt wurden. [6]) Darunter 1698 gegen unbekannte Täter, 921 gegen bekannte Täter und 628 Fälle, in denen die Täter erst ermittelt wurden. [7]) Darunter 395 gegen unbekannte Täter, 69 gegen bekannte Täter und 676 Fälle, einschließlich 146 Fällen aus früheren Monaten, in denen die Täter erst ermittelt wurden. [8]) Darunter 1776 gegen unbekannte Täter, 852 gegen bekannte Täter und 847 Fälle, in denen die Täter erst ermittelt wurden.

141] **Anzeigen in Kriminalsachen.**

Gegenstand	Insgesamt erstattete Anzeigen in Kriminalsachen[1]) 1926	1927	Gegenstand	Insgesamt erstattete Anzeigen in Kriminalsachen[1]) 1926	1927
Beleidigung von Polizeibeamten	587	509	Diebstahl von bekannten Tätern	1 977	2 286
„ v. anderen Beamten	144	92	„ v. unbekannten Tätern	2 079	2 183
Widerst. g. d. Staatsgewalt	226	162	Unterschlagung	1 134	1 214
Verbr. w. d. öffentl. Ordnung	916	858	Raub	19	11
Sittlichkeitsverbrech. u. -vergehen	618	667	Erpressung	25	55
Notzucht	94	75	Begünstigung	182	123
Päderastie	41	101	Betrug	3 490	3 334
Kuppelei	263	322	Untreue	52	49
Zuhälterei	59	93	Urkundenfälschung	361	640
Mord u. Mordversuch	30	23	Strafbarer Eigennutz	67	76
Kindsmord	6	4	Wucher	313	134
Abtreibung	293	233	Verbrechen u. Vergehen im Amte	12	8
Totschlag	7	10	Meineid	295	305
Körperverletzung	2 479	2 142	Vergehen gegen d. Personenstand	3	3
„ m. Todesfolge	12	3	Brandstiftung	21	21
„ fahrlässige	620	875	Gemeingefährliche Verbrechen u. Vergehen	426	470
Freiheitsberaubung	490	437	Falsche Anschuldigung	17	17
Religionsvergehen	—	1	Sonstige Anzeigen	19 876	26 943
Sachbeschädigung	414	388	Zusammen	38 682	47 185
Münzverbrechen und -vergehen	1 034	2 318			

[1]) D. h. bei Amt, bei der Kriminalabteilung und der Schutzmannschaft erstattete Anzeigen. Im Jahre 1926: 722, 1927: 622 Straftaten von Jugendlichen verübt; im Zustande der Trunkenheit 1926: 281, 1927: 330 Straftaten.

142] **Innere Sicherheitspolizei.**

Jahr	Ausgewiesene	Verschubte	In Arbeitshäuser und Erziehungsanstalten Eingeschaffte	Auf Grund des Fürsorgeerziehungsgesetzes Untergebrachte in Anstalten	Familien	Unter Polizeiaufsicht Gestellte	Nach Verbüßung längerer Freiheitsstrafen hierher Verwiesene	Vor Ablauf der Strafzeit vorläufig hierher Entlassene
1925	316	944	19	616[2])	236	4	171	—
1926	342[1])	934	31[3])	630	378	5	140	—
1927	319[1])	3 981	45[3])	627	276	7	119	—

[1]) Darunter 1926: 4, 1927: 8 auf Grund des Zigeuner- und Arbeitsscheuengesetzes 1926. [2]) Darunter 1926: 3, 1927: 13 auf Grund des Zigeuner- und Arbeitsscheuengesetzes 1926. [3]) Berichtigt.

143] **Erkennungsdienst.**

Jahr	Personalstand	Hergestellte Bildabzüge	Photographierte Personen	Neu aufgenommene Fingerabdrücke	Kontroll-Fingerabdrücke	Fingerabdruckkarten in der Sammlung	Ermittlung des Täters auf Grund der Fingerabdruckspuren am Tatort	registrierten Fingerabdruckkarten
							in .... Fällen	
1925	6	10 539	1 405	2 454	2 173	41 489	113	79
1926	6	9 424	1 326	2 381	2 242	44 111	87	82
1927	6	8 123	1 042	2 203	1 901	46 761	144	98

Sittenpolizei. [144

Jahr	Am Schlusse des Jahres vorhandene: Beamte	Kriminalkommissäre (Gruppe VII)	Kriminalsekretäre (Gruppe VI)	Kriminalassistenten	Kriminaloberwachtmeister	Im Jahre ausgeführte Amtshandlungen, und zwar: in Polizeihaft genommene Personen	dem Richter vorgeführte Personen	erledigte Ersuchschreiben von Behörden	von der Sittenpolizei behandelte Strafanzeigen
1925	3	3	3	7	4	1 198	306	3 460	2 100
1926	3	3	5	12	—	1 134	273	3 632	2 119
1927	3	3	7	7	—	647	172	3 664	2 229[1])

[1]) Nämlich 373 Anzeigen wegen Gewerbsunzucht, 19 wegen Übertretung sittenpol. Vorschriften, 14 wegen Übertretung d. Art. 67 PStGB., 299 wegen Konkubinat, 20 wegen Gaukelei, 322 wegen Kuppelei, 93 wegen Zuhälterei, 29 wegen Verk. i. geschl.-kr. Zustand, 73 wegen Blutschande, 233 wegen Abtreibung, 101 wegen Päderastie, 75 wegen Notzucht, 142 wegen sonst. Sittlichkeitsverbrechen, 373 wegen sonst. Sittlichkeitsvergehen, 5 wegen Entführung, 7 wegen Verführung, 4 wegen Ehebruchs, 16 wegen tätl. Beleidigung, 20 wegen falscher Anschuldigung u. a., 2 wegen Doppelehe, 9 wegen Verdachts des Mädchenhandels.

Gewerbepolizei. [145

Tabelle I.

Jahr	In Fabriken und sonstigen Betrieben[1]) hinsichtlich der Arbeiterschutzbestimmungen: vorgenommene Kontrollen	veranlaßte: Beanstandungen	veranlaßte: Strafanzeigen	Sonntagsruhe: Außerordentliche Kontrollen[2])	Verwarnungen	Strafanzeigen[3])	Erteilte Genehmigungen von genehmigungspflichtigen Betrieben[4])	Ausgestellte: Jagdkarten	Schutzgemeinscheine	Fischerkarten
1925	1 634	794	—	987	11	—	646	778	32	505
1926	2 047	889	1	2 657	42	2	695	806[5])	35	511
1927	1 781	821	7	2 604	38	2	793	822[5])	35	562

[1]) Außer Fabriken kommen in Betracht: Werkstätten mit Motorbetrieb, einschließlich der Wäschefabriken, Betriebe zur Verarbeitung von Tierhaaren und Borsten, Buchdruckereien, Steinmetzbetriebe, Kleidermachereien, sowie Gast- und Schankwirtschaften. Bezüglich der Nachschau in Bäckereien siehe Tabelle „Lebensmittelkontrolle". [2]) Wird auch noch von der Schutzmannschaft überwacht. [3]) Durch die Schutzmannschaft wurden 1926: 377, 1927: 360 Anzeigen, darunter 1926: 34, 1927: 26 wegen unbefugten Verkaufs von Tabak, Zigarren und Zigaretten erstattet. [4]) In Betracht kommen Anlagen gemäß § 16 der RGO. (1926: 9, 1927: 7 Genehmigungen), sowie gemäß § 33 der RGO., betreffend die Genehmigung von Gast- und Schankwirtschaften, Branntwein-Kleinhandel und -Ausschank (1926: 686, 1927: 786 Genehmigungen). [5]) Außerdem 1926: 26, 1927: 28 Jagdkarten für staatliche Verwaltungsjagden.

Gewerbepolizei. [146

Tabelle II.

Vortrag	Stand am Schlusse 1926	Im Jahre 1927: wurden neu errichtet	Im Jahre 1927: sind eingegangen[1])	Stand am Schlusse 1927
Gastwirtschaften	82	—	—	82
Schankwirtschaften mit Ausschank von Branntwein	157	28	1	184
Schankwirtschaften ohne Ausschank von Branntwein	1 372	49	18	1 403
Branntweinausschank allein	203	2	1	204
Kleinhandel mit Branntwein oder Spiritus	389	62	—	451
Ausschank nicht geistiger Getränke	316	66	3	379
Flaschenbierhandlungen	523	191	55	659

[1]) Polizeiliche Schließungen von Wirtschaften fanden im Jahre 1926: 12, 1927: 5 statt.

147] **Gewerbepolizei.**

Tabelle III.

Jahr	Gewerbelegitimationskarten		Wandergewerbescheine			Hausierscheine		Druckschriftenscheine[1])		Ausgestellte	
	ausgefertigt	versagt	ausgestellt	ausgedehnt	versagt	ausgestellt	versagt	ausgestellt	versagt	Giftscheine	Arbeitsbücher
1925	4 609	25	559	176	43	610	32	152	—	48	5 433
1926	4 272	31	530	167	22	763	31	137[2])	—	44	4 433
1927	4 808	24	555	173	33	704	29	156[2])	—	25	5 410

[1]) Die Druckschriftenscheine werden seit November 1923 von der Polizeidirektion Nürnberg-Fürth ausgestellt. [2]) Außerdem 1926: 8, 1927: 7 von der Polizeidirektion Nürnberg-Fürth ausgestellte Wandergewerbescheine für Druckschriften.

148] **Gewerbepolizei.**

Tabelle IV.

Vortrag	1926	1927	Vortrag	1926	1927
I. In der städt. Faßeichanstalt[1]) wurden geeicht:			Bezüglich Einhaltung der Vorschriften über die eichpflichtigen Maße u. Gewichte vorgenommene Kontrollen	1 612	1 780
Wein- und andere Fässer	2 756	2 136			
Bierfässer	15 726	20 589			
Eichungen zusammen	18 482	22 725	Dabei ergaben sich:		
II. In den privaten Eichanstalten der Freiherrl. von Tucher'schen, Reif-Brauerei u. Brauhaus Nürnberg wurden geeicht:			Beanstandungen	755	975
			Strafanzeigen	1	1
			Außerdem Anzeigen durch die Schutzmannschaft	28	28
Bierfässer	35 489	35 864			

[1]) Die staatlichen Eichämter können bezüglich der Stückzahl der geeichten Meßgeräte keine näheren Angaben machen, da dort Statistiken nicht mehr geführt werden.

149] **Sonstige Polizeisachen.**

Jahr	Ausgestellte		Gemeldete Gegenstände		Erteilte Genehmigungen			Anmeldungen
	Reisepässe	Paßkarten	verloren	gefunden	für Polizeistundenverlängerungen	für öffentliche Tanzmusiken	für Ständchen	für geschl. Tanzmusiken
1925	15 370	—	3 040	5 787	1 398	1 527	351	
1926	12 191	—	3 025	5 416	4 946	2 586	288	2 672
1927	11 537	—	3 118	5 912	4 259	3 418	282	2 155

Feuerlöschwesen. [150

Jahr	Personal[1]) der städt. Berufs-Feuerwehr[2])	Personal[1]) der freiwilligen Feuerwehren[3])	Auf den Wachen bereitstehende Kraftfahrzeuge	Auf den Wachen bereitstehende bespannbare Geräte	Schläuche m	Löschwasserpfosten	Automatische Feuermelder	Alarmglocken	Sprechstellen der städt. Telephonanlage[4])
1925	175	1 002	16	6	13 800	2 605	229	246	326
1926	175	1 035	19	3	12 930	2 622	251	240	307
1927	178	892	21	1	13 035	2 737	268	230	281

[1]) Am Schlusse des Jahres. [2]) Ausschließlich der Turmwächter. [3]) Es sind dies 1927: 23 freiwillige Feuerwehren und 3 Fabrikfeuerwehren. [4]) Die von der staatlichen unabhängige städtische Telephonanlage dient hauptsächlich polizeilichen und Betriebszwecken, aber auch dem Feuermeldewesen.

Brände. [151

Jahr	Brände[1])	Darunter Brände innerhalb des Stadtgebiets	Unter den Bränden innerhalb des Stadtgebiets waren: Großfeuer	Mittelfeuer	Kleinfeuer	Fälle, in denen Hilfe geleistet wurde	die Brände beim Eintreffen der Feuerwehr gelöscht waren	Außerdem Fälle von blindem Alarm
1925	262	262	29	35	198	188	74	70
1926	195	194[2])	17	30	147	134	60	67
1927	224	221[2])	12	24	185	149	72	55

[1]) Soweit die Feuerwehr ausgerückt ist. [2]) Darunter Fabrik- und Lagerhausbrände 1926: 20, 1927: 21; Werkstättenfeuer 1926: 22, 1927: 21; Dachstuhlfeuer 1926: 11, 1927: 13; Zimmerbrände 1926: 50, 1927: 73; Zwischengebälkfeuer 1926: 14, 1927: 10; Kellerbrände 1926: 18, 1927: 20; Kaminbrände 1926: 23, 1927: 30; Hopfendarrenbrände 1926: —, 1927: —; Feuer im Freien, Waldbrände usw. 1926: 36, 1927: 33. Die Ursache bildete: Brandstiftung 1926: in 5, 1927: in 3 Fällen; Fahrlässigkeit 1926: in 59, 1927: in 107 Fällen; fehlerhafte und gefährliche Anlagen 1926: in 44, 1927: in 31 Fällen; Selbstentzündung 1926: in 23, 1927: in 15 Fällen; Explosion 1926: in 9, 1927: in 1 Fällen; sonstige und unbekannte Ursachen 1926: in 54, 1927: in 64 Fällen.

Blitzableiter und Saalaufsicht. [152

Jahr	Blitzableiter[1]) auf Kultusgebäuden	Blitzableiter[1]) auf städt. und Stiftungsgebäuden	Blitzableiter[1]) auf Privatgebäuden	Blitzableiter[1]) zusammen	Kontrollen von Sälen auf Feuersicherheit[2]) wurden ausgeführt	davon führten zu Strafanzeigen	davon führten zu Verwarnungen
1925	44	230	1 932	2 206	4 945	9	9
1926	48	245	2 201	2 494	4 874	3	11
1927	50	247	2 407	2 704	4 946	2	13

[1]) Die auf Staatsgebäuden und auf Gebäuden mit Staatstelephonständern angebrachten Blitzableiter sind nicht mitgezählt. [2]) Die Saalaufsicht ist mit 1. XI. 1923 an die Polizeidirektion Nürnberg-Fürth übergegangen.

153] **Straßenreinigung.**

Tabelle I.

Jahr	Beschäftigte Personen [1])	Vorhandene Geräte: Kehrmaschinen	Eiserne Abfuhrwagen, Schlammwagen	Abfuhrwagen, bespannte	Handwagen u. Karren	Schneepflüge: gewöhnliche	Schneepflüge: umstellbare	Sprengwagen, bespannte	Handsprengwagen	Sprengwasserpfosten [2])
1925	238	10	23	21	273	3	34	35	22	4 769
1926	244	12	23	21	271	3	33	32	21	4 811
1927	247[3])	15[4])	23	21	246	3	33[5])	32[6])	20	4 853

[1]) Außer dem Verwaltungspersonal. [2]) In Betrieb befindliche zum Sprengen der Straßen und zum Füllen der Wagen. [3]) Hierunter 15 nur vorübergehend eingestellte Arbeiter. [4]) 8 Kehrmaschinen für Pferdebetrieb, 6 Motor-Straßenkehrmaschinen, 1 Kehrmaschine für Handbetrieb. [5]) Hierunter 1 Anhängeschneepflug für Kraftwagenbetrieb. [6]) Außerdem 2 zum Kraftwagenpark gehörende Automobilsprengwagen.

154] **Straßenreinigung.**

Tabelle II.

Zeit	Gesamte Straßenreinigungsfläche qm	Davon waren zu reinigen auf Kosten: Privater qm	der Stadtgemeinde [1]) qm	der Staats- und Militärbehörden qm	der Kirchenverwaltungen und anderer öffentl. Körperschaften qm	Beteiligte Privatgrundstücke am Schlusse des Jahres	Beschäftigte Personen (ohne Verwaltungspersonal)
1. I. 1926	3 327 689	2 230 646	929 234	131 085	36 724	rd.: 16 150	238
1. I 1927	3 498 908	2 347 433	965 672	145 612	40 191	rd.: 16 518	244[2])
1. I. 1928	3 513 245	2 364 513	965 647	143 579	39 506	rd.: 17 038	247[2])

[1]) Und auf Kosten von Wohltätigkeitsstiftungen. [2]) Hierunter 1926: 12, 1927: 15 vorübergehend beschäftigte Arbeiter.

155] **Grubenentleerung.**

Jahr	Entleerte Abortgruben	Inhalt der entleerten Gruben cbm	Abgefahrene Fuhren	Fäkalienlieferung: Fuhren [1])	Eisenbahnwagenladungen: an städt. Sammelgruben [2])	an private Sammelgruben [3])	an Einzelbesteller	zusammen	Eisenbahnwagen für Fäkalienversand (am Schluß des Jahres)	Darunter stadteigene Wagen
1925	16 347	78 246	65 205	9 435	548	163	1 189	1 900	48	29
1926	17 148	81 402[4])	67 835	10 042	584	119	2 403	3 106	45	28
1927	16 672	79 844[4])	66 537	8 651	654	70	2 272	2 996	45	28

[1]) Lieferung an die städt. Vorortssammelgruben bei Schnepfenreuth und bei Stein. [2]) Zu Vach und Raitersaich. [3]) Zu Frauenaurach, Petersaurach, Neunkirchen a. Br., Laubendorf, Unterferrieden, Allersberg, Neuendettelsau, Heilsbronn, Eckersmühlen, Großhabersdorf und Hausen. [4]) Vom Inhalt wurden in Sammelgruben untergebracht 1926: 18 799 cbm, 1927: 17 332 cbm, und unmittelbar an Käufer abgegeben 1926: 46 720 cbm, 1927: 44 128 cbm; wertlos waren 1926: 15 883 cbm, 1927: 18 384 cbm.

Grubenaufsicht, Klärgruben, Bedürfnisanstalten. [156

Jahr	Grubenaufsicht		Neu- und Umbauten von Gruben[1]) waren zu überwachen	Vorhandene Klärgruben bei Schluß des Jahres[2])	Öffentliche Bedürfnisanstalten mit Aborten[3])	Öffentliche Pißorte
	Untersuchte Abortgruben	Darunter beanstandet			am Schlusse des Jahres	
1925	14 035	125	144	3 213	14	49
1926	14 998	156	110	3 305	14[4])	47[5])
1927	14 616	161	115	3 405	14[4])	49[5])

[1]) Einschließlich Dung- und Sammelgruben; Sammelgruben waren vorhanden Ende 1926: 745, 1927: 803; Dunggruben 1926: 1429, 1927: 1439. [2]) Außerdem Ende 1926: 57, 1927: 58 biologische Klärgruben; 1926: 2, 1927: 2 Kläranlagen System „Emscherbrunnen" und 1926: 54 Frischwasserkläranlagen, und zwar 38 Dyckerhoff & Widmann, 4 Hummel-Baumann, 2 Dorfmüller-Westen, 10 Oms, 1927: 89 Frischwasserkläranlagen, und zwar 64 Dyckerhoff & Widmann, 4 Hummel-Baumann, 3 Dorfmüller-Westen, 18 Oms. [3]) Über öffentliche Bedürfnisanstalten mit Wasserspülung siehe Tabelle 129. [4]) 1926: 12, 1927: 14 Anstalten verpachtet, 1926: 2, 1927: — geschlossen. [5]) Abgebrochen wurden 1926: 2, 1927: —, verlegt 1926: 2, 1927: —, neu errichtet 1926: —, 1927: 2.

Hauskehrichtabfuhr. [157

Jahr[1])	Bestand am Schlusse des Jahres[2])						Betrieb im Laufe des Jahres	
	Teilnehmer	Kochstellen	Kehrichteimer zu 20 l	Kehrichteimer zu 30 l	Kehrichteimer zu 40 l	Abfuhrwagen[3])	Geleistete Fuhren	Abgefahrener Kehricht cbm
1925	15 366	85 028	78 622	9 191	4 862	35	24 128	96 512
1926	15 910	86 935	80 565	9 264	4 860	35	24 374	97 496
1927	16 712	89 812	83 437	9 395	4 860	33[4])	24 970	99 880

[1]) Ab 1. Oktober 1922 erfolgt die Berechnung der Hauskehrichtabfuhrgebühren nicht mehr nach Eimern, sondern auf Grund der Haussteuerverhältniszahl; die Sätze für die Jahresgebühr sind ab 1. April 1925: für die ersten angefangenen oder vollen 20 000 RM des Mietwertes 10‰, für die nächsten angefangenen oder vollen 10 000 RM 7,5‰, für die nächsten angefangenen oder vollen 10 000 RM 5‰, für die nächsten angefangenen oder vollen 10 000 RM 2,5‰ und für die weiteren Beträge = 1‰. [2]) Einschließlich der städtischen Gebäude. [3]) Soweit durchschnittlich in Betrieb. [4]) Darunter ein am 4. April 1927 probeweise in Betrieb genommener automobiler Kehrichtwagen.

VII. Landwirtschaft und Viehhaltung.

158] **Landwirtschaftliche Anbauflächen.**

Jahr	Anbauflächen[1]) in ha für									
	Weizen	Roggen	Hafer	Gerste	Winterspelz und sonstige Getreidearten	Kartoffeln	Futterrüben	Wiesen	Klee, Luzerne	vorbezeichnete Anbauflächen zusammen
1925	248	747	201	143	—	617	322	831	44	3 153
1926	239	737	189	151	—	625	321	817	51	3 130
1927	255	780	151	192	—	658	204	840	56	3 136

[1]) Schätzung für alle innerhalb des Stadtgebietes gelegenen Anbauflächen ohne Rücksicht darauf, ob die Eigentümer im Gemeindebezirk wohnen oder nicht.

159] **Ernteschätzung 1927.**

Flurbezirk	Mutmaßlicher Durchschnittsernte-Ertrag vom Tagwerk in Zentnern							
	Winterweizen	Sommerweizen	Winterroggen	Sommerroggen	Wintergerste	Sommergerste	Gemenge aus Getreidearten	Kartoffeln
Jahr 1926								
Durchschnitt für die Gesamtstadt je Tagwerk	7,9	8,0	7,4	7,0	8,4	7,0	—	50
Mutmaßlicher Gesamternteertrag in der Stadt	4 929	732	15 788	547	251	2 910	—	93 816
Jahr 1927								
Erlenstegen	6	—	6	—	—	5	—	40
Spitalhof, Schafhof	6	—	6	—	—	5	—	40
Schoppershof	6	—	6	5	—	5	—	45
Gärten h. d. B.	8	—	8	—	—	7	—	50
Großreuth h. d. B.	8	8	8	7	8	7	—	50
Kleinreuth h. d. B.	8	8	8	—	—	7	—	50
Wetzendorf	9	9	9	—	9	8	—	60
Schniegling	9	—	9	—	—	8	—	70
St. Johannis	9	—	9	—	—	—	—	60
Sündersbühl	8	—	8	7	8	6	—	50
St. Leonhard	8	—	8	7	8	6	—	50
Schweinau	6	—	6	—	—	6	—	45
Großreuth b. Schw.	8	—	8	—	8	7	—	50
Kleinreuth b. Schw.	8	—	8	—	—	7	—	50
Höfen	9	8	8	8	8	7	—	50
Gebersdorf	6	6	—	—	—	5	—	40
Gibitzenhof	—	—	—	—	—	—	—	40
Gleißhammer	—	—	5	—	—	—	—	40
Mögeldorf	8	—	6	5	—	5	—	40
Ziegelstein	8	—	6	—	—	8	—	50
Röthenbach b. Schw.	9	—	10	—	—	9	—	50
Eibach	5	5	5	5	—	5	—	45
Reichelsdorf	6	—	5	—	—	9	—	45
Mühlhof-Krottenbach	10	—	10	—	—	9	—	60
Almoshof	9	8	9	8	9	8	—	60
Lohe	9	—	9	8	—	8	—	60
Schnepfenreuth	9	9	9	9	9	8	—	60
Zerzabelshof	—	—	5	—	—	5	—	40
Buch	9	8	9	8	—	8	—	60
Durchschnitt für die Gesamtstadt je Tagwerk	7,8	7,7	7,5	7,0	8,4	6,8	—	50
Mutmaßlicher Gesamternteertrag in der Stadt	5 101	1 571	14 775	605	318	2 639	—	95 960

Landwirtschaftliche Bodenbenutzung. [160

Tabelle I.

Aufteilung der Gesamtgemeindefläche.

Art der Bodenbenutzung	Fläche in ha 1913	Fläche in ha 1927
I. Ackerland einschl. der feldmäßig und in Erwerbsgartenbaubetrieben mit Gartengewächsen (Gemüse, Blumen usw.) bestellten Flächen	1 740,0	2 850,0
II. Obstanlagen als Hauptnutzung auf Äckern, Wiesen und Viehweiden		7,0[1])
III. Baumschulen (und Pflanzgärten) aller Art außerhalb der Forstbetriebe		9,5
IV. Gärten und private Parkanlagen	250,0	
a) Hausgärten, auch mit Obst- und Gemüsebau vorwiegend für Eigenbedarf		124,3
b) Kleingärten (Schrebergärten, Heimgärten, Laubengärten), auch mit Obst- und Gemüsebau vorwiegend für Eigenbedarf		158,5
c) Private Parkanlagen, Ziergärten (Rasenflächen) usw.		114,6
V. Wiesen (ausschließlich oder vorwiegend zur Heugewinnung benutzt)		
a) Bewässerungswiesen	620,4	102,0
b) andere Wiesen		737,7
VI. Viehweiden und Hutungen		
a) reiche Weiden	—	2,8
b) geringere Weiden und Hutungen	0,5	12,0
VII. Weinberge und Weingärten	—	—
VIII. Streuwiesen	—	—
IX. Forsten und Holzungen		
a) Länderforsten	381,1	572,7
b) Reichsforsten		2,0
c) Gemeindeforsten	4,2	197,8
d) Privatforsten	187,8	217,5[2])
X. Korbweidenanlagen	—	—
XI. Haus- und Hofräume	1 311,1	1 521,4
XII. Moorflächen	—	—
XIII. Sonstiges Öd- und Unland	604,8	1 484,2
XIV. Wegeland (nur Dauerwege) einschl. der Eisenbahnen		1 168,4
XV. Friedhöfe, öffentliche Parkanlagen, Sport- und Flugplätze	1 476,3	433,6[3])
XVI. Gewässer insgesamt		145,0
Zusammen	6 576,2	9 861,0

[1]) Davon Flächen mit Apfelbäumen 3,30, mit Birnbäumen 1,00, mit Pflaumen-, Zwetschgen- und Mirabellenbäumen 1,60, mit Süßkirschbäumen 0,20 ha. [2]) Davon entfallen auf Eichen 1,50, auf Rotbuchen und sonstige harte Laubhölzer 1,00, auf Birken, Erlen, Aspen (Espen) nnd sonstige weiche Laubhölzer 0,36, auf Kiefern (Föhren) 214,70 ha. [3]) Friedhöfe 73,2, öffentliche Parkanlagen 240,4, Sport- und Flugplätze 120,0 ha.

Landwirtschaftliche Bodenbenutzung.

Tabelle II.

Aufteilung der Acker- und Gartenländereien.

Anbauarten	Als Hauptfrucht oder Hauptnutzung des Jahres 1927 ha	Als Nebennutzung (Vor-, Nach-, Neben- oder Stoppelfrucht) während des Jahres 1927 ha
a) Getreide und Hülsenfrüchte.		
Winterweizen	229,83	—
Sommerweizen	26,05	—
Winterroggen	749,07	—
Sommerroggen	30,60	—
Wintergerste	13,10	—
Sommergerste	138,38	—
Hafer	192,12	2,50
Menggetreide	17,80	—
Mais	5,07	—
Speiseerbsen	4,90	—
Speisebohnen	2,73	—
Erbsen zum Unterpflügen	—	16,00
Wicken z. Grünfuttergewinnung (auch Heu)	—	7,95
Lupinen zum Unterpflügen	—	2,00
Mischfrucht (Getreide u. Hülsenfrüchte, Wickfutter)	—	7,10
Gemenge von zwei oder mehr Hülsenfrüchten	—	7,50
b) Hackfrüchte.		
Kartoffeln	657,87	—
Runkelrüben	186,18	27,45
Mohrrüben, Möhren (Wurzeln) u. Karotten	3,15	6,50
Weiße (Wasser-, Brach-) Rüben	—	347,52
Kohlrüben (Wrucken, Steckrüben, Dorschen, Erdkohlrabi)	15,06	—
Andere feldmäßig gebaute Hackfrüchte	103,87	—
c) Gartengewächse in feldmäßiger Bestellung u. Erwerbsgartenbaubetrieben.		
Weißkohl (Weißkraut)	101,83	4,10
Rotkohl, Rot- oder Blaukraut	16,91	2,80
Wirsingkohl	15,62	64,65
Blumenkohl	9,44	5,00
Andere Kohlarten (Rosenkohl usw.)	0,98	4,70
Salat (Kopf-, Endivien- und Feldsalat, Kresse)	6,27	11,47
Gurken	11,03	0,85
Spargel	30,05	—
Zwiebeln	5,60	—
Sellerie	3,96	—
Meerrettich	2,50	—
Tomaten	0,34	—
Übertrag	2580,31	518,09

Anbauarten	Als Hauptfrucht oder Hauptnutzung des Jahres 1927 ha	Als Nebennutzung (Vor-, Nach-, Neben- oder Stoppelfrucht) während des Jahres 1927 ha
Übertrag	2580,31	518,09
Spinat	7,12	42,10
Erdbeeren	0,30	—
Zur Anzucht von Blumen und Topfpflanzen genutztes Land	2,40	5,50
Andere Gartengewächse, z. B. Rhabarber, Schnittlauch, Knoblauch, Porree (Lauch), Melonen, Kürbisse, Schwarzwurzel, rote Rüben, Rettich, Radieschen, Petersilie, Kohlrabi, Artischocken, Majoran, Thymian, Estragon, Dill u. a.	142,11	15,75
d) Handelsgewächse.		
Senf	—	2,50
Raps, Rübsen, Awehl, Biewitz	9,00	—
Tabak	11,31	—
Arzneipflanzen in feldmäßigem Anbau oder Erwerbsgartenbaubetrieben (Anis, Fenchel, Kümmel, Salbei, Arnika, Bilsenkraut, Kamille, Eibisch usw.)	6,00	—
Andere feldmäßig angebaute Handelsgewächse, z. B. Leindotter, Weberkarden, Weißrübsamen u. dgl.	12,31	—
e) Futterpflanzen.		
Rotklee	1,06	—
Luzerne (blauer Klee, Monatsklee)	18,61	—
Serradella	—	1,00
Kleegras (Mischung von Klee und Gras)	37,05	—
Sonstige Futterpflanzen (z. B. Futterroggen)	5,50	—
f) Brache.		
Nicht bestellte, zur Brache beackerte Felder	2,60	—
g) Ackerweide innerhalb der Fruchtfolge.		
D. h. im Sommer des Aufnahmejahres nicht bestellte, auch nicht beackerte, jedoch zur Vieh- und Schafweide benutzte Ackerfelder	14,32	—
Zusammen	2850,00	584,94

Viehzählungen. [162

Zeitpunkt der Zählung	In der Stadt und im Vieh- und Schlachthof vorhanden gewesene											
	viehhaltende Haushaltungen	Pferde (ohne Militärpferde)[1]	Esel, Maultiere und Maulesel	Rindvieh	Schafe	Schweine (einschl. Ferkel)	Ziegen	Gänse	Enten	Hühner	Kaninchen	Bienenvölker
1. Dezember 1925 . .	7 101	2 604	35[2])	3 210	873	2 738	3 556	2 178	1 301	59 416	6 936	1 811
Darunter im Vieh- u. Schlachthof . . .	5	—	—	336	137	303	—	—	6	86	—	—
1. Dezember 1926 . .	5 942	2 672	.	3 066	1 254	3 653	2 957	2 351	1 436	56 175	.	1 882
Darunter im Vieh- u. Schlachthof . . .	4	—	.	145	35	335	—	—	—	74	.	—
1. Dezember 1927 . .	5 358	2 620	.	3 106	1 063	3 364	2 396	2 356	1 569	54 270	.	2 067
Darunter im Vieh- u. Schlachthof . . .	4	—	.	95	270	436	—	—	—	67	.	—

[1]) Als Militärpferde gelten alle zu militärischen Zwecken gehaltenen Pferde, für deren Verpflegung die Militärbehörde aufkommt. Auch die von der Heeresverwaltung ausgeliehenen Pferde gelten als Militärpferde. [2]) Darunter 15 Esel.

Milchversorgung. [163

Tabelle I.

Jahr	Milchzufuhr		Hier erzeugte Milch		Zufuhr und Selbsterzeugung zusammen Ltr.	Milch-Ausfuhr Ltr.	Zur Verfügung bleibende Milch Ltr.
	durch die Bahn Ltr.	von auswärts auf Landstraßen Ltr.	zusammen Ltr.	Darunter von den Selbsterzeugern verbraucht			
1925	38 300 130	6 651 272	1 929 755	1 004 120	46 881 157	1 501 393	45 379 764
1926	33 400 008	11 494 149	2 482 730	1 373 425	47 376 887	1 110 162	46 266 725
1927	31 464 937	14 478 283	2 627 635	777 982	48 570 855	1 410 873	47 159 982

Milchversorgung. [164

Tabelle II.

Jahr	Durch die Milchzentrale und Genossenschaftsmolkerei verarbeitete Milchmenge Ltr.	Dabei gewonnene(r)		Durch die Milchzentrale und Genossenschaftsmolkerei abgegebene Milch Ltr.
		Quark Pfd.	Butter Pfd.	
1925	4 172 851	442 530,5	246 747	39 965 518
1926	5 382 043	560 837	233 628,5	39 442 735
1927	6 416 024	557 638,5	323 463	39 969 827

VIII. Märkte, Preise, Löhne und Verbrauch.

165] **Märkte und Messen.**

Ort und Art des Verkehrs	1926	1927
An jedem Samstag (Markttag mit stärkstem Marktverkehr) waren durchschnittlich auf dem Großmarkt ständige Verkäufer	254	255
nicht ständige Verkäufer	60	80
auf dem Hauptmarkte ständige Verkäufer	380	307
nicht ständige Verkäufer	50	50
auf dem Spitalplatz ständige Verkäufer	30	23
nicht ständige Verkäufer	150	160
auf dem Obstmarkte ständige Verkäufer	50	46
nicht ständige Verkäufer	15	20
auf den Nebenmärkten ständige Verkäufer	60	52
In der Markthalle am Hauptmarkt Verkaufsplätze	41	41
davon am Jahresschlusse vermietet	40	41
In der Markthalle am Trödelmarkt Verkaufsplätze	88	88
davon am Jahresschlusse vermietet	50[1])	50[1])
gegen Tagesgebühr überlassen	25[2])	25[2])
In der Markthalle am Trödelmarkt wurden abgewogen Gegenstände gegen Bezahlung	1 337	806
Auf dem Großmarkt wurden Gegenstände abgewogen	1 647	197
Zum Christbaummarkt wurden gebracht Christbäume	110 871	82 078
Auf der Ostermesse waren Verkäufer	234	201
Auf der Herbstmesse waren Verkäufer	210	167
Auf dem Christmarkt waren Verkäufer	235	218
In der Obstlagerhalle (Vorderer Spitalhof 11/13) vermietete Lagerräume		
an ständige Händler	78	81
an nicht ständige Händler	22	15
Den Straßenhandel mit Marktwaren haben ausgeübt		
Händler auf ständigen Plätzen durchschnittlich	70	70
„ im Umherziehen durchschnittlich	150	175

[1]) 1926: an 25, 1927: an 25 Verkäufer. [2]) 1926: an 950, 1927: an 940 Verkäufer.

166] **Hopfenmarkt.** Tabelle I.

Jahr	Zahl der Ballen[1]), die umgesetzt wurden im						
	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März
1925/26	3 800	1 870	1 280	755	685	445	448
1926/27	2 030	1 430	1 065	590	1 250	410	585
1927/28	5 390	3 820	880	790	820	360	680

[1]) Der Ballen ist mit 100 kg anzunehmen.

167] **Hopfenmarkt.** Tabelle II.

Vortrag	1 Zentner Hopfen kostete durchschnittlich .... RM im				
	September	Oktober	November	Dezember	Januar
Jahr 1927/28					
Markthopfen	150—200	150—200	90—230	90—220	70—200
Gebirgshopfen, Aischgründer	250	250—260	230—265	230—265	210—230
Hallertau ohne Siegel	170—250	160—285	90—285	90—260	70—260
Hallertau mit Siegel	180—270	160—310	160—310	150—260	140—290
Württemberger	160—220	160—260	90—260	90—290	70—250

Viehmarkt. Zufuhr des Marktviehs. [168

Zeit	Zufuhr von Ochsen	Kühen	Stieren	Rindern	Kälbern	Schafen	Ziegen [1]	Schweinen	Spanferkeln	Zufuhr zusammen
Jahr 1927										
Januar	1 405	1 824	468	832	2 948	2 584	14	12 711	37	22 823
Februar	1 313	1 768	406	732	3 105	1 557	11	12 193	26	21 111
März	1 381	2 114	514	833	3 296	1 587	33	13 639	36	23 433
April	1 138	1 393	393	518	3 925	1 564	48	14 194	14	23 187
Mai	1 312	2 004	547	893	5 619	986	51	18 829	8	30 249
Juni	964	1 522	467	844	4 040	1 560	14	13 944	33	23 388
Juli	1 089	1 500	537	699	4 902	1 608	13	15 989	101	26 438
August	1 211	1 953	715	1 049	4 325	2 868	41	15 589	279	28 030
September	1 069	1 589	606	737	4 487	2 604	51	15 120	806	27 069
Oktober	1 232	1 783	651	881	2 981	2 741	51	17 934	1 434	29 688
November	1 190	2 198	659	964	2 843	2 760	57	16 467	921	28 059
Dezember	1 042	1 490	489	712	2 891	2 253	30	17 087	460	26 454
Zusammen	14 346	21 138	6 452	9 694	45 362	24 672	414	183 696	4 155	309 929
Außerdem geschlachtet eingeführt	—	—	—	—	12 315	145	47	2 554	758	15 819
Insgesamt 1927	14 346	21 138	6 452	9 694	57 677	24 817	461	186 250	4 913	325 748
1926 zusammen	17 284	20 972	5 682	10 990	49 938	33 731	264	135 043	2 810	276 714
Außerdem geschlachtet eingeführt	—	—	—	—	10 679	[2] 125	20	3 458	147	14 429
Insgesamt 1926	17 284	20 972	5 682	10 990	60 617	33 856	284	138 501	2 957	291 143

[1]) Ohne die zu Markt gebrachten geschlachteten Geißlein (1926: 3929, 1927: 4029 Stück), Sauglämmer, 1926: 6, 1927: 9 Stück. [2]) Darunter 1926: 2598, 1927: 3286 Sauglämmer.

Viehmarkt. Verbleib des Marktviehs. [1]) [169

Jahr	Großvieh: in der Stadt verblieben	Großvieh: ausgeführt nach Bayern	Großvieh: ausgeführt nach außer Bayern	Kälber: in der Stadt verblieben	Kälber: ausgeführt nach Bayern	Kälber: ausgeführt nach außer Bayern	Schafe [2]): in der Stadt verblieben	Schafe [2]): ausgeführt nach Bayern	Schafe [2]): ausgeführt nach außer Bayern	Schweine [3]): in der Stadt verblieben	Schweine [3]): ausgeführt nach Bayern	Schweine [3]): ausgeführt nach außer Bayern	Ziegen: in der Stadt verblieben	Ziegen: ausgeführt nach Bayern
1925	34 078	13 710	9 675	59 750	1 399	—	45 757	701	—	125478	12 895	73	278	10
1926	34 066	11 481	9 381	58 905	1 685	27	33 520	236	—	132548	8 892	18	283	1
1927	32 106	11 396	8 160	55 392	2 280	5	24 735	82	—	175870	15 273	20	453	8

[1]) Ausschließlich des Stallbestandes am Ende des Jahres. [2]) Einschl. Lämmer. [3]) Einschl. Ferkel.

Sonstige Fleischeinfuhr in die Stadt. [170

Jahr	Von den in bereits geschlachtetem Zustand zum Viehhof gebrachten Tieren kamen in die Stadt: Großviehstücke	Kälber	Schafe	Ziegen	Geißlein	Schweine	Pferde	Zum Verbrauch bestimmte Sendungen von Fleisch und Fleischwaren [1]) kg
1925	207	8½	—	1	—	3½	210¾	3 319 307,5
1926	202	½	—	—	2	—	225¼	2 931 532,19
1927	247¼	3	—	—	—	2	258¼	2 890 697,89

[1]) Soweit sie durch den Schlachthof gegangen sind, und zwar einschl. der Pferdefleischsendungen: 1926: — kg, 1927: — kg Pferdefleisch und 1926: 2 897 019,69 kg, 1927: 2 850 457,39 kg vom Ausland eingeführte Fleischwaren.

171] **Schlachthof.** Schlachtungen nach Monaten [1]).

Zeit	Es wurden geschlachtet										
	Ochsen	Kühe	Stiere	Rinder	Kälber	Schafe [2])	Ziegen [3])	Schweine	Spanferkel	zusammen	Pferde
Jahr 1927											
Januar	1 012	990	364	424	2 881	2 597	14	10 725	37	19 044	37
Februar	945	972	321	327	3 060	1 557	11	11 150	26	18 369	45
März	1 006	1 173	395	374	3 206	1 586	50	13 135	36	20 961	46
April	841	983	324	247	3 816	1 552	65	13 149	14	20 991	36
Mai	826	1 151	360	525	5 291	978	65	16 219	8	25 423	30
Juni	766	957	329	463	3 897	1 481	14	13 268	33	21 208	22
Juli	748	916	402	235	4 722	1 696	12	13 481	101	22 313	28
August	862	1 100	532	427	4 203	2 824	47	15 601	279	25 875	25
September	787	926	486	402	4 340	2 649	50	14 696	806	25 142	38
Oktober	794	958	506	479	2 896	2 621	51	15 004	1 434	24 743	32
November	981	1 070	508	478	2 766	2 824	54	16 138	921	25 740	74
Dezember	747	861	427	374	2 833	2 263	30	16 036	460	24 031	51
Zusam. 1927	10 315	12 057	4 954	4 755	43 911	24 628	463	168 602	4 155	273 840	464
1926	12 476	12 649	4 326	4 595	48 760	33 363	270	126 168	2 810	245 417	452

[1]) Ausschließlich der Hausschlachtungen, aber einschließlich der Notschlachtungen (Tabelle 172). Über die bereits in geschlachtetem Zustande von auswärts eingeführten und im Stadtbezirk verbliebenen Kleinviehstücke siehe die Tabellen 168 und 170. [2]) Einschließlich 1926: 2591, 1927: 3282 Lämmer. [3]) Einschließlich 1926: 7, 1927: 56 Kitzen.

172] **Haus- und Notschlachtungen.**

Jahr	Großvieh (Rindvieh)					Pferde	Kleinvieh				
	Ochsen	Kühe	Stiere	Rinder	zusammen		Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	zusammen
A. Hausschlachtungen											
1925	—	11	—	5	16	—	14	1	13	1 322	1 350
1926	—	7	—	1	8	—	18	2	4	919	943
1927	—	4	1	4	9	—	9	1	5	1 072	1 087
B. Notschlachtungen											
1925	—	7	—	2	9	58	29	15	—	606	650
1926	1	11	1	2	15	57	16	—	—	372	388
1927	—	14	—	1	15	56	33	1	2	626	662

173] **Viehpreise.**

Zeit	1 Pfd. Lebendgewicht kostete [1]) in R.-Pfg. bei			1 Pfd. Schlachtgewicht kostete in R.-Pfg. bei		
	Großvieh	Schlachtschweinen	Kälbern	Schlachtschweinen	Kälbern	Schafen [2])
Jahr 1927						
Januar	15—60	70—83	—	85—104	70—110	45—70
Februar	15—60	67—74	—	65— 96	70—107	40—85
März	15—62	57—68	—	70— 88	65—104	50—85
April	15—65	59—67	—	70— 86	70—110	45—85
Mai	15—70	55—68	—	64— 86	70—125	40—85
Juni	15—68	56—69	—	60— 90	65—108	50—85
Juli	15—68	53—67	—	60— 85	70—108	50—90
August	18—65	62—76	—	70— 96	70—105	50—85
September	18—66	64—80	—	80—100	75—108	50—85
Oktober	18—65	64—77	—	68— 96	82—108	50—80
November	18—64	62—70	—	70— 88	60—110	40—80
Dezember	18—63	52—63	—	60— 84	62—106	40—80

[1]) Ausnahmspreise sind weggelassen. [2]) Ohne Sauglämmer.

Getreide-, Mehl-, Heu- und Strohpreise. [174

Zeit	Großhandelspreis für 1 dz							
	Weizen	Weizenmehl	Roggen	Roggenmehl	Gerste	Hafer	Heu	Stroh
	in RM							
Jahr 1927								
Januar	27,00—30,00	44,00—50,00	24,40—26,00	39,50—42,00	25,60—29,40	18,00—23,50	8,00—16,00	5,00—8,90
Februar	28,00—29,00	44,00—54,00	25,80—25,90	41,50—42,50	25,00—27,60	20,50—24,00	8,00—12,00	5,00—8,40
März	29,00—30,00	43,00—52,00	25,60—26,20	40,00—42,50	25,20—27,00	20,00 25,00	8,00—12,00	5,00—9,00
April	29,00—29,40	43,00—52,00	25,60—26,50	41,00—41,50	27,00—27,60	23,00—26,00	8,00—12,00	5,00—9,00
Mai	29,20—34,00	44,00—52,50	27,00—28,90	42,00—43,00	27,00—32,00	24,50—29,00	8,00—12,00	5,00—8,00
Juni	29,70—38,00	44,00—54,00	28,80—30,00	43,00—44,00	28,00—34,00	26,40—29,00	6,00—12,00	5,00—8,40
Juli	28,00—36,00	43,00—54,00	25,80—27,50	39,00—43,50	27,50—34,00	24,80—29,00	6,00—12,00	4,00—8,00
August	26,40—27,20	43,00—52,00	23,40—24,40	38,00—39,00	25,60—26,40	21,60—29,00	6,00—12,00	4,00—7,00
September	26,20—33,00	43,00—52,00	25,40—25,80	38,00—40,00	26,40—31,00	21,00—29,00	6,00—12,00	4,00—7,00
Oktober	26,60—30,00	41,50—54,00	26,00—26,40	38,00—40,00	26,60—28,00	22,00—26,00	7,20—10,00	4,00—7,00
November	26,40—31,00	41,50—52,00	26,50—26,60	38,50—40,50	26,80—30,00	22,00—26,00	7,00—10,00	4,00—7,00
Dezember	26,00—30,00	41,50—50,00	26,00	37,50—40,50	27,80—30,00	20,40—26,00	7,00—10,40	4,00—7,60

Großhandelspreise für Kohlen. [175

Kohlensorten	1926	1927
	RM für 1 Tonne[1])	
Ia Ruhrnuß I und II	32,84—34,00	32,84—34,00
„ „ III	31,52—32,50	31,52—32,50
„ „ IV	30,26—30,90	30,26
„ Ruhrförderkohle	27,29—28,60	27,29
„ Sächs. Gaspechstück	33,00—36,00	34,40—37,50
„ „ gew. Gaspechwürfel I und II	33,40—38,70	34,20—38,70
„ „ „ Gaspechknörpel I	32,90—37,40	32,90—37,40
„ „ „ „ II	30,10—35,00	30,60—32,64
„ Gaskoks, grob	34,00	34,00
„ „ zerkleinert	34,00—35,00	33,20—37,00
„ Ruhrbriketts	31,76—35,00	33,00—35,50
„ Bruch-Ossegger-Grobsorten	28,80	28,70—31,15
„ „ „ -Nuß I	28,30—28,80	28,20—28,30
„ „ „ -Nuß II	26,80—27,30	26,70—26,80
„ „ „ -Nuß III	25,00—25,50	25,00
„ Brüxer Grobsorten	22,40—23,40	22,40—22,50
„ Brüxer Nuß I	22,40—23,40	22,40—22,50
„ Falkenauer, grob	18,70—19,20	18,70—18,75
„ „ Nuß I	18,40—19,20	18,40—18,75
„ Briketts	22,80—25,10	22,10—27,10

[1]) Franko Nürnberg-Hauptbahnhof.

Nahrungsmittel, Gebrauchsgegenstände	Einheit	Preis in				
		Januar	Februar	März	April	Mai
Jahr 1927						
I. Brot und Mehl.						
Weißbrot	1 Stück	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04
Schwarzbrot	1 Pfund	0,23	0,25	0,25	0,25	0,25
Schwarzbrot	2 „	0,46	0,50	0,50	0,50	0,50
Weizenmehl	1 „	0,23—0,34	0,25—0,34	0,24—0,34	0,24—0,34	0,23—0,34
II. Hülsenfrüchte u. Mühlenfabrikate.						
Grieß, inländischer	1 Pfund	0,25—0,35	0,25—0,36	0,25—0,36	0,25—0,35	0,27—0,36
Erbsen, gelb	„	0,29—0,68	0,28—0,68	0,28—0,68	0,28—0,60	0,25—0,55
Linsen	„	0,30—0,75	0,25—0,65	0,28—0,60	0,28—0,60	0,28—0,60
Bohnen (Kerne)	„	0,20—0,30	0,18—0,30	0,20—0,30	0,18—0,28	0,18—0,27
Reis	„	0,19—0,45	0,21—0,45	0,20—0,48	0,20—0,50	0,20—0,60
Kochgerste	„	0,24—0,35	0,20—0,35	0,24—0,35	0,24—0,35	0,24—0,35
Gerstengraupen	„	0,24—0,32	0,24—0,35	0,24—0,35	0,24—0,35	0,24—0,32
Haferflocken	„	0,26—0,65	0,22—0,70	0,22—0,70	0,22—0,70	0,22—0,70
III. Zucker, Kaffee, Kakao, Tee.						
Zucker, in Würfeln	1 Pfund	0,40—0,48	0,40—0,50	0,42—0,46	0,42—0,50	0,42—0,50
Zucker, gemahlen	„	0,36—0,39	0,36—0,39	0,38—0,40	0,38—0,40	0,38—0,39
Bohnenkaffee, gebrannt	„	2,40—5,00	2,40—6,00	2,40—5,50	2,30—6,00	2,40—6,00
Malzkaffee	„	0,24—0,50	0,24—0,50	0,24—0,50	0,24—0,50	0,24—0,56
Gerstenkaffee	„	0,24—0,50	0,22—0,50	0,22—0,50	0,22—0,50	0,22—0,50
Kakao, rein	„	0,56—3,00	0,60—3,00	0,60—3,00	0,65—3,00	0,75—3,00
Tee, schwarz	„	2,80—8,00	2,80—8,00	2,80—8,00	2,80—8,00	2,80—12,00
IV. Eier, Milch, Butter, Käse, Fett.						
Eier, frische	1 Stück	0,14—0,16	0,10—0,16	0,09—0,12	0,09—0,10	0,08—0,11
Milch (Vollmilch)	1 Liter	0,30	0,30	0,32	0,32	0,28—0,30
Butter	1 Pfund	1,40—2,45	1,40—2,45	1,50—2,40	1,60—2,40	1,50—2,30
Emmentaler Käse	„	1,40—2,20	1,40—2,25	1,35—2,50	1,35—2,25	1,25—2,25
Limburger Käse	„	0,60—1,00	0,68—1,00	0,65—1,00	0,55—1,00	0,48—1,30
Schweinefett	„	0,82—1,60	0,82—1,40	0,78—1,50	0,78—1,40	0,76—1,30
Margarine	„	0,56—1,20	0,60—1,20	0,56—1,20	0,54—1,20	0,50—1,20
V. Fleisch, Wurstwaren.						
Rindfleisch [1])	1 Pfund	0,80—1,30 (1,20)	0,80—1,30 (1,20)	0,80—1,30 (1,20)	0,80—1,30 (1,20)	0,80—1,40 (1,20)
Kalbfleisch [1])	„	0,90—1,40 (1,20)	0,90—1,40 (1,20)	0,90—1,40 (1,20)	0,90—1,40 (1,20)	0,90—1,50 (1,20)
Lamm- und Schaffleisch [1])	„	0,60—1,10 (0,90)	0,70—1,20 (1,00)	0,70—1,30 (1,00)	0,70—1,30 (1,20)	0,60—1,30 (1,00)
Schweinefleisch, frisch [1])	„	0,90—1,30 (1,20)	0,85—1,30 (1,20)	0,80—1,20 (1,10)	0,80—1,20 (1,10)	0,80—1,20 (1,00)
Stadtwurst	„	1,00—1,75	1,00—1,75	1,00—1,75	1,00—1,75	1,00—1,75
Frankfurter Leberwurst	„	0,75—1,50	0,75—1,50	0,60—1,50	0,75—1,50	0,75—1,50
Preßsack, weiß und rot	„	0,60—1,50	0,75—1,75	0,60—1,75	0,75—1,75	0,55—1,50

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten den meistbezahlten Ladenfleischpreis.

mittel und Gebrauchsgegenstände 1927. [Noch: 176

RM im Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahresdurchschnitt[2])
0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04	0,04
0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25
0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50	0,50
0,22—0,34	0,21—0,34	0,21—0,33	0,22—0,33	0,22—0,35	0,22—0,33	0,22—0,32	0,29 *
0,27—0,35	0,27—0,36	0,27—0,36	0,28—0,34	0,27—0,35	0,27—0,34	0,27—0,32	0,31 *
0,28—0,60	0,28—0,60	0,28—0,55	0,27—0,55	0,27—0,55	0,28—0,55	0,28—0,55	0,40 *
0,28—0,60	0,28—0,60	0,28—0,60	0,28—0,60	0,25—0,50	0,28—0,50	0,32—0,60	0,42 *
0,19—0,28	0,16—0,28	0,17—0,28	0,17—0,28	0,17—0,28	0,17—0,28	0,17—0,30	0,23 *
0,20—0,60	0,20—0,60	0,20—0,45	0,19—0,45	0,20—0,45	0,20—0,45	0,20—0,45	0,29 *
0,24—0,35	0,24—0,45	0,24—0,35	0,24—0,45	0,20—0,35	0,25—0,45	0,24—0,32	0,29 *
0,24—0,32	0,24—0,32	0,24—0,35	0,24—0,32	0,24—0,32	0,24—0,35	0,25—0,35	0,29 *
0,28—0,70	0,22—0,70	0,28—0,70	0,23—0,70	0,28—0,70	0,28—0,70	0,28—0,74	0,42 *
0,42—0,46	0,42—0,46	0,36—0,42	0,36—0,42	0,35—0,42	0,35—0,40	0,35—0,38	0,41 *
0,37—0,39	0,37—0,39	0,33—0,34	0,32—0,34	0,31—0,34	0,30—0,32	0,30—0,32	0,36 *
2,40—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00	2,20—5,20	2,25—5,20	2,00—5,20	2,25—5,20	3,78 *
0,24—0,50	0,24—0,50	0,24—0,50	0,24—0,50	0,25—0,50	0,24—0,50	0,25—0,50	0,36 *
0,24—0,50	0,22—0,55	0,23—0,55	0,23—0,55	0,24—0,50	0,23—0,60	0,25—0,50	0,35 *
0,75—3,00	0,75—3,00	0,85—3,00	0,75—3,00	0,85—3,00	0,85—3,00	0,85—3,00	1,24 *
2,50—8,00	2,80—8,00	2,40—8,00	2,80—8,00	2,80—8,00	2,70—8,00	2,80—8,00	5,07 *
0,09½—0,11	0,10—0,12	0,09—0,14	0,11—0,10	0,13—0,16	0,13—0,16	0,13—0,17	0,12 *
0,26—0,28	0,28	0,26	0,28	0,30	0,30	0,30	0,29
1,40—2,25	1,40—2,35	1,40—2,40	1,60—2,60	1,80—2,40	1,50—2,60	1,60—2,50	2,04 *
1,25—2,25	1,25—2,25	1,50—2,25	1,60—2,50	1,50—2,25	1,56—2,00	1,65—2,70	1,83 *
0,45—1,00	0,45—1,30	0,40—1,50	0,50—1,70	0,50—1,00	0,54—1,00	0,56—1,30	0,77 *
0,78—1,30	0,78—1,40	0,75—1,30	0,75—1,30	0,78—1,30	0,70—1,50	0,78—1,20	1,02 *
0,54—1,20	0,54—1,20	0,54—1,20	0,52—1,20	0,52—1,20	0,51—1,20	0,54—1,20	0,80 *
0,80—1,40	0,80—1,40	0,75—1,40	0,80—1,40	0,80—1,40	0,80—1,40	0,80—1,40	1,08
(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,20) [3])
0,90—1,50	0,90—1,50	0,90—1,50	0,90—1,50	1,00—1,50	0,90—1,50	0,90—1,50	1,19
(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,20)	(1,30)	(1,20)	(1,20)	(1,20) [3])
0,60—1,30	0,70—1,30	0,70—1,20	0,70—1,20	0,70—1,20	0,60—1,20	0,60—1,20	0,95
(1,00)	(1,00)	(1,00)	(1,00)	(1,00)	(1,00)	(1,00)	(1,00) [3])
0,80—1,20	0,80—1,20	0,80—1,20	0,90—1,30	0,90—1,30	0,85—1,20	0,80—1,20	1,04
(1,10)	(1,10)	(1,10)	(1,20)	(1,20)	(1,10)	(1,10)	(1,10) [3])
1,00—1,75	0,75—1,75	1,00—2,00	1,00—2,00	0,90—2,00	1,00—1,75	1,00—1,75	1,40 *
0,60—1,50	0,60—1,50	0,60—1,75	0,75—1,75	0,75—1,75	0,75—1,50	0,60—1,50	1,10 *
0,60—1,50	0,60—1,50	0,60—1,50	0,75—1,50	0,75—1,50	0,60—1,50	0,75—1,50	1,10 *

[2]) Die mit * versehenen Durchschnitte sind nicht aus den für die 12 Monate eingesetzten Spannungspreisen berechnet, sondern aus den sämtlichen dem Amte für diese Waren zur Verfügung stehenden Einzelnotierungen.
[3]) Meistbezahlter Preis im Jahr.

Noch: 176] Noch: Preise für wichtige Lebens-

Nahrungsmittel, Gebrauchsgegenstände	Einheit	Preis in				
		Januar	Februar	März	April	Mai
VI. Gewürze, Essig, Öl.						
Kochsalz	1 Pfund	0,06—0,12	0,06—0,10	0,06—0,10	0,06—0,10	0,05—0,10
Kümmel	„	0,60—1,20	0,60—1,20	0,60—1,20	0,60—1,20	0,60—1,20
Majoran I. Qualität	„	1,10—3,00	1,00—3,00	1,10—3,00	1,10—3,00	0,80—3,00
Pfeffer, schwarz, gestoßen	„	1,80—3,00	2,00—3,00	2,20—3,00	2,20—3,00	2,00—3,00
Zichorie	„	0,34—0,56	0,34—0,58	0,32—0,56	0,34—0,56	0,34—0,56
Essig, gewöhnlicher	1 Liter	0,15—0,40	0,15—0,40	0,15—0,40	0,15—0,45	0,15—0,40
Essig, doppelter	„	0,30—0,60	0,30—0,75	0,30—0,60	0,30—0,65	0,30—0,80
Weinessig	„	0,45—0,80	0,40—0,80	0,45—0,80	0,45—0,80	0,45—0,80
Salatöl	„	1,15—2,00	1,20—2,00	1,40—2,00	1,10—2,00	1,10—2,00
VII. Geflügel, Wild.						
Gänse, lebend	1 Stück	6,00	—	—	—	5,00—6,50
Gänse, lebend od. geschlacht.	1 Pfund	0,90—1,20	0,90—1,50	1,00	—	1,50—2,20
Enten, lebend	1 Stück	4,60—4,50	—	—	—	5,00
Enten, lebend od. geschlacht.	1 Pfund	1,60—2,00	1,60—2,00	1,60—2,00	1,60—3,00	2,00—2,80
Hühner, alte, lebend	1 Stück	1,50—4,00	2,00—4,50	3,00—5,00	2,00—4,00	2,00—4,00
Hühner, junge, lebend	„	1,50—4,00	2,00—3,00	1,90	2,00—3,50	—
Tauben, junge	„	0,80—1,60	0,60—2,00	0,70—1,80	0,80—1,40	0,50—1,40
Tauben, alte	„	0,50—1,00	0,50—2,00	0,50—1,00	0,50—0,90	0,60—0,90
Rehschlegel	1 Pfund	1,80—2,00	1,80	—	—	—
Rehragout	„	1,30	1,30	—	—	—
Hasenschlegel	„	1,20—1,50	1,40	—	—	—
Hasenragout	„	0,70—1,00	0,80—1,00	0,70—0,80	0,80	—
Rebhühner	1 Stück	—	—	—	—	—
VIII. Fische, Fischmarinaden.						
Karpfen	1 Pfund	1,20—1,40	1,20—1,40	1,30—1,50	1,40—1,50	1,40—1,50
Hechte	„	1,00—1,30	1,20—1,40	1,20—1,40	1,20—1,50	1,40—1,60
Stockfisch	„	0,35—0,45	0,35—0,45	0,35—0,45	0,35—0,45	0,35—0,40
Schellfisch	„	0,50—0,70	0,40—0,70	0,40—0,70	0,50—0,70	0,40—0,60
Bismarckheringe	1 Stück	0,10—0,15	0,09—0,15	0,07—0,20	0,10—0,18	0,12—0,17
Rollmops	„	0,10—0,15	0,09—0,15	0,10—0,15	0,10—0,20	0,10—0,20
Salzheringe	„	0,06—0,15	0,07—0,16	0,06—0,20	0,06—0,15	0,07—0,15
Bratheringe	„	0,15—0,20	0,15—0,20	0,15—0,20	0,15—0,25	0,15—0,20
Geräucherte Lachsheringe	„	0,12—0,30	0,20—0,30	0,15—0,25	0,18—0,25	0,20—0,25
Geräucherter Schellfisch	1 Pfund	0,45—0,70	0,45—0,60	0,45—0,60	0,45—0,55	0,48—0,60
IX. Kartoffeln, Gemüse, Obst.						
Kartoffeln	1 Pfund	0,06—0,08	0,07—0,09	0,07—0,28	0,08—0,30	0,07—0,30
Blaukraut	„	0,08—0,15	0,10—0,15	0,09—0,15	0,10—0,25	0,25—0,30
Weißkraut	„	0,06—0,12	0,08—0,15	0,08—0,15	0,15—0,18	0,15—0,25
Sauerkraut	„	0,10—0,15	0,09—0,15	0,10—0,15	0,10—0,15	0,10—0,15
Wirsing	„	0,08—0,12	0,07—0,15	0,08—0,15	0,10—0,20	0,20—0,35
Gelbe Rüben	„	0,06—0,08	0,07—0,10	0,08—0,10	0,07—0,10	0,08—0,30
Spinat	„	0,20—0,50	0,25—0,60	0,20—0,60	0,10—0,35	0,05—0,15

mittel und Gebrauchsgegenstände 1927. [Noch: 176

RM im							Jahres-durchschnitt[1])
Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
0,06—0,10	0,06—0,10	0,06—0,10	0,06—0,15	0,06—0,10	0,06—0,10	0,06—0,10	0,08 *
0,60—1,20	0,60—1,25	0,60—1,00	0,60—0,90	0,60—1,00	0,60—1,00	0,60—1,00	0,82 *
0,80—3,00	1,20—3,00	1,10—3,50	1,10—3,50	1,10—3,20	1,10—2,50	1,10—3,00	1,94 *
2,10—3,00	2,30—3,00	2,20—3,50	2,30—3,50	2,00—4,00	2,20—3,50	2,20—3,50	2,76 *
0,32—0,58	0,32—0,56	0,32—0,56	0,32—0,56	0,32—0,56	0,32—0,56	0,32—0,56	0,53 *
0,15—0,40	0,15—0,45	0,15—0,40	0,15—0,40	0,15—0,45	0,15—0,45	0,15—0,45	0,25 *
0,30—0,70	0,30—0,70	0,30—0,80	0,30—0,80	0,25—0,75	0,30—0,80	0,30—0,75	0,48 *
0,45—0,80	0,30—0,80	0,40—0,80	0,30—0,80	0,40—0,80	0,40—0,80	0,30—0,85	0,58 *
1,10—2,00	1,10—2,00	0,90—2,00	0,90—2,00	1,00—2,00	1,00—2,00	1,00—2,00	1,61 *
5,00—6,50	4,00—7,00	5,50—7,00	5,00—7,00	5,00—8,00	6,00—8,00	6,00—8,00	6,34 *
1,60—1,80	1,30—1,80	1,20—1,50	1,10—1,50	1,00—1,30	0,90—1,50	0,90—1,50	1,37 *
4,00—5,00	2,00—5,00	3,00—5,00	3,50—5,00	4,00—5,00	3,50—5,00	—	4,29 *
1,40—2,50	1,20—2,20	1,70—2,00	1,60—2,20	1,40—2,00	1,50—2,00	1,20—2,00	1,77 *
2,00—4,00	2,00—3,50	2,00—5,00	2,00—3,50	2,00—3,50	2,00—3,00	2,00—3,00	2,81 *
1,00—1,50	1,00—1,80	1,00—1,90	1,00—1,70	1,00—2,50	1,20—3,00	1,20—2,00	1,67 *
0,60—1,30	0,60—1,30	0,50—1,30	0,60—1,30	0,50—1,30	0,80—1,40	0,80—1,50	0,95 *
0,60—0,80	0,60—1,10	0,70—1,00	0,70—1,00	0,40—0,90	0,50—1,00	0,50—1,00	0,75 *
1,20—1,80	1,60—2,00	1,70—2,00	1,60—2,00	1,70—2,00	1,70—2,00	1,70—2,00	1,75 *
0,70—1,30	0,60—0,90	0,70—0,90	0,60—0,80	0,60—0,90	0,60—0,90	0,60—0,90	0,71 *
—	—	—	—	1,20—1,60	1,30—1,70	1,30—1,70	1,43 *
—	—	—	—	0,80—1,00	0,90—1,10	0,60—1,10	0,91 *
—	—	1,20—2,00	1,20—2,50	1,40—3,00	1,20—3,00	1,50—2,50	1,95
1,60—1,70	1,50	1,40—1,70	1,20—1,40	1,10—1,20	1,10—1,20	1,10—1,30	1,36
1,50	1,50	—	1,20—1,30	1,10—1,30	1,00—1,30	1,10—1,30	1,29
—	—	—	0,30	0,35—0,40	0,35—0,45	0,35—0,45	0,39
0,40—0,50	0,35—0,60	0,35—0,70	0,40—0,80	0,30—0,70	0,45—0,72	0,40—0,70	0,55 *
0,10—0,16	0,10—0,15	0,10—0,20	0,10—0,15	0,10—0,25	0,10—0,15	0,10—0,20	0,14 *
0,10—0,20	0,12—0,20	0,10—0,20	0,10—0,20	0,10—0,20	0,10—0,20	0,10—0,20	0,14 *
0,05—0,12	0,08—0,15	0,06—0,15	0,06—0,15	0,07—0,15	0,06—0,15	0,08—0,15	0,10 *
0,15—0,20	0,15—0,20	0,15—0,20	0,15—0,20	0,15—0,20	0,15—0,20	0,15—0,20	0,18
0,20—0,25	0,20—0,25	0,20—0,25	0,25—0,30	0,12—0,30	0,10—0,30	0,20—0,30	0,23
0,50—0,60	0,50—0,65	0,45—0,60	0,45—0,60	0,50—0,60	0,55—0,60	0,55—0,70	0,55
0,08—0,25	0,08—0,22	0,05—0,10	0,04—0,06	0,05—0,06	0,05—0,06	0,05—0,06	0,08 *
—	0,20—0,60	0,08—0,60	0,08—0,15	0,08—0,15	0,08—0,12	0,08—0,15	0,18
0,35—0,40	0,15—0,50	0,07—0,15	0,08—0,10	0,06—0,10	0,06—0,10	0,07—0,10	0,15
0,12—0,15	0,12—0,15	0,15—0,25	0,10—0,15	0,10—0,15	0,10—0,15	0,10—0,15	0,14 *
0,10—0,25	0,10—0,35	0,07—0,15	0,06—0,10	0,07—0,10	0,07—0,10	0,07—0,12	0,13
0,03—0,25	0,02½—0,15	0,07—0,15	0,06—0,10	0,06—0,10	0,07—0,10	0,07—0,10	0,10
0,05—0,15	0,15—0,20	0,12—0,25	0,10—0,25	0,10—0,20	0,10—0,25	0,12—0,45	0,23

[1]) Vergleiche die Anmerkung [2]) auf Seite 111.

Noch: 176] Noch: Preise für wichtige Lebens-

Nahrungsmittel, Gebrauchsgegenstände	Einheit	Preis in				
		Januar	Februar	März	April	Mai
Blumenkohl	1 Stück	0,30—1,00	0,20—1,20	0,20—1,20	0,25—2,00	0,30—1,30
Kopfsalat	"	0,35—0,45	0,30—0,40	0,20—0,40	0,15—0,45	0,04—0,35
Sellerie	"	0,10—0,40	0,10—0,50	0,10—0,50	0,15—0,50	0,05—0,50
Zwiebeln	1 Pfund	0,08—0,15	0,10—0,15	0,08—0,15	0,10—0,30	0,15—0,20
Äpfel	"	0,10—0,60	0,15—0,70	0,15—0,70	0,20—0,70	0,25—1,00
Birnen	"	0,15—0,40	0,15—0,30	0,20—0,30	—	—
Kirschen	"	—	—	—	—	0,60—1,00
Zwetschgen	"	—	—	—	—	—
Orangen	"	0,25—0,40	0,15—0,45	0,20—0,45	0,25—0,45	0,30—0,50
Zitronen	1 Stück	0,07—0,10	0,05—0,12	0,05—0,10	0,05—0,10	0,05—0,10
X. Kohlen, Holz.						
(Lieferung frei ins Haus.)						
Steinkohlen, sächs. Würfel	1 Zentner	3,07	3,07	3,07	2,30—3,07	2,30
Steinkohlen, Ruhrer Nußkohle	"	2,80	2,80	2,80	2,80	2,35
Deutscher Anthrazit, Würfel, Nuß II	"	4,10	4,10	4,10	3,60—4,10	3,60
Briketts, deutsche Braunkohlen	"	2,10	2,10	2,10	1,65—2,10	1,65
Holz: Buchenholz gespalten	"	3,70	3,70	3,70	3,50—3,70	3,50
Föhrenholz gespalten	"	3,70	3,70	3,70	3,50—3,70	3,50
Bündelholz	1 Bund	0,45—0,50	0,45—0,50	0,45—0,50	0,30—0,50	0,40—0,45
XI. Sonstige Leuchtstoffe, Reinigungsmaterial.						
Petroleum	1 Liter	0,34—0,36	0,34—0,37	0,34—0,36	0,33—0,36	0,32—0,37
Brennspiritus	"	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45
Zündhölzer	1 Paket	0,20—0,30	0,25—0,30	0,25—0,40	0,25—0,40	0,25—0,30
Kerzen	1 kg	0,80—1,80	0,90—1,80	0,80—1,80	0,90—2,00	0,90—1,80
Koch- und Leuchtgas	1 cbm	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16
Elektrisches Licht	1 kwst.	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40
Kernseife, gelb	1 Pfund	0,37—0,95	0,38—0,95	0,38—0,95	0,38—0,95	0,38—0,95
Kristallsoda	"	0,07—0,10	0,07—0,10	0,07—0,10	0,07—0,10	0,07—0,12
Bleichsoda	"	0,15—0,30	0,15—0,30	0,15—0,30	0,10—0,30	0,15—0,30
XII. Schuhwaren.						
Herrenschuhe, Boxkalf	1 Paar	15,00—24,00	15,00—24,00	14,50—24,00	14,50—24,00	14,50—24,00
Herrenschuhe, Rindleder	"	12,00—14,50	12,00—14,50	12,00—14,50	12,00—14,50	12,00—14,50
Damenschuhe, Boxkalf	"	11,50—21,00	11,50—21,00	11,00—21,00	11,00—21,00	11,00—21,00
Damenschuhe, Rindleder	"	10,00—16,50	10,00—16,50	10,00—16,50	10,00—16,50	10,00—16,50
Kinderschuhe, Boxkalf	"	7,50—11,50	7,50—11,50	7,50—11,50	7,50—11,50	7,50—11,50
Kinderschuhe, Rindleder	"	6,00—9,50	6,00—9,50	6,00—9,50	6,00—9,50	6,00—9,50
Sohlen und Flecken von Herrenschuhen	"	5,85—6,20	5,85—6,20	5,50—6,20	5,50—6,20	5,50—6,20
Damenschuhen	"	4,65—5,50	4,50—5,20	4,50—5,20	4,50—5,20	4,65—5,20
Knaben- u. Mädchenschuhen	"	3,50—5,00	3,50—4,80	3,50—4,80	3,50—4,80	3,50—4,80
Kinderschuhen	"	3,00—3,80	3,00—3,80	3,00—3,80	3,00—3,80	3,00—3,80
XIII. Kleidung.						
Herrenanzug, besser., Maßarbeit	1 Stück	110,00—200,00	120,00—200,00	120,00—200,00	120,00—200,00	120,00—200,00
Herrenanzug, besser., Konfektion	"	30,00—75,00	30,00—75,00	30,00—75,00	30,00—75,00	30,00—75,00
Herrenpaletot, bess., Maßarbeit	"	100,00—200,00	100,00—200,00	100,00—200,00	100,00—200,00	100,00—200,00

mittel und Gebrauchsgegenstände 1927. [Noch: 176

RM im							Jahres-durchschnitt[1])
Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
0,15—1,20	0,05—1,00	0,05—0,70	0,10—1,00	0,10—1,30	0,15—1,20	0,20—0,90	0,67
0,02—0,12	0,02—0,10	0,03—0,10	0,04—0,15	0,03—0,15	0,05—0,12	0,10—0,15	0,18
—	0,05—0,20	0,10—0,35	0,10—0,50	0,10—0,50	0,15—0,50	0,10—0,50	0,28
0,18—0,20	0,10—0,20	0,08—0,20	0,08—0,15	0,08—0,15	0,10—0,15	0,10—0,18	0,14
0,60—1,00	0,40—1,00	0,05—0,50	0,05—0,55	0,07—0,50	0,06—0,50	0,05—0,70	0,44
—	0,25—0,60	0,06—0,60	0,05—0,50	0,06—0,35	0,05—0,35	0,10—0,40	0,27
0,15—0,90	0,10—0,50	0,20—0,50	—	—	—	—	0,49
—	0,50	0,20—0,30	0,10—0,30	0,22—0,40	0,25	—	0,28
0,35—0,60	0,60	—	—	—	0,35—0,45	0,30—0,50	0,39
0,05—0,10	0,05—0,10	0,05—0,10	0,04—0,10	0,05—0,15	0,05—0,15	0,04—0,12	0,08
2,30	2,70	2,80	2,90	2,90	2,00	2,90	2,79
2,35	2,50	2,50—2,55	2,70—2,75	2,70—2,75	2,70—2,75	2,70	2,66
3,60	3,90	3,90	4,10	4,10	4,10	4,10	3,95
1,65	1,90	1,90	2,00	2,00	2,00	2,00	1,03
3,50	3,45—3,50	3,45—3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,55
3,50	3,45—3,50	3,45—3,50	3,50	3,50	3,50	3,50	3,55
0,40—0,45	0,35—0,45	0,25—0,50	0,40—0,45	0,40—0,50	0,40—0,45	0,40—0,50	0,44 *
0,32—0,36	0,34—0,36	0,32—0,36	0,30—0,36	0,32—0,37	0,34—0,36	0,34—0,36	0,35 *
0,45	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45	0,45 *
0,25—0,40	0,25—0,40	0,25—0,30	0,25—0,30	0,25—0,30	0,25—0,35	0,25—0,35	0,27 *
0,90—1,80	0,90—2,50	0,90—1,80	0,90—1,80	0,90—1,80	0,90—1,80	0,90—1,80	1,40 *
0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16	0,16
0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40	0,40
0,38—0,63	0,38—0,70	0,38—0,63	0,38—0,75	0,38—0,05	0,38—0,70	0,38—0,63	0,63 *
0,07—0,10	0,07—0,10	0,07—0,10	0,07—0,10	0,07—0,10	0,06—0,10	0,06—0,10	0,09
0,15—0,30	0,12—0,30	0,14—0,30	0,12—0,30	0,12—0,30	0,14—0,30	0,14—0,30	0,22
14,50—24,00	14,50—24,00	14,50—24,00	15,00—24,00	15,00—24,00	15,50—24,00	16,50—24,00	19,46
12,00—14,50	12,00—14,50	12,00—14,50	12,50—14,50	12,50—14,50	12,50—15,50	13,50—15,50	13,46
11,00—21,00	11,00—21,00	11,00—21,00	11,50—21,00	11,50—21,00	12,00—21,00	12,50—21,00	16,19
10,00—16,50	10,00—16,50	10,00—16,50	10,50—16,50	10,50—16,50	11,00—16,50	11,50—16,50	13,40
7,50—11,50	7,50—11,50	7,50—11,50	8,00—11,50	8,00—11,50	8,50—11,50	9,00—11,50	9,65
6,00—9,50	6,00—9,50	6,00—9,50	6,50—9,50	6,50—9,50	6,95—9,50	7,50—9,50	7,89
5,50—6,20	5,50—6,20	5,50—6,50	5,50—6,50	5,80—6,50	5,80—6,50	5,85—7,00	6,00
4,65—5,20	4,65—5,20	4,50—5,20	4,50—5,20	4,50—5,20	4,50—5,50	4,50—5,50	4,91
3,50—4,80	3,50—4,80	3,50—5,00	3,50—5,00	3,60—5,00	3,00—5,00	3,60—5,00	4,21
3,00—3,80	3,00—3,80	3,00—3,80	3,00—3,80	3,00—3,80	3,00—3,80	3,00—3,80	3,40
120,00—200,00	120,00—200,00	120,00—200,00	120,00—200,00	120,00—200,00	120,00—200,00	155,00—200,00	161,04
30,00—75,00	32,00—75,00	32,00—75,00	33,00—75,00	33,00—75,00	33,00—75,00	36,00—75,00	53,29
100,00—200,00	100,00—200,00	100,00—200,00	100,00—200,00	100,00—200,00	100,00—200,00	155,00—200,00	152,29

[1]) Vergleiche die Anmerkung [2]) auf Seite 111.

Nahrungsmittel, Gebrauchsgegenstände	Einheit	Preis in				
		Januar	Februar	März	April	Mai
Herrenpaletot, besser., Konfektion	1 Stück	36,00—85,00	40,00—85,00	40,00—85,00	40,00—85,00	44,00—85,00
Herrenhose, bessere, Maßarbeit	"	28,00—75,00	28,00—75,00	28,00—75,00	28,00—75,00	28,00—75,00
Herrenhose, bessere, Konfektion	"	12,00—22,00	12,00—25,00	12,00—25,00	12,00—25,00	12,00—25,00
Knabenanzug, Maßarbeit	"	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00
Knabenanzug, Konfektion	"	18,00—45,00	18,00—45,00	18,00—45,00	18,00—45,00	18,00—50,00
Knabenpaletot, Maßarbeit	"	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00
Knabenpaletot, Konfektion	"	20,00—40,00	20,00—40,00	20,00—40,00	20,00—40,00	20,00—44,00
XIV. Hüte, Schirme.						
Herrenschirm, gewöhnlicher, Baumwolle	1 Stück	4,50—7,50	4,50—7,50	4,50—7,50	4,00—7,50	4,00—7,50
Herrenschirm, besser., Halbseide	"	5,80—12,00	5,80—12,00	5,80—12,00	5,80—12,00	5,80—12,00
Herrenhut, gewöhnlicher, Tuchfilz	"	1,00—2,90	1,00—2,90	1,00—2,90	1,00—2,90	1,00—2,90
Herrenhut, besser., Wollfilz	"	2,50—12,00	2,50—12,00	2,50—12,00	2,50—12,00	2,50—12,00
Herrenhut, besser., Haarfilz	"	5,00—22,00	5,00—22,00	5,00—22,00	5,00—22,00	5,00—22,00
XV. Wäsche.						
Herrenhemd, weiß	1 Stück	3,50—9,50	3,50—9,50	3,50—9,50	3,50—9,50	3,50—9,50
Herrenhemd, Halbwolle	"	2,25—7,50	2,25—7,50	2,25—7,50	2,25—7,50	2,25—7,50
Herrenhemd, Baumwolle	"	2,10—3,20	2,10—3,20	2,10—5,00	2,10—5,00	2,10—5,00
Damenhemd, weiß	"	1,20—5,00	1,20—4,50	1,20—4,50	1,20—4,50	1,20—4,50
Kinderhemd, weiß	"	1,30—1,80	1,30—2,25	1,30—2,25	1,30—2,25	1,30—2,25
Kinderhemd, Halbwolle	"	2,00—4,50	2,00—4,50	2,25—4,50	2,25—4,50	2,25—4,50
Kinderhemd, Baumwolle	"	1,20—2,95	1,20—2,80	1,20—2,80	1,20—2,80	1,20—2,80
Herrensocken, Ganzwolle	1 Paar	1,85—3,80	1,60—3,80	1,60—3,80	1,60—3,80	1,60—3,80
Herrensocken, Halbwolle	"	0,50—2,50	0,70—2,50	0,70—2,50	0,70—2,50	0,70—2,50
Herrensocken, Baumwolle	"	0,38—2,00	0,35—2,00	0,35—2,00	0,35—2,00	0,35—2,00
Damenstrümpfe, Ganzwolle	"	2,00—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00
Damenstrümpfe, Halbwolle	"	1,20—2,50	1,30—2,80	1,30—2,80	1,30—2,80	1,30—2,80
Damenstrümpfe, Baumw.	"	0,40—3,00	0,40—3,00	0,45—3,00	0,45—3,00	0,45—3,00
Herren-Stehkragen	1 Stück	0,25—1,50	0,40—0,85	0,50—1,10	0,50—1,10	0,50—1,10
Herren-Vorhemd (Chemis.)	"	0,50—1,00	0,60—1,00	0,60—0,85	0,60—0,85	0,60—0,85
Manschetten	1 Paar	0,90—1,60	0,75—1,60	0,75—1,60	0,75—1,60	0,75—1,60
Taschentuch, weiß	1 Stück	0,18—0,45	0,18—0,45	0,18—0,45	0,18—0,45	0,18—0,45
Handtuch	"	0,35—2,20	0,45—2,20	0,45—2,20	0,45—2,20	0,45—2,20
XVI. Wäschereinigung.						
Waschen und Bügeln:						
Herrenhemd mit Manschetten	1 Stück	0,80—0,85	0,80—0,85	0,80—0,85	0,80—0,85	0,80—0,85
Herren-Umliege- und Eckkragen	"	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20
Herren-Stehkragen	"	0,15—0,16	0,15—0,16	0,15—0,16	0,15—0,16	0,15—0,16
Manschetten	1 Paar	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
Vorhemd (Chemisette)	1 Stück	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
Taschentuch	"	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08
Herrensocken	1 Paar	0,20—0,25	0,20—0,25	0,20—0,25	0,20—0,25	0,20—0,25

mittel und Gebrauchsgegenstände 1927. [Noch: 176

RM im							Jahres-durchschnitt
Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	
44,00—85,00	39,60—85,00	44,00—85,00	44,00—85,00	48,00—91,00	48,00—91,00	48,00—110,00	65,53
28,00—75,00	28,00—75,00	28,00—75,00	28,00—75,00	28,00—75,00	28,00—75,00	40,00—75,00	52,00
12,00—25,00	12,00—25,00	12,00—25,00	13,50—27,00	13,50—27,00	13,50—27,00	13,50—50,00	19,92
95,00	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00	45,00—95,00	91,15
18,00—50,00	18,00—40,00	18,00—50,00	20,00—50,00	20,00—43,00	20,00—43,00	26,00—39,00	32,22
90,00	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00	45,00—90,00	86,54
20,00—40,00	20,00—36,00	20,00—40,00	22,00—44,00	22,00—48,00	22,00—48,00	22,00—43,00	31,29
4,00—7,50	4,00—7,00	4,50—7,50	4,50—7,50	3,50—7,50	3,50—7,50	3,50—7,50	5,88
5,80—12,00	5,80—12,00	5,80—12,00	5,80—12,00	6,50—12,00	6,50—12,00	6,50—12,00	8,99
1,00—2,90	1,00—2,90	1,00—2,90	1,00—2,90	1,00—2,90	1,00—2,90	1,00—2,90	1,95
2,50—12,00	2,50—12,00	2,50—12,00	1,50—12,00	1,50—12,00	2,50—12,00	2,50—12,00	7,17
5,00—22,00	5,00—22,00	5,00—22,00	5,00—22,00	5,00—22,00	5,00—22,00	5,00—22,00	13,50
2,40—9,50	2,40—10,00	2,40—10,00	2,40—10,00	2,40—10,00	2,40—10,00	1,90—10,00	6,28
2,25—7,50	2,25—7,50	2,25—7,50	2,25—7,50	2,25—7,50	2,25—7,50	1,75—7,50	4,85
2,10—5,00	2,10—6,00	2,25—6,00	2,30—6,00	2,30—6,00	2,25—9,00	2,25—9,00	3,94
1,20—4,50	1,20—4,50	1,20—4,50	1,20—4,50	1,20—3,00	1,30—4,50	1,30—4,50	2,82
0,85—2,25	0,85—2,40	0,90—2,80	0,90—2,80	0,90—2,80	0,90—2,80	0,90—2,80	1,76
2,20—4,50	2,20—4,50	2,20—4,50	2,20—4,50	2,20—4,50	2,20—4,50	2,20—4,50	3,34
1,20—2,80	1,20—2,80	1,35—2,80	1,35—2,80	1,35—3,10	1,35—3,10	1,35—3,10	2,08
1,60—3,80	1,60—3,80	1,60—3,80	1,60—3,80	1,60—3,80	1,60—3,80	1,60—3,80	2,71
0,70—2,50	0,70—2,50	0,70—2,50	0,70—2,50	0,70—2,50	0,70—2,50	0,70—2,50	1,59
0,35—2,00	0,35—2,00	0,35—2,00	0,35—2,00	0,35—2,00	0,35—4,00	0,35—4,00	1,34
2,00—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00	2,00—6,00	4,00
1,30—2,80	1,30—3,20	1,40—3,20	1,40—3,20	1,40—3,20	1,40—3,20	1,40—3,20	2,15
0,45—3,00	0,45—2,90	0,50—3,00	0,50—3,00	0,50—3,00	0,50—3,00	0,50—3,00	1,73
0,50—1,10	0,50—1,10	0,50—1,10	0,50—1,10	0,50—1,10	0,50—1,10	0,50—1,10	0,79
0,60—1,10	0,60—1,10	0,60—1,10	0,50—1,10	0,60—1,10	0,55—1,10	0,60—1,10	0,80
0,75—1,60	1,00—1,60	1,00—1,60	1,00—1,60	1,00—1,60	0,90—1,60	1,00—1,60	1,24
0,18—0,50	0,18—1,00	0,20—1,00	0,20—1,00	0,20—1,00	0,20—1,00	0,20—1,00	0,46
0,45—2,20	0,45—2,20	0,50—2,20	0,50—2,20	0,50—2,40	0,50—2,40	0,50—2,40	1,36
0,80—0,85	0,80—0,85	0,80—0,85	0,80—0,85	0,80—0,85	0,80—0,85	0,80—0,85	0,83
0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20
0,15—0,16	0,15—0,16	0,15—0,15	0,15—0,16	0,15—0,16	0,15—0,16	0,15—0,16	0,16
0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30	0,30
0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08	0,08
0,20—0,25	0,20—0,25	0,20—0,25	0,20—0,25	0,20—0,25	0,20—0,25	0,20—0,25	0,23

177]

Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1927.[1])

Berufe	Tarifmäßiger Stundenlohn bei der höchsten Altersgruppe am							
	1 Januar 1927		1. April 1927		1. Juli 1927		1. Oktober 1927	
	m.	w.	m.	w	m.	w.	m.	w
a) Gelernte Arbeiter.	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰
Baugewerbe:								
Maurer, Zimmerer, Einschaler	115	—	115	—	121	—	123	—
Fassadenputzer	127	—	127	—	133	—	135	—
Rabitzer	121	—	121	—	133	—	135	—
Dachdecker	127	—	127	—	133	—	135	—
Kaminkehrer	92	—	92	—	92	—	98	—
Maler, Tüncher	115	—	115	—	121	—	123	—
Fliesenleger	160	—	160	—	160	—	160	—
Stukkaturer	150	—	150	—	156	—	158	—
Bekleidungsgewerbe:								
Selbständige Damenschneider	96	—	103	—	103	—	103	—
Sonstige Damenschneider	82	—	88	—	88	—	88	—
Selbständige Mäntel-, Jacken-, Paletotarbeiterinnen	—	72	—	77	—	77	—	77
Selbständige Arbeiterinnen auf Röcke, Taille usw.	—	61	—	65	—	65	—	65
Zuarbeiterinnen, vorgeschrittene	—	50	—	54	—	54	—	54
Herrenkonfektionsschneider, Serie 2	74	—	75	—	75	—	75	—
Lieferungsschneider	73	—	75	—	79	—	79	—
Herrenmaßschneider 1. Klasse	88	—	95	—	95	—	95	—
„ 2. „	85	—	91	—	91	—	91	—
„ 3. „	82	—	83	—	83	—	83	—
„ 4. „	77	—	87	—	87	—	87	—
Erste Garniererin der Putzbranche	—	66	—	66	—	72	—	74
Erste Arbeiterin der Putzbranche	—	55½	—	55½	—	60	—	61
Selbständige Näherin der Wäschekonfektion	—	39	—	39	—	42	—	42
Büglerinnen, Stickerinnen, Strickerinnen, Spezialmaschinenarbeiterinnen	—	40	—	40	—	43	—	43
Zuschneider in der Wäschekonfektion	57—74	48	57—74	48	61—78½	51½	61—78½	51½
Selbständige Kürschner	100	—	100	—	105	—	125	—
Selbständige Näherinnen in der Kürschnerei	—	70	—	70	—	74	—	88
Schuhmachergehilfen f. Neuarbeiten	75—85	—	75—85	—	79—89	—	79—89	—
Schuhmachergehilfen f. Reparaturen	67—73	—	67—73	—	71—77	—	71—77	—
Zuschneider i. Schuhmacherhandwerk	94	—	94	—	98	—	98	—
Vorrichter im Schuhmacherhandwerk	90	—	90	—	94	—	94	—
Gehilfen in Schnellsohlereien	84	—	84	—	88	—	88	—
Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe:								
Trinkgeldempfänger, und zwar:	RM[2])	RM[2])	RM[2])	RM[2])	RM[2])	RM[2])	RM[2])	RM[2])
Ober-, Zimmer-, Restaurant-, Saalkellner	20	—	20	—	20	—	20	—
Nachtportiers, Kondukteure, Fahrstuhlführer	20	—	20	—	20	—	20	—
Kaffeekellner, Kassiererinnen bei Wegfall der Kost	30	30	30	30	30	30	30	30
Festbesoldete, und zwar:								
Köchin, selbständig	—	48—72	—	48—72	—	48—72	—	48—72

[1]) Tariflöhne für die Vorkriegszeit können zum Vergleich nicht angegeben werden; nach einer Erhebung des Statistischen Amtes betrug der durchschnittliche, normale Stundenlohn im Juni 1914 für Maurer 65 ₰, Maler 60 ₰, Bauhilfsarbeiter 54 ₰, Schreiner 61 ₰, Zimmerer 74 ₰, für Setzer in Druckereien 62 ₰, für Einlegerinnen in Druckereien 26 ₰, für Monteure im Installationsgewerbe 61 ₰, für Dreher und Maschinenschlosser 55 bzw. 49 ₰, für Lader im Speditionsgewerbe 46 ₰, für Schreiner und Taglöhner der Tischlerei 60 bzw. 39 ₰. [2]) Tarifmäßige Monatsbezüge.

Noch: Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1927. [Noch: 177

Berufe	Tarifmäßiger Stundenlohn bei der höchsten Altersgruppe am							
	1. Januar 1927		1. April 1927		1. Juli 1927		1. Oktober 1927	
	m.	w	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰
Holzindustrie:								
Facharbeiter d. Möbelindustrie, Bautischlereien, Bildhauereien, Drechslereien, Musikinstrum.-Industrie, Spielwarenindustrie u. dgl.	94	—	94	—	98	—	101	—
Facharbeiter der Bürstenindustrie, des Bürstenmachergewerbes, der Bürstenhölzerfabrikat., der Pinselindustrie, d. Pinselmachergewerbes, der Borsten- und Haarzurichterei, der Bleistiftindustrie u. des Bleistiftmachergewerbes	77	54	77	54	82	57	82	57
Lederwarenindustrie:								
Tapezierer im Tapezierergewerbe	100	—	100	—	105	—	105	—
Facharbeiter der Lederwaren-, Reise- und Sportartikelindustrie	77	—	82	—	82	—	87	—
Sattler d. Ledertreibriemenindustrie	87	—	87	—	91	—	94	—
Metallindustrie:								
Qualitätsarbeiter	78½-82½	—	81—90	—	81—90	—	81—90	—
Facharbeiter	65—69	—	71¼—75	—	71¼—75	—	71¼—75	—
Monteure des elektrotechnischen Installationsgewerbes	90	—	90	—	95	—	95	—
Gelernte Handwerker des elektr. Installationsgewerbes	81	—	81	—	86	—	86	—
Monteure, Schlosser, Mechaniker, Flaschner der Flaschnerei, Installation und des Brunnenbaues	115	—	115	—	115	—	115	—
Facharbeiter der Kunst- und Bauschlosserei	105	—	105	—	105	—	105	—
Monteure der Zentralheizg.-Industr.	140	—	140	—	150	—	150	—
Hilfsmonteure, Schweißer der Zentralheizg.-Industrie	125	—	125	—	134	—	134	—
Werkstättenfacharbeiter, wie Schlosser, Dreher u. a. d. Zentralheizg.-Industrie	120	—	120	—	129	—	129	—
Nahrungs- und Genußmittelindustrie:								
Bäckergehilfen	91,7	—	91,7	—	95,8	—	98	—
Brauer, Schäffler, Maschinisten, Handwerker, Kraftwagenführer im Braugewerbe	97	—	97	—	97	—	107,7	—
Erstgesellen d. Fleischer-Großbetriebe	97	—	97	—	102	—	110	—
Facharbeiter i. Fleischer-Großbetriebe	88	—	88	—	92	—	100	—
Erstgesellen der Fleischer-Kleinbetriebe [3]	104	—	104	—	117	—	117	—
Gesellen im Fleischer-Kleingewerbe	87½	—	87½	—	92	—	92	—
Gehilfen in den Konditoreien	75	—	75	—	79	—	87½	—
Mälzer, Maschinisten, Handwerker in Mälzereien	89½	—	89½	—	100	—	100	—
Müller, Maschinisten, Handwerker im Mühlengewerbe	83⅓	—	83⅓	—	88½	—	88½	—
Facharbeiter, Chauffeure im Spirituosengewerbe	78	—	78	—	81	—	83	—
Facharbeiter der Süßwarenindustrie	83½	—	87	—	87	—	88½	—
Facharbeiter der Weinhandlungen	72	—	72	—	75	—	78	—
Papierindustrie:								
Facharbeiter in Bilderbücher-, Spielefabriken u. Kunstanstalten	82	—	82	—	87	—	97	—
Facharbeiter d. Kartonnagenindustrie	77	48½	77	48½	82½	52	84½	53½
Facharbeiter der Tüten- und Beutelindustrie	76	46	76	46	82	51½	84	53
Facharbeiter im Buchbindergewerbe	82	49	82	49	95	54½	97	56

[3]) Ohne Verpflegung.

Noch: 177] Noch: Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1927.

Berufe	Tarifmäßiger Stundenlohn bei der höchsten Altersgruppe am							
	1. Januar 1927		1. April 1927		1. Juli 1927		1. Oktober 1927	
	m.	w	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Polygraphische Gewerbe:	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰
Gehilfen in Buchdruckereien . . .	96	—	103	—	103	—	105	—
Reinigungsgewerbe:								
Waschmeister, Bügler, Heizer und Maschinisten in Waschanstalten .	85—90	—	85—90	—	89—95	—	89—95	—
Hilfswäscher in Waschanstalten . .	70—75	—	70—75	—	74—79	—	74—79	—
Büglerinnen, Stopferinnen i. Waschanstalten	—	45	—	45	—	47	—	47
Wäscherinnen i. d. Waschanstalten .	—	46—47	—	46—47	—	46—49	—	46—49
Verkehrsgewerbe:								
Kraftfahrer, Kutscher in Fuhrwerksbetrieben, Speditionen, Kohlengroßhandlungen	82	48½	82	48½	90	52	91	53
b) Ungelernte Arbeiter.								
Baugewerbe:								
Zementarbeiter, Rollierer, Schlepper usw.	107	—	107	—	110	—	113	—
Hilfsarbeiter, Erdarbeiter, Tiefbauarbeiter, Platzarbeiter, Schlosser u. Schmiedehelfer	92	—	92	—	98	—	102	—
Dachdeckerhilfsarbeiter	95	—	95	—	101	—	105	—
Hilfsarbeit. i. Plattenspezialgewerbe	97	—	97	—	103	—	107	—
Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften . .	110	—	110	—	113	—	115	—
Bekleidungsgewerbe:								
Wäschelegerinnen, Stemplerinnen, Anzeichnerinnen in der Wäschekonfektion	—	38	—	38	—	41	—	41
Schuhfabrikarbeiter(innen) d. Schuhindustrie	75	56¼	78	58½	78	58½	83	62¼
Gast- u. Schankwirtschaftsgewerbe:	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM	RM
Hoteldiener, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Kassiererinnen[4])	20	20	20	20	20	20	20	20
Laufburschen und Pagen[4])	15	—	15	—	15	—	15	—
Restaurationshausdiener[5])	60	—	60	—	60	—	60	—
Schenkkellner[5])	72—96	—	72—96	—	72—96	—	72—96	—
Kaffeeköchin, Büfettfräulein[5]) . . .	—	36—48	—	36—48	—	36—48	—	36—48
Herd-, Küchen- und Hausmädchen[5]) .	—	36	—	36	—	36	—	36
Holzindustrie:								
Hilfsarbeiter(innen) d. Möbelindustr., Bautischlereien, Bildhauereien, Drechslereien, Holzspielwarenindustrie u. dgl.	₰ 83	₰ 56	₰ 83	₰ 56	₰ 86	₰ 59	₰ 89	₰ 61
Gatter-, Kreis-, Stammsäger, Messer- und Sägeschärfer, Kistenmacher, Mastenzuricht., Holzsortierer, Platzmeister, Kranführer d. Sägewerke, Kisten- und Fässerfabriken, Hobelwerke, Masten- u. Schwellenfabrikation usw.	80	—	80	—	85	—	85	—
Helfer der vorgenannten Berufsgruppe, Bretterträger, Aufstapler, Verlader, Fuhrleute	74	—	74	—	80	—	80	—
Sonstige Hilfsarbeiter der vorgenannten Betriebe	70	—	70	—	77	—	77	—
Arbeiterinnen der vorgenannten Betriebe	—	52	—	52	—	55	—	55
Angelernte Arbeiter(innen) der Bürsten-, Pinsel-, Bleistiftindustr., der Borsten- u. Haarzurichterei sowie der Bürstenhölzerfabrikation	73	51	73	51	78	55	78	55

[4]) Tarifmäßige Monatsbezüge für Trinkgeldempfänger. [5]) Tarifmäßige Monatsbezüge für Festbesoldete.

Noch: Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1927. [Noch: 177

Berufe	Tarifmäßiger Stundenlohn bei der höchsten Altersgruppe am							
	1. Januar 1927		1. April 1927		1. Juli 1927		1. Oktober 1927	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰
Ungelernte Arbeiter(innen) u. Hilfsarbeiter(innen) der vorgenannten Betriebe	69	49	69	49	74	52	74	52
Lederwarenindustrie:								
Hilfsarbeiter und Arbeiterinnen der Lederwaren-, Reise- und Sportartikelindustrie	69½	43½	72½	46	72½	46	76⅓	49½
Stepperinnen, Portefeuillearbeiterinnen	—	50	—	53½	—	53½	—	56½
Arbeiter(innen) der Treibriemenindustrie	78	55	78	55	82	57½	85	59½
Metallindustrie:								
Angelernte Arbeiter(innen) der Metallindustrie	58½—63	38½-40½	65—69	43—45	65—69	43—45	65—69	43—45
Ungelernte Arbeiter(innen) der Metallindustrie	55—58½	34—39	61—64½	42—43½	61—64½	42—43½	61—64½	42—43½
Packer und Lagerarbeiter des elektr. Installationsgewerbes	79	—	79	—	83	—	83	—
Hilfsarbeiter d. elektr. Installationsgewerbes	68	—	68	—	71	—	71	—
Helfer der Flaschnerei, Installation und des Brunnenbaues	104	—	104	—	104	—	104	—
Helfer u. Lagerarbeiter der Zentralheizungsindustrie	117	—	117	—	125	—	125	—
Nahrungs- und Genußmittelindustrie:								
Hilfsarbeiter, Flaschenfüllarbeiter, Hofarbeiter, Ochsenfahrer, Stallwärter und Arbeiterinnen in den Brauereien	76—83½	63—71	76—83½	63—71	76—83½	63—71	84½—93	66—70
Arbeiter(innen) im Darmbetriebe	88	48½	88	52	88	52	89½	53
Hilfsarbeiter(innen) in Großfleischereien	78	53	78	53	82	56	88	60
Hilfsarbeiter, Kutscher, Mitfahrer u. Arbeiterinnen in Mälzereien	82½	58⅓	82½	58⅓	82½	58⅓	92	65
Hilfsarbeiter(innen) im Mühlengewerbe	78⅓	50	78⅓	50	82½	53	82½	53
Hilfsarbeiter, Mitfahrer und Arbeiterinnen im Spiritusengewerbe	69	40½-48½	69	40½-48½	72	42—50½	73½	43⅓-50½
Hilfsarbeiter(innen) der Süßwarenindustrie	71½	46½	75	49	75	49	76½	49½
Hilfsarbeiter(innen) in den Weinhandlungen	66½	34	69	39½	71	40½	74	42
Papierindustrie:								
Arbeiterinnen in den Bilderbücher-, Spielefabriken und Kunstanstalten	—	49	—	49	—	52	—	54
Arbeiter(innen) der Kartonnagenindustrie	65½	40	65	40	70	42½	72	44
Arbeiter(innen) d. Tüten- u. Beutelindustrie	72	43½	72	43½	78	46½	80	47½
Arbeiterinnen i. Buchbindergewerbe	—	49	—	49	—	54½	—	56
Polygraphische Gewerbe:								
Hilfsarbeiter(innen) u. Einlegerinnen in Buch- und Zeitungsdruckereien	79	43—53½	85	46—58	85	46—58	87	47—59
Hilfsarbeiter(innen) in Steindruckereien	75	41½	75	41½	80	44	82½	46
Stein- u. Zinkschleifer, Steintransporteure in Steindruckereien	83½	—	83½	—	88½	—	91½	—
Anlegerinnen u. Goldauflegerinnen in Steindruckereien	—	50	—	50	—	53	—	55

Noch: 177] Noch: Tarifmäßige Stundenlöhne wichtiger Berufsgruppen in Nürnberg 1927.

Berufe	Tarifmäßiger Stundenlohn bei der höchsten Altersgruppe am							
	1. Januar 1927		1. April 1927		1. Juli 1927		1. Oktober 1927	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰	₰
Reinigungsgewerbe:								
Hilfsarbeiter(innen) in Waschanstalt.	65—70	35—37	65—70	35—37	68—74	37—39	68—74	37—39
Textilindustrie:								
Arbeiter(innen) der leonischen Industrie	67	38	67	38	72	42	72	42
Arbeiter(innen) d. Wollwarenindustr.	68	40	68	40	73—75	43	73—75	44
Arbeiter(innen) der Stoffspielwarenindustrie	49—56	30—39	49—56	30—39	56—60	34—42	56—60	34—42
Verkehrsgewerbe:								
Transportarbeiter(innen), Lagerarbeiter(innen), Ausgeher, Kutsch., Chauffeure i. d. Spedition, Möbelspedition, Kohlengroßhandel	82	48½	82	48½	90	52	91	53
Transport- u. Lagerarbeiter(innen), Ausgeher, Kutscher, Chauffeure in Eisenkurzwaren-, Gummi-, Ölgroßhandel, Export- und Spielwarengroßhandel u. dgl.	76	43	76	43	81½	46	83	47
Transport- u. Lagerarbeiter(innen), Ausgeher, Kutscher, Chauffeure im Großhandel im allgemeinen (Textil-, Tuch-, Weiß-, Woll- u. Kurzwaren-, Schuhwaren-, Lebensmittel-, Papier- u. Baumaterialiengroßhandl.)	71½	43	71½	43	76½	46	78	47

178] **Ortslöhne gewöhnlicher Tagearbeiter.**

(Nach den Festsetzungen auf Grund der Reichsversicherungsordnung.)

Zeitdauer der Gültigkeit	Täglicher Ortslohn für					
	männliche Personen			weibliche Personen		
	über 21 Jahre	von 16 bis 21 Jahren	unter 16 Jahren	über 21 Jahre	von 16 bis 21 Jahren	unter 16 Jahren
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
1884 bis 31. Dezember 1892	2,00 [1]	2,00 [1]	1,30	1,30 [1]	1,30 [1]	0,90
1. Januar 1893 bis 17. August 1900	2,20 [1]	2,20 [1]	1,30	1,40 [1]	1,40 [1]	0,90
18. August 1900 bis 22. Dezember 1906	2,90 [1]	2,90 [1]	1,50	1,70 [1]	1,70 [1]	1,00
23. Dezember 1906 bis 31. Dezember 1908	3,10 [1]	3,10 [1]	1,60	1,70 [1]	1,70 [1]	1,10
1. Januar 1909 bis 31. Dezember 1913	3,40 [1]	3,40 [1]	1,80	1,90 [1]	1,90 [1]	1,20
1. Januar 1914 bis 16. März 1919	3,70	3,00	1,80	2,10	1,90	1,30
17. März 1919 bis 9. Juli 1921	5,90	4,80	2,90	3,40	3,00	2,10
10. Juli 1921 bis 31. Dezember 1921	20,00	16,00	9,00	14,00	12,00	6,50
1. Januar 1922 bis 31. Oktober 1922	27,00	21,00	12,00	18,00	14,00	9,00
Ab 1. November 1922 bis 31. Dezember 1922	102,00	72,00	45,00	66,00	54,00	30,00
1. Januar 1923 bis 31. März 1923	390	330	240	300	240	180
1. April 1923 bis 31. Juli 1923	2400	1800	1500	1800	1500	1200
1. August 1923 bis 30. September 1923	72000	54000	45000	54000	45000	36000
	In Millionen Mark					
1. Oktober 1923 bis 31. Dezember 1923	21,6	16,2	13,5	16,2	13,5	10,8
	In Milliarden Mark					
1. Januar 1924 bis 31. Mai 1924	1900	1500	900	1100	1000	650
	In RM					
1. Juni 1924 bis 31. Mai 1926	3,00	2,40	1,40	1,80	1,50	1,00
1. Juni 1926 bis 30. Juni 1927	3,90	3,00	1,80	2,80	2,20	1,40
Ab 1. Juli 1927	4,50	3,45	2,10	3,30	2,70	1,50

[1]) Bei Personen über 16 Jahre wurde bis Dezember 1913 die weitere Unterscheidung mit der Grenze bei 21 Jahren nicht gemacht.

Geldanschläge für Naturalbezüge (Sachbezüge). [179

(Nach den Festsetzungen auf Grund der Reichsversicherungsordnung.)

Zeit	Geschlecht	Sachbezüge für Versicherte werden angerechnet mit täglich ..... RM für								
		Frühkaffee	Frühstück	Mittagessen	Vesperbrot	Abendessen	Gesamtwert der Kost	Wohnung	Beheizung und Beleuchtung	Kost und Wohnung [1]
Ab 31. XII. 1923	m.	0,09	0,12	0,44	0,15	0,27	1,07	0,05	0,03	1,15
	w	0,08	0,11	0,40	0,14	0,25	0,98	0,05	0,03	1,05
Ab 2. III. 1925	m.	0,11	0,13	0,50	0,17	0,30	1,21	0,06	0,03	1,30
	w	0,09	0,12	0,44	0,15	0,27	1,07	0,05	0,03	1,15
Ab 2. VIII. 1927	m	0,12	0,15	0,58	0,20	0,35	1,40	0,07	0,03	1,50
	w.	0,10	0,13	0,48	0,16	0,29	1,16	0,06	0,03	1,25

[1]) Vom Gesamtanschlag sind 93 % für Kost, 4,6 % für Wohnung und 2,4 % für Beheizung und Beleuchtung zu rechnen. Der Gesamtwert der Kost wird folgendermaßen aufgeteilt: Frühkaffee 8,8 %, Frühstück 10,9 %, Mittagessen 41,1 %, Vesperbrot 14,1 %, Abendessen 25,1 %. (Bekanntmachung des städt. Versicherungsamts vom 26. Juni 1922, Amtsblatt Nr. 77/1922.)

Jährliche Mindestkosten der Lebenshaltung. [180

Größe der Haushaltung und Berichtszeit		Jährliche Mindestkosten [1])				
		für Lebensmittel [2]) einschließl. Bier	für Wohnung	für Heizung und Beleuchtung	für Wäsche, Kleider, Schuhe, Steuern, Versicherungen, Sonstiges	zusammen
		RM	RM	RM	RM	RM
I. Alleinstehende Person	1904	431	120	11	139	701
	1914	504	244	15	263	1 026
	1925	700	247	40	426	1 413
	1926	690	277	40	409	1 416
	1927	741	307	40	427	1 515
II. Ehepaar ohne Kinder	1904	484	190	45	146	865
	1914	556	222	52	265	1 095
	1925	742	199	101	471	1 513
	1926	734	233	102	449	1 518
	1927	788	263	102	468	1 621
III. Ehepaar mit 1 Kind	1904	609	190	50	169	1 018
	1914	698	222	57	293	1 270
	1925	929	198	123	560	1 810
	1926	916	234	124	540	1 814
	1927	986	263	124	554	1 927
IV. Ehepaar mit 2 Kindern	1904	741	201	55	175	1 172
	1914	850	234	62	299	1 445
	1925	1 208	199	148	615	2 170
	1926	1 186	234	150	602	2 172
	1927	1 278	263	150	627	2 318
V. Ehepaar mit 3 Kindern	1904	865	270	58	179	1 372
	1914	978	347	73	314	1 712
	1925	1 401	312	186	687	2 586
	1926	1 376	365	186	679	2 606
	1927	1 485	409	183	704	2 781

[1]) Im Mindestbedarf sind nicht berücksichtigt die Ausgaben für Genußmittel und für alle über das Maß des unumgänglich Notwendigen hinausgehende Lebensmittel, also z. B. für Kaffee, Tee, Schokolade, Kakao, Tabak, Zigarren usw. (Bier ist dagegen eingerechnet, und zwar mit täglich 1½ l bei der 5- u. 4köpfigen Familie, täglich 1 l bei der 3- u. 2köpfigen Familie und täglich ¾ l bei der alleinstehenden Person); ferner sind im Mindestbedarf nicht berücksichtigt die Ausgaben für Gesundheits- und Körperpflege, für Schulgeld und Lehrmittel, für geistige und gesellige Bedürfnisse, Verkehrsmittel, persönliche Bedienung, Geschenke, Erwerbs- und Erneuerungskosten.
[2]) Der Auswahl der Lebensmittel und der Bestimmung ihrer Menge ist eine vom Reich ausgearbeitete Tabelle zugrunde gelegt, welche die zur Erhaltung des Lebens erforderliche Kalorienzufuhr berücksichtigt.

181] **Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung einer alleinstehenden Person.**

Zeit	Tägliche Mindestkosten[1]) in RM für					
	Lebensmittel einschl. Bier[2])	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Wäsche, Kleidung, Schuhe	Steuern, Versicherungen, Sonstiges	zusammen
Jahr 1927						
Januar	2,00	0,77	0,11	0,62	0,50	4,00
Februar	2,04	0,77	0,11	0,63	0,50	4,05
März	2,06	0,77	0,11	0,63	0,51	4,08
April	2,04	0,85	0,11	0,63	0,51	4,14
Mai	2,04	0,85	0,09	0,63	0,52	4,13
Juni	2,22	0,85	0,09	0,64	0,50	4,30
Juli	2,20	0,85	0,10	0,64	0,58	4,37
August	1,98	0,85	0,11	0,64	0,59	4,17
September	1,90	0,85	0,11	0,64	0,55	4,05
Oktober	1,98	0,90	0,11	0,65	0,53	4,17
November	1,96	0,90	0,11	0,65	0,55	4,17
Dezember	1,96	0,90	0,11	0,69	0,55	4,21

[1]) Über den Begriff „Mindestkosten" siehe Anmerkungen 1 und 2 zur Tabelle 180. [2]) An Bier ist täglich ¾ Liter mit 36 ₰ in Rechnung gestellt.

182] **Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung eines kinderlosen Ehepaares.**

Zeit	Tägliche Mindestkosten[1]) in RM für					
	Lebensmittel einschl. Bier[2])	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Wäsche, Kleidung, Schuhe	Steuern, Versicherungen, Sonstiges	zusammen
Jahr 1927						
Januar	2,11	0,65	0,29	0,64	0,58	4,27
Februar	2,16	0,65	0,29	0,64	0,59	4,33
März	2,18	0,65	0,29	0,64	0,61	4,37
April	2,19	0,72	0,29	0,64	0,62	4,46
Mai	2,16	0,72	0,26	0,64	0,62	4,40
Juni	2,35	0,72	0,26	0,65	0,61	4,59
Juli	2,33	0,72	0,27	0,65	0,68	4,65
August	2,12	0,72	0,27	0,65	0,67	4,43
September	2,05	0,72	0,27	0,65	0,65	4,24
Oktober	2,08	0,78	0,27	0,66	0,64	4,43
November	2,08	0,78	0,27	0,67	0,65	4,45
Dezember	2,08	0,78	0,27	0,71	0,65	4,49

[1]) Über den Begriff „Mindestkosten" siehe Anmerkungen 1 und 2 zur Tabelle 180. [2]) An Bier ist täglich 1 Liter mit 48 ₰ in Rechnung gestellt.

183] **Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung eines Ehepaares mit einem Kind.**

Zeit	Tägliche Mindestkosten[1]) in RM für					
	Lebensmittel einschl. Bier[2])	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Wäsche, Kleidung, Schuhe	Steuern, Versicherungen, Sonstiges	zusammen
Jahr 1927						
Januar	2,63	0,65	0,35	0,72	0,74	5,09
Februar	2,69	0,65	0,35	0,72	0,75	5,16
März	2,75	0,65	0,35	0,72	0,75	5,22
April	2,73	0,72	0,35	0,72	0,77	5,29
Mai	2,71	0,72	0,32	0,72	0,77	5,24
Juni	2,95	0,72	0,32	0,74	0,76	5,49
Juli	2,93	9,72	0,33	0,74	0,83	5,55
August	2,62	0,72	0,33	0,74	0,84	5,25
September	2,56	0,72	0,33	0,74	0,81	5,16
Oktober	2,61	0,78	0,33	0,75	0,79	5,26
November	2,60	0,78	0,33	0,76	0,81	5,28
Dezember	2,62	0,78	0,33	0,80	0,81	5,34

[1]) Über den Begriff „Mindestkosten" siehe Anmerkungen 1 und 2 zur Tabelle 180. [2]) An Bier ist täglich 1 Liter mit 48 ₰ in Rechnung gestellt.

Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung eines Ehepaares mit 2 Kindern. [184

Zeit	Tägliche Mindestkosten[1]) in RM für					
	Lebensmittel einschl. Bier[2])	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Wäsche, Kleidung, Schuhe	Steuern, Versicherungen, Sonstiges	zusammen
Jahr 1927						
Januar	3,40	0,65	0,42	0,80	0,82	6,09
Februar	3,50	0,65	0,42	0,82	0,84	6,23
März	3,55	0,65	0,42	0,82	0,85	6,29
April	3,55	0,72	0,42	0,82	0,87	6,38
Mai	3,51	0,72	0,39	0,82	0,88	6,32
Juni	3,83	0,72	0,39	0,83	0,86	6,63
Juli	3,81	0,72	0,40	0,83	0,96	6,72
August	3,44	0,72	0,40	0,83	0,96	6,35
September	3,33	0,72	0,40	0,83	0,91	6,19
Oktober	3,39	0,78	0,40	0,85	0,89	6,31
November	3,37	0,78	0,40	0,85	0,91	6,31
Dezember	3,36	0,78	0,40	0,89	0,91	6,34

[1]) Über den Begriff „Mindestkosten" siehe Anmerkungen 1 und 2 zur Tabelle 180. [2]) An Bier sind täglich 1½ Liter mit 72 ₰ in Rechnung gestellt.

Tägliche Mindestkosten der Lebenshaltung eines Ehepaares mit 3 Kindern. [185

Zeit	Tägliche Mindestkosten[1]) in RM für					
	Lebensmittel einschl. Bier[2])	Wohnung	Heizung und Beleuchtung	Wäsche, Kleidung, Schuhe	Steuern, Versicherungen, Sonstiges	zusammen
Jahr 1927						
Januar	3,96	1,02	0,51	0,89	0,93	7,31
Februar	4,07	1,02	0,51	0,90	0,94	7,44
März	4,14	1,02	0,51	0,90	0,96	7,53
April	4,13	1,12	0,51	0,90	0,98	7,64
Mai	4,10	1,12	0,47	0,90	1,00	7,59
Juni	4,48	1,12	0,47	0,92	0,99	7,98
Juli	4,44	1,12	0,50	0,92	1,09	8,07
August	3,96	1,12	0,50	0,92	1,11	7,61
September	3,86	1,12	0,50	0,92	1,03	7,43
Oktober	3,93	1,22	0,50	0,94	1,00	7,59
November	3,93	1,22	0,50	0,94	1,03	7,62
Dezember	3,91	1,22	0,50	0,99	1,03	7,65

[1]) Über den Begriff „Mindestkosten" siehe Anmerkungen 1 und 2 zur Tabelle 180. [2]) An Bier sind täglich 1½ Liter mit 72 ₰ in Rechnung gestellt.

186] **Lebenshaltungs- und Großhandelsindex.**

Zeit	Lebenshaltungsindex[1] (1913/14=100) für das Reich im Durchschnitt	Lebenshaltungsindex[1] (1913/14=100) für Nürnberg	Großhandelsindex (1913 = 100) Gesamtindex	Großhandelsindex (1913 = 100) und zwar für Agrarstoffe	Kolonialwaren	Industrielle Rohstoffe und Halbwaren	Industrielle Fertigwaren
Jahr 1927							
Januar	144,6	136,4	135,9	140,3	129,3	128,8	141,6
Februar	145,4	138,9	135,6	139,1	128,0	129,3	141,6
März	144,9	139,2	135,0	136,0	127,7	130,3	142,0
April	146,4	140,8	134,8	135,2	126,6	129,8	143,0
Mai	146,5	139,1	137,1	139,3	128,7	131,2	144,3
Juni	147,7	137,5	137,9	139,9	127,8	131,8	146,0
Juli	150,0	142,0	137,6	137,5	129,8	132,2	147,1
August	146,6	137,0	137,9	136,8	128,8	133,0	148,3
September	147,1	137,3	139,7	138,9	130,2	134,1	150,7
Oktober	150,2	139,8	139,8	137,7	131,4	134,0	152,9
November	150,6	141,1	140,1	137,3	131,8	134,0	154,6
Dezember	151,3	143,2	139,6	135,6	129,9	133,9	155,6

[1]) Der Index zeigt die verhältnismäßige Steigerung gegen 1913/14 an, wobei die Teuerung für 1913/14 = 100 gesetzt ist. Der Berechnung sind zu Grunde gelegt: die Kosten des vierwöchigen Bedarfs einer 5köpfigen Familie (Ehepaar mit 3 Kindern im Alter von 12, von 7 und von 1½ Jahren) an Ernährung, Wohnung, Heizung und Beleuchtung, Bekleidung, Verkehr und sonstigem Bedarf.

187] **Biererzeugung, Bierverkehr und Bierverbrauch.**

Jahr	Malzverbrauch Doppel-Ztr.	Biererzeugung hl	Bierausfuhr hl	Biereinfuhr hl	Bierverbrauch hl
1925	132 150,60	718 123,73			
1926	118 469,80	682 274,33	246 834,84	312 723,68	748 163,17
1927	118 502,50	646 429,00	232 821,68	351 264,11	764 871,43

188] **Fleischverbrauch.**

Jahr	Fleischmenge der in der Stadt geschlachteten oder in geschlachtetem Zustande eingeführten Tiere[1]) kg	Eingeführtes Fleisch und Fleischwaren kg	Gesamtfleischverbrauch kg	Auf den Kopf der mittleren Bevölkerung kommen kg
1925	20 479 717,5	2 797 922,35	23 277 640,45	59,32
1926	20 913 127,0	2 464 886,89	23 378 013,89	58,90
1927	23 669 245,25	2 388 293,06	26 057 538,31	65,03

[1]) Bei der Berechnung werden die im Schlachthof ermittelten Durchschnittsgewichte der geschlachteten Tiere in Rechnung gezogen; die als untauglich beseitigten Gewichtsmengen kommen in Abzug; Pferdefleisch bleibt außer Betracht (1926: 134 429,5 kg, 1927: 137 814,25 kg Pferdefleisch, d. i. auf den Kopf der Bevölkerung 1926: 0,34 kg, 1927: 0,34 kg).

IX. Gewerbe.

Die gewerblichen Betriebe in Nürnberg nach der Betriebszählung vom 16. Juni 1925. Tabelle I. Grundzahlen.

Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen	Am 16. Juni 1925 waren in Nürnberg vorhanden: Betriebe	Darin beschäftigte Personen: insgesamt	und zwar in den: [1] Kleinbetrieben	[2] Mittelbetrieben	[3] Großbetrieben	[4] Riesenbetrieben	Betriebe mit Verwendung motorisch. Kraft	Gesamtkraftleistung in den Motorenbetrieben in PS.
A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht und Hochseefischerei.								
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht	68	225	128	97	—	—	3	4
II. Hochseefischerei	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe A	68	225	128	97	—	—	3	4
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe.								
III. Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	127	1 461	172	443	846	—	34	1 407
V. Eisen- und Metallgewinnung	27	2 744	7	190	2 547	—	23	7 433
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	933	21 409	1 392	4 368	9 962	5 687	416	11 853
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	384	18 130	463	2 393	7 253	8 021	220	23 775
VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik und Optik	475	19 364	658	1 743	3 666	13 297	189	25 076
IX. Chemische Industrie	147	3 126	172	943	2 011	—	82	2 326
X. Textilindustrie	219	844	267	307	270	—	16	267
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	441	7 424	553	2 300	4 571	—	196	3 930
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	153	1 928	209	641	1 078	—	47	1 249
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	18	138	29	109	—	—	9	98
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	1 112	13 244	1 779	3 590	7 875	—	450	8 139
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	521	7 603	538	1 711	5 354	—	108	2 717
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 697	9 503	4 012	2 149	3 342	—	867	14 807
XVII. Bekleidungsgewerbe	3 864	11 964	5 761	2 663	1 563	1 977	118	1 979
XVIII. Baugewerbe	1 282	10 691	2 056	3 676	4 959	—	102	3 745
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	11	1 558	6	133	1 419	—	10	4 895
Summe B	11 411	131 131	18 074	27 359	56 716	28 982	2 887	113 696
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- u. Schankwirtschaft.								
XX. Handelsgewerbe	10 033	34 580	15 133	13 662	5 785	—	703	17 553
XXI. Versicherungsgewerbe	164	1 356	218	691	447	—	11	676
XXII. Verkehrswesen	238	2 780	403	161	313	1 903	73	27 476
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	1 344	4 986	2 655	1 462	869	—	31	802
Summe C	11 779	43 702	18 409	15 976	7 414	1 903	818	46 507
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgewerbe u. gew. betriebener Unterricht.								
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	78	704	117	224	363	—	13	112
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	47	493	68	107	318	—	3	71
Summe D	125	1 197	185	331	681	—	16	183
E. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe.								
XXVI. Gesundheitswesen und hygieuische Gewerbe (Summe E für sich)	588	3 505	1 103	821	1 581	—	25	432
Insgesamt	23 971	179 760	37 899	44 584	66 392	30 885	3 749	160 822

[1]) Betriebe mit bis 5 Personen. [2]) Mit 6—50 beschäftigte Personen. [3]) Mit 51—1000 beschäftigte Personen. [4]) Über 1000 beschäftigte Personen.

190] Die gewerblichen Betriebe in Nürnberg nach der Betriebszählung vom 16. Juni 1925. Tabelle II. Verhältniszahlen

Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen	Es treffen auf 1000 aller in Nürnberg: vorhandenen Betriebe	in den Betrieben beschäftigten Personen: insgesamt	und zwar in den Kleinbetrieben	Mittelbetrieben	Großbetrieben	Riesenbetrieben	vorhandenen Betrieben mit Verwendung motorischer Kraft	Auf 1000 PS der Gesamtkraftleistung der Nürnberger Motorenbetriebe treffen
	auf die vorne bezeichnete Gewerbeabteilung bzw. -Gruppe							
A. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei u. Tierzucht und Hochseefischerei.								
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht	3	1	3	2	—	—	1	(0,02)
II. Hochseefischerei	—	—	—	—	—	—	—	
Summe A	3	1	3	2	—	—	1	(0,02)
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe.								
III. Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	5	8	5	10	13	—	9	9
V. Eisen- und Metallgewinnung	1	15	(0,18)	4	38	—	6	46
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- u. Metallwaren	39	119	37	98	150	184	111	74
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	16	101	12	54	109	260	59	148
VIII. Elektrotechn. Industrie, Feinmechanik und Optik	20	108	17	39	55	430	50	156
IX. Chemische Industrie	6	17	5	21	30	—	22	14
X. Textilindustrie	9	5	7	7	4	—	4	2
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	18	41	15	52	69	—	52	24
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	6	11	6	14	16	—	13	8
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	1	1	1	2	—	—	2	1
XIV. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	46	74	46	81	119	—	120	51
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	22	42	14	38	81	—	29	17
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	71	53	106	48	50	—	231	92
XVII. Bekleidungsgewerbe	161	67	152	60	24	64	32	12
XVIII. Baugewerbe	54	60	54	83	75	—	27	23
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	1	8	(0,15)	3	21	—	3	30
Summe B	476	730	477	614	854	938	770	707
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- u. Schankwirtschaft.								
XX. Handelsgewerbe	418	192	399	306	87	—	188	109
XXI. Versicherungsgewerbe	7	8	6	15	7	—	3	4
XXII. Verkehrswesen	10	15	11	4	5	62	19	171
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	56	28	70	33	13	—	8	5
Summe C	491	243	486	358	112	62	218	289
D. Theater-, Musik- u. Schaustellungsgewerbe u. gew. betriebener Unterricht.								
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	3	4	3	5	5	—	3	1
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	2	3	2	3	5	—	1	—
Summe D	5	7	5	8	10	—	4	1
E. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe.								
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	25	19	29	18	24	—	7	3
(Summe E für sich)								
Insgesamt	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000

Häufiger vorkommende Gewerbebetriebe.

Gewerbebetriebe	Bestand am Jahresschlusse[1]) 1926	1927
Abzahlungsgeschäfte	6	11
Aktiengesellschaften	273[2])	255[2])
Antiquare (siehe Buchhändler)		
Antiquitätenhandlungen	22	22
Auktionatoren	8	8
Automobildroschkenbesitzer	55	76
Bäcker	722	762
Bankiers	74	61
Bauunternehmer und Maurermeister	70	175
Bierbrauereien	11	5
Blattgold-, Blattsilber-, Blattmetall-Fabriken u. -Handlung.	38	29
Blei- und Pastellstiftfabrikanten (siehe auch Patentstiftfabrikanten)	21	21
Bronze-, Bronzefarben-, Brokat-Fabriken und -Handlungen	29	28
Buchdruckereien	96	102
Buch-, Kunst- und Musikalienhandlungen, Antiquare	101	108
Bürsten-Fabriken u. -Handlungen	71	66
Celluloidwaren-Fabrikanten und -Handlungen	18	19
Dienstmänner	41	39
Draht-Fabriken u. -Handlungen	9	7
Drahtwaren-Fabrikanten und -Handlungen	42	30
Drechsler	98	88
Eisen- und Metallgießereien	25	21
Essig-Fabrikanten u. -Handlungen	6	7
Fabriken f. elektrische Apparate und Maschinen	25	32
Feingold- u. Silberschlägereien und -Handlungen	23	19
Fiakerbesitzer	21	9
Flaschenbierhandlungen[3])	523	659
Flaschner	145	142
Fleischer (siehe Metzger)		
Friseure	405	407
Gasthöfe (Hotels)	25	24
Gastwirtschaften (siehe auch Schankwirtschaften)	38	38
Geschirrhändler (siehe Hafner)		
Gießerei (siehe Eisengießerei)		
Glaser	77	69
Goldschläger (siehe Feingoldschläger)		
Hafner und Geschirrhändler	79	88
Hopfenhandlungen und Kommissionsgeschäfte	190	181
Huf- und Wagenschmiede	62	72
Juweliere, Gold- und Silberarbeiter	40	48
Kaffeehäuser	58	59
Kamm- und Hornwaren-Fabrikanten	6	9
Kartonnagenarbeiter (s. Pappwarenfabriken)		
Kolonial- und Materialwarenhandlungen	589	567
Kommissionsgeschäfte (siehe Hopfenhandlungen und Kommissionsgeschäfte)		
Konditoreiwaren-Fabrikanten u. -Handlungen	65	57
Konfektionsgeschäfte	43	40

[1]) Zum Teil nach den Sonderkarteien des Gewerbeamts (nämlich für: Auktionatoren, Automobildroschkenbesitzer, Dienstmänner, Fiakerbesitzer, Flaschenbierhandlungen, Gasthöfe, Gastwirtschaften, Kaffeehäuser, Kramkäufel, Schankwirtschaften, Weinwirtschaften), zum Teil nach den Einträgen im Einwohnerbuch festgestellt. [2]) Darunter 1926: 52, 1927: 54 Zweigniederlassungen. [3]) Einschl. Ladenverkaufsstellen (meist Lebensmittelgeschäfte).

Noch: 191] Noch: Häufiger vorkommende Gewerbebetriebe.

Gewerbebetriebe	Bestand am Jahresschlusse 1926	1927
Kramkäufel (Trödler)	319	283
Kunstanstalten einschl. graphische	64	56
Kunst- und Handelsgärtner	85	80
Kurz-, Spiel- und Manufakturwarenhandlungen	240	268
Kuttler	10	5
Landesproduktenhandlungen (siehe Spezereihandlungen)		
Lebkuchen-Fabrikanten u. -Handlungen	24	18
Leonische Draht-, Gold- und Silberbortenfabriken	11	10
Lichtdruckanstalten	4	2
Lithographische Anstalten (siehe Kunstanstalten)		
Maschinenfabriken (siehe auch Fabriken elektr. Apparate und Maschinen)	57	103
Maurermeister (siehe Bauunternehmer)		
Mechaniker (einschl. mech. Werkstätten)	158	106
Messerschmiede u. Schwertfeger	3	3
Metzger- u. Fleischwarengeschäfte	605	594
Mühlen	6	4
Nachtlichtefabrikanten	9	9
Nagelschmiede	—	—
Ochsenmaulsalat-Fabrikanten u. -Handlungen	8	8
Pappwaren- und Kartonnagegeschäfte	92	86
Pastellstiftfabrikanten (s. Bleistiftfabrikanten)		
Patentstiftfabrikanten	56	46
Peitschenfabrikanten	6	5
Pfragnereien (siehe Spezereihandlungen)		
Pinselfabrikanten	93	84
Portefeuille-Fabrikanten und -Handlungen	5	4
Posamentiere u. Bortenmacher	8	8
Puppenfabrikanten	10	10
Reißzeugfabriken u. Reißzeugmacher	30	26
Rot- und Glockengießer	4	4
Sattler	61	49
Schankwirtschaften (siehe auch Gastwirtschaften)	1529	1587
Schlosser	114	110
Schmiede (siehe Huf- u. Wagenschmiede)		
Schneider und Kleidermacherinnen	1414	1465
Schokolade-Fabrikanten	16	12
Schreiner	453	432
Schuhmacher	683	775
Spezerei- u. Landesprodukten-Handlungen, Pfragnereien (siehe auch Kolonialwarenhandlungen)	328	311
Spiel- und Galanteriewarenfabrikanten	246	212
Spirituosen-Fabrikanten und -Handlungen	42	36
Steindruckereien	9	8
Tabak- u. Zigarrenfabrikanten	22	18
Tapeziere und Dekorateure	172	201
Uhrmacher u. Uhrenhandlung.	109	103
Waag- und Gewichtfabrikanten	12	17
Weinwirtschaften	49	49
Wirtschaften (siehe Schankwirtschaft., Gastwirtschaft., Gasthöfe [Hotels], Weinwirtschaften, Kaffeehäuser u. Flaschenbierhandlungen)		
Zeitungen und Zeitschriften	62	50
Zimmermeister	71	67
Zinngießer	39	30

Gewerbe-Anmeldungen.

Gewerbegruppen	Gewerbe-Anmeldungen[1]) im Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezember	Jahr 1927
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht	1	1	3	2	1	1	2	—	1	—	1	—	13
II. Hochseefischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	—	1	3	2	—	—	2	—	—	—	—	—	8
V. Eisen- und Metallgewinnung	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	19	10	14	7	9	10	5	12	16	11	14	8	135
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	5	8	10	11	10	1	7	7	8	11	1	3	82
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	1	4	10	6	9	9	7	3	6	5	3	3	66
IX. Chemische Industrie	—	2	5	2	3	1	1	3	—	1	—	1	19
X. Textilindustrie	4	3	8	5	3	2	5	—	3	9	3	2	47
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	8	10	6	11	9	6	9	16	9	8	5	7	104
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	5	2	4	2	1	1	1	—	2	1	2	1	22
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	—	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	3
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	18	9 (1)	11	15	9	17	12	9	5	8	9	7	129 (1)
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	—	2	3	1	—	2	1	—	1	1	2	3	16
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	10	11	14	14	11	14	13	16	15	20	16	10	164
XVII. Bekleidungsgewerbe	34	32	55	33	38	30	22	33	28	74	30	19	428
XVIII. Baugewerbe	8	17	30	37	27	24	18	15	21	22	11	8	238
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitäts-Gewinnung u. -Versorgung	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	2
XX. Handelsgewerbe	398 (16)	297 (19)	335 (10)	357 (21)	319 (15)	295 (20)	317 (12)	260 (11)	277 (25)	260 (6)	272 (10)	346 (8)	3733 (173)
XXI. Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXII. Verkehrswesen	7	15	16	7	15	22	11	13	3	7	6	7	129
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	12	44	14	30	26	50	43	35	9	64	30	34	391
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	1	6	1	—	2	1	2	5	3	4	3	5	33
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	2	—	1	2	2	—	—	—	—	1	—	—	8
XXVI. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe	9	8	9	13	7	9	9	16	10	13	12	14	129
Zusammen	542 (16)	482 (20)	552 (10)	559 (21)	502 (15)	495 (20)	489 (12)	444 (11)	418 (25)	520 (6)	420 (10)	478 (8)	5901 (174)

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: Darunter vorübergehend betriebene Gewerbe (bei Volksfesten usw.) oder als Nebenerwerb betriebene Gewerbe.

193]

Gewerbe-Abmeldungen.

Gewerbegruppen	Gewerbe-Abmeldungen[1]) im Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Septemb.	Oktober	Novemb.	Dezember	Jahr 1927
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht	2	1	1	1	—	—	3	—	—	—	1	—	9
II. Hochseefischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen, Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	1	1	—	1	—	—	1	—	—	1	—	1	6
V. Eisen- und Metallgewinnung	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	2
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	15	9	9	6	8	8	9	10	1	13	8	9	105
VII. Maschinen-, Apparate- u. Fahrzeugbau	4	4	4	4	6	5	1	6	5	3	5	4	51
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	5	1	9	5	5	9	4	7	2	2	1	3	53
IX. Chemische Industrie	1	1	1	1	—	2	1	3	1	—	1	5	17
X. Textilindustrie	3	1	4	1	2	2	—	—	4	2	—	2	21
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	7	4	4	11	4	8	5	5	10	4	4	—	66
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	4	3	—	3	1	1	4	—	2	—	1	1	20
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	10	12	3	9	11	9	11	7	12	7	4	13	108
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	—	1	5	1	3	1	2	1	1	3	1	2	21
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	9	8	10	12	5	11	14	13	14	13	14	6	129
XVII. Bekleidungsgewerbe	33	40	30	21	21	40	31	24	42	30	27	21	360
XVIII. Baugewerbe	18	15	9	7	9	17	21	20	17	21	20	20	194
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitäts-Gewinnung u. -Versorgung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XX. Handelsgewerbe	294 (11)	155 (6)	221 (13)	193 (3)	166 (6)	157 (3)	186 (5)	159 (4)	173 (9)	204 (5)	155 (11)	162 (7)	2225 (83)
XXI. Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
XXII. Verkehrswesen	4	2	5	1	5	3	6	4	6	4	6	2	48
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	1	14	8	6	10	13	10	7	—	28	—	22	119
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe	2	4	2	4	1	4	—	2	1	3	4	2	29
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht	1	1	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	5
XXVI. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe	3	5	9	3	6	4	10	2	7	11	4	3	67
Zusammen	417 (11)	283 (6)	336 (13)	291 (3)	264 (6)	294 (3)	319 (5)	271 (4)	298 (9)	350 (5)	256 (11)	278 (7)	3657 (83)

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: Darunter vorübergehend betriebene Gewerbe (bei Volksfesten usw.) oder als Nebenerwerb betriebene Gewerbe.

Bayerische Landesgewerbeanstalt. [194

Jahr	Personal: Gesamtzahl der Beschäftigten	Personal: darunter etatmäßige Beamte	In der chemisch-techn. Abteilung: vorgenommene Analysen und Versuche	In der chemisch-techn. Abteilung: erteilte Auskünfte und Gutachten	In der mechanisch-techn. Abteilung: Motorenprüfungen, Abnahmen, technische Gutachten	In der mechanisch-techn. Abteilung: durchgeführte Einzelprüfungen im Materialprüfungsamt	In der elektro-techn. Abteilung[1]: vorgenommene Untersuchungen und Zählerprüfungen	In der elektro-techn. Abteilung[1]: abgegebene Gutachten und durchgeführte Revisionen	Von der Hauptstelle veranstaltete: Kurse: Zahl	Kurse: Teilnehmer	Vorträge und Vortragsreihen	Ausgaben RM
1925	138	91	4 220	2 540	96	4 423	4 416	295	38	673	4	942 493
1926	142	92	3 656	2 388	101	4 037	3 531	1 085	36	521	16	873 633
1927	151	92	3 234	2 427	108	6 585	4 080	2 617[2]	39	595	27	962 120

[1]) Außerdem sind noch folgende Abteilungen vorhanden: Abteilung für gewerblichen Rechtsschutz und Bücherei, Zeichenbureau, Mustersammlung, Abteilung für wissenschaftliche Betriebsführung, Institut für bayerische Wirtschaftsforschung, Versuchsanstalt für Bierbrauereien, Abteilung für Statik, Verwaltungs- und Kassenabteilung, sowie 7 Zweigstellen in Augsburg, Bayreuth, Hof, Landshut, München, Regensburg und Würzburg. [2]) Einschließlich Aufzugsrevisionen.

Umsatz im Bezirk der Reichsbankhauptstelle Nürnberg. [195

Jahr	Wechsel: angekaufte RM	Wechsel: eingezogene RM	Giroverkehr: Einnahme RM	Giroverkehr: Ausgabe RM	Giro-Einzahlungen von Nichtkonteninhabern RM
1925	219 537 210	331 964 413	2 700 983 610	2 699 996 736	6 821 274
1926	103 428 669	187 628 088	2 648 068 091	2 651 149 533	12 519 063
1927	209 363 165	345 861 313	3 095 977 574	3 095 012 479	4 166 576

Stand der Bayerischen Staatsbank. [196

Vortrag	Stand am 30. Juni 1925 Bill. ℳ	31. Dezember 1925 RM	30. Juni 1926 RM	31. Dezember 1926 RM	30. Juni 1927 RM	31. Dezember 1927 RM
Aktiva . . .	287 961 599,29	368 678 230	350 663 479,57	384 653 437,75	500 093 915,37	379 620 416,37
Passiva . . .	287 961 599,29	368 678 230	350 663 479,57	384 653 437,75	500 093 915,37	379 620 416,37

Streiks. [197

Jahr	Streiks	Davon betroffene Betriebe	Beteiligte Arbeiter	Streiks mit vollem Erfolg für die Arbeitnehmer: Streiks	Beteiligte Arbeiter	Streiks mit teilweisem Erfolg für die Arbeitnehmer: Streiks	Beteiligte Arbeiter	Streiks ohne Erfolg für die Arbeitnehmer: Streiks	Beteiligte Arbeiter
1925	18	192	5 058	1	328	16	3 923	1	807
1926	3	3	197	1	58	1	39	1	100
1927	4	24	1 121	—	—	4	1 121	—	—

Aussperrungen. [198

Jahr	Aussperrungen	Betroffene Betriebe	Ausgesperrte Arbeiter	Aussperrungen mit vollem Erfolg für die Arbeitgeber: Aussperrungen	Beteiligte Arbeiter	Aussperrungen mit teilweisem Erfolg für die Arbeitgeber: Aussperrungen	Beteiligte Arbeiter	Aussperrungen ohne Erfolg für die Arbeitgeber: Aussperrungen	Beteiligte Arbeiter
1925	4	16	1 449	—	—	4	1 449	—	—
1926	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1927	2	2	2 300	—	—	2	2 300	—	—

X. Verkehr.

199] **Deutsche Reichsbahn.** [1])

Nürnberger Personenverkehr.

Jahr	Fahrkarten				
	zur einfachen Fahrt	Rückfahrt- und Doppelkarten [2])	Sonntagsfahrkarten und sonstige	Zuschlagkarten für Schnellzüge	insgesamt
1925	2 689 720	98 860 [3])	1 272 523	122 361	4 183 464
1926	2 565 896	87 027	1 022 118	96 834	3 771 875
1927	2 772 496	78 012	1 056 054	108 866	4 015 428

[1]) Ab 1. Oktober 1924 ist die Staatseisenbahn auf die Deutsche Reichsbahngesellschaft übergegangen. Die Nachweisungen umfassen den Verkehr aller Reichsbahnstationen des Stadtbezirks einschl. der Stationen Eibach und Reichelsdorf mit Ausnahme der Station Stein, deren Verkehr sich nach dem außerhalb des Stadtbezirks gelegenen Fabrikort Stein richtet. [2]) Die Rückfahrkarten im innerdeutschen Verkehr wurden am 1. Mai 1907 aufgehoben; im Verkehr mit einigen außerdeutschen Staaten blieb die Einrichtung der Rückfahrkarten bestehen. Seit 1908 wurden sogenannte Doppelkarten zur Hin- und Rückfahrt auf bestimmten kleineren Strecken eingeführt. Die Zahl der abgegebenen Doppelkarten ist in dieser Spalte mit eingetragen. [3]) Starke Zunahme an Gesellschaftssonderzügen, in Gesellschaftsfahrten, Schul- und Jugendpflegefahrten.

200] **Deutsche Reichsbahn.**

Nürnberger Güterverkehr. [1])

Jahr	Versand in Tonnen			Empfang in Tonnen			Gesamter Güterverkehr t
	Eilstückgut und Frachtstückgut einschl. Milch	Wagenladungsgut	insgesamt	Eil- u. Frachtstückgut einschl. Milch	Wagenladungsgut	insgesamt	
1925	186 303	389 152	575 455	141 907	1 667 518	1 809 425	2 384 880
1926	165 432	323 413	488 845	123 509	1 387 018	1 510 527	1 999 372
1927 [2])	210 673	401 527	612 200	192 173	1 898 280	2 090 453	2 702 653

[1]) In den Zahlen ist der Empfang und Versand des Bahnhofes Stein, dessen Verkehr fast ausschließlich nach der Ortschaft Stein gerichtet ist, nicht enthalten. Der Versand vom Bahnhof Stein aus betrug 1925: 2505 t, 1926: 3099 t, 1927: 3634 t. Der Empfang betrug 1925: 86 313 t, 1926: 92 808 t, 1927: 105 839 t. [2]) In den Gewichtsmengen von 1927 sind auch die Tonnen von den Bahnhöfen Eibach und Reichelsdorf enthalten.

201] **Deutsche Reichsbahn.**

In Nürnberg angekommene und abgegangene Tiere.

Jahr	Angekommene Tiere			Abgegangene Tiere		
	Großvieh (Pferde und Rindvieh)	Kleinvieh (Schafe, Schweine und Geflügel)	zusammen	Großvieh (Pferde und Rindvieh)	Kleinvieh (Schafe, Schweine und Geflügel)	zusammen
1925	54 060	202 072	256 132	26 950	8 460	35 410
1926	72 030	215 918	287 948	22 275	4 925	27 200
1927	48 722	299 402	348 124	15 887	5 109	20 996

Deutsche Reichspost. [202

Brief- und Paketverkehr.

Jahr	Stückzahl der gewöhnlichen Briefsendungen	eingeschriebenen Briefsendungen	gewöhnlichen u. eingeschriebenen Pakete	Pakete mit Wertangabe	Briefe und Kästchen mit Wertangabe
	a) In Nürnberg aufgegebene Sendungen.				
1925	60 076 810	1 310 447	3 918 250	39 483	54 898
1926	70 107 300	1 309 938	3 599 116	34 503	48 648
1927	82 583 575	1 211 148	4 127 436	35 716	37 734
	b) In Nürnberg eingegangene Sendungen.				
1925	65 161 990	1 114 438	2 363 351	39 110	41 563
1926	75 836 725	957 188	2 090 822	32 328	33 879
1927	83 074 975	1 019 010	2 363 973	31 390	28 531

Deutsche Reichspost. [203

Post- und Zahlungsanweisungen, Zahlkarten.

Jahr	In Nürnberg eingezahlte Postanweisungen und Zahlkarten		In Nürnberg ausgezahlte Postanweisungen u. Zahlungsanweisungen	
	Stück	Betrag in RM	Stück	Betrag in RM
1925	1 390 523	140 334 139	598 863	38 318 084
1926	1 587 414	148 679 059	613 583	37 106 573
1927	1 723 565	180 437 100	674 288	40 632 370

Deutsche Reichspost. [204

Verkehr beim Postscheckamt Nürnberg. [1])

Jahr	Postscheckkunden am Jahresschluß	Gutschriften		Lastschriften		Guthaben der Postscheckkunden am Jahresschluß RM
		Stückzahl	Betrag RM	Stückzahl	Betrag RM	
1925	36 457	13 162 447	2 001 188 000	7 986 515	2 000 803 000	19 669 616
1926	38 096	14 972 938	2 009 961 546	9 159 679	2 008 543 194	20 655 519
1927	39 957	15 754 182	2 351 384 434	9 425 788	2 348 125 516	24 016 187

[1]) Der Bezirk des Postscheckamts Nürnberg umfaßt die Oberpostdirektionsbezirke Nürnberg, Bamberg, Regensburg und Würzburg (d. s. die Regierungsbezirke Mittel-, Ober- und Unterfranken, Oberpfalz und ein Teil von Niederbayern).

Deutsche Reichspost. [205

Telegraphie, Fernsprechwesen, Unterhaltungsrundfunk.

Jahr	Telegramme		Zahl der Fernsprechanschlüsse, u. zw.				Zahl der vermittelten Gespräche[1]) im		Rundfunkteilnehmer bei Jahresschluß
	aufgegeben	eingegangen	Hauptanschlüsse	Nebenanschlüsse	öffentl. Sprechstellen	Münzfernsprecher	Ortsverkehr	Fernverkehr	
			am Jahresschluß						
1925	353 738	350 157	14 806	11 349	62	49	24 933 049	1 080 880	29 311
1926	297 327	313 788	15 529	11 410	79	56	24 616 618	892 340	25 518
1927	340 705	350 085	15 898	11 773	117	73	27 215 392	981 642	22 982

[1]) Gesamtzahlen für das Ortsnetz Nürnberg-Fürth.

Luftverkehr Nürnberg-Fürth.

Tabelle I.

Zeit	a=angek. b=durchgefl. c=abgeflogen	Flugzeuge täglich	Personen	Güter kg	Postverkehr kg	Gepäckverkehr kg
		in der in der 1. Spalte angegebenen Zeit				
Jahr 1927						
1. Januar bis 15. April						
Berlin—Leipzig—Fürth—München	a	2	504	941	307	1 096
	b	—	207	906	78	738
	c	2	544	973	31	963
Fürth/Nürnberg—Köln	a	1	147	102	29	102
	b	—	—	—	—	—
	c	1	137	900	9	900
Zusammen	a	3	651	1 043	336	1 198
	b	—	207	906	78	738
	c	3	681	1 873	40	1 863
16. April bis 15. Oktober						
Berlin—Halle/Leipzig—Fürth—München	a	2	499	1 249	3 486	3 697
	b	—	875	2 784	15 755	8 276
	c	2	468	1 370	234	3 781
München—Fürth—Frankfurt—Köln—Essen	a	2	464	1 298	63	3 981
	b	—	800	5 120	1 141	8 174
	c	2	520	1 588	138	3 973
München—Regensburg—Fürth	a	1	176	334	7	790
	b	—	—	—	—	—
	c	1	174	144	42	388
Dresden—Chemnitz—Plauen—Fürth	a	1	436	1 238	198	2 650
	b	—	—	—	—	—
	c	1	350	275	36	2 591
Zusammen	a	6	1 575	4 119	3 754	11 118
	b	—	1 675	7 904	16 896	16 450
	c	6	1 512	3 377	450	10 733
16. Oktober bis 31. Dezember						
Berlin—Halle/Leipzig—Fürth—München	a	2	111	296	43	891
	b	—	186	512	203	1 440
	c	2	116	1 071	117	651
Frankfurt—Fürth/Nürnberg	a	1	18	816	124	113
	b	—	—	—	—	—
	c	1	27	81	11	172
Zusammen	a	3	129	1 112	167	1 004
	b	—	186	512	203	1 440
	c	3	143	1 152	128	823
Jahr 1927 insgesamt	a	3—6	2 355	6 274	4 257	13 320
	b	—	2 068	9 322	17 177	18 628
	c	3—6	2 336	6 402	618	13 419

Luftverkehr Nürnberg-Fürth.

Tabelle II.

Flugverbindungen und Preise im Sommer 1927			Luft-Frachttarife			
Station	Personenkarte RM	Übergepäck je kg RM	Station	je kg [1] RM	Station	je kg [1] RM
Fürth/Nürnberg nach:			Fürth nach:			
Belgrad	170,00	1,45	Aachen via Halle	1,00	Königsberg	1,60
Berlin	75,00	0,85	Amsterdam	0,95	Kopenhagen	1,25
Breslau	135,00	1,45	Berlin	0,60	Kowno	2,60
Budapest	140,00	1,10 bzw. 1,80	Borkum	1,00	Lausanne	1,10
Bukarest	225,00	2,00	Braunschweig	0,60	Leipzig	0,35
Chemnitz	30,00	0,40	Bremen	0,80	London	1,60
Dortmund	65,00	0,75	Breslau	0,85	Lübeck	0,95
Dresden	40,00	0,50	Brüssel	0,95	Magdeburg	0,50
Essen/Mülheim	65,00	0,75	Budapest	1,45	Malmö	1,40
Frankfurt/Main	40,00	0,50	Chemnitz	0,30	Mannheim	0,70
Freiburg	70,00	0,80	Danzig	1,35	Marseille	2,05
Genf	120,00	1,40	Dresden	0,40	Memel	1,85
Gleiwitz	150,00	1,60	Düsseldorf	0,60	Moskau	4,60
Halle/Leipzig	45,00	0,55	Essen	0,65	München	0,25
Hamburg	85,00 bzw. 100,00	0,95 bzw. 1,10	Flensburg	1,10	Münster	0,70
Innsbruck	60,00	0,70	Frankfurt a. M.	0,30	Neiße	0,70
Karlsruhe	65,00	0,75	Freiburg i. Br.	0,65	Oslo	2,05
Köln	60,00	0,70	Genf	1,25	Paris	1,00
Konstantinopel	350,00	2,65	Gleiwitz	1,05	Plauen	0,25
Kopenhagen	155,00	1,65	Görlitz	0,50	Quedlinburg	0,45
Lausanne	112,00	1,20	Goslar	0,55	Regensburg	0,25
Magdeburg	60,00	0,70	Gothenburg	1,65	Reval	3,40
München	30,00	0,40	Graz	1,20	Riga	2,60
Münster	75,00	0,85	Halle a. S.	0,35	Schkeuditz	0,35
Paris	140,00	0,80	Hamburg	0,85	Smolensk	4,10
Plauen	25,00	0,35	Hannover	0,65	Stockholm	2,20
Prag	80,00 bzw. 90,00	0,45 bzw. 1,00	Helsingfors	3,60	Stuttgart	0,50
Regensburg	20,00	0,30	Hildesheim	0,60	Tilsit	1,75
Reichenhall	45,00	0,55	Hirschberg	0,60	Trier	0,55
Saarbrücken	80,00	0,90	Kalmar	1,60	Venedig	1,85
Straßburg	70,00	0,45	Karlsruhe	0,60	Welikye Luki	4,10
Stuttgart	55,00	0,65	Köln	0,55	Wernigerode	0,50
Trier	65,00	0,75	Kiel	1,00	Wien	0,95
Warschau	130,00	1,55	Klagenfurt	1,40	Zürich	0,80
Wien	105,00 bzw. 110,00	0,90 bzw. 1,15				
Zürich	80,00	0,90				

[1]) Der Frachtberechnung wird grundsätzlich ein Minimum von 2 kg zugrunde gelegt. Ein Rabatt wird gewährt bei Auflieferung von 26—50 kg = 5 %, bei 51—75 kg = 10 %, bei 76—100 kg = 15 %, über 100 kg = 20 % pro Frachtbriefsendung.

208]

Straßenbahn.

Anlagen und Betriebsmittel.

Jahr	Am Schlusse des Jahres betrug die			Am Jahresschlusse waren vorhanden										
				Triebwagen				Beiwagen				Kraftwagen		
	Betriebslänge[1]	Gleislänge[2]	Länge des Kabelnetzes	4achsige	2achsige	zusammen	mit ... Plätzen	geschlossene	offene	zusammen	mit ... Plätzen	Triebwagen	Beiwagen	mit ... Plätzen
	m	m	m											
1925	73315[4]	130846	53279	50	145[3]	195	8321	181	25	206	8512	14	8	704
1926	103580[4]	132850	53279	50	190[3]	240	10722	202	29	231	10391	42	29	2590
1927	105040[4]	145700	64496	50	190	240	10822	202	29	231	10391	48	27	2806

[1]) Das ist die mit Gleisen belegte Straßenlänge. [2]) Als Einfachgleis gemessen. [3]) Darunter 1925: 27, 1926: — kleine. Die kleinen Triebwagen wurden restlos ausrangiert. [4]) Darunter Autolinien 1925: 16,5, 1926: 45,59, 1927: 47,37 km.

209]

Straßenbahn.

Personal.

Jahr	Beamte und Arbeiter am Jahrschluß	Davon trafen auf						Außerd. Hilfskräfte u. zwar			Gesamtperson. am 31. Dezember
		Verwaltung	Fahrdienst	Kraftwerk	Bahnunterhaltung	Fahrleitungsunterhaltung	Werkstätten- und Wagenunterhaltung	Aushilfsschaffner	Aushilfsführer	Angestellte	
1925	1 903	58	1 218	13	205	10	399	50	—	—	1 953
1926	1 980	61	1 208[1])	13	292	15	391[2])	—	—	8	1 988
1927	2 026	68	1 297[1])	13	246	15	387[2])	110	—	7	2 143

[1]) Darunter 1926: 107, 1927: 132 Mann für Kraftwagenbetrieb. [2]) Einschließlich 1926: 42, 1927: 40 Lehrlinge.

210]

Straßenbahn. Betriebsergebnisse.

Jahr	Beförderte Personen		Wagentage	Wagenkilometer	Rechnungskilometer[2])	Einnahmen an Fahrgeld[3])	Darunter Einnahmen aus Fahrscheinen
	mit Abonnenten[1])	ohne Abonnenten (nur Fahrscheine)				RM	RM
1925	77 739 293	52 223 521	109 969	19 009 507	14 192 892	10 326 828,06	8 005 183,40
1926	80 032 626	50 259 611	109 312	19 714 791	15 078 548	10 698 842,51	7 920 537,00
1927	88 900 799	49 224 772	112 404	20 754 643	15 932 387	11 745 544,61	7 785 191,90

[1]) Geschätzt, da Zählungen der Fahrten der Dauerkarteninhaber nicht vorgenommen werden. [2]) Unter Rechnungskilometer versteht man die Leistung eines Triebwagens oder zweier Beiwagen auf 1 km. [3]) Ab 1. Juli 1924 wird wieder Verkehrssteuer bezahlt; 1925: 519 002,80 RM, 1926: 297 063,99 RM, 1927: 302 966,97 RM.

Straßenbahn. Fahrgeldeinnahme. [211

Jahr	Fahrgeldeinnahme aus Fahrscheinen RM	aus Netzkarten RM	aus Streckenmonatskarten RM	aus Schülermonatskarten RM	aus Arbeiter-, Schülerwochenkarten [1]) RM	aus allgemeinen Wochenkarten RM	aus Fahrscheinheften RM	aus Sonderwagen RM	zusammen RM	auf 1 Wagen und 1 Tag RM
1925	8 005 183,40	270 775,98	157 329,48	41 558,70	667 213,45	521 098,20	646 425,01	17 243,85 [2])	10 326 828,06	93,91
1926	7 920 537,00	288 044,82	177 195,19	48 571,20	548 049,35	495 835,25	1 204 727,57	15 882,15 [2])	10 698 842,51	97,87
1927	7 785 191,90	313 533,78	189 131,68	48 433,95	683 614,95	499 007,05	2 177 783,10	48 848,20 [2])	11 745 544,61	104,40

[1]) Ab 1. Juli 1924 Wiedereinführung der Arbeiter- und Schülerwochenkarten. [2]) Darunter 1925: 3895,50 RM, 1926: 198 RM, 1927: 8125 RM für Kongreßkarten.

Straßenbahn. Kraftwerk bzw. Umformerwerke. [212

Jahr	Stromerzeugung KW-Std.	Kosten auf 1 erzeugte KW-Std. Rpf	Stromverbrauch für das Rechnungskilometer W-Std.	für das Tonnenkilometer W-Std.	in Geld für das Rechnungskilometer Rpf
1925	9 996 550	4,93	726	56,1	3,58
1926	11 082 060	4,5	785	58,6	3,53
1927	11 973 470	4,5	813	62,5	3,65

Straßenbahn. Unfälle. [213

Jahr	Zusammenstöße überhaupt	Davon Zusammenstöße zwischen Straßenbahnwagen	Von den Zusammenstößen waren verursacht: durch Schuld der Fuhrwerkslenker	durch Schuld der Straßenbahnführer [1])	durch Schuld beider Teile oder durch unglücklichen Zufall	Auf .... Triebwagenkilometer trifft 1 Zusammenstoß	Leichte Verletzungen	Schwere Verletzungen [2])	Davon betroffen Fahrgäste	Auf .... Millionen Fahrgäste trifft 1 schwere Verletzung bei den Fahrgästen
1925	450	74	284	90	76	20 856	128	47	20	3,887
1926	456	83	314	101	41	22 899	206	41	8	10,004
1927	453	40	333	75	45	21 588	173	52	10	8,890

[1]) Es handelt sich hier vorwiegend um Zusammenstöße von Straßenbahnwagen unter sich. [2]) Einschließlich der tödlichen.

Öffentliches Fuhrwerk und Dienstmänner. [214

Jahr	Öffentliche Fuhrwerke am Schlusse des Jahres: Fahrzeuge mit Fahrpreisanzeigern: Zweispänner	Einspänner	Gewöhnliche Fahrzeuge: Zweispänner	Einspänner	Kraftfahrzeuge	Öffentliche Fuhrwerke insgesamt	Standplätze für öffentliche Fuhrwerke	Dienstmänner am Jahresschlusse
1925	—	—	14	13	86 [1])	113	9	45
1926	—	—	14	12	88 [1])	114	16	41
1927	—	—	7	3	136 [1]) [2])	146	15	39

[1]) Einschließlich 1925: 6, 1926: 6, 1927: — (umgestellt in Kleinkraftwagen für 2 Personen) Motorräder mit Seitenwagen. [2]) Darunter 28 Wagen, die wechselweise als Klein- bzw. Großkraftwagen benützt werden dürfen.

215]

Kraftfahrzeuge.

Tabelle I.

Bestand am	Krafträder, ausgenommen Kleinkrafträder	Kraftwagen für Personen- und Lastenbeförderung, und zwar: vorzugsweise zur Personenbeförderung dienende Kraftwagen: zusammen	davon Kraftomnibusse	vorzugsweise zur Lastenbeförderung dienende Kraftwagen: zusammen	davon mit einem Eigengewicht: bis 2000 kg	über 2000—4000 kg	über 4000 kg	Gesamtzahl	Kraftwagen für Feuerlöschzwecke	Selbstfahrende Straßenreinigungsmaschinen (Sprenge-, Wasch-, Kehrmaschinen)	Zugmaschinen ohne Güterladeraum	Kraftfahrzeuge überhaupt
1. VII. 1921[1]	375	455	—	414	158	182	74	869	8	—	—	1 252
1. VII. 1922	706	650	2	570	210	260	100	1 220	9	—	1	1 936
1. VII. 1923	1 276	911	11	649	219	299	131	1 560	9	—	1	2 846
1. VII. 1924	1 684	993	20	681	210	361	110	1 674	13	—	1	3 372
1. VII. 1925	2 502	1 501	33	779	242	372	165	2 280	12	1	6	4 801
1. VII. 1926	3 264	1 817	51	915	347	389	179	2 732	12	2	26	6 036
1. VII. 1927	3 405	2 571	58	1 017	442	366	209	3 588	16	7	41	7 057

[1]) Bis zum Jahre 1921 sind auch die Kleinkrafträder in die Statistik einbezogen.

216]

Kraftfahrzeuge.

Tabelle II.

Bestand am	Von den vorzugsweise zur Personenbeförderung dienenden Kraftwagen finden vorwiegend Verwendung: im öffentl. Fuhrverkehr (Droschken, Omnibusse): Kraftomnibusse	sonstige Kraftwagen	für Zwecke öffentl. Behörden (Post-, Heeres-, Gemeindeverwaltungen usw.) (soweit nicht schon vorher gezählt): Kraftomnibusse	sonstige Kraftwagen	für gewerbliche, berufliche und sonstige Zwecke: Kraftomnibusse	sonstige Kraftwagen	Von den vorzugsweise zur Lastenbeförderung dienenden Kraftwagen mit mehr als 2000 kg Eigengewicht sind vorwiegend verwendet: für Zwecke öffentlicher Behörden	im Transportgewerbe (Spediteure, Kraftverkehrsgesellschaften usw.)	im Brauereigewerbe	im Mühlengewerbe	im Baugewerbe (einschl. Steinbrüche, Ziegeleien, Kunststeinfabriken usw.)	in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben	für andere Zwecke
1. VII. 1921	—	55	—	3	—	397	37	7	16	—	15	—	181
1. VII. 1922	—	70	—	8	2	570	39	24	24	1	13	—	259
1. VII. 1923	7	88	3	9	1	803	39	12	25	1	13	—	340
1. VII. 1924	7	62	3	18	10	893	46	24	40	3	17	4	337
1. VII. 1925	5	79	26	11	2	1 378	48	43	44	3	25	—	374
1. VII. 1926	—	77	44	15	7	1 674	61	46	50	2	33	—	376
1. VII. 1927	—	118	50	29	8	2 366	65	61	.[1])	.[1])	.[1])	—	449

[1]) Diese Rubriken werden in der vorgeschriebenen Statistik nicht mehr geführt.

XI. Kirche und Schule.

Protestantische Kirche. [217

Vortrag	Seelenzahl[1])	Getaufte	Konfirmierte	Geschlossene Ehen: beide Teile evangelisch	Geschlossene Ehen: davon kirchlich eingesegnet	Geschlossene Ehen: nur ein Teil evangelisch	Geschlossene Ehen: davon evangelisch eingesegnet	Getraute Paare	Kirchliche Beerdigungen
Jahr 1927									
Dek. Sebalder Stadtseite	88 431	1 300	1 478	562	457	306	149	606	1 116
Dek. Lorenzer Stadtseite	150 430	1 903	2 751	950	721	706	276	997	1 453
Zusammen 1927	238 861[2])	3 203	4 229	1 512	1 178	1 012	425	1 603	2 569
1926	236 539[2])	3 673	4 106	1 413	1 122	824	335	1 457	2 490

[1]) Geschätzt. [2]) Außerdem sind noch diejenigen Protestanten vorhanden, die zwar im Stadtgebiet Nürnberg wohnen, aber in Teilen der Stadt, welche zu den auswärtigen Pfarrämtern Fürth, Poppenreuth, Kraftshof und Katzwang gehören. Hieraus erklärt sich die Minderung der Gesamtzahl der Protestanten gegen die Angabe in der folgenden Tabelle.

Protestantische Pfarrämter. [218

Nach der neuen Einteilung von 1927.

Name des Pfarramts (oder Pfarramtsteiles innerhalb des Stadtbezirks Nürnberg)	Einwohnerzahl nach dem Ergebnis der Volkszählung v. 16. Juni 1925: insgesamt	davon männlich	davon weiblich	und zwar: Protestanten	Reformierte	Katholiken	Israeliten	Freireligiöse	Sonstige und Unbekannt
St. Sebald	16 051	7 303	8 748	10 286	38	4 938	393	133	263
Heilig-Geist	9 288	4 193	5 095	5 927	18	2 902	254	68	119
St. Egidien	9 886	4 356	5 530	6 641	49	2 672	317	59	148
Wöhrd	18 877	8 743	10 134	11 954	35	5 965	524	163	236
St. Jobst	10 749	5 195	5 554	7 017	34	2 990	52	340	316
Maxfeld	19 365	8 934	10 431	12 522	54	5 929	345	191	324
St. Matthäus	13 500	6 332	7 168	9 094	55	3 757	182	184	228
St. Johannis	30 824	14 247	16 577	19 912	87	9 473	420	405	527
St. Lorenz	16 234	7 655	8 579	9 591	56	5 101	1 237	82	167
St. Jakob	14 116	6 453	7 663	8 571	28	4 494	799	119	105
Gostenhof	46 532	22 550	23 982	27 201	86	16 285	2 083	369	508
St. Leonhard	19 737	9 486	10 251	13 170	27	5 842	137	248	313
Steinbühl	41 259	19 835	21 424	24 446	52	15 162	506	477	616
Gibitzenhof	10 095	4 968	5 127	6 149	1	3 633	14	146	152
Lichtenhof	41 566	20 069	21 497	25 035	84	14 978	506	528	435
St. Paul	5 332	2 640	2 692	2 946	3	1 882	—	324	177
St. Peter	36 878	17 552	19 326	22 952	85	12 322	746	351	422
Mögeldorf	9 502	4 625	4 877	6 526	24	2 679	65	83	125
Eibach	4 935	2 357	2 578	3 970	6	868	—	36	55
Teil vom Pfarramt Poppenreuth	2 999	1 482	1 517	2 328	7	607	7	3	47
" " " Kraftshof	2 037	969	1 068	1 928	1	85	1	2	20
" " " Fürth	10 211	5 450	4 761	6 359	30	3 622	15	67	118
" " " Katzwang	2 521	1 161	1 360	2 204	—	242	—	23	52
Zusammen	392 494	186 555	205 939	246 729	860	126 428	8 603	4 401	5 473

Katholische Kirche.[1]) [219

Jahr	Seelenzahl	Getaufte	Gefirmte	Kirchliche Trauungen: beide Teile katholisch	Kirchliche Trauungen: nur ein Teil katholisch	Kirchliche Trauungen: zusammen	Kirchliche Beerdigungen
1925	126 428[2])	1 969	2 722	540	489	1 029	1 172
1926	124 169[3])	2 210	2 368	630	449	1 079	1 253
1927	146 530[3])	2 000	1 645	769	1 314	2 083	1 321

[1]) Die Zahlen beziehen sich auf die 12 Nürnberger katholischen Pfarreien zusammen. Ihre Sprengel decken sich nicht ganz mit dem Stadtgebiet. [2]) Nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925. [3]) Geschätzt.

220] **Die katholischen Pfarrämter**
im Nürnberger Stadtgebiet.

Name des Pfarramts	Einwohnerzahl nach dem Ergebnis der Volkszählung vom 16. Juni 1925						
	insgesamt	und zwar					
		Katholiken	Protestanten	Reform.	Israeliten	Freireligiöse	Sonstige u. Unbekannte
1. Zu Uns. lb. Frau	39 733	12 125	25 376	128	1 290	275	539
2. St Elisabeth	43 159	13 170	25 929	97	3 287	339	337
3. Herz-Jesu	56 727	19 650	34 713	134	1 176	503	551
4. St Anton	30 539	12 048	17 552	43	213	246	437
5. St. Ludwig	63 555	23 166	37 537	67	520	1 176	1 089
6. St. Bonifazius	23 586	7 084	15 768	48	106	256	324
7. St. Joseph	38 134	11 887	24 345	80	896	341	585
8. St. Karl	10 577	3 118	7 134	32	89	80	124
9. St. Kunigund	13 296	4 334	8 540	25	77	143	177
10. St. Martin	33 140	8 806	22 388	115	530	604	697
11. St. Michael	29 802	8 762	19 678	85	419	367	491
12. St. Willibald	2 487	1 092	1 383	—	—	12	—
13. Pfarramt Eibach	7 759	1 186	6 386	6	—	59	122
Zusammen	392 494	126 428	246 729	860	8 603	4 401	5 473

221] **Israelitische Kultusgemeinde.**

Jahr	Seelenzahl	Schulkinder	Konfirmierte	Ehepaare [3]) in Nürnberg getraut	Ehepaare [3]) darunter von auswärts	Ehepaare [3]) auswärts [2]) getraute Nürnberger	Beerdigungen
1925	8 603 [1])	960	74	29	8	10	105
1926	8 603 [1])	912	73	36	10	7	112
1927	8 603 [1])	928	75	42	8	6	95

[1]) Nach dem Ergebnis der letzten Volkszählung vom 16. Juni 1925. [2]) Soweit ein „Dimissoriale" ausgestellt wurde. [3]) Nur Trauungen in der Hauptgemeinde.

222] **Handelshochschule Nürnberg.** Tabelle I.

Semester	Eingeschriebene Studenten: männlich	weiblich	zusammen	davon im Alter: bis 20 Jahr	über 20—25 Jahr	über 25—30 Jahr	über 30—40 Jahr	über 40 Jahr	nach der Staatsangehörigkeit: Bayern	sonstig. Deutschl.	Deutsch-Österr.	Sonstige	mit belegten Wochenstunden: bis 10	11 bis 20	21 bis 30	über 30
Sommersemester 1925	508	13	521	30	344	88	38	21	378	104	6	33	9	110	225	177
Wintersemester 1925/26	519	20	539	48	352	90	39	10	386	114	2	37	6	72	215	246
Sommersemester 1926	477	19	496	93	309	63	25	6	348	124	2	22	4	81	236	175
Wintersemester 1926/27	428	18	446	49	326	55	13	3	307	123	1	15	3	24	371	48
Sommersemester 1927	397	13	410	18	307	70	12	3	286	111	1	12	4	58	329	19

223] **Handelshochschule Nürnberg.** Tabelle II.

Semester	Eingeschriebene Hörer (Physische Personen)	Zahl der belegten Vorlesungen: durch männliche Hörer	durch weibliche Hörer	durch Hörer zusammen	Darunter belegte Vorlesungen von Hörern, die ihrem Berufe nach waren: Kaufleute	Staats-, Gemeinde- und Bankbeamte	Lehrer und Geistliche	Schüler höherer Anstalten	Ingenieure, Techniker	Handwerker, Gewerbetreibende	Militärpersonen	freien Berufsarten zugehörig	sonstigen Berufsarten zugehörig	Berufslose	ohne Angabe des Berufs
Sommersemester 1925	119	183	59	242	126	17	25	13	15	—	—	—	17	22	7
Wintersemester 1925/26	96	111	55	166	70	7	22	21	9	2	2	1	14	2	16
Sommersemester 1926	86	132	28	160	36	70	18	7	8	2	—	—	5	4	10
Wintersemester 1926/27	152	233	73	306	69	93	21	12	8	—	—	—	31	61	11
Sommersemester 1927	64	131	19	150	26	63	23	20	1	—	1	—	2	13	1

Städtische Volkshochschule. [224

Tabelle I.

Lehrjahre und Trimester	Zahl der Vortragsreihen	Zahl der Arbeitsgemeinschaften	Einschreibungen durch männliche Hörer	Einschreibungen durch weibliche Hörer	Einschreibungen zusammen	Darunter Einschreib. von Hörern im Alter bis 20 Jahr	über 20 bis 25 Jahr	über 25 bis 30 Jahr	über 30 bis 35 Jahr	über 35 bis 40 Jahr	über 40 bis 50 Jahr	über 50 Jahr	unbekannt
5. Lehrjahr 1925/26													
I. Trimester (X.-XII. 1925)	40	46	1 908	1 492	3 400	540	811	548	391	245	345	143	377
II. Trimester (I.-III. 1926)	30	51	1 501	994	2 495	378	607	382	289	231	270	149	189
III. Trimester (IV.-VI. 1926)	7	45	875	667	1 542	386	362	214	151	136	127	80	86
5. Lehrjahr zusammen	77	142	4 284	3 153	7 437	1 304	1780	1144	831	612	742	372	652
6. Lehrjahr 1926/27													
I. Trimester (X.-XII 1926)	39	56	1 782	1 871	3 653	486	947	691	429	342	400	209	149
II. Trimester (I.-III. 1927)	37	60	1 714	1 842	3 556	474	791	615	445	334	443	259	195
III. Trimester (IV-VI. 1927)	18	53	1 190	1 516	2 706	253	613	494	308	280	334	202	222
6. Lehrjahr zusammen	94	169	4 686	5 229	9 915	1 213	2351	1800	1182	956	1177	670	566

Städtische Volkshochschule. [225

Tabelle II.

Lehrjahre und Trimester	Einschreibungen zusammen	Darunter Einschreibungen von Hörern, die ihrem Berufe nach waren: selbständige Berufstätige	Beamte und Angestellte bei Reich, Staat und Gemeinde, u. zwar im: Verwaltungsdienst	technischen Dienst	Schule- und Kirchendienst	Militärdienst	im Privatdienst	Gesellen, Gehilfen, Arbeiter	Dienstboten- und Wirtschaftspersonal	Berufslose und Ehefrauen	ohne Berufsangabe	besuchten Volks- und Fortbildungsschulen	höhere Schulen
5. Lehrjahr 1925/26													
I. Trimester (X.-XII. 1925)	3 400	76	235	10	212	7	1228	734	27	245	626	1 768	1 632
II. Trimester (I.-III. 1926)	2 495	93	132	33	69	4	903	642	29	221	369	1 299	1 196
III. Trimester (IV.-VI. 1926)	1 542	44	97	1	77	2	630	355	2	114	220	894	648
5. Lehrjahr zusammen	7 437	213	464	44	358	13	2761	1731	58	580	1 215	3 961	3 476
6. Lehrjahr 1926/27													
I. Trimester (X.-XII. 1926)	3 653	117	268	9	186	12	1399	789	29	447	397	2 258	1 395
II. Trimester (I.-III. 1927)	3 556	77	228	—	170	7	1251	1015	33	342	433	2 447	1 109
III. Trimester (IV.-VI. 1927)	2 706	54	122	14	140	7	1049	670	29	375	246	1 777	929
6. Lehrjahr zusammen	9 915	248	618	23	496	26	3699	2474	91	1164	1 076	6 482	3 433

Gymnasien. [226

Schulen und Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schüler bei Beginn des Schuljahres insgesamt	nach Religion in % protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
Altes Gymnasium							
1925/26	11	338	64,20	29,59	5,32	0,89	30,72
1926/27	12	389	67,60	26,74	4,63	1,03	32,41
1927/28	13	398	68,59	27,39	3,26	0,76	30,61
Neues Gymnasium							
1925/26	17	571	49,74	44,13	5,43	0,70	33,58
1926/27	17	611	53,03	41,57	4,75	0,65	35,94
1927/28	17	628	56,05	40,12	3,35	0,48	36,94
Realgymnasium							
1925/26	36	1 051	70,12	16,08	13,04	0,76	29,19
1926/27	34	1 004	69,82	16,24	12,64	1,30	29,52
1927/28	32	954	69,49	17,30	12,16	1,05	29,81

227] **Oberrealschule und Realschulen.**

Schulen und Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schüler bei Beginn des Schuljahres insgesamt	nach Religion in % protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
Oberrealschule							
1925/26	27	938	72,17	25,49	0,95	1,39	34,74
1926/27	27	970	73,09	24,95	0,72	1,24	35,92
1927/28	25	919	73,35	24,05	1,30	1,30	36,76
Realschule I							
1925/26	22	775	71,74	25,66	1,56	1,04	35,22
1926/27	22	756	72,75	24,87	1,06	1,32	34,36
1927/28	20	661	74,28	23,30	1,21	1,21	33,05
Realschule II							
1925/26	20	692	68,07	29,04	1,59	1,30	34,60
1926/27	17	593	67,46	30,02	1,68	0,84	34,88
1927/28	15	548	64,96	32,67	1,46	0,91	36,53
Realschule III							
1925/26	19	693	66,95	31,80	0,43	0,72	36,47
1926/27	20	690	65,50	32,76	0,58	1,16	34,50
1927/28	16	629	67,88	30,05	0,64	1,43	39,31

228] **Sonstige Staats- und Kreisschulen.**

Schuljahr	Höhere technische Staatslehranstalt[1]) Semester	Studierende	Staatl. Kunstgewerbeschule Schüler[2])	davon weiblich	Höhere Kreislandwirtschaftsschule Nürnberg Klassen	Schüler	Kreistaubstummenanstalt Klassen	Schüler	davon weiblich
	bei Beginn des Schuljahres								
1925/26	Winterf. 1925/26	713	332[3])	116[4])	5	120	12	113	52
	Sommerf. 1926	482							
1926/27	Winterf. 1926/27	717	279[3])	85[4])	6	103	13	119	53
	Sommerf. 1927	450							
1927/28	Winterf. 1927/28	628	281[3])	92[4])	6	112	13	118	52
	Sommerf. 1928	387							

[1]) Die höhere technische Staatslehranstalt führt im Winterhalbjahr das 1., 3. und 5. Semester, im Sommerhalbjahr nur das 2. und 4. Semester. [2]) Einschließlich der Hospitanten. [3]) Darunter 1925/26: 41, 1926/27: 8, 1927/28: — Hörer. [4]) Darunter 1925/26: 41, 1926/27: 8, 1927/28: — Hörer.

229] **Volkshauptschule.**

Simultanschulen.[1])

Schuljahr	Klassen	Schüler bei Beginn des Schuljahres insgesamt	nach Geschlecht Knaben	Mädchen	nach Religion in % prot.	kathol.	israel.	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse[2])
1925/26	602	21 119	10 638	10 481	70,15	24,74	0,89	4,22	35,08
1926/27	591	20 861	10 546	10 315	69,48	25,17	1,02	4,33	35,29
1927/28	573	20 040	10 131	9 909	68,58	25,41	1,27	4,74	35,29

[1]) Einschl. der Hilfsklassen für Schwachsinnige 1925/26: 24 Klassen mit 503; 1926/27: 24 Klassen mit 459; 1927/28: 25 Klassen mit 436 Schülern. [2]) Ausschließlich der Hilfsklassen für Schwachsinnige.

Volksschule. [230

Konfessionsschulen.[1])

Schuljahr	Protestantische Schulen: Klassen	Schüler insgesamt	Schüler Knaben	Schüler Mädchen	Durchschnittl. Schülerzahl einer Klasse	Katholische Schulen: Klassen	Schüler insgesamt	Schüler Knaben	Schüler Mädchen	Durchschnittl. Schülerzahl einer Klasse	Israelitische Bekenntnissonderschule: Klassen	Schüler insgesamt	Schüler Knaben	Schüler Mädchen	Durchschnittl. Schülerzahl einer Klasse
	bei Beginn des Schuljahres					bei Beginn des Schuljahres					bei Beginn des Schuljahres				
1925/26	180	6 722	3 283	3 439	37,34	168	6 250	2 950	3 300	37,20	6	156	72	84	26,00
1926/27	192	7 402	3 609	3 793	38,55	172	6 288	2 984	3 304	36,55	6	152	68	84	25,33
1927/28	207	8 070	3 976	4 094	38,98	170	6 197	3 003	3 194	36,45	6	138	72	66	23,00

[1]) Diese Schulen werden ausschließlich von Angehörigen der betreffenden Konfession besucht.

Volksschule. [231

Simultan- und Konfessionsschulen zusammen.[1]) Tabelle I.

Schuljahr	Schulgebäude und benutzte Baracken [2])	Räumlichkeiten [2])	Darunter Lehrsäle [2])	Klassen	Schüler insgesamt	Schüler nach Geschlecht: Knaben	Schüler nach Geschlecht: Mädchen
	bei Beginn des Schuljahres				bei Beginn des Schuljahres		
1925/26	86	1 389[3])	987[4])	962[5])	34 403	17 015	17 388
1926/27	85	1 384[3])	984[4])	961[5])	34 703	17 207	17 496
1927/28	84	1 397[3])	990[4])	956[5])	34 445	17 182	17 263

[1]) Einschließlich der Hilfsklassen für Schwachsinnige. [2]) Diese Zahlen geben den Stand am Schlusse des jeweils zuerst genannten Kalenderjahres an. [3]) Gezählt sind sämtliche Räumlichkeiten, einschl. Turnsäle, Lehrmittelzimmer, Brausebäder usw., soweit sie von der Volksschule benützt werden. [4]) Gezählt sind sämtliche von der Volksschule benützten Klaßzimmer. Mehrere Klaßzimmer sind ausschließlich der Ber.F.Sch. überlassen. [5]) Hierunter 1925/26: 284 Knabenklassen, 294 Mädchenklassen, 378 gemischte Klassen, 6 Klassen Jfr. Bekenntnis-Sonderschule; 1926/27: 314 Knabenklassen, 325 Mädchenklassen, 316 gemischte Klassen, 6 Klassen Jfr. Bekenntn.-Sonderschule; 1927/28: 307 Knabenklassen, 309 Mädchenklassen, 334 gemischte Klassen, 6 Klassen Jfr. Bekenntnis-Sonderschule.

Volksschule. [232

Simultan- und Konfessionsschulen zusammen. Tabelle II.

Schuljahr	a = Klassen, b = Schülerzahl	I.	II.	III.	IV.	V.	VI.	VII.	VIII.	Hilfs-	Förd.-	Israel. Bek.-Sonderschule
		Mit Beginn des Schuljahres waren vorhanden: Klassen ..... mit ..... Schülern										
1925/26	a	100	85	90	95	109	141	147	140[1])	24	25	6
	b	3 658	3 231	3 405	3 495	3 915	5 133	5 514	4 755[1])	503	638	156
1926/27	a	170	99	87	87	81	100	133	149[1])	24	25	6
	b	6 780	3 663	3 326	3 280	2 939	3 592	5 050	4 842[1])	459	620	152
1927/28	a	141	171	97	88	75	80	96	141[1])	25	36	6
	b	6 055	6 594	3 642	3 376	2 641	2 783	3 314	4 603[1])	436	863	138

[1]) Von den VIII. Klassen sind 1925/26: 68 Knabenklassen mit 2203 Knaben, 72 Mädchenklassen mit 2552 Mädchen; 1926/27: 72 Knabenklassen mit 2386 Knaben, 77 Mädchenklassen mit 2456 Mädchen; 1927/28: 69 Knabenklassen mit 2148 Knaben, 72 Mädchenklassen mit 2455 Mädchen. 1925/26 waren 96 Klassen simultan, ferner 9 protestantische und 12 katholische Knabenklassen sowie 10 protestantische und 13 katholische Mädchenklassen; 1926/27 waren 98 Klassen simultan, ferner 11 protestantische und 12 katholische Knabenklassen sowie 13 protestantische und 15 katholische Mädchenklassen; 6 Klassen Jfr. Bekenntn.-Sonderschule. 1927/28 waren 91 Klassen simultan, ferner 12 protestantische und 12 katholische Knabenklassen, sowie 13 protestantische und 13 katholische Mädchenklassen; 6 Klassen Jfr. Bekenntnis-Sonderschule.

233] **Volksheuptschule.**

Simultan- und Konfessionsschulen zusammen. Tabelle III.

Art der Klassen	Bei Beginn des Schuljahres vorhandene Klassen insgesamt	und zwar mit 1—20 Kindern	21—30 Kindern	31—50 Kindern	51—61 Kindern
Schuljahr 1926/27 . . .	961	34	158	756	13
Schuljahr 1927/28 . . .					
I. Klassen[1]) . .	142	—	5	123	14
II. „ . . .	171	—	15	153	3
III. „ . . .	97	—	13	81	3
IV. „ . . .	90	—	13	72	5
V. „ . . .	75	—	22	53	—
VI. „ . . .	79	—	18	61	—
VII. „ . . .	98	3	29	65	1
VIII. „ . . .	143	1	59	83	—
Hilfsklassen . . .	25	20	5	—	—
Förderklassen . .	36	6	26	4	—
Zus. 1927/28	956	30	205	695	26

[1]) Bei kombinierten Klassen sind die Kinder der höheren Klasse zugezählt.

234] **Volksheuptschule.**

Simultan- und Konfessionsschulen zusammen.[1]) Tabelle IV.

Schuljahr	Schüler bei Beginn des Schuljahres nach Religion in %				Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse bei Beginn des Schuljahres[2])	Lehrkräfte bei Beginn d. Schuljahres[3])	
	protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige		insgesamt	darunter weibliche
1925/26	62,77	33,61	1,00	2,62	36,20	1 083[4])	319
1926/27	62,95	33,38	1,05	2,62	36,11	1 072[4])	320
1927/28	63,19	32,89	1,15	2,77	36,03	1 058[4])	316

[1]) Einschließlich der Hilfsklassen für Schwachsinnige. [2]) Ausschließlich der Hilfsklassen für Schwachsinnige. [3]) Einschließlich der Religionsunterricht erteilenden Geistlichen und der Arbeitslehrerinnen. [4]) 1925/26: 191 Oberlehrer, 7 Oberlehrerinnen, 289 Hauptlehrer, 46 Hauptlehrerinnen, 276 Lehrer, 146 Lehrerinnen, 2 Hilfslehrer, 3 Hilfslehrerinnen, 117 Arbeitslehrerinnen (davon 12 Hilfslehrerinnen) und 6 Religionslehrer, — Wirtschaftslehrerinnen; 1926/27: 196 Oberlehrer, 7 Oberlehrerinnen, 300 Hauptlehrer, 50 Hauptlehrerinnen, 248 Lehrer, 150 Lehrerinnen, 2 Hilfslehrer, 2 Hilfslehrerinnen, 111 Arbeitslehrerinnen (davon 12 Hilfslehrerinnen) und 6 Religionslehrer, — Wirtschaftslehrerinnen; 1927/28: nach dem Stand vom 31. Dezember 1927: 209 Oberlehrer, 12 Oberlehrerinnen, 315 Hauptlehrer, 59 Hauptlehrerinnen, 206 Lehrer, 132 Lehrerinnen, 4 Hilfslehrer, 5 Hilfslehrerinnen, 99 Handarbeitslehrerinnen, 5 Religionslehrer, 3 Sprachlehrer, 9 Sprachlehrerinnen.

235] **Volksheuptschule.** Schüleranmeldungen.

Schuljahr	a = Protest. Schulen b = Kathol. Schulen c = Simultanschulen	Anmeldungen zu den 1. Volkshauptschulklassen Knaben	Mädchen	Kinder zusammen	Klassen
1925/26	a	537	474	1 011	30
	b	358	322	680	20
	c	1 017	950	1 967	50
	Zusammen	1 912	1 746	3 658	100
1926/27	a	845	854	1 699	43
	b	637	616	1 253	31
	c	1 991	1 837	3 828	96
	Zusammen	3 473	3 307	6 780	170
1927/28	a	933	900	1 833	43
	b	548	566	1 114	26
	c	1 603	1 505	3 108	72
	Zusammen	3 084	2 971	6 055	141

Volkshauptschule. Schülerentlassungen. [236

Schuljahr	Entlassungen am Schlusse des Schuljahres [1])			Von 100 Entlassungen trafen auf				
	insgesamt	Knaben	Mädchen	Klasse VIII	Klasse VII	Klasse VI	eine frühere Klasse	Hilfsklassen
1925/26	5 707	2 692	3 015	83,09	11,35	3,00	0,72	1,84
1926/27	5 696	2 696	3 000	83,84	11,97	2,55	0,16	1,48
1927/28	5 229	2 491	2 738	85,03	11,78	1,24	0,04	1,91

[1]) Die Entlassungen erfolgen für Knaben und Mädchen nach achtjährigem Schulbesuch am Schlusse des Schuljahres (25. März).

Volkshauptschule. Hilfsklassen für Schwachsinnige.[1]) [237

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schüler bei Beginn des Schuljahres							Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
		insgesamt	nach Geschlecht		nach Religion in %				
			Knaben	Mädchen	protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	
1925/26	24	503	290	213	57,26	40,56	0,79	1,39	20,95
1926/27	24	459	252	207	58,18	39,43	0,65	1,74	19,12
1927/28	25	436	242	194	61,46	36,24	0,46	1,84	17,44

[1]) Hilfsklassen für Schwachsinnige befinden sich nur in Simultanschulen. Sie sind sämtlich gemischte Klassen.

Städtische Fortbildungsschulen. [238

Schuljahr	Berufsfortbildungsschule				
	Kurse	Schüler			Durchschnittl. Schülerzahl eines Kursus
		insgesamt	Knaben	Mädchen	
	bei Beginn des Schuljahres				
1925/26	610	16 445	9 469	6 976	26,95
1926/27	624	16 020	9 326	6 694	25,67
1927/28	617	15 774	9 137	6 637	25,56

Gewerbliche Fortbildungsschulen. [239

Schuljahr	Anzahl der				Ausgaben		Auf 1 Schüler treffen von der gesamten Ausgabe	Zuschüsse				
	Schulen [1])	Kurse	Schüler	Lehrkräfte	im ganzen	hiervon an Gehalt für die Lehrer		im ganzen	der Gemeinde	aus Kreis-	aus Staats-	sonst.
										fonds		
					RM	RM	RM	RM	RM	RM		RM
1925/26	3	632	16 913	429	2 026 890,78	1 167 622,00	119,84	2 026 890,78	926 543,00	520 000,00	67 000,00	513 347,78
1926/27	3	645	16 501	337	1 803 351,00	1 253 590,00	109,28	1 803 351,00	1 582 454,00	—	12 000,00	208 897,00
1927/28	3	643	16 107	360	1 836 338,00	1 365 647,00	114,00	1 836 338,00	1 568 248,00	89 000,00	34 000,00	45 305,00

[1]) Die städt. Berufsfortbildungsschule und zwei private technische Fortbildungsschulen.

240] **Städtische höhere Handelsschule.**

Schuljahr	Klassen b. Beginn des Schuljahres	Schüler bei Beginn des Schuljahres insgesamt	nach Religion in % protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
1925/26	15	539	61,78	28,39	7,60	2,23	35,93
1926/27	15	474	61,60	27,22	9,08	2,10	31,60
1927/28	15	463	63,28	25,06	8,86	2,80	30,86

241] **Städtische Handelsschule für Mädchen.**

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schülerinnen bei Beginn des Schuljahres insgesamt	nach Religion in % protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
1925/26	23	846	68,91	26,48	3,43	1,18	36,78
1926/27	21	749	67,82	27,24	3,47	1,47	35,66
1927/28	19	648	70,98	24,23	3,55	1,24	34,10

242] **Städtische Mädchenlyzeen.**

Schuljahr	Klassen bei Beginn des Schuljahres	Schülerinnen bei Beginn des Schuljahres insgesamt	nach Religion in % protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige	Durchschnittliche Schülerzahl einer Klasse
1925/26	44[1])	1 464[2])	69,67	13,45	14,82	2,06	33,27
1926/27	42[1])	1 426[2])	66,90	14,85	16,52	1,73	33,95
1927/28	41[1])	1 327[2])	66,76	15,14	15,38	2,72	32,36

[1]) Die Klassen bei Beginn des Schuljahres setzen sich zusammen 1925/26: aus —, 1926/27: aus —, 1927/28: aus — Klassen Vorbereitungsschule (drei Jahrgänge), 1925/26: 38, 1926/27: 33, 1927/23: 32 Klassen höhere Mädchenschule (sechs Jahrgänge), 1925/26: —, 1926/27: 2, 1927/28: 1 Frauenkursus und 1925/26: 6, 1926/27: 7, 1927/28: 8 Realgymnasialkursen. [2]) Von den 1464 Schülerinnen 1925/26 kamen auf die Schule Labenwolfstraße 592, Findelgasse-Frauentorgraben 872; von den 1426 Schülerinnen 1926/27: Labenwolfstraße 565, Findelgasse-Frauentorgraben 861; von den 1327 Schülerinnen 1927/28: Labenwolfstraße 531, Findelgasse-Frauentorgraben 796.

243] **Städtisches Konservatorium der Musik.** [1])

Schuljahr	Klassen am Schlusse des Schuljahres	Schüler bei Beginn des Schuljahres insgesamt	nach Geschlecht männlich	weiblich	nach Religion in % protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige
1925/26	64	517	221	296	68,09	22,44	7,54	1,93
1926/27	70	570	245	325	66,31	24,21	7,55	1,93
1927/28	69	552	249	303	48,38	31,70	15,39	4,53

[1]) Die Schüler und Schülerinnen des Konservatoriums der Musik sind größtenteils auch schon als Besucher anderer Anstalten bei diesen mitgezählt.

Städtische Bauschule. [244

Semester	Sommer-Tagesschule		Sommer-Abendschule		Winter-Tagesschule		Winter-Abendschule	
	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler	Klassen	Schüler
	bei Beginn des Semesters							
Sommer 1925, Winter 1925/26	10	184	18	426	20	547	18	463
Sommer 1926, Winter 1926/27	10	194	18	441	21	605	14	371
Sommer 1927, Winter 1927/28	12	208	14	361	22	649	17	426

Städtische Soziale Frauenschule.[1]) [245

Schuljahr	Klassen am Schlusse des Schuljahres	Schülerinnen bei Beginn des Schuljahres				
		insgesamt	nach Religion in %			
			protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige
1927/28	1	26	57,69	30,77	11,54	—

[1]) Errichtet am 4. Mai 1927.

Städtisches Kindergärtnerinnen-Seminar.[1]) [246

Schuljahr	Klassen am Schlusse des Schuljahres	Schülerinnen bei Beginn des Schuljahres				
		insgesamt	nach Religion in %			
			protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige
1925/26	3	62	67,74	11,29	17,74	3,23
1926/27	4	112	64,29	22,32	10,71	2,68
1927/28	4	126	62,70	26,98	8,73	1,59

[1]) Errichtet am 8. Mai 1923.

Städtisches Jugend- und Hortleiterinnen-Seminar.[1]) [247

Schuljahr	Klassen am Schlusse des Schuljahres	Schülerinnen bei Beginn des Schuljahres				
		insgesamt	nach Religion in %			
			protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige
1927/28	1	21	80,95	14,29	4,76	—

[1]) Errichtet am 1. Oktober 1927.

Privatschulen.

Bezeichnung der Schulen	Klassen	Schüler bei Beginn des Schuljahres						
		insgesamt	n. Geschlecht		nach Religion in %			
			männlich	weiblich	protestantisch	katholisch	israelitisch	sonstige
Elementarschule des Instituts der Engl. Fräulein	6	234	—	234	0,43	99,57	—	—
Höh. Mädchenschule des Instituts der Engl. Fräulein	8	306	—	306	8,82	89,87	0,98	0,33
Mädchenlyzeum d. Inst. d. Engl. Fräulein	9	312	—	312	12,50	84,94	2,56	—
Elementarschule d. ev.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau	4	190	—	190	100,00	—	—	—
Priv.-Volksschule d. ev.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau	4	156	—	156	100,00	—	—	—
Evangel. Höh. Mädchenschule d. ev.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau	6	167	—	167	99,40	—	—	0,60
Evangel. Höh. Mädchenschule d. ev.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau	8	277	—	277	98,92	—	—	1,08
Mädchenlyzeum d. ev.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau	10	346	—	346	99,42	—	—	0,58
Mädchenrealgymnasium d. ev.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau	1	17	—	17	100,00	—	—	—
Soziale Frauenschule d. evang.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau	1	24	—	24	100,00	—	—	—
Soziale Frauenschule d. evang.-luth. Diakonissenanstalt Neuendettelsau	2	28	—	28	100,00	—	—	—
Elementarschule Institut Lohmann	4	49	—	49	67,34	6,12	26,54	—
Höh. Mädchenschule Institut Lohmann	3	38	—	38	73,69	7,89	18,42	—
Elementarschule von Jakob Seifensieder	1	9	9	—	22,23	33,33	44,44	—
Realschule von Jakob Seifensieder	5	89	89	—	66,29	15,73	17,98	—
Elementarschule von Dr. Behringer	4	133	133	—	73,68	15,79	10,53	—
Nürnberger Frauenarbeits- u. Kochschule von Rötter	21	628	—	628	78,34	17,83	2,72	1,11
Handarbeitsschule von Emma Rösel	7	318	—	318	64,78	34,90	0,32	—
Nürnberger Lehranstalt für weibl. Handarbeiten (Godron)	2	79	—	79	68,35	31,65	—	—
Haushaltungsschule des luth. Hilfsvereins	1	24	—	24	100,00	—	—	—
Handfertigkeitsschule Marie Kühl	2	25	19	6	76,00	16,00	8,00	—
Lehrlingsfortbildungsschule der Maschinen-Fabrik Augsburg-Nürnberg	8	191	191	—	63,88	30,36	—	5,76
Technische Fortbildungsschule der Siemens-Schuckert-Werke	9	194	194	—	59,79	36,08	—	4,13
Eisenbahnfachschule	1	60	60	—	—	—	—	—
Blindenanstalt	4	45	24	21	64,44	35,56	—	—
Unterrichtsanstalt des Vereins Merkur	45	159	159	—	64,78	20,76	12,57	1,89
Evang.-luth. Predigerseminar Nürnberg	1	16	16	—	100,00	—	—	—
Unterrichtsanstalt z. Erteilung v. freirelig. Jugendunterricht	25	630	298	332	—	—	—	100,00
Privatreligionsschule Adas-Israel	11	126	60	66	—	—	100,00	—
Fürsorge-Erziehungsanstalt Schafhof	3	15	—	15	100,00	—	—	—
Krankenpflegeschule des Martha-Maria-Vereins	1	12	—	12	100,00	—	—	—
Klavierschule von Karl Dupont	6	180	67	113	76,11	15,00	7,77	1,12
Zentralzitherschule von Fehlner	21	111	47	64	56,76	36,94	—	6,30
Musikschule Spilling	3	70	54	16	—	—	—	—
Zusammen 1927/28	247	5 258 (5128[1])	1 420	3 838	56,43[1])	25,64	4,77	13,16

[1]) Der Prozentsatz ist aus der Schülerzahl 5128 berechnet.

Schulen insgesamt. Tabelle I. [249

Schuljahr	Staats- und Kreisschulen					Städtische Schulen (einschließlich der Volksschulen und des Konservatoriums)				
	Klassen	Schüler männl.	Schüler weibl.	Schüler zus.	Lehrkräfte	Klassen	Schüler männl.	Schüler weibl.	Schüler zus.	Lehrkräfte
	bei Beginn des Schuljahres					bei Beginn des Schuljahres				
1925/26	214	6 743	144	6 887	379	1 778	28 792	26 886	55 678	1 647[1])
1926/27	213	6 544	165	6 709	377	1 796	28 863	26 690	55 553	1 989[1])
1927/28	202	6 244	171	6 415	360	1 792	28 505	26 439	54 944	1 611[1])

[1]) Darunter 1925/26: 271, 1926/27: 285, 1927/28: 294 nebenamtliche Lehrkräfte.

Schulen insgesamt. Tabelle II. [250

Schuljahr	Privatschulen					Schulen insgesamt[1])				
	Klassen	Schüler männl.	Schüler weibl.	Schüler zus.	Lehrkräfte	Klassen	Schüler männl.	Schüler weibl.	Schüler zus.	Lehrkräfte
	bei Beginn des Schuljahres					bei Beginn des Schuljahres				
1925/26	161	849	3 325	4 174	201	2 153	36 384	30 355	66 739	2 227
1926/27	178	856	3 293	4 149	204	2 187	36 263	30 148	66 411	2 570
1927/28	247	1 420	3 838	5 258	296	2 241	36 169	30 448	66 617	2 143

[1]) Wie schon an anderer Stelle gesagt, sind die Schüler und Schülerinnen des Konservatoriums der Musik größtenteils auch noch als Besucher anderer Anstalten bei diesen gezählt, so daß die angegebenen Gesamtschülerzahlen etwas zu groß sind.

Schulgeld. [251

Schule	Zeitraum, auf den sich der angegebene Schulgeldbetrag bezieht	Betrag RM	Zeitpunkt, seit wann dieser Satz gilt	Bemerkungen
Humanistische, Real- und Reformgymnasien	Monatlich (bei 10 Schulmonaten)	9,00	1. X. 1927	
Oberrealschule und Realschulen	"	9,00	1. X. 1927	
Mädchenlyzeen, Mädchenrealgymnasium, Mädchenoberrealschule	"	9,00	1. X. 1927	
Handelsschule für Mädchen	"	9,00	1. X. 1927	
Handelskurse für Absolventen der Mädchenlyzeen	"	9,00	1. X. 1927	
Höhere Handelsschule für Knaben	"	9,00	1. X. 1927	
Soziale Frauenschule	"	9,00	1. X. 1927	
Kindergärtnerinnen-Seminar	"	9,00	1. X. 1927	
Kinderpflegerinnenkurse	"	1,00	1. X. 1927	
Jugendhorte	"	0,50	1. X. 1927	
Bauschule	für 1 Semester	50,00	1. X. 1927	Für die Teilnahme an den Vermessungsübungen wird eine Gebühr von 5 RMk. je Semester erhoben.
Abendkurse	für 1 Semesterwochenstunde	1,50	1. X. 1925	
Volksbildungskurse	für 1 Jahreswochenstunde	3,00	1. IX. 1926	Für Tageskurse jährl. 50 RMk.
Offener Zeichen- und Arbeitssaal	"	3,00	1. IX. 1926	Für Tageskurse jährl. 50 RMk.
Volkshochschule	für 1 Trimesterwochenstunde	1,00	1. V. 1924	Für 1 Vortragsreihe.
	"	2,00	1. V. 1924	Für 1 Arbeitsgemeinschaft.
Handelshochschule	für 1 Semesterwochenstunde und folgende	5,00	1. V. 1927	

Schule	Zeitraum, auf den sich der angegebene Schulgeldbetrag bezieht	Betrag RM	Zeitpunkt, seit wann dieser Satz gilt	Bemerkungen
Konservatorium der Musik:				
I. Vollschüler:				Vollschüler können nur solche werden, die im Hauptfach mindestens die Mittelstufe beherrschen also beispielsweise im Klavier: Cramer-Etüden und für die Violine: Kreutzer-Etüden.
1. Für Sologesang (Nebenfächer: Klavier, Chorgesang, Harmonielehre bzw. Kontrapunkt, Musikgeschichte)	Monatlich (einschließlich sämtlicher Nebenfächer)	12,00	15. IX. 1927	
2. Für Klavier (Nebenfächer: Theorie, Chorgesang, Musikgeschichte, Ensemblespiel, Pädagogik)		10,00	15. IX. 1927	
3. Für Violine, Cello (Nebenfächer: Klavier, Theorie, Chorgesang, Musikgeschichte, Kammermusik, Orchesterspiel)		je 8,00	15. IX. 1927	
4. Für Harfe (Nebenfächer wie bei 3)		12,00	15. IX. 1927	
5. Für Orgel (Nebenfächer wie bei 3, doch ohne Klavier)		10,00	15. IX. 1927	
6. Für Kontrabaß und die übrigen Orchesterinstrumente (Nebenfächer: Klavier — außer Orgel —, Theorie, Chorgesang, Musikgeschichte, Kammermusik, Orchesterspiel)		je 6,00	15. IX. 1927	Belegt ein Streicher noch ein Blasinstrument od. ein Bläser ein Streichinstrument als Nebenfach, so erhöht sich das Schulgeld um 3 RMk.
7. Opernschule inklusive sämtlicher Nebenfächer		25,00	15. IX. 1927	
8. Opernchorschule inkl. sämtlicher Nebenfächer		15,00	15. IX. 1927	
II. Gastschüler:				
1. Für Sologesang	Monatlich	15,00	15. IX. 1927	
2. Für Klavier, Violine, Cello und Harfe		je 12,00	15. IX. 1927	
3. Für Kontrabaß und Blasinstrumente		je 8,00	15. IX. 1927	
4. Für Orgel		12,00	15. IX. 1927	
III. Vorschüler:				
Für Klavier, Violine und Cello	Monatlich	je 10,00	15. IX. 1927	Vorschüler sind zum Besuche des Chorgesanges für unmutierte Stimmen oder der allgemeinen Musiklehre verpflichtet (ohne Erhöhung des Schulgeldes). Für andere Instrumente werden Vorschüler nicht angenommen.
Außerdem können sich Gastschüler, ohne ein Instrumentalfach belegt zu haben, an folgenden Fächern beteiligen:				
1. Chorgesang für mutierte und unmutierte Stimmen, verbunden mit Musikdiktat	Monatlich	2,00	15. IX. 1927	
2. Gemischter Chor		1,00	15. IX. 1927	
3. Elementartheorie (allgemeine Musiklehre)		3,00	15. IX. 1927	
4. Harmonielehre		6,00	15. IX. 1927	
5. Kontrapunkt		8,00	15. IX. 1927	
6. Kompositionslehre		10,00	15. IX. 1927	Werden diese Fächer von Vollschülern als Nebenfächer belegt, berechnet sich hierfür 50 Prozent Ermäßigung.
7. Partiturspiel und Dirigierübungen		6,00	15. IX. 1927	
8. Musikgeschichte		3,00	15. IX. 1927	
9. Gesangsmethodik		6,00	15. IX. 1927	
10. Deklamation u. Operndramaturgie		je 6,00	15. IX. 1927	
11. Partienstudium und dramatischer Unterricht		je 6,00	15. IX. 1927	
12. Orchesterspiel		1,00	15. IX. 1927	
Auswärtige bezahlen 25 % Zuschlag				

Lehrpersonal der Volkshauptschule. [252

Jahr	Im Hauptamt: seminaristisch gebildete Volksschullehrer: Lehrer	Lehrerinnen	Hilfslehrer	Hilfslehrerinnen	Volksschulfachlehrer: Handarbeitslehrerinnen	Handarbeitshilfslehrerinnen	Religionslehrer (früher Katecheten)	Im Nebenamt: Sprachlehrer (städt. Sprachkurse für Volksschüler)	Sprachlehrerinnen (städt. Sprachkurse für Volksschüler)
1925 (31. Dezember)	745	191	2	1	102	12	6	2	6
1926 (31. Dezember)	738	201	1	1	98	10	5	3	9
1927 (31. Dezember)	730	203	4	5	99	—	5	3	9

Lehrpersonal der städtischen Schulen. [253

Bezeichnung der Stellen	Lehrpersonal nach dem Stande vom 31. Dezember 1927: Berufsfortbildungsschule	Städt. Schulwerkstätten	Städt. Volksbildungskurse mit Offenem Zeichensaal	Städt. Offener Arbeitssaal	Mädchen-Lyzeen	Handelsschule für Mädchen	Soziale Frauenschule	Kindergärtnerinnen-Seminar	Höhere Handelsschule	Bauschule	Konservatorium der Musik	Handelshochschule	Volkshochschule	zusammen
A. Im Hauptamt (einschließlich Dienstvertr.-Lehrkräfte)														
Akademisch gebildete														
Direktoren	6	—	1	1	2	—	1	—	1	1	1	1	—	15
Lehrer	—	3	7	—	26	2	—	—	17	27	14	8	2	106
Lehrerinnen	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	3	—	—	7
Seminaristisch gebildete														
Direktoren	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1
Lehrer	78	3	2	—	13	13	—	—	2	1	—	1	—	113
Lehrerinnen	34	—	—	—	2	5	—	—	—	—	—	—	—	41
Sonstige														
Lehrer	5	31	4	—	—	—	—	—	—	2	3	—	—	45
Lehrerinnen	22	—	5	19	16	4	—	2	—	—	4	—	—	72
Zusammen A	145	37	19	20	63	25	1	2	20	31	25	10	2	400
B. Im Nebenamt														
Akademisch gebildete														
Lehrer	1	—	8	—	5	2	6	4	1	7	—	22	36	92
Lehrerinnen	—	—	—	—	1	—	3	1	—	—	—	—	—	5
Sonstige														
Lehrer	128	34	47	—	2	—	1	2	4	15	12	1	21	267
Lehrerinnen	55	—	8	45	2	1	1	4	—	—	3	—	—	119
Zusammen B	184	34	63	45	10	3	11	11	5	22	15	23	57	483

254]

Besoldungsneuregelung für städtische Lehrkräfte[1]) ab 1. Oktober 1927.

Besoldungsgruppen			Monatliche Gesamtbesoldung einer				Zahl der Dienstjahre, nach denen das Endgehalt erreicht wird	Ende 1927 waren in der betreffenden Gruppe vorhanden
			ledigen Lehrkraft		verheirat. Lehrkraft			
ab 1. Okt. 1927	bisher	entsprechen der Besoldungsgruppe des bayr. Staates	Anfangsstufe RM	Endstufe RM	Anfangsstufe RM	Endstufe RM		
1	XIII	1 d	675,67	997,33	705,67	1027,33	10	2
2	XII	2 a	667,33	892,33	697,33	922,33	12	16
3	XII	2 b	534,00	834,00	564,00	864,00	16	—
4	XI	2 d	559,00	784,00	589,00	814,00	14	65
5	X	2 f	461,00	709,00	484,00	739,00	14	26
6	X[2])	2 g	461,00	734,00	484,00	764,00	16	—
7	X	3 a	461,00	667,33	484,00	697,33	12	105
8	IX	4 a	402,67	544,33	425,67	567,33	12	72
9	VIII	4 b von der 3. Stufe an	319,50	477,67	336,00	500,67	16	21
10	VII	4 b bis zur 7. Stufe	277,83	411,00	294,33	434,00	12	11
11	VI	6	244,50	344,50	261,00	361,00	16	11
Außerdem Vertragslehrkräfte			wie oben		wie oben		wie oben	69

[1]) Bis zum 1. Oktober 1927 waren die städt. Lehrkräfte in die Beamtenbesoldungsordnung eingereiht, und zwar in die Besoldungsgruppen VI mit XIII. Die in der Übersicht „Städt. Beamte 1927" für den Zeitraum vom 1. Januar mit 30. September 1927 angegebenen Gesamtbesoldungen galten daher auch für die städt. Lehrkräfte. Die Gesamtbesoldung besteht seit 1. Oktober 1927 aus Grundgehalt und Wohnungsgeldzuschuß. Als Kinderzuschläge werden gewährt für das 1. und 2. Kind monatlich je 20 RM, für das 3. und 4. Kind monatlich je 25 RM und für das 5. und jedes weitere Kind monatlich je 30 RM. Ledige Lehrkräfte erhalten nach Vollendung des 45. Lebensjahres die Bezüge für Verheiratete. Die vorstehenden Gehaltssätze gelten gleichmäßig für männliche und weibliche Lehrkräfte. [2]) Zunächst Leergruppe.

XII. Bildung und Unterhaltung.

Stadttheater. [255

(Neues und Altes Stadttheater.)

Spielzeit	Künstlerpersonal							Sonstiges Personal		
	für Oper und Operette					für Schau- und Lustspiel		Büro-vorstände, technisch., Verwaltungs- u. Kassen-personal	Bühnen- u. Werkstätten-angestellte und -arbeiter	Logen-schließer, Garderobefrau. und Vorstellungs-aushilfen
	Sänger[1])	Sängerinnen	Chor-[2])	Ballett-	Orchester-[3])	Schauspieler[4])	Schauspielerinnen			
			Personal							
1924/25[5])	21	14	56	3	95	17	11	31	114	62
1925/26	21	14	59	7	95	21	11	32	111	66[6])
1926/27	21	15	58	7	93	20	10	32	111	66[6])

[1]) Einschließlich der Spielleiter der Oper und Operette. [2]) Einschließlich Inspizienten und Souffleusen. [3]) Einschließlich der Kapellmeister. [4]) Einschließlich der Spielleiter des Schauspiels. [5]) Am 21. September 1924 wurde das alte Stadttheater wieder eröffnet, nachdem es 19 Jahre seinem eigentlichen Zwecke entzogen war. Die Zahlen beziehen sich auf beide Theater. [6]) Außerdem noch 1925/26 und 1926/27 je 25 Logenschließer und Garderobefrauen beim Stadttheater Fürth.

Neues Stadttheater. [256

Tabelle I.

Spielzeit	Vorstellungen			Es wurden aufgeführt				Abonnenten
	im Abonnement	außer Abonnement	zusammen	Opern	Operetten, Singspiele, Possen mit Gesang	Dramen, Schauspiele, Trauerspiele	Lustspiele, Komödien, Schwänke	
1924/25[1])	132	237	369	205	158	2	2[2])	3595[3])
1925/26[4])	138	241	379	202	173	2	1[5])	2352[6])
1926/27[7])	138	235	373	175	178	1	1[8])	1768[9])

[1]) Spielzeit vom 14. September 1924 bis 31. Juli 1925. [2]) Außerdem 12 Aufführungen für Kinder. [3]) Eingerichtet waren 6 Serienabonnements zu je 22 Vorstellungen. [4]) Spielzeit vom 15. September 1925 bis 31. Juli 1926. [5]) Außerdem 13 Aufführungen für Kinder und 5 Ballettaufführungen. [6]) Eingerichtet waren 6 Serienabonnements zu je 23 Vorstellungen. [7]) Spielzeit vom 14. September 1926 bis 27. Juli 1927. [8]) Außerdem 13 Ballettaufführungen, 4 Pantomimen, 17 Aufführungen für Kinder und 1 Festkonzert. [9]) Eingerichtet waren 6 Serienabonnements zu je 23 Vorstellungen.

257]

Neues Stadttheater.

Tabelle II. Spielzeit 1926/27.

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Vorstellungen in der Spielzeit 1926/27 zusammen	davon im Abonnement	davon Gastspiele	Besucher einschl. der Abonnenten	Durchschnittliche Besucherzahl einer Vorstellung	Bemerkungen (Bezeichnung der Gäste, Angabe ob Ur- oder Erstaufführung usw.)
	I. Opern.						
1	d'Albert: Tiefland	6	1	—	7 106	1 184	
2	Beethoven: Fidelio	4	1	—	3 687	922	
3	Donizetti: Don Pasquale	2	2	—	1 002	501	Dazu 1mal Delibes: Coppelia.
4	Flotow: Alessandro Stradella	4	1	—	5 150	1 288	
5	„ Martha	2	—	—	1 475	738	
6	Gounod: Margarete	8	4	—	5 559	695	
7	Halévy: Die Jüdin	4	3	—	2 119	530	
8	Humperdinck: Hänsel und Gretel	13	6	—	10 489	807	Dazu 12mal Delibes: Coppelia, 1mal Korngold: Der Schneemann.
9	Lortzing: Der Waffenschmied	11	6	—	9 816	892	
10	„ Zar und Zimmermann	1	—	—	695	695	
11	Maillart: Das Glöckchen des Eremiten	7	4	—	5 444	778	
12	Meyerbeer: Die Afrikanerin	7	3	—	5 009	716	
13	Mozart: Cosi fan tutte	3	2	—	1 475	492	
14	„ Die Entführung aus dem Serail	2	1	—	1 975	988	
15	Nicolai: Die lustigen Weiber von Windsor	6	4	—	3 949	658	
16	Pfitzner: Palestrina	2	—	—	1 942	971	
17	Puccini: Die Bohéme	8	6	1	5 630	704	Karl Hauß, Staatsoper Berlin.
18	„ Turandot	9	4	3	5 688	632	Erstaufführung. Ilona Kelmay, Josef Burgwinkel, Städtische Oper Berlin; Paul Marion, Staatsoper Dresden.
19	Schillings: Mona Lisa	6	4	—	4 895	816	Richard Strauß, Staatsoper Wien;
20	Strauß: Salome	4	2	2	2 274	569	Else Gentner-Fischer, Opernhaus Frankfurt a. M.
21	Verdi: Aida	8	6	1	5 266	658	Rosette Anday, Staatsoper Wien.
22	„ Der Troubadour	3	1	3	3 079	1 026	Vera Schwarz, Staatsoper Berlin und Wien; Maria Olszewska, Karl Hauß, Staatsoper Wien.
23	„ Die Macht des Schicksals	8	5	—	6 192	774	Erstaufführung.
24	„ Rigoletto	8	5	1	7 899	987	Karl Hauß, Staatsoper Wien.
25	Wagner: Das Rheingold	3	2	1	1 911	637	
26	„ Die Walküre	4	1	1	2 421	605	Robert Heger, Staatsoper Wien.
27	„ Siegfried	3	2	1	2 125	708	
28	„ Götterdämmerung	1	—	1	873	873	
29	„ Der fliegende Holländer	8	4	—	6 986	873	
30	„ Die Meistersinger von Nürnberg	5	3	—	5 510	1 102	
31	„ Lohengrin	4	2	1	3 243	811	Nelly Merz, Nationaltheater München.
32	Weber: Der Freischütz	4	3	1	2 205	551	Elisabeth Feuge, Nationaltheater München.
33	Weill: Der Protagonist	3	3	—	1 297	432	Erstaufführung. Dazu 3mal Korngold: Der Schneemann.
34	Wolf-Ferrari: Die vier Grobiane	4	3	1	1 797	449	Erstaufführung. Berthold Sterneck, Nationaltheater München.
	Insgesamt	175	94	18	136 183	778	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke	175	94				
	II. Operetten, Singspiele, Possen mit Gesang.						
1	Fall: Der fidele Bauer	10	—	—	9 985	999	
2	„ Der süße Kavalier	1	—	—	1 511	1 511	
3	„ Die geschiedene Frau	6	2	—	5 625	938	
4	„ Die Kaiserin	6	3	—	4 587	765	Erstaufführung.

Noch: Neues Stadttheater. Tabelle II. Spielzeit 1926/27. [Noch: 257

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Vorstellungen in der Spielzeit 1926/27 zusammen	davon im Abonnement	davon Gastspiele	Besucher einschl. der Abonnenten	Durchschnittliche Besuchergahl einer Vorstellung	Bemerkungen (Bezeichnung der Gäste, Angabe ob Ur- oder Erstaufführung usw.)
5	Gilbert: In der Johannisnacht	10	3	—	11 450	1 145	Erstaufführung.
6	Jarno: Die Försterchristl	18	4	—	19 760	1 098	
7	Jones: Die Geisha	7	—	—	7 580	1 083	
8	Kálmán: Gräfin Mariza	10	—	2	11 271	1 127	Marianne Alfermann, Theater des Westens Berlin.
9	Lehar: Der Graf von Luxemburg	4	2	—	3 536	884	
10	„ Paganini	13	4	1	12 627	971	Erstaufführung. Vera Schwarz, Staatstheater Berlin-Wien.
11	Millöcker: Der Bettelstudent	12	4	—	12 120	1 010	
12	Offenbach: Orpheus in der Unterwelt	12	5	—	10 728	894	
13	Stolz: Der Tanz ins Glück	13	2	—	11 804	908	
14	Straus: Die Teresina	10	2	—	6 883	688	Erstaufführung.
15	„ Ein Walzertraum	8	3	—	9 241	1 155	
16	Stranß: Der Zigeunerbaron	7	3	1	5 775	825	Vera Schwarz, Staatstheater Berlin-Wien.
17	„ Die Fledermans	11	—	4	11 191	1 017	Marianne Alfermann, Theater des Westens Berlin; Fritzi Massary, Berlin; Vera Schwarz, Staatstheater Berlin-Wien; Karl Schroth, Stadttheater Leipzig.
18	„ Eine Nacht in Venedig	2	—	—	2 446	1 223	
19	„ Wiener Blut	5	3	—	4 772	954	
20	Zeller: Der Obersteiger	13	4	—	12 805	985	
	Insgesamt	178	44	8	175 697	987	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke	178	44				
	III. Dramen, Schauspiele, Trauerspiele.						
1	Schiller: Wilhelm Tell	1	—	—	416	416	
	IV. Lustspiele, Schwänke, Possen.						
1	Vogelsang: Der alte Feinschmecker	1	—	1	901	901	Konrad Dreher mit Truppe, München.
	V. Ballett.						
1	Delibes: Coppelia	(13)	(6)	—	—	—	Erstaufführung. Dazu 1mal Donizetti: Don Pasquale, 12mal Humperdinck: Hänsel und Gretel.
2	Korngold: Der Schneemann	(4)	(4)	—	—	—	Erstaufführung. Dazu 1mal Humperdinck: Hänsel und Gretel, 3mal Weill: Der Protagonist.
	Insgesamt	(17)	(10)	—	—	—	
	VI. Kindervorstellungen.						
1	Görner: Sneewittchen und die sieben Zwerge	17	—	—	20 817	1 225	
	VII. Sonstige Veranstaltungen.						
1	Festkonzert	1	—	1	584	584	Clemens Krauß, Opernhaus Frankfurt a. M.
	Vorstellungen insgesamt 1926/27	373	138	28	334 598	897	
	1925/26	379	138	12	359 704	949	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke 1926/27	390	148				
	1925/26	396	147				

258] **Altes Stadttheater.** Tabelle I.

Spielzeit	Vorstellungen im Abonnement	Vorstellungen außer Abonnement	Vorstellungen zusammen	Es wurden aufgeführt: Dramen, Schauspiele, Trauerspiele	Es wurden aufgeführt: Lustspiele, Komödien, Schwänke	Es wurden aufgeführt: Opern	Es wurden aufgeführt: Operetten, Singspiele, Possen mit Gesang	Abonnenten
1924/25[1])	132	217	349	176	125	12	20[2])	1023[3])
1925/26[4])	144	237	381	203	203	21	18[5])	880[6])
1926/27[7])	144	240	384	194	223	9	17[8])	857[9])

[1]) Spielzeit vom 21. September 1924 bis 31. August 1925 einschließlich des Ferienmonats Juli. [2]) Außerdem 15 Aufführungen für Kinder, 13 Ballettaufführungen und 1 Tanzdarbietung. [3]) Eingerichtet waren 6 Serienabonnements zu je 22 Vorstellungen. [4]) Spielzeit vom 5. September 1925 bis 31. August 1926. [5]) Außerdem 16 Aufführungen für Kinder und 1 Tanzdarbietung. [6]) Eingerichtet waren 6 Serienabonnements zu je 24 Vorstellungen. [7]) Spielzeit vom 1. September 1926 bis 27. Juli 1927. [8]) Außerdem 11 Aufführungen für Kinder, 4 Vorträge und 1 Tanzdarbietung. [9]) Eingerichtet waren 6 Serienabonnements zu je 24 Vorstellungen.

259] **Altes Stadttheater.** Tabelle II.

Spielzeit 1926/27.

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Vorstellungen in der Spielzeit 1926/27 zusammen	davon im Abonnement	davon Gastspiele	Besucher einschl. der Abonnenten	Durchschnittliche Besucherzahl einer Vorstellung	Bemerkungen (Bezeichnung der Gäste, Angabe ob Ur- oder Erstaufführung usw.)
	I. Dramen, Schauspiele, Trauerspiele.						
1	Galsworthy: Sensation	5	4	—	1 345	269	Erstaufführung.
2	Goetz: Neidhardt von Gneisenau	11	6	—	4 161	378	Erstaufführung.
3	Halbe: Jugend	1	—	—	229	229	
4	Hauptmann: Hanneles Himmelfahrt	15	5	—	8 052	537	
5	Ibsen: Wenn wir Toten erwachen	1	1	—	119	119	
6	Johst: Thomas Paine	6	3	—	2 074	346	Erstaufführung.
7	Kleist: Prinz Friedrich von Homburg	11	6	—	4 689	426	
8	Lessing: Nathan der Weise	3	2	—	1 168	389	
9	Meyer-Förster: Alt-Heidelberg	9	—	—	3 071	341	
10	Molnar: Der Schwan	1	—	1	464	464	Erstaufführung. Burgtheater Wien.
11	Neumann: Der Patriot	11	6	—	5 106	464	Erstaufführung.
12	Schiller: Kabale und Liebe	17	6	—	7 089	417	
13	„ Wallensteins Lager	17	6	—	8 089	476	Dazu 17mal Schiller: Die Piccolomini.
14	„ Die Piccolomini	(17)	(6)	—	—	—	Dazu 17mal Schiller: Wallensteins Lager.
15	„ Wallensteins Tod	14	6	—	6 575	470	
16	„ Wilhelm Tell	8	—	—	3 419	427	
17	Shakespeare: Othello, der Mohr von Venedig	12	6	—	4 956	413	
18	Strindberg: Der Jarl	4	2	—	1 005	251	Uraufführung.
19	Unruh: Bonaparte	11	6	—	4 240	385	Uraufführung.
20	Vane: Überfahrt	1	—	1	404	404	Erstaufführung. Burgtheater Wien.
21	Werfel: Paulus unter den Juden	10	6	—	3 485	349	Erstaufführung.
22	Wilde: Ein idealer Gatte	9	2	—	3 943	438	Erstaufführung.
	Insgesamt	177	73	2	73 683	416	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke	194	79				

Noch: Altes Sadttheater. Tabelle II. Spielzeit 1926/27. [Noch: 259

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Vorstellungen in der Spielzeit 1926/27 zusammen	davon im Abonnement	davon Gastspiele	Besucher einschl. der Abonnenten	Durchschnittliche Besucherzahl einer Vorstellung	Bemerkungen (Bezeichnung der Gäste, Angabe ob Ur- oder Erstaufführung usw.)
	II. Lustspiele, Komödien, Schwänke, Volksstücke.						
1	Bahr: Das Konzert	2	1	—	517	259	
2	„ Wienerinnen	13	6	—	6 540	503	Erstaufführung.
3	Berstl: Dover—Calais	15	6	—	7 119	475	Erstaufführung.
4	Bolton: Adam und Eva	7	4	—	2 600	371	Deutsche Uraufführung.
5	Coward: Gefallene Engel	1	—	1	314	314	Erstaufführung. Münchner Kammerspiele.
6	Gött: Der Schwarzkünstler	12	6	—	4 584	382	Erstaufführung.
7	Hans Sachs: Fünf Spiele, und zwar: Die geduldige und gehorsame Markgräfin Griselda, Das Narrenschneiden, Der Bauer mit dem Kuhdieb, Der Bauer in der Hölle, Der tote Mann	2	2	—	475	238	Erstaufführung.
8	Hasenclever: Ein besserer Herr	8	3	—	2 811	351	Erstaufführung.
9	Laufs: Die Logenbrüder	8	1	—	3 802	475	
10	„ Pension Schöller	5	1	—	2 073	415	
11	Raimund: Der Verschwender	8	5	—	3 068	384	
12	Rauchenegger: Jägerblut	2	—	2	934	467	Konrad Dreher mit Truppe.
13	Rosenow: Kater Lampe	3	2	—	1 135	378	
14	Shakespeare: Viel Lärmen um Nichts	12	5	—	5 169	431	
15	„ Was ihr wollt	13	3	—	5 607	431	
16	Shaw: Mensch und Übermensch	13	6	—	5 789	445	Erstaufführung.
17	„ Pygmalion	5	—	—	2 047	409	
18	Thoma: Lottchens Geburtstag	24	6	—	11 280	470	Dazu 24mal Thoma: Die kleinen Verwandten, Erster Klasse.
19	„ Die kleinen Verwandten	(24)	(6)	—	—	—	Dazu 24mal Thoma: Lottchens Geburtstag, Erster Klasse.
20	„ Erster Klasse	(24)	(6)	—	—	—	Dazu 24mal Thoma: Lottchens Geburtstag, Die kleinen Verwandten.
21	Vogelsang: Der alte Feinschmecker	3	—	3	2 133	711	Erstaufführung. Konrad Dreher mit Truppe.
22	Wilde: Bunbury	11	4	—	5 258	478	Erstaufführung.
	Insgesamt	167	61	6	73 255	439	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke	223	81				
	III. Opern.						
1	Donizetti: Don Pasquale	2	2	—	366	183	
2	Lortzing: Zar und Zimmermann	1	—	—	268	268	
3	Maillart: Das Glöckchen des Eremiten	2	2	—	304	152	
4	Mozart: Die Entführung aus dem Serail	4	4	—	978	245	
	Insgesamt	9	8	—	1 916	213	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke	9	8				
	IV. Operetten, Singspiele, Possen mit Gesang.						
1	Fall: Der fidele Bauer	1	—	—	549	549	

Noch: 259] Noch: Altes Stadttheater. Tabelle II. Spielzeit 1926/27.

Fortlaufende Nr.	Name des Verfassers und Titel des Stückes	Vorstellungen in der Spielzeit 1926/27 zusammen	davon im Abonnement	davon Gastspiele	Besucher einschl. der Abonnenten	Durchschnittliche Besucherzahl einer Vorstellung	Bemerkungen (Bezeichnung der Gäste, Angabe ob Ur- oder Erstaufführung usw.)
2	Fischer: Musikalische Komödien, und zwar: Der Dichter (Musik v. Offenbach), Der Schwiegervater (Musik v. Spohr); Ein Roman in der Waschküche (Musik von Ditters von Dittersdorf)	1	—	1	470	470	Erstaufführung. Erich Fischer mit Originalensemble.
3	Gilbert: In der Johannisnacht .	3	1	—	947	315	
4	Nestroy: Der böse Geist Lumpaci-Vagabundus	10	1	—	5 350	535	
	Insgesamt	15	2	1	7 316	488	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke	17	2				
	V. Kindervorstellungen.						
1	Himmighoffen-Habel: Suse Schmutzfinks Abenteuer .	11	—	—	6 831	621	Erstaufführung.
	VI. Sonstige Veranstaltungen.						
1	Kuban-Kosaken-Chor	1	—	—	466	466	
2	Laban-Tanzgastspiel	1	—	1	611	611	
3	László: Farblichtmusik	1	—	—	296	296	
4	Professor Fischel: Vortrag . . .	1	—	—	73	73	
5	Rabindranath-Tagore: Vortrag . .	1	—		714	714	
	Insgesamt	5	—	1	2 160	432	
	Vorstellungen insgesamt 1926/27	384	144	10	165 161	430	
	1925/26	381	144	—	173 757	456	
	Zahl der dabei aufgeführten Stücke und gehaltenen Vorträge 1926/27	459	170				
	1925/26	462	175				

260] **Lichtspieltheater.** Tabelle I.

Stadtgegend	Im Laufe des Jahres waren Lichtspieltheater vorhanden: insgesamt	davon neuentstand (+) oder eingegangene (—)	Gesamtbetriebszeit in Tagen	Besucherzahl . . . . Personen	Zahl der am Ende des Jahres vorhandenen Plätze im Lichtspieltheater: kleinsten	größten	Lustbarkeitssteuer in RM
Jahr 1927							
Innenstadt Sebald . . .	—	—	—	—	—	—	—
Außenstadt Sebald Ost .	3	—	880	.	175	292	13 426,02
„ „ West .	2[1])	—	568	.	186	493	2 837,80
Innenstadt Lorenz . . .	8	+1	2 580	.	166	1 666	141 285,23
Außenstadt Lorenz Ost .	5	+1	1 425	.	147	2 039	54 967,40
„ „ West .	8[2])	—1	2 498	.	195	670	78 124,36
Gesamtstadt 1927	26	+1	7 951	2 715 059	147	2 039	290 640,86
„ 1926	24	+3	7 380	2 001 297	163	749	279 547,86

[1]) Die hier enthaltene Bilderbühne ist steuerfrei. [2]) Das hier enthaltene Verkehrsmuseum ist steuerfrei.

Lichtspieltheater. Tabelle II. [261

Größengruppen	Kinos in dieser Größe	Gesamtzahl der Plätze	Spielzeit in Tagen insgesamt	Spielzeit in Tagen durchschnittl. für 1 Kino	Die Jahreseinnahme an Lustbarkeitssteuer betrug bei . . . Lichtspieltheatern: bis 1500 RM	über 1500 bis 3000 RM	über 3000 bis 5000 RM	über 5000 bis 10000 RM	über 10000 bis 20000 RM	über 20000 bis 50000 RM	über 50000 RM	insgesamt RM	Durchschnittliche Staatsleistung eines Kinos pro Tag RM
Jahr 1927													
101— 200 Plätze	4	722	958	240	1	2	—	1	—	—	—	13 230,34	13,81
201— 300 „	7	1 753	2 268	324	—	—	1	5	1	—	—	52 346,04	23,08
301— 500 „	10[1]	3 545	3 600	360	—	—	1	2	3	2	—	110 757,39	30,77
501—1000 „	3	2 089	980	327	—	—	—	1	—	2	—	76 122,91	77,68
1001—2100 „	2	3 705	145	73	—	—	—	1	—	1	—	38 184,18	263,34
Zusammen 1927	26[1]	11 814	7 951	306	1	2	2	10	4	5	—	290 640,36	36,55
1926	24[1]	7 602	7 380	308	1	3	4	7	4	2	1	279 547,86	37,88

[1]) Das hier mitenthaltene Lichtspieltheater des Verkehrsmuseums und die Bilderbühne sind steuerfrei.

Vereine, Gesellschaften, Innungen. [262

Art der Vereinigungen	Ende 1925	Ende 1926	1927 Zugang	1927 Abgang	1927 Stand am Jahresschluß
Ärztliche und tierärztliche Vereine	23	23	2	—	25
Berufs- und Fachvereine	286	286	13	3	296
Gesellige Vereine	764	774	30	11	793
Innungen, freie	15	16	—	—	16
„ Zwangs-	25	25	1	—	26
Kirchliche und religiöse Vereine	158	162	5	1	166
Kranken-, Begräbnis- u. sonst. Unterstützungsver.	25	25	—	1	24
Los-, Spar- und Darlehensvereine	46	46	1	—	47
Musik- und Gesangvereine	198	198	9	10	197
Politische Vereine	48	50	2	1	51
Radfahrervereine	47	48	4	—	52
Scharfschützengesellschaften	3	3	—	—	3
Stahlbogenschützengesellschaften	4	4	—	—	4
Zimmerstutzenschützenvereine	24	23	1	—	24
Luftbüchsenschützengesellschaften	—	—	—	—	—
Kleinkaliberschützengesellschaften	—	—	2	—	2
Turnvereine und Feuerwehren	50	49	2	—	51
Vereine für Kunst und Wissenschaft	75	78	4	1	81
Vereine v. Militär- u. ehem. Militärpersonen	78	79	4	4	79
Wohltätigkeitsvereine	81	81	—	1	80
Vereine verschiedener Art	354	381	52	13	420
Zusammen	2 304	2 351	132	46	2 437

Nürnberger Bibliotheken. [263

Bezeichnung der Bibliothek	Zahl der vorhandenen Bände Ende 1926	Zahl der vorhandenen Bände Ende 1927	Ausleihungen 1926	Ausleihungen 1927	Benützer an Ort und Stelle 1926	Benützer an Ort und Stelle 1927
Amtsbibliothek, städtische	7 500[1])	8 134	11 950	13 050	5 760	8 640
Bauschule, städtische[2])	8 195	8 317	400	450	350	350
Bayer. Staatsarchiv	2 600	2 674	—[4])	—[4])	682	691
Germanisches Nationalmuseum	308 822	310 467	4 974[6])	4 393[6])	3 500[3])	3 500[3])
Gymnasium, altes, Lehrerbibliothek	21 414	21 544	165	180	450[3])	500[3])
Handelshochschule	16 150	17 208	16 054	15 660	470	440
Landesgewerbeanstalt, bayerische	32 464	33 074	722	750	12 200	12 450
Lehrerbücherei des Bezirkslehrervereins Nürnberg	8 196	8 547	6 574	6 070	—	—
Naturhistorische Gesellschaft	26 504	26 916	1 552	2 006	719	1 204
Realgymnasium, Lehrerbibliothek	6 484	6 520	340	300	.	.
Bücherei des Verkehrsmuseums (Reichsbahndirektion)	15 715	16 230	1 258	1 789	579	736
Stadtbibliothek	153 500[3])	157 200	21 226	23 483	50 392[5])	48 096[5])
Städt. Volksbücherei Luitpoldhaus	31 222	34 934	152 363	146 560	149 323	135 947
Statistisches Amt	8 443	8 675	60	38	87	68

[1]) Es sind nur mehr die Bücher der Amtsbibliothek gezählt, da die Amtsbibliothek nicht mehr für alle städtischen Stellen die Bücher anschafft. [2]) Die Bücherei ist nur für den Gebrauch der Lehrerschaft bestimmt. [3]) Schätzungsweise. [4]) Ausleihungen von Büchern finden nicht statt. [5]) Benützungen. [6]) Bände.

XIII. Soziale Fürsorge und Gesundheitswesen.

264] **Reichsgesetzliche Krankenkassen.** Tabelle I.

Namen der Kassen	Mitglieder am Jahresschlusse[1]) Männer	Frauen	zusammen	Erkrankungsfälle	Krankheitstage
Jahr 1927					
I. Ortskrankenkassen:					
1. Allgemeine Ortskrankenkasse in Nürnberg . . .	72 510	66 394	138 904	77 606	1 969 257
Ortskrankenkassen zusammen 1927	72 510	66 394	138 904	77 606	1 969 257
1926	70 137	63 630	133 767	58 210	1 805 936
II. Betriebskrankenkassen:					
1. Eisenwerk Nürnberg, A.-G. (vormals J. Tafel & Co.)	597	136	733	1 068	24 232
2. Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg, A.-G. .	5 592	185	5 777	3 951	93 477
3. Nürnberger Herkulewerke, A.-G.	190	34	224	192	3 515
4. Rheinisch-Westfälische Sprengstoff-A.-G. . . .	466	704	1 170	624	15 933
5. Siemens-Schuckertwerke, G. m. b. H.	8 189	3 385	11 574	6 213	178 705
6. Südd. Telefon-Apparate-, Kabel- und Drahtwerke, A.-G.	672	688	1 360	695	19 340
7. Triumph-Werke, A.-G. .	990	196	1 186	858	15 730
8. Leonische Werke, A.-G., Betrieb II in Mühlhof[2]) .	—	—	—	174	3 963
Betriebskrankenkassen zusammen 1927	16 696	5 328	22 024	13 775	354 895
1926	14 787	4 990	19 777	10 478	316 650
III. Innungskrankenkassen:					
1. Bader-, Friseur- und Perückenmacherinnung .	774	306	1 080	344	7 368
2. Bäckerinnung für Nürnberg und Umgebung (Zwangsinnung) . . .	1 637	605	2 242	627	17 310
3. Freie Gastwirtsinnung .	1 496	1 897	3 393	1 659	43 237
4. Metzgerinnung (Zwangsinnung)	938	580	1 518	505	11 907
Innungskrankenkassen zusammen 1927	4 845	3 388	8 233	3 135	79 822
1926	4 228	2 958	7 186	4 391	115 558
Ziff. I—III insgesamt 1927	94 051	75 110	169 161	94 516	2 403 974
1926	89 152	71 578	160 730	73 079	2 238 144

[1]) Einschließlich der Erwerbslosen (Ende 1926: 21 120, 1927: 12 823). [2]) Ab 1. März 1927 an die Allgem. Ortskrankenkasse Nürnberg übergegangen.

Reichsgesetzliche Krankenkassen. Tabelle II.

Namen der Kassen	Ausgaben für				
	Krankenhilfe für Mitglieder	Krankenpflege für Familienangehörige	Wochenhilfe	Fürsorge im allgemeinen	Sterbegeld
	RM	RM	RM	RM	RM
Jahr 1927					
I. Ortskrankenkassen:					
1. Allgemeine Ortskrankenkasse in Nürnberg . . .	9 674 634,23	1 128 219,71	535 560,97	69 384,94	84 426,30
Ortskrankenkassen zusammen 1927	9 674 634,23	1 128 219,71	535 560,97	69 384,94	84 426,30
1926	8 089 850,43	.	.	.	.
II. Betriebskrankenkassen:					
1. Eisenwerk Nürnberg, A.-G. (vormals J. Tafel & Co.)	95 442,94	5 936,93	2 004,89	167,77	658,59
2. Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg, A.-G. . .	493 734,98	91 828,85	6 120,71	783,00	16 002,26
3. Nürnberger Herkuleswerke, A.-G.	19 713,10	2 954,40	299,29	34,30	418,66
4. Rheinisch-Westfälische Sprengstoff-A.-G. . . .	71 219,87	9 441,61	11 163,49	—	1 192,00
5. Siemens-Schuckertwerke, G. m. b. H.	968 664,40	155 632,71	40 777,54	3 290,41	18 500,43
6. Südd. Telefon-Apparate-, Kabel- und Drahtwerke, A.-G.	93 694,62	12 873,22	5 866,59	—	2 106,77
7. Triumph-Werke, A.-G. .	95 690,08	15 955,50	5 671,45	176,00	2 532,50
8. Leonische Werke, A.-G., Betrieb II in Mühlhof[1]) .	11 176,30	—	1 190,86	—	91,50
Betriebskrankenkassen zusammen 1927	1 849 337,19	294 622,62	73 094,82	4 451,48	41 502,71
1926	1 690 885,30	.	.	.	.
III. Innungskrankenkassen:					
1. Bader-, Friseur- und Perückenmacherinnung .	45 044,08	4 486,18	3 581,78	—	620,00
2. Bäckerinnung für Nürnberg und Umgebung (Zwangsinnung) . . .	95 364,33	10 242,56	3 356,40	—	441,66
3. Freie Gastwirtsinnung .	214 809,13	13 892,86	10 641,56	—	902,30
4. Metzgerinnung (Zwangsinnung)	62 229,73	3 422,83	7 130,76	187,00	673,30
Innungskrankenkassen zusammen 1927	417 447,27	32 044,43	24 710,50	187,00	2 637,26
1926	627 707,11	.	.	.	.
Ziff. I—III insgesamt 1927	11 941 418,69	1 454 886,76	633 366,29	74 023,42	128 566,27
1926	10 408 442,84	.	.	.	.

[1]) Anmerkung siehe Tabelle 264.

266] Mitgliederstand der Krankenkassen.

Zeit	Gesamtzahl aller Mitglieder einschließlich der Erwerbslosen m.	w.	zus.	Gesamtzahl aller Mitglieder ausschließlich der Erwerbslosen m.	w.	zus.	Darunter versicherungspflichtige Mitglieder ausschl. der Erwerbslosen m.	w.	zus.	Von d. versicherungspflichtigen Mitgliedern waren arbeitsunfähige Kranke m.	w.	Wöchnerinnen
Jahr 1927												
1. Januar	90 606	72 878	163484	76 205	63 207	139412	70 080	55 241	125321	5 249	3 946	639
1. Februar	91 637	74 216	165853	77 974	65 080	143054	71 822	57 033	128855	3 960	3 010	652
1. März	92 706	73 862	166568	81 809	66 163	147972	75 501	58 006	133507	3 065	2 192	647
1. April	94 301	74 293	168594	84 435	66 980	151415	78 089	58 826	136915	2 667	2 207	671
1. Mai	95 721	74 797	170518	86 874	68 357	155231	80 415	60 785	141200	2 934	2 326	676
1. Juni	96 140	74 887	171027	88 836	69 034	157870	82 358	60 765	143123	3 182	2 475	653
1. Juli	97 106	74 793	171899	90 129	69 187	159316	83 384	60 851	144235	3 199	2 670	615
1. August	96 707	74 926	171633	90 861	69 788	160649	83 902	61 342	145244	3 466	2 716	656
1. September	96 948	76 113	173061	91 796	71 256	163052	84 820	62 892	147712	3 403	2 621	617
1. Oktober	97 582	76 859	174441	92 558	72 398	164956	86 226	64 104	150330	3 443	2 414	579
1. November	97 120	77 117	174237	91 380	72 604	163984	85 761	64 718	150479	4 303	2 804	567
1. Dezember	94 051	75 110	169161	86 321	70 017	156338	82 811	62 791	145602	4 978	2 944	566

267] Allgemeine Ortskrankenkasse Nürnberg.

Bezeichnung der Mitglieder	Es wurde Entschädig. geleist. für Krankenhilfe an ... Mitglieder	Wochenhilfe	Sterbefälle	Krankheitstage	Im Berichtsjahr waren Personen vorhanden zusammen am 31. Dezember	im Jahresdurchschnitt
Jahr 1927						
A. Pflichtmitglieder:						
männlich	43 158	—	376	1 039 924	68 823	70 974
weiblich	30 462	2 158	178	806 203	58 816	58 943
Zusammen	73 620	2 158	554	1 846 127	127 639	129 917
B. Freiwillige Mitglieder:						
männlich	1 620	—	78	40 519	3 687	3 591
weiblich	2 366	523	117	82 611	7 578	7 721
Zusammen	3 986	523	195	123 130	11 265	11 312
Summe A und B:						
männlich	44 778	—	454	1 080 443	72 510	74 565
weiblich	32 828	2 681	295	888 814	66 394	66 664
Zusammen 1927	77 606[1])	2 681[1])	749[1])	1 969 257	138 904	141 229
1926	58 210	2 756	675	1 805 936	133 767	131 069

[1]) Außerdem wurde Entschädigung geleistet für Krankenhilfe an 90 355, für Wochenhilfe an 1476, für Sterbefälle an 445 Familienversicherte.

268] Alters- und Invalidenversicherung. Tabelle I.

Jahr	Genehmigte Anträge auf Invalidenrenten	Ausgezahlte Altersrenten (Jahresdurchschnitt)	Ausgezahlte Invalidenrenten (Jahresdurchschnitt)	Quittungskarten ausgestellte erste	umgetauschte
1925	1 823	83	8 295	8 324	118 541
1926	2 411	.	10 549	5 732	103 395
1927	2 175[1])	125	12 300	6 244	113 156

[1]) Darunter waren 365 Personen, die Invalidenrente wegen Zurücklegung des 65. Lebensjahres erhielten.

Invalidenversicherung. Tabelle II. [269

Ursache der Invalidität	Neu zugegangene Fälle 1926 m.	1926 w.	1927 m.	1927 w.
Altersschwäche	26	17	15	20
Allg. Körperschwäche, Blutarmut	12	36	15	24
Augenleiden	23	12	25	19
Basedowsche Krankheit	—	13	1	6
Bauchfell- und Blinddarmentzündung	1	1	7	—
Beckenkrankheit	2	1	—	—
Bronchienentzündung	25	8	40	25
Bruchleiden	6	5	8	—
Brust- und Rippenfellentzündung	2	2	5	4
Erblindung	4	1	1	—
Gefäßerkrankung (Arterienverkalkung)	164	55	120	50
Gehirnleiden	8	2	10	5
Geisteskrankheit	31	24	20	15
Geschlechtskrankheit	4	2	15	4
Übertrag	308	179	282	172

Ursache der Invalidität	Neu zugegangene Fälle 1926 m.	1926 w.	1927 m.	1927 w.
Übertrag	308	179	282	172
Hauterkrankung	4	1	16	2
Herzleiden	215	155	164	142
Knochen- u. Gelenkentzünd.	18	8	40	27
Krebsleiden	12	12	13	10
Lähmungen, Schlaganfälle	17	7	15	7
Leberleiden	13	2	11	6
Lungenleiden	370	173	239	123
Magen- und Darmleiden	65	27	53	22
Mechanische Verletzungen	53	18	53	7
Nieren- und Blasenleiden	35	22	32	18
Nervenleiden	74	48	46	56
Ohrenleiden	8	6	6	1
Rheumatismus	88	53	63	50
Rückenmarksleiden	30	9	21	7
Vergiftungen	3	2	2	—
Zuckerkrankheit	8	—	13	5
Sonstige Krankheiten	17	13	46	40
Zusammen	1338	735	1115	695

Unfallversicherung. Tabelle I. [270

Berufsgenossenschaften	Betriebsunfälle[1]) insgesamt	darunter leichte[2])	darunter schwere[3])	darunter tödliche	Geschlecht der Verletzten männlich	weiblich
Jahr 1927						
Bayerische Baugewerks-B.-G.	1 272	1 112	156	4	1 271	1
Bekleidungsindustrie-B.-G.	173	164	9	—	95	78
Binnenschiffahrts-B.-G.	4	4	—	—	4	—
Brauerei- und Mälzerei-B.-G.	219	205	13	1	215	4
Brennerei-, Molkerei- und Stärke-Industrie-B.-G.	51	47	4	—	30	21
Buchdrucker-B.-G.	74	68	4	2	47	27
B.-G. der chemischen Industrie	192	180	12	—	127	65
Detailhandels-B.-G.	122	109	12	1	70	52
Südd. Edel- und Unedelmetall-B.-G.	1 652	1 545	107	—	911	741
Südd. Eisen- und Stahl-B.-G.	2 596	2 416	168	12	2 403	193
B.-G. der Feinmechanik	831	780	48	3	622	209
Fleischerei-B.-G.	55	49	6	—	51	4
Fuhrwerks-B.-G.	127	115	12	—	126	1
B.-G. der Gas- und Wasserwerke	91	84	7	—	91	—
Glas-B.-G.	15	15	—	—	13	2
Bayer. Holzindustrie-B.-G.	552	516	35	1	469	83
Mitteld. Eisen- und Stahl-B.-G.	2	2	—	—	2	—
Lagerei-B.-G.	476	433	43	—	435	41
Land- und forstwirtschaftl. B.-G.	64	52	10	2	52	12
Lederindustrie-B.-G.	53	46	5	2	44	9
Müllerei-B.-G.	10	10	—	—	10	—
Musikinstrumenten-Industrie-B.-G.	—	—	—	—	—	—
Nahrungsmittelindustrie-B.-G.	188	175	12	1	136	52
Papierverarbeitungs-B.-G.	246	234	11	1	111	135
Privatbahn-B.-G.	—	—	—	—	—	—
Übertrag	9 065	8 361	674	30	7 335	1 730

[1]) Die Summe der ausbezahlten Unfallrente betrug 1926: 1 253 058,06 RM, 1927: 1 240 807,38 RM.
[2]) Das ist mit Erwerbsunfähigkeit von weniger als 13 Wochen. [3]) Das ist mit Erwerbsunfähigkeit von mehr als 13 Wochen.

Noch: 270] Noch: Unfallversicherung. Tabelle I.

Berufsgenossenschaften	Betriebsunfälle[1]) insgesamt	darunter leichte[2])	darunter schwere[3])	darunter tödliche	Geschlecht der Verletzten männlich	Geschlecht der Verletzten weiblich
Übertrag	9 065	8 361	674	30	7 335	1 730
Vers.-G. der Privatfahrz. u. Reittierbesitz.	6	2	2	2	6	—
Schmiede-B.-G.	27	27	—	—	27	—
B.-G. der Schornsteinfeger	2	1	1	—	2	—
Steinbruchs-B.-G.	32	32	—	—	32	—
Straßenbahn-B.-G.	101	95	6	—	100	1
Tabak-B.-G.	2	1	1	—	1	1
Süddeutsche Textil-B.-G.	5	4	1	—	—	5
Tiefbau-B.-G.	232	218	10	4	232	—
Töpferei-B.-G.	11	11	—	—	7	4
Ziegelei-B.-G.	22	21	1	—	22	—
Stadtrat (Ausführungsbehörde)	247	241	6	—	247	—
Hessen Nassau Tiefbau-B.-G.	1	1	—	—	1	—
Versorgungsamt I	1	—	1	—	—	1
Hessen Nassau Baugewerk-B.-G.	24	24	—	—	24	—
Maschinenbau- u. Kleineisen-Ind.-B.-G.	3	3	—	—	3	—
Nordöstliche Eisen- und Stahl-B.-G.	2	2	—	—	2	—
Rh.-Westf. Baugewerk-B.-G.	25	22	3	—	25	—
Zusammen 1927	9 808	9 066	706	36	8 066	1 742
1926	6 708	6 333	350	25	5 446	1 262

Anmerkungen siehe Seite 165.

271] **Unfallversicherung.**

Tabelle II.

Monat	Betriebsunfälle nach Monaten absolut 1926	absolut 1927	in % 1926	in % 1927
Januar	527	674	7,86	6,87
Februar	502	582	7,48	5,93
März	603	705	8,99	7,19
April	477	658	7,11	6,71
Mai	404	751	6,02	7,66
Juni	508	759	7,57	7,74
Juli	565	864	8,42	8,81
August	585	912	8,72	9,30
September	627	969	9,35	9,88
Oktober	637	950	9,50	9,68
November	647	1020	9,65	10,40
Dezember	626	964	9,33	9,83

Wochentag	Betriebsunfälle nach Wochentagen absolut 1926	absolut 1927	in % 1926	in % 1927
Sonntag	49	45	0,73	0,46
Montag	1 165	1 828	17,37	18,64
Dienstag	1 177	1 674	17,55	17,07
Mittwoch	1 206	1 706	17,98	17,40
Donnerstag	1 183	1 649	17,63	16,81
Freitag	1 241	1 693	18,50	17,26
Samstag	687	1 091	10,24	11,12
Unermittelt	—	122	—	1,24
	6 708	9 808	100,00	100,00

272] **Hinterbliebenenversicherung.**[1])

Art der Renten	Genehmigte Anträge 1926	Genehmigte Anträge 1927	Ausgezahlte Fälle von Renten 1926	Ausgezahlte Fälle von Renten 1927
Witwen- und Witwerrenten	476	574	2 247	2 700
Waisenrenten	384[2])	261[3])	3 811	3 800

[1]) Witwen-, Witwer- und Waisenrenten sowie Witwengeld und Waisenaussteuer werden gewährt seit dem 1. Januar 1912 auf Grund § 1252 der Reichsversicherungsordnung. Ab 1. Oktober 1921 werden Witwengeld und Waisenaussteuern nicht mehr gewährt. [2]) Diese 384 Anträge bezogen sich auf 539 Waisen, wovon 273 weiblichen Geschlechts waren. [3]) Diese 261 Anträge bezogen sich auf 436 Waisen, wovon 187 weiblichen Geschlechts waren.

Sparkasse. [273

Gesamtvermögen. Tabelle I.

Jahr	Gesamtvermögen am Jahresschluß RM	Von dem Gesamtvermögen entfallen auf			
		Kasse RM	Tägliche Gelder RM	Monatsgelder RM	Wechsel RM
1926	30 783 077,26 [1])	435 977,18	377 070,93	3 400 000,00	993 521,56
1927	53 596 237,47 [1])	683 343,18	965 862,48	6 000 000,00	1 428 847,85

[1]) Die Rücklagen betrugen 1926: 990 395,62 RM, 1927: 1 205 690,77 RM.

Sparkasse. [274

Gesamtvermögen. Tabelle II.

Jahr	Von dem Gesamtvermögen entfallen auf					
	Wertpapiere RM	Debitoren RM	Hypotheken RM	Beteiligungen RM	Liegenschaften und Fahrnisse RM	Sonstiges RM
1926	6 477 113,51	10 287 953,57	6 611 865,78	378 840,00	350 000,00	1 470 734,73
1927	9 362 785,41	9 993 182,95	19 751 902,72	877 440,00	1 232 360,37	3 300 512,51

Sparkasse. [275

Spar- und Scheckverkehr.

Vortrag	Einlagen		Rücknahmen		Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (—) der Einlagen gegen die Rücknahmen		Gutgeschriebene Zinsen	Einlagenstand bei Jahresschluß (einschließlich Zinsen)
	Gesamtbetrag RM	Durchschnittsbetrag RM	Gesamtbetrag RM	Durchschnittsbetrag RM	RM	in %	RM	RM
Jahr 1925								
Allgemeiner Sparverkehr . . .	11 146 483	167,51	4 876 928	205,12	+ 6 269 555	56,25	303 922,91	8 630 749,96 [2])
Scheckverkehr . .	175 599 112	565,78	177 833 184	516,42	— 2 234 072	1,26	— [1])	9 325 244,79 [3])
Zusammen 1925	186 745 595	495,46	182 710 112	496,31	+ 4 035 483	2,16	303 922,91	17 955 994,75
Jahr 1926								
Allgemeiner Sparverkehr . . .	19 555 228	134,76	10 177 446	190,68	+ 9 377 782	47,96	627 723,97	18 636 255,31 [2])
Scheckverkehr . .	217 598 715	701,10	216 410 435	628,49	+ 1 188 280	0,55	— [1])	10 364 986,87 [4])
Zusammen 1926	237 153 943	455,77	226 587 881	481,05	+ 10 566 062	4,46	627 723,97	29 001 242,18
Jahr 1927								
Allgemeiner Sparverkehr . . .	28 032 275	187,28	14 678 820	203,90	+ 13 353 455	43,56	1 254 706	31 989 710,60 [2])
Scheckverkehr . .	286 444 340	661,86	280 008 700	542,41	+ 6 435 640	2,25	— [1])	16 505 855,61 [5])
Zusammen 1927	314 476 615	539,90	294 687 520	500,98	+ 19 789 095	6,29	1 254 706	48 495 566,21

[1]) Die gutgeschriebenen Zinsen sind in den Einlagen enthalten. [2]) Einschließlich des Vorjahrsbestandes. [3]) Diesem Einlagenstand stehen Schulden der Kunden in Höhe von 10 436 491,26 RM gegenüber. [4]) Die Schulden der Kunden betrugen 10 287 953,57 RM. [5]) Die Schulden der Kunden betrugen 9 993 182,95 RM.

276]

Sparkasse.

Sparbücher und Konten.

Vortrag	Sparbücher und Konten: Zugang	Abgang	Mehrung (+) oder Minderung (–)	Stand am Jahresschluß	Durchschnittsguthaben RM
Jahr 1926					
Allgemeiner Sparverkehr	22 925	4 511	+18 414	40 562	459,45
Scheckverkehr	2 501	708	+ 1 793	10 599	977,92
Zusammen 1926	25 426	5 219	+20 207	51 161	566,86
Jahr 1927					
Allgemeiner Sparverkehr	24 590	6 149	+18 441	59 003	542,17
Scheckverkehr	2 145	1 138	+ 1 007	11 606	1 422,18
Zusammen 1927	26 735	7 287	+19 448	70 609	686,82

277]

Sparkasse. Sparmarken.

Jahr	Verkaufsstellen am Jahresschlusse	Während des Jahres: waren im Verkehr	wurden zur städtischen Sparkasse eingelegt	wurden gegen bar eingelöst	Schulsparkasse: Zahl der beteiligten Lehrer	Vermittelte Einlagen RM
		Marken im Werte von				
1925	—	1 816,50	—	159,10	—	—
1926	54[1])	25 053,10	—	11 179,30	—	—
1927	46[2])	19 808,20	—	19 369,00	1	311,00

[1]) Darunter 46 Automaten. [2]) Automaten.

278]

Sparkasse.

Höhe der Einzelguthaben.

Vortrag	a = absol. Zahl b = in % der Sparer	Sparer bzw. Scheckkunden[1]) mit einer Einlage von: 1—60 RM	über 60—150 RM	über 150—300 RM	über 300—600 RM	über 600—1500 RM	über 1500—3000 RM	über 3000—10000 RM	über 10000 RM
		am Schlusse des Jahres							
Jahr 1927									
Allgemeiner Sparverkehr	a	19 401	8 580	7 671	9 304	9 099	3 414	1 418	116
	b	32,88	14,54	13,00	15,77	15,42	5,79	2,40	0,20
Scheckverkehr . . .	a	1 907	1 290	1 385	1 231	1 052	382	206	75
	b	25,33	17,14	18,40	16,35	13,97	5,07	2,74	1,00
Zusammen 1927	a	21 308	9 870	9 056	10 535	10 151	3 796	1 624	191
	b	32,03	14,84	13,61	15,83	15,26	5,70	2,44	0,29
Zusammen 1926	a	15 814	7 738	6 741	7 377	6 678	2 128	888	116
	b	33,31	16,30	14,20	15,54	14,06	4,48	1,87	0,24

[1]) Außerdem noch 1926: 3681, 1927: 4078 Scheckkonten, auf denen sich am Jahresschluß ein Schuldsaldo befand.

279]

Sparkasse.

Höhe der Einzelschuld auf Scheckkonten.

Jahr	a = absol. Zahl b = in % der Gesamtzahl	Konten mit einer Schuld von: 1—60 RM	über 60—150 RM	über 150—300 RM	über 300—600 RM	über 600—1500 RM	über 1500—3000 RM	über 3000—10000 RM	über 10000 RM
		am Schlusse des Jahres							
1926	a	637	903	664	412	389	264	274	138
	b	17,3	24,6	18,0	11,2	10,6	7,2	7,4	3,7
1927	a	733	1 106	773	392	374	276	272	152
	b	17,97	27,12	18,96	9,61	9,17	6,77	6,67	3,73

Sparkasse. Allgemeiner Sparverkehr nach Monaten. [280

Zeit	Einlagen RM	Rücknahmen RM	Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (—) der Einlagen gegen die Rücknahmen RM	Einlagenstand am Monats- bzw. Jahresschluß RM
Jahr 1927				
Januar	3 248 075	1 405 078	+ 1 842 997	20 479 252
Februar	2 937 597	958 039	+ 1 979 558	22 458 810
März	2 308 383	1 132 221	+ 1 176 162	23 634 972
April	2 339 262	1 180 952	+ 1 158 310	24 793 282
Mai	1 961 090	1 226 950	+ 734 140	25 527 422
Juni	1 747 370	1 158 595	+ 588 775	26 116 197
Juli	2 268 581	1 256 092	+ 1 012 489	27 128 686
August	3 062 194	1 239 220	+ 1 822 974	28 951 660
September	2 028 328	1 122 726	+ 905 602	29 857 262
Oktober	2 229 240	1 358 044	+ 871 196	30 728 458
November	2 144 583	1 499 124	+ 645 459	31 373 917
Dezember	1 757 572	1 141 779	+ 615 793	31 989 710
Zusammen 1927	28 032 275	14 678 820	+ 13 353 455	31 989 710[1])
1926	19 555 227	10 177 446	+ 9 377 781	18 636 255[1])

[1]) Am Jahresschluß einschließlich der Kapitalzinsen.

Sparkasse. Scheckverkehr nach Monaten. [281

Zeit	Einlagen RM	Rücknahmen RM	Mehrbetrag (+) oder Minderbetrag (—) der Einlagen gegen die Rücknahmen RM	Einlagenstand am Monats- bzw. Jahresschluß RM
Jahr 1927				
Januar	21 647 571	18 213 687	+ 3 433 884	3 510 917
Februar	17 289 753	17 866 898	— 577 145	2 933 772
März	20 168 647	20 793 878	— 625 231	2 308 541
April	19 699 155	19 673 396	+ 25 759	2 334 300
Mai	22 524 977	22 115 825	+ 409 152	2 743 452
Juni	21 706 583	22 780 588	— 1 074 005	1 669 447
Juli	24 620 371	26 109 947	— 1 489 576	179 871
August	24 269 247	21 890 055	+ 2 379 192	2 559 063
September	31 333 599	25 097 964	+ 6 235 635	8 794 698
Oktober	27 654 293	28 446 530	— 792 237	8 002 461
November	25 885 861	26 931 558	— 1 045 697	6 956 764
Dezember	29 644 283	30 088 374	— 444 091	6 512 673
Zusammen 1927	286 444 340	280 008 700	+ 6 435 640	+ 6 512 673[2])
1926	217 598 715	216 410 436	+ 1 188 279	+ 77 033[1])

[1]) Diese Summe stellt nur den Saldo zugunsten der Kunden dar. Der Einlagenstand betrug am 31. Dezember 1926: 10 364 987 RM, dagegen betrugen die Schulden der Kunden 10 287 954 RM.
[2]) Diese Summe stellt nur den Saldo zugunsten der Kunden dar. Der Einlagenstand betrug am 31. Dezember 1927: 16 505 856 RM, dagegen betrugen die Schulden der Kunden 9 993 183 RM.

Sparkasse. Kreditabteilung. [282

Jahr	Kredite: Eingereichte Gesuche: Zahl	Eingereichte Gesuche: Betrag RM	davon wurden genehmigt: Gesuche	genehmigt: Betrag RM	abgelehnt: Gesuche	zurückgestellt: Gesuche	Betrag der Abstreichungen RM
1925	2 613	18 232 057	1 302	6 229 954	1 247	64	575 025
1926	4 130	8 076 323	2 699	4 574 494	1 382	49	164 735
1927	1 975	10 035 994	1 590	7 434 368	371	14	107 745

283] **Städtische Darlehenskasse.**

Jahr	Darlehen: Eingereichte Gesuche: Zahl	Eingereichte Gesuche: Betrag RM	davon wurden genehmigt: Gesuche	genehmigt: Betrag RM	abgelehnt (Gesuche)	zurückgestellt (Gesuche)	zurückgezogen (Gesuche)	Betrag der Abstreichungen RM
1925	4 090	966 867	2 321	481 507	1 623	80	66	35 060
1926	3 384	814 125	2 163	502 920	1 132	87	2	11 210
1927	3 027	751 791	2 026	478 656	869	104	28	9 715

284] **Leihamt.** Tabelle I.

Jahr	Zugang an Pfändern durch Versetzen und Erneuern	Abgang von Pfändern: durch Auslösen und Erneuern	durch Versteigerung	zusammen	Stand der Pfänder am Schlusse des Jahres
1925	129 420	121 869	5 558	127 427	26 872
1926	132 978	118 972	6 140	125 112	34 738
1927	115 272	114 557	7 157	121 714	28 296

285] **Leihamt.** Tabelle II.

Jahr	Zugang an Vorschüssen durch Versetzen und Erneuern RM	Abgang von Vorschüssen: durch Auslösen und Erneuern RM	durch Versteigerung RM	zusammen RM	Stand der Vorschüsse am Schlusse des Jahres RM
1925	1 322 391,00	1 135 764,00	45 863,00	1 181 627,00	367 038,51
1926	1 514 906,00	1 320 059,00	71 287,00	1 391 346,00	490 598,51
1927	1 468 352,00	1 411 238,00	79 107,00	1 490 345,00	468 605,51

286] **Städtisches Arbeitsamt.** Tabelle I.

Jahr	Gesamtverkehr: Stellenangebote von Arbeitgebern: Übergänge aus dem Vorjahr	Neumeldungen	zusammen	Stellengesuche von Arbeitnehmern: Übergänge aus dem Vorjahr	Neumeldungen	zusammen	Vermittlungen: insgesamt	nach auswärts
1925	229	65 600	65 829	12 565	85 399	97 964	57 390	1 812
1926	97	35 672	35 769	18 677	82 898	101 575	33 367	1 814
1927	93	61 564	61 657	30 057	79 204	109 261	56 813	2 159

287] **Städtisches Arbeitsamt.** Tabelle II.

Berufsgruppe	1926: Stellenangebote von Arbeitgebern: zus.	Stellengesuche v. Arbeitnehmern: zus.	Vermittlungen: zus	1927: Stellenangebote von Arbeitgebern: m.	w.	Stellengesuche von Arbeitnehmern: m.	w.	Vermittlungen: m.	w.
Übergänge aus dem Vorjahr Berichtsjahr	97	18 677	—	20	73	20 401	9 656	—	—
I. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht . . . . . / II. Forstwirtschaft und Fischerei	1 189	1 967	1 540	1 421	754	923	394	1 107	415
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	22	5	22	123	—	—	—	123	—
IV. Industrie der Steine und Erden	134	550	125	164	24	292	95	161	22
Übertrag:	1 442	21 199	1 687	1 728	851	21 616	10145	1 391	437

Noch: Städtisches Arbeitsamt. Tabelle II. [Noch: 287

Berufsgruppe	1926 Stellenangebote von Arbeitgebern zus.	1926 Stellengesuche v. Arbeitnehmern zus.	1926 Vermittlungen zus.	1927 Stellenangebote von Arbeitgebern m.	1927 Stellenangebote von Arbeitgebern w.	1927 Stellengesuche von Arbeitnehmern m.	1927 Stellengesuche von Arbeitnehmern w.	1927 Vermittlungen m.	1927 Vermittlungen w
Übertrag:	1 442	21 199	1 687	1 728	851	21 616	10145	1 391	437
V. Metallverarbeitung									
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente und Apparate	5 458	19 287	5 302	7 215	7 381	10 882	3 929	6 973	7 188
VII. Chemische Industrie									
VIII. Industrie d. forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle und Firnisse	101	114	85	21	112	119	6	21	105
IX. Textilindustrie	69	184	58	7	95	28	93	6	92
X. Papierindustrie	392	1 368	350	118	578	207	801	114	490
XI. Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	274	1 264	231	277	39	737	167	260	36
XII. Industrie d. Holz- u. Schnitzstoffe	993	4 851	947	1 418	658	2 641	873	1 402	570
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	855	1 766	791	566	309	1 595	170	485	302
XIV. Bekleidungsgewerbe	680	3 694	601	708	356	1 877	1 449	658	321
XV. Reinigungsgewerbe	549	539	420	526	110	457	93	390	61
XVI. Baugewerbe	2 612	4 929	2 562	4 499	—	5 809	—	4 426	—
XVII. Graphische Gewerbe	695	1 246	687	563	331	624	342	548	308
XVIII. Künstlerische Betriebe für gewerbliche Zwecke	17	49	13	24	—	56	4	22	—
XIX. Maschinisten, Heizer, Fabrikarbeiter ohne nähere Bezeichnung	5 416	18 195	5 300	9 548	901	11 382	7 711	9 347	823
XX. Handelsgewerbe	1 668	3 364	1 553	1 454	877	2 321	1 463	1 348	787
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaft (ausschl. Hausdiener, Pförtner usw.)	6 365	7 212	5 949	4 891	3 282	5 214	3 111	4 766	2 773
XXIV. Sonst. Lohnarb. u. häusl. Dienste	8 183	12 289	6 831	2 781	9 431	2 757	10526	2 616	7 745
XXV. Freie Berufsarten	—	25	—	2	—	55	1	2	—
XXVI. Lehrlinge aller Berufsarten	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	35 769	101575	33 367	36346	25311	68 377	40884	34775	22038

Sonstige Arbeitsnachweise. [288

Träger der Arbeitsnachweise	Stellenangebote von Arbeitgebern 1926	Stellenangebote von Arbeitgebern 1927	Stellengesuche von Arbeitnehmern 1926	Stellengesuche von Arbeitnehmern 1927	Vermittlungen 1926	Vermittlungen 1927
1. Kaufmännischer Verein „Merkator"	3	3	12	8	3	1
2. Kaufmännischer Verein „Merkur"	105	155	290	204	44	66
3. Landesverein für Innere Mission[2])	.	115	.	92	.	45
4. Gewerkschaftsbund der Angestellten	442	734	1 443	1 243	244	321
5. Zentralverband der Steinarbeiter Deutschlands	99	92	228	135	91	92
6. Kaufmännischer Verband weiblicher Angestellter	223	387	440	285	123	148
7. Marianischer Mädchenschutz-Verein	801	1 458	1 432	2 102	348	625
8. Verein der Freundinnen junger Mädchen	30	22	137	99	2	4
9. Vereinigung ehemaliger Schülerinnen der städtischen Handelsschule für Mädchen	134	268	251	387	134	268
10. Deutscher Musikerverband[1])	31	—	51	—	24	—
11. Bund der technischen Angestellten und Beamten	18	33	223	27	20	20
12. Zentralverband der Angestellten	17	289	372	231	18	289
13. Ingenieurverband d. höh. techn. Staatslehranstalt	49	99	74	62	64	99
14. Verein für Innere Mission (Stadtmission)[2])	—	133	—	113	—	47
Zusammen	1 952	3 788	4 953	4 988	1 115	2 025

[1]) Vermittlungstätigkeit ab 1. März 1926 eingestellt. [2]) Besteht seit 1. Oktober 1927.

289]

Erwerbslosenfürsorge.[1])

Tabelle I.

Stichtage für die Aufnahme	Hauptunterstützungsempfänger[2])			Zuschlagsempfänger[3])	Notstandsarbeiter
	männliche	weibliche	zusammen		
Jahr 1927					
1. Januar	15 686	6 849	22 535	12 849	2 871
1. Februar	16 418	7 152	23 570	13 815	2 038
1. März	15 246	6 672	21 918	12 373	2 099
1. April	11 580	5 043	16 623	10 058	1 988
1. Mai	10 433	4 394	14 827	9 317	1 226
1. Juni	8 753	3 916	12 669	8 183	1 005
1. Juli	7 849	3 474	11 323	7 260	803
1. August	6 984	3 074	10 058	6 586	835
1. September	6 443	2 965	9 408	6 226	948
1. Oktober	5 952	2 640	8 592	5 906	1 240
1. November	4 686	2 201	6 887	5 082	1 207
1. Dezember	5 125	2 249	7 374	4 841	967

[1]) Ab 1. Oktober 1927 „Arbeitslosenversicherung" durch Gesetz vom 16. Juli 1927 über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung. [2]) Das sind unterstützte vollerwerbslose Personen, die für ihre Person die Voraussetzungen der Erwerbslosenfürsorge erfüllten. [3]) Das sind Personen, für die ein Zuschlag bezahlt wurde, weil das Familienoberhaupt erwerbslos war.

290]

Erwerbslosenfürsorge.

Tabelle II.

Zeit	Neuaufgenommene Gesuche	Zahl der ausbezahlten Unterstützungsfälle		Fürsorgeaufwand in RM[1])					
		Männer	Frauen	Unterstützungen für Erwerbslose	Unterstützungen für Kurzarbeiter	Krankenkassenbeiträge für Vollerwerbslose	Zuschüsse zur Förderung von Notstandsarbeiten	Sonst. Aufwendungen (Reisekosten, Arbeiter-Ausrüstung.)	Insgesamt
Jahr 1927									
Januar	7 472	64 720	28 321	1 122 376,60	8 320,21	160 925,38	130 949,48	4 231,55	1 426 803,22
Februar	5 437	63 096	27 296	1 072 736,80	4 110,75	113 273,31	129 205,80	23 658,86	1 342 985,52
März	4 922	65 029	27 675	1 089 511,67	2 206,81	161 947,71	263 336,10	25 705,45	1 542 707,74
April	4 647	43 574	18 886	743 314,80	1 411,38	60 468,82	3 000,30	9 353,29	817 548,59
Mai	4 340	37 972	16 414	652 757,44	2 192,14	70 446,38	48 300,60	6 744,95	780 441,52
Juni	4 194	41 375	18 080	607 386,53	1 581,55	79 370,69	30 774,00	3 710,95	722 823,12
Juli	4 411	28 719	12 650	607 667,60	1 385,83	59 728,95	35 746,20	17 936,66	722 465,24
August	4 862	32 568	14 491	461 371,87	1 095,81	48 986,86	41 943,30	5 141,08	558 538,92
September	4 492	23 754	10 725	517 037,68	581,94	48 184,56	35 457,15	18 837,89	620 099,22
Oktober	4 562	19 078	9 128	360 977,65	367,87	50 679,98	30 609,80	17 865,17	460 500,47
November	6 175	18 715	8 457	378 109,52	275,94	33 036,13	50 650,60	11 658,05	473 730,24
Dezember	8 768	25 692	12 560	509 919,58	264,17	61 800,21	33 475,20	27 276,14	632 735,30
Zus. 1927	64 282	464 292	204 683	8 123 167,74	23 794,40	948 848,39	833 448,53	172 120,04	10 101 379,10
1926	74 352	770 145	311 888	11 655 716	161 860	1 267 958	952 961	101 122	14 139 617

[1]) Hiervon hat die Gemeinde bis 31. März 1927 1/9 zu tragen.

Krisenfürsorge. Tabelle I. [291

Zeit	Neuaufgenommene Gesuche	Zahl der ausbezahlten Unterstützungsfälle		Fürsorgeaufwand in RM [1])				
		Männer	Frauen	Unterstützungen	Krankenkassenbeiträge	Zuschüsse zur Förderung von Notstandsarbeiten	Sonst. Ausgaben (Reisekost., Arbeitsausrüstung usw.)	insgesamt
Jahr 1927								
Januar	905	982	2 398	37 515,63	2 894,41	72,00	38,80	40 520,84
Februar	1 364	2 473	4 285	70 174,86	8 971,25	3 712,80	187,00	83 045,91
März	1 527	3 695	6 968	155 317,55	18 707,78	25 682,30	4 951,00	204 658,63
April	1 292	4 668	6 600	104 744,33	11 603,90	2 594,50	479,20	119 421,93
Mai	944	5 142	7 053	181 812,60	16 229,69	21 999,00	883,30	220 924,59
Juni	1 319	6 814	9 306	162 300,86	21 417,79	29 356,20	928,35	214 003,14
Juli	929	4 759	7 350	179 919,55	17 272,18	32 317,80	16 200,14	245 709,67
August	1 180	5 082	8 419	136 356,08	15 189,93	40 593,50	5 553,50	197 693,01
September	803	3 909	6 586	165 264,55	11 097,80	40 278,10	12 860,79	229 501,54
Oktober	1 160	2 552	8 038	136 546,85	18 614,39	32 225,40	2 393,84	189 780,48
November	1 042	6 398	6 223	172 574,63	15 029,05	46 909,80	4 855,34	239 368,82
Dezember	1 153	9 550	8 753	232 594,60	26 519,16	16 502,40	4 143,69	279 759,85
Zusammen	13 618	56 024	81 979	1 735 122,03	183 547,33	292 244,10	53 474,95	2 264 388,41

[1]) Hiervon hat die Gemeinde 1/5 zu tragen.

Krisenfürsorge. Tabelle II. [292

Stichtag	Hauptunterstützungsempfänger			Zuschlagsempfänger	Notstandsarbeiter
	männlich	weiblich	zusammen		
Jahr 1927					
15. Januar	226	512	738	142	21
15. Februar	634	1 053	1 687	314	261
15. März	890	1 329	2 219	336	330
15. April	1 070	1 707	2 777	939	382
15. Mai	1 284	1 844	3 128	1 118	784
15. Juni	1 438	1 960	3 398	825	825
15. Juli	1 381	1 988	3 369	1 192	976
15. August	1 220	1 671	2 891	1 033	1 087
15. September	1 217	1 644	2 861	1 072	819
15. Oktober	1 338	1 640	2 978	1 158	559
15. November	1 606	1 610	3 216	1 516	462
15. Dezember	1 959	1 642	3 601	1 914	193

Öffentlicher Arbeitsnachweis. [293

Zeit	Verwaltungskosten des öffentlichen Arbeitsnachweises in RM [1])						
	Arbeitsamt		Berufsamt		Erwerbslosenfürs. [2])		Insgesamt
	Persönliche	Sachliche	Persönliche	Sachliche	Persönliche	Sachliche	
Jahr 1927							
Januar	14 961,18	1 195,71	4 814,77	695,90	44 869,93	6 078,04	72 615,53
Februar	15 318,67	1 777,41	4 417,45	719,03	44 198,22	5 626,90	72 057,68
März	14 173,62	4 547,93	4 339,96	2 437,61	45 060,22	13 257,01	83 816,35
April	15 453,38	1 140,26	4 672,16	2 614,02	50 108,31	3 320,05	77 308,18
Mai	13 473,73	839,31	4 114,34	985,30	34 894,98	4 037,30	58 344,96
Juni	15 108,98	4 912,02	4 107,25	502,53	33 148,44	3 480,81	61 260,03
Juli	16 475,31	2 463,75	4 070,68	872,04	32 280,90	2 500,10	58 662,78
August	16 362,35	4 326,57	4 016,53	1 577,74	30 362,48	2 483,17	59 128,84
September	16 528,43	2 244,60	4 136,98	1 307,96	30 039,70	4 858,21	59 115,88
Oktober	16 829,65	1 879,32	5 323,96	290,11	27 233,20	5 789,72	57 345,96
November	18 953,30	3 803,74	5 032,64	599,99	30 614,31	10 981,17	69 985,15
Dezember	17 567,55	2 246,04	5 143,91	1 119,27	32 866,48	13 586,62	72 529,87
Zusammen	191 206,15	31 376,66	54 190,63	13 721,50	435 677,17	75 999,10	802 171,21

[1]) Hiervon hat die Gemeinde ⅓ zu tragen. [2]) Einschließlich Nürnberg-Land.

294] **Wohlfahrtsamt.**

Tabelle I.

Rechnungsjahr	Zahl der Fürsorgenehmer in der offenen Fürsorge des Wohlfahrtsamtes [1])									
	Barunterstützungen und Sachleistungen [2])				Gesamtzahl der Unterstützten		Von diesen Unterstützten erhielten		Außerdem wurden noch unterstützt auswärts [3])	
	laufend		vorübergehend				Wochenfürsorge (Wochengeld)	einmal oder vorübergeh. Barunterstützungen	laufend	vorübergehend
	Parteien [4])	Kopfzahl	Parteien	Kopfzahl	Parteien	Kopfzahl	Parteien		Parteien	
1924/25	9 235	15 264	5 778	9 729	15 013	24 993	163	1 178	22	41
1925/26	10 355	16 495	7 364	12 095	17 719	28 590	229	1 862	23	48
1926/27	12 070	20 492	11 735	19 972	23 805	40 467	213	2 219	42	59

[1]) Einschließlich der Armenpflege. [2]) Kleidung, Wäsche, Brennstoffe, Lebensmittel, Krankenpflege, Verpflegskosten in Heilstätten, Heimen, Krankenanstalten usw. [3]) Parteien, für die Nürnberg als gewöhnlicher Aufenthalt in Betracht kam. [4]) Sozialrentner 1924/25 = 3562, 1925/26 = 3447, 1926/27 = 3610; Kleinrentner und Gleichgestellte 2532 bzw. 2468 bzw. 2124; Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene 26 bzw. 82 bzw. 212; Erwerbslose und Ausgesteuerte 189 bzw. 573 bzw. 2054; Kurzarbeiter 0 bzw. 47 bzw. 117; Unwirtschaftliche 0 bzw. 69 bzw. 113; Armenpflege 2106 bzw. 0 bzw. 0; sonstige Bedürftige 820 bzw. 3669 bzw. 3840.

295] **Wohlfahrtsamt.**

Tabelle II.

Rechnungs-Jahr	Zahl der Pflegekinder (Kostkinder)			Höhe des Pflegegeld- (Kostgeld-) satzes am Schlusse des Berichtsjahres für Pflegekinder	
	untergebracht bei Privaten		zusammen	bei unterhaltspflichtigen Verwandten	nicht bei unterhaltspflichtigen Verwandten
	in Nürnberg	auswärts		monatlich . . . RM	
1924/25	807	119	926	20,00	24,00
1925/26	1 142	179	1 321	25,00	30,00
1926/27	1 342	185	1 527	25,00	30,00

296] **Wohlfahrtsamt.**

Tabelle III.

Rechnungs-Jahr	Zahl der Fürsorgenehmer in der geschlossenen Fürsorge (Einzelpersonen), u. zw.							
	Kinder in		im Krankenhaus Nürnberg	im Kinderspital Nürnberg	im Erholungsheim Lauf	Gebrechlichenfürsorge, Heil- und Pflegeanstalten [1])	im Johannisheim	zusammen
	hiesigen	auswärtigen						
	Erziehungs- und Pflegeanstalten, Krippen							
1924/25	417	253	2 237	574	40	1 220	19	4 760
1925/26	794	292	2 425	568	38	1 277	21	5 415
1926/27	655	287	3 251	561	41	1 426	21	6 242

[1]) Kostendeckung großenteils unter Beteiligung des Landesfürsorgeverbandes für Mittelfranken.

297] **Wohlfahrtsamt.**

Tabelle IV

Rechnungsjahr	Feldbau des städtischen Landwirtschaftsamtes [1])					Beschäftigungsanstalt [2])	
	Vom Wohlfahrtsamt zugewiesen				Beschäftigte Gemütskranke [2])	Personen	Aufenthaltstage
	Beschäftigte			Arbeitstage			
	Männer	Frauen	zusammen				
1924/25	407	73	480	26 677		118	13 632
1925/26	331	64	395	25 845	21	246	5 430
1926/27	1 135	167	1 302	62 837	81	272	22 980

[1]) Marktäckerstraße 50 und Brettergartenstraße 70. [2]) Zuweisung von geeigneten Pfleglingen der Heil- und Pflegeanstalt Erlangen im Benehmen mit der Fürsorgestelle für Gemüts- und Nervenkranke (Arbeitstherapie). [3]) Die Beschäftigungsanstalt Großweidenmühlstraße 33 wurde am 7. Oktober 1926 nach Marktäckerstraße 50 verlegt.

Wohlfahrtsamt. Tabelle V. [298

Rechnungsjahr	Arbeitsfürsorge Mittelbüg[1])		Arbeitsfürsorge für Frauen[2])		Arbeitsheim[3])		Wandererarbeitsstätte Schniegling[4]) und Altenfurt[5])	
	Beschäftigte	Arbeitstage	Personen	Arbeitstage	Personen	Verpflegungstage	Beschäftigte	Arbeitstage
1924/25	—	—	—	—	—	—	1 389	16 394
1925/26	385	.	—	—	207	18 658	1 623	21 917[6])
1926/27	467	20 894	106	4 994	206	23 208	3 989	38 582[6])

[1]) Eröffnet 20. Juli 1925, zugewiesen werden in erster Linie ausgesteuerte Erwerbslose. [2]) Schillerstraße 21 (eröffnet 19. November 1926). [3]) Großweidenmühlstraße 33 (eröffnet am 7. Oktober 1925). [4]) Marktäckerstraße 50. [5]) Eröffnet am 9. August 1925. [6]) Davon treffen 1925/26: 10 414, 1926/27: 22 542 Arbeitstage auf die Wandererarbeitsstätte Altenfurt.

Wohlfahrtsamt. Tabelle VI. [299

Zeit	Laufend Unterstützte[1])			Pflegekinder		
	Zugang	Abgang	Mehrung (+) oder Abgang (—)	Zugang	Abgang	Mehrung (+) oder Abgang (—)
Jahr 1926						
April	221	81	+ 140	31	15	+ 16
Mai	240	132	+ 108	49	22	+ 27
Juni	364	194	+ 170	38	26	+ 12
Juli	420	207	+ 213	47	18	+ 29
August	489	243	+ 246	59	34	+ 25
September	515	303	+ 212	49	50	— 1
Oktober	553	340	+ 213	54	37	+ 17
November	487	412	+ 75	41	35	+ 6
Dezember	461	499	— 38	49	41	+ 8
Jahr 1927						
Januar	626	317	+ 309	52	25	+ 27
Februar	500	558	— 58	75	77	— 2
März	359	362	— 3	47	46	+ 1
April	420	528	— 108	41	70	— 29
Mai	407	421	— 14	63	35	+ 28
Juni	334	464	— 130	41	49	— 8
Juli	373	332	+ 41	54	43	+ 11
August	439	566	— 127	72	38	+ 34
September	346	320	+ 26	41	42	— 1
Oktober	400	247	+ 153	55	49	+ 6
November	471	297	+ 174	53	54	— 1
Dezember	396	272	+ 124	47	45	+ 2
Jahr 1928						
Januar	500	249	+ 251	42	30	+ 12
Februar	632	273	+ 359	41	43	— 2
März	411	292	+ 119	36	23	+ 13

[1]) Jeder Fürsorgenehmer ist nur einmal gezählt.

300] **Wohlfahrtsamt.** Tabelle VII.

Vortrag	Durch die wirtschaftliche Fürsorge dauernd Unterstützte (Parteien), u. zwar im											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Jahr 1927												
Sozialrentner[1]	3 022	3 017	3 031	3 237	3 259	3 295	3 253	3 281	3 318	3 371	3 419	3 459
Kleinrentner[2] [3]	148	144	142	138	140	139	139	135	134	134	134	134
Kleinrentner[3]	1 557	1 550	1 520	1 330	1 319	1 277	1 065	931	934	957	935	941
Kleinrentner Gleichstehende[4]				494	485	490	637	693	685	666	672	666
Kriegsbeschädigte[5]	141	141	142	53	56	54	53	49	61	68	77	80
Kriegerhinterbliebene[5]				75	67	69	83	70	85	93	90	85
Erwerbslosen-Unterstützungs-Empfänger	847	784	754	249	291	267	254	222	221	217	220	234
Erwerbslose ohne Erwerbsl.-Unterstützung				357	371	315	318	265	222	238	267	287
Ausgesteuerte der Erwerbslosenfürsorge	95	71	50	46	47	43	42	37	42	59	135	115
Kurzarbeiter	64	61	61	46	48	44	42	33	28	27	19	20
Kinderreiche	28	33	32	22	21	20	25	28	23	22	23	25
Pensionisten	22	21	21	25	27	26	26	26	26	26	27	27
Unwirtschaftliche	50	51	56	26	38	31	41	38	38	39	48	51
Sonstige Bedürftige	2 495	2 538	2 599	2 202	2 117	2 086	2 219	2 262	2 279	2 332	2 357	2 423
Zusammen	8 469	8 411	8 408	8 300	8 286	8 156	8 197	8 070	8 096	8 249	8 423	8 547
Pflegekinder[6]	986	984	985	958	986	978	989	1 023	1 022	1 028	1 027	1 029

[1]) § 16 der Reichsgrundsätze. [2]) Diese haben mit der Stadt Vermögensverwaltungsvertrag eingegangen. [3]) § 15 der Reichsgrundsätze. [4]) § 17 der Reichsgrundsätze. [5]) § 18 der Reichsgrundsätze. [6]) Für diese in Nürnberg untergebrachten Pflegekinder wird Pflegegeld bezahlt.

301] **Wohlfahrtsamt.** Tabelle VIII.

Vortrag	Durch die wirtsch. Fürsorge vorübergehend Unterstützte[1] (Parteien), u. zw im											
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Jahr 1927												
Sozialrentner	365	273	288	184	165	139	154	155	165	249	234	226
Kleinrentner	82	80	92	54	47	36	30	41	70	88	78	67
Kleinrentner Gleichstehende				23	12	7	8	7	13	19	23	17
Kriegsbeschädigte	912	869	978	422	392	364	371	380	368	452	471	353
Kriegerhinterbliebene				293	233	228	240	290	290	318	288	315
Erwerbsl.-Unterst.-Empf.	1 188	994	1 042	488	451	337	373	300	288	424	288	351
Erwerbslose ohne Erwerbslosen-Unterst.				254	253	238	166	200	194	222	261	196
Ausgesteuerte der Erwerbslosen-Fürsorge	50	49	27	28	43	36	40	48	47	124	140	77
Kurzarbeiter	95	71	78	68	52	38	35	31	37	29	43	45
Kinderreiche	88	79	100	77	61	44	59	55	55	76	78	67
Pensionisten	55	48	40	39	33	28	29	32	45	86	66	41
Unwirtschaftliche	65	49	49	55	37	38	25	50	45	46	41	45
Sonstige Bedürftige	1 544	1 385	1 427	1 017	810	636	650	782	659	866	900	765
Wochenfürsorge[2]	33	46	29	18	17	24	19	25	23	11	20	9
Pflegekinder	52	33	40	44	37	27	35	44	51	87	66	57
Zusammen	4 529	3 976	4 190	3 064	2 643	2 220	2 234	2 440	2 350	3 097	2 997	2 631
Darunter Fälle[3] mit Barunterstützungen	1 129	1 022	935	521	558	443	561	459	390	626	603	691
Darlehen u. Vorschüssen	204	234	291	314	246	235	265	218	190	212	161	256

[1]) Einmalige Barunterstützungen, Wochenfürsorge. Sachleistungen, wie Kleidung, Schuhe, Wäsche, Brennstoffe, Lebensmittel, Krankenpflege, Übernahme von Kosten in Krankenanstalten, Sanatorien, Heimen, Krippen, Erziehungsanstalten usw., ferner Darlehen und Vorschüsse an Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene. [2]) Soweit nicht laufende Unterstützung gewährt wurde. [3]) Es handelt sich hier um Fälle, da hie und da der Fürsorgenehmer wiederholt im Monat unterstützt wurde.

Wohlfahrtsamt. Tabelle IX. [302

Zeit	In der offenen Fürsorge gewährte Barunterstützungen, und zwar					
	für laufende Unterstützungen RM	für einmalige Barunterstützungen RM	für Wochenfürsorge Wochengeld RM	für Mietbeihilfen an Erwerbslose RM	für Darlehen und Vorschüsse RM	für Pflegegelder RM
Jahr 1927						
Januar	277 364	20 121	1 274	1 366	13 444	27 809
Februar	276 399	19 234	1 599	974	17 587	28 148
März	278 251	19 473	1 224	909	22 640	28 266
April	272 144	16 860	1 260	622	22 403	27 701
Mai	273 030	20 177	1 287	1 017	20 682	28 679
Juni	307 249[1]	14 714	1 706	722	19 418	28 292
Juli	284 260	17 915	1 124	795	19 994	28 846
August	278 663	16 192	1 297	705	17 266	29 951
September	278 999	12 461	1 215	713	16 172	29 385
Oktober	284 243	18 710	1 096	750	17 553	29 937
November	291 174	17 928	1 045	515	12 574	29 694
Dezember	295 250	19 312	893	570	18 385	29 844
Zusammen	3 397 026	213 097	15 020	9 658	218 118	346 552

[1]) Enthält Nachzahlung infolge Erhöhung der Barunterstützungs-Richtsätze ab 1. Mai 1927. Außerdem wurden ausbezahlt: a) Zu Lasten des Reiches: 1. Kleinrentnerbeihilfe (25. August 1927) 57 297 RM, 2. Kleinrentnerbeihilfe (19. Dezember 1927) 42 715 RM, für Weihnachtsbeihilfen 9132 RM. b) Zu Lasten der Stadt: Weihnachtsbeihilfe für die übrigen Fürsorgenehmer des Wohlfahrtsamtes 38 049 RM.

Wohlfahrtsamt. Tabelle X. [303

Art der Unterstützungssätze	Barunterstützungsrichtsätze[1])			
	für Alleinstehende, welche nicht im Haushalt unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind. RM	für Alleinstehende, welche im Haushalt unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind. RM	für ein Ehepaar RM	Kindersatz RM
Gültig ab 1. Mai 1927 für				
a) Allgemeine Fürsorge	40,00	32,00	60,00	12,00
b) Gehobene Fürsorge	50,00	40,00	75,00	12,00

[1]) Die Richtsätze mit Ausnahme der Kindersätze sind um 15 % geringer bei Alleinstehenden und Ehepaaren, wenn es sich um Bedürftige handelt, die entweder arbeitsfähig sind oder das 60. Lebensjahr noch nicht überschritten oder kein Einkommen haben. Überschreitung der Richtsätze ist in besonderen Fällen zulässig, zuständig sind die Kreisausschüsse. Für Sachleistungen entfallen außerdem monatlich pro Kopf der laufend Unterstützten 10 RM.

Wohlfahrtsamt. Tabelle XI. [304

Rechnungs-Jahr	Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene									Übernommene Ausfallbürgschaften[1])	
	In der Berufsberatung beratene			Arbeitsvermittelungen	Ansiedelung und Kapitalabfindung			Darlehen und Vorschüsse			
	Kriegsbeschädigte	Kinder m.	Kinder w.		Gestellte Anträge	Davon genehmigt	Genehmigter Betrag RM	Genehmigte Anträge	Genehmigter Betrag RM	Genehmigte Anträge	Verbürgte Summe RM
1924/25	490	154	266	522	40	8	38006	4010	280 514	49	47 000
1925/26	764	252	206	560	106	31	135994	2874	289 905	177	116 620
1926/27	472	297	278	395	126	29	113006	3605	257 665	161	128 662

[1]) Einschl. der Kriegsbeschädigten und Kriegerhinterbliebenen.

305] **Wohlfahrtsamt.** Tabelle XII.

Zeit	Zusatzrenten[1]) wurden gewährt an .... Zusatzrentner	deren Kopfzahl mit Angehörigen	Betrag RM	Zeit	Zusatzrenten[1]) wurden gewährt an .... Zusatzrentner	deren Kopfzahl mit Angehörigen	Betrag RM
Jahr 1927				Juli . . .	6 140	10 961	185 434
Januar . .	6 308	11 022	181 351	August . .	6 109	10 811	181 555
Februar . .	6 312	11 285	177 915	September .	6 164	10 786	181 986
März . . .	6 302	11 251	179 519	Oktober . .	6 238	10 802	183 350
April . . .	6 218	10 961	181 560	November .	6 268	10 813	182 346
Mai . . .	6 107	10 837	181 020	Dezember .	6 352	10 771	181 245
Juni . . .	6 140	10 821	179 638			Zusammen	2 176 919

[1]) Gewährt auf Grund §§ 88 mit 94 des Reichsversorgungsgesetzes.

306] **Wohlfahrtsamt.** Tabelle XIII.

Jahr	Wandererfürsorge bei der Zentrale: Personen, die die Wandererfürsorge in Anspruch nahmen zusammen	Davon: mit Geldbeträgen unterstützt: über 10 RM	unter 10 RM	nur mit 1 Essen, 1 Brot unterstützt: 1 Essen	1 Brot	in den landwirtschaftlichen Betrieb eingewiesen, vorher unterstützt mit: Essen	Brot	ohne Unterstützg.	insgesamt	3. Untersuchg. an den Bezirksarzt verwiesen	haben die angebotene Fürsorge zurückgewiesen	Ausgaben für Barunterstützungen RM
1925	10 884	69	3 422	.	.	.	.	.	5 668	415	1 310	8 261,44
1926	15 405[1])	55	2 546	7 039	390	144	175	4 140	4 459	508	404	6 185,20
1927	10 552[1])	41	1 271	3 715	184	93	7	3 904	4 004	329	892	6 461,10

[1]) Einschließlich 1926: 4, 1927: 116 Personen, welche an die Nothilfe verwiesen wurden.

307] **Wohlfahrtsamt.** Tabelle XIV.

Jahr	Armenwohnungen: Zahl der Armenhäuser	Wohnräume: heizbare Zimmer	Kammern	Am 1. Dezember belegt mit: Männern	Frauen	Kindern	Personen zusammen
1925	7	97[1])	7[1])	37	89	86	212
1926	7	97	7	41	105	103	249
1927	7	97	7	45	103	128	276

[1]) Berichtigt.

308] **Wohlfahrtsamt.** Tabelle XV.

Jahr	Ausgestellte Armenrechtszeugnisse zur Erlangung des Armenrechts in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, und zwar betreffend: Ehescheidung	Unterhalt	Familienrechtliche Angelegenheiten	Beleidigung	Geschäftliche Angelegenheiten	insgesamt
1925	1 218	675	134	995	2 233	5 255
1926	1 393	624	214	1 334	3 420[1])	6 985
1927	1 421	747	247	1 258	3 512[1])	7 185

[1]) Davon 1926: 689, 1927: 628 Miet-, Wohnungs-Streitigkeiten, Räumungsklagen und 1926: 201, 1927: 161 Aufwertungsklagen.

Wohlfahrtsamt. Tabelle XVI. [309

Zeit	Johannisheim[1])	Herberge f. wandernde Handwerksgesellen[2])	Familienasyl[3])				Wöchnerinnenasyl[4])			
			Zeit	Untergebrachte		Aufenthaltstage	Zeit	Untergebrachte		Verpflegungstage
	Pfleglinge	Nächtigende Personen		Frauen	Kinder			Mütter	Kinder	
1924/25	19	.	27. VI. 25 bis 31. III. 26	23	45	3 592	25. VI. 24 bis 31. III. 26	38[5])	38	1 089
1925/26	21	11 789								
1926/27	21	13 885	1. IV. 26 bis 31. III. 27	11	17	1 310	1. IV. 26 bis 31. III. 27	10[6])	10	405

[1]) Johannisstraße 151a. Zum Zwecke der Verpflegung von Personen, deren Befinden Krankenhauspflege nicht notwendig macht. [2]) Wespennest 9. Ab 1. Juni 1926 in die Verwaltung des städtischen Wohlfahrtsamtes Nürnberg übergegangen. [3]) Marxplatz 8, eröffnet am 26. Juni 1925. Dient zur Unterbringung exmittierter Personen. Männer werden grundsätzlich nicht aufgenommen. [4]) Peter-Vischer-Gasse 8, eröffnet am 25. Juni 1924. Zur vorübergehenden Unterbringung obdach- und mittelloser Mütter mit Kindern, welche aus einer Entbindungsanstalt entlassen sind, bestimmt. [5]) Darunter 32 Dienstmädchen und Hausangestellte, 4 Arbeiterinnen, 1 Büglerin und 1 Strickerin. [6]) Darunter 9 Hausangestellte und 1 Arbeiterin.

Wohlfahrtsamt. Tabelle XVII. [310

Zeit	Erholungsfürsorge[1]) wurde gewährt für				Personen insgesamt
	Männer	Frauen	Erwachsene zusammen	Kinder[2])	
1925/26	.	.	198	614	812
1926/27	57	129	186	499	685

[1]) Zur Wiederherstellung und Kräftigung der Gesundheit und zur Hebung der Erwerbsfähigkeit, Erholungsaufenthalt in entsprechenden Heimen und Anstalten. [2]) Durch Vermittlung der Nürnberger Kinderhilfe.

Reichsgebrechlichenzählung 1927. Tabelle I. [311

Art des Gebrechens	Von den Personen mit den in der Vorspalte bezeichneten Gebrechen waren gleichzeitig					Mehrfach Gebrechliche	
	taubstumm und ertaubt	körperlich gebrechlich	geistig gebrechlich	körperlich und geistig gebrechlich	taubstumm, ertaubt und körperlich gebrechlich	zusammen	darunter Kriegsbeschädigte
Blind	5	16	13	3	1	38	8
Taubstumm und ertaubt	—	16	5	4	—	25	—
Körperlich gebrechlich	—	—	78	—	—	78	35
Zusammen	5	32	96	7	1	141	43

Reichsgebrechlichenzählung 1927. Tabelle II. [312

Art der Gebrechlichen	Geschlecht	Gebrechliche		Nach dem Familienstand waren				
		zusammen	davon Kriegsbeschädigte	ledig	verheiratet	verwitwet	getrennt lebend	geschieden
Blinde	männlich	235	64	76	131	21	3	4
	weiblich	141	—	76	29	34	—	2
	zusammen	376	64	152	160	55	3	6
Taubstumme und Ertaubte	männlich	249	12	145	97	5	—	2
	weiblich	179	—	109	53	14	1	2
	zusammen	428	12	254	150	19	1	4
Körperlich Gebrechliche	männlich	2 560	1 557	658	1 803	62	11	26
	weiblich	703	—	403	171	117	6	6
	zusammen	3 263	1 557	1 061	1 974	179	17	32
Geistig Gebrechliche	männlich	623	167	310	274	18	6	15
	weiblich	507	—	297	135	59	2	14
	zusammen	1 130	167	607	409	77	8	29

Noch: 312] Noch: Reichsgebrechlichenzählung 1927. Tabelle II.

Art der Gebrechlichen	Geschlecht	Gebrechliche zusammen	Gebrechliche davon Kriegsbeschädigte	Nach dem Familienstand waren ledig	verheiratet	verwitwet	getrennt lebend	geschieden
Gebrechliche mit mehreren erhebungspflichtigen Gebrechen	männlich	94	43	33	53	4	2	2
	weiblich	47	—	37	3	7	—	—
	zusammen	141	43	70	56	11	2	2
Gebrechliche insgesamt	männlich	3 761	1 843	1 222	2 358	110	22	49
	weiblich	1 577	—	922	391	231	9	24
	zusammen	5 338	1 843	2 144	2 749	341	31	73
In %		100,00	34,53	40,16	51,50	6,39	0,58	1,37

313] **Wohltätigkeits- und Unterrichtsstiftungen.**

Jahr	Wohltätigkeitsstiftungen[1]) am Schlusse des Rechnungsjahres: Stiftungen	Reines Vermögen[3]) RM	Darunter Betriebskassenbestände RM	Gesamtausgaben RM	Unterrichtsstiftungen[2]) am Schlusse des Rechnungsjahres: Stiftungen	Reines Vermögen[4]) RM	Darunter Betriebskassenbestände RM	Gesamtausgaben RM
1924/25	223	5 543 285	70 916	159 947	54	245 088	1 354	6 411
1925/26	223	6 281 365	153 394	259 976	54	256 355	9 930	2 542
1926/27	223	6 935 631	133 182	468 232	54	436 881	11 856	12 200

[1]) Der Grundbesitz der Wohltätigkeitsstiftungen betrug 1922/23—1924/25: 483,620 ha; 1925/26: 486,105 ha; 1926/27: 486,853 ha. Davon lagen innerhalb des Stadtgebietes 1922/23—1924/25: 15,177 ha; 1925/26: 15,015 ha; 1926/27: 15,177 ha und außerhalb 1922/23—1924/25: 468,443 ha; 1925/26: 471,090 ha; 1926/27: 471,676 ha. [2]) Der Grundbesitz der Unterrichtsstiftungen beträgt 0,420 ha und liegt innerhalb des Stadtgebietes. [3]) Außerdem 1924/25: 19 801 085, 1925/26: 17 422 540, 1926/27: 13 147 344 Papiermark. [4]) Außerdem 1924/25: 7 727 552, 1925/26: 7 695 169, 1926/27: 4 768 475 Papiermark.

314] **Hospital zum Heiligen Geist.** Pfründnerstellen und Unterhaltskosten.

Jahr	Pfründnerstellen[2]) Männer	Frauen	zusammen	Durchschnittsstand der Pfründner	Krankenstand am Schlusse des Jahres	Abgänge durch Tod: Männer	Frauen	durch freiwillig. Austritt oder Entlassung: Männer	Frauen	Unterhaltskosten für 1 Pfründner auf das Jahr RM
1925/26	65	165	230	214[1])	69	12	20	1	4	1 175,48
1926/27	65	165	230	207[1])	57	8	26	2	2	867,10
1927/28	65	165	230	203	57	8	16	3	1	995,00

[1]) Außerdem waren im Norisstift am Schluß des Rechnungsjahres vorhanden: 1925/26: 17 Insassen, darunter 6 Männer; 1926/27: 19 Insassen, darunter 7 Männer; 1927/28: 20 Insassen, darunter 7 Männer. [2]) Seit August 1920 erfolgt die Aufnahme von Pfründnern ohne Unterschied des Glaubensbekenntnisses.

315] **Sebastianspital.** Tabelle I.

Jahr	Zugang männlich	weiblich	Abgang durch Tod m.	w.	durch Austritt m.	w.	durch Entlassung od. Überweisung m.	w.	Stand der Pfleglinge am Jahresschlusse m.	w.	zus.
1925	37	24	31	14	4	2	10	5	244	227	471[1])
1926	47	50	53	16	4	3	5	2	229	256	485[1])
1927	40	43	44	41	1	2	3	1	221	255	476[1])

[1]) Darunter 1925: 71, 1926: 56, 1927: 55 männliche und 1925: 117, 1926: 138, 1927: 139 weibliche Kranke.

Sebastianspital. Tabelle II. [316

Jahr	Gesamtzahl der verpflegten Personen	Gesamtzahl der Verpflegungstage	Durchschnittl. Pfleglingsstand	Durchschnittl. Aufenthaltszeit von 1 Pfleglingstage	Verpflegungsaufwand für die Pfleglinge RM	Verpflegungsaufwand für das Personal RM	Durchschnittliche Kosten eines Verpflegungstages[1] RM	Durchschnittliche Kosten eines Pfleglings im Jahre[1] RM
1925/26	532	168 612	464	316	113 211	21 987	2,69	981,85
1926/27	570	171 981	471	302	134 619	22 064	2,62[2]	956,30
1927/28	569	171 655	470	301,6	157 753	23 402	2,55[2]	933,30[2]

[1]) Berechnet aus dem Gesamt-Reinaufwand der Anstalt. [2]) Ohne Wohnung.

Zufluchtsanstalten für Obdachlose. [317

Jahr	Asyl für männliche Obdachlose[1]) Beherbergte Personen	davon Bayern	davon andere Deutsche	davon Ausländer	Nächte im ganzen	Nächte durchschnittlich auf 1 Person	Asyl für weibliche Obdachlose[2]) Beherbergte Personen	davon Bayern	davon andere Deutsche	davon Ausländer	Nächte im ganzen	Nächte durchschnittlich auf 1 Person
1925	9 927	694	8 945	288	15 211	1,53	1 411	1 246	134	31	15 608	11,06
1926	14 991	5 164	9 105	722	16 222	1,08	1 596	1 439	133	24	21 534	13,49
1927	9 008	3 760	4 620	628	9 350	1,03	1 232	1 137	81	14	16 702	13,56

[1]) Großweidenmühlstraße 37. [2]) Maxplatz 10—12.

Gefährdetenfürsorge. Tabelle I. [318

Jahr	Stand der Pfleglinge bei Beginn	Neuzugänge während des Jahres	Abgänge während des Jahres	Stand der Pfleglinge bei Schluß	Gesamtzahl der unter Fürsorge gestandenen Pfleglinge
1926/27	142	2 746	2 015	873	2 888
1927/28	873	2 167	2 034	1 006	3 040

Gefährdetenfürsorge. Tabelle II. [319

Vortrag	Neuzugegangene Pfleglinge
Jahr 1927/28	
Neuzugänge insgesamt	2 167
Davon	
männliche Pfleglinge	
unter 18 Jahren	75
18 bis unter 21 Jahren	8
21 Jahre und älter	53
zusammen männliche	136
weibliche Pfleglinge	
unter 18 Jahren	251
18 bis unter 21 Jahren	309
21 Jahre und älter	1 471
zusammen weibliche	2 031
Nach Familienstand	
Ledige	1 469
Verheiratete	487
Verwitwete	60
Geschiedene und getrennt Lebende	151

Vortrag	Neuzugegangene Pfleglinge
Nach Religion	
Protestanten	1 236
Katholiken	906
Israeliten	6
Sonstige	19
Nach der Heimat	
Nürnberg	1 631
Übriges Mittelfranken	104
Übriges Bayern	228
Übriges Deutsches Reich	147
Ausland	57
Nach Beruf	
Arbeiterinnen, Arbeiter	654
Dienstboten	619
Kellnerinnen, Kellner	65
Kaufmännische Angestellte	50
Lehrmädchen, Lehrlinge	86
Sonstige Berufe	25
Berufslose	459
Prostituierte	209

320] **Gefährdetenfürsorge.** Tabelle III.

Vortrag	Zahl der Fälle	Vortrag	Zahl der Fälle
Jahr 1927/28		**Gewährte Hilfeleistungen.**	
Gesamtzahl der Fälle, in welchen die Polizeipflegerin tätig wurde	19 808	Obdach	1 012
Davon durch		Essen	1 523
Beratung allein	6 300	Kleidung	227
Schriftliche Arbeiten	3 430	Geld	878
Besorgungen, Gänge	5 124	Zusammen	3 640
Besuche in nachgehender Pflege	2 474	Darunter Fälle, in welchen mehrere Hilfeleistungsarbeiten gleichzeitig gewährt wurden	1 032
Arbeitsvermittlungen	350	**Ausgaben.**	RM
Übergabe an		Für Beherbergung, Kost, Kleidung, Reisegeld usw.	4 296,26
das Krankenhaus oder Entbindungsanstalt	106	**Rückvergütungen.**	
die Eltern oder sonstige Angehörige	248	Durch Eltern, Vereine, Wohlfahrtspflege usw.	1 698,66
Heime oder Erziehungsanstalten	545		
Sonstige Maßnahmen	1 231		

321] **Blindenanstalt.**

(Erziehungs-, Unterrichts-, Beschäftigungs- und Versorgungsanstalt.)

Jahr	In der Anstalt befanden sich im Laufe des Berichtsjahres			Davon gehörten zur				Freiplätze wurden gewährt		Jahresausgaben auf den Zweck
	männliche	weibliche	zusammen	Schüler-	Lehrlings-	Beschäftigungs-	Arbeiter-	ganze	teilweise	RM
	blinde Personen			Abteilung						
1925	59	44	103	33	43	8	19	2	7	88 455
1926	54	48	102	32	47	9	14	2	5	88 213
1927	57	45	102	26	53	9	14	2	5	95 278

322] **Mittelfränkisches Blindenheim.**

Jahr	In der Anstalt befanden sich im Laufe des Berichtsjahres			Freiplätze wurden gewährt		Jahresausgaben auf den Zweck
	männliche	weibliche	zusammen	ganze	teilweise	RM
	blinde Personen					
1925	22	31	53	—	2	32 631,78
1926	22	27	49	—	2	37 762,68
1927	25	30	55	—	2	37 986,05

323] **Pflege- und Krippenanstalt.**

Jahr	Im Laufe des Berichtsjahres befanden sich					Freiplätze wurden gewährt		Jahresausgaben auf den Zweck
	Zöglinge in der Haushaltungsschule (Mädchen)	Zöglinge in der Pflegeanstalt: Knaben	Zöglinge in der Pflegeanstalt: Mädchen	Kinder in der Krippe	Zöglinge und Kinder zusammen in der Anstalt	ganze	teilweise	RM
1925	66	74	76	263	479	12	26	72 000
1926	48	84	83	156	371	6	40	66 669
1927	53	69	55	120	297	5	36	80 400

Säuglings- und Kleinkinder-Fürsorge. Tabelle I. [324

Jahr	Mutterberatungsstellen	Säuglinge, für welche die Beratungsstellen in Anspruch genommen wurden	Säuglinge, für welche Geldunterstützungen gewährt wurden	Verbilligte u. Freimilch wurde ausgegeben in ……Fällen	Ausgaben für Unterstützung stillender Mütter RM	Gesamtausgaben für Maßnahmen gegen die Säuglingssterblichkeit RM
1924/25	13	4 846	3 117	1 087	173 646	403 985
1925/26	13	4 820	1 142	3 489	180 531	480 807
1926[1])	13	5 438	1 483	4 422	220 389	560 006

[1]) Kalenderjahr.

Säuglings- und Kleinkinder-Fürsorge. Tabelle II. [325

Mutterberatungsstellen	Säuglingsfürsorge: Übergänge aus dem Vorjahr	Neuzugänge aus dem Berichtsjahr: zus.	darunt. unehel.	Vorgestellte Säuglinge insgesamt	Konsultationen	Kleinkinderfürsorge: Übergänge aus dem Vorjahr	Neuzugänge aus dem Berichtsjahr: zus.	darunt. unehel.	Kleinkinder insgesamt	Konsultationen
Stelle I Rennweg 35	240	326	109	566	4 638	358	204	62	562	4 200
„ II Hallerwiese 24	504	493	152	997	8 510	592	453	118	1 045	9 291
„ III Marientormauer 1	252	385	97	637	5 609	380	251	74	631	4 810
„ IV Humboldtstraße 9	141	303	83	444	2 901	370	233	59	603	3 524
„ V Adam-Klein-Str. 37a	257	296	95	553	4 048	666	279	96	945	4 333
„ VI Humboldtstraße 116	344	287	81	631	4 639	272	256	92	528	4 446
„ VII Harsdörfferstraße 30	344	369	105	713	6 397	483	262	74	745	6 978
„ VIII Grünstraße 6	230	195	56	425	2 853	127	155	52	282	2 749
„ IX Fuchsstraße 11	160	145	53	305	2 002	144	97	28	241	1 692
„ X Kiefhaberstraße 2a	69	131	39	200	1 827	128	99	31	227	1 831
„ XI Ziegelsteinstraße 197	79	65	21	144	1 167	111	64	20	175	1 557
„ XII Eibacher Hauptstr. 55	72	139	28	211	1 591	96	67	22	163	1 522
„ XIII Seeweg 9	31	39	6	70	235	16	30	6	46	143
„ XIV Katzwanger Str. 204[1])	5	30	8	35	53	26	14	3	40	94
„ XV Ebermeyerstraße 27[2])	—	29	1	29	34	10	17	2	27	31
„ XVI Langwasser[3])	—	4	1	4	14	10	10	1	20	28
Zusammen 1927	2 728	3 236	935	5 964	46 518[4])	3 789	2 491	740	6 280	47 229[5])
1926	1 613	3 825	1 098	5 438	49 214	3 318	2 756	688	6 074	37 484

[1]) Errichtet am 4. November 1927. [2]) Errichtet am 1. November 1927. [3]) Errichtet am 2. September 1927. [4]) Außerdem 3501 Besuche der Familienfürsorgerinnen bei Schwangeren und Wöchnerinnen und 10 147 Besuche für Säuglinge. [5]) Außerdem 13 349 Besuche durch die Familienfürsorgerin bei Kleinkindern.

Amtsvormundschaft. [326

Jahr	Zugang an Mündeln (einschließlich Pfleglingen) infolge gesetzlicher Amtsvormundschaft gemäß § 35[1]) RJWG.	§ 39[2]) RJWG.	bestellter Amtsvormundschaft	zusammen	Abgang an Mündeln (einschließlich Pfleglingen) infolge Abgabe gemäß § 39 RJWG.	Volljährigkeit	Legitimation durch nachfolgende Ehe	Adoption und Ehelichkeitserklärung	Tod	sonstiger Gründe	zusammen	Bestand am Schlusse des Jahres: Vormundschaften	Pflegschaften	zusammen	davon ehelich
1925	—	—	—	707	—	87	85	20	57	177	426	4 612	152	4 764	423
1926[3])	1 064	107	126	1 297	99	78	142	25	110	318	772	5 136	153	5 289	419
1927	1 059	120	120	1 299	127	126	258	33	147[4])	404	1095	5 352	141	5 493	376

[1]) § 35 I. Mit der Geburt eines unehelichen Kindes erlangt das Jugendamt des Geburtsortes die Vormundschaft. [2]) § 39 I Satz 1: Sobald es das Wohl des Mündels erfordert, soll das die Vormundschaft führende Jugendamt bei dem Jugendamt eines anderen Bezirkes die Weiterführung der Vormundschaft beantragen. [3]) Einführung des RJWG. ab 1. Januar 1926 in Bayern. [4]) Die Zunahme der Sterblichkeit der Amtsmündel hängt mit deren veränderten Altersgliederung zusammen.

327]

Kostkinder.

Tabelle I.

Jahr	Kostkinder insgesamt: am 1. Januar	Zugang während des Jahres	Abgang während des Jahres: infolge Tod	infolge Wegzug	infolge Überschreiten der Altersgrenze	aus sonstigen Gründen	zusammen	am 31. Dezember	Darunter Kostkinder im 1. Lebensjahr: am 1. Januar	am 31. Dezember
1925	814	777	9	68	19	420	516	1 075	187	416
1926[1])	1 075	881	25	382	—	170	577	1 379	416	518
1927	1 379	1 178	20	458	6	23	507	2 050	518	945

[1]) Ab 1. Januar 1926 gemäß Abschnitt III d. RJWG.

328]

Kostkinder.

Tabelle II.

Jahr	a = Tages- und Nachtpflegekinder b = Tagespflegekinder c = Kostkinder zus.	Kostkinder bei Jahresschluß: männlich	weiblich	zusammen	Davon waren: ehelich	unehelich	Von den am Schlusse des Jahres vorhandenen Kostkindern wurden im Laufe des Jahres die Pflegeeltern gewechselt (bei . . . . Kostkindern): 1 mal	2 mal	3 mal u. öfter	nicht
1925	a	406	365	771	121	650	86	13	1	671
	b	140	164	304	164	140	35	4	1	264
	c	546	529	1 075	285	790	121	17	2	935
1926	a	575	579	1 154	147	1 007	116	25	4	1 009
	b	101	124	225	88	137	32	5	—	188
	c	676	703	1 379	235	1 144	148	30	4	1 197
1927	a	845	883	1 728	249	1 479	108	16	1	1 603
	b	158	164	322	132	190	17	—	—	305
	c	1 003	1 047	2 050	381	1 669	125	16	1	1 908

329]

Kinderspeisungen.[1])

Zeit	Zahl der eingerichteten Schulspeisungsanstalten	Zahl der Verpflegungstage	Zahl der gespeisten Kinder durchschnittlich an 1 Tag	Zahl der abgegeb. Portionen: von Schulbeginn bis Weihnachten	von Weihnachten bis Ostern	von Ostern bis Schulschluß	im Schuljahr zusammen	Gesamtaufwand der Stadt für Schulspeisungen RM	Durchschnittliche Ausgaben für 1 Portion RM	Einnahmen aus der Quäkerspeisung RM
17.XI.24-11.VII.25	21	162	3 621	181 968	282 732	185 676	650 376	61 260	0,09	36 475
9.XI.25-17.VII.26	22	168	3 571	124 302	303 414	195 190	622 906	59 176	0,095	18 335
1.XI.26-16.VII.27	22	181[2])	3 105	154 790	247 962	175 471	578 223	52 682[3])	0,091	22 065

[1]) Die Kinderspeisung ist nur Zusatzmahlzeit. [2]) Für 3 Tage in der Woche gab der Staat einen Zuschuß von je 15 Rpf. pro Kind und Portion, für 3 Tage trug die Stadtgemeinde Nürnberg die Kosten. [3]) Der Gesamtaufwand der Stadt für die Kinderspeisung betrug 110 000 RM; davon erforderte die offene Schulspeisung einen Aufwand von 52 682 RM oder pro Kind und Portion 0,091 RM. Mit der Einnahme von 22 065 RM wurde der größte Teil der Unkosten gedeckt. Die restliche Summe von 57 318 RM ging für die Kleinkinder-, Mütter-, Jugendlichen- und Frühstücksspeisung auf.

Jugendschutz. [330

Vortrag	1927
Zahl der bearbeiteten Fürsorgefälle im Berichtsjahr	7 158
davon: männliche Jugendliche	4 232
weibliche Jugendliche	2 926
evangelische Jugendliche	3 781
katholische Jugendliche	2 688
Jugendliche sonstigen Bekenntnisses	689
Grund der Fürsorge:	
Milieugefährdung	2 166
Schuldhaftes Verhalten der Erziehungsberechtigten	2 002
Schlechter Umgang	167
Innere Gefährdung	1 545
Schwachbegabte und seelisch Defekte	163
Wirtschaftliche Not	59
Wohnungsnot	77
Exmittierungen	46
Körperliche Gebrechen	46
Sonstiges	887
Vermittelt wurden in Pflegefamilien, Lehrstellen, Arbeitsstellen, Dienststellen, Anstalten (freiw. Unterbringung)	520
In die Heime des Jugendamts wurden aufgenommen	799
Wirtschaftliche Beihilfe (Gewährung von Kleidern, Wäsche, Mittagessen)	99
Überwiesen an Wandererfürsorge [1]) (mit Vorschlag zur Gewährung von Essen, Übernachten, Barunterstützung und Fahrkarten)	55
An die freie Wohlfahrtspflege abgegebene Schutzaufsichten:	
a) evangelischer Jugenddienst	42
b) Caritas	71
c) israel. Wohlfahrtspflege	4
d) sonstige	1
Anträge auf Schutzaufsicht	51
Anträge auf Fürsorgeerziehung	101
In die Wohlfahrtswerkstätten vermittelt	66
davon: männliche Jugendliche	15
weibliche Jugendliche	51
Zu den Notstandsarbeiten für Jugendliche [2]) wurden vermittelt	85
davon: männliche Jugendliche	83
weibliche Jugendliche	2

[1]) Wandererfürsorge für Jugendliche unter 18 Jahren ist seit Mitte 1925 beim Jugendamt Abteilung Jugendschutz. [2]) Notstandsarbeiten am 30. September 1927 eingestellt.

Jugendgerichtshilfe. [331

Jahr	Zahl der straffälligen Jugendlichen			Straftaten		Freispruch	Verurteilungen			Strafaussetzung	Erziehungsmaßnahmen
	Knaben	Mädchen	zusammen	Verbrechen und Vergehen	Übertretungen		abges. v. Strafe	Geldstrafe	Freiheitsstrafe		
1925	359	70	429	368[1])	148	24	16	156	289	219	143
1926	355	66	421	313[1])	166	23	12	136	280	189	121
1927	343	87	430	337[1])	141	43	18	140	256	213	128

[1]) Davon 1925: 242, 1926: 222, 1927: 230 Eigentumsdelikte.

332] **Fürsorgeerziehung.**

Vortrag		Der Fürsorgeerziehung unterstanden			Hiervon waren im Alter von			
		Knaben	Mädchen	zusammen Kinder	bis zu 6 Jahren	über 6—10 Jahren	über 10—14 Jahren	über 14—18 Jahren
Am 1. IV. 1925 waren in	Erziehungsanstalten	395	221	616	20	99	210	287
	Familienerziehung	130	106	236	15	93	76	52
Am 1. IV. 1926 waren in	Erziehungsanstalten	398	232	630	18	104	215	293
	Familienerziehung	191	187	378	23	108	83	164
Am 1. IV. 1927 waren in	Erziehungsanstalten	363	264	627	12	101	217	297
	Familienerziehung	172	104	276	15	68	58	135

333] **Berufsberatung.**

Tabelle I.

Vortrag	Jahr	Zahl der durch das städt. Berufsamt Beratenen aus der Volkshauptschule	Fortbildungsschule	Hilfsschule	Mittelschule	zusammen	darunter von auswärts	Gesamtzahl der erfolgten Beratungen
A. Männliche Berufsberatung								
Hauptabteilung . . .	1925/26	2 435	771	36	535	3 777	311	7 332
	1926/27	2 629	883	42	649	4 203	262	8 903
	1927/28	2 849	337	17	458	3 661	218	7 913
Sonderabteilg. für jug. Hilfsarbeiter . . .	1925/26	—	147	6	—	153	—	153
	1926/27	—	201	15	—	216	1	216
	1927/28	—	228	8	—	236	—	236
B. Weibliche Berufsberatung								
Hauptabteilung . . .	1925/26	1 505	1 090	19	306	2 920	110	3 956
	1926/27	1 480	1 155	14	385	3 034	98	4 264
	1927/28	1 775	760	9	326	2 870	77	4 466
Sonderabteilg. für jug. Hilfsarbeiterinnen	1925/26	2	169	1	—	172	2	176
	1926/27	1	155	1	—	157	1	157
	1927/28	30	55	—	—	85	—	86

Berufsberatung. Tabelle II.

Gewerbegruppen	Jahr	Vermittelte Lehrstellen für männlich Beratene	Vermittelte Lehrstellen für weiblich Beratene	In den Hauptabteilungen erteilte Auskünfte an männlich Beratene	In den Hauptabteilungen erteilte Auskünfte an weiblich Beratene
Kunst- u. Handelsgärtnerei	1925/26	20	5	63	12
	1926/27	31	10	111	16
	1927/28	18	6	94	28
Land- u. Forstwirtschaft, Viehzucht	1925/26	6	—	32	2
	1926/27	21	—	75	—
	1927/28	10	2	53	1
Bergbau-, Hütten-, Salinenwesen, Torfgräberei	1925/26	—	—	—	—
	1926/27	—	—	—	—
	1927/28	—	—	—	—
Industrie d. Steine und Erden	1925/26	—	—	—	—
	1926/27	3	—	8	—
	1927/28	5	—	9	1
Metallverarbeitung	1925/26	251	2	480	3
	1926/27	496	5	909	—
	1927/28	430	3	881	2
Industrie der Maschinen, Instrumente u. Apparate	1925/26	602	—	2030	—
	1926/27	774	—	2003	—
	1927/28	704	—	1684	—
Chemische Industrie	1925/26	—	—	—	—
	1926/27	—	—	—	—
	1927/28	—	—	—	—
Industrie der forstw. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	1925/26	—	—	—	—
	1926/27	—	—	—	—
	1927/28	1	—	4	—
Textilindustrie	1925/26	1	2	5	11
	1926/27	3	3	32	6
	1927/28	—	6	3	4
Papierindustrie	1925/26	24	18	45	35
	1926/27	13	16	45	25
	1927/28	19	31	73	23
Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	1925/26	95	4	232	8
	1926/27	91	3	318	—
	1927/28	78	5	233	4
Häusliche Dienste	1925/26	—	55	—	454
	1926/27	—	38	—	402
	1927/28	—	53	—	484
Wohlfahrtspflege	1925/26	—	—	—	14
	1926/27	—	—	—	13
	1927/28	—	—	—	19
Erziehung, Unterr., allgemeines Bildungswesen usw.	1925/26	—	—	17	61
	1926/27	—	—	26	34
	1927/28	1	—	45	95
Öffentl. Verwaltg., Rechtspflege	1925/26	—	—	45	25
	1926/27	14	10	218	30
	1927/28	—	10	122	112
Techniker aller Art	1925/26	11	—	139	6
	1926/27	16	—	78	2
	1927/28	5	—	101	17
Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	1925/26	194	2	571	1
	1926/27	191	7	635	3
	1927/28	236	6	554	4
Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	1925/26	126	—	401	—
	1926/27	114	—	495	—
	1927/28	126	—	381	—
Bekleidungsgewerbe	1925/26	75	112	267	605
	1926/27	106	89	377	495
	1927/28	101	110	246	420
Gesundheits- u. Körperpflege, Reinigungsgewerbe	1925/26	41	9	140	112
	1926/27	64	9	269	141
	1927/28	53	27	305	231

Noch: 334] Noch: Berufsberatung. Tabelle II.

Gewerbegruppen	Jahr	Vermittelte Lehrstellen für männlich Beratene	Vermittelte Lehrstellen für weiblich Beratene	In den Hauptabteilungen erteilte Auskünfte an männlich Beratene	In den Hauptabteilungen erteilte Auskünfte an weiblich Beratene
Baugewerbe	1925/26	153	—	401	—
	1926/27	112	—	481	—
	1927/28	146	—	626	—
Polygr. Gewerbe	1925/26	153	2	475	5
	1926/27	54	1	327	1
	1927/28	84	4	430	7
Künstler. Gewerbe	1925/26	12	6	33	3
	1926/27	7	4	18	—
	1927/28	21	—	64	9
Handelsgewerbe	1925/26	156	254	591	1457
	1926/27	189	327	706	1770
	1927/28	172	391	556	1624
Versicherungsgew.	1925/26	—	8	—	3
	1926/27	2	8	14	3
	1927/28	5	6	17	2

Gewerbegruppen	Jahr	Vermittelte Lehrstellen für männlich Beratene	Vermittelte Lehrstellen für weiblich Beratene	In den Hauptabteilungen erteilte Auskünfte an männlich Beratene	In den Hauptabteilungen erteilte Auskünfte an weiblich Beratene
Verkehrsgewerbe	1925/26	34	25	60	112
	1926/27	34	22	75	134
	1927/28	62	29	104	139
Gast- und Schankwirtschaft	1925/26	38	—	203	—
	1926/27	30	—	240	—
	1927/28	37	—	179	—
Musik-, Theater-, Schaustellungsgewerbe	1925/26	2	—	6	—
	1926/27	—	—	10	1
	1927/28	—	—	13	4
Allgem. Auskunft u. noch kein bestimmter Beruf	1925/26	—	—	1096	1027
	1926/27	—	—	1433	1188[2])
	1927/28	—	—	1136	1236
Zusammen	1925/26	1994	504	7332[1])	3956
	1926/27	2365	552	8903	4264
	1927/28	2314	689	7913	4466

[1]) Die Beratungen der höheren Lehranstalten sind ab 1925/26 in der vorliegenden Statistik enthalten. [2]) In dieser Zahl steckt ein hoher Prozentsatz von Auskünften über die akademischen und sozialen Berufe.

335]

Ausübung der Heilkunde.

Jahr	Praktizierende Ärzte: Gestorben oder nach auswärts verzogen sind	Praktizierende Ärzte: Neu niedergelassen haben sich	Praktizierende Ärzte: Stand am Jahresschlusse	Zahnärzte	Tierärzte	Privatkrankenanstalten (am Jahresschlusse)	Apotheken[1]) (am Jahresschlusse)	Hebammen (am Jahresschlusse)	Approbierte Bader (am Jahresschlusse)
1925	16[2])	26	368	79	21	16	40	127	59
1926	8	10	370	84	20	18	40[3])	125	60
1927	8	20	382	83	19	17[4])	40	111	60

[1]) Davon sind 7 realberechtigt. [2]) Darunter 1 Fall der Praxisniederlegung. [3]) Im Berichtsjahre wurde die Konzession zur Errichtung einer 2. Apotheke in Johannis erteilt. Die Eröffnung dieser Apotheke ist noch nicht erfolgt. [4]) Eine Privatkrankenanstalt (St. Theresien-Krankenhaus) ist noch nicht im Betrieb, wohl aber genehmigt.

Übertragbare Krankheiten. [336

Nach Stadtteilen.

Krankheiten	Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten auf der Sebalder Stadtseite: Innenstadt	Außenstadt: Ost	Außenstadt: West	Einzelliegende Vororte	Lorenzer Stadtseite: Innenstadt	Außenstadt: Ost	Außenstadt: West	Einzelliegende Vororte	Erkrankungen von Ortsfremden und Unbekannten	Insgesamt
Jahr 1927										
Augenerkrankung., kontag.										
a) Blennorrhoe . . .	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1
b) Trachom	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bißverletzung durch tollwutverdächtige Tiere .	—	1	—	1	1	—	1	—	—	4
Blattern (Variola) . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	2	2	2	—	1	1	8	1	—	17
Brechdurchfall	40	66	110	11	18	99	153	56	—	553
Cholera, asiatische . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp . . .	4	11	14	2	2	19	21	4	—	77
Fleckfieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gelenkrheumatismus, akut.	13	11	30	6	2	43	43	7	1	156
Genickstarre	—	—	1	—	—	—	2	—	—	3
Influenza	1 475	3 272	2 142	1 268	1 008	5 734	7 448	1 099	689	24 135
Kehlkopftuberkulose . . .	2	—	—	—	1	1	2	—	—	6
Keuchhusten	64	87	73	27	23	117	139	21	2	553
Kindbettfieber[1])	1	1	—	—	—	2(1)	5(1)	1	—	10(2)
Kinderlähmung, spinale .	3	7	6	1	2	9	11	6	—	45
Knochenmarkentzündung .	1	—	—	—	1	—	3	—	1	6
Lungenentzündung, krupp.	23	25	40	14	12	87	69	20	1	291
Lungentuberkulose . . .	2	6	5	2	7	62	38	3	1	126
Malaria	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2
Masern	198	406	369	77	128	694	578	152	4	2 606
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mumps	90	158	143	39	70	246	353	89	15	1 203
Paratyphus	4	4	2	—	1	6	11	4	2	34
Röteln	5	8	3	—	3	14	40	4	—	77
Rotlauf	13	35	21	9	8	64	77	15	1	243
Ruhr	4	2	2	—	1	4	2	3	—	18
Scharlach	49	74	59	9	41	158	262	38	2	692
Schlafsuchtkrankheit . . .	—	—	1	—	—	—	1	—	—	2
Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstyphus . . .	2	9	4	1	3	4	5	9	3	40
Wechselfieber (int. Neur.)	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
Windpocken	32	84	38	16	45	247	208	42	3	715
Zusammen	2 027	4 269	3 065	1 483	1 378	7 614	9 482	1 574	725	31 617

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: Darunter sept. Aborte.

337]

Übertragbare Krankheiten.

Männliche Erkrankte nach dem Alter.

Krankheiten	Männliche Erkrankte im Alter von							
	bis 1 Jahr	über 1 bis 10 Jahren	über 10 bis 20 Jahren	über 20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren	über 60 Jahren
Jahr 1927								
Augenerkrankungen, kontagiöse								
a) Blennorrhoe	1	—	—	—	—	—	—	—
b) Trachom	—	—	—	—	—	—	—	—
Bißverletzung durch tollwutverdächtige Tiere	—	—	1	2	—	—	—	—
Blattern (Variola)	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	1	1	2	1	2	1	1	—
Brechdurchfall	20	59	21	63	32	30	28	21
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp	1	26	2	2	2	—	—	—
Fleckfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
Fleisch-, Fisch- u. Wurstvergiftg.	—	—	—	—	—	—	—	—
Gelenkrheumatismus, akut	—	5	10	18	14	14	17	3
Genickstarre	—	2	—	—	—	—	—	—
Influenza	27	1 217	1 265	1 594	1 358	1 053	633	304
Kehlkopftuberkulose	—	—	—	1	—	1	—	—
Keuchhusten	41	194	1	3	—	—	1	—
Kindbettfieber	—	—	—	—	—	—	—	—
Kinderlähmung, spinale	3	11	4	1	—	—	—	—
Knochenmarkentzündung	—	1	1	—	—	1	1	—
Lungenentzündung, kruppöse	5	67	16	17	8	12	12	14
Lungentuberkulose	—	—	2	14	18	12	7	3
Malaria	—	—	—	—	2	—	—	—
Masern	30	1 205	24	4	1	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—
Mumps	3	447	69	27	23	9	5	5
Paratyphus	—	—	3	10	4	1	3	1
Röteln	1	27	4	—	—	—	—	—
Rotlauf	2	10	3	8	19	22	18	12
Ruhr	1	—	2	1	3	1	1	—
Scharlach	—	221	51	17	4	—	2	—
Schlafsuchtkrankheit	—	2	—	—	—	—	—	—
Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstyphus	—	—	15	5	3	1	—	1
Wechselfieber (int. Neuralgie)	—	—	1	—	—	1	—	—
Windpocken	15	334	5	—	—	—	—	—
Zusammen 1927	151	3 829	1 502	1 788	1 493	1 159	729	364
1926	183	2 571	790	732	700	586	395	190

Übertragbare Krankheiten. [338

Weibliche Erkrankte und solche ohne Angabe des Geschlechts nach dem Alter.

Krankheiten	Weibliche Erkrankte im Alter von bis 1 Jahr	über 1 bis 10 Jahren	über 10 bis 20 Jahren	über 20 bis 30 Jahren	über 30 bis 40 Jahren	über 40 bis 50 Jahren	über 50 bis 60 Jahren	über 60 Jahren	Erkrankte, deren Geschlecht und Alter nicht angegeben wurden
Jahr 1927									
Augenerkrankungen, kontag.									
a) Blennorrhoe	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Trachom	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bißverletzung durch tollwutverdächtige Tiere	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Blattern (Variola)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Blutvergiftung	—	1	2	2	2	—	—	1	—
Brechdurchfall	38	44	24	41	41	30	30	20	11
Cholera, asiatische	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diphtherie, Krupp	—	27	6	5	5	1	—	—	—
Flecksieber	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gelenkrheumatismus, akut.	—	6	14	16	14	12	9	2	2
Genickstarre	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Influenza	35	1 246	1 359	2 246	1 651	1 185	666	414	7 882
Kehlkopftuberkulose	—	—	—	—	1	—	—	2	1
Keuchhusten	43	255	3	2	2	1	—	—	7
Kindbettfieber[1])	—	—	—	7(1)	3(1)	—	—	—	—
Kinderlähmung, spinale	2	19	2	1	1	—	—	—	1
Knochenmarkentzündung	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Lungenentzündung, kruppöse	8	63	14	8	8	4	13	17	5
Lungentuberkulose	—	1	8	24	18	5	8	2	4
Malaria	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Masern	37	1 241	22	4	—	3	1	—	34
Milzbrand	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mumps	1	407	77	44	31	12	5	4	34
Paratyphus	—	2	2	2	3	1	1	1	—
Röteln	2	32	6	1	—	1	1	—	2
Rotlauf	2	4	11	12	21	43	34	19	3
Ruhr	1	3	1	1	2	—	1	—	—
Scharlach	1	240	104	30	10	2	—	—	10
Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Trichinose	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unterleibstyphus	—	1	3	3	3	1	3	—	1
Wechselfieber (int. Neuralg.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Windpocken	14	325	8	—	1	—	—	—	13
Zusammen 1927	184	3 918	1 668	2 450	1 817	1 301	772	482	8 010
1926	165	2 509	826	1 066	873	699	393	254	2 061

[1]) Die in Klammern beigesetzten Zahlen bedeuten: Darunter sept. Aborte.

339] **Öffentliche und Vereins-Krankenanstalten.**[1])

Vortrag	Jahr	Städtisches Krankenhaus	Krankenabteilung des St. Sebastianspitals	Krankenabteilung d. Heiliggeistspitals	Cnopfsches Kinderspital	Klinik des Martha-Maria-Vereins für allg. Krankenpflege	Maximilians-Augenheilanstalt	Wöchnerinnenheim	Krankenhaus des Vereins für Krankenpflege	zusammen
Leitende Ärzte	1925	9	1	1	2	1	1	1	1	17
	1926	9[2])	1	1	2	1[3])	1	1	1	17
	1927	9[2])	1	1	2	1[3])	1	1	1	17
Assistenzärzte	1925	22	—	—	2	—	—	1	—	25
	1926	23[4])[5])	—	—	2	—	—	1[6])	—	26
	1927	24[4])[5])	—	—	2	—	—	1[6])	—	27
Männliches Pflegepersonal	1925	54	2	1	—	—	—	—	1	58
	1926	58[7])	2	1	—	—	—	—	1	62
	1927	63[7])	2	1	—	—	—	—	1	67
Weibliches Pflegepersonal	1925	92	7	6	28	51	4	12	10	210
	1926	110[8])	8	8	28	48	4	12[9])	10	228
	1927	108[8])	8	8	28	60	4	12[9])	10	238
Krankenbetten	1925	1 364	193	90	150	86	58	65	32	2 038
	1926	1 514[10])	199	90	150	86	58	65	35	2 197
	1927	1 605[10])	199	90	150	100	58	65	35	2 302
Männliche verpflegte kranke Personen	1925	9 438	203	33	660	419	190	—	317	11 260
	1926	9 287	199	43	650	479	180	—	315	11 153
	1927	10 872	194	38	798	615	178	—	301	12 996
Weibliche verpflegte kranke Personen	1925	7 378	193	97	550	1 861	165	1 715	541	12 500
	1926	7 193	230	107	523	1 752	170	1 711	517	12 203
	1927	8 149	242	104	578	2 246	180	1 617	531	13 647
Verpflegungstage bei Männern	1925	191 375	24 061	6 469	21 483	3 553	3 718	—	3 174	253 833
	1926	174 164	21 779	5 549	21 054	4 779	3 733	—	3 085	234 143
	1927	182 205	20 405	5 953	25 367	4 774	3 556	—	3 667	245 927
Verpflegungstage bei Frauen	1925	213 949	41 794	20 550	20 007	17 572	2 761	17 034	6 963	340 630
	1926	218 279	45 350	16 599	16 277	16 993	3 555	17 678	6 785	341 516
	1927	222 941	50 377	16 716	17 198	22 985	4 847	17 206	6 826	359 096

[1]) Stand am Jahresschluß. [2]) 1926 und 1927: je 1 Direktor, zugleich Oberarzt der 1. med. Abteilung, 7 Oberärzte und 1 Prosektor. [3]) Als leitender Arzt waltete einer der selbständigen Ärzte, die ihre Kranken in die Klinik legen; 1926 waren dies: 81, 1927: 93. [4]) Außerdem 1926: 6, 1927: 7 Volontärärzte und 1926: 16, 1927: 20 Medizinalpraktikanten. [5]) Darunter 1926 und 1927 je 3 erste Assistenzärzte und 1 kommandierter Reichswehr-Stabsarzt. [6]) Außerdem 1926: 1 Volontärarzt, 1927: 1 Volontärarzt und 1 Medizinalpraktikant. [7]) Davon 1926: 21, 1927: 27 Diakone; 1926: 16, 1927: 10 Diakonlehrlinge; 1926 und 1927: je 1 Bademeister, 1 Operationsgehilfe, 1926: 18, 1927: 21 weltliche Pfleger und 1926: 1 Hilfslaborant, 1927: 3 Laboratoriumsgehilfen. [8]) Davon 1926: 82 Diakonissen, 9 Hilfsschwestern, 4 Diakonissenschülerinnen, 3 Röntgenassistentinnen, 7 Laborantinnen, 1 Badegehilfin, 3 weltliche Wärterinnen und 1 Schülerin; 1927: Davon 87 Diakonissen, 4 Hilfsschwestern, 3 Diakonissenschülerinnen, 3 Röntgenassistentinnen, 7 Laboratoriumsassistentinnen, 1 Badegehilfin, 3 weltliche Pflegerinnen. [9]) Außerdem waren bei höherem Wöchnerinnenstand 1926 und 1927: je 3 bis 5 Aushilfspflegerinnen verwendet. [10]) Darunter 1926: 50 Betten in 2 Baracken, 1927: 170 Betten in 12 heizbaren Liegehallen und 50 Betten in 2 Baracken.

Städtisches Krankenhaus. Tabelle I. [340

Jahr	Angestellte Personen am Jahresschlusse	Krankenbetten	Krankenbewegung: Zugang	Abgang: durch Austritt	Abgang: durch Tod	Bestand am Jahresschlusse	Verpflegte Personen	Verpflegungstage
1925	466	1 364[1])	15 780	14 851	983	982	16 816	405 324
1926	472	1 514[2])	16 379	15 293	1 031	1 037	17 361	392 443
1927	491	1 605[3])	17 984	16 957	1 061	1 003	19 021	405 146

[1]) Berichtigt. [2]) Mehrung nach beendigter Erweiterung der Krankenbauten 11 und 21 sowie des Operationshauses. [3]) Mehrung durch Umstellung bzw. besserer Ausnützung der Krankenräume und Räumung des Krankenbaues 9 von dem seither dort untergebrachten Krüppelheim.

Städtisches Krankenhaus. Tabelle II. [341

Jahr	Durchschnittlicher Tages-Krankenstand	Verpflegungstage auf einen Kranken	Auf einen Kranken entfallen: reine Betriebskosten RM	Auf einen Kranken entfallen: Gesamtkosten[1]) RM	Auf einen Verpflegungstag entfallen[2]): reine Betriebskosten RM	Auf einen Verpflegungstag entfallen[2]): Gesamtkosten[1]) RM
1925/26	1 113	22,90	140,17	159,53	6,09	6,93
1926/27	1 128	22,59	137,60	167,92	6,09	7,42
1927/28	1 103	21,12	140,01	150,65	6,63	7,13

[1]) D. h. Kosten der Anstalt einschließlich des Aufwandes für Verzinsung und Tilgung, jedoch unter Ausschluß der durchlaufenden Posten und Ersatzleistungen. [2]) Der Tagesverpflegssatz der allgemeinen Abteilung betrug im Jahre 1925/26 4,00 RM für Einheimische und 5,00 RM für Auswärtige; ab 16. September 1926 wurde ersterer auf 5,00 RM und letzterer auf 6,00 RM erhöht. Von den Selbstzahlern sind dazu zur Abgeltung der Sonderleistungen noch 10 % der Verpflegskosten zu entrichten.

Städtisches Krankenhaus. Tabelle III. [342

Übersicht der behandelten Erkrankungen und deren Heilerfolge.[1])

Namen der Erkrankungen	Bestand am 1. Jan. 1927 m.	Bestand am 1. Jan. 1927 w.	Zugang im Jahre 1927 m.	Zugang im Jahre 1927 w.	Abgang infolge Entlassung als genesen m.	genesen w.	gebessert m.	gebessert w.	ungeh. m.	ungeh. w.	infolge Todes m.	infolge Todes w.	zusammen m.	zusammen w.	Bestand am 31. Dez. 1927 m.	Bestand am 31. Dez. 1927 w.
Jahr 1927																
I. Chirurg. Abteilung.																
Wunden	7	4	453	112	111	45	294	64	20	2	21	2	446	113	14	3
Quetschungen und Zerreißungen	8	4	363	101	161	55	195	40	6	1	5	3	367	99	4	6
Brüche und Verrenkungen	31	7	368	95	52	12	288	73	8	2	30	8	378	95	21	7
Verbrennungen u. Erfrierungen	—	2	45	26	4	16	33	7	1	—	1	2	39	25	6	3
Akute Entzündungen	18	7	328	190	107	104	204	69	4	6	12	3	327	182	19	15
Chronische Entzündungen	11	15	254	127	74	59	157	58	20	11	5	6	256	134	9	8
Geschwülste (Tumoren)	4	2	64	50	18	18	39	25	8	2	2	6	67	51	1	1
Kopf und Hals	4	5	105	154	38	89	55	61	4	3	10	3	107	156	2	3
Brusthöhle	2	—	19	8	1	—	10	2	1	1	5	4	17	7	4	1
Unterleibsorgane (Abdominalorgane)	19	20	822	527	351	308	371	164	17	7	72	50	811	529	30	18
Harn- und Geschlechtsorgane	7	6	165	88	49	33	87	45	8	4	22	8	166	90	6	4
Schwangerschaft, Geburt, Kindbettfieber	—	—	—	4	—	—	—	2	—	1	—	—	—	3	—	1
Verschiedenes	8	1	291	90	210	39	67	40	14	4	7	6	298	89	1	2
Abteilung I zusammen	119	73	3 277	1 572	1176	778	1800	650	111	44	192	101	3279	1573	117	72
Summe der im Jahre 1927 Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5 041			

[1]) Personen mit mehreren Erkrankungen sind nur einmal gezählt und zwar nach dem Ergebnis der Hauptdiagnose.

Noch: 342] Noch: Städtisches Krankenhaus. Tabelle III.

Namen der Erkrankungen	Bestand am 1. Jan. 1927		Zugang im Jahre 1927		Abgang infolge Entlassung als genesen		gebessert		ungeh.		infolge Todes		zusammen		Bestand am 31. Dez. 1927	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
II. Medizin. Abteilung																
Entwicklungskrankheiten	3	6	6	8	—	—	3	3	—	1	5	7	8	11	1	3
Infektions- u. parasitäre Krankheiten	52	82	592	593	138	236	324	281	51	23	75	71	588	611	56	64
Allgemein-Erkrankungen	7	11	152	179	39	44	88	121	8	5	14	11	149	181	10	9
Vergiftungen	—	2	43	55	27	19	10	35	1	–	3	2	41	56	2	1
Krankheiten des Nervensystems	23	20	379	260	127	33	216	187	15	15	23	28	381	263	21	17
Krankheiten d. Kreislauforgane	20	50	303	267	13	9	210	209	23	12	55	57	301	287	22	30
Krankheiten d. Atmungsorgane	44	42	650	439	234	84	363	302	12	8	29	44	638	438	56	43
Krankheiten der Verdauungsorgane	36	42	969	866	341	287	527	518	51	21	46	33	965	859	40	49
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	11	24	174	303	40	49	109	221	7	14	20	22	176	306	9	21
Krankheiten der Bewegungsorgane	25	30	444	232	162	45	264	186	16	4	1	2	443	237	26	25
Hautkrankheiten	—	—	21	18	6	8	14	6	—	1	—	—	20	15	1	3
Krankheiten der Ohren und der Augen	—	1	12	3	5	—	6	3	1	1	—	—	12	4	—	—
Andere Erkrankungen und unbestimmte Diagnosen	7	5	722	151	287	55	337	81	86	13	6	1	716	150	13	6
Abteilung II zusammen	228	315	4 467	3 374	1419	869	2471	2153	271	118	277	278	4438	3418	257	271
Summe der im Jahre 1927 Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8 384			
IIIa. Abteilung für Geschlechtskrankheiten	25	77	249	244	147	228	49	10	59	38	—	—	255	276	19	45
Summe der im Jahre 1927 Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	595			
IIIb. Abteilung für Hautkrankheiten	22	13	892	230	783	133	92	87	18	6	1	2	894	228	20	15
Summe der im Jahre 1927 Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 157			
IV. Abteilung für Geistes- u. Nervenkrankh.	56	45	1 538	827	171	63	950	462	340	225	76	73	1537	823	57	49
Summe der im Jahre 1927 Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2 466			
V. Gynäkologische Abteilung	—	64	—	1 314	—	927	—	269	—	40	—	61	—	1297	—	81
Summe der im Jahre 1927 Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1 378			
Abteilung I—V zusammen	450	587	10 423	7561	3696	2998	5362	3631	799	471	546	515	10 463	7615	470	533
Insgesamt	1 037		17 984		6 694		8 993		1 270		1 061		18 018		1 003	
Gesamtsumme der 1927 in der Anstalt Verpflegten	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19 021			
Jahr 1923	982		16 379		7 206		6 750		1 337		1 031		16 324		1 037	
	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	17 361			

[1]) Personen mit mehreren Erkrankungen sind nur einmal gezählt, und zwar nach dem Ergebnis der Hauptdiagnose.

Tätigkeit der Fürsorgeschwester im städtischen Krankenhaus. [343

Jahr	Gesamtzahl der Pfleglinge	Darunter Neuzugänge im Berichtsjahr			Die Fürsorgeschwester wurde in Anspruch genommen					
		männlich	weiblich	zusammen	zur Abholung v. Renten, Krankengeld usw.	zur Arbeitsvermittlung	zur Vertretung d. Kranken gegenüber Behörden	zu schriftlichen Arbeiten	in sonstig. Weise	insgesamt
					in . . . Fällen					
1926	773	269	417	686	158	66	412	229	1 760	2 625
1927	886	337	391	728	269	75	864	323	1 987	3 518

Caopf'sches Kinderspital. [344

Jahr	Zugang	Abgang			Bestand am Jahresschlusse
		durch Austritt	durch Tod	überhaupt	
1925	1 114	933	166	1 099	111
1926	1 062	937	132	1 069	104
1927	1 272	1 129	144	1 273	103

Maximilians-Augenheilanstalt. [345

Jahr	In der Anstalt verpflegte Patienten	Darunter									Verpflegungstage	Von den Behandelten wurden			Besucher des Ambulatoriums
		unentgeltlich oder ermäßigt verpflegt und behandelt	Ortsangehörige	weiblichen Geschlechts	im Alter von							geheilt	gebessert	nicht gebessert[1])	
					bis 10	11—20	21—40	41—60	61 u. mehr	Jahren					
1925	355	78	230	165	61	62	75	48	109		6 479	293	54	8	816
1926	350	113	211	170	52	70	61	66	101		7 288	280	48	22	802
1927	358	136	224	180	46	62	90	52	108		8 403	275	54	29	500[2])

[1]) D. h. gestorben oder ungeheilt entlassen oder auf das nächste Jahr übernommen. [2]) Geschätzt.

Heilstätte Engelthal. [1]) [346

Jahr	Kranke			Verpflegungstage	Krankenbetten	Lungenbefund der Entlassenen[2])		
	aus dem Vorjahr übernommen	neu aufgenommen	insgesamt verpflegt			sehr gebessert und gebessert	unverändert	verschlechtert
1925	103	551	654	37 651	112	433	97	20
1926	85	487	572	36 932	112	347	132	11
1927	82	345	427	27 962	112	241	102	20

[1]) Die Heilstätte für Lungenkranke bei Engelthal, begründet und unterhalten durch den „Heilstättenverein Nürnberg", wurde am 30. Dezember 1899 dem Betrieb übergeben. Sie ist für minderbemittelte männliche Lungenkranke bestimmt. Am 1. Januar 1914 ging die Heilstätte in den Besitz der Stadt Nürnberg über. [2]) Ausschließlich der vorzeitig Entlassenen.

Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke. [1]) Tabelle I. [347

Jahr	Sprechstundentage	Durchschnittl. Besuchszahl an 1 Sprechtag	Zahl der Untersuchungen						In Fürsorge standen		Wohnungsbesuche der Fürsorgeschwestern
			Erst-Untersuchungen				Wiederholungsuntersuch.	insgesamt	Einzelpersonen	Familien	
			Männer	Frauen	Kinder	zusammen					
1925/26[2])	311	46	1 990	2 020	1 229	5 239	8 977	14 216	4 826	4 569	11 347
1926[3])	303	48	1 879	1 985	1 294	5 158	9 374	14 532	7 365	6 475	12 172
1927	305[4])	45	1 867	1 906	1 212	4 985	8 694	13 679	5 417	5 042[5])	13 277

[1]) Endterstraße 18. [2]) Rechnungsjahr vom 1. April mit 31. März. [3]) Kalenderjahr. In den Zahlen für 1926 sind die im Vorjahr 1925/26 gemachten Angaben für die Monate Januar bis März 1926 mitenthalten. [4]) Donnerstag und Samstag sind nur halbe Sprechstundentage. [5]) Mit 14 369 Personen.

348] **Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.**
Tabelle II.

Jahr	Sputum-Untersuchungen		Röntgen-		Aerztliche Begutachtungen	Solebäder wurden abgegeben	
	insgesamt	davon positiv	Durchleuchtungen	Aufnahmen		... Bäder	an ... Kinder
1925/26[1])	3 002	287	12 000	664	7 519	532	51
1926[2])	4 068	316	10 500	891	8 255	389	30
1927	4 382	311	12 600	1 317	8 913	111	16

[1]) Rechnungsjahr (1. April bis 31. März). [2]) Kalenderjahr.

349] **Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.**
Tabelle III.

Jahr	Der Fürsorgestelle bekannt gewordene Fälle[1]) an offener Tuberkulose	Wohnungszuweisungen		Einweisung in das Krankenhaus	Heilstätten-Kuren		Erholungskuren beantragt	
		beantragt	davon erledigt		beantragt	davon für Kinder	für Kinder	für Jugendliche
1926	1 443	643	135	54	268	37	467	—
1927	1 675	516	205	36	285	78	781	68

[1]) Stand am Jahresschlusse.

350] **Kinderheim „Frida-Schramm-Stiftung" Rückersdorf**
des Vereins zur Bekämpfung der Tuberkulose, Nürnberg, e. V.

Jahr	Verpflegte			Zahl der Verpflegungstage			Aufenthaltsdauer in Tagen		Gewichtszunahme			Erfolg				
	Knaben	Mädchen	zusammen	von Knaben	von Mädchen	zusammen	durchschnittliche	längste	bei Verpflegten	durchschnittlich kg	höchste kg	sehr gut	gut	mäßig	ungebessert	vorzeitig ausgetr. od. entlassen
1925/26	159	186	345	7 772	9 014	16 786	48,6	110	286	2,909	8,5	34	188	59	—	14
1926/27	138	190	328	6 902	9 119	16 021	48,8	110	291	3,433	6,7	15	239	29	—	15
1927/28	184	145	329	7 588	7 070	14 658	44,5	123	268	2,785	9,5	25	218	18	2	10
Jugendl.[1])	20	10	30	873	452	1 325	44,1	53	28	5,073	9,0	8	21	—	1	—
Zusammen	204	155	359	8 461	7 522	15 983	.	123	296	.	9,5	33	239	18	3	10

[1]) Wiederholungskuren wurden angeraten 1927/28: in 62 Fällen.

351] **Walderholungsheim „Frida-Schramm-Stiftung" Rückersdorf**
Abteilung für Männer
des Vereins zur Bekämpfung der Tuberkulose, Nürnberg, e. V.

Zeit (Tagesbetrieb)	Pfleglinge			Verpflegungstage	Aufenthaltsdauer in Tagen		Gewichtszunahme			Erfolg			Kostenträger		
	aus Nürnberg	sonstige	zusammen		durchschnittliche	längste	bei Männern	durchschnittliche kg	höchste kg	Gebessert, arbeitsfähig	Gebessert, beschränkt arbeitsfähig	Ungebessert, nicht arbeitsfähig	Vb.-Verf.-Amt. Mittlfr.	Krankenkassen	Wohlfahrtsamt Nürnberg
1925 (2. VI. mit 17. X.)	87	2	89	4 097	46	70	81	3,507	12,0	76	10	3	81	7	1
1926 (3. V. mit 16. X.)	91	4	95	3 541	37	55	90	3,153	8,0	85	10	—	92	2	1
1927[1]) (9. V. mit 27. VIII.)	37	1	38	1 513	39,8	54	36	3,050	6,5	29	7	2	37	1	—

[1]) Wegen zu geringen Zuspruches und wegen des Beginns des Jugendlichen-Betriebs wurde die Männer-Abteilung vorzeitig geschlossen.

Beratungsstelle für Geschlechtskranke der Landesversicherungsanstalt Mittelfranken in Nürnberg. [352

Tabelle I.

Jahr	Zahl der Geschlechtskranken, die unter Beobachtung der Beratungsstelle standen, und zwar			Abgänge während des Berichtsjahres					Am Schlusse des Berichtsjahres standen unter Beobachtung
				durch				zusammen	
	Übergänge aus früheren Jahren	Neuzugänge	insgesamt	Wegzug und Überweisung an andere Stellen	eigene Meldung der Beobachtung seitens der Kranken	Tod	Gesundung oder aus sonstigen Gründen		
1925	217	644	861	1	11	1	662	675[1])	186
1926	186	661	847	1	1	2	566	570	277
1927	277	584	861	1	—	3	658	662	199

[1]) Berichtigt.

Beratungsstelle für Geschlechtskranke der Landesversicherungsanstalt Mittelfranken in Nürnberg. [353

Tabelle II.

Jahr	Von den bei der Beratungsstelle im Berichtsjahr zugegangenen Geschlechtskranken litten an											
	Syphilis			Tripper			Syphilis und Tripper			anderen Geschlechtskrankheiten		
	Männer	Frauen	Kinder	Männer	Frauen	Kinder	Männer	Frauen	Kinder	Männer	Frauen	Kinder
1925	166	146	8	183	83	5	19	34	—	—	—	—
1926	173	117	9	190	122	16	13	20	1	—	—	—
1927	141	131	19	151	99	9	12	22	—	—	—	—

Poliklinik für Haut- und Harnkranke.[1]) [354

Monat	1926				1927			
	Sprechstundenzahl	Besuch			Sprechstundenzahl	Besuch		
		von Männern	von Frauen	zusammen		von Männern	von Frauen	zusammen
Januar	15	240	140	380	15	112	111	223
Februar	16	202	190	392	16	136	106	242
März	18	139	172	311	18	161	124	285
April	15	177	140	317	15	131	96	227
Mai	17	226	145	371	16	102	123	225
Juni	17	169	135	304	16	124	107	231
Juli	18	140	166	306	17	122	125	247
August	17	119	110	229	17	132	114	246
September	17	106	130	236	17	140	105	245
Oktober	17	157	141	298	18	162	96	258
November	16	123	154	277	17	134	120	254
Dezember	16	119	140	259	16	95	102	197
Zusammen	199	1 917	1 763	3 680	198	1 551	1 329	2 880

[1]) Paniersplatz 35/I.

355] **Fürsorgestelle für Alkoholkranke.**

Zeit	Zur Betreuung angemeldete Personen			Wegen Trunkenheit durch die Polizei festgenommene Personen		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Jahr 1927						
Januar	44	2	46	159	3	162
Februar	37	—	37	112	6	118
März	47	—	47	119	6	125
April	37	—	37	151	4	155
Mai	36	2	38	115	5	120
Juni	42	—	42	118	3	121
Juli	33	—	33	103	4	107
August	28	3	31	90	2	92
September	37	1	38	82	6	88
Oktober	32	2	34	85	3	88
November	37	1	38	77	4	81
Dezember	29	2	31	101	2	103
Zusammen 1927	439	13	452	1 312	48	1 360
1926	503	20	523	1 918	57	1 975

356] **Beratungsstelle für krüppelhafte Kinder.**

Jahr	Pfleglinge	Die Pfleglinge nach Art der Verkrüppelung					Es bedurften			
		Eigentliche Deformitäten	Krankheiten des Nervensystems	Konstitutionelle Krankheiten		Verkrüppelung durch äußere Einflüsse	ärztlicher Fürsorge	orthopädischen Turnens	orthopädischer Apparate	der Berufsfürsorge
				Rachitis	Tuberkulose					
1925	1 144	793	122	126	52	51	395	473	233	43
1926	1 864	1 490	117	116	63	78	605	957	253	49
1927 (1. I.–31. III.)	592	496	29	18	16	33	313	212	48	19
1927/28 (1. IV.–31. III.)	2 437	1 861	192	104	99	181	775	1 188	370	104

357] **Feststellungen der Schulärzte.** Tabelle I (Untersuchungsergebnisse.)

Vortrag	In der Volkshauptschule[2])									In städt. Mittelschulen, den Vorschulen, den höh. Mädchenschulen und in Privatschulen			
	bei Knaben				bei Mädchen				insgesamt	Mädchen			
	in den			zusammen	in den			zusammen		bei den			zusammen
	1. Klassen	4. Klassen	8. Klassen		1. Klassen	4. Klassen	8. Klassen			1. Jahrgängen	4. Jahrgängen	8. Jahrgängen	
Schuljahr 1926/27[1])													
Größe													
bis 100 cm einschl.	7	—	—	7	12	—	—	12	19	—	—	—	—
über 100—110 cm	443	2	—	445	504	3	—	507	952	7	—	—	7
„ 110—120 „	1 879	96	1	1 976	1 891	132	—	2 023	3 999	71	4	—	75
„ 120—130 „	673	760	6	1 439	542	817	7	1 366	2 805	83	49	—	132
„ 130—140 „	30	518	392	940	18	365	269	652	1 592	6	85	—	91
„ 140—150 „	—	53	853	906	—	26	951	977	1 883	—	16	—	16
„ 150—160 „	—	—	454	454	—	—	777	777	1 231	—	—	—	—
„ 160 cm	—	—	77	77	—	—	134	134	211	—	1	—	1

[1]) Es waren 13 Schulärzte vorhanden bei 39 445 unter schulärztlicher Aufsicht stehenden Kindern. Vorgenommen wurden 13 453 Reihenuntersuchungen, 15 159 Untersuchungen von Überwachungskindern. [2]) Einschließlich der Israelitischen Bekenntnis-Sonderschule.

Noch: Feststellungen der Schulärzte. Tabelle I (Untersuchungsergebnisse.) [Noch: 357

Vortrag	In der Volkshauptschule[2]) bei Knaben in den 1. Klassen	4. Klassen	8. Klassen	zusammen	bei Mädchen in den 1. Klassen	4. Klassen	8. Klassen	zusammen	insgesamt	In städt. Mittelschulen, den Vorschulen, den höh. Mädchenschulen und in Privatschulen Mädchen bei den 1. Jahrgängen	4. Jahrgängen	8. Jahrgängen	zusammen
Brustumfang													
bis 50 cm einschl.	3	1	—	4	66	—	1	67	71	—	—	—	—
über 50—55 cm	715	14	—	729	1 311	89	—	1 400	2 129	75	1	—	76
„ 55—60 „	1 975	442	21	2 438	1 526	677	31	2 234	4 672	85	76	—	161
„ 60—65 „	442	783	232	1 457	162	515	299	976	2 433	9	70	—	79
„ 65—70 „	17	180	704	901	9	69	642	720	1 621	—	13	—	13
„ 70—75 „	1	13	633	647	3	4	665	672	1 319	—	1	—	1
„ 75—80 „	1	3	208	212	—	—	381	381	593	—	1	—	1
„ 80 cm	—	1	42	43	—	—	173	173	216	—	—	—	—
Ernährungszustand													
Benotung 1	861	320	648	1 829	1 141	475	1 140	2 756	4 585	112	121	—	233
„ 2	1979	937	1 069	3 985	1 697	751	964	3 412	7 397	59	37	—	96
„ 3	321	181	130	632	251	128	96	475	1 107	2	6	—	8
Blutfülle der Schleimhäute													
Benotung 1	1 541	590	868	2 999	1 598	602	1 240	3 440	6 439	157	142	—	299
„ 2	1 551	794	935	3 280	1 427	684	921	3 032	6 312	16	21	—	37
„ 3	68	54	43	165	64	68	40	172	337	—	1	—	1
Durchblutung der Körperhaut													
Benotung 1	1 213	472	686	2 371	1 276	499	1 088	2 863	5 234	115	98	—	213
„ 2	1 678	774	983	3 435	1 555	692	976	3 223	6 658	58	63	—	121
„ 3	270	192	178	640	260	163	135	558	1 198	—	3	—	3
Zähne													
I = sehr gut	642	386	689	1 717	596	315	887	1 798	3 515	79	55	—	134
II = befriedigend	2 014	877	1 056	3 947	2 038	866	1 155	4 059	8 006	89	103	—	192
III = schlecht	460	170	61	691	434	150	77	661	1 352	3	5	—	8
Augen													
Norm. (6/6) a. beid. Aug.	1 967	960	1 264	4 191	1 668	773	1 366	3 807	7 998	109	118	—	227
„ auf einem Auge	489	216	287	992	537	210	316	1 063	2 055	33	18	—	51
Anorm. a. b. Aug. u. zwar													
auf d. bess. Auge $\frac{3,5}{6} - \frac{5}{6}$	400	149	158	707	540	209	299	1 048	1 755	20	18	—	38
auf d. bess. Auge $\frac{2,5}{6} - \frac{3}{6}$	91	54	56	201	130	55	98	283	484	5	7	—	12
auf d. bess. Auge $0 - \frac{2}{6}$	101	48	77	226	135	73	128	336	562	4	4	—	8
Ohren													
Norm. a. beid. Ohr. (6m)	2 982	1 390	1 787	6 159	2 929	1 308	2 144	6 381	12540	165	159	—	324
„ „ einem Ohr	54	27	41	122	51	13	35	99	221	4	2	—	6
Anorm. a. b. Ohr. u. zwar													
auf d. bess. Ohr 3,5-5 m	18	5	5	28	18	3	12	33	61	—	—	—	—
auf d. bess. Ohr 2,5-3 „	3	2	3	8	3	3	1	7	15	—	—	—	—
auf d. bess. Ohr 0-2 „	21	3	4	28	25	11	4	40	68	2	—	—	2

[2]) Einschließlich der Israelitischen Bekenntnis-Sonderschule.

358]

Feststellungen der Schulärzte.

Tabelle II (Größe der Schulkinder).

Alter der untersuchten Kinder	Größe im Schuljahre 1926/27 bei den Knaben der Volkshauptschulen: Durchschnitt m	Knaben der Volkshauptschulen: Grenzfälle m	Mädchen der Volkshauptschulen: Durchschnitt m	Mädchen der Volkshauptschulen: Grenzfälle m	Mädchen der städt. Mittelschulen: Durchschnitt m	Mädchen der städt. Mittelschulen: Grenzfälle m
6 Jahre	1,14	0,97—1,28	1,13	1,04—1,26	—	—
6½ „	1,15	0,98—1,33	1,14	1,00—1,32	—	—
7 „	1,16	0,97—1,34	1,16	0,97—1,35	1,19	1,06—1,31
9 Jahre	1,28	1,10—1,44	1,26	1,12—1,46	1,31	1,20—1,45
9½ „	1,29	1,12—1,46	1,28	1,09—1,46	1,32	1,20—1,45
10 „	1,30	1,12—1,45	1,29	1,14—1,50	1,34	1,19—1,45
13 Jahre	1,43	1,20—1,69	1,47	1,29—1,65	—	—
13½ „	1,46	1,22—1,70	1,49	1,21—1,70	—	—
14 „	1,48	1,12—1,74	1,50	1,26—1,70	—	—

359]

Feststellungen der Schulärzte.

Tabelle III (Gewicht der Schulkinder).

Alter der untersuchten Kinder	Gewicht im Schuljahre 1926/27 bei den Knaben der Volkshauptschulen: Durchschnitt kg	Knaben der Volkshauptschulen: Grenzfälle kg	Mädchen der Volkshauptschulen: Durchschnitt kg	Mädchen der Volkshauptschulen: Grenzfälle kg	Mädchen der städt. Mittelschulen: Durchschnitt kg	Mädchen der städt. Mittelschulen: Grenzfälle kg
6 Jahre	20,211	14,1—27,0	19,476	14,9—32,6	—	—
6½ „	20,549	11,3—32,0	19,632	12,3—37,4	—	—
7 „	21,068	14,5—46,2	20,611	11,4—33,2	22,747	17,0—35,0
9 Jahre	26,077	19,3—48,7	24,901	18,0—38,8	28,232	22,5—39,5
9½ „	26,433	19,0—38,3	25,602	17,6—53,0	29,458	19,5—42,5
10 „	26,993	19,7—49,0	25,904	18,4—39,3	30,942	21,6—39,5
13 Jahre	35,869	22,5—69,7	39,141	24,5—62,8	—	—
13½ „	37,122	24,3—59,7	40,322	23,5—71,0	—	—
14 „	38,389	21,5—72,1	41,632	27,3—70,7	—	—

360]

Tätigkeit der Schulzahnklinik.

Jahr	Besuche von Kindern	Behandelte Kinder[1]): männlich	weiblich	zusammen	Zahnärztliche Leistungen: Milchzähne gefüllt	Milchzähne entfernt	Bleibende Zähne gefüllt	Bleibende Zähne entfernt	Wurzelbehandlungen u. Füllungen	Zahnreinigungen und Zahnsteinentfernungen	Einlagen und sonstige Maßnahmen	Konsultationen	zusammen
1925	14 233	3 213	4 246	7 459[2])	159	4447	4 341	1 430	1 294	235	5 020	3 205	20 131
1926	16 095	3 668	4 512	8 180[3])	147	5129	4 489	1 917	1 318	248	5 959	3 716	22 923
1927	15 246	3 103	3 709	6 812[4])	178	4376	4 350	1 734	1 334	192	6 616	3 032	21 812

[1]) Dasselbe Kind ist auch bei mehrmaliger Behandlung nur einmal gezählt. [2]) Darunter 106 männliche, 195 weibliche, zusammen 301 Übergänge aus dem Vorjahre. [3]) Darunter 124 männliche, 178 weibliche, zusammen 302 Übergänge aus dem Vorjahre. [4]) Übergänge werden nicht mehr gesondert aufgeführt.

Impfwesen. [361

Jahr	Mit Erfolg geimpft		Ohne Erfolg geimpft	Mit Erfolg wiedergeimpft		Ohne Erfolg wiedergeimpft
	insgesamt	darunter von Privatärzten		insgesamt	darunter von Privatärzten	
1925	5 301	1 078	59	6 868	70	312
1926	5 545	1 238	44	6 543	26	312
1927	5 172	944	70	4 922	58	301

Untersuchungsanstalt. [362

Gegenstand der Untersuchungen	Untersuchte Proben	Von den untersuchten Proben waren: durch die Untersuchungsanstalt entnommen: bei der Nachschau in Verkaufsstellen	auf Grund einer Anzeige	übersandt durch: Gerichte und Staatsanwaltschaft	den Stadtrat	sonstige Behörden	Private	Gutachtliche Äußerungen ohne vorgenommene Untersuchung
Jahr 1927								
Nahrungs- und Genußmittel.								
Fleisch und Fleischwaren	20	5	1	—	—	—	14	1
Wurstwaren	21	11	1	—	1	—	8	4
Fleisch- u. Wurstkonserven	13	13	—	—	—	—	—	—
Fleischbrühersatzmittel	—	—	—	—	—	—	—	—
Eier	550	272	278	—	—	—	—	2
Milch	9 967	9 538	66	—	357	—	6	629
Käse	76	68	4	—	—	1	3	8
Speisefette und Öle	673	126	30	—	61	—	456	20
Mehl, Brot und Teigwaren	143	21	4	—	113	—	5	11
Hefe	—	—	—	—	—	—	—	3
Gewürze	22	17	3	—	2	—	—	1
Essig	27	27	—	—	—	—	—	2
Zucker und Zuckerwaren	104	94	4	—	5	—	1	11
Fruchtsäfte und Essenzen	5	5	—	—	—	—	—	1
Früchte und Fruchtdauerwaren	66	55	10	—	—	—	1	15
Honig	21	8	13	—	—	—	—	2
Branntwein und Liköre	28	19	3	—	—	1	5	4
Wasser	132	—	—	—	124	—	8	14
Mineralwasser	102	92	4	—	5	—	1	6
Bier	203	195	5	—	—	—	3	9
Wein	26	13	5	—	1	5	2	27
Kaffee, Tee usw.	9	9	—	—	—	—	—	1
Kakao und Schokolade	16	7	3	1	5	—	—	3
Gebrauchsgegenstände.								
Kochgeschirre	77	77	—	—	—	—	—	13
Metallgerätschaften	4	—	4	—	—	—	—	5
Farben	1	—	—	—	1	—	—	1
Spielwaren	32	32	—	—	—	—	—	—
Petroleum	4	4	—	—	—	—	—	—
Tapeten und Glanzpapiere	47	47	—	—	—	—	—	—
Sonstiges	89	14	4	—	57	12	2	530
Verschiedene Untersuchungen.								
Technische Begutachtungen und Untersuchungen	77	3	—	9	63	1	1	196
Äußerungen in eigener Angelegenheit	—	—	—	—	—	—	—	98
Zusammen 1927	12 555	10 772	442	10	795	20	516	1 617
1926	12 896	11 252	225	28	744	18	629	1 454
Darunter beanstandete Proben 1927	557	486	54	10	5	2	—	—
1926	628	492	115	8	6	3	4	—

363] **Fleischbeschau.**

Ergebnis	Beschau [1]) bei									
	Ochsen	Kühen	Stieren	Rindern	Kälbern	Schafen	Ziegen	Ferkeln	Schweinen	Pferden
Jahr 1926										
Minderwertig[2]) . . .	$185^{132}/_4$	$1965^{114}/_4$	$22^2/_4$	$119^{24}/_4$	$411^7/_4$	375	16	7	$1433^{48}/_4$	—
Bedingt tauglich[3]) . .	$7^2/_4$	$5^{10}/_4$	$2^1/_4$	$4^2/_4$	—	—	—	—	$68^2/_4$	—
Teilweise beanstandet[4])	4 865	6084	892	1575	396	14 724	48	1	6 245	44
Gänzlich untauglich[5]) .	$4^3/_4$	$52^9/_4$	2	3	54	33	3	10	$35^1/_4$	10
Jahr 1927										
Minderwertig[2]) . . .	$145^{26}/_4$	$1216^{93}/_4$	$33^5/_4$	$85^7/_4$	$458^9/_4$	$666^5/_4$	51[6])	3	$1753^{44}/_4$	3
Bedingt tauglich[3]) . .	$1^{11}/_4$	$6^{10}/_4$	2	—	$^2/_4$	—	—	—	$112^2/_4$	—
Teilweise beanstandet[4])	5 059	4932	1373	1845	403	12 857	66	5	6 870	37
Gänzlich untauglich[5]) .	2	96	$5^2/_4$	$1^9/_4$	77	37	13[7])	10	48	9

[1]) Die ganzen Zahlen in der Tabelle bedeuten „ganze Tiere", die Brüche außerdem „Tiervierteln". [2]) Im Nahrungs- und Genußwert erheblich herabgesetzt und daher der Fleischbank überwiesen. [3]) Nachdem das Fleisch im Fleischsterilisator gedämpft oder 21 Tage im Kühlraum gekühlt, auf der Freibank verkauft. [4]) Von diesen Tieren waren nur einzelne Teile als unbrauchbar zu vernichten, der übrige Tierkörper war vollkommen tauglich. [5]) Daher zur Tiermehlbereitungsanstalt nach Fürth i. B. geleitet. Außer den hier aufgeführten Tieren wurden als „gänzlich untauglich" befunden: an Muskelfleisch, Knochen, Fett- und Hautteilen von hier geschlachteten Tieren mit Pferdefleisch 1926: 7033,5 kg, 1927: 9958,0 kg, von den geschlachtet eingebrachten Tieren 1926: 696,0 kg, 1927: 592,5 kg, vom Ausland eingeführte Fleischsendungen 1926: 5297,0 kg, 1927: 265,0 kg. [6]) Darunter 22 Kitzen. [7]) Darunter 4 Kitzen.

364] **Lebensmittelkontrolle.**

Art der Kontrolltätigkeit	1926	1927
1. Fleisch, Fleischwaren, Fische.		
Kontrollen bei Metzgern, Wirten, Händlern usw.	7 669	7 532
Beanstandungen	694	356
Strafanzeigen	20	8
Untersuchungen d. aus d. Zollausland eingeführten Fleischwaren:		
Sendungen	825	803
Darunter Schweineschinken . . . . . kg	1 157	758
Därme . . . . . „	27 040	35 552
Beanstandet wurden . . . kg Fleischwaren	—	—
. . . „ Därme	339	743
2. Brot.		
Kontrolle bei Bäckern und Brothändlern	2 365	2 064
Beanstandungen	336	818
Strafanzeigen	3	—
3. Milch.		
a) Kontrollen.		
Kontrollen in Milchverkaufs- u. Milchaufbewahrungsräumen, sowie Milchbahnhöfen, Stallungen und Milchkuranstalten	5 117	4 318
Kontrollen bei hausierenden Milchhändlern auf der Straße .	89	401
b) Untersuchte Proben.		
Voruntersuchte Proben	27 369	20 386
In der Untersuchungsanstalt chemisch-untersuchte Proben .	8 492	8 316
Angestellte hygienische Untersuchungen	1 861	1 651
c) Beanstandungen		
bei den Kontrollen und Vorprüfungen	162	301
bei chemischen Untersuchungen	339	325
bei den hygienischen Untersuchungen	258	213

Noch: Lebensmittelkontrolle. [Noch: 364

Art der Kontrolltätigkeit	1926	1927
d) Strafanzeigen	150	285
e) Verwarnungen		
infolge Beanstandungen bei den Untersuchungen und bei den Kontrollen und Vorprüfungen	396	325
f) Polizeilicher Verweis mit Geschäfts- bzw. teilweisem Milchentzug	—	3
Bezirksamtlicher Verweis	—	—
g) Kannenkontrollen.		
Zahl der geprüften Kannen	37 866	34 836
Zahl der beanstandeten Kannen	156	93
4. Bier.		
Kontrollen in Wirtschaften, Gasthöfen, Flaschenbier-Geschäften und -Handlungen und Stehbierhallen	1 193	3 347
Beanstandungen	150	957
Strafanzeigen	1	—
5. Sonstige Lebensmittel.		
a) Kontrollen in Spezereiläden, Feinkostgeschäften, Obst- und Gemüsehandlungen, Mineralwassergeschäften, Wein- und Spirituosenhandlungen, Mühlen	8 470	8 519
Kontrollen bei Händlern auf Straßen, Messen und Märkten	14 136	14 158
b) Zahl der dabei vorgeprüften Proben	94 188	99 430
c) Beanstandungen	4 270	4 297
d) Strafanzeigen	10	10

Desinfektionsanstalt. [365

Jahr	Ausgeführte Desinfektionen	darunter in Wohnungen	Fälle, in welchen die Desinfektion erfolgte wegen								Von den übrigen Fällen betrafen Tierhaare- (und Borsten-) Desinfektionen	Gewicht der Tierhaare u. Borsten kg
			Scharlach	Diphtherie und Krupp	Kindbettfieber	Typhus	Tuberkulose	Krebs	Milzbrand	sonstiger Krankheiten und Ursachen		
1925	5 940	1 635	496	139	16	44	463	3	1	2 495	1 157	133 452
1926	5 509	1 353	355	75	24	32	488	7	2	2 339	1 231	117 333
1927	6 681	1 823	628	80	15	119	554	10	—	2 196	1 745	200 548

Beerdigungen.[1]) [366

Jahr	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtbezirk, und zwar						Darunter von auswärts übergeführte Leichen		Außerdem nach auswärts übergeführte Leichen	Davon nach Poppenreuth [5])
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den andern städt. Friedhöfen[2])	auf den Friedhöfen der protest. Kirchenverwaltungen[3])	auf den israelitischen Friedhöfen	insgesamt [4])	Gesamtzahl	davon aus eingepfarrten Landgemeinden		
1925	1 156	1 321	89	1 008	104	3 678	59	21	151	—
1926	1 135	1 391	61	935	106	3 628	72	19	182	—
1927	1 265	1 321	52	850	86	3 574	92	20	149	—

[1]) Einschließlich der Begräbnisse von totgeborenen Kindern. [2]) In Höfen, Großreuth b. Schweinau und Ziegelstein. [3]) In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mögeldorf und St. Jobst. Das Beerdigungsrecht auf dem Friedhofe zu Mögeldorf haben auch die Einwohner von Zerzabelshof, Unter- und Oberbürg, Lausamholz, Hammer und Malmsbach anzusprechen, während den Einwohnern von Herrnhütte und Ziegelstein dieses Recht bezüglich des Friedhofes in St. Jobst zusteht. [4]) Der Militärfriedhof ist für Beerdigungen geschlossen. Nicht eingeschlossen sind auch die Beerdigungen von Einwohnern der Vororte Röthenbach b. Schw., Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof-Krottenbach, Lohe, Almoshof, Schnepfenreuth und Buch. [5]) Der Friedhof zu Poppenreuth liegt im Gebiet der Stadtgemeinde Fürth. Die Einwohner der Vororte Schniegling, Doos und Wetzendorf kommen auf diesem Friedhofe dann zur Bestattung, wenn der Besitz eines Familiengrabes nachgewiesen ist.

367] **Nürnberger Feuerbestattungsanlage.**

Jahr	Eingeäscherte Leichen			Von den eingeäscherten Leichen kamen aus				Dem Bekenntnis nach waren			
	m.	w.	zusammen	Nürnberg	Mittelfranken (ohne Nürnberg)	dem sonstigen Bayern (ohne Mittelfr.)	außerbayerisch. Orten	Protestanten	Katholiken	Israeliten	Sonstige
1925	215	206	421[1])	352	54	15	—	228	169	24	—
1926	259	196	455[1])	359	71	22	3	284	99	32	40
1927	312	220	532	423	85	24	—	386	64	33	49

[1]) Darunter eingeäscherte Leichen von Personen unter 16 Jahren, für die der Inhaber der väterlichen Gewalt die Feuerbestattung beantragte, im Jahre 1925: 7, 1926: 3, 1927: 6.

368] **Städtisches Volksbad.** Tabelle I.

Zeit	Besucher der Schwimmbäder		der Wannenbäder		der Brausebäder		der Schwitzbäder		aller Bäder			Abgegebene Karten für das Hundebad
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	
Jahr 1927												
Januar	38205	18122	8014	11380	6530	792	1652	689	54401	30983	85384	356
Februar	39720	18298	8089	11646	6354	793	1479	720	55642	31457	87099	478
März	49518	23728	8333	13296	7084	942	1350	687	66285	38653	104938	618
April	40181	17602	8629	12537	7020	952	1121	513	56951	31604	88555	530
Mai	37297	24897	7391	11337	6639	886	921	451	52248	37571	89819	684
Juni	37859	25175	7665	10967	6715	907	834	332	53073	37381	90454	596
Juli[1])	32864	23007	8082	11081	7163	1003	792	352	48901	35443	84344	541
August	30874	21039	7219	10183	6652	945	820	312	45565	32479	78044	539
September	44032	28033	8192	10974	6751	866	1024	501	59999	40374	100373	521
Oktober	47673	25439	8901	11687	6970	896	1429	521	64973	38543	103516	460
November	46740	22291	8121	11034	6496	756	1413	678	62770	34759	97529	381
Dezember	40507	15227	10190	12363	6908	803	1581	581	59186	28974	88160	524
Jahr 1927	485470	262858	98826	138485	81282	10541	14416	6337	679994	418221	1 098 215	6228
1926	477794	240992	101332	143851	83603	10800	14095	6685	676824	402328	1 079 152	6682

[1]) Die Männerschwimmhalle I war vom 18. Juli mit 17. August wegen Instandsetzungsarbeiten geschlossen.

369] **Städtisches Volksbad.** Tabelle II.

Jahr	Betriebseinnahmen	Wasserverbrauch zusammen	Wasserverbrauch durchschnittl. pro Bad	Koksverbrauch zusammen	Koksverbrauch durchschnittl. pro Bad	Dampfverbrauch erzeugte Dampfmenge	Dampfverbrauch mittlerer Verbrauch pro Bad	Stromverbrauch zusammen	Stromverbrauch durchschnittl. pro Bad
	RM	cbm	l	kg	kg	kg	kg	KW	KW
1925	403 536,05	357 019	324	3 187 635[1])	2,91	19 337 760	17,7	66 611	0,060
1926	392 970,20	362 741	336	3 616 604	3,35	20 475 624	18,97	68 517	0,063
1927	405 451,10	344 595	314	3 357 032	3,06	21 265 641	19,36	75 493	0,069

[1]) Seit 16. Februar 1925 wird Montag mit Freitag mit Koks, Samstag mit Kohle gefeuert.

Sonstige Städtische Badeanstalten. [370

Jahr	Dutzendteichbad Tageskarten für Männer	Dutzendteichbad Tageskarten für Frauen	Flußbad Gebersdorf[1]) Tageskarten	Flußbad Tränkstr.[1]) Tageskarten	Männerflußbad an der Wöhrder Wiese[1]) Zeitkarten	Männerflußbad an der Wöhrder Wiese[1]) Tageskarten	Brausebäder Tageskarten für Männer	Brausebäder Tageskarten für Frauen	Wannenbäder Tageskarten für Männer	Wannenbäder Tageskarten für Frauen	Familien-Strandbad Dutzendteich Erwachsene	Familien-Strandbad Dutzendteich Kinder	Familien-Strandbad Dutzendteich zusammen
1925	15 995	14 971	6 637	1 190	325	11 009	161111	23 704	34 290	107991	44 319	31 091	75 410
1926	14 829	13 281	3 055	3 231	73	9 064	224377	30 702	29 884	125419	47 478	29 326	76 804
1927	13 145	11 854	2 850	1 526	218	8 148	244816	34 457	33 033	135430	41 064	26 919	67 983

[1]) Für die Benützung der Flußbäder werden wochentags, soweit nicht Kabine oder Garderobeaufbewahrung verlangt wird, Gebühren nicht erhoben, dagegen ist in den Flußbädern Gebersdorf und Tränkstraße Samstag nachm. und Sonntags Familienbad, für dessen Benützung Gebühr entrichtet werden muß.

Schulbrausebäder. [371

Jahr	Schulhäuser mit Brausebädern (am Schlusse d. Jahres)	Brausen (am Schlusse d. Jahres)	Regenröhren[1]) (am Schlusse d. Jahres)	Am Schlusse des Jahres zugewiesene: Schulhäuser u. Baracken[2])	Klassen[3])	Kinder[3])	Badetage[4])	Genommene Bäder	Darunter von Mädchen genommene Bäder	Bäder auf 1 Badetag	Bäder auf 1 zugewiesenes Kind
1925	30	356	4	70	704	25 273	1328½	382 409	172 608	287	15,1
1926	30	356	4	68	736	26 576	1376	331 189	146 578	240	12,46
1927	31	370	4	68	703	25 329	1306½	308 015	138 400	235	12,16

[1]) Zwei Schulhäuser haben an Stelle der Einzelbrausen je zwei Regenröhren. [2]) Einschließlich der Schulhäuser mit Brausebädern. [3]) Nach dem Stande bei Beginn desjenigen Schuljahres, welches in dem betreffenden Kalenderjahre beginnt. [4]) Es wird 1—4mal wöchentlich gebadet.

XIV. Recht.

372] **Landgericht Nürnberg.**[1])

Vortrag	1925	1926	1927
Anhängig wurden in erster Instanz:			
Gewöhnliche Prozesse[2])	4 907	4 394	3 364
Wechselprozesse	1 451	784	443
Arreste und einstweilige Verfügungen	1 152	838	856
Prozesse in Ehesachen	720	734	734
In der Berufungsinstanz:			
Gewöhnliche, Urkunden- und Wechselprozesse	629	761	971
Urteile auf Ehescheidung wurden gefällt	440	458	471

[1]) Zum Landgericht Nürnberg gehören 9 Amtsgerichtsbezirke. Das Amtsgericht Neumarkt i. O. ist erst ab 1. April 1926 neu hinzugekommen. Nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925 kamen auf die Bezirke Seelen: Altdorf: 16 378, Gräfenberg: 13 618, Hersbruck: 22 642, Hilpoltstein: 13 728, Lauf: 26 550, Neumarkt i. Obpf.: 23 526, Nürnberg: 398 745, Roth: 18 143, Schwabach: 25 513, zusammen 558 843. Die Einwohnerschaft des Stadtbezirks Nürnberg (392 494) beträgt demnach 70,22 % der gesamten Einwohnerschaft des Landgerichtsbezirkes. [2]) Einschließlich der im ordentlichen Verfahren anhängig gebliebenen Urkundenprozesse.

373] **Amtsgericht Nürnberg.**

Rechtssachen	1925	1926	1927
A. Streitige Rechtspflege. Anhängig wurden:			
Gütesachen	15 383	22 801	34 241
Gewöhnliche Prozesse[1])	27 221	34 869	19 849
Wechselprozesse	4 367	4 159	2 707
Sühneverfahren in Ehesachen	1 068	1 122	1 032
Entmündigungssachen	39	58	64
Mahnsachen	81 358	89 355	84 385
Zwangsvollstreckungssachen der Gerichtsvollzieherei	67 430	78 358	73 454
Zwangsvollstreckungssachen, gerichtliche	13 419	16 745	15 620
Zwangsversteigerungen von Grundstücken wurden eingeleitet	114	180	167
Zwangsverwaltungen von Grundstücken wurden eingeleitet	14	24	25
Konkurse wurden eröffnet	264	266	135
Geschäftsaufsichten zur Abwendung des Konkursverfahrens wurden angeordnet	122	126	26
Arreste und einstweilige Verfügungen[2])	633	476	453
B. Freiwillige Gerichtsbarkeit.			
Hypotheken- und Grundbuchgeschäfte wurden anhängig	18 906	36 610	24 447
Vormundschaften wurden anhängig	1 529	1 590	1 552
Pflegschaften wurden anhängig	835	750	767
Mündel, Pfleglinge und Kinder verbeistandeter Frauen am Schlusse des Jahres	27 854	28 167	27 063
Fürsorgeerziehungen wurden angeordnet	155	190	179
Handelsregister, Zahl der Firmen[3])	2 647	2 711	2 628
Handelsregister, Zahl der Gesellschaften[3])	2 593	2 382	2 256
Genossenschaftsregister, Zahl der Genossenschaften[3])	468	508	475
Vereinsregister, Zahl der Vereine[4])	913	943	972
Wechselproteste	19 017	14 731	10 754

[1]) Einschließlich der im ordentlichen Verfahren anhängig gebliebenen Urkundenprozesse. [2]) Einschließlich der zurückgewiesenen Anträge. — Minderung seit 1902 infolge Anderung der Vorschriften über die Zählung (§ 75, Abs. V letzter Satz der Geschäftsanweisung für die Gerichtsschreibereien der Amtsgerichte in Zivilsachen vom Jahre 1902). [3]) Am Schlusse des Jahres für den Landgerichtsbezirk Nürnberg. [4]) Am Schlusse des Jahres.

Staatsanwaltschaft Nürnberg. [374

Jahr	Zahl der Anz. Verz. Ziff.	Übertretungen	Vergehen bis zu 6 Monat Gef. bedroht	Sonstige Vergehen	Verbrechen	Strafbefehle
1925[1])	48 434	20 452	3 064	20 454	3 722	25 089
1926[1])	53 596	24 511	2 979	20 422	4 820	28 929
1927	49 712	20 985	2 338	18 249	6 105	26 178

[1]) Gegenüber den Angaben im Jahrbuch 1926 berichtigt.

Arbeitsgericht Nürnberg.[1]) Tabelle I. [375

Jahr	Unhängig gemachte Klagen im Urteilsverfahren	Davon waren: Allgemeine Arbeiter-Streitigkeiten	Davon waren: Angestellten-Streitigkeiten	Davon waren: Handwerksstreitigkeiten und zwar: unmittelbar an das Handwerksgericht gelangt	Davon waren: Handwerksstreitigkeiten und zwar: Klagen gegen einen Spruch des Innungsausschusses	Erledigte Klagen[2]): durch Vergleich im Güteverfahren	Erledigte Klagen[2]): durch Vergleich im streitigen Verfahren	Erledigte Klagen[2]): durch Anerkenntnis	Erledigte Klagen[2]): durch Zurücknahme der Klage	Erledigte Klagen[2]): durch Versäumnisurteil	Erledigte Klagen[2]): durch andere Endurteile	Erledigte Klagen[2]): durch Verweisung an andere Gerichte	Unerledigt gebliebene Klagen	Davon durch Anordnung des Ruhens des Verfahrens
1927 (1.VII.-31.XII.)	1300	748	489	63	—	646	108	3	230	71	120	15	107	28

[1]) Der Bericht des Arbeitsgerichts Nürnberg umfaßt die beiden Amtsgerichtsbezirke Nürnberg und Altdorf. Das Arbeitsgericht ist am 1. Juli 1927 an die Stelle des Gewerbe- und Kaufmannsgerichts getreten. [2]) Einschließlich der Erledigungen auf Klagen aus dem Vorjahre.

Arbeitsgericht Nürnberg. Tabelle II. [376

Jahr	Wert des Streitgegenstandes im Urteilsverfahren: bis einschl. 20 RM	über 20 bis 60 RM	über 60 bis 100 RM	über 100 bis 300 RM	über 300 bis 4000 RM	über 4000 RM	Zulassung der Berufung wegen grundsätzl. Bedeutung	Zahl der Arreste und einstweiligen Verfügungen	Zahl der Mahnverfahren
1927 (1.VII.—31.XII.)	198	331	235	269	253	14	7	4	290

Arbeitsgericht Nürnberg. Tabelle III. [377

Jahr	Zahl der Fälle im Beschlußverfahren auf Grund des Betriebsrätegesetzes	Davon sind Fälle: allgemeine Arbeiter-	Davon sind Fälle: Angestellten-	Davon sind Fälle: Handwerks-	Erledigte Klagen im Beschlußverfahren: im mündlichen Verfahren	Erledigte Klagen im Beschlußverfahren: im schriftlichen Verfahren	Erledigte Klagen im Beschlußverfahren: durch Zurücknahme	Erledigte Klagen im Beschlußverfahren: durch Beschluß	Unerledigt gebliebene Klagen im Beschlußverfahren
1927 (1.VII.—31.XII.)	9	9	—	—	6	3	6	3	—

Beschwerdestelle in Wohnungssachen.[1]) [378

Jahr	Anträge, und zwar: unerledigte Übergänge aus dem Vorjahr	Anträge, und zwar: Neuzugänge im Berichtsjahr	Anträge, und zwar: zusammen	Davon wurden erledigt: durch Beschluß	Davon wurden erledigt: durch Zurücknahme	Davon wurden erledigt: auf sonstige Art	Davon wurden erledigt: zusammen	Zahl der Sitzungen
1925	51	603	654	508	119	—	627	72
1926	27	728	755	567	167	—	734	79
1927	21	702	723	567	145	—	712	62

[1]) Dem Mieteinigungsamt seit 1. Juli 1927 angegliedert; die Zahlen beziehen sich aber auf das volle Kalenderjahr 1927.

379] **Kleingartenschiedsgericht.**[1])

Jahr	In Berichtsjahre anhängig gewordene Anträge	Darunter von: Pächtern gegen Verpächter	Darunter von: Verpächtern gegen Pächter	Außerdem gingen unerledigt aus dem Vorjahre über	Insgesamt zu behandelnde Streitfälle	Erledigte Anträge: durch Beschluß	durch Vergleich	durch Zurücknahme	auf sonstige Art	zusammen	Zahl der Sitzungen
1925	66	42	24	21	87	30	14	43	—	87	14
1926	89	56	33	—	89	4	11	53	21	89	10
1927	60	22	38	—	60	7	44	7	—	58	9

[1]) Das Kleingartenschiedsgericht ist seit dem 1. Juli 1927 dem Mieteinigungsamt angegliedert; die eingesetzten Zahlen beziehen sich jedoch auf das volle Kalenderjahr 1927.

380] **Vermittlungsamt.**

Art der Erledigung	Klagen: Beleidigungen	Klagen: Sonstige Streitigkeiten	Klagen: zusammen	Zustande gekommene Sühneversuche	Vereinnahmte Geldbußen RM
Jahr 1927					
Verglichen od. zurückgenomm.	929	—	929	1 813	821,00
Nicht verglichen	884	—	884	—	—
Beklagte Partei nicht erschien.	1 538	—	1 538	—	—
Zusammen 1927	3 351	—	3 351	1 813	821,00
1926	3 313	—	3 313	1 907	692,00

381] **Rechtsauskunftsstelle.**

Jahr	Die Auskunftsstelle wurde in Anspruch genommen: in Fällen	und zwar von Arbeitnehm.: männl.	und zwar von Arbeitnehm.: weiblich	und zwar von Arbeitgebern	Erteilte Auskünfte zusammen	Von den Auskünften betrafen: Bürgerliches Recht	Gewerbeordnung	Handelsrecht	Verfahren	Strafrecht u. Strafprozeß	Versicherungsrecht	Gemeinde- u. Staatsangel.	Sonstige Rechtsgebiete
1925	13 306	4 740	2 374	1 982	13 659[1])	9 494	326	340	856	973	117	174	1 379
1926	14 707	6 074	2 811	1 902	15 427[2])	9 893	276	308	1 228	1 277	56	157	2 232
1927	13 919	5 650	1 834	2 001	14 263[3])	9 435	305	215	1 010	1 187	80	155	1 876

[1]) Darunter 13 592 Rechtsbelehrungen. Auf den Klageweg wurde in 53 Fällen, an Behörden in 93 Fällen verwiesen; außerdem wurde in 56 Fällen die Auskunft nach § 4 der Satzung verweigert. [2]) Darunter 15 427 Rechtsbelehrungen. Auf den Klageweg wurde in 83 Fällen, an Behörden in 183 Fällen verwiesen; außerdem wurde in 104 Fällen die Auskunft nach §§ 3 und 4 der Satzung verweigert. [3]) Darunter 14 263 Rechtsbelehrungen. Auf den Klageweg wurde in 49 Fällen, an Behörden in 97 Fällen verwiesen; außerdem wurde in 88 Fällen die Auskunft nach §§ 3 und 4 der Satzung verweigert.

XV. Staatssteuern und Wahlen.

Direkte Staatssteuern. [382

Jahr	Soll-Erträgnisse[1]) in ... RM an									Gesamtsteuer-Soll	Auf 1 Einwohner
	Grundsteuer[2])	Haussteuer[3])	Lohnsteuer	Reichs-Einkommensteuer	Körperschaftssteuer	Reichs-Kapitalertragssteuer	Vermögensteuer	Gewerbesteuer[4]) [5])	Hausiersteuer		
1925	12067	22310690[6])	10534252	6844556	3362271	452632	2885174	2051778	14592	48468012[7])	123,52[7])
1926	12060	20744357[6])	7288019	10480798	2900492	896648	3377634	1992426	11763	47704197	120,19
1927	12297	28229760[6])	11901198	16210434	2867039	1343052	4115020	2948991	12652	67640443	168,81

[1]) Einschließlich der Rückstände und Nachlässe. Die eingesetzten Beträge beziehen sich auf den Stadtbezirk Nürnberg. Vergleiche auch Tabelle 399. [2]) Finanzgesetzlich bestimmter Erhebungssatz der Grundsteuer seit 1912: 4 Pfg. von der Einheit der Verhältniszahl, 1925 bis 1927 je 4 Goldpfennig (+ 100 % Zuschlag). [3]) Areal- und Mietsteuer zusammen. 1925 bis 1927 ist der finanzgesetzlich bestimmte Erhebungssatz von der Einheit der Verhältniszahl 2 Goldpfennig (+ Geldentwertungszuschlag + Wohnungsbauabgabe). [4]) Ohne die nur zu dem Zwecke der Umlagenberechnung festgesetzte Steuer der Staatsbank. [5]) Einschließlich 100 % Zuschlag. [6]) Darunter 1925: 6 601 147 RM, 1926: 6 690 656 RM, 1927: 8 428 791 RM Wohnungsbauabgabe und 1925: 14 508 316 RM, 1926: 12 829 519 RM, 1927: 18 576 296 RM Geldentwertungszuschlag (Mietzinssteuer). [7]) Gegenüber den Angaben im Vorjahr durch Hinzunahme der Vermögensteuer berichtigt.

Die Stimmberechtigten und Abstimmenden nach dem Geschlecht zur Reichstags-, Landtags- und Kreistagswahl am 20. Mai 1928. [383

Bezeichnung der Wahl	Stimmberechtigte (ohne die Personen, denen ein Wahlschein ausgestellt wurde[1])			Abstimmende und zwar						
	zusammen	davon Männer	davon Frauen	insgesamt	auf Grund des Eintrags in die Wahlkartei: zusammen	davon Männer	davon Frauen	auf Grund eines Wahlscheines: zusammen	davon Männer	davon Frauen
Reichstag	277 866	129 259	148 607	227 470	224 142	108 038	116 104	3 328	1 818	1 510
Landtag	277 866	129 259	148 607	226 359	223 595	108 026	115 569	2 764	1 444	1 320
Kreistag	274 925	128 149	146 776	224 463	222 348	107 444	114 904	2 115	1 083	1 032

[1]) Wahlscheine wurden ausgestellt: für die Reichstags- bzw. Landtagswahl = 6168, davon 3132 für Männer und 3036 für Frauen; für die Kreistagswahl = 6125, davon 3113 für Männer und 3012 für Frauen.

384] **Reichstagswahl am 20. Mai 1928 im Wahlkreis „Franken“.** Tabelle I.

26. Wahlkreis „Franken“ Regierungsbezirke und Distriktsverwaltungsbehörden	Zahl der Stimmberechtigten nach der Stimmliste	Zahl der Stimmberechtigten nach abgegebenen Stimmscheinen	Zahl der Stimmberechtigten zusammen	Zahl der abgegebenen Stimmen gültig	Zahl der abgegebenen Stimmen ungültig	Zahl der abgegebenen Stimmen zusammen	Von 100 Stimmberechtigten übten ihr Stimmrecht aus
Oberfranken							
Bamberg . . . . Stadt	32 839	439	33 278	25 491	310	25 801	77,53
Bayreuth . . . . „	22 051	433	22 484	19 537	261	19 798	88,05
Coburg . . . . . „	17 347	274	17 621	14 116	189	14 305	81,18
Forchheim . . . . „	6 332	46	6 378	5 191	86	5 277	91,84
Hof . . . . . „	28 054	274	28 328	23 552	241	23 793	83,99
Kulmbach . . . . „	7 649	81	7 730	6 950	85	7 035	91,00
Marktredwitz . . „	4 825	53	4 878	3 813	81	3 894	79,83
Neustadt b. Cob. . „	5 436	26	5 462	4 293	71	4 364	79,90
Rodach . . . . . „	1 827	18	1 845	1 293	36	1 329	72,03
Selb . . . . . „	7 696	69	7 765	5 630	110	5 740	73,92
Unmittelbare Städte zus.	134 056	1 713	135 769	109 866	1 470	111 336	82,00
Bamberg I . Bezirksamt	16 148	80	16 228	13 596	109	13 705	84,45
Bamberg II . „	17 419	54	17 473	13 484	189	13 673	78,25
Bayreuth . . „	17 298	83	17 381	13 678	156	13 834	79,59
Berneck . . „	9 729	225	9 954	8 071	95	8 166	82,04
Coburg . . „	25 288	130	25 418	18 446	231	18 677	73,48
Ebermannstadt „	13 594	206	13 800	10 663	59	10 722	77,70
Forchheim . . „	18 335	126	18 461	15 475	97	15 572	84,35
Höchstadt a. A. „	16 849	82	16 931	13 415	151	13 566	80,13
Hof . . . . „	15 977	67	16 044	11 794	155	11 949	74,48
Kronach . . „	21 966	127	22 093	17 679	242	17 921	81,12
Kulmbach . . „	16 245	118	16 363	13 104	127	13 231	80,86
Lichtenfels . „	23 380	149	23 529	17 210	139	17 349	73,73
Münchberg . „	17 809	109	17 918	13 695	164	13 859	77,35
Naila . . . „	16 455	316	16 771	12 123	120	12 243	73,00
Pegnitz . . . „	16 089	178	16 267	12 454	89	12 543	77,11
Rehau . . . „	12 271	69	12 340	9 162	143	9 305	75,41
Stadtsteinach . „	10 029	46	10 075	7 653	90	7 743	76,85
Staffelstein . „	11 984	111	12 095	9 667	96	9 763	80,72
Teuschnitz . . „	13 183	110	13 293	10 497	138	10 635	80,00
Wunsiedel . . „	29 016	254	29 270	21 563	295	21 858	74,68
Bezirksämter zusammen	339 064	2 640	341 704	263 429	2 885	266 314	77,94
Oberfranken zusammen	473 120	4 353	477 473	373 295	4 355	377 650	79,09
Mittelfranken							
Ansbach . . . . Stadt	13 631	226	13 857	10 073	108	10 181	73,47
Dinkelsbühl . . . „	3 296	75	3 371	2 506	40	2 546	75,52
Eichstätt . . . . „	5 019	51	5 070	3 958	50	4 008	79,05
Erlangen . . . . „	18 652	518	19 170	16 306	146	16 452	85,82
Fürth . . . . . „	50 457	208	50 665	40 988	507	41 495	81,90
Nürnberg . . . . „	**277 778**	**3 328**	**281 106**	**224 943**	**2 529**	**227 472**	**80,92**
Rothenburg o. T. . „	5 807	280	6 087	5 074	59	5 133	84,33
Schwabach . . . „	7 814	38	7 852	6 460	124	6 584	83,85
Weißenburg . . . „	5 139	57	5 196	4 417	61	4 478	86,18
Unmittelbare Städte zus.	387 593	4 781	392 374	314 725	3 624	318 349	81,13
Ansbach . . Bezirksamt	20 297	262	20 559	16 488	115	16 603	80,76
Dinkelsbühl . „	15 044	58	15 102	12 068	82	12 150	80,45
Eichstätt . . „	13 766	85	13 851	11 354	103	11 457	82,72
Erlangen . . „	8 409	65	8 474	6 375	68	6 443	76,03
Feuchtwangen „	16 047	105	16 152	13 275	94	13 369	82,77
Fürth . . . „	18 095	80	18 175	14 469	241	14 710	80,94
Gunzenhausen „	19 802	93	19 895	15 405	124	15 529	78,05
Übertrag	111 460	748	112 208	89 434	827	90 261	

Noch: Reichstagswahl am 20. Mai 1928 im Wahlkreis „Franken". Tabelle I. [Noch: 384

26 Wahlkreis „Franken" Regierungsbezirke und Distriktsverwaltungsbehörden	Zahl der Stimmberechtigten nach der Stimmliste	Zahl der Stimmberechtigten nach abgegebenen Stimmscheinen	Zahl der Stimmberechtigten zusammen	Zahl der abgegebenen Stimmen gültig	Zahl der abgegebenen Stimmen ungültig	Zahl der abgegebenen Stimmen zusammen	Von 100 Stimmberechtigten übten ihr Stimmrecht aus
Übertrag	111 460	748	112 208	89 434	827	90 261	
Hersbruck . . Bezirksamt	14 398	478	14 876	10 961	156	11 117	74,73
Hilpoltstein . „	14 094	93	14 187	11 829	110	11 939	84,15
Lauf . . . „	16 761	124	16 885	13 252	177	13 429	79,53
Neustadt a. A. „	19 235	111	19 346	14 186	138	14 324	74,04
Nürnberg . . „	15 026	146	15 172	11 210	214	11 424	75,30
Rothenburg o. T. „	11 843	78	11 921	9 924	54	9 978	83,70
Scheinfeld . „	11 332	71	11 403	7 798	66	7 864	68,96
Schwabach . „	20 047	154	20 201	16 007	270	16 277	80,58
Uffenheim . „	18 990	229	19 219	14 517	127	14 644	76,20
Weißenburg . „	17 251	160	17 411	13 837	157	13 994	80,38
Bezirksämter zusammen	270 437	2 392	272 829	212 955	2 296	215 251	78,90
Mittelfranken zusammen	658 030	7 173	665 203	527 680	5 920	533 600	80,22
Unterfranken							
Aschaffenburg . . Stadt	21 927	273	22 200	16 050	253	16 303	73,44
Bad Kissingen . . „	6 044	2 418	8 462	6 192	59	6 251	73,87
Kitzingen . . . . „	6 813	80	6 893	5 415	76	5 491	79,66
Schweinfurt . . . „	23 531	409	23 940	19 816	297	20 113	84,01
Würzburg . . . „	58 892	1 161	60 053	43 647	593	44 240	73,67
Unmittelbare Städte zus.	117 207	4 341	121 548	91 120	1 278	92 398	76,02
Alzenau . . Bezirksamt	18 079	56	18 135	12 393	242	12 635	69,67
Aschaffenburg „	24 799	68	24 867	15 790	338	16 128	64,86
Brückenau . „	8 272	244	8 516	5 694	81	5 775	67,81
Ebern . . . „	11 767	116	11 883	9 325	84	9 409	79,18
Gemünden . „	9 157	61	9 218	6 115	83	6 198	67,24
Gerolzhofen . „	19 298	97	19 395	13 636	168	13 804	71,17
Hammelburg . „	11 816	40	11 856	8 965	91	9 056	76,38
Haßfurt . . „	18 147	72	18 219	13 490	223	13 713	75,27
Hofheim . . „	9 945	78	10 023	7 642	85	7 727	77,09
Karlstadt . . „	18 893	83	18 976	13 664	162	13 826	72,86
Kissingen . . „	19 065	101	19 166	14 587	166	14 753	76,97
Kitzingen . . „	18 902	86	18 988	13 439	161	13 600	71,62
Königshofen . „	9 298	50	9 348	7 329	42	7 371	78,85
Lohr . . . „	13 243	96	13 339	8 934	178	9 112	68,31
Marktheidenfeld „	18 409	77	18 486	12 248	144	12 392	67,03
Mellrichstadt . „	8 729	39	8 768	6 527	83	6 610	75,39
Miltenberg . „	13 493	143	13 636	8 512	140	8 652	63,45
Neustadt a. S. „	12 920	179	13 099	10 066	82	10 148	77,47
Obernburg . „	19 444	83	19 527	12 497	258	12 755	65,32
Ochsenfurt . „	17 055	73	17 128	12 490	201	12 691	74,10
Schweinfurt . „	22 503	79	22 582	18 096	249	18 345	81,24
Würzburg . . „	30 052	103	30 155	22 717	341	23 058	76,46
Bezirksämter zusammen	353 286	2 024	355 310	254 156	3 602	257 758	72,54
Unterfranken zusammen	470 493	6 365	476 858	345 276	4 880	350 156	73,43
Wahlkreis „Franken"							
Kreisunmittelbare Städte .	638 856	10 835	649 691	515 711	6 372	522 083	80,36
Bezirksämter	962 787	7 056	969 843	730 540	8 783	739 323	76,23
Gesamtsumme	1 601 643	17 891	1 619 534	1 246 251	15 155	1 261 406	77,89

26. Wahlkreis „Franken" Regierungsbezirke und Distriktsverwaltungsbehörden	Zahl der abgegebenen gültigen									
	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche demokratische Partei	Volksrechtpartei (Reichspartei f. Volksrecht und Aufwertung)	Bayerische Volkspartei	Linke Kommunisten	Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische deutsche Arbeiterpart. (Hitlerbewegung)
Oberfranken										
Bamberg . . . . . Stadt	5 562	1 919	394	373	813	82	10 362	38	1 377	3 397
Bayreuth . . . . . „	8 412	3 780	445	227	461	73	903	8	424	3 700
Coburg . . . . . „	4 178	3 782	414	184	943	62	474	7	99	3 492
Forchheim . . . . „	1 192	127	38	20	129	19	2 349	6	287	819
Hof . . . . . „	10 796	3 481	541	617	1 261	98	857	10	1 079	3 560
Kulmbach . . . . „	2 989	1 028	159	72	337	31	288	1	124	1 684
Marktredwitz . . . „	1 099	308	107	365	72	11	558	7	236	645
Neustadt b. Cob. . . „	1 733	119	229	423	73	7	10	15	24	1 552
Rodach . . . . . „	735	177	63	9	50	3	4	2	10	178
Selb . . . . . „	1 748	340	146	1 579	281	37	188	28	534	486
Unmittelbare Städte zus.	38 444	15 061	2 536	3 869	4 420	423	15 993	122	4 194	19 513
Bamberg I . . Bezirksamt	1 502	170	45	60	193	19	10 397	11	129	577
Bamberg II . „	2 185	217	77	248	151	25	8 872	26	262	370
Bayreuth . . . „	4 904	6 178	80	134	158	19	957	6	337	500
Berneck . . . „	3 706	2 598	113	125	185	26	226	7	116	772
Coburg . . . „	8 233	6 338	138	369	330	48	83	19	60	2 578
Ebermannstadt „	601	2 374	100	47	125	15	5 990	11	162	650
Forchheim . . „	904	3 250	78	61	147	28	9 945	13	160	451
Höchstadt a. A. „	1 811	2 691	70	57	179	28	6 795	20	98	535
Hof . . . . „	5 312	3 460	149	604	351	54	156	17	225	838
Kronach . . . „	5 874	1 514	219	531	436	49	6 258	22	139	2 117
Kulmbach . . „	4 494	6 823	82	65	154	31	93	5	87	953
Lichtenfels . . „	4 420	1 397	185	239	443	60	7 618	27	182	1 574
Münchberg . „	5 356	3 870	304	241	1 140	127	128	6	503	1 627
Naila . . . „	5 131	2 468	217	675	370	52	95	6	578	1 905
Pegnitz . . . „	1 855	3 347	187	40	167	15	5 655	4	131	419
Rehau . . . „	3 672	2 487	188	789	314	32	209	7	298	713
Stadtsteinach . „	2 123	1 775	47	36	160	21	2 221	10	51	939
Staffelstein . „	524	1 258	75	73	138	28	5 627	12	226	751
Teuschnitz . . „	5 029	652	158	708	149	33	2 860	15	215	364
Wunsiedel . . „	10 001	4 284	566	939	384	86	1 056	18	1 213	2 143
Bezirksämter zusammen	77 637	57 151	3 078	6 041	5 674	796	75 241	262	5 172	20 776
Oberfranken zusammen	116 081	72 212	5 614	9 910	10 094	1 219	91 234	384	9 366	40 289
Mittelfranken										
Ansbach . . . . Stadt	2 956	1 877	187	58	491	51	764	4	801	1 890
Dinkelsbühl . . . „	501	385	46	3	137	8	406	3	416	438
Eichstätt . . . . „	493	275	65	43	103	20	2 440	3	69	292
Erlangen . . . . „	7 460	2 444	538	241	996	112	1 695	11	443	1 412
Fürth . . . . . „	20 953	4 817	1 523	1 998	2 280	200	2 197	65	2 617	2 725
Nürnberg . . . . „	**96 072**	**26 060**	**6 335**	**15 123**	**11 792**	**977**	**19 344**	**366**	**14 259**	**23 834**
Rothenburg o. T. . „	1 642	1 138	171	31	515	62	255	1	421	370
Schwabach . . . . „	2 759	861	106	183	632	77	373	9	569	526
Weißenburg . . . „	1 419	641	47	272	230	38	313	4	663	339
Unmittelbare Städte zus.	134 255	38 498	9 018	17 952	17 176	1 545	27 787	466	20 258	31 826
Ansbach . . Bezirksamt	991	11 469	98	24	382	54	493	7	560	1 457
Dinkelsbühl . „	1 466	7 840	43	23	255	24	827	12	392	803
Eichstätt . . „	938	188	65	289	108	34	6 846	35	137	260
Erlangen . . „	2 213	2 540	83	103	118	11	567	2	218	271
Feuchtwangen „	583	6 920	90	23	169	17	4 198	11	139	782
Fürth . . . . „	4 977	6 019	185	267	186	26	244	11	1 227	581
Gunzenhausen „	477	9 492	90	151	430	42	2 116	23	123	1 475
Hersbruck . . „	2 819	5 120	168	126	246	26	272	3	655	913
Hilpoltstein . „	406	1 733	75	62	182	29	7 439	15	447	622
Lauf . . . . „	4 813	2 756	231	654	506	67	2 147	15	1 024	519
Neustadt a. A. . „	1 687	7 702	77	55	344	43	171	8	539	2 313
Übertrag	21 370	61 779	1 205	1 777	2 926	373	25 320	142	5 461	9 996

im Wahlkreis „Franken“. Tabelle II. [Noch: 385

Stimmen für den Kreiswahlvorschlag											26. Wahlkreis „Franken“ Regierungsbezirke und Distriktsverwaltungsbehörden
Bayerischer Bauern- u. Mittelstandsbund	Völkisch-Nationaler Block	Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkspartei	Volksrechtpartei (Reichspartei f. Volksrecht u. Aufwertung) Beamtengr. Kratzofel	Alte Sozialdemokr. Partei Deutschlands	Deutsche Haus- und Grundbesitzer-Partei	Christlich-Soziale Reichspartei	Evangelische Volksgemeinschaft (Ev. Partei Deutschl.)	Unabh. Sozialdemokr. Partei Deutschlands	Volksblock der Inflationsgeschädigt. (Alte Volkspartei)	Fränkisches Landvolk	
											Oberfranken
75	60	6	729	68	112	27	72	9	9	7	Bamberg . . . . Stadt
40	65	14	734	57	51	17	98	2	18	8	Bayreuth . . . . „
12	108	7	180	12	112	7	33	3	6	1	Coburg . . . . . „
9	16	4	89	8	19	37	22	—	—	1	Forchheim . . . . „
35	75	32	316	20	559	28	148	10	22	7	Hof . . . . . „
18	13	7	76	5	49	17	45	—	5	2	Kulmbach . . . . „
7	64	6	43	12	37	181	51	—	—	4	Marktredwitz . . . „
4	12	1	64	4	13	1	6	2	1	—	Neustadt b. Cob. . „
2	31	—	2	—	22	—	2	1	2	—	Rodach . . . . . „
31	15	7	75	16	28	15	64	2	5	5	Selb . . . . . „
233	459	84	2 308	202	1 002	330	541	29	68	35	Unmittelbare Städte zus.
323	7	11	119	12	2	2	7	1	1	8	Bamberg I . . Bezirksamt
764	8	15	159	24	6	26	29	8	3	9	Bamberg II . „
155	32	9	130	13	6	11	18	3	4	24	Bayreuth . . „
85	12	8	56	5	9	3	10	1	—	8	Berneck . . . „
41	87	23	36	6	21	3	10	3	4	16	Coburg . . . „
351	27	8	75	12	4	16	68	1	4	22	Ebermannstadt „
145	72	18	111	13	1	39	25	—	7	7	Forchheim . . „
848	23	21	152	7	7	6	46	3	11	7	Höchstadt a. A. „
113	25	232	101	16	64	11	39	14	6	7	Hof . . . . „
215	13	19	105	22	27	35	54	5	17	8	Kronach . . . „
97	19	6	100	6	1	9	39	2	3	35	Kulmbach . . „
478	39	8	249	8	57	22	175	4	13	12	Lichtenfels . . „
42	21	25	132	8	51	24	71	6	8	5	Münchberg . . „
129	29	67	145	20	36	36	141	5	7	11	Naila . . . „
361	56	9	114	9	26	13	37	3	2	4	Pegnitz . . . „
56	16	40	244	16	23	7	38	5	4	4	Rehau . . . „
122	15	13	60	9	4	11	25	2	3	6	Stadtsteinach . „
723	12	15	123	7	1	5	41	5	8	15	Staffelstein . . „
119	8	28	73	10	6	28	32	2	6	2	Teuschnitz . . „
122	37	37	307	35	67	70	155	9	22	12	Wunsiedel . . „
5 289	558	612	2 591	258	419	377	1 060	82	133	222	Bezirksämter zusammen
5 522	1 017	696	4 899	460	1 421	707	1 601	111	201	257	Oberfranken zusammen
											Mittelfranken
31	395	6	384	9	52	29	62	1	24	1	Ansbach . . . . Stadt
9	9	1	86	3	2	9	42	—	1	1	Dinkelsbühl . . . „
38	13	3	73	2	2	8	14	—	—	2	Eichstätt . . . . „
37	85	3	445	59	101	18	193	2	9	2	Erlangen . . . . „
62	244	8	579	62	110	50	440	19	30	9	Fürth . . . . . „
356	**4 056**	**65**	**3 007**	**347**	**439**	**360**	**1 884**	**141**	**82**	**44**	**Nürnberg** . . . . „
45	32	5	282	10	24	6	57	2	4	1	Rothenburg o. T. . „
39	75	5	93	30	27	13	64	11	3	5	Schwabach . . . . „
16	70	5	292	3	14	6	43	—	2	—	Weißenburg . . . „
633	4 979	101	5 241	525	771	499	2 799	176	155	65	Unmittelbare Städte zus.
124	427	11	268	11	9	14	58	2	9	20	Ansbach . . Bezirksamt
128	98	7	110	4	—	5	22	—	4	5	Dinkelsbühl . „
2 295	12	5	74	16	3	25	7	2	8	7	Eichstätt . . „
65	30	9	56	13	6	8	60	—	1	1	Erlangen . . „
52	73	4	120	5	6	21	48	2	4	8	Feuchtwangen „
197	120	14	154	14	20	23	192	1	—	11	Fürth . . . „
358	308	12	154	6	14	14	97	1	10	12	Gunzenhausen „
153	139	15	161	17	19	11	79	1	11	7	Hersbruck . . „
557	59	10	108	12	8	19	31	—	7	8	Ilpoltstein . „
135	61	6	125	22	48	19	71	5	17	11	Lauf . . . . „
711	108	13	248	45	9	13	80	—	4	16	Neustadt a. A. . „
4 775	1 435	106	1 578	165	142	172	745	14	75	106	Übertrag

26. Wahlkreis „Franken" Regierungsbezirke und Distriktsverwaltungsbehörden	Zahl der abgegebenen gültigen									
	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche demokratische Partei	Volksrechtspartei Reichspartei f. Volksrechte und Aufwertung	Bayerische Volkspartei	Linke Kommunisten	Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische deutsche Arbeiterpart. (Hitlerbewegung)
Übertrag	21 370	61 779	1 205	1 777	2 926	373	25 320	142	5 461	9 996
Nürnberg . . Bezirksamt	4 246	3 498	148	280	320	43	468	11	863	735
Rothenburg o. T. „	245	7 813	48	6	90	14	434	5	75	945
Scheinfeld . . „	531	2 561	60	27	229	17	1 895	8	114	1 016
Schwabach . . „	4 999	6 128	153	128	404	51	2 039	12	725	793
Uffenheim . . „	769	9 525	135	28	303	23	542	5	120	1 789
Weißenburg . „	2 135	6 168	102	88	405	56	2 912	13	239	915
Bezirksämter zusammen	34 295	97 472	1 851	2 334	4 677	577	33 610	196	7 597	16 189
Mittelfranken zusammen	168 550	135 970	10 869	20 286	21 853	2 122	61 397	662	27 855	48 015
Unterfranken										
Aschaffenburg . . Stadt	4 257	1 064	485	391	1 172	105	6 870	17	442	748
Bad Kissingen . . „	691	1 236	1 119	53	587	51	1 584	9	107	461
Kitzingen . . . . „	1 693	491	251	37	414	45	1 056	6	328	495
Schweinfurt . . . „	8 585	1 426	1 192	723	964	91	3 393	54	1 371	1 259
Würzburg . . . . „	10 596	3 245	2 004	1 229	3 999	382	15 829	197	627	2 746
Unmittelbare Städte zus.	25 822	7 462	5 051	2 433	7 136	674	28 732	283	2 875	5 709
Alzenau . . Bezirksamt	4 008	240	102	596	304	72	6 279	31	43	125
Aschaffenburg „	6 000	186	143	657	222	52	7 953	36	83	120
Brückenau . . „	857	877	115	274	286	28	2 457	15	322	105
Ebern . . . „	625	1 972	53	52	149	29	4 344	19	250	1 025
Gemünden . „	747	323	91	110	383	36	3 290	29	35	216
Gerolzhofen . „	924	1 319	117	55	537	56	7 286	12	343	219
Hammelburg . „	728	244	61	56	220	43	6 472	11	62	160
Haßfurt . . „	2 155	668	101	120	227	41	7 350	20	888	428
Hofheim . . „	812	1 111	74	51	230	30	2 884	7	102	1 127
Karlstadt . . „	1 208	286	93	216	433	75	9 306	30	175	107
Kissingen . . „	1 988	520	72	63	251	44	10 557	13	72	167
Kitzingen . . „	1 897	2 987	136	75	383	47	4 627	14	285	775
Königshofen . „	276	1 887	35	51	123	17	3 376	16	133	460
Lohr . . . . „	2 657	272	129	196	237	37	4 748	23	35	140
Marktheidenfeld „	1 719	1 431	101	232	202	43	5 527	20	337	447
Mellrichstadt . „	556	533	68	67	249	48	4 312	15	45	64
Miltenberg . „	1 959	341	180	517	304	64	4 063	26	169	126
Neustadt a. S. „	786	164	92	30	541	74	7 708	11	157	39
Obernburg „	3 309	289	145	252	516	123	7 380	15	80	56
Ochsenfurt . „	1 867	1 256	128	67	314	72	7 435	21	116	238
Schweinfurt . „	2 683	699	196	259	426	66	10 331	25	297	367
Würzburg . . „	7 095	999	197	1 009	484	94	10 808	56	57	179
Bezirksämter zusammen	44 857	18 604	2 429	5 005	7 021	1 191	138 493	465	4 086	6 690
Unterfranken zusammen	70 679	26 066	7 480	7 438	14 157	1 865	167 225	748	6 961	12 399
Wahlkreis 26 „Franken"										
Unmittelbare Städte . .	198 521	61 021	16 605	24 254	28 732	2 642	72 512	871	27 327	57 048
Bezirksämter	156 789	173 227	7 358	13 380	17 372	2 564	247 344	923	16 855	43 655
Gesamtsumme	355 310	234 248	23 963	37 634	46 104	5 206	319 856	1 794	44 182	100 703
Zahl der erworbenen										
Kreissitze	5	3	—	—	—	—	5	—	—	1
Verbandssitze	—	1	—	1	1	—	—	—	1	1
Sitze zusammen	5[1])	4[2])	—	1[3])	1[4])	—	5[5])	—	1[6])	2[7])

[1]) Müller Hermann, Reichskanzler a. D., Berlin-Tempelhof; Vogel Joh., Parteisekretär, Berlin-Friedrichshagen; Simon Jos., Verbandsvorsitzender, Nürnberg; Puchta Fritz, Redakteur, Bayreuth; Seidel Hans, Parteisekretär, Hof. [2]) Bachmann Gg., Ökonomierat und Landwirt, Westheim; D. Strathmann Herm., Universitätsprofessor, Erlangen; Fromm Kurt Wilh., Landwirt, Niederfüllbach; Sachs Hans, Geh. Regierungsrat, Crailsheim. [3]) Meyer Joh., An-

im Wahlkreis „Franken". Tabelle II. [Noch: 385

Stimmen für den Kreiswahlvorschlag											26. Wahlkreis „Franken" Regierungsbezirke und Distriktsverwaltungsbehörden
Bayerischer Bauern- u. Mittelstandsbund	Völkisch-Nationaler Block	Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkspartei	Volksrechtspartei (Reichspartei f. Volksrecht u. Aufwertung) Beamtengr. Kratofel	Alte Sozialdemokr. Partei Deutschlands	Deutsche Haus- und Grundbesitzer-Partei	Christlich-Soziale Reichspartei	Evangelische Volksgemeinschaft (Ev. Partei Deutschl.)	Unabh. Sozialdemokr. Partei Deutschlands	Volksblock der Inflationsgeschädigt. (Allg. Volkspartei)	Fränkisches Landvolk	
4 775	1 435	106	1 578	165	142	172	745	14	75	106	Übertrag
103	143	5	181	24	25	22	78	4	3	10	Nürnberg . . Bezirksamt
45	76	11	70	—	—	6	23	—	11	7	Rothenburg o. T. „
1 014	114	12	95	17	3	5	60	1	10	9	Scheinfeld . . „
203	60	9	126	19	20	29	78	3	8	20	Schwabach . . „
438	318	13	290	18	12	11	153	4	9	12	Uffenheim . . „
155	184	17	221	18	16	78	101	3	6	5	Weißenburg . „
6 733	2 330	173	2 561	261	218	323	1 238	29	122	169	Bezirksämter zusammen
7 366	7 309	274	7 802	786	989	822	4 037	205	277	234	Mittelfranken zusammen
											Unterfranken
28	18	5	270	14	22	84	46	5	4	3	Aschaffenburg . . Stadt
12	19	12	141	15	13	46	29	3	3	1	Bad Kissingen . . „
219	101	8	118	13	12	12	111	2	1	2	Kitzingen . . . . „
118	38	8	221	49	14	173	107	15	12	3	Schweinfurt . . . „
106	343	25	675	138	68	1 273	103	11	35	16	Würzburg . . . . „
483	519	58	1 425	229	129	1 588	396	36	55	25	Unmittelbare Städte zus.
152	48	4	94	32	2	138	6	8	10	99	Alzenau . . Bezirksamt
113	9	9	92	10	4	75	3	5	6	12	Aschaffenburg „
147	9	10	60	15	5	28	47	2	10	25	Brückenau . . „
456	42	6	60	18	3	161	42	2	3	14	Ebern . . „
519	102	6	67	16	4	81	28	7	2	23	Gemünden . „
1 491	76	7	114	14	4	11	72	1	16	962	Gerolzhofen . „
732	23	4	39	20	—	47	12	5	—	26	Hammelburg . „
1 020	27	10	122	11	15	79	79	2	8	119	Haßfurt . . „
967	75	7	38	12	5	17	25	1	4	62	Hofheim . . „
935	18	6	52	24	91	274	19	2	18	296	Karlstadt . . „
571	10	10	111	14	3	43	12	3	16	47	Kissingen . . „
1 495	231	4	133	22	2	40	127	9	20	130	Kitzingen . . „
779	15	29	67	6	12	8	12	—	6	21	Königshofen . „
179	9	8	57	12	3	99	69	8	6	10	Lohr . . . . „
1 581	92	11	161	18	6	197	10	23	6	84	Marktheidenfeld „
403	16	25	53	10	—	18	10	2	2	31	Mellrichstadt . „
80	15	10	279	13	2	325	12	4	6	17	Miltenberg . „
242	1	6	103	6	—	48	4	1	5	48	Neustadt a. S. „
190	15	4	49	16	6	21	6	4	4	17	Obernburg . „
516	143	8	99	27	6	54	24	4	4	91	Ochsenfurt . „
1 871	16	13	103	24	6	86	15	3	6	604	Schweinfurt . „
1 048	42	18	102	75	14	263	16	8	10	143	Würzburg . . „
15 487	1 034	215	2 055	415	193	2 113	650	104	168	2 881	Bezirksämter zusammen
15 970	1 553	273	3 480	644	322	3 701	1 046	140	223	2 906	Unterfranken zusammen
											Wahlkreis 26 „Franken"
1 349	5 957	243	8 974	956	1 902	2 417	3 736	241	278	125	. . . Unmittelbare Städte
27 509	3 922	1 000	7 207	934	830	2 813	2 948	215	423	3 272	. . . . . Bezirksämter
28 858	9 879	1 243	16 181	1 890	2 732	5 230	6 684	456	701	3 397	Gesamtsumme
											Zahl der erworbenen
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	. . . . . Kreissitze
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	. . . . . Verbandssitze
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Sitze zusammen

gestellter, Nürnberg. [4]) Sparrer Gg., Medizinalrat, Apothekenbesitzer, Nürnberg. [5]) Leicht Joh., Domkapitular, Bamberg; Herbert Franz, Bauer, Kolitzheim; Troßmann Karl Jos., Geschäftsführer, Nürnberg; Schmitt Franz, Kaufmann und Stadtrat, Würzburg; Albert Alois, Landwirt, Königshofen i. Ufr. [6]) Hetzel Hans, Fabrikant, Nürnberg. [7]) Ritter v. Epp Franz, Generalleutnant a. D., München; Straßer Gregor, Apotheker, München.

Nummer des Stimmbezirks	Wahllokal	Stimmberechtigte[1])	Abgegebene gültige Stimmen zusammen	Davon Nr. 1 [2])	Davon Nr. 2 [3])	Davon Nr. 4 [4])	Davon Nr. 5 [5])
1	Gasthaus „Zur Wartburg", Weinmarkt 7	1 802	1 335	614	141	17	70
2	Gasthaus „Zum Krokodil", Weintraubengasse 2	1 668	1 232	373	207	46	65
3	Gasthaus „Zum Goldenen Anker", Bergstraße 9	1 095	792	249	131	29	55
4	Schulhaus Burgstraße 25	1 396	1 042	397	145	27	78
5	Schulhaus Pantiersplatz 37	1 480	1 126	349	178	51	70
6	Schulhaus Obstmarkt 4	1 544	1 134	286	182	46	56
6a	Heilig-Geist-Spital	249	230	50	100	9	1
7	Gasthaus „Zum Gold. Schwan", Theresienplatz 4	1 803	1 323	307	253	73	60
8	Gasthaus „Zum Historischen Hof", Neue Gasse 13	1 663	1 266	494	113	13	146
9	Schulbaracke Vordere Insel Schütt 12	1 735	1 260	510	137	13	104
10	Schulbaracke Vordere Insel Schütt 14	1 653	1 269	512	151	36	75
11	Schulhaus Rathenaupl. 7, Südeingang, Zimmer Nr. 6	1 262	945	328	117	24	84
12	Schulhaus Webersplatz 17/19	1 687	1 262	499	154	38	82
13	Schulhaus Nunnenbeckstraße 40	1 842	1 477	405	255	77	57
14	Gasthaus „Zum Hirsvogel", Keßlerplatz 19	1 227	906	216	131	72	18
15	Schulhaus Wöhrder Hauptstraße 46	1 142	932	445	65	11	134
16	Gasthaus „Goldener Anker", Herrnstraße 22	1 345	1 100	557	65	14	157
17	Sanitätskolonnenhaus, Nunnenbeckstraße 47	1 039	869	513	65	21	66
18	Schulhaus Bartholomäusstraße 16, Zimmer Nr. 7	1 358	1 172	718	46	9	133
19	Schulhaus Bartholomäusstraße 16, Zimmer Nr. 10	1 346	1 165	711	22	8	149
20	Gasthaus „Zum Pegnitzstrand", Bartholomäusstr. 19	1 260	1 070	667	50	10	103
21	Sebastianspital, Veilhofstraße 34	506	426	183	26	12	6
22	Schulhaus Bartholomäusstraße 75	1 445	1 128	545	110	42	136
23	Gasthaus „Zur Post", Aeuß. Sulzbacher Straße 126	1 311	1 015	496	78	21	80
24	Schulhaus Bismarckstraße 20, Mädchenschule	1 016	818	331	93	25	63
25	Schulhaus Bismarckstraße 20, Knabenschule	1 141	893	269	173	74	41
26	Gasthaus „Zur Harmonie", Adamstraße 32	1 112	871	364	83	37	50
27	Gasthaus „Zum Sängerheim", Heerwagenstraße 21	1 076	968	475	101	19	101
28	Schulbaracke Sulzbacher Straße 102	1 012	824	274	121	34	81
28a	Martha-Maria-Heim, Sulzbacher Straße 79	162	138	17	7	6	2
29	Schulbaracke Sulzbacher Straße 104	9 7	865	443	50	13	93
30	Gasthaus „Zur Bärenhöhle", Werderstraße 15	1 115	920	458	93	16	81
31	Schulhaus Bismarckstraße 20, Turnhalle	1 463	1 151	325	242	72	56
32	Schulhaus Rathenaupl. 7, Nordeingang, Zimmer Nr. 3	1 168	902	175	247	64	6
33	Stadtparkrestauration, Veranda, Eingang an der Bayreuther Straße	1 383	1 120	259	253	53	33
34	Schulhaus Thusneldastraße 5, Schülerwerkstatt	975	814	467	46	28	71
34a	Gasthaus „Zur Friedrichsruh", Ostendstraße 97	1 101	929	467	52	21	99
35	Schulhaus Heimburgstraße, Knabenturnhalle	1 479	1 220	678	107	28	55
36	Gasthaus „Zur Historischen Linde", Ostendstr. 176	599	508	245	38	2	96
37	Gasthaus „Zum Volksgarten", Schmausenbuckstr. 14	920	736	325	107	39	44
38	Hörsaal Findelgasse 3	1 326	1 026	378	136	33	75
39	Schulhaus Findelgasse 9, Turnhalle	1 347	925	255	177	42	37
40	Bauschule Lorenzerstraße 30, Zimmer Nr. 2	1 551	953	273	197	52	22
41	Gasthaus „Zum Metallarbeiterverbandshaus", Vordere Kartäusergasse 12	1 942	1 422	593	138	33	95
42	Schulhaus Vordere Kartäusergasse 4, Zimmer Nr. 3	1 431	999	240	190	34	49
43	Schulhaus Königstraße 17, Zimmer Nr. 1	1 132	925	180	185	86	42
44	Arbeitsamtsgebäude, Waizenstraße, Eingang II	1 434	1 021	261	167	24	56
45	Schulhaus Vordere Kartäusergasse 4, Zimmer Nr. 5	1 636	1 193	327	202	33	78
46	Gasthaus „Zum Südgarten", Ottostraße 25	1 529	1 120	314	163	17	61
47	Gasthaus „Zum Türken", Kappengasse 24	1 744	1 282	476	127	13	132
48	Gasthaus „Zur Turnhalle", Obere Turnstraße 10	1 698	1 275	282	274	65	47
49	Gasthaus „Kasino", Solgerstraße 9	1 276	975	263	162	47	30
50	Schulhaus Reutersbrunnenstr. 12, Mädchenturnhalle	1 156	886	196	216	67	17
51	Schulhaus Reutersbrunnenstraße 12, Knabenturnhalle	1 710	1 197	330	195	18	67

[1]) Einschließlich der auf Grund eines Stimmscheins Abstimmenden. [2]) Sozialdemokratische Partei Deutschlands, [3]) Deutschnationale Volkspartei, [4]) Deutsche Volkspartei, [5]) Kommunistische Partei, [6]) Deutsche Demokratische Partei, [7]) Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung), [8]) Bayerische Volkspartei, [9]) Linke Kommunisten, [10]) Reichspartei des Deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei), [11]) Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung), [12]) Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund, [13]) Völkisch-nationaler Block, [14]) Christlich-Nationale

im Stadtbezirk Nürnberg. Tabelle III. [Noch: 386

treffen auf den Kreiswahlvorschlag																	Nummer des Stimmbezirks
Nr. 6 [6]	Nr. 6a [7]	Nr. 7 [8]	Nr. 8 [9]	Nr. 9 [10]	Nr. 10 [11]	Nr. 11 [12]	Nr. 12 [13]	Nr. 15 [14]	Nr. 16 [15]	Nr. 17 [16]	Nr. 18 [17]	Nr. 19 [18]	Nr. 20 [19]	Nr. 21 [20]	Nr. 22 [21]	Nr. 23 [22]	
45	5	85	3	108	197	4	18	—	24	—	—	—	4	—	—	—	1
60	5	80	1	108	226	2	20	—	26	1	3	5	4	—	—	—	2
26	1	64	1	58	148	—	9	—	9	2	3	2	4	—	—	1	3
30	—	59	—	94	175	—	20	—	5	—	3	3	5	1	—	—	4
52	2	92	5	91	171	2	45	—	4	6	1	1	5	—	—	1	5
60	1	109	2	107	236	—	28	—	9	2	2	1	6	—	1	—	6
11	—	14	—	4	23	—	4	1	3	—	—	3	5	1	—	1	6a
54	5	99	—	119	275	2	39	1	20	—	2	6	4	2	—	2	7
41	6	110	2	126	176	1	17	—	12	2	2	1	3	1	—	—	8
56	4	84	4	125	154	—	22	2	28	1	3	—	13	—	—	—	9
54	4	69	2	141	158	6	26	—	17	6	4	1	7	—	—	—	10
37	4	73	—	103	133	1	19	—	9	3	1	—	9	—	—	—	11
43	4	87	3	113	198	2	20	—	10	2	3	—	2	1	1	—	12
128	2	167	6	103	187	2	37	2	20	4	—	4	20	—	1	—	13
207	6	84	1	47	75	4	22	—	13	—	—	—	10	—	—	—	14
54	2	49	1	80	70	1	7	1	4	—	—	—	8	—	—	—	15
14	2	53	1	119	85	—	22	—	5	1	1	—	3	—	—	1	16
17	2	43	1	51	67	1	10	1	6	—	2	—	3	—	—	—	17
41	5	59	1	71	50	—	19	2	9	1	1	—	7	—	—	—	18
33	5	88	1	60	41	1	29	—	8	1	—	—	8	—	—	—	19
38	4	46	4	72	46	1	11	—	6	6	—	—	6	—	—	—	20
28	4	71	—	8	14	1	56	1	1	4	—	3	7	—	1	—	21
34	5	79	1	55	80	1	9	—	11	1	3	3	13	—	—	—	22
45	6	156	5	19	69	1	26	—	4	—	5	2	1	—	1	—	23
37	5	80	1	66	90	—	15	—	4	—	1	—	7	—	—	—	24
48	1	71	—	60	113	—	23	—	12	1	2	—	3	—	1	1	25
55	3	62	—	53	116	1	25	—	14	2	—	3	2	—	—	1	26
27	5	67	3	53	88	1	13	—	7	2	1	1	4	—	—	—	27
40	4	70	—	71	71	—	7	2	26	1	4	—	16	—	1	1	28
96	2	—	—	1	5	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	28a
26	7	65	2	79	50	3	20	1	6	—	4	1	2	—	—	—	29
25	4	76	1	52	70	—	15	2	18	2	—	1	4	1	1	—	30
78	3	98	—	67	152	2	17	—	28	—	4	—	6	—	—	1	31
147	2	81	1	39	84	1	24	—	21	—	—	5	5	—	—	—	32
62	5	88	2	97	179	—	22	—	38	9	4	1	13	—	2	—	33
29	—	57	1	18	69	—	8	1	6	2	2	—	9	—	—	—	34
44	2	97	3	6	101	1	18	—	7	—	1	—	9	—	1	—	34a
36	3	97	4	65	93	1	9	—	21	6	8	2	7	—	—	—	35
22	1	33	—	26	33	—	3	—	5	—	2	—	2	—	—	—	36
52	2	29	—	33	82	3	2	1	10	1	—	2	4	—	—	—	37
41	—	67	4	143	126	—	12	—	3	2	—	1	5	—	—	—	38
51	6	58	—	78	179	—	4	—	17	3	6	—	12	—	—	—	39
58	2	77	1	92	150	1	8	—	13	5	—	—	2	—	—	—	40
66	5	93	6	147	197	5	16	—	9	1	2	1	14	1	—	—	41
91	3	71	—	120	171	4	8	2	12	—	—	2	2	—	—	—	42
91	1	58	—	61	184	2	9	—	17	4	—	—	4	1	—	—	43
90	6	53	—	97	243	1	6	—	11	—	1	—	5	—	—	—	44
76	3	76	4	146	222	2	4	2	9	—	—	—	9	—	—	—	45
51	2	90	2	131	228	4	16	—	19	2	6	—	13	—	1	—	46
39	6	96	1	126	209	2	19	—	15	2	9	1	9	—	—	—	47
241	10	79	2	69	161	1	14	—	13	5	—	—	11	—	1	—	48
160	10	71	—	67	129	1	12	—	14	5	—	—	4	—	—	—	49
136	1	36	—	51	143	—	4	1	12	2	—	1	3	—	—	—	50
117	3	121	2	85	165	4	20	—	38	2	12	4	12	1	1	—	51

Bauern- und Landvolkspartei, [15]) Volksrecht-Partei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung), Beamtengruppe Kratofiel, [16]) Alte Sozialdemokratische Partei Deutschlands, [17]) Deutsche Haus- und Grundbesitzerpartei, [18]) Christlich-Soziale Reichspartei, [19]) Evangelische Volksgemeinschaft (Evangelische Partei Deutschlands), [20]) Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands, [21]) Volksblock der Inflationsgeschädigten (Allgemeine Volkspartei), [22]) Fränkisches Landvolk.

Noch: 386] Noch: Reichstagswahl am 20. Mai 1928

Nummer des Stimmbezirks	Wahllokal	Stimmberechtigte[1])	Abgegebene gültige Stimmen zusammen	Davon Nr. 1 [2])	Nr. 2 [3])	Nr. 4 [4])	Nr. 5 [5])
52	Schulhaus Sielstr. 15, Nordeingang, Zimmer Nr. 6	1 622	1 238	432	149	18	63
53	Schulhaus Sielstr. 15, Südeingang, Zimmer Nr. 1	1 443	1 094	386	179	62	32
54	Schulhaus Maximilianstraße 50, Zimmer Nr. 2	1 304	1 062	452	133	34	44
55	Gasthaus „Zum Burggrafen", Fürther Straße 234	850	688	295	62	12	106
56	Schulhaus Fürther Straße 352, Zimmer Nr. 2	1 191	947	531	32	8	217
57	Schulbaracke Muggenhofer Str. 240, Zimmer Nr. 2	1 271	1 027	483	77	31	125
58	Schulhaus Preißlerstraße 6, Turnhalle	784	584	231	85	11	46
59	Schulhaus Preißlerstraße 6, Zimmer Nr. 3	930	829	450	30	2	71
60	Gasthaus „Kriegers Heimkehr", Adam-Klein-Str. 71	1 089	915	558	20	2	132
61	Gasthaus „Zur Kaiserkrone", Denisstraße 19	828	676	191	67	21	28
61a	Gasthaus „Zur Petersburg", Paumgartnerstraße 24	1 343	1 094	557	82	14	92
62	Gasthaus „Wilhelm Tell", Mittlere Kanalstraße 21	1 513	1 147	482	102	36	80
63	Gasthaus „Lorenzenburg", Austraße 44	1 175	951	481	72	5	75
64	Schulhaus Kernstraße 6, Zimmer Nr. 3	1 517	1 184	615	73	4	108
65	Schulhaus Kernstraße 6, Zimmer Nr. 7	1 209	999	509	50	13	89
66	Schulhaus Kernstraße 6, Turnhalle	1 137	914	391	100	12	57
67	Schulhaus Knauerstraße 20, Zimmer Nr. 4	1 289	985	515	89	15	89
68	Schulbaracke Wahlerstraße 23a, Zimmer Nr. 1	1 238	1 064	654	63	12	93
69	Gasthaus „Zum Goldenen Stern", Erlenstegenstr. 95	950	751	229	203	65	18
70	Altes Schulhaus Bismarckstraße 18, Zimmer Nr. 7	1 486	1 216	256	324	69	26
71	Gasthaus „Maxfeldkeller", Äuß. Bayreuther Str. 70	1 109	888	240	167	58	47
72	Schulbaracke Am Maxfeld 16, Zimmer Nr. 3	1 395	1 117	204	280	61	22
73	Schulhaus Labenwolfstraße 10, Zimmer Nr. 5	1 514	1 160	191	350	74	14
74	Schulbaracke Am Maxfeld 16, Zimmer Nr. 4	740	633	329	41	10	61
75	Gasthaus „Maxgarten", Maxfeldstraße 61	1 320	1 087	412	146	52	73
76	Schulhaus Am Maxfeld 18, Zimmer Nr. 1	1 086	920	371	142	18	34
77	Schulhaus Goethestraße 42, Zimmer Nr. 2	1 173	980	470	65	14	55
78	Schulhaus Labenwolfstraße 10, Zimmer Nr. 12	1 593	1 156	260	298	68	29
79	Gasthaus „Krohanest", Maxfeldstraße 14	1 475	1 157	158	321	112	13
80	Schulhaus Goethestraße 42, Turnhalle	1 185	973	340	127	29	24
81	Gasthaus „Zum Nordbahnhof", Schweppermannstr. 66	1 266	1 022	233	250	48	24
82	Schulhaus Uhlandstraße 33, Zimmer Nr. 8	1 899	1 551	634	230	71	70
83	Gasthaus „Schillerklause", Schlüsselfelderstraße 22	962	749	142	216	51	14
83a	Gasthaus „Zum Schlüsselfelder", Meuschelstraße 64	1 283	1 040	166	282	103	11
84	Schulhaus Uhlandstraße 33, Zimmer Nr. 10	1 769	1 457	762	107	27	150
85	Gasthaus „Zur Friedenslinde", Langer Steig 12	300	245	83	102	2	3
86	Schulhaus Heroldsberger Weg 42a, Zimmer Nr. 1	1 478	1 283	902	37	6	166
87a	Schulhaus Kalchreuther Straße 130, Zimmer Nr. 1	639	594	436	3	4	115
88	Gasthaus „Zur grünen Au", Ziegelsteinstraße 195	822	691	308	104	18	36
89	Gasthaus „Zum Engel", Kleinreuther Weg 133	612	498	215	146	2	7
90	Schulhaus Uhlandstraße 33, Zimmer Nr. 13	1 103	923	589	33	1	95
90a	Schulhaus Uhlandstraße 33, Zimmer Nr. 5	796	662	380	50	6	59
91	Gasthaus „Luginsland", Juvenellstraße 2	1 165	947	492	72	21	70
92	Städt. Krankenhaus, Bau Heilgymnastik	956	885	328	211	25	59
93	Schulhaus Bielingpl. 2, Knabenschule, Zimmer Nr. 1	1 539	1 233	303	314	111	25
94	Gasthaus „Zur Hallerstraße", Hallerstraße 32	1 255	1 004	318	185	66	32
95	Gasthaus „Zum Lobsinger", Lobsingerstraße 10	1 228	1 033	650	46	11	126
96	Gasthaus „Zum Gärtnerheim", Kirchenweg 75	1 112	936	445	90	26	44
97	Gasthaus „Erlanger Hof", Arndtstraße 6	1 261	1 007	233	239	71	16
98	Gasthaus „Albigsgarten", Johannisstraße 28	1 276	1 009	107	389	80	6
99	Schulhaus Adam-Kraft-Straße 6, Zimmer Nr. 12	1 201	1 002	361	150	22	51
100	Gasthaus „Zur Johannisbierhalle", Johannisstr. 52	1 482	1 157	436	190	36	66
101	Schulhaus Schnieglinger Straße 38, Zimmer Nr. 2	1 072	917	551	23	3	131
102	Gasthaus „Zur Johannisbrücke", Großweidenmühlstraße 63	965	828	430	31	—	131
103	Schulhaus Schnieglinger Str. 38, Knabenturnhalle	982	836	519	39	6	65
104	Schulhaus Schnieglinger Straße 38, Zimmer Nr. 4	1 417	1 210	572	67	13	83
105	Gasthaus „Zur Grünen Flur", Johannisstraße 80	1 075	921	536	62	7	58
106	Gasthaus „Zum Pfennigsgarten", Kirschgartenstr. 55	1 451	1 209	606	107	26	78
107	Schulhaus Schnieglinger Straße 38, Mädchenturnhalle	1 230	1 042	627	41	10	70
108	Gasthaus „Zur Goldenen Krone", Wetzendorfer Straße 277	471	334	94	116	9	15
109	Schulhaus Almoshofer Hauptstr. 37, Zimmer Nr. 1	978	723	300	299	5	19

Anmerkungen [1]) bis [22]) siehe Seite 216/217.

im Stadtbezirk Nürnberg. Tabelle III. [Noch: 386

treffen auf den Kreiswahlvorschlag																	Nummer des Stimmbezirks
Nr. 6 [6]	Nr. 6a [7]	Nr 7 [8]	Nr. 8 [9]	Nr. 9 [10]	Nr. 10 [11]	Nr. 11 [12]	Nr. 12 [13]	Nr. 15 [14]	Nr 16 [15]	Nr. 17 [16]	Nr 18 [17]	Nr. 19 [18]	Nr. 20 [19]	Nr 21 [20]	Nr. 22 [21]	Nr. 23 [22]	
92	4	124	—	120	152	1	19	1	36	2	4	7	13	1	—	—	52
57	9	123	—	72	120	2	11	—	29	1	—	1	10	—	—	—	53
64	3	83	1	74	123	3	4	—	25	1	—	1	17	—	—	—	54
28	5	55	1	20	63	—	10	—	7	2	—	3	18	—	1	—	55
20	1	33	7	23	54	1	—	—	6	7	—	1	6	—	—	—	56
43	4	78	4	64	82	3	5	1	8	1	3	1	8	2	4	—	57
28	1	56	1	19	79	1	14	—	7	—	—	3	2	—	—	—	58
15	4	109	3	44	56	1	22	1	9	3	—	2	6	1	—	—	59
18	4	80	3	35	31	1	2	—	13	1	3	2	4	1	5	—	60
52	6	136	1	36	100	—	11	2	8	—	5	8	4	—	—	—	61
55	6	120	2	56	69	—	8	—	18	3	—	2	8	2	—	—	61a
75	7	65	1	98	144	—	17	—	20	—	—	7	8	—	5	—	62
24	2	84	3	75	89	3	12	—	8	5	1	2	9	1	—	—	63
38	8	76	2	87	125	2	16	—	14	—	2	1	12	1	—	—	64
20	5	69	4	100	99	4	12	—	9	1	4	4	6	1	—	—	65
45	6	57	3	83	108	—	13	—	21	1	1	3	8	4	—	1	66
30	5	72	1	45	90	2	9	—	4	2	4	2	8	1	2	—	67
23	2	47	7	75	53	6	2	—	17	1	1	—	8	—	—	—	68
35	3	53	—	39	71	6	12	—	13	—	—	—	4	—	—	—	69
88	3	150	—	69	150	4	44	—	22	3	—	—	6	1	—	1	70
43	4	68	1	37	161	—	24	—	30	—	1	2	5	—	—	—	71
141	10	76	1	69	172	1	29	—	36	3	2	1	9	—	—	—	72
135	9	95	—	62	171	5	17	—	24	1	2	2	8	—	—	—	73
30	4	43	5	35	51	—	14	1	4	1	—	—	4	—	—	—	74
66	6	98	2	64	123	3	21	—	10	2	—	1	5	—	1	2	75
25	8	80	2	58	125	—	21	—	20	1	5	1	9	—	—	—	76
31	2	86	—	70	108	—	28	—	27	3	5	—	16	—	—	—	77
80	10	79	—	76	189	2	26	—	21	—	3	3	12	—	—	—	78
188	9	85	—	59	160	—	16	—	29	3	—	—	4	—	—	—	79
57	8	52	3	48	211	—	31	2	18	6	—	4	9	2	2	—	80
51	4	92	—	61	188	2	22	—	29	—	1	—	16	—	1	—	81
59	6	152	1	100	159	4	17	—	27	2	—	2	14	3	—	—	82
65	2	57	1	42	122	1	15	—	12	—	4	—	5	—	—	—	83
111	2	105	1	55	161	4	22	—	12	—	4	—	1	—	—	—	83a
42	6	127	3	70	113	2	30	—	8	1	3	1	3	—	2	—	84
6	2	12	—	12	12	1	2	—	—	1	2	1	4	—	—	—	85
34	5	34	—	29	44	1	10	—	3	4	—	3	5	—	—	—	86
9	1	11	—	—	6	—	—	—	2	2	—	1	1	3	—	—	87a
34	2	36	—	37	60	3	20	1	8	11	—	7	6	—	—	—	88
22	2	14	2	32	35	7	6	—	1	1	2	—	3	—	—	1	89
22	3	75	1	31	58	1	2	—	7	—	—	—	5	—	—	—	90
27	1	31	3	13	75	—	5	—	1	2	—	2	7	—	—	—	90a
25	3	83	3	67	74	3	10	1	16	4	—	—	2	1	—	—	91
25	4	91	3	20	54	3	22	—	11	4	3	7	15	—	—	—	92
86	6	123	—	59	151	2	14	—	27	6	—	—	6	—	—	—	93
63	3	81	1	69	150	2	14	—	9	—	5	2	3	1	—	—	94
28	1	67	—	38	47	—	5	—	10	—	—	—	4	—	—	—	95
57	2	58	1	84	72	1	24	—	20	2	2	—	7	—	1	—	96
72	6	70	—	76	164	—	29	—	18	—	—	1	12	—	—	—	97
128	10	71	2	39	127	—	19	1	15	3	3	2	7	—	—	—	98
45	5	87	4	96	123	—	28	—	11	4	—	1	11	—	1	2	99
69	5	77	2	84	114	2	23	1	38	1	2	—	11	—	—	—	100
4	2	77	2	64	48	2	2	—	4	—	—	—	3	—	—	1	101
25	3	76	4	36	62	—	17	—	7	—	—	1	5	—	—	—	102
20	1	40	—	69	47	—	6	—	3	—	7	1	12	1	—	—	103
47	2	225	5	67	78	1	18	1	8	—	3	5	11	3	—	1	104
37	—	43	3	80	70	2	13	—	3	—	4	—	—	1	2	—	105
64	8	121	1	31	130	1	11	—	13	2	—	3	6	—	—	1	106
41	5	82	1	52	56	1	19	—	9	2	5	5	15	—	1	—	107
17	—	8	—	29	29	1	14	—	—	1	—	—	—	—	—	1	108
7	4	10	1	20	24	7	9	1	8	—	5	1	3	—	—	—	109

Nummer des Stimmbezirks	Wahllokal	Stimmberechtigte[1])	Abgegebene gültige Stimmen zusammen	Davon Nr. 1 [2])	Nr. 2 [3])	Nr. 4 [4])	Nr. 5 [5])
110	Gasthaus „Zum blauen Mantel", Tafelhofstraße 27	982	673	93	129	51	8
111	Gasthaus „Zur Weltkugel", Bogenstraße 11	1 321	930	272	157	26	34
112	Gasthaus „Zum Alten Deutschen", Peter-Henlein-Straße 73	1 430	1 093	374	131	40	46
113	Gasthaus „Zum Riesen Goliath", Bogenstraße 36	1 467	1 141	427	142	24	56
114	Gasthaus „Zur Sängerhalle", Hummelsteiner Weg 30	1 626	1 291	582	100	27	67
115	Gasthaus „Zur Sängerhalle", Hummelsteiner Weg 30, Saal	1 651	1 224	500	114	17	29
116	Schulbaracke Wölckernstraße 47, Zimmer Nr. 3	1 450	1 113	461	104	31	67
117	Schulbaracke Wölckernstraße 47, Zimmer Nr. 8	1 390	1 119	462	89	20	47
118	Gasthaus „Zum Glückstern", Paulstraße 13	1 364	1 085	437	87	25	57
119	Gasthaus „Zum Neuen Stadtpark", Wilhelminenstraße 1	1 370	1 052	417	86	31	45
120	Gasthaus „Zum Lohengrin", Wodanstraße 50	1 422	1 094	236	214	74	15
121	Gasthaus „Zum Birkenhain", Richthofenstraße 4	1 468	1 168	672	103	42	47
122	Gasthaus „Zur Grünen Flur", Allersberger Straße 79	1 448	1 220	679	40	7	96
123	Schulhaus Katzwanger Straße 25, Zimmer Nr. 2	1 726	1 442	714	105	23	116
124	Gasthaus „Zum Schützengarten", Schweiggerstr. 6	1 137	950	511	47	11	76
125	Schulbaracke Holzgartenstraße 8, Zimmer Nr. 2	1 220	1 010	524	48	19	125
126	Schulbaracke Holzgartenstraße 10, Zimmer Nr. 2	1 205	1 017	453	66	14	51
127	Schulbaracke Holzgartenstraße 12a links	1 071	853	293	158	33	32
128	Schulbaracke Holzgartenstraße 12	1 179	897	304	119	34	35
129	Gasthaus „Bavaria", Hainstraße 16	1 562	1 202	268	255	96	23
130	Gasthaus „Zur Stadt Neumarkt", Schloßstraße 2	1 392	1 201	704	62	10	98
131	Schulbaracke Luisenstraße 8, Zimmer Nr. 13	1 841	1 534	888	43	3	233
132	Gasthaus „Zum Grünen Baum", Zerzabelshofstr. 41	1 265	1 041	473	95	19	72
133	Gasthaus „Zur Post", Peterstraße 44	1 117	931	485	106	19	55
134	Schulhaus Harsdörfferstraße 1, Zimmer Nr. 1	1 339	1 049	281	149	76	31
135	Schulhaus Harsdörfferstraße 1, Zimmer Nr. 3	1 199	936	363	148	39	41
136	Gasthaus „Zum Münchner Kindl", Regensburger Straße 12b	1 395	1 125	426	138	42	73
137	Gasthaus „Zum Mainzer Hof", Köhnstraße 53	1 180	896	286	108	19	60
138	Schulhaus Allersberger Straße 25, Zimmer Nr. 4	1 398	1 129	499	109	—	26
139	Schulhaus Harsdörfferstraße 1, Turnhalle	1 278	949	242	161	31	22
140	Schulhaus Allersberger Straße 25, Zimmer Nr. 1	905	679	155	147	33	13
141	Gasthaus „Hinterm Bahnhof", Hinterm Bahnhof 22	969	782	355	62	16	30
142	Gasthaus „Zur Ostendhalle", Marienstraße 27	830	608	110	118	54	7
142a	Schulbaracke Flaschenhofstraße 29, Zimmer Nr. 1	956	749	141	138	60	16
143	Gasthaus „Park Tullnau", Ostendstraße 14	815	641	230	77	14	56
144	Schulhaus Urbanstraße 16, Zimmer Nr. 2	1 582	1 357	784	82	22	195
145	Gasthaus „Zur Werderau", Volckamerstraße 19	1 042	870	351	91	49	47
146	Gasthaus „Zur Gartenstadt", Buchenschlag 1	1 409	1 341	1 134	23	1	70
146a	Pestalozzischulhaus, Umkleideraum	1 148	1 088	910	17	4	56
147	Gasthaus „Zu den Hubertussälen", Dianastraße 28	1 307	1 076	537	61	9	135
148	Schulhaus Gibitzenhofstraße 151, Turnhalle	1 449	1 194	594	47	5	238
149	Gasthaus „Zur Waldspitze", Sperberstraße 16	1 225	1 027	653	28	12	89
150	Gasthaus „Zum Kohlenhof", Markgrafenstraße 39	857	720	368	44	6	81
151	Gasthaus „Sieben Schwaben", Schwabenstraße 54	1 614	1 349	715	60	10	139
152	Gasthaus „Zur Siemensstraße", Voltastraße 56	1 714	1 481	974	69	9	87
153	Schulhaus Lutherplatz 4, Zimmer Nr. 3	1 066	913	515	41	15	91
154	Gasthaus „Zum Hasenbuck", Gugelstraße 93	1 192	1 057	547	52	8	89
155	Schulbaracke Melanchthonstraße 14, Zimmer Nr. 7	1 601	1 318	426	117	41	73
156	Gasthaus „Zum Kreuzer Emden", Schwannstr. 20	941	758	385	33	6	99
157	Schulhaus Landgrabenstraße 54, Mädchenschule, Zimmer Nr. 9	982	808	417	42	6	139
158	Schulhaus Landgrabenstraße 54, Turnhalle	1 527	1 198	457	121	28	111
159	Schulhaus Landgrabenstraße 54, Knabenschule, Zimmer Nr. 11	1 455	1 192	504	103	38	81
160	Gasthaus „Zum Kaiser Franz", Ackerstraße 19	1 089	901	497	33	11	107
161	Gasthaus „Bad Ems", Ackerstraße 14	1 199	1 049	579	38	7	164
162	Gasthaus Zahner, Gibitzenhofstraße 6	943	784	405	24	8	84
163	Schulhaus Landgrabenstraße 99, Zimmer Nr. 4	995	797	342	76	21	52
164	Gasthaus „Hohenschwangau", Wiesenstraße 42	887	730	311	51	27	35

Anmerkungen [1]) bis [22]) siehe Seite 216/217.

im Stadtbezirk Nürnberg. Tabelle III. [Noch: 386

treffen auf den Kreiswahlvorschlag

Nr. 6 [6]	Nr. 6a [7]	Nr. 7 [8]	Nr. 8 [9]	Nr. 9 [10]	Nr. 10 [11]	Nr. 11 [12]	Nr. 12 [13]	Nr. 15 [14]	Nr. 16 [15]	Nr. 17 [16]	Nr. 18 [17]	Nr. 19 [18]	Nr. 20 [19]	Nr. 21 [20]	Nr. 22 [21]	Nr. 23 [22]	Nummer des Stimmbezirks
73	3	157	—	20	112	—	13	—	5	—	—	4	5	—	—	—	110
68	7	104	—	59	146	4	28	—	9	1	6	—	7	1	1	—	111
61	16	105	1	95	158	—	34	—	18	1	2	1	8	1	1	—	112
48	1	116	5	97	149	—	21	1	33	2	1	3	13	—	—	2	113
56	8	125	6	85	158	2	32	1	20	1	3	1	15	—	2	—	114
55	4	161	—	101	171	5	29	—	18	1	2	2	15	—	—	—	115
46	6	134	2	60	134	2	26	1	18	2	2	2	11	1	1	2	116
56	4	106	4	90	178	2	24	—	23	2	—	—	12	—	—	—	117
41	3	157	1	91	124	2	25	—	23	—	1	1	9	—	1	—	118
54	9	117	3	82	161	2	10	—	12	1	7	3	9	—	3	—	119
192	1	91	—	52	175	—	23	—	8	4	2	—	7	—	—	—	120
56	2	50	3	35	119	3	20	—	9	—	—	2	4	—	1	—	121
34	4	85	3	117	74	1	35	—	10	4	4	7	18	—	—	2	122
40	8	111	5	97	152	1	40	1	18	1	2	1	5	1	1	—	123
27	7	95	1	55	67	1	30	—	10	2	5	1	4	—	—	—	124
25	2	67	2	84	61	1	33	—	2	1	—	1	14	—	1	—	125
33	1	111	2	81	115	2	58	1	12	—	2	3	12	—	—	—	126
61	1	45	—	67	110	3	18	—	8	2	3	3	16	—	—	—	127
42	7	85	—	70	153	2	27	—	6	—	5	—	8	—	—	—	128
89	6	85	3	65	248	2	27	—	22	4	2	1	6	—	—	—	129
33	3	127	1	46	65	1	28	—	9	—	—	3	10	—	—	1	130
33	7	116	1	78	89	1	21	—	5	—	—	1	14	—	—	1	131
70	6	126	7	35	81	—	30	—	14	—	—	2	10	—	—	1	132
20	2	40	1	53	108	—	12	—	15	2	2	1	9	1	—	—	133
93	6	53	3	86	234	2	14	—	12	2	2	2	3	—	—	—	134
46	1	81	1	50	115	4	20	—	16	1	2	—	8	—	—	—	135
49	7	102	2	64	145	1	26	—	30	1	3	—	13	3	—	—	136
79	3	109	1	47	143	2	11	—	17	1	—	1	8	—	1	—	137
67	37	116	2	83	143	3	26	—	10	1	1	—	6	—	—	—	138
87	3	84	1	87	169	2	21	2	16	3	2	1	15	—	—	—	139
110	3	48	—	55	97	—	3	—	7	3	—	—	5	—	—	—	140
41	1	95	—	53	85	2	17	—	13	—	1	—	7	1	2	1	141
163	2	48	—	20	54	—	9	—	16	—	—	1	6	—	—	—	142
162	7	76	—	19	96	—	12	—	18	—	—	—	4	—	—	—	142a
55	3	40	2	62	70	2	8	—	6	—	—	2	14	—	—	—	143
60	7	59	1	47	75	3	3	—	7	—	2	1	7	1	—	1	144
49	2	92	—	27	115	—	15	—	8	1	—	—	22	—	1	—	145
36	1	23	1	2	24	—	15	—	6	—	—	—	4	1	—	—	146
18	2	38	1	3	12	—	13	—	—	1	—	7	4	2	—	—	146a
37	6	114	2	36	64	4	38	—	11	—	1	4	17	—	—	—	147
29	3	113	3	95	34	—	20	—	8	—	—	1	4	—	—	—	148
33	2	60	2	42	41	1	8	4	4	—	1	—	13	34	—	—	149
21	3	59	1	48	63	—	13	—	8	1	1	—	3	—	—	—	150
60	5	108	1	99	89	1	22	—	9	2	9	3	16	—	—	1	151
48	8	130	1	18	59	1	35	—	17	1	2	—	18	4	—	—	152
29	6	66	—	62	65	2	11	—	3	—	—	—	3	4	—	—	153
22	4	178	3	57	57	—	9	—	10	—	4	3	12	1	—	1	154
45	5	344	3	79	122	2	22	—	16	3	4	8	8	—	—	—	155
15	3	93	—	41	50	—	15	—	6	1	—	2	8	1	—	—	156
14	—	73	—	44	49	—	14	—	2	2	1	—	4	1	—	—	157
62	6	132	2	76	132	4	34	—	20	1	—	4	8	—	—	—	158
64	4	88	—	88	148	4	18	2	19	—	4	4	22	—	—	1	159
15	8	68	2	70	51	—	12	—	14	—	1	2	8	—	2	—	160
13	5	113	4	47	48	—	13	—	11	—	1	—	6	—	—	—	161
15	5	123	2	26	73	—	8	—	4	1	—	1	3	2	—	—	162
41	4	87	—	50	75	4	16	2	12	1	2	1	11	—	—	—	163
27	2	84	1	73	71	3	18	—	14	1	—	1	10	1	—	—	164

Nummer des Stimmbezirks	Wahllokal	Stimmberechtigte[1])	Abgegebene gültige Stimmen zusammen	Davon Nr. 1 [2])	Davon Nr. 2 [3])	Davon Nr. 4 [4])	Davon Nr. 5 [5])
165	Gasthaus „Zum Schweppermann", Peter-Henlein-Straße 11	1 340	1 083	463	99	23	89
166	Schulhaus Wiesenstraße 68, Zimmer Nr. 2	1 221	912	352	91	39	23
167	Schulhaus Wiesenstraße 66, Turnhalle	1 421	1 157	479	96	33	68
168	Gasthaus „Zur Jägersruh", Landgrabenstraße 149	1 001	776	240	75	37	36
169	Schulhaus Wiesenstraße 68, Zimmer Nr. 3	979	751	259	104	27	36
170	Gasthaus „Zur Stadt Bamberg", Landgrabenstr. 129	904	745	341	61	13	68
171	Gasthaus „Zum Humboldtplatz", Humboldtstr. 117	1 707	1 292	414	130	48	56
172	Gasthaus „Zum Franziskaner", Wirthstraße 58	1 354	1 064	274	147	54	24
173	Schulhaus Lutherplatz 4, Turnhalle	1 409	1 097	318	156	50	30
174	Schulbaracke Äußere Ziegelgasse 33, Zimmer Nr. 9	1 216	1 045	625	46	16	61
175	Schulbaracke Gudrunstraße 4, Zimmer Nr. 9	1 606	1 238	392	148	57	41
176	Schulbaracke Gudrunstraße 6, Zimmer Nr. 2	1 529	1 173	407	133	52	43
177	Kolonnenhaus der Arbeiter-Samariter, Kopernikusstraße 7/9	1 229	944	268	141	31	39
178	Gasthaus „Passeiertal", Brunhildstraße 1	1 121	904	376	94	35	53
179	Gasthaus „Zum Lindwurm", Gugelstraße 125	1 607	1 402	836	57	7	145
180	Gasthaus „Burgundenschloß", Burgundenstraße 14	1 504	1 348	783	28	14	204
181	Schulhaus Sperberstraße 85, Knabenturnhalle	1 408	1 218	683	72	22	97
182	Schulhaus Sperberstraße 85, Mädchenturnhalle	1 065	939	625	31	5	48
183	Schulhaus Bauernfeindstraße 24, Turnhalle	1 681	1 395	799	61	14	32
183a	Gasthaus „Zur Waldschenke", Frankenstraße 197	919	744	187	87	31	30
183b	Bahnhofwirtschaft (Förtsch), Rangierbahnhof, Ausfahrt, Bau 8	157	138	40	13	3	4
184	Schulbaracke Lenaustraße 3, Zimmer Nr. 2	978	827	481	30	7	118
185	Saalbau „West", Wandererstraße 47	1 026	886	595	49	7	56
186	Mädchenhort, Beckstraße 6	1 428	1 278	862	35	7	77
187	Schulbaracke Lenaustraße 5, Zimmer Nr. 1	1 450	1 211	751	23	5	146
188	Schulhaus Knauerstraße 20, Zimmer Nr. 11	1 164	970	514	88	23	61
189	Gasthaus „Oberpfälzer Bierhalle", Gostenhofer Schulgasse 18	1 038	790	294	107	25	49
190	„Kaffee Fischer", Gostenhofer Hauptstraße 1	881	627	211	81	22	34
191	Schulhaus Knauerstraße 20, Turnhalle	1 200	909	334	132	29	31
192	Gasthaus „Zum Bodensee", Knauerstraße 26	1 036	820	223	140	43	19
193	Gasthaus „Zur Neuen Güterhalle", Kohlenhofstr. 68	1 393	1 039	275	154	44	29
194	Gasthaus „Zur Lilie", Lilienstraße 10	1 119	933	469	46	14	66
195	Gasthaus „Zum Leonhardspark", Schwabacher Str. 58	1 074	885	427	42	17	59
196	Gasthaus „Sechs Ämter", Schwabacher Straße 43	1 059	883	430	52	9	81
197	Schulhaus Schweinauer Straße 20, Zimmer Nr. 3	1 056	849	484	25	4	75
198	Schulhaus Schweinauer Straße 20, Zimmer Nr. 12	1 353	1 067	516	87	14	82
199	Gasthaus „Zum Karpfen", Holzschuherstraße 14	1 126	912	422	82	15	66
200	Schulhaus Wallensteinstraße 130, Zimmer Nr. 6	845	597	177	168	25	37
201	Schulhaus Höfener Straße 175, Zimmer Nr. 1	792	622	349	92	6	23
202	Schulbaracke Gebersdorfer Str. 157, Zimmer Nr. 1	697	565	283	137	18	14
203	Gasthaus „Zur Eisenbahn", Elisenstraße 2	1 058	828	396	62	20	79
204	Schulhaus Schweinauer Straße 20, Turnhalle	1 281	1 052	520	70	9	73
205	Gasthaus „Geissee", Kreutzerstraße 82	1 053	845	357	84	14	43
206	Schulhaus Amberger Straße 25, Zimmer Nr. 3	1 805	1 445	719	127	26	69
207	Gasthaus „Zum Apfelbaum", Kreuzsteinstraße 26	1 266	1 100	636	62	9	83
208	Gasthaus „Zum alten Leibniz", Leibnizstraße 27	1 347	1 060	510	114	25	66
208a	Schulhaus Herschelplatz 1, Zimmer Nr. 4	1 724	1 431	781	73	17	164
209	Gasthaus „Zum Deutschmeister", Linnéstraße 18	981	784	434	47	16	90
210	Schulhaus Frauentorgraben 30, Turnhalle	1 433	1 040	171	222	73	14
211	Gasthaus „Z. deutschen Marine", Steinbühler Str. 34	1 169	885	310	172	25	7
212	Schulhaus Röthenbacher Hauptstr. 74, Zimmer Nr. 2	1 019	857	493	153	23	31
213	Schulhaus Eibach, Zeitenwendeplatz 6, Zimmer Nr. 6	873	638	257	133	20	47
214	Gasthaus „Z. schwarzen Adler", Fritz-Weidner-Str. 1	1 380	1 024	446	110	8	149
215	Schulhaus Reichelsdorfer Schulgasse 11, Zimmer Nr. 9	1 273	1 005	533	154	23	55
216	Schulhaus Krottenbachstraße 1, Zimmer Nr. 1	670	606	392	108	10	6
217	Kleinkinderschule Buch	729	644	320	235	4	5
218	Gasthaus „Zum Jägerhaus", Höfles Nr. 15	137	96	23	62	2	2
	Zusammen	281 106	224 943	96 073	26 060	6 335	15 123

Anmerkungen [1]) bis [22]) siehe Seite 216/217.

im Stadtbezirk Nürnberg. Tabelle III. [Noch: 386

treffen auf den Kreiswahlvorschlag																	Nummer des Stimmbezirkes
Nr. 6 [6]	Nr. 6a [7]	Nr. 7 [8]	Nr. 8 [9]	Nr. 9 [10]	Nr. 10 [11]	Nr. 11 [12]	Nr. 12 [13]	Nr. 15 [14]	Nr. 16 [15]	Nr. 17 [16]	Nr. 18 [17]	Nr. 19 [18]	Nr. 20 [19]	Nr. 21 [20]	Nr. 22 [21]	Nr. 23 [22]	
42	6	124	3	82	87	7	21	1	7	1	6	5	16	—	—	1	165
48	4	108	—	86	114	1	18	—	10	—	1	1	13	1	2	—	166
58	4	112	—	107	125	1	36	2	13	—	3	1	18	1	—	—	167
59	3	83	—	63	135	—	9	—	29	—	1	—	5	—	1	—	168
32	2	67	2	43	134	—	26	—	8	2	2	1	4	—	2	—	169
15	5	71	1	56	88	2	7	—	7	1	1	—	7	1	—	—	170
65	9	175	4	78	191	1	45	—	39	4	2	7	24	—	—	—	171
58	9	150	2	68	183	2	49	—	20	4	5	1	13	—	1	—	172
48	4	214	—	80	100	5	50	—	28	2	—	4	6	—	2	—	173
38	—	97	—	57	66	—	12	—	12	1	—	1	11	1	—	1	174
77	5	140	—	95	198	6	34	—	17	—	5	—	13	9	1	—	175
75	10	103	1	89	187	—	34	—	17	2	2	—	16	—	1	1	176
52	7	98	1	74	161	—	36	—	12	—	—	3	19	1	1	—	177
46	3	97	3	39	104	3	20	1	16	2	4	2	6	—	—	—	178
17	10	109	2	103	62	1	23	—	15	4	—	2	7	2	—	—	179
30	2	97	1	63	81	—	14	—	14	2	4	2	8	—	—	1	180
40	7	114	2	35	90	2	20	—	15	—	—	3	14	—	1	1	181
44	2	69	1	7	43	—	36	—	12	3	—	2	10	—	1	—	182
44	7	235	1	11	76	—	40	—	29	3	2	4	37	—	—	—	183
21	2	94	3	9	136	—	44	—	75	3	1	1	20	—	—	—	183a
5	—	35	—	4	25	—	8	—	—	—	—	—	1	—	—	—	183b
16	6	71	3	33	30	—	5	—	15	2	2	2	4	2	—	—	184
11	6	48	2	35	48	2	4	—	8	4	—	1	8	—	2	—	185
22	—	105	2	42	68	2	15	—	26	1	2	3	9	—	—	—	186
21	5	109	5	59	42	1	7	—	19	1	—	1	11	5	—	—	187
40	4	46	1	82	78	3	8	—	11	1	—	5	5	—	—	—	188
73	5	51	—	62	86	1	3	—	13	1	1	—	19	—	—	—	189
63	3	42	1	47	104	3	5	—	3	—	5	—	3	—	—	—	190
73	6	60	2	89	109	—	8	—	23	2	—	1	9	—	1	—	191
69	9	86	1	47	151	—	7	—	11	1	2	1	10	—	—	—	192
147	14	98	2	76	158	1	10	—	26	—	2	—	3	—	—	—	193
27	3	91	1	83	56	2	46	—	15	—	4	—	10	—	—	—	194
34	1	76	3	97	65	4	47	—	5	1	1	1	5	—	—	—	195
25	3	71	—	108	48	1	26	—	14	2	3	1	8	—	—	1	196
11	2	88	6	44	64	4	9	—	8	4	7	5	8	1	—	—	197
29	4	105	2	64	96	2	38	2	10	3	—	3	9	1	—	—	198
39	6	76	2	73	72	3	10	—	28	2	—	4	10	1	1	—	199
14	3	60	3	29	63	—	3	1	5	—	3	—	6	—	—	—	200
11	5	25	3	48	41	—	10	1	—	3	—	2	1	1	—	1	201
25	4	25	—	18	16	7	—	—	13	—	2	—	3	—	—	—	202
28	1	78	1	60	57	4	22	1	9	1	2	—	7	—	—	—	203
23	1	136	4	72	84	1	25	—	10	—	6	2	14	2	—	—	204
36	2	92	—	57	109	1	21	—	8	—	5	1	11	1	3	—	205
53	3	147	—	88	117	—	44	1	23	1	7	5	15	—	—	—	206
31	4	77	4	68	79	1	16	—	5	2	9	2	11	—	1	—	207
48	2	124	1	42	93	2	12	—	3	3	1	1	13	—	—	—	208
22	4	200	1	26	95	—	23	—	12	—	—	6	4	3	—	—	208a
27	1	83	1	26	32	—	5	—	8	3	1	—	10	—	—	—	209
274	6	103	—	40	115	1	8	1	4	1	—	1	6	—	—	—	210
77	5	69	2	56	125	1	8	—	15	—	7	—	3	3	—	—	211
22	12	9	—	42	42	6	3	—	4	—	9	2	3	2	1	—	212
23	1	59	1	46	32	1	5	—	3	—	6	—	4	—	—	—	213
40	2	71	2	111	48	3	2	1	9	—	4	4	11	1	—	2	214
34	4	35	1	68	71	3	7	—	2	3	4	2	6	—	—	—	215
13	1	10	1	27	25	1	—	1	3	—	1	1	6	—	—	—	216
31	1	8	—	19	11	1	1	—	3	2	—	—	3	—	—	—	217
—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	218
11 792	977	19 344	366	14 259	23 834	356	4 056	65	3 007	346	439	360	1 884	141	82	44	

387] Landtagswahl am 20. Mai 1928.

Tabelle I.

Vortrag	Wahlberechtigte zus.	Wahlberechtigte darunter weibliche	Abgestimmt haben ... Personen auf Grund Eintrags in die Wahlkartei	Abgestimmt haben ... Personen auf Grund eines Wahlscheines	Abgestimmt haben ... Personen zus.	Abgestimmt haben ... Personen darunter weibliche	Von den abgegebenen Stimmen waren gültig	ungültig Zahl	ungültig %	Listenstimmen Zahl	Listenstimmen %
Stimmkreis Nürnberg I[1])	49 071	26 980	38 963	458	39 421	20 855	38 033	1 388	3,52	92	0,23
" " II	41 996	22 674	32 321	372	32 693	17 044	31 487	1 206	3,69	49	0,15
" " III[2])	49 802	27 347	41 026	1 067	42 093	22 369	40 675	1 418	3,37	110	0,26
" " IV	46 485	24 652	37 065	379	37 444	19 209	36 282	1 162	3,10	162	0,43
" " V	51 711	26 431	43 195	273	43 468	21 624	42 085	1 383	3,18	70	0,59
" " VI[3])	38 801	20 523	31 025	215	31 240	15 788	30 387	853	2,73	24	0,08
Nürnberg Stadt zusammen	277 866	148 607	223 595	2 764	226 359	116 889	218 949	7 410	3,27	507	0,22
Außerdem in den zugeteilten, nicht zum Stadtbezirk Nürnberg gehörigen Gemeinden des											
Stimmkreises Nürnberg I	.	.	.	.	1 713	.	1 623	90	5,55	.	.
" " III	1 275	.	.	.	1 083	.	1 046	37	3,54	.	.
" " VI	.	.	.	.	6 198	.	5 883	315	5,35	.	.

[1]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Laufamholz und Schwaig. [2]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Kraftshof, Neunhof, Ronhof und Sack. [3]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Oberasbach, Zirndorf, Stein und Weihersbuch.

388] Landtagswahl am 20. Mai 1928.

Tabelle II.

Vortrag	Von den gültigen Stimmen fielen auf den Wahlvorschlag: Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche demokratische Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund	Der Völkische Block	Volksrechtpartei (Reichsp. für Volksrecht u. Aufwert.) Beamtengruppe Kraloftel	Deutsche Haus- und Grundbesitzer-Partei	Christlicher Volksdienst	Bayernpartei gegen Berliner Zentralisation
Stimmkreis Nürnberg I[1])	15 497	4 199	1 167	2 877	1 929	3 037	2 683	4 213	56	245	452	69	1 588	21
" " II	12 062	3 504	713	2 329	2 027	2 531	2 480	3 962	71	118	452	56	1 168	14
" " III[2])	16 103	6 251	1 369	2 276	2 361	3 226	2 250	4 155	86	185	512	52	1 807	42
" " IV	14 661	3 470	1 034	2 129	2 335	3 431	2 305	4 323	71	206	444	58	1 783	32
" " V	20 054	2 617	814	3 279	1 658	4 562	2 268	3 621	57	207	539	52	2 317	40
" " VI[3])	14 490	2 855	585	2 061	1 557	2 628	1 919	2 407	71	134	326	76	1 265	13
Nürnberg Stadt zusammen	92 867	22 896	5 682	14 951	11 867	19 415	13 905	22 681	412	1 095	2 725	363	9 928	162
Außerdem in den zugeteilten, nicht zum Stadtbezirk Nürnberg gehörigen Gemeinden des														
Stimmkreises Nürnberg I	763	247	31	128	83	85	79	115	12	7	10	6	55	2
" " III	394	394	28	51	17	9	46	41	4	3	2	4	52	1
" " VI	3 262	585	81	77	155	193	703	346	33	19	28	11	387	3

[1]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Laufamholz und Schwaig. [2]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Kraftshof, Neunhof, Ronhof und Sack. [3]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Oberasbach, Zirndorf, Stein und Weihersbuch.

Landtagswahl am 20. Mai 1928. [389

Tabelle III.

Vortrag	Gewählte Abgeordnete insgesamt	Davon aus dem Wahlvorschlag mit dem Kennwort					
		Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Bayerische Volkspartei	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerpartei)
Im Wahlkreis Mittelfranken	15	5	4	1	1	2	2
Von den gewählten Abgeordneten haben ihren Wohnsitz in Nürnberg . . .	8	3[1])	1[2])	1[3])	1[4])	1[5])	1[6])

[1]) Giermann Karl, Parteisekretär, Gugelstraße 36 (50 972 Stimmen, davon 50 212 in Nürnberg), Ammon Lina, Arbeiterin, Kirschgartenstraße 51/II (28 556 Stimmen, davon 28 165 in Nürnberg), Herrmann Matthäus, Lokomotivführer, Ebermayerstraße 28/I (21 543 Stimmen, davon 14 490 in Nürnberg). [2]) Brügel Wolfgang, Ökonomierat, Direktor des Bayer. Landbundes, Frommannstraße 23 (31 816 Stimmen, davon keine in Nürnberg). [3]) Beyer Otto, Rechtsanwalt, Rieterstr. 6 (6648 Stimmen, davon 5682 in Nürnberg). [4]) Büchs Franz Xaver, Maschinenschlosser, Holzschuherstraße 20 (9788 Stimmen, davon 9611 in Nürnberg). [5]) Konrad Adolf, Bezirksleiter, Bogenstraße 33/III (24 447 Stimmen, davon 19 415 in Nürnberg). [6]) Streicher Julius, Hauptlehrer, Baaderstraße 15 (22 696 Stimmen, sämtlich in Nürnberg).

Kreistagswahl am 20. Mai 1928. [390

Tabelle I.

Vortrag	Wahlberechtigte		Abgestimmt haben . . . Personen				Von den abgegebenen Stimmen waren				
			auf Grund					ungültig		Listenstimmen	
	zus.	darunter weibliche	Eintrags in die Wahlkartei	eines Wahlscheines	zus.	darunter weibliche	gültig	Zahl	%	Zahl	%
Stimmkreis Nürnberg I[1]) .	48 514	26 588	38 710	281	38 991	20 596	37 565	1 426	3,66	19	0,05
" " II . .	41 405	22 289	32 064	267	32 331	16 871	31 120	1 211	3,75	8	0,02
" " III[2]) .	49 274	27 009	40 810	915	41 725	22 206	40 362	1 363	3,27	19	0,05
" " IV . .	46 024	24 364	36 749	273	37 022	18 913	35 854	1 168	3,15	16	0,04
" " V . .	51 312	26 238	42 929	211	43 140	21 415	41 818	1 322	3,06	4	0,009
" " VI[3]) .	38 396	20 288	31 086	168	31 254	15 935	30 056	1 198	3,83	4	0,001
Nürnberg Stadt zusammen .	274 925	146 776	222 348	2 115	224 463	115 936	216 775	7 688	3,43	70	0,03
Außerdem in den zugeteilten, nicht zum Stadtbezirk Nürnberg gehörigen Gemeinden des											
Stimmkreises Nürnberg I . .	2 030	.	.	.	1 704	.	1 599	105	6,57	.	.
" " III . .	1 275	.	.	.	1 084	.	1 043	41	3,93	.	.
" " VI . .	7 345	.	.	.	6 187	.	5 855	332	5,67	.	.

[1]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Laufamholz und Schwaig. [2]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Kraftshof, Nennhof, Ronhof und Sack. [3]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Oberasbach, Zirndorf, Stein und Weihersbuch.

391] **Kreistagswahl am 20. Mai 1928.**

Tabelle II.

Vortrag	Von den gültigen Stimmen fielen auf den Wahlvorschlag											
	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche demokratische Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei	Bayerischer Bauern- und Mittelstandsbund	Volksrechtpartei (Reichsp. für Volksrecht u. Aufwert.) Beamtengruppe Kratofiel	Christlicher Volksdienst	Bund der Stromabnehmer
Stimmkreis Nürnberg I[1]) .	15415	4177	1101	2860	1910	2972	2687	4187	66	532	1646	12
„ „ II . .	11966	3482	682	2313	2019	2508	2558	3909	65	454	1158	6
„ „ III[2]) .	16050	6230	1326	2281	2344	3220	2289	4149	68	541	1847	17
„ „ IV . .	14604	3413	999	2110	2250	3410	2363	4320	67	444	1861	13
„ „ V . .	20057	2663	792	3236	1626	4494	2298	3599	68	530	2441	14
„ „ VI[3]) .	14341	2850	577	2037	1551	2595	1939	2451	70	364	1278	3
Nürnberg Stadt zusammen .	92433	22815	5477	14837	11700	19199	14134	22615	404	2865	10231	65
Außerdem in den zugeteilten, nicht zum Stadtbezirk Nürnberg gehörigen Gemeinden des												
Stimmkreises Nürnberg I . .	758	242	34	129	80	86	76	112	14	9	58	1
„ „ III . .	391	402	29	51	16	11	43	36	3	2	59	—
„ „ VI . .	3247	592	95	82	145	188	739	325	30	30	378	4

[1]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Laufamholz und Schwaig. [2]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Kraftshof, Neunhof, Ronhof und Sack. [3]) Ohne die zugeteilten Gemeinden Oberasbach, Zirndorf, Stein und Weihersbuch.

392] **Kreistagswahl am 20. Mai 1928.**

Tabelle III.

Vortrag	Gewählte Abgeordnete insgesamt	Davon aus dem Wahlvorschlag mit dem Kennwort							
		Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Deutschnationale Volkspartei	Kommunistische Partei	Deutsche demokratische Partei	Bayerische Volkspartei	Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei	Christlicher Volksdienst
Im Wahlkreis Mittelfranken	38	14	11	1	1	5	1	4	1
Von den gewählten Abgeordneten haben ihren Wohnsitz in Nürnberg	14	6[1])	1[2])	1[3])	1[4])	2[5])	1[6])	2[7])	—

[1]) Treu Martin, Bürgermeister; Füllbeck Babette, Hausfrau; Inselsberger Konrad, Verbandsbeamter; Lowig Georg, Verwaltungsobersekretär; Hellwarth Hans, Berufsfürsorger; Ziegler Johann, Verbandsbeamter. [2]) Dr. Behringer Christian, Institutsdirektor. [3]) Brunner Johann, Hilfsarbeiter. [4]) Weigel Wilhelm, rechtsk. Stadtrat. [5]) Eschenlohr Anton, Geschäftsführer; Dr. Obergaßner Michael, Studienrat. [6]) Reuß Ludwig, Malermeister. [7]) Dr. Kühn Christian, Rechtsanwalt, Justizrat; Holz Karl, Schriftleiter.

XVI. Allgemeine Verwaltung und Finanzwesen der Stadt.

Städtische Beamte 1927. [393

Besoldungsgruppen	Monatliche Gesamtbesoldung eines ledigen Beamten[1]) ab 1. April 1926 Anfangsstufe RM	ab 1. April 1926 Endstufe RM	ab 1. April 1927 Anfangsstufe RM	ab 1. April 1927 Endstufe RM	Zahl der Dienstjahre, nach welchen der Endgehalt erreicht wird
Besoldungsgruppe I . . .	99,50	146,00	102,00	149,50	16
„ II . . .	106,00	156,50	108,50	160,00	16
„ III . . .	127,00	166,50	130,50	170,00	16
„ IV . . .	140,50	198,50	144,00	203,50	16
„ V . . .	172,50	222,00	177,50	227,00	16
„ VI . . .	200,50	274,00	205,50	279,00	16
„ VII . . .	243,50	356,00	248,50	363,00	16
„ VIII . . .	290,00	400,00	297,00	407,00	14
„ IX . . .	328,50	449,50	335,50	456,50	14
„ X . . .	400,00	590,00	407,00	599,50	14
„ XI . . .	480,00	672,50	489,50	682,00	14
„ XII . . .	540,50	755,00	550,00	764,50	12
„ XIII . . .	672,50	1000,00	682,00	1 012,00	8
Amtsgehilfen und Beamtenanwärter	14,05	140,50	14,40	144,00	7
Außerdem Vertragsbeamte u. Vertragsangestellte . . .	wie oben		wie oben		wie oben

[1]) Die Gesamtbesoldung bestand aus Grundgehalt, Grundgehaltszuschlag und Wohnungsgeldzuschuß. Den verheirateten Beamten wurden Frauen- und Kinderzuschläge gewährt. — Der Frauenzuschlag betrug monatlich 12 RM. Als Kinderzuschläge wurden gewährt: für Kinder bis zum 6. Lebensjahr 18 RM, bis zum 14. Lebensjahr 20 RM, bis zum 21. Lebensjahr 22 RM.

Besoldungsneuregelung ab 1. Oktober 1927. [394

Besoldungsgruppen: ab 1. Oktober 1927	bisher	entsprechende Besoldungsgruppe des bayerischen Staates	Monatliche Gesamtbesoldung[1]) eines ledigen Beamten ab 1. Oktober 1927: Anfangsstufe RM	ledigen Beamten ab 1. Oktober 1927: Endstufe RM	verheirateten Beamten ab 1. Oktober 1927: Anfangsstufe RM	verheirateten Beamten ab 1. Oktober 1927: Endstufe RM	Zahl der Dienstjahre, nach welchen der Endgehalt erreicht wird	Ende 1927 waren in der betreffenden Gruppe vorhanden
1	XIII	1a	784,00	1164,00	814,00	1194,00	8	10
2	XII	2a	667,33	892,33	697,33	922,33	12	38
3	XI	2d	559,00	784,00	589,00	814,00	14	34
4	X zum Teil	2f	461,00	709,00	484,00	739,00	14	13
5	X zum Teil	3a	461,00	667,33	484,00	697,33	12	39
6	IX	4a	402,67	544,33	425,67	567,33	12	127
7	VIII u. VII z. T.	4b	277,83	477,67	294,33	500,67	20	416
8	VII zum Teil	5b	236,17	411,00	252,67	434,00	18	58
9	VI	6	244,50	344,50	261,00	361,00	16	410
10	V	8a	211,17	269,50	227,67	286,00	16	1 379
11	IV	9	170,67	261,17	186,17	277,67	18	1 061
12	III	10	162,33	244,50	177,83	261,00	18	107
13	II	11	154,00	227,83	169,50	244,33	16	2
Beamtenanwärter und Kanzleigehilfen			17,67	170,67	—	—	7	110
Außerdem Vertragsbeamte und Vertragsangestellte			wie oben		wie oben		wie oben	219

[1]) Die Gesamtbesoldung besteht seit 1. Oktober 1927 aus Grundgehalt und Wohnungsgeldzuschuß. Als Kinderzuschläge werden gewährt für das 1. und 2. Kind monatlich je 20 RM, für das 3. und 4. Kind monatlich je 25 RM und für das 5. und jedes weitere Kind monatlich je 30 RM. Ledige Beamte erhalten nach Vollendung des 45. Lebensjahres die Bezüge für Verheiratete. Die vorstehenden Gehaltssätze gelten gleichmäßig für männliche und weibliche Beamte.

395] Städtische Arbeiterschaft.

Ende des Jahres	Städtische Arbeiter			Davon treffen auf den Betrieb							
	männlich	weiblich	zusammen	Straßenreinigung	Feuerwehr	Straßenbahn	Gaswerk	Stadtgärtnerei	Straßenbau	Elektrizitätswerk	sonstige Betriebe zusammen
1925	2 261	181	2 442	301	60	482	563	168	132	172	564
1926	2 272	162	2 434	278	64	510	542	179	153	168	540
1927	2 286	162	2 448	279	61	523	541	177	149	170	548

396] Vermögen der Stadt. Tabelle I.

Jahr	Rentierendes Vermögen, und zwar				Summe des rentierenden Vermögens	In % des Gesamtvermögens
	Kapitalien	Immobilien	Rechte	Aktiv-Ausstände		
1924/25	817 601 ℳ 12 144 604 RM	— 151 520 545 RM	— 7 965 RM	45 000 ℳ 9 796 RM	862 601 ℳ 163 682 910 RM	— 79,50
1925/26	731 345 ℳ 18 022 787 RM	— 160 356 390 RM	— 9 415 RM	— 5 450 RM	731 345 ℳ 178 394 042 RM	— 74,18
1926/27	388 702 ℳ 19 054 048 RM	— 184 405 311 RM	— 9 340 RM	— 4 750 RM	388 702 ℳ 203 473 449 RM	— 75,01

397] Vermögen der Stadt. Tabelle II.

Jahr	Nicht rentierendes Vermögen, und zwar					Summe des nicht rentierenden Vermögens	In % des Gesamtvermögens
	Kapitalien	Immobilien	Aktiv-Ausstände und Vorschüsse	Mobilien	Kassenbarschaften		
1924/25	604 859 ℳ 746 350 RM	— 6 210 100 RM	— 1 408 860 RM	— 21 454 209 RM	— 12 391 290 RM	604 859 ℳ 42 210 809 RM	— 20,50
1925/26	291 259 ℳ 2 097 150 RM	— 5 933 190 RM	— 1 105 298 RM	— 35 903 380 RM	— 17 044 435 RM	291 259 ℳ 62 083 453 RM	— 25,82
1926/27	291 259 ℳ 1 987 090 RM	— 3 838 820 RM	— 2 592 488 RM	— 39 365 793 RM	— 19 999 348 RM	291 259 ℳ 67 783 539 RM	— 24,89

398] Städtische Anlehen.

Jahr	Aufgenommene Anlehen	Wirkliche Schuldenheimzahlung	Schuldenstand am Schlusse des Jahres	Gesamtaufwand für Verzinsung und Tilgung	Außerdem kamen zur Ansammlung f. d. Tilgungsfonds
1924/25	1 044 800 ℳ[1] 4 489 600 RM	420 407 042 737 ℳ[2] 175 000 RM	858 133 056 ℳ[3] 5 866 850 RM	218 219 RM[4] 244 382 RM	500 000 RM —
1925/26	— 12 759 099 RM	10 168 000 ℳ 187 857 RM	847 965 056 ℳ 18 438 092 RM	504 911 RM[5] 314 285 RM	— —
1926/27	— 19 023 694 RM	473 556 805 ℳ 342 999 RM	374 408 251 ℳ 37 118 787 RM	343 808 RM[5] 1 890 209 RM	150 000 RM —

[1]) Schulden der einverleibten Gemeinde Buch. [2]) Hierunter 420 347 000 000 ℳ Darlehen aus Reichs- und Landesmitteln zur Aufbringung der Gemeindedarlehen für Wohnungsbauten in den Jahren 1922 und 1923, die zur Rückzahlung erlassen bzw. bei der endgültigen Festsetzung der Beihilfedarlehen erfaßt worden sind. Der Rest entfällt auf freiwillige Schuldentilgung mit einem Gesamtaufwand von 218 204 RM. [3]) Einschließlich 3 036 500 ℳ Zahlungsrückstände für ausgeloste, jedoch nicht eingelöste Schuldverschreibungen. [4]) Hierunter 15 RM für Verzinsung. [5]) Nur für Tilgung.

Steueranteile und Gemeindeumlagen. [399

Jahr	Anteil an der Reichs-Einkommen- und Körperschaftssteuer RM	Anteil an der Reichs-Umsatzsteuer RM	Anteil an der Reichsgrunderwerbsteuer RM	Anteil an der Abgabe zum Ausgleich der Geldentwertung bei bebauten Grundstücken (Mietzinssteuer) RM	Gemeindeumlagen[1]) aus der Grund- und Haussteuer: Sollseinnahme für das Etatsjahr RM	Gemeindeumlagen aus der Grund- und Haussteuer: Wirkliche Einnahme[2]) RM	Gemeindeumlagen aus der Gewerbesteuer (einschließl. Wandergewerbesteuer): Sollseinnahme für das Etatsjahr RM	Gemeindeumlagen aus der Gewerbesteuer: Wirkliche Einnahme[2]) RM	Gemeindeumlagen insgesamt: Sollseinnahme für das Etatsjahr RM	Gemeindeumlagen insgesamt: Wirkliche Einnahme[2]) RM
1924/25	7 156 182	2 425 490	328 527	3 250 000 [3])	3 831 541	3 962 503	4 019 779	5 074 033	7 851 320	9 036 536
1925/26	6 287 353	2 199 841	319 265	3 105 000	3 698 980	3 839 858	3 162 792	3 722 281	6 861 772	7 562 139
1926/27	4 962 762	871 337	302 746	4 153 447	5 041 557	5 226 179	4 111 660	2 642 632	9 153 217	7 868 811

[1]) 400 % aus der Haus- und Gewerbesteuer und 600 % aus der Grundsteuer. Im Rechnungsjahr 1925/26 kamen aus der Gewerbesteuer nur 300 % Gemeindeumlagen zur Erhebung. [2]) Einschließlich Vorjahrsrückstände usw. [3]) Der Anteil an der Abgabe zum Ausgleich der Geldentwertung bei bebauten Grundstücken wurde durch Verordnung vom 19. Mai 1925 mit Wirkung vom 1. April 1925 von der Hälfte auf ein Drittel gekürzt.

Örtliche Abgaben.[1]) [400

Tabelle I.

Jahr	Pflaster- und Brückenzoll[2]) RM	Zuschläge zur Reichsgrunderwerbsteuer RM	Grundwertabgabe RM	Zuwachssteuer RM	Vergnügungssteuer RM	Getränkesteuer RM	Nachtsteuer[3]) RM
1924/25	181 291	265 264	236 068	350 997	997 575	1 810 184	45 163
1925/26	22 189	306 948	265 373	473 443	1 017 095	2 060 927	—
1926/27	—	368 208	200 387	748 115	914 498	1 925 417	—

[1]) Wirklicher Anfall einschließlich Resteinnahmen aus den Vorjahren. [2]) Der Pflaster- und Brückenzoll wurde mit Wirkung vom 1. Juli 1925 an aufgehoben. [3]) Seit 1. März 1925 aufgehoben.

Örtliche Abgaben. [401

Tabelle II.

Jahr	Hundesteuer RM	Beherbergungssteuer[1]) RM	Personenfahrsteuer[2]) RM	Personenaufzugsteuer[1]) RM	Warenhaussteuer RM	Filialsteuer RM
1924/25	307 410	230 097	42 794	2 787	24 813	32 762
1925/26	357 518	—	—	—	43 360	20 715
1926/27	350 355	—	—	—	15 330	12 865

[1]) Seit 1. April 1925 aufgehoben. [2]) Seit 16. Februar 1925 aufgehoben.

Städtische Gebühren.

Art der Gebühren	Einheit	1. Juli 1914 ℳ	1. Juli 1925 RM	1. Juli 1926 RM	1. Juli 1927 RM
Wasser	1 cbm	0,12	0,12	0,12	0,12
Koch- u. Leuchtgas	1 „	Kochgas: 0,12 Leuchtgas: 0,18	0,16	0,16	0,16
Elektrizität:					
a) Licht	1 KWSt	0,40	0,40 bzw. 0,45/0,20 [1])	0,40 bzw. 0,45/0,20 [1])	0,40 bzw. 0,45/0,20 [1])
b) Kraft	1 „	0,12	0,45/0,20 [2])	0,45/0,20 [2])	0,45/0,20 [2])
c) Treppenbelenchtung	eine 10kerzige Lampe jährlich	6,00	8,00	8,00	8,00
	Schaltuhr	6,00	—	—	—
Straßenbahn	Fahrscheine einschl. Kraftwagenverkehr	0,10—0,20 [3])	0,15	0,15	0,15
		—	0,25 bzw. 0,35 [4])	0,25—0,90 [4])	0,25—0,90 [4])
Straßenreinigung	Haussteuerverhältniszahl ab 1923, vorher 1 qm	0,10	11‰ [8])	12,5‰ [8])	12,5‰ [8])
Kehrichtabfuhr	Haussteuerverhältniszahl ab 1923, vorher vergl. [5])	3,00—6,00 [5])	10‰ [8])	10‰ [8])	10‰ [8])
Grubenentleerung	1 Tonne je 1200 l	3,50	5,80	5,80	5,80
Kaminreinigung	Grundgebühr	0,15	0,20	0,20	0,20
	Stockwerkszuschlag	0,04	0,05	0,05	0,05
Kanalbenützung	Haussteuerverhältniszahl	— [6])	2,5‰ [8])	5‰ [8])	5‰ [8])
Klärgrubenüberwachung	Prozentsatz an der Kanalbenützungs-Gebühr ab 1923, vorher vergl. [7])	20,00 [7])	60%	60%	60%

[1]) Lichtstrompreis nach dem Einheitstarif 0,40 RM für 1 KWSt. Lichtstrompreis nach dem Doppeltarif: für die Tageszeit 0,20 RM und für die Nachtzeit 0,45 RM für je 1 KWSt. Wird die durch den Tarif bestimmte Menge überschritten, so treten für den Mehrbezug Ermäßigungen ein. [2]) Kraftstrompreis für die Abendsperrzeit 0,45 RM, in der übrigen Zeit 0,20 RM für je 1 KWSt. Ermäßigungen wie bei [1]). Außerdem ist für gewerbliche Nachtarbeit und für Schaufensterbeleuchtung nach 7 Uhr abends ein Sondertarif von 0,10 RM für 1 KWSt. eingeräumt. [3]) Innerhalb der Stadtgebiete Nürnberg und Fürth Einheitstarif 15 ₰. [4]) 25 ₰ nach Eibach, Röthenbach, Flugplatz, Fürth-Süd, Lohe, Schnepfenreuth und Unterfarrnbach; 35 ₰ nach Reichelsdorf, Stein, Gebersdorf, Zirndorf, Buch und Burgfarrnbach; 50 ₰ nach Boxdorf; 60 ₰ nach Reutles; 70 ₰ nach Tennenlohe und 90 ₰ nach Erlangen. Für Kraftwagen allein innerhalb des Stadtgebiets und bis Zirndorf oder Stein kosten die Fahrten 25 ₰. Die Nord-Süd-Linie kostet mit oder ohne Straßenbahnanschluß 15 ₰. [5]) Je nach Eimergröße, und zwar: 20 l E. = 3,00 RM, 30 l E. = 4,50 RM, 40 l E. = 6,00 RM. [6]) Erst 1921 zur Einführung gekommen. [7]) Für 1 bis 30 Personen im Hause, für je weitere 30 Personen 10,00 RM mehr. [8]) Für die ersten angefangenen oder vollen 20 000 RM des Mietwertes.

Kämmerei-Betriebsrechnung.

Nummer der Einzelrechnung	Bezeichnung des Titels und der Einzelrechnung	1926/27 (1. April 1926 bis 31. März 1927) Einnahmen RM	Ausgaben RM	Reine Einnahmen (+) oder reine Ausgaben (−) RM
	I. Allgemeine Verwaltung:			
1	Verwaltungen im allgemeinen	2 257 861	2 560 649	— 302 788
2	Standesämter	14 423	101 376	— 86 953
3	Gewerbe- und Kaufmannsgericht	2 811	72 184	— 69 373
4	Versicherungsamt	33 317	210 160	— 176 843
5	Wohnungsamt und Mieteinigungsamt	32 332	305 306	— 272 974
6	Eichanstalten	46 300	18 091	+ 28 209
	II. Polizeiverwaltung:			
7	Sicherheitspolizei	170 574	1 839 817	— 1 669 243
8	Verwaltungspolizei	288 805	496 089	— 207 284
	III. Bauverwaltung:			
9	Hochbauverwaltung	3 013 204	3 219 050	— 205 846
10	Tiefbauverwaltung	123 963	185 692	— 61 729
11	Straßen- und Wasserbauamt	1 513 742	2 776 749	— 1 263 007
12	Vermessungsamt u. Stadterweiterungsamt	38 643	250 537	— 211 894
	IV. Betriebe und Unternehmungen:			
13	Gaswerk	10 124 737	9 150 595	+ 974 142
14	Wasserversorgung	1 842 108	1 842 532	— 424
15	Elektrizitätswerk	8 155 720	5 965 319	+ 2 190 401
16	Straßenbahn	11 213 205	10 708 121	+ 505 084
17	Kraftwagenpark	647 346	610 504	+ 36 842
18	Industriegelände bei Gibitzenhof	54 506	64 110	— 9 604
19	Schlacht- und Viehhof, Trichinenschauamt und Schlachtviehversicherung	1 554 110	1 523 737	+ 30 373
20	Märkte und Messen	153 593	137 749	+ 15 844
21	Badeamt	580 541	676 056	— 95 515
22	Kanalisation, Abwasserreinigung, Aufsicht für Klärgruben und sonstige Abwasseranlagen	736 640	964 872	— 228 232
23	Grubenentleerung	456 775	442 297	+ 14 478
24	Bedürfnisanstalten	39 514	59 075	— 19 561
25	Kehrichtabfuhr	525 901	492 081	+ 33 820
26	Straßenreinigung	834 146	995 967	— 161 821
27	Feuerlöschwesen	316 551	1 025 840	— 709 289
28	Schwachstromanlagen u. Gemeindeuhren	68 855	101 990	— 33 135
29	Baumagazin	1 589 606	1 573 463	+ 16 143
30	Eigenbetrieb des Straßen- und Wasserbauamtes	997 727	965 891	+ 31 836
31	Lehrwerkstätten	208 946	279 636	— 70 690
32	Öffentliche Anlagen	42 699	514 484	— 471 785
33	Landwirtschaftsamt	1 180 773	1 220 958	— 40 185
34	Bestattungsamt	375 819	459 789	— 83 970
	Hilfsrechnungen[1])			
—	1. Rohrnetz- und Installationsabteilung der Gas- und Wasserwerke	785 878	785 878	—
—	2. Kasse der städt. Werke	624 878	624 878	—
—	3. Maschinen- und Heizamt	927 623	927 623	—
—	4. Wirtschaftsstelle	1 628 793	1 628 793	—
	Übertrag	49 235 793	51 810 766	— 2 574 973

Anmerkung [1]) siehe Seite 232.

Nummer der Einzelrechnung	Bezeichnung des Titels und der Einzelrechnung	1926/27 (1. April 1926 bis 31. März 1927) Einnahmen RM	Ausgaben RM	Reine Einnahmen (+) oder reine Ausgaben (—) RM
	Übertrag	49 235 793	51 810 766	— 2 574 973
	V. Schulen:			
35	Allgemeine Schulverwaltung	283 421	367 821	— 84 400
36	Volkshauptschule	660 282	3 153 338	— 2 493 056
37	Berufsfortbildungsschule	142 610	1 720 888	— 1 578 278
38	Volksbildungskurse mit Schulwerkstätte	93 045	550 137	— 457 092
39	Handelsschule für Mädchen	47 482	267 856	— 220 374
40	Höhere Handelsschule für Knaben	28 906	196 882	— 167 976
41	Mädchenlyzeen	116 190	638 358	— 522 168
42	Bauschule	79 016	376 763	— 297 747
	VI. Kunst und Wissenschaft:			
43	Konservatorium der Musik	54 404	242 038	— 187 634
44	Handelshochschule	123 712	265 999	— 142 287
45	Volkshochschule	14 730	106 906	— 92 176
46	Archiv und Büchereien	8 612	237 780	— 229 768
47	Kunstsammlungen, städt. Galerie und Denkmäler	73 413	496 255	— 422 842
48	Theater und Konzertunternehmungen	1 302 748	2 629 954	— 1 327 206
49	Beiträge für Zwecke der Künste und Wissenschaft, von Museen u. Sammlungen, Förderung des Ausstellungswesens u. a.	22 226	137 970	— 115 744
	VII. Wohlfahrtspflege:			
50	Bezirksfürsorgeverband Nürnberg (Abteilung für wirtschaftliche Fürsorge)	1 331 173	8 938 889	— 7 607 716
51	Sonstige Wohlfahrtseinrichtungen und Anstalten	9 517	560 593	— 551 076
52	Stadtjugendamt	171 066	826 841	— 655 775
53	Gesundheitsamt	8 887	363 427	— 354 540
54	Sonstige Einrichtungen der Jugend- und Gesundheitsfürsorge	113 963	1 085 535	— 971 572
55	Allgemeines Krankenhaus	2 194 718	3 060 087	— 865 369
56	Nürnberger Heilstätte Engelthal	230 998	233 989	— 2 991
57	Wöchnerinnenheim	166 006	187 858	— 21 852
58	Desinfektionsanstalt	25 950	67 919	— 41 969
59	Lebensmittelaufsicht (Untersuchungsämter)	17 943	70 106	— 52 163
60	Veterinäramt	7 555	45 825	— 38 270
61	Stadtamt für Leibesübungen	84	138 267	— 138 183
62	Öffentlicher Arbeitsnachweis	16 828 771	20 026 071	— 3 197 300
63	Wohnungsfürsorge	525 479	579 967	— 54 488
	Nebenrechnungen zur Einzelrechnung Nr. 50[1]:			
—	1. Kranken- und Pfründneranstalt St. Sebastian	541 456	541 456	—
—	2. Norisstift	23 585	23 585	—
—	3. Altersheim	40 349	40 349	—
—	4. Wirtschaftlicher Betrieb des Wohlfahrtsamts	274 680	274 680	—
—	5. Leihamt	133 624	133 624	—
	VIII. Finanzverwaltung:			
64	Kapital- und Schuldenverwaltung	5 838 163	4 510 569	+ 1 327 594
65	Beteiligung an gewerblichen Unternehmungen	377 029	294 735	+ 82 294
66	Gebäude und Grundstücke	3 813 820	2 482 793	+ 1 331 027
67	Steuern und Abgaben	22 777 772	731 002	+ 22 046 770
68	Kämmereireserve	1 340 758	454 995	+ 885 763
	Gesamtrechnungs-Abschluß	108 065 642	107 859 179	+ 206 463

[1]) Die Abschlußziffern der Hilfs- u. Nebenrechnungen sind in dem Gesamtabrechnungsabschluß nicht enthalten.

Alphabetisches Straßen-Verzeichnis

mit Angabe der

Reichs- und Landtagsstimmbezirke,

der

Steuergemeinden,

der Stadtdistrikte und der Einwohnerzahlen

nach der

Volkszählung vom 16. Juni 1925

Einteilung der Landtagswahlbezirke.

Der Landtagswahlbezirk	I	besteht	aus	den	Stimmbezirken		1— 37
„ „	II	„	„	„	„		38— 68
„ „	III	„	„	„	„		69—109, 217 u. 218
„ „	IV	„	„	„	„		110—144
„ „	V	„	„	„	„		145—183b
„ „	VI	„	„	„	„		184—216

Abkürzungen für die Steuergemeinden.

Steuergemeinde	Abkürzung	Steuergemeinde	Abkürzung
Innenstadt Sebald	J. Seb.	Lohe	Lohe
Innenstadt Lorenz	J. Lor.	Mögeldorf (mit Zerzabelshof)	Mög.
Almoshof	Alm.	Mühlhof	Mühlh.
Buch	Buch	Peter	Pet.
Eibach	Eib.	Reichelsdorf (mit Koppenhof und Lohhof)	Reich.
Erlenstegen	Erl.	Rennweg	Renn.
Gärten b. Wöhrd	Gärt. W.	Röthenbach	Röth.
Gärten h. d. Veste	Gärt. V.	Schnepfenreuth	Schnepf
Galgenhof	Galg.	Schniegling	Schnieg.
Gleißhammer	Gleiß.	Schoppershof	Schopp.
Gibitzenhof (mit Lichtenhof)	Gib.	Schweinau	Schwei.
Gostenhof	Gost.	Sündersbühl	Sünd.
Großreuth b. Schweinau (mit Kleinreuth b. Schweinau)	Gr. Sch.	Steinbühl	Steinb.
Großreuth h. d. Veste	Gr. V.	Tafelhof	Taf.
Höfen (mit Leyh, Gaismannshof und Muggenhof)	Höf.	Thon	Thon
Johannis	Joh.	Wetzendorf	Wetz.
Kleinreuth h. d. Veste	Kl. V.	Wöhrd	Wöhrd
Kleinweidenmühle	Kleinw.	Ziegelstein	Zieg.

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
A					
Abendgasse . . . alle Nrn.	VI	214	29	164L	Gib.
Ackerstraße . . . u. 1—11	V	161	344	97L	Gost.
„ . . . „ 15—23	V	160	317	96L	„
„ . . . g. 2—14	V	161	390	97L	„
„ . . . „ 16—24	V	160	324	96L	„
Adalbertstraße . . u. 1—7	VI	203	192	74L	Schwei.
Adam-Klein-Straße u. 3—23	II	62	218	53L	Gost.
„ „ „ 25—45	II	61a	205	52L	„
„ „ „ 47—59	II	59	247	50L	„
„ „ „ 63—71	II	60	291	51L	„
„ „ „ 73—91	VI	187	393	48L	„
„ „ „ 111	VI	186	—	47L	„
„ „ „ 125—147	VI	185	288	46L	Sünd.
„ „ „ 153	VI	185	—	46L	Höf.
„ „ g. 6	II	62	130	53L	Gost.
„ „ „ 20—40	II	61	297	52L	„
„ „ „ 48—52	II	58	160	49L	„
„ „ „ 80—102	VI	186	223	47L	„
„ „ „ 110—136	VI	184	383	45L	Sünd.
„ „ „ 146—148	VI	185	97	46L	Höf.
Adam-Kraft-Straße u. 1—45	III	99	162	81S	Joh.
„ „ „ 51—61	III	96	55	78S	„
„ „ g. 2—8a	III	99	9	81S	„
„ „ „ 56—64	III	96	121	78S	„
Adamstraße . . . u. 1—17	I	30	125	51S	Gärt.W.
„ . . . „ 19—29	I	30	307	51S	Renn.
„ . . . „ 33—45	I	31	230	52S	„
„ . . . „ 65—69	III	70	139	45S	Schopp.
„ . . . „ 77	III	71	—	46S	„
„ . . . g. 2—20	I	28	123	49S	Renn.
„ . . . „ 22—50	I	26	401	47S	„
„ . . . „ 52—76	III	70	352	45S	Schopp.
„ . . . „ 94—104	III	71	49	46S	„
Adelgundenstraße . alle Nrn.	III	107	159	89S	Schnieg.
Adlerstraße . . . u. 1—35	II	43	141	9L	J.Lor.
„ . . . g. 2—36	II	43	136	1L	„
„ . . . „ 38—40	II	44	28	7L	„
Agnesgasse . . alle Nrn.	I	3	111	7S	J.Seb.
Aitoschstraße ohne Haus-Nr.	V	174	—	122L	Gib.
Alberichstraße . . alle Nrn.	IV	129	—	141L	Gleiß.
Albertstraße . . alle Nrn.	IV	130	130	142L	„
Albrecht-Dürer-Platz u. 1	I	3	4	2S	J.Seb.
„ „ „ 3—11	I	3	71	7S	„
„ „ g. 2—12	I	4	95	9S	„
„ „ „ 14—18	I	4	33	8S	„
Albrecht-Dürer-Str. u. 1—3	I	1	70	5S	„
„ „ „ 5—39	I	1	300	6S	„
„ „ g. 2—32	I	3	237	7S	„
Alemannenstraße . g. 18	VI	208a	2	79L	Gib.
„ „ „ 38—40	V	148	—	84L	„
Alexanderstraße . u. 1—19	IV	112	277	111L	Steinb.
„ . „ 21—25	V	170	144	110L	„
„ . g. 2—24	V	166	265	106L	„
„ . „ 30—38	V	170	97	110L	„
Alfonsstraße . . alle Nrn.	VI	203	248	74L	Schwei.
Allersberger Straße u. 9—33	IV	140	123	152L	Pet.
„ „ „ 43—67	IV	138	243	150L	„
„ „ „ 69—73	IV	124	117	136L	„
„ „ „ 75	IV	124	11	136L	Gib.
„ „ „ 79—101	IV	122	103	134L	„
Allersberger Straße u. 111—131	IV	123	482	135L	Gib.
„ „ „ 135—177	V	178	506	126L	„
„ „ „ 185—221	IV	120	9	132L	„
„ „ g. 2—20	IV	110	28	104L	Laf.
„ „ „ 26—34a	IV	141	126	153L	Galg.
„ „ „ 40—48	IV	140	79	152L	„
„ „ „ 50—72	IV	117	219	116L	„
„ „ „ 74—76	IV	118	18	117L	„
„ „ „ 80—112	IV	119	321	118L	Gib.
„ „ „ 130—144	V	178	—	126L	„
„ „ „ 200	V	183a	7	131L	„
AllersbergerStr.,alte u. 53—109	V	183	—	131L	„
„ „ „ g. 20—42	V	183a	15	131L	„
„ „ „ „ 46—116a	V	183	124	131L	„
AlmoshoferHauptstr. u. 25—105	III	109	218	94S	Alm.
„ „ g. 2	III	109	7	94S	Lohe
„ „ „ 6—90	III	109	162	94S	Alm.
Almoshofstraße . u. 3—31	III	89	22	72S	Kl.W.
„ . . „ 81	III	109	11	94S	Alm.
„ . . g. 68—70	III	109	19	94S	„
Altenberger Straße alle Nrn.	VI	202	71	73L	Gr.Sch.
Alte Straße . . . alle Nrn.	VI	214	236	164L	Gib.
Amalienstraße . . u. 3	III	101	48	83S	Weß.
„ . . „ 7—23	III	104	214	86S	„
„ . . g. 32—38	III	104	141	86S	„
„ . . „ 40—44	III	103	143	85S	„
Amberger Straße . alle Nrn.	VI	206	63	77L	Schwei.
Ammanstraße . . u. 7—9	V	168	126	108L	Steinb.
„ . . „ 15—17	V	176	68	124L	„
„ . . g. 2—16	V	168	312	108L	„
„ . . „ 20—22	V	176	70	124L	„
Amselstraße . . . alle Nrn.	VI	196	160	67L	Sünd.
Andreas-Hofer-Str. alle Nrn.	V	183a	—	131L	Gib
Andreasstraße . . alle Nrn.	IV	122	374	134L	„
Anger, am u. 1—25, g. 2—38	III	88	168	71S	Zieg.
Angerstraße . . . u. 3—7	V	158	76	94L	Steinb.
„ . . . g. 6—10	V	159	116	95L	„
Annastraße . . . alle Nrn.	IV	119	27	118L	Gib.
Ansbacher Bahnlinie alle Nrn.	VI	196	6	67L	Gost.
Ansbacher Straße alle Nrn.	VI	212	133	162L	Röth.
Archivstraße . . u. 3—17	III	82	146	65S	Gärt.W.
Arminiusstraße alle Nrn.	IV	143	—	156L	Gleiß.
Arndtstraße . . alle Nrn.	III	97	301	79S	Joh.
Arnoldstraße . . alle Nrn.	IV	132	366	144L	Gleiß.
Arnulfstraße . ohne Haus-Nr.	I	14	—	33S	Gärt.W.
Asternstraße . . „ „ „	VI	214	—	164L	Gib.
Auerbachstraße . „ „ „	I	20	—	39S	Renn.
Aufseßplatz . . . u. 1—13	IV	113	132	112L	Galg.
„ . . . g. 2—14	IV	112	167	111L	Steinb.
„ . . . „ 18	V	170	2	110L	„
Augsburger Straße g. 2—10	VI	185	269	46L	Höf.
Augustenstraße . . u. 3—9	IV	122	129	134L	Gib.
„ . . „ 37	IV	125	39	137L	„
„ . . g. 2—14	IV	122	133	134L	„
Augustinerstraße . u. 1—19	I	2	109	1S	J.Seb.
„ . . g. 2	I	3	12	2S	„
Außenstraße . . . alle Nrn.	VI	215	10	165L	Reich.
Austraße . . . . u. 1—135	VI	188	525	57L	Gost.
„ . . . . g. 2—10a	II	66	241	58L	„
„ . . . . „ 12—26	II	65	295	56L	„
„ . . . . „ 30—64	II	63	671	54L	„
„ . . . . „ 68—90	II	61a	418	52L	„

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Austraße . . . . . g. 92—102	II	59	306	50L	Gost.
„ . . . . . „ 106—114	II	60	250	51L	„
„ . . . . . „ 116—130	VI	187	283	48L	„
B					
Baaderstraße . . alle Nrn.	IV	129	216	141L	Gleiß.
Bachstraße . . . u. 35	II	54	39	41L	Sünd.
„ . . . g. 28—34	II	55	53	42L	„
Backeleinshof . ohne Haus-Nr.	II	41	—	26L	J. Lor.
Badstraße . . . u. 1—15	IV	142a	113	155L	Pet.
„ . . . g. 2—12	IV	142	50	154L	„
Bärenschanzstraße . u. 1—33	II	51	323	38L	Kleinw.
„ . „ 37—53	II	51	138	38L	Gost.
„ . „ 55—119	II	52	977	39L	„
„ . „ 121—135	II	53	268	40L	„
„ . g. 2—48	II	51	528	38L	Kleinw.
„ . „ 68—72	II	53	136	40L	„
Bahnhof, hinterm . u. 1—3	IV	110	—	104L	Galg.
„ „ . „ 27—33	IV	110	8	104L	Taf.
„ „ . g. 4	IV	110	12	104L	Galg.
„ „ . „ 10—34	IV	141	357	153L	„
Bahnhofplatz . . alle Nrn.	IV	110	338	104L	Taf.
Bahnhofstraße . . u. 1—11a	IV	142	361	154L	Pet.
„ . . „ 13—39	IV	142a	168	155L	„
„ . . „ 41—91	IV	143	137	156L	„
„ . . g. 2—6	IV	110	7	104L	„
„ . . „ 6a—10	IV	142a	16	155L	Taf.
„ . . „ 14	IV	142a	—	155L	Pet.
„ . . „ 40—74	IV	143	29	156L	„
Baierlacherstraße . alle Nrn.	VI	214	—	164L	Gib.
Baldnrstraße . . u. 1—13	IV	128	243	140L	Gleiß.
„ . . „ 17—19	IV	120	35	132L	„
„ . . g. 2—12	IV	128	248	140L	„
„ . . „ 18—22	IV	120	41	132L	„
Bankgasse . . . alle Nrn.	II	39	114	17L	J. Lor.
Barbiergasse . . alle Nrn.	VI	190	113	61L	Gost.
Bartholomänsstraße u. 5a—45	I	20	429	39S	Gärt. W.
„ „ 49—53	I	19	50	38S	„
„ „ 65—75	I	29	118	50S	Renn.
„ g. 2—36	I	20	107	39S	Gärt. W.
„ „ 38—44	I	19	11	38S	„
„ „ 54—68	I	22	141	40S	Schopp.
Bastfstraße . . . alle Nrn.	III	217	197	95S	Buch
Bauernfeindstraße . alle Nrn.	V	183	519	131L	Gib.
Bauerngasse . . . u. 1—15	VI	189	227	60L	Gost.
„ . . „ 17—37	VI	193	168	64L	„
„ . . „ 49—55	VI	211	10	103L	„
„ . . g. 2—38	VI	193	303	64L	„
Bauernwald, am . alle Nrn.	III	86	465	69S	Zieg.
Bauhof . . . . u. 1—9, g. 2	II	39	10	22L	J. Lor.
Bauhüttenstraße . alle Nrn.	VI	209	—	80L	Gib.
Baustraße, obere . u. 7—31	IV	136	185	148L	Pet.
„ „ . „ 33—41	IV	139	66	151L	„
„ „ . g. 10—18	IV	137	122	149L	„
„ „ . „ 20—24	IV	139	47	151L	„
Baustraße, untere . alle Nrn.	IV	136	519	148L	„
Bauvereinstraße . u. 7—51	I	17	509	36S	Gärt. W.
„ . g. 14—20	I	20	116	39S	„
„ . „ 22—46	I	18	408	37S	„
Bayernstraße . . u. 53—59	IV	120	4	132L	Gleiß.
„ . . „ 121—157	IV	121	87	133L	„
„ . . g. 62—78	IV	120	33	132L	„

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Bayerustraße . . g. 80—158	IV	121	87	133L	Gleiß.
Bayreuther Straße u. 7—21	I	32	126	53S	Gärt. W.
„ „ . „ 23—31	III	72	82	55S	„
„ „ . „ 31a—37	III	75	32	58S	Renn.
„ „ . g. 6—14	III	32	97	53S	Gärt. W.
„ „ . „ 16—24	I	33	45	54S	„
„ „ . „ 26—36	I	33	153	54S	Renn.
„ „ . „ 42—80	III	31	94	52S	„
BayreutherStr., äuß. u. 25	III	75	14	58S	Schopp.
„ „ „ „ 31—123	III	71	594	46S	„
„ „ „ „ 139—151	III	85b	33	68S	„
„ „ „ „ 155	III	85b	—	68S	Gr. W.
„ „ „ „ 157—181	III	85b	18	68S	Zieg.
„ „ „ „ 191—199	III	86	—	69S	„
„ „ „ g. 10—38	III	70	187	45S	Schopp.
„ „ „ „ 40—114	III	71	277	46S	„
„ „ „ „ 124—170	III	85b	187	68S	„
„ „ „ „ 176—184	III	85b	33	68S	Zieg.
„ „ „ „ 250—300	III	69	108	42S	Gr. W.
Bechsteinstraße . . u. 21	III	69	4	42S	Erl.
Beckschlagergasse, hint. alle Nrn.	I	10	228	26S	J. Seb.
Beckschlagergasse, vord. u. 1—25	I	11	134	28S	„
„ „ g. 2—24	I	10	115	26S	„
Beckstraße . . . alle Nrn.	VI	186	497	47L	Gost.
Beethovenstraße . u. 29	III	69	10	42S	Erl.
Bennostraße . . alle Nrn.	III	69	11	42S	„
Berckhauserstraße . u. 1—23	III	77	324	60S	Gärt. W.
„ . g. 2—24	III	75	209	58S	„
„ . „ 28—32	III	74	89	57S	„
„ . „ 34	III	84	50	67S	„
Bergauerplatz, ober. alle Nrn.	II	39	109	17L	J. Lor.
Bergauerplatz, unt. g. 2—10	II	39	28	17L	„
„ „ „ 12	II	38	7	18L	„
Bergstraße . . . u. 1—31	I	3	388	7S	J. Seb.
„ . . . g. 2—30	I	4	245	8S	„
Bernhardstraße . . g. 6	VI	200	7	71L	Gr. Sch.
Berthastraße . . alle Nrn.	IV	132	92	144L	Gleiß
Bertholdstraße . . alle Nrn.	I	20	95	39S	Renn.
Betzengäßchen ohne Haus-Nr.	II	47	—	6L	J. Lor.
Bielingplatz . . alle Nrn.	III	93	15	75S	Joh.
Bielingstraße . . u. 11—17	III	99	179	81S	„
„ . . „ 21—25	III	94	95	76S	„
„ . . g. 18	III	94	20	76S	„
Bienweg . . . alle Nrn.	III	107	89	89S	Betz.
Bierweg . . . u. 33—151	III	87b	12	70S	Zieg.
„ . . . g. 4—38	III	86	66	69S	„
Bindergasse . . . alle Nrn.	I	6	268	15S	J. Seb.
Binastraße . . . alle Nrn.	IV	144	—	161L	Mög.
Binsengasse . . . alle Nrn.	I	9	91	22S	J. Seb.
Birkenhof . . . alle Nrn.	IV	121	44	133L	Gleiß.
Birkenstraße . . alle Nrn.	V	167	285	107L	Steinb.
Bismarckstraße . . u. 3—31	III	70	334	45S	Schopp.
„ . . „ 37—97	III	71	37	46S	„
„ . . „ 121	I	25	—	44S	Erl.
„ . . „ 147—151	I	23	45	41S	„
„ . . g. 4—16	I	27	198	48S	Renn.
„ . . „ 18—20	I	24	8	43S	Schopp.
„ . . „ 36—60	I	25	94	44S	„
„ . . „ 146—150	I	23	56	41S	Erl.
Bleichstraße . . . u. 1—27	II	48	142	34L	Kleinw.
„ . . . g. 2—20	II	49	213	36L	„
„ . . . „ 24—26	II	51	37	38L	„
Bleiweisstr., hint. . alle Nrn.	IV	125	393	137L	Gleiß.

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Bleiweisstr., mittl. u. 1—27	IV	124	273	136L	Gleiß.
" " g. 2—30	IV	125	298	137L	"
Bleiweisstr., vord. alle Nrn.	IV	124	573	136L	"
Blücherstraße . . u. 39	VI	205	2	76L	Schwei.
" . . " 57—59	VI	203	36	74L	"
" . . g. 62	VI	203	8	74L	"
Blütenstraße . . u. 29—31	I	36	—	159L	Mög.
" . . " 55	I	37	19	160L	"
" . . g. 2a—62	I	37	19	160L	"
Blumenstraße . . alle Nrn.	IV	142	143	154L	Pet.
Blumenthalstraße . alle Nrn.	II	50	180	37L	Kleinw.
Blumröderstraße . alle Nrn.	I	35	10	158L	Mög.
Böckestraße . . . alle Nrn.	IV	121	97	133L	Gleiß
Bönerstraße . . alle Nrn.	V	169	611	109L	Steinb
Bogenstraße . . u. 1—27	IV	111	215	105L	"
" . . " 31—41	IV	111	108	105L	Taf.
" . . " 43—45	IV	111	41	105L	Galg.
" . . g. 2—10	V	166	135	106L	Steinb.
" . . " 12—26	IV	112	160	111L	"
" . . " 28—30	IV	112	33	111L	Galg.
" . . " 36—44	IV	113	231	112L	Galg.
Bohlengasse . . . alle Nrn.	I	15	44	34S	Böhrd
Bothostraße . . . alle Nrn.	V	182	197	130L	Gib.
Bozener Straße . alle Nrn.	V	183a	—	131L	"
Brahmsstraße ohne Haus-Nr.	III	69	—	42S	Erl.
Brandenburger Str. o. Haus-Nr.	VI	214	—	164L	Eib.
Braunsbacher Weg alle Nrn.	III	217	30	95S	Buch
Brehmstraße . . . alle Nrn.	VI	208	—	79L	Gib.
Breite Gasse . . u. 1—43	II	42	244	14L	J.Lor.
" " . . " 45—73	II	42	176	13L	"
" " . . " 75—99	II	45	166	10L	"
" " . . g. 2—74	II	42	331	12L	"
" " . . " 76—94	II	45	90	10L	"
Brettergartenstraße g. 70	III	108	13	91S	Schnieg.
Brosamerstraße . u. 1—9	V	176	24	124L	Steinb.
" . g. 2—14	V	176	57	124L	Gib.
Brucknerstraße . . alle Nrn.	II	56	—	43L	Höf.
Bruckwiesenstraße . g. 14—30	VI	209	18	80L	Gib.
Brückenstraße . . u. 9—31	III	100	9	82S	Joh.
" . . g. 4—8	III	105	83	87S	"
" . . " 40	III	102	7	84S	"
Brünndlesweg . . alle Nrn.	VI	214	26	164L	Gib.
Brunhildstraße . . u. 1—11	IV	123	120	135L	Gib.
" . . g. 8—10	IV	123	49	135L	"
" . . " 16—30	V	178	63	126L	"
Brunnengäßchen . u. 1—7	I	5	15	12S	J.Seb.
" . . " 9—15	I	5	75	11S	"
" . . g. 8—12	I	5	37	12S	"
" . . " 14—18	I	7	94	16S	"
" . . " 20—28	I	5	49	11S	"
Brunnengasse . . u. 1—73	II	42	181	12L	J.Lor.
" . . g. 2—50	II	43	117	11L	"
Buchenschlag . . u. 1—85	V	146	140	82L	Gib.
" . . " 87—163	V	146a	227	82L	"
" . . g. 2—74	V	146	155	82L	"
" . . " 76—156	V	146a	178	82L	"
Bucher Hauptstraße u. 35—111	III	217	176	95S	Buch
" " g. 2—4	III	109	9	94S	Schnepf.
" " " 42—122	III	217	182	95S	Buch
Bucher Kirchenweg alle Nrn.	III	217	5	95S	"
Bucher Straße . . u. 3—11	III	98	90	80S	Joh.
" . . " 17—51	III	97	262	79S	"
" . . " 61—71	III	94	51	76S	"

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Bucher Straße . . u. 77—89	III	93	136	75S	Joh.
" . . " 91—97	III	93	96	75S	Thon
" . . " 99—153	III	91	214	74S	"
" . . g. 8—38	III	79	220	62S	Gärt.V.
" . . " 42—54	III	82	186	65S	"
" . . " 56—82	III	93	304	75S	"
" . . " 84—92	III	91	116	74S	"
" . . " 94—102	III	91	72	74S	Thon
" . . " 132—138	III	90	13	73S	"
Bucher Str., äußere u. 1a—41	III	89	98	72S	"
" " . " 123—135	III	109	21	92S	"
" " . " 145—161	III	109	—	92S	Schnepf.
" " . g. 4—110	III	89	100	72S	Thon
" " . " 116	III	109	9	94S	"
" " . " 136—174	III	109	15	94S	Schnepf.
Büg, in der . . . alle Nrn.	VI	215	85	165L	Reich.
Bühlstraße . . . alle Nrn.	I	35	40	158L	Mög.
Bürgweg . . . . alle Nrn.	I	35	451	158L	"
Büttuersgasse . . alle Nrn.	I	7	25	18S	J.Seb.
Bulmannstraße . . u. 3—25	IV	114	276	113L	Galg.
" . . " 29	V	171	24	119L	"
" . . " 31—47	V	171	336	119L	Gib.
" . . " 51—55	V	172	99	120L	"
" . . " 61—71	V	173	163	121L	"
" . . g. 2—10	IV	115	112	114L	Galg.
" . . " 16—22	IV	114	206	113L	"
" . . " 26	V	177	20	125L	"
" . . " 28—36	V	177	194	125L	Gib.
" . . " 40—46	V	175	127	123L	"
Bunsenstraße . . u. 1	V	145	—	81L	"
Buntestraße . . . alle Nrn.	VI	209	174	80L	"
Burg . . . . . alle Nrn.	I	4	60	8S	J.Seb.
Burgerstraße . . u. 35—65	IV	130	279	142L	Gleiß.
" . . g. 2	IV	133	25	145L	Pet.
" . . " 4—30	IV	133	158	145L	Gleiß.
" . . " 32—64	IV	130	540	142L	"
Burgkmairstraße . u. 1—11	III	90	—	73S	Kl.V.
" . " 13—15	III	90	—	73S	Gr.V.
" . g. 4—12	III	90	—	73S	Kl.V.
" . " 14—16	III	90	—	73S	Gr.V.
Burgschmietstraße . u. 3—29	III	98	105	80S	Joh.
" . . " 37—43a	III	100	27	82S	"
" . . g. 4—34	III	98	192	80S	"
" . . " 36—54	III	100	122	82S	"
Burgstraße . . . u. 1—27	I	4	192	9S	J.Seb.
" . . . . g. 4—6	I	5	11	12S	"
" . . . . " 8—12	I	5	38	11S	"
" . . . . " 14—38	I	5	135	10S	"
Burgundenstraße . alle Nrn.	V	180	360	128L	Gib.
C					
Camerariusstraße . u. 1	VI	211	16	103L	Gost.
" . " 3—7	VI	210	45	102L	Steinb.
" . g. 2—14	VI	210	152	102L	"
Campestraße . . alle Nrn.	III	98	82	80S	Joh.
Capristraße . . alle Nrn.	I	25	27	44S	Erl.
Castellstraße . . . u. 3—111	VI	214	37	164L	Eib.
" . . . g. 8—100	VI	214	26	164L	"
" . . . " 126—140	VI	212	4	162L	Röth.
Celtisplatz . . . u. 1	IV	110	—	104L	Galg.
" . . . " 5	IV	115	34	114L	"
" . . . g. 2a	IV	110	—	104L	Taf.

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Celtisplatz . . . g. 4—6	IV	111	42	105L	Taf.
„ . . . „ 8	IV	111	38	105L	Galg.
Celtisstraße . . . u. 3—17	IV	110	93	104L	Taf.
„ . . . g. 10—18	IV	111	86	105L	„
Charlottenstraße . u. 11	V	160	—	96L	Gib.
„ . „ 23	V	159	58	95L	„
„ . g. 2	VI	209	62	80L	„
Cheruskerstraße ohne Haus-Nr.	I	36	—	159L	Mög.
Christophstraße . . alle Nrn.	I	37	90	160L	„
Christoph-Weiß-Str. g. 14—18	III	106	—	88S	Weß.
Comeniusstraße . alle Nrn.	IV	115	427	114L	Galg.
Conradtystraße . ohne Haus-Nr.	V	146	—	82L	Gib.
	V	147	—	83L	„
Cramergasse, hint. . alle Nrn.	IV	133	358	145L	Gleiß.
„ vord. . u. 13—17	IV	130	—	142L	„
„ „ . g. 4—18	IV	133	182	145L	„
Cramer-Klett-Str., äuß. u. 1—5	I	13	26	32S	Gärt. W.
„ „ „ 7—23	I	14	150	33S	„
„ „ g. 2—12	I	14	48	33S	„
„ innere u. 1	I	10	8	26S	J. Seb.
„ „ „ 3—31	I	11	161	27S	„
„ „ g. 2—14	I	10	145	26S	„
„ „ „ 18—26	I	10	26	24S	„
Cranachstraße . . u. 29—41	III	90	—	73S	Kl. B.
„ . . g. 10—12	III	91	109	74S	Thon
„ . . „ 16	III	90	39	73S	„
„ . . „ 18—42	III	90	55	73S	Kl. B.
Creußnerstraße . . alle Nrn.	III	71	70	46S	Schopp.

D

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Dahlienstraße . . u. 61—75	VI	214	—	164L	Gib.
Dahlmannstraße . u. 11—15	III	69	13	42S	Erl.
Dallingerstraße . . u. 1—7	IV	117	195	116L	Galg.
„ . . „ 15—17	IV	118	58	117L	„
„ . . „ 19	IV	118	21	117L	Gib.
„ . . „ 25—49	IV	119	429	118L	„
„ . . g. 4—10	IV	117	178	116L	Galg.
„ . . „ 14—16	IV	118	50	117L	„
„ . . „ 18—34	IV	118	350	117L	„
„ . . „ 36—44	IV	119	99	118L	Gib.
Dammstraße . . alle Nrn.	VI	191	180	62L	Gost.
Danziger Platz . . alle Nrn.	III	71	—	46S	Schopp.
Danziger Straße . alle Nrn.	III	71	—	46S	Schopp.
Defreggerstraße ohne Haus-Nr.	V	183a	—	131L	Gib.
Deichslerstraße . . u. 3—13	I	19	143	38S	Gärt. W.
„ . . „ 15—27	I	29	203	50S	„
Deinstraße . . . alle Nrn.	I	23	83	41S	Schopp.
Denisstraße . . . u. 1—17	II	63	186	54L	Gost
„ . . . „ 19—43	II	61a	414	52L	„
„ . . . „ 45—51	II	59	268	50L	„
„ . . . „ 55—63	II	60	352	51L	„
„ . . . „ 67—77	VI	187	399	48L	„
„ . . . g. 2—12	II	62	233	53L	„
„ . . . „ 14—34	II	61a	127	52L	„
„ . . . „ 40—48	II	59	153	50L	„
„ . . . „ 54—60	II	60	227	51L	„
„ . . . „ 66—72	VI	187	262	48L	„
Dennerstraße . . u. 5	II	48	18	34L	„
„ . . g. 2—6	II	48	53	34L	Kleinw.
Deumentenstraße . u. 1—13	III	70	6	45S	Gärt. W.
„ . g. 16—24	I	31	94	52S	Schopp.
Deutenbacher Str. alle Nrn.	VI	216	46	166L	Mühlh.
Deutschherrnstraße u. 3—23	II	49	121	36L	Kleinw.
„ „ 27—51	II	50	206	37L	„
„ g. 4—28	II	48	—	35L	„
Dianastraße . . . u. 3—13	V	148	119	84L	Gib.
„ . . . „ 17—75	V	147	293	83L	„
„ . . . „ 87	V	146a	—	82L	„
„ . . . g. 4—114	V	147	187	83L	„
Dietersdorfer Str. alle Nrn.	VI	216	12	166L	Mühlh.
Dietrichstraße . . alle Nrn.	IV	120	178	132L	Gleiß.
Dietzstraße . . . alle Nrn.	VI	210	23	102L	Steinb.
Dilherrstraße . . u. 1—9	II	51	106	38L	Kleinw.
„ . . g. 4—12	II	51	65	38L	Gost.
Distelstraße . . . alle Nrn.	III	84	111	67S	Gr. B.
Dörflerstraße . . u. 1—23	VI	186	181	47L	Gost.
Dörrersgasse . . alle Nrn.	II	38	256	20L	J. Lor.
Dötschmannsplatz . alle Nrn.	I	6	270	15S	J. Seb.
Doktorshof . . . alle Nrn.	II	45	64	29L	J. Lor.
Dooser Straße . . g. 30—62	II	57	28	44L	Höf.
Dorffeldstraße . . alle Nrn.	III	109	33	93S	Lohe
Douglashöhle . . alle Nrn.	I	6	28	13S	J. Seb.
Dovestraße . . . alle Nrn.	V	172	452	120L	Gib.
Drahtzieherstraße . u. 9	VI	215	—	165L	Reich.
„ . „ 81—89	VI	216	29	166L	Mühlh.
„ . g. 2—8	VI	215	11	165L	Reich.
„ . „ 76—82	VI	216	16	166L	Mühlh.
Drosselstraße . ohne Haus-Nr.	VI	194	—	65L	Schwei.
	VI	207	—	78L	„
Dürrenhofstraße . u. 1—25	IV	143	17	156L	Pet.
„ . „ 29—39	IV	133	165	145L	„
„ . „ 45—51	IV	134	117	146L	„
„ . g. 2—16	IV	143	45	156L	„
„ . „ 42	IV	136	—	148L	„
„ . „ 46—50	IV	134	97	146L	„
Dutzendteichstraße . alle Nrn.	IV	121	37	133L	Gleiß.

E

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Ebenseestraße . . alle Nrn.	I	35	126	158L	Mög.
Eberhardshof . . alle Nrn.	VI	185	28	46L	Höf.
Eberhardshofstraße u. 1—13	II	64	318	55L	Gost.
„ „ 15—19	II	65	107	56L	„
„ g. 2—22	II	62	336	53L	„
Ebermayerstraße . alle Nrn.	V	183	125	131L	Gib.
Ebnersgasse . . . u. 1—5	I	8	26	21S	J. Seb.
„ . . . g. 2—10	I	6	73	14S	„
Ebrachergäßchen ohne Haus-Nr.	II	43	—	9L	J. Lor.
Eckershofer Straße alle Nrn.	VI	216	5	166L	Mühlh.
Eckhardstraße . . alle Nrn.	V	182	282	130L	Gib.
Eckfteinplatz . . ohne Hans-Nr.	IV	118	—	118L	„
Egidienplatz . . . u. 1—19	I	7	109	16S	J. Seb.
„ . . . „ 21—37	I	7	89	17S	„
„ . . . g. 2—32	I	7	141	18S	„
Egloffsteiner Str. ohne Haus-Nr.	III	88	—	71S	Zieg.
Ehemannstraße . . alle Nrn.	IV	138	364	150L	Pet.
Eibacher Hauptstr. . u. 9—155	VI	213	96	163L	Gib.
„ . g. 2—162	VI	214	407	164L	„
Eibacher Straße . alle Nrn.	V	147	10	83L	Gib.
Eibenweg . . . . alle Nrn.	VI	213	7	163L	Gib.
Eichelberg, am . . alle Nrn.	VI	215	77	165L	Reich.
Eichendorffstraße . alle Nrn.	III	69	57	42S	Erl.
Eichenhain, znm . alle Nrn.	III	86	72	69S	Zieg.
Eichenstraße . . . alle Nrn.	I	37	13	160L	Mög.
Eilgutstraße . . . alle Nrn.	IV	110	63	104L	Taf.

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Eintrachtstraße . ohne Haus-Nr.	III	84	—	67S	Gr.B.
Eisenstraße . . . alle Nrn.	VI	203	18	74L	Schwei.
Elisabethstraße . ohne Haus-Nr.	I	14	—	33S	Gärt.W.
Elisenstraße . . . u. 1—3	VI	203	12	74L	Schwei.
" . . . " 11—23	VI	207	218	78L	"
" . . . g. 2—4	VI	203	20	74L	"
" . . . " 10—26	VI	206	159	77L	"
Ellenbogengäßch. ohne Haus-Nr.	I	4	—	9S	J.Seb.
Ellingstraße . . . alle Nrn.	VI	212	91	162L	Röth.
Elsässerstraße . . alle Nrn.	V	180	262	128L	Gib.
Elsnerstraße . . ohne Haus-Nr.	VI	189	—	60L	Gost.
Elsterstraße . . . alle Nrn.	II	68	86	90S	Schnieg.
Emilienstraße . . alle Nrn.	I	14	98	33S	Gärt.W.
Emmerlingsgasse . alle Nrn.	V	165	62	101L	Steinb.
Enderleinstraße . alle Nrn.	IV	138	377	150L	Pet.
Endterstraße . . u. 1—7	IV	111	110	105L	Taf.
" . . " 11—15	IV	113	129	112L	Galg.
" . . g. 4—6	IV	111	29	105L	Taf.
" . . " 12—18	IV	112	105	111L	Galg.
Engelhardsgasse . u. 1—33	II	41	234	30L	J.Lor.
" . . g. 2—28	II	46	212	31L	"
Engelsgasse . . . alle Nrn.	I	6	33	13S	J.Seb.
Entengasse . . . u. 1—23	II	41	156	25L	J.Lor.
" . . . g. 2—32	II	41	210	27L	"
Entengraben, am . alle Nrn.	VI	215	20	165L	Reich.
Entenhof . . . . alle Nrn.	II	41	11	25L	J.Lor.
Erhardstraße . . alle Nrn.	I	34	540	157L	Mög.
Erlenstegenstraße . alle Nrn.	III	69	465	42S	Erl.
Erlenstraße . . . u. 1—23	V	148	547	84L	Gib.
" . . . g. 14—36	V	147	27	83L	"
Ernststraße . . . alle Nrn.	IV	130	93	142L	Gleiß.
Eschenauer Straße . g. 14	III	86	5	69S	Gr.B.
" " . " 64—84	III	86	51	69S	Zieg.
" " . " 150	III	88	8	70S	"
Eschenstraße . . . alle Nrn.	V	147	178	83L	Gib.
Espanstraße . . . u. 1—5	V	159	142	95L	Gost.
" . . . " 7—19	V	161	201	97L	"
" . . . g. 2	V	162	20	98L	Steinb.
" . . . " 4—14	V	162	501	98L	Gost.
Essenweinstraße . alle Nrn.	VI	210	174	102L	Taf.
Ewaldstraße . . . g. 6—18	III	69	37	42S	Erl.
Exerzierplatzstraße . u. 35	VI	203	4	74L	Schwei.
F					
Faberstraße . . ohne Haus-Nr.	VI	202	—	73L	Gr.Sch.
Fabrikstraße . . . u. 1—35	I	13	289	32S	Gärt.W.
" . . . " 47	I	17	—	36S	"
" . . . " 53—63	I	18	266	37S	"
" . . . " 69—79	I	19	234	38S	"
" . . . g. 2—18	I	14	298	33S	"
" . . . " 34—42	I	16	57	35S	"
" . . . " 44—50	I	17	78	36S	"
" . . . " 58—76	I	20	230	39S	"
Färberplatz . . . g. 2—14	II	41	88	26L	J.Lor.
Färberstraße . . u. 3—7	II	43	27	11L	"
" . . . " 9—17	II	42	65	13L	"
" . . . " 19—39	II	41	107	27L	"
" . . . " 41—47	II	41	25	26L	"
" . . . g. 4—10	II	45	6	10L	"
" . . . " 14—24	II	45	50	29L	"
" . . . " 26—54	II	45	135	28L	"
" . . . " 56	II	41	5	30L	"

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Fahrradstraße . . u. 25—29	II	54	108	41L	Höf.
" . . . " 39—59	II	55	66	42L	"
" . . . " 79—97	II	56	427	43L	"
" . . . g. 40—44	II	55	—	42L	"
" . . . " 78—88	II	56	182	43L	"
Falkenhorst . . . u. 1—21	V	146	60	82L	Gib.
" . . . g. 2—26	V	46a	56	82L	"
Falkenstraße . . . alle Nrn.	V	149	487	85L	"
Fallhütte . . . . alle Nrn.	IV	120	12	132L	Gleiß
Fallrohrstraße . . alle Nrn.	IV	144	—	161L	Mög.
Falterstraße . . . alle Nrn.	I	37	23	160L	"
Farnstraße . . ohne Haus-Nr.	I	37	—	160L	"
Feldgasse . . . . u. 1—7	I	32	29	53S	Gärt.W.
" . . . " 45—53	I	33	74	54S	"
" . . . g. 4—38	I	32	109	53S	"
Felsenkeller, zum . alle Nrn.	III	87a	282	70S	Zieg.
Felsenstraße . . . alle Nrn.	VI	202	57	73L	Gr.Sch.
Felseckerstraße . . u. 7—17	I	20	227	39S	Gärt.W.
" . . . " 21—37	I	18	354	37S	"
" . . . g. 2—18	I	20	355	39S	"
" . . . " 22—36	I	18	208	37S	Gärt.W.
Fenitzerplatz . . . u. 1	I	30	23	51S	Renn.
" . . . " 7	I	26	—	47S	"
" . . . g. 2	I	31	43	52S	"
" . . . " 4	I	26	45	47S	"
Feuitzerstraße . . u. 13	I	28	34	49S	"
" . . . " 15—23	I	26	212	47S	"
" . . . " 27—35	I	31	132	52S	"
" . . . g. 26—48a	I	31	186	52S	"
Ferdinandstraße . u. 5—21	II	57	34	44L	Höf.
Fetzergasse . . . alle Nrn.	I	9	157	22S	J.Seb.
Feuerleinstraße . u. 23—35	VI	187	323	48L	Gost.
" . . . g. 2—20	VI	186	353	47L	"
" . . . " 22—36	VI	187	—	48L	"
Feuerweg . . . . alle Nrn.	VI	190	316	61L	"
Fichtestraße . . . u. 3	I	22	39	40S	Schopp.
" . . . " 23—57	I	24	434	43S	"
" . . . g. 2—16	I	22	398	40S	"
" . . . " 26—52	I	25	404	44S	"
Findelgasse . . . alle Nrn.	II	39	18	17L	J.Lor.
Findelwiesenstraße u. 1—5	IV	140	58	152L	Pet.
" " 7—37	IV	139	288	151L	"
" g. 2—4	IV	140	28	152L	"
" " 6—28	IV	139	206	151L	"
Finkenbrunn . . alle Nrn.	V	146	133	82L	Gib.
Finkenstraße . . . u. 3—19	VI	196	158	67L	Sünd.
" . . . " 33	VI	207	2	78L	Schwei.
" . . . g. 4—18	VI	196	185	67L	Sünd.
Fischbachstraße . . u. 1—29	IV	139	269	151L	Pet.
" . . . g. 2—24	IV	138	305	150L	"
Fischergasse, hintere alle Nrn.	I	10	149	24S	J.Seb
Fischergasse, vordere u. 1—31	I	9	20	25S	"
" " g. 4—18	I	10	70	24S	"
Flaschenhofstraße . u. 3—27	IV	42a	171	155L	Pet.
" . " 29—55	IV	143	56	156L	"
" . g. 2—16	IV	42a	79	155L	"
" . " 18—40	IV	143	156	156L	"
Fleischbänken, zwisch. d. alle Nrn.	I	2	105	1S	J.Seb.
Fleischbrücke, an der alle Nrn.	II	43	78	1L	J.Lor.
Fliegerstraße . . alle Nrn.	IV	121	—	133L	Gleiß.
Flötnerstraße . . alle Nrn.	I	13	323	32S	Gärt.W
Floridanstraße . . u. 35	III	217	—	95S	Buch
Flotowstraße . . g. 24	II	56	—	43L	Höf.

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Flurstraße . . . u. 15—17	III	92	1378	75S	Joh.
„ . . . g. 2—12	III	95	252	77S	„
Flußstraße . . . u. 7	III	69	—	42S	Erl.
„ . . . „ 13—17	I	23	64	41S	„
„ . . . „ 25	III	69	10	42S	„
„ . . . „ 45	I	35	4	158L	Mög.
„ . . . g. 2—6	I	23	108	41S	Erl.
Föhrenstraße . . u. 1—9	I	37	57	160L	Mög.
Forsterstraße . . alle Nrn.	V	145	243	81L	Gib.
Forsthofstraße . . u. 1—19	IV	122	277	134L	„
„ . . . „ 25—45	IV	125	58	137L	Gleiß.
„ . . . g. 2—18	IV	123	375	135L	Lib.
„ . . . „ 22—26	IV	125	116	137L	Gleiß.
„ . . . „ 28—44	IV	126	176	138L	„
Forstmeisterstr. ohne Haus-Nr.	IV	144	—	161L	Mög.
Forstweiherstraße . alle Nrn.	VI	213	108	163L	Gib
Frankenhof . . . alle Nrn.	II	45	3	29L	J. Lor.
Frankenstraße . . u. 3—15	V	148	58	84L	Gib.
„ . . . „ 91—111	V	149	235	85L	„
„ . . . „ 113	V	179	—	127L	„
„ . . . „ 117—135	V	180	386	128L	„
„ . . . „ 137-153c	V	181	257	129L	„
„ . . . „ 165—203	V	182	76	130L	„
„ . . . g. 10—40	V	148	56	84L	„
„ . . . „ 108	V	147	4	83L	„
„ . . . „ 166—220	V	183a	290	131L	„
Franklinstraße . . alle Nrn.	V	152	218	88L	„
Frankstr. s. Ludwig-Frank-Straße					
Franzstraße . . . u. 3	III	105	11	87S	Weß.
„ . . . „ 7	III	104	16	86S	„
„ . . . g. 4—20	III	103	137	85S	„
Frauengasse . . . g. 6—14	II	42	63	14L	J. Lor.
„ . . . „ 16—40	II	42	41	13L	„
Frauenholzstraße . alle Nru.	III	96	161	78S	Joh.
Frauenlohstraße . u. 3	V	146	—	82L	Gib.
„ . g. 4—20	V	146a	—	82L	„
Frauenthalerweg . alle Nrn.	III	108	98	91S	Weß.
Frauentorgraben . u. 1—19	IV	110	124	104L	Taf.
„ . „ 29—61	VI	210	206	102L	„
„ . „ 65—73	VI	210	78	102L	Gost.
„ . g. 10	II	40	—	24L	Taf.
„ . „ 30—34	II	41	7	26L	„
„ . „ 70	VI	190	—	61L	Gost.
Frauentormauer . u. 1—9	II	40	21	23L	J. Lor.
„ . „ 13—19	II	40	—	24L	„
„ . „ 21—25	II	41	3	26L	„
„ . „ 31—33	II	41	6	30L	„
„ . „ 35—41	II	46	17	31L	„
„ . g. 2—18	II	40	29	23L	„
„ . „ 28—36	II	40	3	24L	„
„ . „ 42—52	II	41	160	26L	„
„ . „ 64—76	II	41	81	30L	„
„ . „ 78—110	II	46	209	31L	„
Fraunhoferstraße . alle Nrn.	III	71	98	46S	Schopp.
Freiburger Straße alle Nrn.	VI	208a	—	79L	Gib.
Freiligrathstraße . alle Nrn.	I	37	66	160L	Mög.
Freyjastraße . . alle Nrn.	IV	126	497	138L	Gleiß.
Freytagstraße . . alle Nrn.	I	22	163	40S	Schopp.
Friedenstraße . . u. 3—7	III	75	75	58S	Gärt. V.
„ . . . „ 9—17	III	74	263	57S	„
„ . . . „ 19	III	84	60	67S	Gr. V
[illegible]ße . . u. 1—19	III	78	170	61S	Gärt. V.
[illegible] . . . „ 25—35	III	79	115	62S	„

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Friedrichstraße . . u. 41—53	III	83a	167	66S	Gärt. V.
„ . . . „ 55—59	III	83	108	66S	„
„ . . . g. 4—36	III	78	227	61S	„
„ . . . „ 50—70	III	81	251	64S	„
Friesenstraße . . alle Nrn.	VI	206	75	77L	Schwei.
Friggastraße . . alle Nrn.	IV	129	—	141L	Gleiß.
Fritz-Weidner-Str. alle Nrn.	VI	214	160	164L	Gib.
Fröbelstraße . . g. 4—6	I	24	60	43S	Schopp.
„ . . . „ 8—10	I	25	66	44S	„
Frommannstraße . alle Nrn.	III	98	221	80S	Joh.
Froschbrücklein, zum alle Nrn.	III	87a	186	70S	Zieg.
Frühlingstraße . . g. 4—18	VI	200	122	71L	Sünd.
„ . . . „ 26	VI	200	13	71L	Höf.
Fuchsstraße . . . alle Nrn.	II	57	275	44L	„
Fuchsweg . . . alle Nrn.	III	87a	57	70S	Zieg.
Füll . . . . . u. 3—15	I	3	16	2S	J. Seb.
„ . . . . . g. 2—18	I	3	151	7S	„
Funferplatz . . . u. 3—7	I	5	18	12S	„
„ . . . g. 2	I	5	3	12S	„
„ . . . „ 4—10	I	6	66	15S	„
Fürerstraße ohne Haus-Nr.	III	70	—	45S	Schopp.
Fürther Kreuzung . alle Nrn.	II	57	63	44L	Höf.
Fürther Straße . u. 1—27	II	48	296	34L	Gost.
„ „ . „ 29—31	II	67	26	59L	„
„ „ . „ 33—39	II	66	112	58L	„
„ „ . „ 41—79	II	62	363	53L	„
„ „ . „ 81—95	II	61	388	52L	„
„ „ . „ 97—111	II	58	405	49L	„
„ „ . „ 115—145	VI	186	205	47L	„
„ „ . „ 165—185	VI	184	247	45L	Sünd.
„ „ . „ 191—271	VI	185	123	46L	Höf.
„ „ . „ 303—345	II	57	163	44L	„
„ „ . g. 2—10	II	48	123	34L	Kleinw.
„ „ . „ 12—36	II	51	256	38L	„
„ „ . „ 38—50	II	51	133	38L	Gost.
„ „ . „ 52—88a	II	52	517	39L	„
„ „ . „ 90—150	II	53	427	40L	„
„ „ . „ 152—158	II	53	105	40L	Sünd.
„ „ . „ 160—176	II	54	115	41L	„
„ „ . „ 178	II	54	7	41L	Höf.
„ „ . „ 182—184	II	54	50	41L	Sünd.
„ „ . „ 188—212	II	55	152	42L	Höf.
„ „ . „ 234—280	II	56	440	43L	„
„ „ . „ 304—396	II	57	538	44L	„
Furtenbachstraße . alle Nrn.	VI	215	72	165L	Reich.
G					
Gabelsbergerstraße u. 3—15	V	168	298	108L	Steinb.
„ „ 19—21	V	176	87	124L	„
„ „ 23—33	V	176	227	124L	Gib.
„ „ 37—49	V	175	74	123L	„
„ „ 73—75	V	174	102	122L	„
„ g. 2—12	V	169	295	109L	Steinb.
„ „ 18—20	V	176	86	124L	„
„ „ 22—30	V	176	112	124L	Gib.
„ „ 60—62	V	175	73	123L	„
„ „ 70—76	V	174	44	122L	„
Gärtnerstraße . . u. 1—11a	III	91	61	74S	Kl. V.
„ . . . „ 13—23	III	91	211	74S	Thon
„ . . . g. 6	III	90	8	73S	Kl. V.
„ . . . „ 10—14	III	90	09	73S	Thon
„ . . . „ 16—24	III	91	156	74S	„

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Gaishof . . . alle Nrn.	II	47	26	5L	J.Lor.
Gaismannshof . . alle Nrn.	VI	200	60	71L	Höf.
Galgenhofstraße . u. 3a—9	IV	110	40	104L	Galg.
" . " 11—47	IV	141	603	153L	"
" . " 51	IV	140	27	152L	"
" . g. 2—12	IV	115	177	114L	"
" . " 14—50	IV	116	604	115L	"
" . " 54—62	IV	117	121	116L	"
Galvanistraße . . u. 1—25	V	174	459	122L	Gib.
" . . g. 4—20	V	179	322	127L	"
" . . " 58	V	181	28	129L	"
Gartensteig . . . alle Nrn.	I	25	15	44S	Erl.
Gartenstraße . . u. 1—11	VI	190	59	61L	Gost.
" . . " 13—27	VI	211	188	103L	"
" . . g. 2—10	VI	191	73	62L	"
Gaulenhofer Str. . alle Nrn.	VI	215	—	165L	Reich.
Gaußstraße . . . alle Nrn.	V	152	687	88L	Steinb.
Gebersdorfer Straße alle Nrn.	VI	202	365	73L	Gr.Sch.
Gefechtsschießplatz Altenfurt . . . alle Nrn.	V	183	—	131L	Gib.
Geibelstraße . . u. 1—19	V	153	421	89L	Steinb.
" . . g. 4—20	V	154	317	90L	"
Geiersberg . . . alle Nrn.	I	1	269	5S	J.Seb.
Geiersberggasse . alle Nrn.	I	1	114	5S	"
Geisberg . . . g. 2—8	I	16	30	35S	Wöhrd
Geisseestraße . . u. 23—89	VI	203	52	74L	Schwei.
" . . g. 4	VI	205	10	76L	"
" . . " 8—40	VI	203	13	74L	"
Geißlerstraße . . u. 13—19	V	159	301	95L	Gost.
" . . g. 12	V	161	69	97L	"
" . . " 14—20	V	160	323	96L	"
Gellertstraße . . alle Nrn.	III	74	274	57S	Gärt.V.
Georginenstraße ohne Haus-Nr.	VI	214	—	164L	Eib.
Georgstraße . . . u. 1—7	VI	195	50	66L	Sünd.
" . . . " 13—15	VI	197	78	68L	"
" . . . g. 12—14	VI	195	72	66L	"
" . . . " 22	VI	197	33	68L	"
Gerasmühle, bei der alle Nrn.	VI	215	126	165L	Eib.
Gerberstraße . . alle Nrn.	V	183a	54	131L	Gib.
Gerngroßstraße . . g. 8—14	V	181	12	129L	"
Gertrudstraße . . u. 1—3	II	54	64	41L	Kleinw.
" . . " 13—21	II	54	148	41L	Sünd.
" . . g. 4—34a	II	54	181	41L	"
Gervinusstraße ohne Haus-Nr.	III	69	—	42S	Erl.
Geuderstraße . . alle Nrn.	I	27	851	48S	Renn.
Gewerbemuseumsplatz alle Nrn.	II	38	18	18L	J.Lor.
Gibitzenhofstraße . u. 1—15a	V	165	157	101L	Steinb.
" . " 17—39	V	159	268	95L	"
" . " 43—79	V	158	467	94L	"
" . " 83—89	V	155	40	91L	"
" . " 97—101	V	156	62	92L	Gib.
" . " 105—115	V	154	117	90L	"
" . " 121—175	V	148	188	84L	"
" . g. 6—32	V	162	346	98L	Steinb.
" . " 38—50	V	159	130	95L	Gost.
" . " 52—56	V	159	67	95L	Gib.
" . " 58—64	VI	209	125	80L	"
" . " 70—90a	VI	208	252	79L	"
" . " 138—178	VI	208a	42	79L	"
Gießereistraße . . u. 1—7	I	14	49	33S	Gärt.V.
" . . g. 2	I	16	8	35S	"
Giselastraße ohne Haus-Nr.	I	14	—	33S	"
Gleißbühlstraße . alle Nrn.	IV	142	185	154L	Pet.

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Gleißhammerstraße u. 13	IV	130	19	142L	Mög.
" " 85—155	I	36	104	159L	"
" g. 138—178	I	36	162	159L	"
Glockendonstraße . u. 3—23	II	62	66	53L	Gost.
" . " 29—33	II	63	68	54L	"
" . g. 2—18	II	61	214	52L	"
" . " 22—34	II	61a	126	52L	"
Glockenhofstraße . u. 1—13	IV	140	55	152L	Pet.
" . " 15—37	IV	137	187	149L	"
" . " 39—45	IV	136	60	148L	"
" . " 47—49	IV	139	15	151L	"
" . g. 6—18a	IV	140	88	152L	"
" . " 20—58	IV	139	276	151L	"
Glöckleinsgasse . . alle Nrn.	I	4	7	9S	J.Seb.
Gnauthstraße ohne Haus-Nr.	VI	202	—	73L	Gr.Sch.
Goethestraße . . u. 13—27	III	80	174	63S	Gärt.V.
" . . " 35—41	III	76	115	59S	"
" . . g. 4—12	III	81	90	64S	"
" . . " 16—22	III	80	153	63S	"
" . . " 42—44	III	76	37	59S	"
Goldbachstraße . . alle Nrn.	IV	132	24	144L	Gleiß.
Gostenhof. Hauptstr. u. 1—37	VI	190	399	61L	Gost.
" " " 43—69	VI	191	263	62L	"
" " " 71—73	VI	193	56	64L	"
" " g. 2—58	VI	189	396	60L	"
Gostenhofer Schulg. alle Nrn.	VI	189	503	60L	"
Gotenstraße . . . alle Nrn.	V	183a	258	131L	Gib.
Gottfriedstraße . . u. 5—13	IV	130	164	142L	Gleiß
" . . g. 6—18	IV	132	156	144L	"
Gottliebstraße . . alle Nrn.	III	106	—	88S	Weß.
Gräfenberger Str. alle Nrn.	III	88	—	71S	Zieg.
Gräslein, am . . alle Nrn.	II	41	65	25L	J.Lor.
Grasersgasse, obere g. 2—10	II	40	27	24L	"
" untere alle Nrn.	II	40	349	24L	"
Graudenzer Straße alle Nrn.	III	71	—	46S	Schopp.
Grenzstraße . . . u. 7—31	IV	125	149	137L	Gib.
" . . . g. 6—26	IV	122	162	134L	"
Grimmstraße . . g. 16	III	69	6	42S	Erl.
Grobestraße . . . g. 4	II	55	54	42L	Höf.
Grolandstraße . . u. 1—15	III	90	128	73S	Kl.V.
" . . " 25b—45	III	90	—	73S	Gr.V.
" . . " 47—75	III	84	11	67S	"
" . . g. 42	III	83	—	66S	"
" . . " 46—50	III	83	2	66S	Gärt.V.
Großreuther Straße u. 1—7	III	89	36	72S	Kl.V.
" " " 77—169	III	85a	166	68S	Gr.V.
" " g. 2-184a	III	85a	199	68S	"
Großweidenmühlstr. u. 1—49	III	100	452	82S	Joh.
" " 61—63	III	102	26	84S	"
" g. 2—28	III	100	171	82S	"
" äußere u. 1—11	III	102	237	84S	Weß.
" " " 19—35	III	101	312	83S	"
" " g. 4—50	III	101	543	83S	"
Großweißmannsdorfer Straße . . . . alle Nrn.	VI	216	13	166L	Mühlh.
Grübelstraße . . u. 23—25	I	9	41	23S	J.Seb.
" . . g. 4—34	I	9	118	25S	"
Grünewaldstraße . u. 1—19a	III	90	—	73S	Kl.V.
" . " 23—29	III	90	—	73S	Gr.V.
" . g. 20—32	III	90	—	73S	"
Grünstraße . . . u. 5—9	VI	195	110	66L	Sünd.
" . . . " 15—25	VI	197	60	68L	"
" . . . g. 6	VI	195	38	66L	"

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Grünstraße . . . g. 12—14	VI	197	31	68L	Sünd.
Grund, im oberen . alle Nrn.	VI	215	80	165L	Reich.
„ im unteren alle Nrn.	VI	215	29	165L	„
Grundherrngäßchen alle Nrn.	I	5	23	10S	J.Seb.
Gudrunstraße . . u. 19—41	V	173	328	121L	Gib.
„ . . . g. 4—6	V	175	—	123L	„
Güntherbühler Str. alle Nrn.	III	69	92	42S	Erl.
Gugelstraße . . . u. 3—39	V	167	290	107L	Steinb.
„ . . . „ 53—71	V	157	3	93L	„
„ . . . „ 73—93	V	154	730	90L	„
„ . . . „ 97—117	V	151	341	87L	„
„ . . . „ 119—157	V	179	521	127L	Gib.
„ . . . g. 2—12	V	165	184	101L	Steinb.
„ . . . „ 14—32	V	164	147	100L	„
„ . . . „ 36—52	V	157	428	93L	„
„ . . . „ 54—56	V	156	—	92L	„
„ . . . „ 86—92	V	154	57	90L	„
„ . . . „ 96—112	V	151	348	87L	„
„ . . . „ 114—124	V	150	162	86L	Gib.
„ . . . „ 130—156	V	149	513	85L	„
Guntherstraße . . u. 39—65	IV	120	205	132L	„
„ . . g. 2—28	V	178	120	126L	Gleiß.
„ . . „ 34—58	IV	120	—	132L	„
Gustav-Adolf-Str. u. 19	VI	200	—	71L	Gr.Sch.
„ „ 61	VI	203	42	74L	Schwei.
„ g. 2—16	VI	200	1312	71L	Gr.Sch.
Gustavstraße . . alle Nrn.	I	20	82	39S	Gärt.W.
Guttenbergplatz . alle Nrn.	IV	140	102	152L	Pet.
Gymnasialhof . . alle Nrn.	I	7	10	18S	J.Seb.
Gyulaer Straße . u. 1	V	174	—	122L	Gib.

H

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Habichtstraße . . u. 15	V	150	45	86L	Gib.
„ . . g. 4	V	150	—	86L	„
„ . . „ 14—16	V	149	126	85L	„
Hadergäßchen . . alle Nrn.	I	15	78	34S	Wöhrd
Hadermühle . . . u. 1—15	IV	142a	21	155L	Pet.
„ . . . g. 2—10	IV	142a	17	155L	„
„ . . „ 12—14	IV	142	16	154L	„
Haendelstraße . ohne Haus-Nr.	III	69	—	42S	Erl.
Härleinstraße . . alle Nrn.	VI	216	48	166L	Mühlh.
Hafenstraße . . . u. 91—101	VI	213	21	163L	Gib.
„ . . . g. 12	VI	213	12	163L	Röth.
„ . . . „ 22—170	VI	213	145	163L	Gib.
Hagedornstraße . . u. 1—7	IV	121	41	133L	Gleiß.
Hagelsheimer Str. alle Nrn.	VI	216	28	166L	Mühlh.
Hagenstraße . . . u. 3—13	IV	126	127	138L	Gleiß.
Hahnenbalz . . . alle Nrn.	III	87a	8	70S	Zieg.
Hahnengäßchen . ohne Haus-Nr.	I	5	—	12S	J.Seb.
	I	6	—	15S	„
Hainbergstraße . . alle Nrn.	VI	202	24	73L	Gr.Sch.
Hainstraße . . . u. 1—19	IV	127	14	139L	Gleiß.
„ . . . g. 2—12	IV	127	96	139L	„
„ . . . „ 16—24	IV	129	128	141L	„
Halbwachsengäßchen alle Nrn.	I	4	33	9S	J.Seb.
Hallerhüttenstraße . u. 1—15	IV	129	242	141L	Gleiß.
„ . g. 4—20	IV	127	85	139L	„
Hallerschloß . . . alle Nrn.	IV	127	38	139L	„
Hallerstraße . . . u. 3—25	III	99	31	81S	Joh.
„ . . . „ 31—37	III	94	123	76S	„
„ . . . „ 51—73	III	93	70	75S	„
„ . . . g. 4—8	III	100	69	82S	„
Hallerstraße . . . g. 26—30	III	99	36	81S	Joh.
„ . . . „ 32—40	III	94	110	76S	„
Hallertor, am . . u. 1	I	2	—	3S	J.Seb.
Hallerwiese . . . alle Nrn.	III	98	137	80S	Joh.
Hallplatz . . . . u. 3—21	II	40	77	15L	J.Lor.
„ . . . . „ 23—37	II	42	73	14L	„
„ . . . . g. 2	II	40	7	15L	„
„ . . . . „ 4	II	42	—	14L	„
Halsteſtraße . . . alle Nrn.	V	175	41	123L	Gib.
Hammerstraße . . alle Nrn.	I	35	250	158L	Mög.
Hanseehof . . . alle Nrn.	II	42	56	14L	J.Lor.
Hans-Sachs-Gasse . alle Nrn.	I	6	85	14S	J.Seb.
Harmoniestraße . . alle Nrn.	I	13	184	32S	Gärt.W.
Harrichstraße . . alle Nrn.	III	90	64	73S	Kl.W.
Harsdorfferplatz . u. 1—17	IV	139	210	151L	Pet.
„ . g. 4—6	IV	139	35	151L	„
„ . „ 10—14	IV	138	118	150L	„
Harsdörfferstraße . u. 1—5	IV	139	5	151L	„
„ . „ 9—29	IV	135	199	147L	„
„ . g. 4—68	IV	127	148	139L	„
Hartmannstraße . g. 2—8	IV	135	130	147L	Pet.
Hartmutstraße . . alle Nrn.	V	173	400	121L	Gib.
Hasenbuck . . . alle Nrn.	V	181	15	129L	„
Hasensprung . . alle Nrn.	III	86	125	69S	Zieg.
Haslerstraße . . u. 3—13	V	159	141	95L	Steinb.
„ . . „ 27—37	V	164	176	100L	„
„ . . g. 14	V	159	19	95L	„
„ . . „ 20—24	V	163	124	99L	„
Haspingerstraße ohne Haus-Nr.	V	183a	—	131L	Gib.
Hasstraße . . . u. 3—13	VI	184	263	45L	Sünd.
„ . . . „ 19—23	VI	185	53	46L	„
„ . . . g. 6—12	VI	185	—	46L	„
Hastverstraße . . alle Nrn.	III	79	286	62S	Gärt.W.
Hauchstraße . . . alle Nrn.	VI	212	35	162L	Röth.
Hauffstraße . . . ohne Haus-Nr.	III	69	—	42S	Erl.
Hauptmarkt . . . u. 1—23	I	2	88	1S	J.Seb.
„ . . . „ 25—29	I	3	41	2S	„
„ . . . g. 2—14	I	6	67	13S	„
„ . . . „ 18—28	I	5	52	12S	„
Haydnstraße . . . alle Nrn.	III	69	4	42S	Erl.
Hebelstraße . . . alle Nrn.	III	69	—	42S	„
Hecken, hinter den . alle Nrn.	VI	213	49	163L	Gib.
Heckenhof . . . . alle Nrn.	V	146	—	82L	Gib.
Heckenweg . . . alle Nrn.	V	146	24	82L	„
Hedwigstraße . ohne Haus-Nr.	I	23	—	41S	Erl.
Heerwagenstraße . u. 1—7	I	26	124	47S	Renn.
„ . „ 15—23	I	27	203	48S	„
„ . „ 27—33	I	24	212	43S	Schopp.
„ . g. 14	I	26	41	47S	Renn.
„ . „ 28	I	24	—	43S	Schopp.
„ . „ 34	I	25	35	44S	„
Hefnersplatz . . . u. 1—9	II	45	35	10L	J.Lor.
„ . . . g. 2—12	II	45	27	8L	„
Hegelstraße . . . alle Nrn.	III	84	243	67S	Gr.W.
Heidelberger Straße alle Nrn.	VI	208	—	79L	Gib.
Heideloffplatz . . alle Nrn.	IV	140	135	152L	Pet.
Heideloffstraße . . alle Nrn.	IV	140	170	152L	„
Heidestraße . . . alle Nrn.	VI	213	52	163L	Gib.
Heimburgstraße . alle Nrn.	I	36	85	159L	Mög.
Heimgartenweg . . alle Nrn.	IV	132	184	144L	Gleiß.
Heinstättenstraße . u. 3—55	III	88	—	71S	Zieg.
„ . g. 4—58	III	88	—	71S	„
Heinrichstraße . . u. 1—7	VI	198	158	69L	Sünd.

Straße und Hausnummer		Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Heinrichstraße	u. 41—45	VI	204	85	75L	Sünd.
"	" 61	VI	205	—	76L	Schwei.
"	g. 2—8	VI	198	198	69L	Sünd.
Heldengäßchen	u. 3—5	II	43	10	11L	J. Lor.
"	g. 4—8	II	43	23	11L	"
"	" 12—14	II	42	9	12L	"
Helenenhof	alle Nrn.	III	106	—	88S	Wetz.
Helenenstraße	alle Nrn.	III	106	133	88S	"
Helmholtzstraße	u. 3—19	V	152	233	88L	Gib.
"	g. 2—20	V	152	298	88L	Steinb.
Helmstraße	u. 5—11	III	101	117	83S	Wetz.
"	" 15—49	III	104	550	86S	"
"	" 51—57	III	103	92	85S	"
"	g. 2—6	III	102	166	84S	"
"	" 10—12	III	101	78	83S	"
"	" 14—50	III	105	514	87S	"
"	" 54	III	103	25	85S	"
Herbartstraße	alle Nrn.	IV	127	75	139L	Gleiß.
Herbststraße	alle Nrn.	VI	200	37	71L	Gr. Sch.
Herderstraße	alle Nrn.	II	68	13	90S	Schnieg.
Hermannstraße	u. 3	VI	196	16	67L	Sünd.
"	" 45	VI	194	3	65L	Schwei.
"	g. 4—12	VI	196	70	67L	Sünd.
"	" 22—26	VI	194	98	65L	"
"	" 44	VI	194	12	65L	Schwei.
Heroldsberger Weg	u. 1—99	III	86	305	69S	Zieg.
" "	" 111—123	III	88	20	71S	"
" "	g. 10—78	III	86	184	69S	"
" "	" 100—122	III	88	29	71S	"
Heroldstraße	u. 1—13	III	91	385	74S	Thon
"	g. 2—18	III	90	507	73S	"
Herrgottsgäßchen	ohne Haus-Nr.	I	16	—	35S	Wöhrd
Herrnhüttestraße	u. 15—49	III	88	18	71S	Zieg.
"	g. 8—50	III	88	85	71S	"
Herrnscheidstraße	alle Nrn.	IV	144	—	161L	Mög.
Herrnstraße	u. 3—13	I	15	61	34S	Wöhrd
"	g. 2—10	I	15	7	34S	"
"	" 12—22	I	16	154	35S	"
Hersbrucker Straße	alle Nrn.	I	37	13	160L	Mög.
Herschelplatz	u. 1, 1b	VI	208	11	79L	Gib.
"	g. 4—24	VI	208a	—	79L	"
"	" 26—30	VI	208	—	79L	"
Herschelstraße	u. 17	VI	209	51	80L	"
"	" 23—27	VI	208	100	79L	"
Hertelstraße	u. 13	IV	143	19	156L	Pet.
"	g. 2—10	IV	142a	42	155L	"
Herthastraße	alle Nrn.	IV	120	19	132L	Gleiß.
Herwigstraße	alle Nrn.	V	173	260	121L	Gib.
Herzgasse	u. 1—13	I	6	34	13S	J. Seb.
"	g. 2—14	I	6	5	14S	"
Herzogstraße	alle Nrn.	IV	121	353	133L	Gleiß.
Hessestraße	u. 3—9	VI	192	38	63L	Gost.
"	" 13—21	VI	193	102	64L	"
"	g. 4—28	VI	192	177	63L	"
Heugäßchen	u. 3—5	I	8	12	21S	J. Seb.
"	" 7—9	I	6	21	15S	"
"	g. 2—8	I	8	40	21S	"
"	" 12	I	8	8	20S	"
"	" 14—16	I	8	22	19S	"
Heußstraße	ohne Haus-Nr.	IV	143	—	156L	Pet.
Heuweg	g. 2—8	II	49	34	36L	Kleinw.
Heynestraße	u. 1—7	V	164	109	100L	Steinb.
"	" 17—27	V	163	299	99L	"
Heynestraße	u. 31—45	V	156	443	92L	Steinb.
"	g. 4—16	V	164	152	100L	"
"	" 18—26	V	163	209	99L	"
"	" 30—48	V	155	256	91L	"
Hildebrandstraße	ohne Haus-Nr.	IV	120	—	132L	Gleiß.
Hillerstraße	u. 13—23	II	54	237	41L	Sünd.
"	g. 4—8	II	53	121	40L	"
"	" 12—14	II	54	79	41L	"
Himpfelshofstraße	u. 1—5	II	51	94	38L	Kleinw.
"	" 13—17	II	49	96	36L	"
"	" 23	II	50	—	37L	"
"	g. 4—22	II	49	80	36L	"
"	" 28—30	II	50	—	37L	"
Hinterhof	alle Nrn.	VI	213	118	163L	Gib.
Hinterhofstraße	alle Nrn.	VI	213	85	163L	"
Hirschelgasse	u. 1—5	I	12	49	30S	J. Seb.
"	" 7—39	I	12	170	31S	"
"	g. 4—36	I	12	287	29S	"
Hirschensuhl	alle Nrn.	V	146	241	82L	Gib.
Hirsvogelstraße	g. 4	I	15	—	34S	Gärt. W.
Hirtengasse	alle Nrn.	VI	193	269	64L	Gost.
Hochstraße	u. 3—27	II	49	345	36L	Kleinw.
"	" 31—41	II	50	170	37L	"
"	g. 2—16	II	49	168	36L	"
"	" 18—42	II	50	223	37L	"
Höfener Straße	alle Nrn.	VI	201	654	72L	Höf.
Höfles	alle Nrn.	III	218	196	96S	Höfles
Höllwiesenstraße	alle Nrn.	VI	216	36	166L	Mühlh.
Hönigsplatz	u. 1—9	I	15	36	34S	Wöhrd
"	g. 8—14	I	15	44	34S	"
Hörmannsgäßchen	alle Nrn.	II	43	18	9L	J. Lor.
Hoffmannstraße	alle Nrn.	V	145	100	81L	Gib.
Hofwiesenweg	alle Nrn.	III	217	25	95S	Buch
Hohe Marter	u. 5—29	VI	206	35	77L	Schwei.
" "	g. 6—8	VI	203	14	74L	"
Hohenlohestraße	alle Nrn.	I	25	33	44S	Erl.
Holbeinstraße	alle Nrn.	VI	207	431	78L	Schwei.
Holzgartenstraße	u. 1—23	IV	127	265	139L	Gleiß.
"	" 25—47	IV	128	288	140L	"
"	g. 2—14	IV	125	36	137L	"
"	" 28—40	IV	126	298	138L	"
Holzschuherstraße	alle Nrn.	VI	199	705	70L	Gost.
Holzstraße	alle Nrn.	IV	122	169	134L	Gib.
Holzweg	ohne Haus-Nr.	III	108	—	91S	Wetz.
Honigstraße	alle Nrn.	VI	214	43	164L	Gib.
Hopfengartenweg	alle Nrn.	VI	214	142	164L	"
Hopfenstraße	ohne Haus-Nr.	IV	142	—	154L	Pet.
Hornecherweg	u. 13—15	III	84	13	67S	Gr. W.
"	g. 64	III	90	—	73S	"
Hovenstraße	alle Nrn.	I	35	4	158L	Mög.
Hubertusstraße	ohne Haus-Nr.	III	69	—	42S	Erl.
Hübnersplatz	alle Nrn.	I	10	264	24S	J. Seb.
Hügelstraße	alle Nrn.	VI	202	69	73L	Gr. Sch.
Hugo-Wolf-Str.	ohne Haus-Nr.	III	69	—	42S	Erl.
Huldstraße	u. 13—23	V	181	416	129L	Gib.
"	g. 16—26	V	180	288	128L	"
Humboldtplatz	u. 1—11	V	171	208	119L	"
"	g. 4—8	V	172	77	120L	"
Humboldtstraße	u. 3—13	V	158	204	94L	Steinb.
"	" 21—25	V	155	104	91L	"
"	" 31—45	V	156	367	92L	"
"	" 49—59	V	157	24	93L	"
"	" 61—71	V	169	129	109L	"

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmberechtigt zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Humboldtstraße . u. 75—87	V	168	206	108L	Steinb.
" . " 99—107	V	177	127	125L	Gib.
" . " 109—131	V	171	304	119L	"
" . " 133—143	IV	119	158	118L	"
" . g. 2—18	V	155	281	91L	Steinb.
" . " 62	V	156	—	92L	"
" . " 64—74	V	157	17	93L	"
" . " 82—108	V	176	554	124L	"
" . " 110—122	V	175	172	123L	Gib.
" . " 124—134	V	171	288	119L	"
" . " 136—138	V	172	59	120L	"
" . " 140—148	IV	118	271	117L	"
" . " 152—158	IV	119	152	118L	"
Hummelstein . . alle Nrn.	V	178	20	126L	"
Hummelsteiner Weg u. 3—9	IV	141	64	153L	Galg.
" " " 15—41	IV	116	375	115L	"
" " " 49—51	V	171	88	119L	Gib.
" " " 55—69	V	172	294	120L	"
" " " 71—103	V	173	109	121L	"
" " g. 4—8	IV	110	37	104L	Galg.
" " " 12—22	IV	115	183	114L	"
" " " 26—44	IV	114	298	113L	"
" " " 46—50	IV	114	128	113L	Gib.
" " " 52—70	V	171	235	119L	"
" " " 72—80	V	172	228	120L	"
" " " 84—100	V	173	226	121L	"
Hundingstraße . . alle Nrn.	VI	201	8	72L	Höf.
Hutergasse . . . u. 1—3	II	44	19	2L	J.Lor.
" . . . g. 2	II	44	12	7L	"
J					
Jaeckelstraße . . alle Nrn.	VI	206	182	77L	Schwei.
Jägerstraße . . . alle Nrn.	VI	212	199	162L	Röth.
Jagdstraße . . . alle Nrn.	III	97	333	79S	Joh.
Jahnstraße . . . u. 9—27	V	166	140	106L	Steinb.
" . . . g. 6—18	V	167	128	107L	"
Jakobsplatz . . . u. 1	II	46	4	32L	J.Lor.
" . . . " 3—21	II	45	85	29L	"
" . . . g. 2—8	II	46	63	32L	"
" . . . " 10—22	II	41	65	30L	"
Jakobstraße . . . u. 1—15	II	41	84	25L	"
" . . . " 17—29	II	41	70	27L	"
" . . . " 31—53	II	45	110	28L	"
" . . . g. 2—28	II	42	125	13L	"
" . . . " 30—52	II	45	141	29L	"
Jamnitzerstraße . alle Nrn.	II	64	462	55L	Gost.
Idastraße . . . alle Nrn.	VI	207	206	78L	Schwei.
Jennerstraße ohne Haus-Nr.	V	145	—	81L	Gib.
Imhoffstraße . . alle Nrn.	II	67	747	59L	Gost.
Immelmannstraße alle Nrn.	IV	121	116	133L	Gleiß.
Industriestraße . alle Nrn.	VI	209	14	80L	Gib.
Ingolstädter Straße alle Nrn.	V	183a	—	131L	"
Ingostraße . . . alle Nrn.	V	182	—	130L	"
Innsbrucker Str. ohne Haus-Nr.	V	183a	—	131L	"
Insel Schütt, hintere alle Nrn.	I	10	349	19L	J.Seb.
Insel Schütt, kleine alle Nrn.	I	10	83	19L	"
Insel Schütt, vord. u. 1—7	I	10	26	19L	"
" " " g. 2—2a	I	6a	29	19L	"
" " " " 4—14	I	10	39	19L	"
Jobster Straße . alle Nrn.	I	23	177	41S	Erl.
Johannesgasse . . u. 1—7	II	39	6	16L	J.Lor.
" . . " 9—61	II	39	249	22L	"
Johannesgasse . . g. 2—28	II	39	118	16L	J.Lor.
Johannis-Mühlg. u. 1—25	III	98	82	80S	Joh.
" g. 2—16	III	100	84	82S	"
Johannisstraße . u. 1—21	III	98	137	80S	"
" . " 29—71	III	100	338	82S	"
" . " 75—79	III	105	81	87S	"
" . " 83—91	III	105	146	87S	Wetz.
" . " 95	III	104	11	86S	"
" . " 107—127	III	104	145	86S	Schnieg.
" . " 129—175	III	106	348	88S	"
" . " 195	III	107	—	89S	"
" . g. 2—24	III	98	106	80S	Joh.
" . " 28—32a	III	100	150	82S	"
" . " 34—46	III	99	225	81S	"
" . " 50—70	II	96	128	78S	"
" . " 72—78	III	105	119	87S	"
" . " 80—84	III	105	103	87S	Wetz.
" . " 88—100	III	104	88	86S	"
" . " 104—124	III	103	254	85S	Schnieg.
" . " 128—188	III	107	423	89S	"
Johann-Sperl-Str. u. 9—23	III	109	28	94S	Alm.
" " 53—59	III	217	20	95S	"
" g. 98—100	III	217	11	95S	Buch
Josephsplatz . . . u. 1	II	44	14	7L	J.Lor.
" . . . " 3—7	II	43	32	9L	"
" . . . " 9—25	II	45	46	8L	"
" . . . g. 2—32	II	44	145	7L	"
" . . . " 34	II	45	13	8L	"
Irrerstraße . . . alle Nrn.	I	1	339	5S	J.Seb.
Irrhainstraße . . alle Nrn.	III	109	144	94S	Alm.
Isoldenstraße ohne Haus-Nr.	V	178	—	126L	Gib.
Judengasse . . . u. 1—41	I	7	151	18S	J.Seb.
" . . . g. 2—22	I	8	173	19S	"
" . . . " 26—38	I	9	85	23S	"
Judenhof, oberer . u. 1—13	I	8	133	20S	"
" " . g. 2—12	I	8	29	19S	"
Judenhof, unterer alle Nrn.	I	8	109	20S	"
Julienstraße . . alle Nrn.	III	104	217	86S	Wetz.
Jungermannstr. ohne Haus-Nr.	III	86	—	69S	Zieg.
Juvenellstraße . . u. 1—3	III	93	61	75S	Kl.V.
" . . " 5—9	III	93	294	75S	Gärt.V.
" . . " 15—19a	III	93	92	75S	Thon
" . . g. 2	III	91	41	74S	Kl.V.
" . . " 8—14	III	91	164	74S	Gärt.V.
" . . " 18—28	III	91	232	74S	Thon
K					
Kaiserstraße . . u. 1—35	II	43	131	1L	J.Lor.
" . . " 37—39	II	44	32	7L	"
" . . g. 4—36	II	43	84	1L	"
" . . " 38—46	II	44	45	7L	"
Kalchreuther Straße alle Nrn.	III	87a	119	70S	Zieg.
Kanalstraße, mittlere u. 1—35	II	66	525	58L	Gost.
" " g. 2—24	II	64	425	55L	"
" " " 28—38	II	65	139	56L	"
Kanalstraße, obere u. 1—31	II	67	490	59L	"
" " g. 2—30b	II	66	317	58L	"
Kanalstraße, untere u. 1—11	II	64	276	55L	"
" " " 17—23	II	65	84	56L	"
" " g. 2—20	II	65	289	56L	"
Kannengäßchen ohne Haus-Nr.	II	43	—	1L	J.Lor.
Kantstraße . . . u. 3—15	III	75	349	58S	Gärt.V.

Straße und Hausnummer		Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Kantstraße	g. 4—10	III	84	153	67S	Gärt.V.
Kanzlerstraße	u. 1—11	V	151	284	87L	Steinb.
Kapadocia	alle Nrn.	I	6	18	14S	J.Seb.
Kapellenstraße	u. 3—7	IV	134	84	146L	Pet.
Kapferstraße	alle Nrn.	I	35	25	158L	Mög.
Kappengasse	u. 1—13	II	47	118	5L	J.Lor.
"	" 15—23	II	47	70	6L	"
"	g. 2—24	II	47	200	6L	"
Karlsbrücke, an der	alle Nrn.	II	44	20	2L	"
Karlsruher Straße	u. 3—9	VI	208a	—	79L	Gib.
" "	g. 8—20	VI	208	—	79L	"
Karlstraße	u. 1—5	I	2	129	3S	J.Seb.
"	" 11—23	I	2	131	4S	"
"	g. 2—10	I	2	84	1S	"
"	" 14—20	I	3	53	2S	"
Karolinenstraße	u. 1—57	II	43	273	11L	J.Lor.
"	g. 2—44	II	43	106	9L	"
Kartäusergasse, hint.	u. 1—47	II	41	283	26L	"
" "	g. 2—36	II	41	151	25L	"
" "	" 40—44	II	41	22	27L	"
Kartäusergasse, vord.	u. 7	II	40	—	24L	"
" "	g. 2—16	II	41	125	25L	"
" "	" 18—20	II	41	36	26L	"
Kasernenweg	alle Nrn.	II	51	24	38L	Kleinw.
Katharinengasse	u. 1—9	II	38	96	18L	J.Lor.
"	g. 2—18	II	38	109	20L	"
"	" 20—48	II	38	177	21L	"
Katharinenkloster	u. 1—5	II	38	17	18L	"
"	g. 4—6a	II	38	8	18L	"
Katzwanger Straße	u. 11—11a	IV	119	168	118L	Gib.
" "	" 25—45	V	178	33	126L	"
" "	" 77—99c	V	181	185	129L	"
" "	" 101—127	V	183a	40	131L	"
" "	" 193—227	V	146	18	82L	"
" "	g. 16—54	V	178	272	126L	"
" "	" 56—98	V	181	854	129L	"
" "	" 100—150	V	147	7	83L	"
" "	" 160—256	V	146	462	82L	"
Kaulbachplatz	u. 3—15	III	83	132	66S	Gärt.V.
Kaulbachstraße	u. 19—45	III	83a	274	66S	"
"	g. 18—38	III	83a	214	66S	"
Keipperstraße	g. 4	IV	144	—	161L	Mög.
Keplerstraße	alle Nrn.	IV	137	853	149L	Pet.
Kernstraße	u. 1—19	II	62	304	53L	Gost.
"	" 21—45	II	65	494	56L	"
"	g. 2—32	II	62	148	53L	Gost.
"	" 36—48	II	63	251	54L	"
Keßlerplatz	alle Nrn.	I	14	213	33S	Gärt.V.
Keßlerstraße	u. 1—11	I	14	7	33S	"
"	" 41—43	I	15	35	34S	"
"	g. 4—12	I	14	57	33S	"
"	" 40	I	15	11	34S	"
Ketzelstraße	ohne Haus-Nr.	III	99	—	81S	Joh.
Kiefhaberstraße	alle Nrn.	I	34a	109	157L	Mög.
Kieselbergstr., obere	u. 11	II	51	19	38L	Kleinw.
" "	g. 8—14	II	51	61	38L	"
Kieselbergstr., untere	alle Nrn.	II	51	368	38L	"
Kieslingstraße	u. 25—31	III	71	—	46S	Schopp.
"	" 55	III	71	—	46S	Erl.
"	g. 60	III	71	5	46S	Schopp.
Kinkelstraße	alle Nrn.	I	37	38	160L	Mög.
Kirchenberg	alle Nrn.	I	35	134	158L	"
Kirchenstraße	u. 1—11a	IV	136	163	148L	Pet.
Kirchenstraße	u. 13—27	IV	35	118	147L	Pet.
"	g. 14—36	IV	135	270	147L	"
Kirchenweg	u. 1—7a	III	97	147	79S	Joh.
"	" 11—47	III	99	505	81S	"
"	" 53—57	III	95	100	77S	"
"	" 61—75	III	96	109	78S	"
"	g. 4—36	III	94	606	76S	"
"	" 38—56	III	95	71	77S	"
"	" 60—72	III	96	261	78S	"
Kirschgartenstraße	u. 5—41	III	106	94	88S	Wetz.
"	" 47—55	III	107	224	89S	Schnieg.
"	" 87—87a	III	107	1	89S	Wetz.
"	g. 6	III	102	—	84S	"
"	" 22	III	101	58	83S	"
"	" 26—44	III	104	70	86S	"
"	" 48—54	III	103	99	85S	Schnieg.
"	" 80—82	III	103	38	85S	Wetz.
Klajstraße	ohne Haus-Nr.	III	217	—	95S	Buch
Klaragasse	u. 1—5	II	40	24	23L	J.Lor.
"	" 7—13	II	40	46	24L	"
"	g. 2—14	II	40	68	15L	"
"	" 18—32	II	42	79	14L	"
Kleemannstraße	alle Nrn.	V	145	134	81L	Gib.
Kleestraße	alle Nrn.	V	178	8	126L	"
Kleinrenther Weg	u. 3a	III	93	9	75S	Gärt.V.
" "	" 19—27	III	93	176	75S	Kl.V.
" "	" 31	III	91	19	74S	"
" "	" 43—87	III	90	376	73S	"
" "	" 131—149	III	89	57	72S	"
" "	g. 4—12	III	82	22	65S	Gärt.V.
" "	" 22—70	III	90	228	73S	Kl.V.
" "	" 120—128	III	85a	38	68S	"
Kleinweidenmühle	alle Nrn.	II	48	240	35L	Kleinw.
Kleiststraße	alle Nrn.	III	69	48	42S	Erl.
Klingenhofstraße	g. 50—52	III	85b	10	68S	"
"	" 70	III	69	15	42S	"
"	" 72	III	69	—	42S	"
Knauerstraße	u. 3—9	VI	193	82	64L	Gost.
"	" 11—27	VI	192	182	63L	"
"	g. 6—12	VI	193	66	64L	"
"	" 20—34	VI	192	252	63L	"
Knebelstraße	alle Nrn.	II	68	—	90S	Schnieg.
Kneippstraße	ohne Haus-Nr.	III	69	—	42S	Erl.
Knoblauchsland, im	u. 15	III	109	5	94S	Schnepf.
" "	g. 72	III	109	12	94S	Alm.
Knorrstraße	g. 2—10	II	45	61	29L	J.Lor.
Kobergerplatz	alle Nrn.	III	83	91	66S	Gärt.V.
Kobergerstraße	u. 3—25	III	81	230	64S	"
"	" 29—59	III	83	436	66S	"
"	" 65—85	III	82	343	65S	"
"	g. 2—8	III	81	12	64S	"
"	" 34—58	III	83	275	66S	"
"	" 60	III	82	—	65S	"
Kochstraße	u. 1—21	V	145	38	81L	Gib.
Köhnstraße	u. 33—35	IV	140	—	152L	Pet.
"	" 49—53	IV	136	76	148L	"
"	g. 6—34	IV	140	103	152L	"
"	" 40—58	IV	137	255	149L	"
Königstraße	u. 1—17	II	39	50	17L	J.Lor.
"	" 21—53	II	39	134	16L	"
"	" 55—93	II	39	380	22L	"
"	g. 2—10	II	43	59	1L	"
"	" 12—20	II	43	31	9L	"

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Königstraße . . . g. 26—26a	II	43	9	11L	J.Lor.
" . . . " 28—58	II	40	340	15L	"
" . . . " 60—80	II	40	299	23L	"
Königstorgraben . alle Nrn.	IV	142	60	154L	Pet
Königstormauer . u. 1—9	II	39	—	22L	J.Lor.
Königs- u. Frauentor-Zwinger . . . u. 3—7	II	40	12	23L	"
Königs- u. Frauentor-Zwinger . . . g. 2—8	II	40	—	23L	"
Körnerstraße . . u. 83—93	V	176	83	124L	Gib.
" . . . " 97	V	175	31	123L	"
" . . . " 115—139	V	172	204	120L	"
" . . . " 141—143	IV	118	13	117L	"
" . . . " 151—153	IV	119	60	118L	"
" . . . g. 50—54	V	154	107	90L	Steinb.
" . . . " 58—66	V	153	119	89L	"
" . . . " 100—104	V	175	48	123L	Gib.
" . . . " 108—140	V	173	604	121L	"
" . . . " 144—158	IV	119	133	118L	"
Kohlengasse . alle Nrn.	II	42	118	13L	J.Lor.
Kohlenhofstraße u. 1—79	VI	211	43	103L	Gost.
" . g. 4—46	VI	211	227	103L	"
" . " 60—68	VI	191	62	62L	"
Kohlrangen, am . alle Nrn.	VI	214	60	164L	Gib.
Kolerstraße . alle Nrn.	IV	144	11	161L	Mög.
Koloniestraße . . alle Nrn.	VI	212	58	162L	Röth.
Konradstraße . . alle Nrn.	II	57	343	44L	Höf.
Kontumazgarten . alle Nrn.	II	48	95	35L	Kleinw.
Kopernikusplatz . u. 3—5	V	177	56	125L	Gib.
" . . " 7—19	V	175	134	123L	"
" . . g. 4—14	V	176	190	124L	"
Kopernikusstraße . u. 3—13	V	175	137	123L	"
" . . " 19—29	V	171	167	119L	"
" . . g. 4—18	V	175	30	123L	"
" . . " 20—30	V	172	136	120L	"
Koppenhofer Str. . alle Nrn.	VI	215	20	165L	Reich.
Korbmachershof . u. 1—5	I	11	30	28S	J.Seb.
" . g. 2—4	I	11	18	28S	"
Kornmarkt . . . u. 1—3	II	40	12	24L	J.Lor.
" . . . " 5—17	II	41	62	25L	"
" . . . g. 2—2a	II	42	—	14L	"
" . . . " 4—8	II	42	4	13L	"
Krähengäßchen . ohne Haus-Nr.	I	7	—	16S	J.Seb.
Krämersgasse, obere u. 3—7	I	4	26	9S	"
" " " 9—11	I	4	7	8S	"
" " " g. 2—18	I	4	165	9S	"
" " " 20—24	I	4	81	8S	"
Krämersgasse, untere alle Nrn.	I	4	168	9S	"
Kraftshofer Str. . alle Nrn.	III	217	90	95S	Buch
Kranichstraße . ohne Haus-Nr.	II	68	—	90S	Schnieg.
Kraußstraße . . . u. 1—9	VI	210	123	102L	Steinb.
" . . . g. 4—10	VI	211	53	103L	Gost.
Krebsgasse . . . u. 1	II	42	10	12L	J.Lor.
" . . . " 3—9	II	42	7	14L	"
" . . . g. 4	II	42	—	13L	"
Krelingstraße . . u. 9—41	III	79	308	62S	Gärt.W.
" . . " 43—53	III	83a	192	66S	"
" . . g. 6—30	III	78	54	61S	"
" . . " 34—44	III	79	132	62S	"
" . . " 50	III	83a	—	66S	"
Krellerstraße . . alle Nrn.	I	32	97	53S	Gärt.W.
Kressengartenstraße ohne Haus-Nr.	IV	143	—	156L	Pet.
Kressenstraße . . u. 1—5	III	93	50	75S	Gärt.W.
" . . " 31—35	III	93	95	75S	Joh.
" . . g. 2—6	III	93	64	75S	Gärt.W.
" . . " 30a—30b	III	93	—	75S	Joh.
Kreutzerstraße . . u. 3—7	VI	198	13	69L	Sünd.
" . . " 11—43	VI	197	457	68L	"
" . . " 45—51	VI	204	142	75L	"
" . . " 61—71	VI	205	228	76L	Schwei.
" . . g. 6—8	VI	198	11	69L	Sünd.
" . . " 18—48	VI	197	103	68L	"
" . . " 54—58	VI	204	161	75L	"
" . . " 70—72	VI	205	63	76L	Schwei.
" . . " 74—82	VI	203	173	74L	"
Kreuzgasse, mittlere u. 1—11	II	47	35	5L	J.Lor.
" " " 13—33	II	47	153	4L	"
" " g. 2—28	II	47	108	4L	"
" obere u. 1—37	II	47	161	5L	"
" " g. 2—10	II	47	50	5L	"
" " " 12—28	II	47	97	4L	"
" untere alle Nrn.	II	47	289	4L	"
Krenzsteinstraße . alle Nrn.	VI	207	375	78L	Schwei.
Kriegerlindenstraße alle Nrn.	III	109	32	93S	Lohe
Kriemhildstraße . u. 1—11	IV	125	233	137L	Gleiß.
" . g. 2—24	IV	123	459	135L	Gib.
Krottenbachstraße alle Nrn.	VI	216	239	166L	Mühlh.
Krugstraße . . . u. 9—49	III	101	543	83S	Wetz.
" . . . " 53—71	III	106	—	88S	"
" . . . g. 10—18	III	105	122	87S	"
" . . . " 22—32	III	104	69	86S	"
Kühhof . . . alle Nrn.	II	41	33	25L	J.Lor.
Kühnertsgasse . alle Nrn.	II	38	238	21L	"
Künhoferstraße . u. 1	I	20	17	39S	Gärt.W.
" . . " 13—25	I	19	272	38S	"
" . . " 27—35	I	28	155	49S	"
" . . g. 14—26	I	19	261	38S	"
" . . " 28—36	I	29	146	50S	"
Kürschnershof . . " 2—6	II	38	28	20L	J.Lor.
Kuglerstraße . . " 6	VI	200	7	73L	Gr.Sch.
Kunigundenstraße . " 4—6	VI	205	89	76L	Schwei.
Kunostraße . . . alle Nrn.	V	182	216	130L	Gib.
Kupferschmiedshof . alle Nrn.	I	11	76	27S	J.Seb.
Kupferstraße . . u. 7—15	IV	130	92	142L	Gleiß.
" . . " 23—31	IV	131	150	143L	"
" . . g. 4—26	IV	130	26	142L	"
" . . " 28—36	IV	131	85	143L	"
Kurfürstenstraße . alle Nrn.	V	151	157	87L	Steinb.
Kurtstraße . . . alle Nrn.	IV	135	54	147L	Pet.
L					
Labenwolfstraße . alle Nrn.	III	73	98	56S	Gärt.W.
Längenstraße . . alle Nrn.	III	71	26	46S	Schopp.
Lagerstraße, obere . u. 15—19	VI	209	—	80L	Gib.
" " . g. 18	VI	209	—	80L	"
" untere alle Nrn.	VI	209	—	80L	"
Lammsgasse . . u. 1—15	I	1	148	5S	J.Seb.
" . . . g. 2—22	I	1	271	6S	"
Lamprechtstraße . alle Nrn.	IV	136	102	148L	Pet.
Landauergasse, hint. g. 4—16	I	12	119	29S	J.Seb.
" bord. alle Nrn.	I	7	53	18S	"
Landgrabenstraße . u. 3—19	V	161	456	97L	Gost.
" . . " 25—31	V	159	152	95L	"
" . . " 39—47	V	159	128	95L	Steinb.

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Landgrabenstraße . u. 61—85	V	163	306	99L	Steind.
" . " 95—99	V	167	71	107L	"
" . " 105	V	166	—	106L	"
" . " 119—149	V	170	445	110L	"
" . g. 4—28	V	160	507	96L	Gost.
" . " 30—34	V	159	195	95L	"
" . " 42—54a	V	158	186	94L	Steind.
" . " 64—70	V	155	172	91L	"
" . " 78—100	V	157	309	93L	"
" . " 116—132	V	169	155	109L	"
" . " 134—146	V	168	163	108L	"
Lange Gasse . . . u. 1—49	I	12	292	30S	J.Seb.
" " . . . g. 2—16	I	12	75	30S	"
" " . . . " 18—36	I	12	33	31S	"
Langer Steig . . alle Nrn.	III	85a	43	68S	Gr.W.
Lange Zeile . . . u. 3—13	III	100	61	82S	Joh.
" " . . . " 17—39	III	99	66	81S	"
" " . . . g. 2—16	III	98	57	80S	"
" " . . . " 22—52	III	97	164	79S	"
Lanzingerhof . . alle Nrn.	II	42	70	14L	J.Lor.
Laubestraße . . . alle Nrn.	I	37	22	160L	Mög.
Lausamholzstraße . u. 1—145	I	35	458	158L	"
" . g. 2—80	I	37	267	160L	"
Laufer Gasse, äußere u. 1—37	I	12	242	29S	J.Seb.
" " " g. 2—18	I	11	135	28S	"
" " " " 20—40	I	11	207	27S	"
Laufer Gasse, innere alle Nrn.	I	7	366	18S	"
Laufer Platz, äußerer u. 1	I	12	7	29S	"
" " " " 3—27	I	12	150	31S	"
" " " g. 2—32	I	11	195	27S	"
Laufer Platz, innerer u. 1—3	I	9	19	23S	"
" " " " 11—13	I	7	37	18S	"
" " " g. 2—16	I	11	81	28S	"
Lauf.Schlagturm, am " 2—6	I	9	15	23S	"
Laufer Torgraben . g. 2—22	I	14	202	33S	Gärt.W.
Laufer Tormauer . u. 1—19	I	10	13	24S	J.Seb.
" " . g. 8—32	I	11	73	27S	"
" " . " 36—66	I	10	29	24S	"
Laufer Torzwinger alle Nrn.	I	11	—	27S	"
Laurentiusstraße . alle Nrn.	VI	213	—	163L	Gib.
Lechnerstraße . . . alle Nrn.	I	36	18	159L	Mög.
Ledergasse, hintere . u. 1—61	II	44	267	7L	J.Lor.
" " . g. 2—24	II	44	219	2L	"
" " . " 26—44	II	44	210	3L	"
Ledergasse, vordere u. 1—27	II	45	35	8L	"
" " . g. 2—32	II	44	178	7L	"
Leibnizstraße . . alle Nrn.	VI	208	406	79L	Gib.
Leitenweg . . . alle Nrn.	VI	213	63	163L	Gib.
Lenaustraße . . . u. 3—7	VI	184	—	45L	Sünd.
" . . . g. 6—16	VI	184	77	45L	"
Lenbachstraße . . alle Nrn.	I	32	246	53S	Gärt.W.
Leonerstraße . . . alle Nrn.	VI	216	152	166L	Mühlh.
Leonhardsgäßchen . alle Nrn.	I	6	13	15S	J.Seb.
Leonhardstraße . . u. 1—43	VI	191	457	62L	Gost.
" . . g. 2—28	VI	191	394	62L	"
" . . " 42—56	VI	193	262	64L	"
Leopoldstraße . . u. 3—31	VI	204	761	75L	Sünd.
" . . g. 2—10	VI	195	237	66L	"
" . . " 14—30	VI	197	225	68L	"
Lerchenbühlstraße . u. 57—97	III	108	13	91S	Wetz.
" . g. 24—36	III	93	17	75S	Joh.
" . " 66—68	III	91	8	74S	Wetz.
" . " 194—200	III	108	9	91S	"

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Lerchenstraße . . u. 35	III	89	4	72S	Thon
" . . " 55—57	III	89	19	72S	Wetz.
" . . g. 16—24	III	89	6	72S	Thon
Lessingstraße . . g. 6	VI	210	4	102L	Taf.
Leyher Straße . . u. 13	VI	200	—	71L	Sünd.
" " . . " 137—185	VI	201	81	72L	Höf.
" " . . g. 2—116	VI	200	66	71L	"
" " . . " 144—154	VI	201	17	72L	"
Lichtenhofstraße . u. 7—11	IV	127	55	139L	Gleiß.
" . g. 2—14	IV	129	77	141L	"
Lichterziehershof . alle Nrn.	I	12	65	31S	J.Seb.
Liebigstraße . . . u. 3	I	14	16	33S	Gärt.W.
Lilienstraße . . . u. 3—7	VI	196	94	67L	Sünd.
" . . . " 11—15	VI	194	175	65L	"
" . . . g. 2—18	VI	194	274	65L	"
Lindenaststraße . u. 17—45	III	73	123	56S	Gärt.W.
" . . " 47—53	III	73	43	56S	" W.
" . . " 61—67	III	76	137	59S	" W.
" . . g. 2—44	III	73	152	56S	" W.
" . . " 46—50	III	73	46	56S	" W.
" . . " 56—64	III	76	133	59S	" W.
Lindengasse . . . alle Nrn.	III	100	343	82S	Joh.
Lindenhain, im . . alle Nrn.	VI	212	—	162L	Röth.
Lindnerstraße . . u. 9	I	36	6	159L	Mög.
Linggstraße . . ohne Hans-Nr.	V	148	—	83L	Gib.
" . . . u. 15	V	148	40	84L	"
Linnéstraße . . . alle Nrn.	VI	209	257	80L	"
Listenhof . . . alle Nrn.	I	2	27	4S	J.Seb.
Listerstraße ohne Hans-Nr.	V	145	—	81L	Gib.
Lobsingerstraße . . u. 7—13	III	96	173	78S	Joh.
" . . g. 8—16	III	95	194	77S	"
Lochnerstraße . . u. 3	VI	206	14	77L	Schwei.
" . . g. 12—24	VI	206	29	77L	"
Löbleinstraße . . u. 3—5	III	78	32	61S	Gärt.W.
" . . " 11—31	III	80	574	63S	"
" . . " 33—85	III	84	618	67S	Gr.W.
" . . g. 10—34	III	76	185	59S	Gärt.W.
" . . " 36—44	III	77	260	60S	"
" . . " 50—60	III	74	299	57S	"
" . . " 66—68	III	75	131	58S	Gärt.W.
" . . " 72—84a	III	84	149	67S	Gr.W.
Lödelstraße . . . alle Nrn.	V	178	256	126L	Gib.
Löffelholzstraße . alle Nrn.	V	147	179	83L	"
Löhnerstraße . . alle Nrn.	I	22	186	40S	Schopp.
Löwestraße ohne Haus-Nr.	III	69	—	42S	Erl.
Lohengrinstraße . alle Nrn.	IV	120	3	132L	Gleiß.
Loher Hauptstraße alle Nrn.	III	109	223	93S	Lohe
Lohestraße . . . u. 1—15	III	89	16	72S	Kl.W.
" . . . " 121—135	III	109	43	93S	Lohe
" . . . g. 8	III	89	15	72S	Kl.W.
" . . . " 118—134	III	109	22	93S	Lohe
Lohhofstraße . . alle Nrn.	VI	215	71	165L	Reich.
Lorenzerplatz . . u. 1—27	II	39	84	17L	J.Lor.
" . . g. 4—16	II	39	54	16L	"
Lorenzerstraße . . u. 1—15	II	38	82	20L	"
" . . " 17—33	II	38	69	21L	"
" . . g. 2—6	II	39	22	16L	"
" . . " 8—32	II	39	115	22L	"
Lortzingstraße . . alle Nrn.	II	55	12	42L	Höf.
Lotharstraße . . alle Nrn.	VI	201	156	72L	"
Lothringer Straße u. 1—7	V	179	149	127L	Gib.
" " . " 11—29	V	180	37	128L	"
" " . " 37	V	181	—	129L	"

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Lothringer Straße . g. 4—18	V	180	274	128L	Gib.
„ „ . „ 24	V	181	—	129L	„
Lotzestraße . . . alle Nrn.	VI	208	95	79L	„
Ludwig-Feuerbach-Straße					
u. 3—7	I	33	61	54S	Gärt. W
„ „ 9—19	I	33	121	54S	Renn.
„ „ 23—37	I	30	205	51S	„
„ „ 41—75	I	26	220	47S	„
„ „ 85—89	I	24	104	43S	Schopp.
„ g. 2—18	I	33	178	54S	Gärt. W.
„ „ 20—28	I	33	102	54S	Renn.
„ „ 30—44	I	30	244	51S	„
„ „ 48—56	I	28	173	49S	„
„ „ 58	I	28a	26	49S	„
„ „ 60—68	I	28	67	49S	„
„ „ 72—76	I	29	112	50S	„
„ „ 94	I	24	49	43S	Schopp.
Ludwig-Frank-Str. u. 9—35	IV	121	52	133L	Gleiß.
Ludwigsfeld . . alle Nrn.	IV	131	1308	143L	„
Ludwigshafener Str. u. 3—11	VI	208	—	79L	Gib.
„ „ g. 4—16	VI	208a	—	79L	„
Ludwigskanal, am u. 1—5	VI	196	6	67L	Gost.
„ „ „ 23—55	VI	192	—	62L	„
„ „ g. 4—30	VI	192	6	63L	„
„ „ „ 34—146	VI	188	21	57L	„
Ludwigstraße . . u. 1—27	II	45	68	10L	J. Lor.
„ . . „ 29	II	45	6	29L	„
„ . . „ 31—81	II	46	338	32L	„
„ . . g. 2—34	II	45	60	8L	„
„ . . „ 34a—76	II	46	246	33L	„
Lützowstraße . . alle Nrn.	I	25	10	44S	Schopp.
Luisenstraße . . alle Nrn.	IV	131	121	143L	Gleiß.
Luitpoldhain ohne Haus-Nr.	IV	120	—	132L	„
Luitpoldstraße . . alle Nrn.	II	40	258	23L	J. Lor.
Lutherplatz . . . u. 9—15a	V	178	80	126L	Gib.
„ . . . g. 4—6	V	175	6	123L	„
Lutzstraße . . . alle Nrn.	I	25	78	44S	Schopp.

M

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Märzenweg ohne Haus-Nr.	III	87a	—	70S	Zieg.
Maffeiplatz . . . alle Nrn.	V	175	89	123L	Gib.
Maffeistraße ohne Haus-Nr.	V	175	—	123L	„
Maiach . . . alle Nrn.	VI	213	162	163L	Gib.
Maiachstraße . . u. 1—61	VI	206	275	77L	Schwei.
„ . . „ 63—103	VI	206	160	77L	Gib.
„ . . „ 109—141	VI	206	9	77L	Röth.
„ . . g. 4—82	VI	206	157	77L	Schwei.
„ . . „ 96—100	VI	206	9	77L	Röth.
Maiengasse . . . alle Nrn.	II	45	193	28L	J. Lor.
Malvenstraße . . alle Nrn.	VI	214	66	164L	Gib.
Manggasse . . . u. 1—11	I	11	54	28S	J. Seb.
„ . . . g. 6—12	I	11	34	27S	J. Seb.
Mannertstraße . . alle Nrn.	II	53	308	40L	Kleinw.
Mannheimer Str. alle Nrn.	VI	208a	—	79L	Gib
Marienbergstraße . alle Nrn.	III	88	38	71S	Zieg.
Marienplatz . . . u. 1—11	IV	142a	72	155L	Pet.
„ . . . g. 2—8	IV	142	67	154L	„
Marienstraße u. 1—11, g. 2—12	IV	142	149	154L	„
„ u. 13—27, g. 14—20	IV	142a	179	155L	„
Marientorgraben . u. 1—17	IV	142	117	154L	„
„ . g. 8—12	II	38	143	18L	J. Lor.
Marientormauer . u. 1—7	II	38	17	18L	J. Lor.
„ u. 15, g. 20—28	II	38	17	21L	„
Marientorzwinger . u. 1	II	38	3	21L	„
Markgrafenstraße . u. 1—19	V	151	402	87L	Steinb.
„ . „ 23—39	V	150	212	86L	Gib.
„ . g. 4—24	V	151	405	87L	Steinb.
„ . „ 28—34	V	150	131	86L	Gib.
Markomannenstr., o. Haus-Nr.	IV	120	—	132L	Gleiß. u. Gib.
Marktäckerstraße . g. 50	III	108	36	91S	Schnieg.
„ . unbebaut	III	108	—	91S	Wetz.
Marktstraße, hintere u. 7—85	VI	206	357	77L	Schwei.
„ „ g. 40—68	VI	207	279	78L	„
„ „ „ 74—90	VI	206	185	77L	„
Marktstraße, vordere u. 11—13	VI	206	85	77L	„
Marschnerstraße, ohne Haus-Nr.	III	69	—	42S	Grl.
Marthastraße . . u. 23—25	I	34a	56	157L	Mög.
„ . . g. 4—22	I	36	312	159L	„
„ . . „ 28—34	I	34a	150	157L	„
Martin-Behaim-Str. alle Nrn.	I	29	207	50S	Renn.
Martin-Richter-Str. u. 1—23	I	31	189	52S	„
„ „ 29—37	I	30	192	51S	„
„ g. 4—42	II	33	405	54S	„
Martinstraße . . u. 5—19	III	85b	53	68S	Schopp.
Marxstraße . . unbebaut	III	105	—	87S	Joh.
„ . . . u. 9—15	III	105	115	87S	Wetz.
„ . . . „ 19—47	III	104	219	86S	„
„ . . . „ 53—67	III	106	—	88S	„
„ . . . g. 12—16	III	105	87	87S	„
„ . . . „ 22—46	III	104	86	86S	„
„ . . . „ 52—68	III	106	251	88S	„
Masurenstraße . alle Nrn.	III	87b	—	70S	Zieg.
Mathildenstraße . u. 5—13	I	28	191	49S	Renn.
„ . . „ 29—41	I	26	206	47S	„
„ . . g. 4—12	I	29	110	50S	„
„ . . „ 18—28	I	26	243	47S	„
„ . . „ 30—44	I	27	213	48S	„
Mauthalle, an der . alle Nrn.	II	40	4	15L	J. Lor.
Maxfeld, am . . u. 1—21	III	72	175	55S	Gärt. W.
„ „ . . „ 23—31	III	77	128	60S	Gärt. W.
„ „ . . „ 39—75	III	75	324	58S	„
„ „ . . „ 77—81	III	75	84	58S	Gärt. W
„ „ . . „ 93a—95	III	84	33	67S	Gr. W.
„ „ . . „ 99	III	84	5	67S	Gärt. W.
„ „ . . „ 113—187	III	84	40	67S	Gr. W.
„ „ . . g. 2	III	75	14	58S	Renn.
„ „ . . „ 10—18	III	75	15	58S	Gärt. W.
„ „ . . „ 130	III	71	22	46S	Schopp.
Maxfeldstraße . . u. 3—25	III	78	92	61S	Gärt. W.
„ . . „ 25a—69	III	76	263	59S	„
„ . . „ 71—83	III	77	91	60S	„
„ . . g. 10a—34	III	73	290	56S	„
„ . . „ 38—42	III	73	70	56S	Gärt. W.
„ . . „ 46—54	III	72	58	55S	„
Maximilianstraße . u. 19—27	II	53	154	40L	Kleinw.
„ . „ 45	VI	186	—	47L	Gost.
„ . g. 12—14	II	54	36	41L	Kleinw.
„ . „ 26—28	II	53	76	40L	„
„ . „ 30—42	II	53	108	40L	Sünd.
„ . „ 50—60	VI	184	42	45L	„
„ . „ 78	VI	185	11	46L	„
Maxplatz . . . u. 1—35	I	2	247	3S	J. Seb.
„ . . . g. 8—22	I	2	—	3S	„

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Maxplatz . . . g. 28—48	I	2	177	3S	J.Seb.
„ . . . „ 50	I	1	5	5S	„
„ . . . „ 52	I	2	—	3S	„
Maxtorgraben . . u. 1—11	III	78	92	61S	Gärt.V.
„ . . „ 13—29	III	73	68	56S	„
„ . . „ 31—37	III	73	32	56S	Gärt.W.
„ . . „ 41—47	I	32	32	53S	„
„ . . g. 46	I	12	—	30S	J.Seb.
Maxtormauer . . u. 3—15	I	12	18	30S	„
„ . . „ 17—21	I	12	15	31S	„
„ . . g. 2—44	I	12	178	30S	„
„ . . „ 52—62	I	12	77	31S	„
Meisenstraße . . alle Nrn.	VI	268a	52	79L	Gib.
Meisterleinspl. u.3—15, g.4—18	I	16	214	35S	Wöhrd
„ . g. 22—26	I	20	102	39S	„
Melanchthonplatz . u. 1—3	V	158	61	94L	Steinb.
„ . „ 9—19a	V	163	150	99L	„
„ . g. 2—10	V	159	189	95L	„
Melanchthonstraße u. 11—25	V	155	164	91L	„
„ . g. 14—16	V	158	—	94L	„
Mendelstraße . . u. 3—17	II	58	200	49L	Gost.
„ . . „ 21—31	II	59	197	50L	„
„ . . g. 6—10	II	58	150	49L	„
„ . . „ 20—34	II	60	321	51L	„
Mentergasse, obere alle Nrn.	V	165	305	101L	Steinb.
Mentergasse, untere alle Nrn.	V	165	124	101L	„
Meraner Straße . alle Nrn.	V	183a	—	131L	Gib.
Merkelsgasse . . alle Nrn.	I	13	196	32S	Gärt.W.
Mettingstraße . . alle Nrn.	IV	144	104	161L	Mög.
Metzgergäßchen . . alle Nrn.	I	15	57	34S	Wöhrd
Meuschelstraße . . u. 1—3	III	82	45	65S	Gärt.V.
„ . . „ 7—49	III	83a	368	66S	„
„ . . „ 51—67	III	81	162	64S	„
„ . . „ 69—75	III	80	102	63S	„
„ . . g. 14—42	III	79	191	62S	„
„ . . „ 46—74	III	78	303	61S	„
Michaelstraße . . u. 59	III	89	—	72S	Kl.V.
„ . . g. 2—12	III	89	37	72S	Thon.
„ . . „ 56—58	III	89	4	72S	Kl.V.
Militärschießplatz . g. 12	V	146	10	82L	Gib.
Minervaplatz . . g. 2—40	V	146a	80	82L	„
Minervastraße . . u. 15—31	V	146a	—	82L	„
„ . . g. 14—136	V	146a	265	82L	„
„ . . „ 140—174	V	146	119	82L	„
Mittagstraße . . u. 3—25	VI	214	148	164L	Gib.
„ . . g. 4—26	VI	214	45	164L	„
„ . . „ 60	VI	215	—	165L	Reich.
Mittelstraße . . alle Nrn.	III	89	357	72S	Kl.V.
Mögeldorfer Hauptstr. u. 1—17	I	34	58	157L	Mög.
„ „ u. 23—63	I	35	369	158L	„
„ „ g. 2—62	I	37	230	160L	„
Mögeldorfer Straße u. 1—21	I	28	188	49S	Gärt.W.
„ „ „ 23—29	I	29	141	50S	„
„ „ „ 47—71	I	22	301	40S	Schopp.
„ „ g. 4—18	I	18	265	37S	Gärt.W.
„ „ „ 20—40	I	19	298	38S	„
Möricke straße . . alle Nrn.	III	69	28	42S	Erl.
Mörlgasse . . . alle Nrn.	III	76	125	59S	Gärt.V.
Mohnstraße . . alle Nrn.	III	84	186	67S	Gr.V.
Mohrengasse . . alle Nrn.	II	47	94	5L	J.Lor.
Moltkestraße . . u. 1—9	II	50	120	37L	Kleinw.
„ . . „ 11—25	II	49	63	36L	„
„ . . g. 2—16	II	50	178	37L	„

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Mommsenstraße . alle Nrn.	III	71	17	46S	Schopp.
Mondscheingasse . alle Nrn.	VI	190	36	61L	Gost.
Moosstraße u. 1—33, g. 6—52	III	88	—	71S	Zieg.
„ . . . unbebaut	III	86	—	69S	„
Morsestraße . . alle Nrn.	V	179	56	127L	Gib.
Mostgasse . . . alle Nrn.	II	46	145	33L	J.Lor.
Motterstraße . . alle Nrn.	VI	213	157	163L	Gib.
Mozartstraße . . alle Nrn.	I	29	43	50S	Renn.
Mühlfeldstraße . alle Nrn.	VI	214	177	164L	Gib.
Mühlgasse . . . alle Nrn.	II	44	89	3L	J.Lor.
Mühlhofer Hauptstr. u. 5—49	VI	216	59	166L	Mühlh.
„ „ „ 81	VI	215	3	165L	Reich.
„ „ g. 6—46	VI	216	71	166L	Mühlh.
Mühlweg . . . alle Nrn.	III	108	7	91S	Schnieg.
Müllnerstraße . . u. 17—33	II	62	110	53L	Gost.
„ . . „ 35—37	II	63	63	54L	„
„ . . g. 22	II	62	31	53L	„
„ . . „ 26—34	II	63	194	54L	„
Münchener Straße alle Nrn.	VI	185	2	46L	Höf.
Münzgasse . . . u. 3—15	I	11	120	28S	J.Seb.
„ . . . „ 17—35	I	11	53	27S	„
„ . . . g. 2—30	I	11	146	28S	„
Münzplatz . . . alle Nrn.	I	11	56	28S	„
Muggenhofer Str. u. 29—33	II	53	78	40L	Sünd.
„ „ „ 39—67	II	54	164	41L	„
„ „ „ 113—135	II	56	136	43L	Höf.
„ „ „ 175—209	II	57	54	44L	„
„ „ g. 2—26	II	53	106	40L	Kleinw.
„ „ „ 28—36	II	53	109	40L	Sünd.
„ „ „ 40—48	II	54	115	41L	„
„ „ „ 80—122	II	55	168	42L	Höf.
„ „ „ 156—192	II	56	151	43L	„
„ „ „ 240	II	57	—	44L	„
Muldenweg . . alle Nrn.	V	146a	86	82L	Gib.
Multergäßchen ohne Haus-Nr.	I	7	—	16S	J.Seb.
Munkerstraße . . alle Nrn.	V	155	280	91L	Steinb.
Murrstraße . . . alle Nrn.	VI	186	366	47L	Gost.

N

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Nadlersgasse . . u. 1—33	II	45	219	29L	J.Lor.
„ . . . g. 4—14	II	45	109	10L	„
Nägeleinsgasse, hint. alle Nrn.	I	2	118	3S	J.Seb.
Nägeleinsgasse, vord. alle Nrn.	I	2	36	3S	„
Neckarstraße . . alle Nrn.	VI	208	—	79L	Gib.
Nelkenstraße . . alle Nrn.	VI	194	284	65L	Sünd.
Nerzplatz . . . alle Nrn.	V	183a	46	131L	Gib.
Neubleiche . . . alle Nrn.	IV	133	143	145L	Pet.
Neudörferstraße . alle Nrn.	IV	142a	187	155L	„
Neue Gasse . . . u. 1—45	I	8	188	21S	J.Seb.
„ „ . . . g. 2—44	I	9	304	22S	„
Neuhaus . . . alle Nrn.	III	89	56	72S	Kl.V.
Neuhausen . . . u. 5—19	IV	143	158	156L	Pet.
Neulichtenhof . . alle Nrn.	V	181	118	129L	Gib.
Neumühlweg . . alle Nrn.	VI	202	132	73L	Gr.Sch.
Neusorgstraße . . alle Nrn.	III	89	53	72S	Kl.V.
Neutorgraben . . alle Nrn.	III	98	96	80S	Joh.
Neutormauer . . u. 3—7	I	1	11	5S	J.Seb.
„ . . „ 9—25	I	1	9	6S	„
„ . . „ 25a—29	I	4	—	8S	„
„ . . g. 2—16	I	1	67	5S	„
„ . . „ 20—42	I	1	122	6S	„
Neutorstraße . . u. 1—15	I	1	134	5S	„

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Neutorstraße . . g. 4—14	I	1	136	6S	J.Seb.
Neutorzwinger . alle Nrn.	I	1	5	6S	„
Neuwerk . . . alle Nrn.	VI	214	8	164L	Gib.
Nibelungenplatz . alle Nrn.	IV	128	30	140L	Gleiß.
Nibelungenstraße . u. 3—29	IV	129	359	141L	„
„ . g. 4—28	IV	128	191	140L	„
Nicolaistraße ohne Haus-Nr.	II	56	—	43L	Höf.
Niederweg . . . alle Nrn.	II	68	123	90S	Schnieg.
Niklasstraße ohne Haus-Nr.	IV	135	—	147L	Pet.
Nimrodstraße . . alle Nrn.	V	147	3	83L	Gib.
Nonnengartenstr. o. Haus-Nr.	II	38	—	18L	J.Lor.
Nonnengasse . . u. 1—7	II	38	12	18L	„
„ . . „ 13—17	II	39	9	17L	„
„ . . g. 2—22	II	39	61	17L	„
Nopitschstraße . . u. 55—93	VI	209	32	80L	Gib.
„ . . „ 97—111	VI	208a	135	79L	„
„ . . g. 30—34	VI	206	29	77L	Schwei.
„ . . . „ 80	V	145	5	81L	Gib.
„ . . „ 104	VI	208a	7	83L	„
Norastraße . . . alle Nrn.	II	68	85	90S	Schnieg.
Nordostbahnhof, am u. 3, 25—41	III	71	—	46S	Schopp.
„ „ u. 15	III	85b	5	68S	„
„ „ g. 36—40	III	71	—	46S	„
Nordring . . . . alle Nrn.	III	84	—	67S	Gr.V
Nornenstraße . . u. 3—17	IV	120	—	132L	Gleiß.
„ . . g. 12—32	V	178	—	126L	Gib.
Novalisstraße . . alle Nrn.	III	69	17	42S	Erl.
Nützelstraße . . . u. 3—13	II	60	284	51L	Gost.
„ . . . g. 4—14	VI	187	236	48L	„
Nunnenbeckstraße . alle Nrn.	I	13	444	32S	Gärt.W.

O

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Oberer Weg . . alle Nrn.	III	217	19	95S	Buch
Obstgasse . . . alle Nrn.	I	5	43	12S	J.Seb.
Obstmarkt . . . u. 1—7	I	5	54	12S	„
„ . . . g. 2—20	I	6	95	14S	„
„ . . . „ 22—28	I	6	58	15S	„
Oedenberger Straße u. 57—135	III	71	49	46S	Schopp.
„ „ „ 305	III	69	—	42S	Erl.
„ „ g. 52—66	III	71	61	46S	Schopp.
„ „ „ 180	III	69	8	42S	Erl.
Oelberg, am . . alle Nrn.	I	4	85	8S	J.Seb.
Ohmstraße . . . alle Nrn.	V	167	323	107L	Steinb.
Okenstraße . . . u. 5—15	VI	209	124	80L	Gib.
„ . . . „ 17—27	V	158	226	94L	Steinb.
„ . . . „ 35	V	155	42	91L	„
„ . . . g. 4—14	VI	208	217	79L	Gib.
„ . . . „ 18—30	V	158	244	94L	Steinb.
„ . . . „ 40	V	155	49	91L	„
Olgastraße . . . u. 1—9	VI	207	69	78L	Schwei.
Orffstraße . . . u. 3—21	VI	205	269	76L	„
„ . . . g. 4—26	VI	204	467	75L	Sünd.
Ortliebstraße ohne Haus-Nr.	III	93	—	75S	Joh.
Ortsstraße . . . alle Nrn.	I	37	117	160L	Mög.
Osianderstraße . . alle Nrn.	VI	192	262	63L	Gost.
Ostendstraße . . u. 9—61	IV	143	82	156L	Gleiß.
„ . . . „ 65	IV	143	26	156L	Mög.
„ . . . „ 69—107	I	34a	614	157L	„
„ . . . „ 111—203	I	34	—	157L	„
„ . . g. 12—46	IV	143	183	156L	Gleiß.
„ . . . „ 52—60	IV	143	39	156L	Mög.
„ . . . „ 74—192	I	36	268	159L	„
Osterhausenstraße . alle Nrn.	V	176	145	124L	Gib.
Oswaldstraße . . alle Nrn.	V	182	237	130L	„
Ottilienstraße . . u. 1—5	IV	124	68	136L	„
„ . . g. 4—8	IV	122	84	134L	„
Ottmarstraße . . u. 21	VI	197	—	68L	Sünd.
„ . . g. 16—34	VI	198	110	69L	„
Ottostraße . . . u. 1—33	II	46	341	31L	J.Lor.
„ . . . g. 2—40	II	46	101	32L	„
Ottstraße . . . alle Nrn.	V	159	199	95L	Steinb.

P

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Palmplatz . . . u. 11	III	99	—	81S	Joh.
Paniersplatz . . u. 3—37	I	5	288	10S	J.Seb.
„ . . g. 2—30	I	7	94	17S	„
Panzerstraße ohne Haus-Nr.	V	145	—	81L	Gib.
Paradiesstraße . . alle Nrn.	IV	111	465	105L	Steinb.
Parkstraße . . . u. 1—13	III	77	287	60S	Gärt.V.
„ . . . „ 21—31	III	74	175	57S	„
„ . . . „ 39—41	III	75	91	58S	Gärt.W.
„ . . . „ 45	III	84	30	67S	Gr.V.
„ . . . g. 2—18	III	77	315	60S	Gärt.V.
„ . . . „ 20—40	III	75	347	58S	„
„ . . . „ 44—46	III	75	85	58S	„
Paulistraße . . . alle Nrn.	V	183	288	131L	Gib.
Paulstraße . . . u. 3—27	IV	118	493	117L	„
„ . . . g. 4—14	IV	119	217	118L	„
Paulusstein, am . alle Nrn.	III	87a	110	70S	Zieg.
Paumgartnerstraße u. 1—15	II	61	103	52L	Gost.
„ „ 27—29	II	61a	116	52L	„
„ g. 4—16	II	58	92	49L	„
„ „ 18—28	II	59	249	50L	„
Peuzstraße . . . alle Nrn.	III	95	633	77S	Joh.
Pestalozzistraße . . u. 1—13	II	54	154	41L	Höf.
„ . „ 21	II	54	—	41L	Sünd.
„ . g. 16	II	54	40	41L	Höf.
Peter-Henlein-Str. u. 1—25	V	165	517	101L	Steinb.
„ „ 27—35	V	167	82	107L	„
„ „ 37—45	V	166	86	106L	„
„ „ 45a—57	IV	112	154	111L	„
„ „ 63	V	112	20	111L	Galg.
„ „ 69—77	IV	113	174	112L	„
„ „ 81—89	IV	115	138	114L	„
„ „ 105—121	IV	116	162	115L	„
„ g. 2—18	V	164	173	100L	Steinb.
„ „ 22—32	V	167	197	107L	„
„ „ 36—46	V	166	139	106L	„
„ „ 46a—58	IV	112	155	111L	„
„ „ 66—74	IV	113	175	112L	Galg.
„ „ 78—90	IV	115	229	114L	„
„ „ 92—94	IV	114	89	113L	„
„ „ 102—124	IV	116	148	115L	„
Peterstraße . . . u. 1—15	IV	134	270	146L	Pet.
„ . . . „ 19—37	IV	134	97	146L	Gleiß.
„ . . . „ 41—71	IV	130	267	142L	„
„ . . . g. 2—12	IV	134	23	146L	Pet.
„ . . . „ 18—32	IV	135	63	147L	Gleiß.
„ . . . „ 36—66	IV	131	355	143L	„
Peter-Vischer-Str. u. 1—7	II	38	34	18L	J.Lor.
„ „ 9—41	II	38	172	20L	„
„ g. 2—6	II	38	34	18L	„
„ „ 8	II	39	52	17L	„
Pettenkoferstr. ohne Haus-Nr.	V	145	—	81L	Gib.

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Petzoltstraße . . . u. 1—11	VI	191	95	62L	Gost.
" . . . g. 4—16	VI	193	132	64L	"
Peunigasse . . . alle Nrn.	II	39	71	22L	J.Lor.
Peyerstraße . . . u. 29—31	II	53	98	40L	Sünd.
" . . . " 39	II	54	—	41L	Gost.
" . . . g. 28—34	II	54	131	41L	Sünd.
Pfälzerstraße . . u. 3	V	154	—	90L	Gib.
" . . " 63—65	V	154	68	90L	Steinb.
" . . g. 34	V	151	—	87L	Gib.
" . . " 56—62	V	154	158	87L	Steinb.
Pfannenschmiedsg. u. 1—19	II	40	113	15L	J.Lor.
" g. 2—16	II	42	58	12L	"
" " 18—24	II	42	128	14L	"
Pfarrgasse . . . alle Nrn.	II	39	71	17L	"
Pfeifergasse . . . u. 3—17	II	41	124	30L	"
" . . . g. 2a—4	II	45	36	28L	"
" . . . " 6—14	II	41	73	30L	"
Pfinzingstraße . . u. 1—51	VI	199	194	70L	Gost.
" . . " 155	VI	200	39	71L	Höf.
Pflugstraße . . . g. 2—10	V	178	36	126L	Gib.
Pfründnerstraße . n. 1—3	IV	130	7	142L	Gleiß.
" . " 17—23	IV	131	117	143L	"
" . g. 20—24	IV	135	20	147L	"
Philippstraße . . alle Nrn.	VI	201	30	72L	Höf.
Pillenreuther Str. u. 1—29	IV	115	423	114L	Galg.
" " " 33—41	IV	114	213	113L	"
" " " 43—45	V	177	80	125L	"
" " " 47—57	V	177	189	125L	Gib.
" " g. 4	IV	111	32	105L	Galg.
" " " 8—38	IV	113	438	112L	"
" " " 40—44	V	177	143	125L	"
" " " 46—52	V	177	103	125L	Gib.
Pilotystraße . . u. 7—31	III	79	87	62S	Gärt.W.
" . . " 43—51	III	82	229	65S	"
" . . g. 8—30	III	79	66	62S	"
" . . " 36—40	III	82	56	65S	"
" . . " 48a—60	III	83	38	66S	"
" . . " 70—82	III	90	—	73S	Kl.W.
Pirkheimershof . . alle Nrn.	I	1	29	6S	J.Seb.
Pirkheimerstr., mittl. u. 21—43	III	79	183	62S	Gärt.W.
" " " 47—67	III	78	139	61S	"
" " g. 14—22	III	79	13	62S	"
" " " 24—48	III	78	178	61S	"
Pirkheimerstr., obere u. 3—23	III	73	98	56S	"
" " " 25—35	III	73	89	56S	Gärt.W.
" " " 39—61	III	72	209	55S	"
" " g. 2—18	III	73	199	56S	Gärt.W.
" " " 20—28	III	73	45	56S	Gärt.W.
" " " 34—60	III	72	131	55S	"
Pirkheimerstr., untere alle Nrn.	III	79	160	62S	Gärt.W.
Plärrer, am . . n. 1	II	67	3	59L	Gost.
" " . . " 3—7	II	48	49	34L	"
" " . . g. 2—8	II	48	82	34L	"
Platenstraße . . . u. 9—19	V	148	338	84L	Gib.
" . . " 47—65	V	147	—	83L	"
" . . g. 12—20	V	148	309	84L	"
" . . " 46—56	V	147	40	83L	"
Platnersberg . . alle Nrn.	III	69	10	42S	Erl.
Platnersgasse . . alle Nrn.	I	6	29	15S	J.Seb.
Platnershof . . alle Nrn.	I	5	49	11S	"
Pleydenwurffstraße alle Nrn.	III	90	—	73S	Kl.W.
Plobenhofstraße . alle Nrn.	I	6	156	13S	J.Seb.
Poppenreuther Str. u. 3—9	III	105	165	87S	Joh.
Poppenreuther Str. u. 11	III	105	27	87S	Wetz.
" " " 21—45	III	103	255	85S	"
" " " 65	III	107	5	89S	"
" " g. 4—12	III	96	157	78S	Joh.
" " " 14—26	III	95	333	77S	"
" " " 28	III	95	20	77S	Wetz.
" " " 56	III	93	3	75S	"
Postgäßchen ohne Haus-Nr.	II	43	—	9L	J.Lor.
Prätoriusstraße . u. 1—11	VI	186	88	47L	Gost.
" . " 13—23	VI	187	85	48L	"
Prankhstraße . . g. 4—26	VI	200	119	71L	Höf.
Praterstraße . . alle Nrn.	II	48	274	35L	Kleinw.
Praunstraße . . alle Nrn.	III	70	196	45S	Schopp.
Prechtelsgasse . . u. 1—11	I	8	93	19S	J.Seb.
" . . g. 4—10	I	8	69	20S	"
" . . " 12—22	I	8	93	19S	"
Preißlerstraße . . u. 3—9a	II	61	62	52L	Gost.
" . . " 21—29	II	61a	260	52L	"
" . . g. 2—16	II	61	110	52L	"
" . . " 20—32	II	61a	190	52L	"
Prinzregentenufer . u. 3—25	I	14	192	33S	Gärt.W.
" . " 41—47	I	15	12	34S	Wöhrd
Prutzstraße . . . alle Nrn.	I	37	4	160L	Mög.
Pulvermagazin, alt., o. Haus-Nr.	I	34	—	157L	"
Pulversee, am . . alle Nrn.	IV	143	—	156L	"
Pulverweg . . . alle Nrn.	IV	143	23	156L	Pet.
Q					
Querstraße . . . u. 1—3	I	16	99	35S	Wöhrd
" . . . " 5—15	I	16	91	35S	Gärt.W.
" . . . g. 4—12	I	17	121	36S	"
R					
Raabstraße . . . alle Nrn.	II	56	561	43L	Höf.
Radbrunnengasse . alle Nrn.	I	1	179	6S	J.Seb.
Rahm . . . . u. 1—49	I	16	369	35S	Wöhrd
" . . . . " 51—65	I	17	94	36S	"
" . . . . g. 2—32	I	16	193	35S	"
Rahmzwinger . . u. 21	I	16	17	35S	Gärt.W.
Rampen, an den . u. 1—23	V	162	444	98L	Steinb.
" " " . " 29—43	V	161	529	97L	Gost.
" " " . g. 2	V	162	—	98L	"
" " " . " 40—48	VI	211	11	103L	"
Rangierbahnhof (Einfahrtsbahnhof) . . . . alle Nrn.	V	183	60	131L	Gib.
Rangierbahnhof (Ausfahrtsbahnhof) . . . . alle Nrn.	V	183b	214	131L	"
Rankestraße . . . u. 9—13	IV	129	59	141L	Gleiß.
" . . . " 19—69	IV	120	48	132L	"
" . . . " 77	IV	120	3	132L	Gib.
" . . . g. 20	IV	129	23	141L	Gleiß.
" . . . " 26—70	IV	120	189	132L	"
" . . . " 74	IV	120	15	132L	Gib.
Rathausgasse . . alle Nrn.	I	5	67	12S	J.Seb.
Rathausplatz . . u. 1—3	I	3	—	2S	"
" . . " 5—11	I	4	28	9S	"
" . . g. 2	I	5	15	12S	"
" . . " 4	I	4	—	9S	"
Rathenauplatz . . u. 1	I	11	11	27S	"
" . . " 1a	I	11	—	32S	"
" . . " 3—7	I	11	2	27S	"

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Rathenauplatz . . u. 19—21	I	32	14	53S	Gärt.W.
" . . g. 2—20	I	13	139	32S	"
" . . " 24—26	I	32	30	53S	"
Ranpenschlag . . alle Nrn.	V	146	59	82L	Gib.
Rednitzstraße . . alle Nrn.	VI	212	286	162L	Röth.
Rednittal, zum . alle Nrn.	VI	215	11	165L	Reich.
Redtenbacherstraße g. 20	VI	185	—	46L	Höf.
Redwitzstraße . . alle Nrn.	V	154	19	90L	Gib.
Regenbogenstraße . u. 1—69	V	146a	—	82L	"
" . " 73—167	V	146	—	82L	"
" . g. 4—60	V	146a	—	82L	"
" . " 62—180	V	146	—	82L	"
Regensburger Str. u. 23—25	IV	136	12	148L	Pet.
" " " 31—49	IV	134	257	146L	"
" " " 51—75	IV	135	273	147L	"
" " " 215—249	IV	132	26	144L	Gleiß.
" " g. 2—32	IV	136	424	148L	Pet.
" " " 34—62	IV	135	215	147L	"
" " " 124—318	IV	121	454	133L	Gleiß.
Regerstraße . ohne Haus-Nr.	II	55	—	42L	Höf.
Rehhof . . . . alle Nrn.	I	37	14	160L	Mög.
Reichelsdorfer Hauptstr. alle Nrn.	VI	215	243	165L	Reich.
Reichelsdorfer Schulg. alle Nrn.	VI	215	35	165L	"
Reichelsdorfer Straße alle Nrn.	V	145	102	81L	Gib.
Reichenbachstraße . alle Nrn.	V	145	266	81L	"
Reichstraße . . . alle Nrn.	III	82	876	65S	Gärt.W.
Reindelstraße . . alle Nrn.	IV	142a	181	155L	Pet.
Reisstraße . . . alle Nrn.	V	183	—	131L	Gib.
Reitackerstraße . . alle Nrn.	VI	188	279	57L	Gost.
Rennbahnstraße . alle Nrn.	VI	215	29	165L	Reich.
Rennweg . . . u. 1—27	I	33	168	54S	Renn.
" . . . " 31—63	I	31	204	52S	"
" . . . g. 12—30	I	33	118	54S	"
" . . . " 34—72	I	31	376	52S	"
Reutersbrunnenstr. u. 43	II	51	11	38L	Kleinw.
" " 85—91	II	53	35	40L	"
" " 93	II	53	54	40L	Gost.
" g. 2—56	II	50	138	37L	Kleinw.
Reuterstraße . . alle Nrn.	III	78	139	61S	Gärt.W.
Richard-Wagner-Str. alle Nrn.	III	72	446	55S	Gärt.W.
Richthofenstraße . alle Nrn.	IV	121	31	133L	Gleiß.
Riehlstraße . . alle Nrn.	I	22	445	40S	Schopp.
Riemenschneiderstr. alle Nrn.	III	90	—	73S	Al.V.
Rieppelstraße ohne Haus-Nr.	III	183a	—	131L	Gib.
Riesenschritt . . alle Nrn.	III	100	55	82S	Joh.
Rieterstraße . . u. 3—55	III	94	391	76S	"
" . . " 69—93	III	95	106	77S	"
" . . g. 2—14	III	93	160	75S	"
Rietschstraße . . u. 1	II	67	59	59L	Gost.
Rittergäßchen ohne Haus-Nr.	I	8	—	21S	J.Seb.
Ritterplatz . . . alle Nrn.	IV	139	53	151L	Pet.
Rittershof . . . alle Nrn.	II	39	53	22L	J.Lor.
Rittersteig . . . alle Nrn.	III	217	32	95S	Buch
Rochuskirchhof, beim alle Nrn.	II	67	167	59L	Gost.
Röckstraße . . . alle Nrn.	V	183	59	131L	Gib.
Röselstraße . . . alle Nrn.	V	145	11	81L	"
Röthenbacher Hauptstr. alle Nrn.	VI	212	340	162L	Röth.
Röthgasse . . . alle Nrn.	III	217	63	95S	Buch
Rohledererstraße . u. 1—17	III	96	184	78S	Joh.
" . " 19—21	III	95	63	77S	"
" . g. 2—30	III	99	291	81S	"
Rohrmannstraße . alle Nrn.	II	66	398	58L	Gost.
Rohrmattenstraße alle Nrn.	IV	144	56	161L	Mög.

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Rohrweg . . . alle Nrn.	VI	214	7	164L	Gib.
Rollnerstraße . . u. 5—33	III	78	225	61S	Gärt.W.
" . . " 35—63	III	81	282	64S	"
" . . g. 24—36	III	78	172	61S	Gärt.W.
" . . " 38—82	III	81	239	64S	"
Rollnerstraße, äuß. u. 3—5	III	84	30	67S	Gr.W.
" " " 13	III	84	—	67S	Gärt.W.
" " " 19—55	III	84	18	67S	Gr.W.
" " g. 6—40	III	84	64	67S	"
Roonstraße . . . u. 1—17	II	50	189	37L	Kleinw.
Roritzerstraße . . alle Nrn.	III	97	285	79S	Joh.
Rosenaustraße . . alle Nrn.	II	48	196	34L	Kleinw.
Rosengasse . . . u. 1—25	II	38	199	21L	J.Lor.
" . . . g. 2—26	II	38	84	20L	"
Rosenhofstraße . . alle Nrn.	IV	121	167	133L	Gleiß.
Rosenplütstraße . alle Nrn.	VI	199	255	70L	Gost.
Rosental . . . . u. 1—35	I	10	258	26S	J.Seb.
" . . . g. 2—36	I	9	192	25S	"
Rothenburger Str. u. 1—35	VI	189	365	60L	Gost.
" " " 37—39a	VI	193	104	64L	"
" " " 45—67	VI	192	293	63L	"
" " " 119	VI	196	28	67L	"
" " " 147—181	VI	198	438	69L	Sünd.
" " " 263—265	VI	205	91	76L	"
" " " 483—495	VI	202	28	73L	Gr.Sch.
" " g. 4—32	II	67	412	59L	Gost.
" " " 40—54	VI	188	249	57L	"
" " " 106—126	VI	199	115	70L	"
" " " 128—174	VI	198	541	69L	Sünd.
" " " 380	VI	200	11	71L	Gr.Sch.
" " " 476—620	VI	202	66	73L	"
Rotschmiedsgasse . u. 1—15	I	8	107	20S	J.Seb.
" . " 17—19	I	8	48	19S	"
" . g. 2—22	I	9	127	23S	"
Rudolphstraße . . u. 7—23	I	13	147	32S	Gärt.W.
" . . " 29	I	32	19	53S	"
" . . g. 6—20	I	13	131	32S	"
Rüberstraße . . u. 1—17	V	183	221	131L	Gib.
Rückertstraße . . u. 9	III	94	—	76S	Joh.
" . . " 13—19	III	93	77	75S	"
" . . g. 4—6	III	94	53	76S	"
" . . " 12—16	III	93	56	75S	"
" . . " 40—42	III	91	103	74S	Thon
Rümleinshof . . . alle Nrn.	I	2	43	1S	J.Seb.
Rundfunkstraße . g. 24	VI	202	—	73L	Gr.Sch.
Ruprechtstraße . . g. 12	II	57	39	44L	Höf.

S

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Sachsenstraße . . alle Nrn.	V	183a	158	131L	Gib.
Saldorfer Straße . u. 1—9	II	51	122	38L	Gost.
" " . " 2—10	II	52	100	39L	"
Samuel-Heinicke-Str. alle Nrn.	II	54	100	41L	Sünd.
Sand, am . . . g. 2	I	9	30	22S	J.Seb.
" " . . . " 4—12	I	9	98	23S	"
" " . . . " 14—16	I	10	26	24S	"
Sandbergstraße . u. 3	III	101	13	83S	Wetz.
" . " 9—29	III	105	73	87S	"
" . g. 24	III	105	—	87S	Joh.
Sandgrube . . . alle Nrn.	III	86	109	69S	Zieg.
Sandrartstraße . u. 45—55	III	96	208	78S	Joh.
" . . g. 14—42	III	99	76	81S	"
" . . " 46—52	III	95	140	77S	"

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Sandreuthstraße . alle Nrn.	VI	209	566	80L	Gib.
Sandstraße . . . u. 1—11	VI	210	117	102L	Gost.
„ . . . „ 13—31	VI	210	107	102L	Taf.
„ . . . „ 37—45	IV	110	79	104L	„
„ . . . g. 2—14	VI	211	86	103L	Gost.
„ . . . „ 16—30	VI	210	103	102L	Steinb.
„ . . . „ 32	VI	210	—	102L	Taf.
„ . . . „ 36—40	VI	210	16	102L	Steinb.
„ . . . „ 42	IV	110	—	104L	„
Schäferstraße . . alle Nrn.	III	85	47	68S	Gr.V.
Schäufeleinstraße . alle Nrn.	III	90	—	73S	Kl.V.
Schafhofstraße . . alle Nrn.	III	69	185	42S	Gr.V.
Schalkhaußerstraße alle Nrn.	VI	215	243	165L	Reich.
Schanzäckerstraße . u. 1—51	VI	211	278	103L	Gost.
„ . g. 6—10	VI	211	3	103L	„
„ . „ 22—34	VI	190	126	61L	„
„ . „ 38—52	VI	191	107	62L	„
Schanzenstraße . u. 21—23	IV	134	82	146L	Pet.
„ . „ 39	IV	135	—	147L	Gleiß.
„ . g. 16—18	IV	133	71	145L	Pet.
„ . „ 22—28	IV	134	189	146L	„
„ . „ 34—38	IV	135	42	147L	„
Scharnhorststraße . alle Nrn.	I	25	—	44S	Schopp.
Scharrerstraße . . alle Nrn.	IV	131	22	143L	Gleiß.
Scheffelstraße . . u. 1—19	VI	186	147	47L	Gost.
Schellingstraße ohne Haus-Nr.	IV	127	—	139L	Gleiß. u. Pet.
Schenkendorffstr. o. Haus-Nr.	I	25	—	44S	Schopp.
Scheurlstraße . . u. 1—17	IV	137	128	149L	Pet.
„ . . „ 19—35	IV	139	156	151L	„
„ . . g. 2—30	IV	140	209	152L	„
Schickenhof . . . g. 2—12	I	11	55	27S	J.Seb.
Schieferstraße . . alle Nrn.	IV	131	191	143L	Gleiß.
Schieräckerstraße . alle Nrn.	VI	201	4	72L	Höf.
Schießhaus s. Gefechtsschießplatz					
Schildgasse . . . u. 1—35	I	5	189	10S	J.Seb.
„ . . . „ 37—49	I	7	85	17S	„
„ . . . g. 2—28	I	5	187	11S	„
„ . . . „ 30—38	I	7	37	17S	„
Schilfstraße . . . alle Nrn.	I	35	54	158L	Mög.
Schillerplatz . . u. 1—3	III	80	53	63S	Gärt.V.
„ . . . g. 2—6	III	84	109	67S	„
Schillerstraße . . u. 1—7	III	81	54	64S	„
„ . . . „ 11—23	III	80	306	63S	„
„ . . . g. 4—12	III	81	189	64S	„
„ . . . „ 14	III	84	13	67S	Gr.V.
Schillingstraße . . alle Nrn.	V	181	122	129L	Gib.
Schillstraße . . . g. 4—14	I	25	—	44S	Schopp.
Schlachthofstraße . g. 20—32	VI	192	—	63L	Gost.
Schlegelstraße . . alle Nrn.	III	69	59	42S	Erl.
Schlehengasse . . alle Nrn.	II	46	150	33L	J.Lor.
Schleidenstraße . . u. 1—11	V	155	335	91L	Steinb.
„ . . . g. 4—10	V	155	31	91L	„
„ . . . „ 12	V	156	52	92L	„
Schleiermacherstraße alle Nrn.	I	25	67	44S	Schopp.
Schleifweg . . . alle Nrn.	III	84	292	67S	Gr.V.
Schlesier Straße ohne Haus-Nr.	V	148	—	84L	Steinb.
	V	150	—	86L	u. Gib.
Schleswiger Straße u. 29—45	III	89	7	72S	Wetz.
„ „ „ 115—125	III	108	8	91S	„
Schlößleinsgasse alle Nrn.	VI	215	51	165L	Reich.
Schloßäckerstraße . u. 3—17	V	165	80	101L	Steinb.
„ . „ 39	V	167	26	107L	„

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Schloßäckerstraße . „ 45—47	V	166	37	106L	Steinb.
„ . g. 2—28	V	165	260	101L	„
„ . „ 30—38	V	167	47	107L	„
Schloßstraße . . u. 1—9	IV	135	120	147L	Pet.
„ . . „ 21—45	IV	131	284	143L	Gleiß.
„ . . „ 49—61	IV	130	105	142L	„
„ . . g. 2	IV	131	27	134L	Pet.
„ . . „ 16—50a	IV	131	382	143L	Gleiß.
„ . . „ 54—58	IV	132	104	144L	„
„ . . „ 62—64	IV	130	15	142L	„
Schlotfegergasse . u. 1—17	II	46	111	33L	J.Lor.
„ . g. 2—40	II	47	358	6L	„
Schlüsselfelderstraße u. 3—35	III	81	81	64S	Gärt.V.
„ g. 2—22	III	80	271	63S	„
Schlüsselstraße . . alle Nrn.	II	45	33	8L	J.Lor.
Schmalzgäßchen ohne Haus-Nr.	I	3	—	2S	J.Seb.
Schmausenbuck . . alle Nrn.	I	37	70	160L	Mög.
Schmausenbuckstraße alle Nrn.	I	37	244	160L	„
Schmausengartenstr. u. 1—25	III	76	428	59S	Gärt.V.
„ g. 4—6	III	76	36	59S	„
„ „ 10—30	III	77	288	60S	„
Schmausengasse . alle Nrn.	I	9	355	25S	J.Seb.
Schmiedgasse, obere u. 1—9	I	4	68	9S	„
„ „ „ 13—39	I	4	24	8S	„
„ „ g. 2—66	I	4	388	8S	„
„ untere u. 3—7	I	4	33	8S	„
„ „ g. 2—14	I	4	88	9S	„
Schnepfenreuther Hauptstraße . . alle Nrn.	III	109	208	92S	Schnepf.
Schnepfenreuther Weg . . . . . u. 15	III	89	10	72S	Thon
„ . . . . g. 34	III	89	6	72S	Schnepf.
Schnieglinger Straße u. 1—19	III	103	120	85S	Schnieg.
„ „ „ 27—155	III	107	228	89S	„
„ „ „ 211a-333	II	68	464	90S	„
„ „ g. 2—28	III	103	333	85S	Wetz.
„ „ „ 32—168	III	107	703	89S	„
„ „ „ 176—178	III	108	5	91S	„
„ „ „ 186—336	II	68	689	90S	Schnieg.
Schnorrstraße . . alle Nrn.	V	183	473	131L	Gib.
Schönwaldstraße . alle Nrn.	VI	214	—	164L	Gib.
Schonerstraße . . u. 3—7	V	166	66	106L	Steinb.
„ . . g. 2—16	V	167	217	107L	„
Schongauer Str. ohne Haus-Nr.	III	90	—	73S	Thon u. Kl.V.
Schonhoverstraße . u. 3—31	III	73	259	56S	Gärt.V.
„ g. 2—24	III	72	188	55S	„
Schopenhauerstraße u. 5—27	III	84	64	67S	Gr.V.
„ g. 4—6	III	84	36	67S	„
„ „ 66	III	85a	4	68S	„
Schoppershofstraße u. 1—15	I	29	60	50S	Renn.
„ „ 27	I	26	—	47S	„
„ „ 39—57	I	27	357	48S	„
„ „ 63—89	III	70	297	45S	Schopp.
„ g. 6—38	I	24	437	43S	„
„ „ 50—88	III	70	301	45S	„
Schottengasse . . alle Nrn.	II	41	196	30L	J.Lor.
Schranke . . . . alle Nrn.	I	15	226	34S	Wöhrd
Schreberstraße . . alle Nrn.	III	86	—	69S	Zieg.
Schreyerstraße . . u. 3—23	VI	193	268	64L	Gost.
„ . . g. 2—18	VI	192	75	63L	„
Schubertstraße . . alle Nrn.	III	69	28	42S	Erl.
Schuckertplatz . . alle Nrn.	V	175	31	123L	Gib.

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Schuckertstraße . . u. 3—7	V	154	122	90L	Steinb.
" . . " 11—19	V	153	195	89L	"
" . . g. 2—12	V	152	143	88L	"
" . . " 14—22	V	152	120	88L	Gib.
Schürstabstraße . u. 3—5	VI	216	—	166L	Mühlh.
Schützenstraße . . alle Nrn.	IV	122	177	134L	Gib.
Schulgäßchen . . alle Nrn.	I	3	30	2S	J.Seb.
Schultheiß-Allee ohne Haus-Nr.	IV	120	—	132L	Gleiß.
Schumannstraße . alle Nrn.	II	55	737	42L	Höf.
Schußleitenweg . g. 26	VI	214	7	164L	Röth.
" . " 28—42	VI	214	23	164L	Gib.
Schustergasse . . alle Nrn.	I	3	115	2S	J.Seb.
Schwabacher Straße u. 1—21	VI	196	77	67L	Gost
" " " 33—63	VI	196	254	67L	Sünd.
" " " 65—73a	VI	194	118	65L	"
" " " 75—115	VI	194	258	65L	Schwei.
" " g. 42—76	VI	195	293	66L	Sünd.
" " " 78—86	VI	204	153	75L	"
" " " 90—110	VI	205	204	76L	Schwei.
Schwabenstraße . u. 45—55	V	151	225	87L	Steinb.
" . g. 54—68	V	150	306	86L	Gib.
Schwanhardtstraße u. 3—29	IV	135	170	147L	Pet.
" . " 35	IV	127	20	139L	"
" . g. 40a	IV	127	—	139L	"
" . " 44—46	IV	127	58	139L	Gleiß.
Schwannstraße . . u. 3—17	V	155	135	91L	Steinb.
" . . g. 20	V	156	41	92L	"
Schwarzadlergasse . alle Nrn.	II	45	—	10L	J.Lor.
Schwarzlach, an der u. 3—5	V	146	53	82L	Gib.
" " " g. 4—6	V	146	36	82L	"
Schwarzstraße . . alle Nrn.	V	145	—	81L	"
Schwedenbrunnen, am . . . . ohne Hans-Nr.	III	87a	—	70S	Zieg.
Schweiggerstraße . u. 3—31	IV	138	516	150L	Pet.
" . g. 2—34	IV	124	573	136L	"
Schweinauer Hauptstraße u. 3—31	VI	207	309	78L	Schwei.
" " " 33—127	VI	206	586	77L	"
" " " 129—155	VI	203	146	74L	"
" " g. 10—150	VI	203	614	74L	"
Schweinauer Straße u. 1—43	VI	195	474	66L	Sünd.
" " " 49—53	VI	204	51	75L	"
" " " 57—73	VI	205	217	76L	Schwei.
" " g. 2—6	VI	198	92	69L	Sünd
" " " 20—44	VI	197	509	68L	"
" " " 46—48	VI	204	152	75L	"
" " " 54—72	VI	205	222	76L	Schwei
Schwendengarten . u. 1—7	III	88	29	71S	Zieg.
" . g. 2—6	III	88	17	71S	"
Schweppermannstr. u. 1—25	III	82	407	65S	Gärt.W.
" " 39—63	III	83a	231	66S	"
" " 83	III	81	27	64S	"
" g. 6—28	III	82	283	65S	"
" " 36—58	III	83a	190	66S	"
" " 66	III	81	28	64S	"
Schwindstraße . ohne Haus-Nr.	III	69	—	42S	Erl.
Seeleinsbühlstraße u. 1—17	VI	184	200	45L	Sünd.
" " 21—23	VI	185	71	46L	"
" g. 4—20	VI	184	294	45L	"
" " 22—30	VI	185	155	46L	"
Seeweg . . . . alle Nrn.	III	217	95	95S	Buch
Seilerstraße . . . alle Nrn.	VI	216	57	166L	Mühlh.
Seitenstraße, obere alle Nrn.	II	64	483	55L	Gost.
Seitenstraße, untere u. 1—13	II	65	171	56L	Gost.
" " g. 2—16	II	64	236	55L	"
Seitzstraße . . . alle Nrn.	VI	216	72	166L	Mühlh.
Seuefelderstraße . alle Nrn.	III	71	57	46S	Schopp.
Seusenschmidstraße u. 1	I	18	32	37S	Gärt.W.
Seuffertstraße . . u. 1—23	V	157	825	93L	Steinb.
" . g. 2—20	V	156	438	92L	"
Seumestraße . . alle Nrn.	IV	121	70	133L	Gleiß.
Siebenkeesstraße . u. 1—17	IV	112	255	111L	Steinb.
" . " 17a—25	V	170	99	110L	"
" . g. 12—22	IV	112	214	111L	"
" . " 26—34	V	170	182	110L	"
Sieben Zeilen . . g. 2—42	I	12	143	30S	J.Seb.
Siebmacherstraße . u. 1—11	I	18	219	37S	Gärt.W.
" . " 19—33	I	19	198	38S	"
" . g. 2—16	I	18	248	37S	"
" . " 18—36	I	19	442	38S	"
Siedlerstraße . . alle Nrn.	IV	144	49	161L	Mög.
Siegfriedstraße . . u. 3—25	IV	123	370	135L	Gib.
" . . " 27—31	IV	125	148	137L	Gleiß.
" . . " 33—45	IV	126	231	138L	"
" . . " 53—61	IV	128	158	140L	"
" . . " 73	IV	129	14	141L	"
" . . g. 2—20	IV	123	310	135L	Gib.
" . . " 36—42	IV	126	128	138L	Gleiß.
" . . " 46—56	IV	128	159	140L	"
" . . " 62	IV	129	—	141L	"
Sielstraße . . . u. 1—17	II	53	115	40L	Gost.
" . . . g. 4—8	II	52	77	39L	"
Siemensstraße . . u. 1—9	V	152	131	88L	Steinb.
" . . " 11—15	V	152	92	88L	Gib.
" . . " 21—57	V	175	547	123L	"
" . . g. 4	V	179	29	127L	"
" . . " 8—52	V	174	752	122L	"
Sigenastraße . . u. 3	IV	120	4	132L	Gleiß.
" . . g. 4	IV	120	10	132L	Gib.
Siglindenstraße . u. 15	IV	125	38	137L	Gleiß.
" . " 19—25	IV	126	182	138L	"
" . g. 20—28	IV	125	181	137L	"
Sigmundstraße . . u. 7—35	II	57	64	44L	Höf.
" . . " 37—163	VI	201	18	72L	"
" . . g. 2—40	II	57	280	44L	"
" . . " 50a—162	VI	201	18	72L	"
Silberstraße . . . alle Nrn.	II	68	55	90S	Schnieg.
Singerplatz . . . alle Nrn.	V	155	168	91L	Steinb.
Singerstraße . . u. 7—9	V	158	33	94L	"
" . . " 33	V	155	43	91L	"
" . . g. 4—26	V	158	453	94L	"
Söldnersgasse, obere alle Nrn.	I	5	142	10S	J.Seb.
Söldnersgasse, untere alle Nrn.	I	5	124	10S	"
Sömmeringstraße . alle Nrn.	VI	214	122	164L	Gib.
Solgerstraße . . u. 1—23	II	49	234	36L	Kleinw.
" . . g. 2—10	II	50	142	37L	"
" . . " 12—22	II	49	161	36L	"
Sommerstraße . ohne Haus-Nr.	VI	200	—	71L	Gr.Sch.
Sonnengasse . . . alle Nrn.	I	9	91	22S	J.Seb.
Sonnenplatz . . . alle Nrn.	V	146a	87	82L	Gib.
Sonntagsweg . . alle Nrn.	III	109	28	94S	Alm.
Sophienstraße . . alle Nrn.	IV	136	243	148L	Pet.
Spechtstraße . . u. 3	V	149	51	85L	Gib.
" . . g. 8	V	150	28	86L	"
Speckbacherstr. ohne Haus-Nr.	V	183a	—	131L	"
Speckhartstraße . . alle Nrn.	I	34a	300	157L	Mög.

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Spenglerstraße . . alle Nrn.	VI	188	539	57L	Gost.
Sperberstraße . . u. 1—9	V	150	121	86L	Gib.
" . . " 13—23	V	149	249	85L	"
" . . " 31—45	V	179	89	127L	"
" . . " 61—79	V	181	97	129L	"
" . . " 85—101	V	182	97	130L	"
" . . g. 4—28	V	149	276	85L	"
" . . " 32—38	V	179	158	127L	"
" . . " 40—54	V	180	287	128L	"
" . . " 72	V	181	38	129L	"
" . . " 96—150	V	182	108	130L	"
Sperlingstraße . . alle Nrn.	V	150	386	86L	"
Speyerer Straße . alle Nrn.	VI	208a	—	79L	"
Spießstraße . . ohne Haus-Nr.	V	145	—	81L	"
Spinnerei . . . alle Nrn.	IV	143	25	156L	Wöhrd
Spitalgasse . . . u. 1—11	I	6	39	13S	J.Seb.
" . . . " 13—23	I	6	49	14S	"
" . . . g. 2—10	I	6	35	13S	"
" . . . " 12—14	I	6a	227	13S	"
Spitalhof . . . alle Nrn.	III	69	54	42S	Erl.
Spitalhof, hinterer alle Nrn.	I	6	40	14S	J.Seb.
Spitalhof, vorderer alle Nrn.	I	6	99	14S	"
Spitalplatz . . . u. 1—25	I	6	79	14S	"
" . . . g. 2	I	6	—	13S	"
" . . . " 4—14	I	9	51	22S	"
Spittlertorgraben . u. 1—9	II	48	76	34L	Gost.
" . " 11—27	II	48	129	34L	Kleinw.
" . " 29—49	II	48	143	35L	"
" . g. 4—6	VI	189	—	60L	Gost.
" . " 10	II	46	—	33L	"
" . " 20	II	48	—	35L	Kleinw
" . " 24	II	47	—	6L	"
Spittlertormauer . u. 1—3a	II	46	5	33L	J.Lor.
" . " 5—17	II	47	50	6L	"
" . g. 2—4	II	46	3	33L	"
" . " 18—44	II	47	99	6L	"
Spittlertorzwinger alle Nrn.	II	46	9	32L	"
Spitzenberg . . . u. 1—21	I	10	131	26S	J.Seb.
" . . . g. 2—34	I	10	233	24S	"
Spohrstraße u. ohne Haus-Nr.	II	54	—	42L	Höf.
" . . . g. 4—16	II	54	186	41L	"
Sportparkstraße . alle Nrn.	IV	144	52	161L	Mög.
Stabiusstraße . . alle Nrn.	I	33	409	54S	Renn.
Stadtgasse, obere . alle Nrn.	III	109	28	94S	Alm.
Stadtgasse, untere . u. 17	III	109	—	94S	Schnepf.
" " . " 43—87	III	109	51	94S	Alm.
" " . g. 42—86	III	109	82	94S	"
Stangengäßchen ohne Haus-Nr.	II	43	—	1L	J.Lor.
Staudenweg . . alle Nrn.	VI	214	63	164L	Gib.
Stegmannstraße ohne Haus-Nr.	VI	202	—	73L	Gr Sch.
Steinberg, am . . alle Nrn.	VI	215	54	165L	Reich.
Steinbruch, zum . alle Nrn.	III	87a	291	70S	Zieg.
Steinbühler Straße u. 1—11	VI	211	105	103L	Gost.
" " " 13—19	VI	210	59	102L	Steinb.
" " g. 2—6	VI	190	34	61L	Gost.
" " " 10—34	VI	211	198	103L	"
Steiner Weg . . alle Nrn.	VI	212	91	162L	Röth.
Steinfeldstraße . . alle Nrn.	III	109	76	92S	Schnepf.
Steinhauserweg . alle Nrn.	VI	215	85	165L	Reich.
Steinheilstraße . . alle Nrn.	V	153	741	89L	Steinb.
Steinplattenweg . u. 1a—53	III	71	35	46S	Erl.
" . " 65—135a	III	69	16	42S	"
" . g. 130	III	69	—	42S	"

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Steinstraße . . . u. 1—21	III	102	2	84S	Wetz.
" . . . g. 2	III	101	54	83S	"
Stelzengasse . . alle Nrn.	I	9	165	25S	J.Seb.
Stephanstraße . . u. 11	IV	136	—	148L	Pet.
" . . " 17—35	IV	133	301	145L	"
" . . " 39—47a	IV	133	205	145L	Gleiß.
" . . " 49—57	IV	130	—	142L	"
Stephanstraße . . g. 2—28	IV	134	441	146L	Pet.
" . . " 30a—36	IV	134	81	146L	Gleiß.
" . . " 52—58	IV	130	36	142L	"
Sterngasse, hintere alle Nrn.	II	40	216	23L	J.Lor.
Sterngasse, vordere u. 1—33	II	40	126	23L	"
" " g. 2—34	II	40	151	24L	"
Sterzingerstraße alle Nrn.	V	183a	—	131L	Gib.
Stettnerstraße . . g. 4—12	III	106	—	88S	Wetz.
Stieberstraße . . alle Nrn.	VI	216	107	166L	Mühlh.
Stiegelfeld, zum . alle Nrn.	III	86	110	69S	Zieg.
Stielerstraße . . alle Nrn.	III	69	12	42S	Erl.
Stöpselgasse . . u. 1—23	I	5	139	11S	J.Seb.
" . . g. 2—6	I	7	4	16S	"
Stolzingstraße . . alle Nrn.	V	146	—	82L	Gib.
Straßburger Str. alle Nrn.	V	154	—	90L	Steinb.
Straßenäckerweg alle Nrn.	VI	215	5	165L	Reich.
Straußstraße ohne Haus-Nr.	III	69	—	42S	Erl.
Stromerstraße . . alle Nrn.	VI	210	67	102L	Steinb.
Sturmstraße . . g. 4—10	IV	136	94	148L	Pet.
Südbahnhof, zum . alle Nrn.	V	183	4	131L	Gib.
Südtiroler Platz o. Haus-Nr.	V	183a	—	131L	"
Sündersbühlstraße alle Nrn.	VI	195	215	66L	Sünd.
Sulzbacher Straße u. 1—53	I	32	383	53S	Gärt.W.
" " " 55—67	I	30	61	51S	"
" " " 69—75	I	28	33	49S	Renn.
" " " 79	I	28a	145	49S	"
" " " 83—93	I	28	97	49S	"
" " " 95—113	I	29	185	50S	"
" " g. 4—48	I	13	243	32S	Gärt.W.
" " " 50—58	I	17	143	36S	"
" " " 60—84	I	28	266	49S	"
" " " 86—104	I	29	186	50S	"
" " " 108	I	29	—	50S	Renn.
Sulzbacher Str., äuß. u. 1—9	I	24	110	43S	Schopp.
" " " " 11—59	I	25	346	44S	"
" " " " 133—175	I	25	47	44S	Erl.
" " " g. 2—38	I	22	340	40S	Schopp.
" " " " 40—80	I	23	351	41S	"
" " " " 88—182	I	23	369	41S	Erl.
Sybelstraße . . . alle Nrn.	IV	127	43	139L	Gleiß.
T					
Täubleinshof . . alle Nrn.	II	41	57	26L	J.Lor.
Tafelfeldstraße . u. 1—15	IV	111	238	105L	Steinb.
" . " 17—45	V	166	224	106L	"
" . " 47—57	V	170	92	110L	"
" . " 59—71	V	169	217	109L	"
" . g. 6—42	V	166	288	106L	"
Tafelhofstraße . . alle Nrn.	IV	110	514	104L	Taf.
Talgasse, obere . . alle Nrn.	I	9	126	23S	J.Seb.
Talgasse, untere . alle Nrn.	I	9	183	23S	"
Tannenbergstraße o. Haus-Nr.	III	87	—	70S	Zieg.
Tannenhof . . . alle Nrn.	V	146a	—	82L	Gib.
Tannhäuserstraße . . alle Nrn.	V	146a	—	82L	"
Taubengasse . . alle Nrn.	I	15	175	34S	Wöhrd

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Tauroggenstraße . alle Nrn.	I	25	—	44S	Erl.
Tellstraße . . . alle Nrn.	III	84	238	67S	Gr.V.
Tetzelgasse . . . u. 3—33	I	7	224	16S	J.Seb.
" . . . " 35—49	I	5	128	11S	"
" . . . " 51—61	I	7	48	17S	"
" . . . g. 2—28	I	7	167	16S	"
" . . . " 30—34	I	7	58	17S	"
Teutoburger Str. o. Haus-Nr.	III	71	—	46S	Schopp.
Thaerstraße ohne Haus-Nr.	III	85	—	68S	"
Theatergasse . . alle Nrn.	II	39	133	16L	J.Lor.
Theklastraße . . alle Nrn.	IV	130	75	142L	Gleiß.
Theodorstraße . . alle Nrn.	I	14	188	33S	Gärt.W.
Theresienplatz . . u. 1—3	I	6	21	15S	J.Seb.
" . . u. 5—13	I	7	89	16S	"
" . . g. 2—6	I	8	59	19S	"
" . . " 8	I	7	13	18S	"
Theresienstraße . u. 1—9	I	5	3	12S	"
" . . " 11—23	I	7	102	16S	"
" . . g. 2—10	I	5	23	12S	"
" . . " 12—32	I	6	195	15S	"
Thoner Weg . . u. 25	III	91	5	74S	Wetz.
" " . . " 85—119	III	108	9	91S	"
" " . . g. 106—196	III	108	36	91S	"
Thorner Straße . alle Nrn.	III	71	—	46S	Schopp.
Thüringer Straße o. Hans-Nr.	V	148	—	84L	Gib.
" " o. Hans-Nr.	V	150	—	86L	"
Thumenberger Weg u. 15—41	I	23	229	41S	Erl.
" " " 65a—83	I	25	4	44S	"
" " " 105	III	69	6	42S	"
" " g. 18—74	III	69	57	42S	"
Thusneldastraße . u. 5	I	36	7	159L	Mög.
Tieckstraße ohne Haus-Nr.	III	69	—	42S	Erl.
Tiefäckerstraße . . alle Nrn.	I	37	4	160L	Mög.
Tiefenfeldstraße . alle Nrn.	III	85b	54	68S	Gr.V.
Tiergartenstraße . g. 2—50	V	120	216	132L	Gleiß.
" . " 54—66	IV	120	30	132L	Gib.
Tirolerstraße . . alle Nrn.	V	183a	—	131L	"
Toplerstraße . . . alle Nrn.	IV	144	—	161L	Mög.
Torwartstraße . alle Nrn.	IV	144	—	161L	"
Tränkstraße . . . g. 20—22	I	23	5	41S	Schopp.
" . . . " 80	I	23	—	41S	Erl.
Treibberg . . . u. 1—19	I	12	110	30S	J.Seb.
" . . . g. 2—16	I	12	160	31S	"
Treustraße . . u. 1—11	IV	110	53	104L	Taf.
" . . . g. 2—10	VI	210	6	102L	"
Tristanstraße . . alle Nrn.	V	178	71	126L	Gib.
Trödelmarkt . . u. 3	II	43	—	1L	J.Lor.
" . . . " 5—47	II	44	57	2L	"
" . . . g. 2—4	II	43	9	1L	"
" . . . " 4a	I	2	—	1S	J.Seb.
" . . . " 6—30	II	43	42	1L	J.Lor.
" . . . " 32—58	II	44	42	2L	"
Troststraße . . . alle Nrn.	II	52	178	39L	Gost
Tuchergartenstraße u. 3—29	III	73	168	56S	Gärt.V.
" g. 6—30	III	73	116	56S	"
" " 36	III	76	23	59S	"
Tucherstraße . . u. 3—11	I	6	69	15S	J.Seb.
" . . . " 13—57	I	8	427	20S	"
" . . . g. 2—6	I	6	39	14S	"
" . . . " 8—46	I	8	385	21S	"
Tuchgasse . . . alle Nrn.	I	2	42	1S	"
Tuchmacherszwinger alle Nrn.	II	45	6	10L	J.Lor.
Tullnaustraße . u. 7—65	IV	143	7	156L	Pet.
Tullnaustraße . . g. 10—54	IV	143	51	156L	Pet.
" . . " 70—74	IV	130	—	142L	Gleiß.
Tulpenstraße . . u. 11—17	VI	196	126	67L	Sünd.
" . . g. 8	VI	196	34	67L	"
" . . " 10—12	VI	194	78	65L	"
Tunnelstraße . . u. 7—21	V	167	101	107L	Steinb.
" . . g. 12—16	V	166	90	106L	"
" . . " 18—24	IV	111	26	105L	"
Turnerheimstraße alle Nrn.	VI	206	202	77L	Schwei.
Turnstraße, obere u. 1—17	II	48	100	34L	Kleinw.
" " g. 4—10	II	48	40	35L	"
Turnstraße, untere u. 1—3	II	48	17	35L	"
" " g. 4—16a	II	49	100	36L	"
U					
Uhlandstraße . . u. 3—7	III	82	72	65S	Gärt.V.
" . . " 9—25	III	83	88	66S	"
Uhlandstraße . u. 33—45	III	90a	8	73S	Gr.V.
" . . g. 18	III	83a	38	66S	Gärt.V.
" . . " 20—30	III	83	116	66S	"
" . . " 40	III	90	—	73S	Gr.V.
Ulmenstraße . . u. 1—33	V	148	128	84L	Gib.
" . . g. 6—24	V	148	380	84L	"
" . . " 52	V	150	—	86L	"
Unschlittplatz . . u. 1—13	II	44	90	3L	J.Lor.
" . . g. 2—6	II	47	53	4L	"
" . . " 8—14	II	47	43	5L	"
Urbanstraße . . alle Nrn.	IV	144	118	161L	Mög.
Uzstraße . . . alle Nrn.	IV	121	—	133L	Gleiß.
V					
Valznerweiherstraße alle Nrn.	IV	144	312	161L	Mög.
Veilhofstraße . . u. 35—41	I	23	67	40S	Schopp.
" . . " 49—89	I	23	77	40S	"
" . . g. 4—24	I	20	79	39S	Renn.
" . . " 30	I	20	—	39S	Schopp.
" . . " 34—38	I	21	626	41S	"
" . . " 46—48	I	20	6	39S	"
" . . " 78b—100	I	23	40	41S	"
Veillodierstraße . u. 1—11a	III	73	32	56S	Gärt.W.
" . . " 13—35	III	72	106	55S	"
" . . g. 6—28	I	32	179	53S	"
Veit-Stoß-Platz . alle Nrn.	II	62	—	53L	Gost.
Vestnertorgraben . u. 1—23	III	79	129	62S	Gärt.V.
" . " 29—53	III	78	122	61S	"
" . g. 4	III	79	1	62S	"
" . " 8	I	4	—	8S	J.Seb.
Vestnertormauer . alle Nrn.	I	5	71	10S	"
Viehhof . . . alle Nrn.	VI	196	77	67L	Gost.
Viktoriastraße . . alle Nrn.	I	22	143	40S	Schopp.
Virchowstraße . . u. 5—25	III	75	78	58S	"
" . . g. 4—36	III	71	55	46S	"
Vogelherdstraße . alle Nrn.	III	108	21	91S	Wetz.
Vogelsangstraße . u. 1—11	V	146a	—	82L	Gib.
Vogelsgarten . . alle Nrn.	IV	143	67	156L	Pet.
Vogelweiherstraße alle Nrn.	V	147	4	83L	Gib.
Volckamerplatz . . alle Nrn.	V	145	104	81L	"
Volckamerstraße . alle Nrn.	V	145	224	81L	"
Volkmannstraße . u. 1—9	V	160	147	96L	Gost.
" . . " 27—31	VI	209	—	80L	Gib.
" . . g. 4—8	VI	209	2	80L	Gost.

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Volkmannstraße . g. 16—38	VI	209	—	80L	Gib.
Volkswohlstraße . alle Nrn.	VI	214	40	164L	Gib.
Volprechtstraße . u. 3—7	II	65	105	56L	Gost.
" . . " 13—23	II	63	311	54L	"
" . . g. 2—4	II	65	59	56L	"
" . . " 10—20	II	62	330	53L	"
Voltastraße . . . u. 1—3	V	176	86	124L	Steinb.
" . . . " 5—17	V	176	272	124L	Gib.
" . . . " 51—57	V	175	137	123L	"
" . . . " 61—69	V	174	230	122L	"
" . . . " 79—81	V	179	—	127L	"
" . . . " 85—103	V	180	508	128L	"
" . . . g. 22—36	V	153	76	89L	"
" . . . " 38—56	V	152	235	88L	"
" . . . " 60—68	V	174	125	122L	"
" . . . " 74—98	V	179	564	127L	"
Volzstraße . . . g. 6—12	VI	184	9	45L	Sünd.
Von-der-Tann-Str. u. 135—137	VI	205	88	76L	"
" g. 120—150	VI	200	102	71L	"
Vorjurastraße . alle Nrn.	VI	215	62	165L	Reich.
Voßstraße . . . alle Nrn.	III	69	64	42S	Erl.

W

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbezirk	Steuergemeinde
Waaggasse . . . u. 1—11	I	2	42	1S	J.Seb.
" . . . g. 2—6	I	3	16	2S	"
Wachtelstraße . . alle Nrn.	III	108	14	91S	Wetz.
Wächterstraße . . u. 1—27	I	13	335	32S	Gärt.W.
" . . g. 2—28	I	17	60	36S	"
Wagenseilstraße . u. 11—35	I	34	396	157L	Mög.
" . g. 10—30	I	34a	249	157L	"
Wahlbaum, beim alle Nrn.	VI	215	30	165L	Reich.
Wahlerstraße . . alle Nrn.	II	68	51	90S	Schnieg.
Waizenstraße . . u. 1—3	II	44	12	3L	J.Lor.
" . . " 5—11	II	45	67	8L	"
" . . g. 2—28	II	47	172	5L	"
" . . " 30—40	II	47	93	6L	"
Waldaustraße . . alle Nrn.	VI	206	42	77L	Schwei.
Waldgärtnerstraße alle Nrn.	IV	132	—	144L	Gleiß.
Waldhof . . . . alle Nrn.	V	146	34	82L	Gib.
Waldluststraße . . u. 3—25	IV	132	38	144L	Gleiß.
" . . " 27—45	IV	132	–	144L	"
" . . " 75	IV	144	6	161L	Mög.
" . . " 81—121	IV	132	—	144L	Gleiß.
" . . g. 76	IV	144	9	161L	Mög.
Waldstraße . . alle Nrn.	I	35	30	158L	"
Waldstromerstraße alle Nrn.	VI	215	252	165L	Reich.
Walkürenstraße, ohne Haus-Nr.	IV	120	—	132L	Gleiß.
Wallensteinstraße . u. 145—165	VI	200	89	71L	Gr.Sch.
" . g. 34—36	VI	200	53	71L	Sünd.
" . " 126—174a	VI	200	118	71L	Gr.Sch.
Waltherstraße . . alle Nrn.	II	48	17	35L	Kleinw.
Walzwerkstraße . u. 89—99	I	23	98	41S	Erl.
" . . g. 2—72	I	23	75	41S	"
Wandererstraße . u. 13—49	VI	185	412	46L	Föf.
Wäschershof . . alle Nrn.	II	42	99	14L	J.Lor.
Wassergasse . . alle Nrn.	VI	197	39	68L	Sünd.
Wassertorstraße . alle Nrn.	I	15	184	34S	Wöhrd
Wattstraße . . alle Nrn.	V	179	492	127L	Gib.
Webersgasse . . n. 1—17	VI	195	148	66L	Sünd.
" . . g. 10	VI	195	—	66L	Gost.
Webersplatz . . u. 5—19	I	7	188	17S	J.Seb.
" . . . g. 2—18	I	12	98	30S	"
Weddigenstraße . alle Nrn.	IV	121	84	133L	Gleiß.
Wehefritzstraße ohne Haus-Nr.	III	106	—	88S	Wetz.
Wehrenreuther Weg alle Nrn.	III	217	9	95S	Buch
Weichselstraße . alle Nrn.	III	106	66	88S	Wetz.
Weidenkellerstraße u. 3	VI	210	3	102L	Taf.
" . g. 2—8	VI	210	75	102L	"
Weidenstraße ohne Haus-Nr.	V	147	—	83L	Gib.
Weidicht, im . . alle Nrn.	VI	214	23	164L	Gib.
Weigelstraße . . alle Nrn.	III	98	9	80S	Joh.
Weihergartenstraße alle Nrn.	II	68	98	90S	Schnieg.
Weikershofer Straße alle Nrn.	VI	201	147	72L	Föf.
Weikertsgäßchen . u. 1	II	39	—	16L	J.Lor.
Weinmarkt . . . u. 1—7	I	3	65	2S	J.Seb.
" . . . " 9—11	I	2	17	4S	"
" . . . g. 2—12	I	3	96	2S	"
" . . . " 12a—16	I	1	68	5S	"
Weintraubengasse . u. 1	I	2	7	3S	"
" . g. 2—12	I	2	59	4S	"
Weißenau . . . alle Nrn.	IV	127	82	139L	Gleiß.
Weißenburger Str. alle Nrn.	VI	212	122	162L	Röth.
Weißer Weg . . alle Nrn.	I	23	77	41S	Erl.
Weißgerbergasse . u. 1—35	I	2	360	4S	J.Seb.
" . . g. 2—36	I	1	288	5S	"
Wellenweg . . alle Nrn.	III	217	5	95S	Buch
Welserstraße . . u. 11—35	I	25	62	44S	Schopp.
" . . " 41—65	III	70	213	45S	"
" . . g. 34—40	I	25	106	44S	"
Wendlerstraße . . alle Nrn.	IV	115	270	114L	Galg.
Werderau, an der . alle Nrn.	V	145	—	81L	Gib.
Werderstraße . . u. 1—25	I	31	472	52S	Renn.
" . . g. 2—24	I	30	465	51S	"
Wespennest . . . u. 1—9	II	38	94	18L	J.Lor.
Westendstraße . . alle Nrn.	II	68	136	90S	Schnieg.
Westtorgraben . . u. 1—17	II	48	96	35L	Kleinw.
Westtormauer . . u. 1	II	47	—	5L	J.Lor.
" . . " 3—7	II	47	4	4L	"
" . . g. 4	II	47	7	5L	"
" . . " 6—18	II	47	56	4L	"
Westtorzwinger . alle Nrn.	II	47	—	5L	"
Wetzendorfer Straße u. 1—11	III	94	234	76S	Joh.
" " " 21—29	III	93	74	75S	"
" " " 201	III	107	11	89S	Wetz.
" " " 215-277a	III	108	148	91S	"
" " g. 4—10	III	94	56	76S	Joh.
" " " 18—60	III	93	465	75S	"
" " " 80	III	108	5	91S	Wetz.
" " " 120	III	92	49	91S	"
" " " 144—278	III	108	163	91S	"
Widhalmstraße . u. 1—11	IV	141	156	153L	Galg.
" . . " 17—29	IV	116	138	115L	"
" . . g. 4—12	IV	141	31	153L	"
" . . " 22—28	IV	116	151	115L	"
Wielandstraße . . u. 3—37	III	98	288	80S	Joh.
" . . g. 4—40	III	97	140	79S	"
Wiesenstraße . . u. 3—19a	V	165	208	101L	Steinb.
" . . " 21—47	V	164	288	100L	"
" . . " 51—63	V	167	125	107L	"
" . . " 67—91	V	166	108	106L	"
" . . " 93—107	IV	112	162	111L	"
" . . " 111—119	IV	113	140	112L	Galg.
" . . " 123—135	IV	115	236	114L	"
" . . " 137—145	IV	114	182	113L	"
" . . " 151—159	IV	116	143	115L	"

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Wiesenstraße . . u. 165—177	IV	117	199	116L	Galg
" . . g. 2—10	V	159	150	95L	Steinb.
" . . " 12—34	V	158	217	94L	"
" . . " 38—46a	V	164	212	100L	"
" . . " 48—60	V	163	305	99L	"
" . . " 62—68	V	167	103	107L	"
" . . " 84—104	V	170	273	110L	"
" . . " 116—126	IV	113	253	112L	Galg.
" . . " 132—156	IV	114	528	113L	"
" . . " 158—166	IV	116	124	115L	"
" . . " 172—186	IV	117	218	116L	"
Wiesentalstraße . u. 1	III	102	38	84S	Joh.
" . . " 3—35	III	102	521	84S	Wetz.
" . . g. 2—48a	III	102	423	84S	"
" . . " 56	III	106	3	88S	Wetz.
Wilhelminenstraße alle Nrn.	IV	122	493	134L	Gib.
Wilhelm-Löhe-Str. alle Nrn.	V	148	—	84L	"
Wilhelm-Spaeth-Str. u. 1	V	127	67	139L	Pet.
" u. 5—51	IV	127	90	139L	Gleiß.
" " 63—79	IV	129	170	141L	"
" " 115—175	IV	121	29	133L	"
" g. 2	IV	124	28	136L	Pet.
" " 4—8	IV	124	53	136L	Gleiß.
" " 10—18	IV	125	117	137L	"
" " 24—46	IV	127	326	139L	"
" " 48—86	IV	129	307	141L	"
" " 120—160	IV	121	39	133L	"
Wilhelmstraße . . u. 7—11	VI	196	85	67L	Sünd.
" . . " 15—29	VI	194	258	65L	"
" . . g. 2—20	VI	196	149	67L	"
" . . " 26	VI	194	61	65L	"
Willibaldstraße . alle Nrn.	III	71	8	46S	Schopp.
Willstraße . . . u. 1—5	II	52	92	39L	Gost.
" . . . " 25	II	51	—	38L	Kleinw.
" . . . g. 2—8	II	52	97	39L	Gost.
" . . . " 50	II	50	—	37L	Kleinw.
Wilsonstraße . . alle Nrn.	V	183	35	131L	Gib.
Winkel, im . . . alle Nrn.	V	146	60	82L	"
Winklerstraße . . u. 1—15	I	2	161	1S	J.Seb.
" . . . " 29—37	I	3	30	2S	"
" . . . g. 2—20	I	2	80	1S	"
" . . . " 22—26	I	3	15	2S	"
Winterstraße . . u. 15—17	VI	200	18	71L	Gr.Sch.
Winzelbürgstraße . alle Nrn.	I	25	122	44S	Schopp.
Wirthstraße . . u. 3—29	IV	117	399	116L	Galg.
" . . . " 33—35	IV	118	87	117L	"
" . . . " 37—55	IV	118	116	117L	Gib.
" . . . " 57—63	IV	119	88	118L	"
" . . . g. 2—4	IV	141	63	153L	Galg.
" . . . " 10—20	IV	116	190	115L	"
" . . . " 34—36	V	171	82	119L	"
" . . . " 38—42	V	171	92	119L	Gib.
" . . . " 44—58	V	172	279	120L	"
" . . . " 64—76	V	173	24	121L	"
Witschelstraße . . u. 3—5	VI	198	48	69L	Sünd.
" . . . " 125	VI	200	10	71L	"
" . . . g. 6—96	VI	199	168	70L	Gost.
Wodanplatz . . u. 1	IV	121	—	133L	Gleiß.
" . . . " 9	IV	120	—	132L	"
" . . . u. 5, g. 4—8	IV	129	80	141L	"
Wodanstraße . . u. 3—19	IV	123	358	135L	Gib.
" . . . " 37—41	IV	126	82	138L	Gleiß.
" . . . " 47—65	IV	128	242	140L	"
Wodanstraße . . u. 69—81	IV	129	184	141L	Gleiß.
" . . . g. 2—18	V	178	235	126L	Gib.
" . . . " 24—78	IV	120	604	132L	Gleiß.
Wöhrder Hauptstr. u. 1—39	I	16	355	35S	Wöhrd
" " g. 2—42	I	15	275	34S	"
" " " 44—64	I	16	176	35S	"
" " " 72	I	20	30	39S	"
Wöhrder Kreuzgasse alle Nrn.	I	15	96	34S	"
Wöhrder Schulgasse alle Nrn.	I	16	206	35S	"
Wöhrder Wollengasse alle Nrn.	I	15	251	34S	"
Wölckernstraße . . u. 3—13	IV	113	233	112L	Galg
" . . . " 19—39	IV	114	450	113L	"
" . . . " 43—47	IV	116	8	115L	"
" . . . " 59—79	IV	117	281	116L	"
" . . . g. 4—28	V	177	425	125L	"
" . . . " 30—56	V	171	516	119L	"
" . . . " 60—82	IV	118	439	117L	"
Wörthstraße, obere alle Nrn.	II	44	296	2L	J.Lor.
Wörthstraße, untere alle Nrn.	II	44	169	2L	"
Wolfsgasse . . . alle Nrn.	I	7	93	17S	J.Seb.
Wolgemutstraße . u. 3—7	VI	199	74	70L	Gost.
Wollengäßchen . . alle Nrn.	II	40	6	15L	J.Lor.
Wollentorstraße . alle Nrn.	I	15	102	34S	Wöhrd
Würfelstraße . . alle Nrn.	I	34a	159	157L	Mög.
Wunderburggasse . u. 5	I	8	—	20S	J.Seb.
" . " 7—19	I	8	69	19S	"
" . g. 4	I	8	46	20S	"
" . " 6—14	I	8	120	19S	"
Wurfbeinstraße . u. 1—15	I	34a	160	157L	Mög.
" . " 21—23	I	34	46	157L	"
" . g. 2—20	I	34a	279	157L	"
" . " 26—38	I	34	258	157L	"
Wurzelbauerstraße alle Nrn.	III	72	423	55S	Gärt.W.
Wurzelgasse . . alle Nrn.	II	45	41	28L	J.Lor.
Wurzgartenstraße . alle Nrn.	III	217	—	95S	Buch

Z

Straße und Hausnummer	Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtdistrikt	Steuergemeinde
Zapfengasse . . . alle Nrn.	III	69	23	42S	Erl.
Zaungasse . . alle Nrn.	VI	213	66	163L	Eib.
Zedernstraße . . alle Nrn.	VI	202	121	73L	Gr.Sch.
Zeitenwendeplatz . alle Nrn.	VI	213	68	163L	Eib.
Zellenstraße . . . g. 6	II	53	419	40L	Gost.
Zeltnerschloß . . alle Nrn.	IV	130	52	142L	Gleiß.
Zeltnerstraße . . u. 7—11	VI	210	71	102L	Taf.
" . . . " 15—31	VI	210	190	102L	Steinb.
" . . . g. 14—30	VI	210	84	102L	"
Zengerstraße . . alle Nrn.	V	183	426	131L	Gib.
Zeppelinfeld ohne Haus-Nr.	IV	121	—	133L	Gleiß.
Zerzabelshofer Hauptstr. a. Nrn.	IV	144	494	161L	Mög.
Zerzabelshofstraße u. 3—69	IV	132	730	144L	Gleiß.
" " 81—93	IV	144	—	161L	Mög.
" g. 40—110	IV	132	5	144L	Gleiß.
Zickstraße . . . alle Nrn.	II	52	169	39L	Gost.
Ziegelgasse . . . u. 1—3	IV	110	82	104L	Taf.
" . . . " 11—15	IV	111	20	105L	"
" . . . " 21—27	IV	112	144	111L	Galg.
" . . . " 31—35	IV	113	125	112L	"
" . . . " 37—39	V	177	84	125L	"
" . . . " 41—47	V	177	172	125L	Gib.
" . . . g. 4—26	IV	111	273	105L	Steinb.
" . . . " 32—40	IV	112	96	111L	"

Straße und Hausnummer		Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbiffrift	Steuergemeinde
Ziegelgasse . . .	g. 52—64	V	168	237	108L	Steinb.
Ziegelgasse, äußere	u. 1—33	V	175	128	123L	Gib.
" "	g. 2—32	V	175	271	123L	"
" "	" 42—60	V	174	47	122L	"
Ziegelsteinstraße .	u. 1—15	III	85b	51	68S	Gr.W.
" .	" 21—25	III	85b	6	68S	Zieg.
" .	" 67—245	III	88	332	71S	"
" .	g. 14—30	III	85b	31	68S	"
" .	" 50—152	III	86	275	69S	"
" .	" 170—224	III	88	140	71S	"
" .	" 260	III	87a	—	70S	"
Ziegenstraße .	alle Nrn.	I	35	297	158L	Mög.
Zirkelschmiedsgasse	u. 1—23	II	45	167	28L	J.Vor.
"	g. 2—30	II	41	129	30L	"

Straße und Hausnummer		Landtagswahlkreis	Stimmbezirk zur Landtags- u. Reichstagswahl	Einwohnerzahl 1925	Stadtbiffrift	Steuergemeinde
Zollerstraße . .	u. 3	VI	198	26	69L	Sünd.
Zollhof	alle Nrn.	VI	210	47	102L	Steinb.
Zufuhrstraße . .	u. 5—29	VI	211	181	103L	Gost.
" . .	g. 2—10	VI	190	68	61L	"
" . .	" 12—26	VI	211	110	103L	"
Zweigstraße . . .	u. 3	VI	198	38	69L	Sünd.
" . . .	g. 4—12	VI	198	274	69L	"
Zwerggasse . . .	alle Nrn.	I	8	27	19S	J.Seb.
Zwingerstraße, u.ittl.	u. 1	I	16	12	35S	Gärt.W.
" "	" 5—11	I	17	63	36S	"
" "	g. 2—4a	I	16	71	35S	"
" "	" 6a—14	I	17	137	36S	"
Zwingerstraße, obere	alle Nrn.	I	17	187	36S	"
Zwingerstraße, unt.	u. 1—9	I	17	85	36S	"

Alphabetisches Sachregister

Tabelle

A

Aachen, Bevölkerung und Fläche . . 67
Abbruch von Gebäuden 24
Abfuhrwagen für Fäkalienversand . . 155
— für Kehricht 153
Abgaben, örtliche 400, 401
Abgeordnete zur Deutschen Nationalversammlung (J.-B. 1919/20, Tab. 519)
— zum Bayer. Landtag . (J.-B. 1919/20, Tab. 522, 533)
— zum Bayer. Landtag 1928 . . . 389
— zum Reichstag . . . . (J.-B. 1924, Tab. 324—329)
— zum Reichstag 1928 385
— zum Kreistag 1928 392
Abnahmestellen für gewöhnl. Gasuhren 132
— für Motoren 132
— für Selbstmesser 132
Abonnementseinnahmen der Straßenbahn 210, 211
Abonnenten in städt. Badeanstalten . . 370
— im Stadttheater 256, 258
Aborte, öffentliche 156
— Unterhaltungskosten 403
Abortgruben 155, 156
Abstimmende nach dem Geschlecht zur Reichstags-, Landtags- und Kreistagswahl am 20. Mai 1928 . . 383
Abstürzen, Unglücksfälle 113
Abtreibungen, Anzeigen 141, 144
Abzahlungsgeschäfte, Zahl der 191
Ackerland, Fläche 160
Acker- und Gartenländereien, Fläche der (J.-B. 1919/20, Tab. 189)
— — 1927, Fläche 161
Ackerweide, Fläche 161
Adas-Israel, Privatreligionsschule . . 248
Aktiengesellschaften 191
Alarmglocken der Feuerwehr 150
Alkoholkranke, Fürsorgestelle für . . . 355
Allgem. Ortskrankenkasse . . 264, 265, 267
Almoshof, Fläche 10
Alter, die Bevölkerung nach . . . . 49—55
— der Eheschließenden 70, 72, 73, 75, 76
— der Gebärenden 87
— und Geburtenhäufigkeit . . . 91—93
— der Gestorbenen . . . 95, 98—100
— gestorbener Militärpersonen (J.-B. 1919/20, Tab. 127, 132)
— der verstorbenen Säuglinge . . 107
— der Selbstmörder 111
— tödlich Verunglückter . . 98—100, 113
— der Zu- und Weggezogenen . 115, 116
Altersversicherung 268
Altes Gymnasium 226
Altona, Bevölkerung und Fläche . . . 67
Ammoniak, Anfall im Gaswerk . . . 135
Amtsbibliothek, städt. 263
Amtsführung, städt., Kosten 403
Amtsgericht 373
Amtshandlungen durch die Kriminalpolizei 140
— durch die Sittenpolizei 144
Amtsvormundschaft 326
An-, Auf- und Umbauten 24

Tabelle
Anbauflächen, landwirtschaftliche . . . 158
Angestellte und Beamte, Zahl nach der Berufszählung 1925 . . . . 58—64
Anklagesachen bei Staatsanwaltschaft . 374
Anlagen, genehmigungspflichtige . . . 145
— öffentliche, Unterhaltungskosten . 403
Anlehen, Einzelaufführung (J.-B. 1919/20, Tab. 547)
— städtische 398
Anschlagsäulen (Spannungsumformer) . 136
Anschlüsse für hydraulische Aufzüge . . 129
— für Licht, öffentliche Beleuchtung, technische Zwecke 136
— für Wasser 128
Anschuldigung, falsche, Anzeigen . . . 141
Anstaltserziehung Jugendlicher 332
Ansteckende Krankheiten, Erkrankungen 336—338, 352—354
Anteile an Reichssteuern 399
Antiquare, Zahl der 191
Antiquitätenhandlungen, Zahl der . . 191
Anzeigen durch die Schutzmannschaft 139, 145
— in Kriminalsachen 140, 141
— sittenpolizeiliche 144
Anzeigesachen bei Staatsanwaltschaft . 374
Äpfel, Preise 176
Apfelbäume, Fläche mit solchen 160
— Zahl der (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Apotheken 335
Approbierte Bader 335
Aprikosenbäume, Zahl der . (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Arbeiter, Zahl nach der Berufszählung 1925 . . . . . 58—64
— städtische, Anzahl 395
— städtische, Zahl und Lohn 1914 (J.-B. 1915, Tab. 552—558)
— Stundenlöhne 177
Arbeiterschutzbestimmungen, Kontrollen . 145
Arbeiterverhältnisse, Normalbedarf 180—185
Arbeiterversicherung . . . . . 264—272
Arbeitsamt, städtisches . . . 286, 287, 293
Arbeitsbücher, ausgestellte 147
Arbeitsfürsorge 298
Arbeitsgericht . . . . . 375—377
Arbeitshäuser, dorthin Eingeschaffte . . 142
Arbeitsheim 298
Arbeitslehrerinnen an den Volkshauptschulen 234, 252
Arbeitslose, Unterstützung durch die Erwerbslosenfürsorge . . . 289, 290
Arbeitslosenzählungen 1908—1910 (J.-B. 1910, Tab. 137—139, 1908—1914 (J.-B. 1914, Tab. 271—279)
Arbeitsnachweis, öffentlicher, Verwaltungskosten 293, 403
Arbeitsnachweise . . . . . 286—288
Arbeitsräume, Bezugsgesuche 42
— Kontrollen 145
Arbeitssaal, städt. offener . . . 251, 253
Arbeitszeit und Lohnverhältnisse in der Rüstungsindustrie 1917 (J.-B. 1917/18, Tabellen 745—748)
Archiv u. Bibliothek, Unterhaltungskosten 403
Armenbeschäftigungsanstalt 297
Armenhäuser 307

Tabelle
Armenratswahl 1919 (J.-B. 1919/20, Tab. 527)
Armenrechtszeugnisse 308
Armenwohnungen 307
Arreste u. einstweilige Verfügungen 372, 373
Ärzte, Zahl der 335
— in öffentlichen und Vereins-krankenanstalten 339
Ärztliche Überwachung der Schulen 357—359
Asoziale, Erhebungen im Mai 1925 (J.-B. 1925, Tab. 282, 283)
— unterstützte (J.-B. 1926, Tab. 272, 273)
Asphaltpflaster, Fläche 43
Asyle 317
Atmosphärische Erscheinungen . . . . . 1—5
Auf-, An- und Umbauten 24
Aufenthaltsermittlungen durch die Kriminalpolizei 140
Aufsicht (unter Polizeiaufsicht Gestellte) 142
Aufzüge, Anschlüsse für hydraulische . 129
Augenkranke, Maximilians-Heilungs-Anstalt 339, 345
Augsburg, Bevölkerung und Fläche . . 67
Auktionatoren, Zahl der 191
Ausgesteuerte Personen 300, 301
Ausgewiesene Personen 142
Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke . . . . . 347—349
Auskunftsstelle in Rechtsangelegenheiten, Tätigkeit 381
Aussperrungen 198
Ausübung der Heilkunde 335
Ausweise, gewerbepolizeiliche 147
Ausweisungen 142
Automobildroschkenbesitzer, Zahl der . 191
Automobile i. öffentl. Verkehr, Zahl 214—216

B

Bäcker, Zahl der 191
Bäckereien, Kontrollen 364
Badeamt, Einnahmen und Ausgaben . 403
Badeanstalten . . . . . 368—371
Bader, approbierte 335
Bahnen . . . . . 199—201, 208—213
Bank, bayer. (Staatsbank) 196
Banken 195, 196
Bankiers, Zahl der 191
Barmen, Bevölkerung und Fläche . . . 67
Bauamt, städt., Betriebskosten 403
Bauführungen, abgeschlossene 24
Baugesellschaft Werderau, Bautätigkeit 1911—1927 31
Baugesuche 42
Baumagazin, Einnahmen und Ausgaben 403
Baumschulen (und Pflanzgärten), Fläche mit 160
Baunotumlage 40
Bauplätze, Fläche der 160
Bauschule, städt. 244, 251, 253, 263
— Kosten 403
Bautätigkeit . . . . . 23—25, 28—33
— der Baugesellschaft Werderau 1911—1927 31
— der Gartenstadt Nürnberg 1911—1927 30
— der Gemeinn. Wohnungsbauges. d. Stadt Nürnberg 1918—1927 . 32
— des Siedlungswerkes Nürnberg 1920—1927 33
— gemeinnützige . . . . . 29—33
Bauunternehmer u. Maurermstr., Zahl der 191
Bauverwaltung, Einnahmen u. Ausgaben 403
Bayerische Staatsbank 196
Bayerisches Staatsarchiv 263
Beamte, Mindestkosten der Lebenshaltung . . . . . 180—185
Beamte, städtische 393
Beamte und Angestellte, Zahl nach der Berufszählung 1925 . . . . 58—64
Beamtenbeleidigung, Anzeigen wegen . 141
Beamtenwohnungen, Erhebung April 1919 (J.-B. 1919/20, Tab. 30—34)
Bedürfnisanstalten, Zahl der . . 129, 156
— Unterhaltungskosten 403
Bedürftige, unterstützte 300, 301
Beerdigungen 217, 219, 221, 366
— kirchliche 217, 219, 221
Begräbnisplätze, Fläche der 11
Begünstigung, Anzeigen wegen . . . 141
Beherbergungsstätten . . . . . 124—127
Beherbergungssteuer 401
Behringer, Dr., Elem.-Schule 248
Bekenntnisschule, israelitische . . 230
Belegung, durchschnittl. b. d. besetzten Wohnungen (J.-B. 1925, Tab. 19—26)
— durchschnittl. b. d. besetzten Wohnungen am 16. Mai 1927 15—20, 22
— durchschnittl. für 1 Wohnung (J.-B. 1926, Tab. 37)
— durchschnittlich für 1 Wohnraum (J.-B. 1926, Tab. 37)
Beleidigung, Anzeigen wegen . . 141, 144
Beleidigungsklagen (Sühneversuche) . . 380
Beleuchtung, öffentliche 138
Beobachtungsstellen für Luftdruck, Luft- und Wassertemperatur 1, 2
Beratungsstelle f. Geschlechtskranke 352, 353
— für krüppelhafte Kinder 356
Berlin, Bevölkerung und Fläche . . . 67
Beruf, die Bevölkerung nach dem (J.-B. 1909, Tab. 40—49 u. J.-B. 1919/20, Tab. 58)
Berufe, besondere, b. d. Nürnberger Bev. am 16. Juni 1925 65
Berufsamt, Verwaltungskosten 293
Berufsbeleidigung, Anzeigen wegen . . 141
Berufsberatung 333, 334
Berufsfeuerwehr, städt. 150
Berufsfortbildungsschule 238, 253
— Einnahmen und Ausgaben . . . 403
Berufsgenossenschaften 270
Berufsgliederung d. Nürnberger Bevölkerung am 16. Juni 1925 . . . 58—65
Berufszählung 1895, 1907 u. 1916 (J.-B. 1909, Tab. 40—49, J.-B. 1919/20, Tab. 58)
Beschäftigungsanstalt 297
Beschwerdestelle in Wohnungssachen . . 378
Besitzveränderungen bei Grundstücken (J.-B. 1922/23, Tab. 12, J.-B. 1925, Tab. 13)
Besitzveränderungsabgabe, örtliche (siehe Grunderwerbssteuer)
Besoldungsneuregelung für städt. Beamte 394
Besoldungsneuregelung für städt. Lehrkräfte 254
Besoldungsordnung 254, 393, 394
Bestattungen auf Nürnberger Friedhöfen 366
Bestattungsamt, Unterhaltnngskosten . . 403
Betriebe, genehmigungspflichtige . . . 145
— gewerbliche 1895, 1907 und 1917 (J.-B. 1910, Tab. 106—118, J.-B. 1919/20, Tab. 231)
— gewerbliche am 16. Juni 1925 189, 190
Betriebe, städt. . . . 128—137, 208—213

Tabelle
Betriebe und Unternehmungen, Einnahmen und Ausgaben 403
Betriebskosten, umgelegte 35
Betriebskrankenkassen 264, 265
Betriebsrechnung der Kämmerei . . . 403
Betriebsunfälle, angezeigte . . . 270, 271
Betriebszählung, gewerbliche (siehe Betriebe, gewerbliche)
— landwirtschaftliche (J.-B. 1909, Tab. 153—158)
— am 16. Juni 1925 . . . . 189, 190
Betrug, Anzeigen wegen 141
Bevölkerung . . . . . 45—67
— nach den Volkszählungen . . . 45
— Berufsgliederung der Nürnberger Bevölkerung am 16. Juni 1925 58—65
— Bewegung der 68
— mittlere 66
— nach Alter am 8. Oktober 1919 (J.-B. 1919/20, Tab. 51)
— nach Alter am 16. Juni 1925 . 49—55
— nach Beruf (J.-B. 1916, Tab. 63, 64, J.-B. 1917/18, Tab. 90, 91 und J.-B. 1919/20, Tab. 58)
— — am 16. Juni 1925 . . . . 58—65
— n. Familienstand 1916 (J.-B. 1917/18, Tab. 87)
— nach Familienstand am 16. Juni 1925 49—55
— nach Geschlecht . . . . . 45, 48—55
— nach Haushaltungen 45, 46
— nach Muttersprache 57
— nach Religionsbekenntnis . . . 56
— nach Staatsangehörigkeit 1916 (J.-B. 1917/18, Tab. 85)
— nach Staatsangehörigkeit 1925 . 57
— nach Stadtdistrikten 48
Bevölkerungsbewegung, allgem. Übersicht bis 1807 zurück (J.-B. 1919/20, Tab. 59)
Bewässerungswiesen, Fläche mit . . . 160
Bewölkungsgrad 1, 4
Bewohner, Zahl, am 16. Mai 1927 . . 15
Bezirksbauernkammerwahl (J.-B. 1925, Tab. 359)
Bezirkswachen der Polizei 139
Bezugsgenehmigungen, erteilte 38
Bezugsgesuche für Wohn- u. Arbeitsräume 42
Bibliotheken 263
Bienenvölker, Zählung 162
Bier, Erzeugung 187
— Kontrolle 364
— Untersuchung 362
— Einfuhr und Ausfuhr 187
— Verbrauch 187
— Bierbrauereien, Zahl der 191
Bierfässer, Eichung 148
Bilderbühne, Schülervorstellungen (J.-B. 1926, Tab. 233)
Bildung und Unterhaltung . . . . 255—263
Bildung u. Erziehung, Ausg. d. Stadt für 403
Biologische Klärgruben 156
Birnbäume, Fläche mit solchen . . . 160
— Zahl der (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Birnen, Preise 176
Blattgold-Fabriken u.-Handlung., Zahl der 191
Blaukraut, Preise 176
Blei- u. Pastellstiftfabrikanten, Zahl der 191
Blinde, Zahl 312
Blindenanstalt 321
— Schule der 248
Blindenheim, Mittelfränkisches 322
Blitzableiter 152
Blutschande, Anzeigen wegen 144
Bochum, Bevölkerung und Fläche 67

Tabelle
Boden, Bauten und Wohnungswesen 10—44
Bodenbenutzung 1900 u. 1913 (J.-B. 1913, Tab. 184)
— landwirtschaftliche, 1927 . . 160, 161
Bodenwärme 9
Bogenlampen 136, 138
Bohnen, Preise 176
Bohnenkaffee, Preise 176
Borsten, Kontrolle der Verarbeitung . . 145
Brache, Fläche 161
Brände 151
Brandstiftung, Anzeigen wegen . . . 141
Brandversicherungsbeiträge 40
Branntwein, Kleinhandel mit 146
Branntwein-Untersuchungen 362
Braunschweig, Bevölkerung und Fläche . 67
Brausebäder, städtische . . . 368, 370, 371
Bremen, Bevölkerung und Fläche . . . 67
Brennmaterialien, Preise 176
Brennspiritus, Preise 176
Breslau, Bevölkerung und Fläche . . . 67
Briefhypotheken, Zahl der 41
Briefverkehr bei der Reichspost . . . 202
Briketts, Preise 175, 176
Bronze-Fabriken u.-Handlungen, Zahl der 191
Brot, Kontrolle und Untersuchungen 362, 364
— Preise 176
Brückenzoll 400
Brunnen, öffentliche 129
Buch, Fläche 10
Buchdruckereien, Kontrollen 145
— Zahl der 191
Buchenbühl und Loher Moos, Fläche . . 10
Buchhandlungen, Zahl der 191
Buchhypotheken, Zahl der 41
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten . . 372, 373
— Auskünfte b. d. Rechtsauskunftsstelle 381
Bürgermeisterwahl (J.-B. 1919/20, Tab. 531)
Bürstenfabriken, Zahl der 191
Butter, Preise 176

C

Cassel, Bevölkerung und Fläche . . . 67
Celluloidwaren-Fabriken u.-Handlungen, Zahl der 191
Chemische Milchuntersuchungen 364
Chemnitz, Bevölkerung und Fläche . . . 67
Christmarkt, Christbaummarkt 165
Cnopfsches Kinderspital 339, 344
Crefeld, Bevölkerung und Fläche . . . 67

D

Damenschneidereien u. Damenkonfektionsgeschäfte, Kontrollen 145
Dampfbäder im Volksbad 368
Darlehenskasse, städt. 283
Därme, Untersuchungen 364
Dekanatsbezirke, Nürnberger, prot. . . 217
Dekorateure, Tapeziere, Zahl der . . . 191
Delikatessengeschäfte, Kontrollen . . . 364
Denkmäler, Unterhaltskosten 403
Desinfektionsanstalt 365
— Einnahmen und Ausgaben . . . 403
Deutsche Reichsbahn . . . . . 199—201
Diakonissenanstalt Neuendettelsau, Schulen 248
Diebstahl, Anzeigen wegen . . . 140, 141
Dienstboten, Zahl (J.-B. 1919/20, Tab. 58)
Dienstbotenstreitigkeiten (J.-B. 1926, Tab. 352)
Dienstmänner, Zahl der 191, 214

Tabelle

Dienstwohnungen, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 15)
Diorityflaster, Fläche 43
Doppelehe, Anzeigen wegen 144
Dortmund, Bevölkerung und Fläche . . 67
Draht-Fabriken u.-Handlungen, Zahl der 191
Drahtwaren-Fabr. u. Handlung., Zahl der 191
Drechsler, Zahl der 191
Dresden, Bevölkerung und Fläche . . . 67
Drillingsgeburten 90
Druckschriftenscheine 147
Duisburg, Bevölkerung und Fläche . . 67
Dung- und Sammelgruben 156
Dupont, Klavierschule 248
Düsseldorf, Bevölkerung und Fläche . . 67
Dutzendteichbad 370

E

Ehebruch, Anzeigen wegen 144
Ehelichkeit der Geborenen . . 80, 81, 83, 84
Ehelichkeit verstorbener Säuglinge . 105—107
Ehen, kirchlich eingesegnete . . . 217, 219
Ehesachen, Prozesse 372
— Sühneverfahren beim Amtsgericht 373
Ehescheidungen 372
Eheschließungen . . . . . 68—76
— nach Alter . . . 70, 72, 73, 75, 76
— nach Beruf der Brautleute . . 75, 76
— nach Familienstand . . . . . 71—73
— nach Monaten 69
— nach Religionsbekenntnis . . . 74
— kirchliche 217, 219
— ohne oder mit verkürztem Aufgebot (Nottrauungen) 69
Eibach, Fläche 10
Eichanstalten 148
— Einnahmen und Ausgaben 403
Eichen, Fläche mit 160
Eier, Preise 176
Eigentümerwohnungen, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 15)
Eilstückgutverkehr bei der Reichsbahn . . 200
Einäscherungsanlage, städtische 367
Eingemeindung 10
Einkommensteuer (s. Reichseinkommensteuer)
Einverleibungen 10
Einwohnerzahl . . . . . 45—67
— der Großstädte 67
Eisenbahn (siehe Reichsbahn) . . 199—201
Eisenbahnfachschule 248
Eisen- und Metallgießereien, Zahl der . 191
Elberfeld, Bevölkerung und Fläche . . 67
Elektrische Apparate und Maschinen, Zahl der Fabriken für 191
Elektrizität, Gebühren für . . . 176, 402
Elektrizitätserzeugungsanlagen nach dem Stand vom 31. Dez. 1909 und vom 1. Jan. 1921 (J.-B. 1911, Tab. 99 bzw. J.-B. 1919/20, Tab. 553, 554)
Elektrizitätswerk, Betriebsergebnisse . . 137
— beschäftigte Arbeiter 395
— Einnahmen und Ausgaben 403
— Verteilungsanlagen 136
Elektromotoren mit Anschluß an das Elektrizitätswerk 136
Emscherbrunnen, Kläranlagen 156
Engelthal, Heilstätte, Betrieb 346
— Kosten 403
Englische Fräulein, Institut 248
Enteignung der Fürstenvermögen, Volksbegehren und Volksentscheid (J.-B. 1925 und 1926, Tab. 360)

Tabelle

Enten, Zählung 162
— Preise 176
Entführung, Anzeigen wegen 144
Entlassungen vor Ablauf der Strafzeit . 142
Entmündigungssachen, Anzahl 373
Entwässerungsgebiet, kanalisiertes . . 44
Entwässerungsgesuche 42
Erbsen, Preise 176
Erdrücken, Unglücksfälle durch 113
Erfurt, Bevölkerung und Fläche . . . 67
Erhängen, Selbstmorde 109
Erholungsfürsorge 310
Erkennungsdienst 143
Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten . . . . . 336—338
Ernteflächenerhebung (J.-B. 1919/20, Tab. 189—192)
Ernteschätzung 159
Erpressung, Anzeigen wegen 141
Erschießen, Selbstmorde durch 109
Ersticken, Unglücksfälle durch 113
Ertränken, Selbstmorde durch 109
Ertrinken, Unglücksfälle durch 113
Erwerbsbeschränkte 300, 301
Erwerbslose, dauernd unterstützte d. Wohlfahrtsamts 300
— vorübergehend unterstützte d. Wohlfahrtsamts 301
Erwerbslosenerhebung 1925 (J.-B. 1925, Tab. 265—268)
— am 2. Juli 1926 (J.-B. 1926, Tab. 261—267)
Erwerbslosenfürsorge 289, 290
— Kosten 293
Erwerbstätige, Zahl nach der Berufszählung 1925 . . . . . 58—64
Erziehung u. Bildung, Ausgaben d. Stadt 403
Erziehungsanstalten, Eingeschaffte in . 142
Erziehungsanstalt Schafhof 248
Esel, Zählung 162
Essen, Bevölkerung und Fläche 67
Essig, Preise 176
Essigfabrikanten, Zahl der 191
Evangelische höhere Mädchenschule . . 248
Expreßgut- und Gepäckverkehr 199

F

Fabrik-, Betriebs- und Werkstattgebäude, Zahl der . . (J.-B. 1925, Tab. 14)
Fabriken für elektr. Apparate und Maschinen, Zahl der 191
Fabriken, Kontrollen 145
Fabrikfeuerwehren 150
Fabrikgebäude, eingereichte Baugesuche . 42
Fahrgeldeinnahme b. d. Straßenbahn 210, 211
Fahrkarten, verkaufte bei der Reichsbahn 199
Fahrpreise (Straßenbahn) 402
Fäkalienlieferung 155
Familien, obdachlose, untergebrachte . . 38
— nach der sozialen Stellung des Familienvorst. a. 16. Juni 1925 47
Familienasyl 309
Familienerziehung, Jugendlicher . . . 332
Familienstand außerehelicher Mütter . . 87
— der Eheschließenden . . . . 71—73
— der Gestorbenen 94
— gestorbener Militärpersonen (J.-B. 1919/20, Tab. 126)
— der Selbstmörder 108, 111
— tödlich Verunglückter 112
Familienstrandbad Dutzendteich 370
Fässer, Eichung 148

Tabelle
Faßeichanstalt, städt. 148
Fehlner, Zentralzitherschule 248
Feingoldschlägereien und -Handlungen, Zahl der 191
Feinkostgeschäfte, Kontrollen 364
Ferkel, Fleischbeschau 363
Fernsprechwesen 205
Festgenommene Personen 139, 140
Feststellungen der Schulärzte . . 357—359
Fette, Preise 176
Feuchtigkeit der Luft 1, 4
Feuerbestattung 367
Feuerlöschwesen 150
— Einnahmen und Ausgaben . . . 403
— Feuermelder, automatische . . . 150
Feuerpolizei, Feuersicherheit in Sälen, Kontrollen 152
Feuerwehr, beschäftigte Arbeiter . . . 395
Feuerwehren, freiwillige 150
Fiakerbesitzer, Zahl der 191
Filialsteuer 401
Finanzwesen, städtisches . . . . 396—403
Fingerabdrücke 143
Firmen, Zahl der eingetragenen . . . 373
Firmungen von Kindern 217
Fische, Preise 172
— Überwachung des Verkehrs . . . 364
Fischerkarten, ausgestellte 145
Fläche der Großstädte 67
Flächeninhalt des Stadtgebiets . . 10, 11, 48
Flaschenbierhandlungen, Zahl der . 146, 191
— Kontrollen 364
Flaschner, Zahl der 191
Fleisch, Beschau 363
— Einfuhr 170
— Kontrolle 364
— Preise 176
— Untersuchung 362
— Verbrauch 188
Fleischer, Zahl der 191
Flugfrachttarife 207
Fluglinien 206
Flugplatz Fürth 206
Flugpreis 207
Flug- und Sportplätze, Fläche 160
Flugzeuge, abgehende 206
— ankommende 206
— durchfliegende 206
Flußbäder 370
Föhren (Kiefern), Fläche mit 160
Forsten, Fläche der 160
Forstwirtschaftlich benutzte Flächen . . 11
Fortbildungsschulen, technische 248
— gewerbliche 239
— städtische 238
Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes 26, 27
Frachtstückgutverkehr b. d. Reichsbahn . 200
Frachttarife (Flugverkehr) 207
Frankfurt a. M., Bevölkerung und Fläche . 67
Frauenarbeitsschulen 248
Frauenschule, städt. soziale . 245, 251, 253
Freiheitsberaubung, Anzeigen wegen . 141
Freireligiöse 218, 220
Freireligiöser Jugendunterricht, Unterrichtsanstalt 248
Freiwohnungen, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 15)
Fremdenbeherbergung . . . . . 124—127
Fremdenbetten, Zahl der 124
— Durchschnittspreise 125
Fremdenpensionen, Zahl der 124
Fremdenzimmer, Zahl der 124

Tabelle
Friedhöfe, Beerdigungen 366
— Fläche der 11, 160
Friseure, Zahl der 191
Fruchtarten, angebaute 161
Fuhrpark, Einnahmen und Ausgaben . 403
Fuhrwerk, öffentliches . . . . . 214—216
Fundgegenstände 149
Fürsorge, geschlossene der Wohlfahrtspflege 296
— offene d. Wohlfahrtspflege . 294, 302
— soziale u. Gesundheitswesen 264—371
Fürsorgeerziehung 142, 332, 373
Fürsorgeerziehungsanstalt, Schafhof . . 248
Fürsorgenehmer d. Wohlfahrtspflege 294, 296—301
Fürsorgeschwester i. städt. Krankenhaus, Tätigkeit 343
Fürsorgestelle für Alkoholkranke . . . 355
— für die Jugend 330, 332
— für Lungenkranke . . . . 347—349
— für Krüppel 356
— für Säuglinge 324, 325
Fürstenvermögen, Enteignung der (J.-B. 1926, Tab. 360)
Futterpflanzen, Anbaufläche 161
Futterrüben, Anbauflächen 158

G

Gänse, Zählung 162
— Preise 176
Gärten, Fläche mit 160
Gartengewächse, Anbaufläche 161
Gartenländereien, Fläche der (J.-B. 1919/20, Tab. 189)
Gartenstadt Nürnberg, Bautätigkeit 1911—1927 30
Gasglühlichtflammen 138
Gasthäuser, Erhebung am 1. Okt. 1920 (J.-B. 1919/20, Tab. 239)
Gasthöfe mit Fremdenbeherbergung, Zahl der 124, 191
Gast- und Schankwirtschaften, Genehmigungen 145
— Kontrollen 145, 364
— Zahl der 146, 191
Gasvergiftung, Selbstmorde 109
— Unglücksfälle 113
Gaswerk . . . . . 132—135
— Zahl der beschäftigten Arbeiter . 395
— Abnahmestellen 132
— Erzeugung und Verbrauch . 133, 134
— Einnahmen und Ausgaben . . . 403
— Gasuhren, Gasselbstmesser . . . 132
— Motoren 132
— Nebenerzeugnisse der Gasbereitung 135
— Rohrnetz 132
— Verteilungsanlagen 132
Gaukelei, Anzeigen wegen 144
Gebäude, eingereichte Baugesuche . . . 42
— städt., Einnahmen u. Ausgaben . 403
Gebäudebestand und Fortschreibung . . 26
Gebäudebrandversicherung 40
Gebäude und Wohnungen in den Stadtdistrikten nach der Wohnungszählung vom 16. April 1925 (J.-B. 1926, Tab. 13)
Gebäude-Zu- und -Abgang 24
Gebiet der Stadt, Entwicklung 10
— — Aufteilung 11
Geborene . . . . . 68, 78—90
Gebrauchsgegenstände, Preise 176
— Untersuchungen 362

Tabelle

Gebrechliche, Erhebung vom 10. Oktober 1925 . . (J.-B. 1925, Tab. 327—330)
— nach Alter und Geschlecht (J.-B. 1925, Tab. 328, 329)
— nach Art des Gebrechens (J.-B. 1925, Tab. 329)
— nach Beruf . (J.-B. 1925, Tab. 330)
Gebrechlichenzählung 1927 . . . 311, 312
Gebühren, gemeindliche 402
Geburten . . . . . 68, 78—90
— nach Alter der Mutter 87
— nach Beruf des Vaters bzw. der Mutter 88, 89
— nach Ehelichkeit . . . 80, 81, 83, 84
— nach Fruchtalter 86
— nach Geschlecht . . 79, 81, 83, 84, 86
— nach Häufigkeit . . . . . 91—93
— nach Monaten 82, 83
— nach Stadtteilen 84
— nach Tageszeit der Geburt . . . 85
— Mehrlingsgeburten 90
Geburtenüberschuß 68, 78
Gefährdetenfürsorge . . . . . 318—320
Gefirmte Kinder 219
Geflügel, Preise 176
Gefundene Gegenstände 149
Gehaltsordnung der städt. Beamten 393, 394
— der städt. Lehrkräfte 254
Gehsteige, Fläche und Klinkerung . . . 43
Geißlein, Zufuhr 168
— Fleischeinfuhr 170
— Schlachtungen 171
Geistige Störung, Selbstmorde . . 110, 111
Geldanschläge f. Naturalbezüge (Sachbez.) 179
Geldbußen, Anfall b. Vermittlungsamt 380
Geldverkehr, Bayerische Bank 196
— Reichsbankhauptstelle 195
— Sparkasse . . . . . 273—282
Gelsenkirchen, Bevölkerung und Fläche . 67
Gemeindeangelegenheiten, Auskünfte in der Rechtsauskunftsstelle 381
Gemeindeforsten . (J.-B. 1917/18, Tab. 282)
— Fläche der 160
Gemeinden, einverleibte 10
Gemeindeumlagen 399
Gemeindewahlen 1908, 1911, 1914 (J.-B. 1914, Tab. 551)
— 1919 . (J.-B. 1919/20, Tab. 525, 526)
— 1924 . . (J.-B. 1924, Tab. 330, 331)
Gemeinnützige Bautätigkeit . . . . 29—33
— Wohnungsbaugef. d. Stadt Nürnberg, Bautätigkeit 1918—1927 . 32
Gemüse, Preise 176
— Anbauflächen (J.-B. 1919/20, Tab. 192)
Gemüsehandlungen, Kontrollen . . . 364
Genossenschaften, Zahl der eingetragenen 373
Genußmittelunterſuchungen 362
Gepäck- u. Expreßgutverkehr b. d. Reichsbahn 200
Gepäckverkehr (Luftverkehr) 206
Gerichtsbehörden, Tätigkeit . . . 372—379
Gerichtsvollzieherei, Zwangsvollstreckung 373
Germanisch. Nationalmuseum, Bibliothek 263
Gerste, Preise 174
— Anbauflächen 158
— Ernteertrag bzw. -schätzung . . . 159
Gerstenkaffee, Preise 176
Geschäftsaufsichten zur Abwendung des Konkursverfahrens 373
Geschäftsgebäude, eingereichte Baugesuche 42
Geschäfts- und Kontorgebäude, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 14)
Geschirrhändler, Zahl der 191

Tabelle

Geschlechtskranke, Beratungsstelle . 352, 353
— Erhebung 1913 (J.-B. 1914, Tab. 391, 393)
— — 1924 (J.-B. 1924, Tab. 278, 279)
Geschlossene Fürsorge d. Wohlfahrtspfl. 296
Gesellschaften 262
— Zahl der eingetragenen 373
Gestorbene 68
— nach Alter . . . . . 95, 98—100
— nach Beruf 102
— nach Familienstand 94
— nach Geschlecht 94
— Kriegsgefangene (J.-B. 1919/20, Tab. 133)
— Militärpersonen (J.-B. 1919/20, Tab. 125—132)
— nach Monaten 96
— Säuglinge . . . . . 105—107
— nach statistischen Bezirken . . . 97
— nach Todesursachen . . . 97—101
Gesundheitsamt, Einnahmen u. Ausgaben 402
Gesundheitsverhältnisse i. d. Schulen 357—359
Gesundheitswesen . . . . . 335—371
Getaufte Kinder 217, 219
Getränkesteuer 400
Getraute Paare 217, 219, 221
Getreide, Preise 174
— Anbauflächen 158, 161
Getreideernte, Schätzung 159
Gewässer, Fläche der 160
Gewerbe . . . . . 189—198
Gewerbeabmeldungen 193
Gewerbeanmeldungen 192
Gewerbebetriebe (J.-B. 1919/20, Tab. 230, 231)
— genehmigungspflichtige 145
Gewerbe- und Kaufmannsgericht, Einnahmen und Ausgaben 1926/27 . 403
Gewerbelegitimationskarten 147
Gewerbeordnung, Auskünfte i. d. Rechtsauskunftsstelle 381
Gewerbepolizei . . . . . 145—148
Gewerbepolizeiliche Ausweise 147
Gewerberäume, Wohnungen mit . . . 27
Gewerbesteuer, bayer. 382
Gewerbliche Betriebe und Vereinigungen (J.-B. 1919/20, Tab. 230, 231)
Gewerbliche Betriebszählungen (J.-B. 1910, Tab. 106—118 u. J.-B. 1919/20, Tab. 231)
— — am 16. Juni 1925 . . 189, 190
Gewerbliche Fortbildungsschulen . . . 239
Gewerbsunzucht, Anzeigen wegen . . . 144
Gewichtfabrikanten, Zahl der 191
Gewitter, Tage mit solchen 3, 5
Gewürze, Preise 176
Gießereien, Zahl der 191
Giftscheine, ausgestellte 147
Giro-Verkehr bei der Reichsbank . . . 195
Glaser, Zahl der 191
Glühlampen 136, 138
Glockengießer, Zahl der 191
Godron, Lehranstalt für weibliche Handarbeiten 248
Goldarbeiter, Zahl der 191
Goldschläger, Zahl der 191
Granitpflaster, Fläche 43
Graupeln, Tage mit 5
Grieß, Preise 176
Grippe-Epidemie 1918 (J.-B. 1917/18, Tab. 159, 160)
Großbetriebe 189
Großfeuer 151
Großhandelsindex 186

Tabelle
Großhandelspreise für Getreide u. Mehl 174
— für Heu und Stroh 174
— für Kohlen 175
Großkraftwerk Franken, Strombezug vom 137
Großmarkt, Verkehr 165
Großstädte, Fläche 67
— ortsanwesende Bevölkerung . . 67
— Wohnbevölkerung 67
Großvieh, Zufuhr und Verbleib . 168, 169
— Preise 173
Großviehstücke, Fleischeinfuhr 170
Großwohnungen, besetzte (J.-B. 1925, Tab. 18)
— besetzte, Zahl am 16. Mai 1927 14
— durchschnittl. Belegung (J.-B. 1925, Tab. 23)
— leerstehende, Zahl am 16. Mai 1927 14
Grubenaufsicht 156
Grubenentleerung, Betrieb 155
— Einnahmen und Ausgaben . . 403
— Gebühren für 402
Grundbesitz, städt., Gesamtfläche, Erwerb und Veräußerungen 12
— der Unterrichtsstiftungen . . . 313
Grundbesitzveränderungen (J.-B. 1925, Tab. 13)
Grundbuchgeschäfte 373
Grunderwerbssteuer, Reichssteueranteile . 399
Grundsteuer 382, 399
Grundstücke u. Gebäude, städtische, Einnahmen und Ausgaben 403
Grundstücke, Fläche d. m. Häusern bebaut. 11
Grundstücke, an die Kanalisation angeschlossene 44
Grundstücksanschlüsse a. d. Wasserversorgg. 128
Grundwasserstand 6
Grundwertabgabe 400
Güterverkehr bei der Reichsbahn . . . 200
— (Luftverkehr) 206
Gütesachen, b. Amtsger. anhängige . . 373
Gymnasien 226, 251
— Bibliotheken 263

H

Hackfrüchte, Anbaufläche 161
Hafer, Preise 174
— Anbauflächen 158
Haferflocken, Preise 176
Hafner, Zahl der 191
Hagel, Tage mit 5
Hagelschäden und Hagelversicherung (J.-B. 1919/20, Tab. 194, 195)
Halle a. d. S., Bevölkerung und Fläche 67
Hamborn, Bevölkerung und Fläche . . 67
Hamburg, Bevölkerung und Fläche . . 67
Handarbeitsschulen, private, weibliche . 248
Handelsgärtner, Zahl der 191
Handelsgewächse, Anbaufläche 161
Handelshochschule . 222, 223, 251, 253, 263
— Bibliothek 263
— Einnahmen und Ausgaben . . . 403
Handelsrecht, Auskünfte in der Rechtsauskunftsstelle 381
Handelsregister 373
Handelsschule, städt., höhere . 240, 251, 253
— — für Mädchen 241
— Kosten 403
Handfertigkeitsunterricht 248
Handlungen, strafbare, Anzeigen 139—141, 144
Hannover, Bevölkerung und Fläche . . 67
Hauptgebäude, Zahl der (J.-B. 1926, Tab. 13)
Hauptkanäle 44
Hauptmarkt, Zahl der Verkäufer . . . 165
Hauptstelle für Jugendfürsorge (siehe Jugendschutz)
Hauptunterstützungsempfänger . . 289, 292
Hausangestellte am 16. Juni 1925 . 58—64
Hausangestellte, weibl., Schiedsgericht für beim Gewerbegericht (J.-B. 1926, Tab. 352)
Hausangestelltensteuer (J.-B. 1925, Tab. 368)
Hausarbeiter . . . (J.-B. 1926, Tab. 169)
Hausbesitzer, Beruf der Nürnberger (J.-B. 1921, Tab. 16, 17)
Hausflächen und Hofräume, überbaute 11, 160
Hausgärten, Fläche der 11, 160
Haushaltsrechnungen minderbemittelter Familien 1907 (J.-B. 1909, Tab. 224)
Haushaltungen 45, 46
— in den Stadtdistrikten am 16. Mai 1927 21
— durchschnittl. Personenziffer am 16. Mai 1927 15
— in Untermiete (J.-B. 1925, Tab. 19, 29)
— ihre Unterbringung i. Wohnungen (J.-B. 1925, Tab. 29—32)
— die Bevölkerung nach 45
— mit Anschluß an das Elektrizitätswerk . . . (J.-B. 1919/20, Tab. 553)
— mit Viehbesitz 162
— Zahl der, am 16. Mai 1927 . . 15
— nach Berufsgruppen am 16. Juni 1925 46
Haushaltungsschulen 248, 323
Hausiergewerbesteuer 382
Hausierscheine 147
Hauskehrichtabfuhr 157
— Kosten 403
Hausmeisterwohnungen, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 15)
Hausschlachtungen 172
Haussteuer 382, 399
Haut- und Harnkranke, Poliklinik . . . 354
Hebammen 335
Heiliggeistspital 314
— Krankenabteilung 339
Heilkunde, Ausübung 335
Heilpersonal, Zahl des 335
— in Krankenanstalten 339
— Erhebung am 1. Mai 1909 (J.-B. 1909, Tab. 286)
Heilstätte Engelthal, Pfleglinge 346
— — Betriebskosten 403
Heimgärten, Fläche mit 160
Heiraten . . . . . 68—76
Heizbare Räume, neuentstandene 23, 28, 29
Herbergen . . . . . 124—126, 309
Herbstmesse 165
Heu, Preise 174
Hilfsaktion für die minderbemittelte Bevölkerung (J.-B. 1921, Tab. 269—271)
Hilfsklassen für Schwachsinnige . . . 237
Himmelsbewölkung 1, 4
Hinabstürzen, Selbstmorde durch . . . 109
Hinterbliebenenversicherung 272
Hinterhäuser, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 14)
Hochbauverwaltung, Einnahmen u. Ausgaben 403
Hochschulbesucher . . . . . 222—225
Höfles, Fläche 10
Hofräume und Hausflächen . . . 11, 160
Holz, Preise 176
Holzpflaster, Fläche 43
Holzungen, Fläche der (J.-B. 1919/20, Tab. 189)
Hopfenhandlungen, Zahl der 191

Tabelle

Hopfenmarkt, Preise 167
— Umsatz 166
Hörer der Handelshochschule 223
— der städt. Volkshochschule . 224, 225
Hornwarenfabrikanten, Zahl der . . . 191
Hortleiterinnen- und Jugendseminar, städt. 247
Hospital zum Heiligen Geist 314
Hotels mit Fremdenbeherbergung, Zahl der . . . . . 124—126
Huf- und Wagenschmiede, Zahl der . . . 191
Hühner, Zählung 162
— Preise 176
Hülsenfrüchte, Preise 176
— Anbauflächen (J.-B. 1919/20, Tab. 191)
— — 1927 161
Hundebad (städt. Volksbad) 368
Hundesteuer 400
Hüte, Preise 176
Hutungen, Fläche mit 160
Hygienische Milchuntersuchungen . . . 364
Hypothekenstatistik 41
Hypotheken- und Grundbuchgeschäfte . . 373
Hypothekenverkehr im Amtsgerichtsbezirk Nürnberg 1912—1914 (J.-B. 1915, Tab. 520—528)

J

Jagdkarten, ausgestellte 145
Jahresmietpreis einer Wohnung . . . 34
Jahrespegelstände, höchste 8
Impfwesen 361
Index f. Lebenshaltg. u. Großhandel . 186
Industriegelände bei Gibitzenhof, Einnahmen und Ausgaben . . . 403
Infektionskrankheiten, Erkrankungen 336—338
Innungen 262
Innungskrankenkassen 264, 265
Institute für Schüler und Schülerinnen 248
Invalidenversicherung, Invalidenrenten 268, 269
Johannisheim 309
Israeliten 56, 218, 220, 221
Israelitische Bekenntnissonderschule . . 230
Israelitische Kultusgemeinde 221
Jugendamt, Kosten 403
Jugendfürsorge 332
Jugendgerichtshilfe 331
Jugendhorte 251
Jugend- und Hortleiterinnen-Seminar, städt. 247
Jugendschutz 330
Juweliere, Zahl der 191

K

Kabelnetz, Elektrizitätswerk 136
— Straßenbahn 208
Kaffeehäuser, Zahl der 191
Kaffee, Preise 176
Kakao, Preise 176
Kälber, Zufuhr und Verbleib . . 168, 169
— Fleischbeschau 363
— Fleischeinfuhr 170
— Preise 173
— Schlachtungen 171, 172
Kalbfleisch, Preise 176
Kämmerei-Betriebsrechnung 403
Kaminreinigung, Gebühren für . . . 402
Kamm- und Hornwaren-Fabrikanten, Zahl der 191
Kanalbau 44
Kanalbenützung, Gebühren für 402
Kanalisation u. Abwasserreinigung, Einnahmen und Ausgaben 403
Kaninchen, Zählung 162
Kapitalrentensteuer (siehe Reichs-Kapitalertragssteuer)
Karlsruhe, Bevölkerung und Fläche . . 67
Karpfen, Preise 176
Kartoffeln, Preise 176
— Anbauflächen 158
— Ernteschätzung 159
Kartonnagengeschäfte, Zahl der . . . 191
Käse, Preise 176
— Untersuchungen 362
Katholiken 56, 218, 220
Katholische Kirche 219
— Pfarrämter 220
— Schulen 230, 235
Kaufmanns- und Gewerbegericht, Einnahmen und Ausgaben 1926/27 . 403
Kehrichtabfuhr, Gebühren für . . 157, 402
— Hauskehricht 157
— Teilnehmer 157
— Kochstellen, Eimer 157
— Kosten 403
— Wagen 157
Kehrmaschinen 153
Kiefern (Föhren), Fläche mit 160
Kiel, Bevölkerung und Fläche 67
Kinder, Beratungsstelle für krüppelhafte 356
— legitimierte 77
Kindergärtnerinnenseminar 246, 251, 253
Kinderheim, „Frida-Schramm-Stiftung" Rückersdorf 350
Kinderpflegerinnenkurse, Schulgeld . . 251
Kinderreiche, unterstützte 300, 301
Kinderspeisungen in den Schulen . . . 329
Kinderspital, Cnopfsches 339, 344
Kindersterblichkeit . . . 99—101, 105—107
Kindervorstellungen im Stadttheater 256—259
Kindstötung, Anzeigen wegen 141
Kinos 260, 261
Kirche, katholische 219, 220
— protestantische 217, 218
Kirche und Schule . . . . . 217—253
Kirschenbäume, Zahl der (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Kirschbäume, Fläche mit solchen . . . 160
Kirschen, Preise 176
Klagen beim Arbeitsgericht . . . 375—377
— — Vermittlungsamt 380
Klärgruben 156
Klärgrubenüberwachung, Gebühren für . 402
Klavierschule v. K. Dupont 248
Klee, Anbauflächen 158
Kleidermachereien, Kontrollen 145
— Zahl der 191
Kleidung, Preise 176
Kleinbetriebe 189
Kleinfeuer 151
Kleingärten, Fläche mit 160
Kleingartenschiedsgericht 379
Kleinkinderfürsorge 324, 325
Kleinpflaster 43
Kleinrentner 300, 301
Kleinvieh, Zufuhr und Verbleib . 168, 169
— Schlachtungen 171, 172
Kleinwohnungen, neuentstandene . . 23, 25
— besetzte . . . (J.-B. 1925, Tab. 18)
— besetzte, Zahl am 16. Mai 1927 . 14
— durchschnittliche Belegung (J.-B. 1925, Tab. 23)
— Bestand und Fortschreibung . . 26

Tabelle
Kleinwohnungen in den Stadtdistrikten nach der Wohnungszählung vom 16. April 1925 . . (J.-B. 1926, Tab. 13)
— leerstehende, Zahl am 16. Mai 1927 14
— in den Stadtdistrikten nach der Reichswohnungszählung vom 16. Mai 1927 21
Kliniken, private 335
Klinkerfläche der Gehsteige 43
Knabenvorschule (Institut Dr. Behringer) 248
Kochgas, Gebühren für 176, 402
Kochgerste, Preise 176
Kochstellen, Zahl der 157
Koch- und Frauenarbeitschule v. Rötter 248
Kohlen, Preise 175, 176
Koks, Anfall im Gaswerk 135
— Preise 175
Köln, Bevölkerung und Fläche 67
Kolonial- u. Materialwarenhandlungen, Zahl der 191
Kommissionsgeschäfte, Zahl der 191
Konditoreiwaren-Fabrikanten u. Handlungen, Zahl der 191
Konfektionsgeschäfte, Zahl der 191
Konfessionsschulen 230
Konfirmierte 217, 221
Königsberg i. Pr., Bevölkerung u. Fläche 67
Konkubinat, Anzeigen wegen 144
Konkurse, Zahl der eröffneten 373
Konservatorium der Musik . . 243, 251, 253
— Einnahmen und Ausgaben . . . 403
Kontorgebäude, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 14)
Kontrollen v. Arbeiterschutzbestimmungen 145
— bei Sälen auf Feuersicherheit . . 152
— von Lebensmitteln 364
Körperschaftssteuer, Reichssteueranteile 382, 399
Körperverletzung, Anzeigen wegen . . . 141
Kostkinder 295, 327, 328
Kraftfahrzeuge . . . . . 214—216
— der Feuerwehr 150, 215
— öffentliche . . . . . 214—216
Kraftwagen der Straßenbahn 208
Kraftwagenpark, Einnahmen und Ausgaben 403
Kramkäufel (Trödler), Zahl der . . . 191
Krankenanstalten, öffentl. u. Vereins- . 339
— private 335
— städtische, Betriebskosten 403
Krankenhaus d. Vereins f. Krankenpflege 339
— städtisches . . . . . 339—342
Krankenhaus, Betriebsergebnisse . . . 341
— Einnahmen und Ausgaben . . . 403
— Heilerfolge 342
— Krankenbewegung 340
— Personal 339, 340
— behandelte Erkrankungen, Heilerfolge 342
— Tätigkeit d. Fürsorgeschwester . . 343
Krankenkassen, reichsgesetzliche . . 264—267
— Mitgliederstand der 266
Krankenpflege, Verein für, Krankenhaus 339
Krankenpflegeschule des Martha-Maria-Vereins 248
Krankheiten, übertragb., Erkrankungen 336—338
Krebssterbefälle 1901—1914 (J.-B. 1914, Tab. 112, 113)
— 1925—1927 104
Kreislandwirtschaftsschule Schafhof . . 228
Kreisschulen, Schüler und Lehrkräfte 228, 249
Kreistagswahl 15. Juni 1919 (J.-B. 1919/20, Tab. 523, 524)
Tabelle
Kreistagswahl 20. Mai 1928 . . 390—392
Kreistaubstummenanstalt 228
Kriegsbeschädigte und Kriegerhinterbliebene 300, 301, 304
Kriegsfürsorge, Unterstützungen 1914 bis 1919/20 (J.-B. 1919/20, Tab. 493—495)
Kriegsgefangene, gestorbene (J.-B. 1919/20, Tab. 133)
Kriegsnotgeld in 16 größeren bayerischen Städten 1916—1919 (J.-B. 1917/18, Tab. 749)
Kriegsopfer an Nürnberger Militärpersonen (J.-B. 1919/20, Tab. 125—132)
Kriminalbeamte 140, 144
Kriminalpolizei 140
Kriminalsachen, Anzeigen in 141
Kriminalstatistik 1911 (J.-B. 1913, Tab. 512—518)
Krippenanstalt 323
Krisenfürsorge 291, 292
Krüppelfürsorge, Verein für 356
Krüppelheim Nürnberg (J.-B. 1926, Tab. 329)
Kühe, Fleischbeschau 363
Kühe, Schlachtungen 171, 172
— Zufuhr 168
Kühl, Handfertigkeitsschule 248
Kultusgemeinde, israelitische, Amtshdlg. 221
Kunstanstalten, Zahl der 191
Kunstbrunnen 129
Kunstgewerbeschule 228
Künstlerpersonal im Stadttheater . . . 255
Kunstsammlungen, Unterhaltungskosten . 403
Kunst- und Handelsgärtner, Zahl der . 191
Kuppelei, Anzeigen wegen . . . 141, 144
Kurzarbeiter 290, 300, 301
— 1914 . . (J.-B. 1914, Tab. 281—283)
Kurz-, Spiel- u. Manufakturwarenhandlungen, Zahl der 191
Kuttler, Zahl der 191

L

Lagergebäude, eingereichte Baugesuche . 42
Lagerhäuser, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 14)
Lammfleisch, Preise 176
Länderforsten, Fläche der 160
Landesgewerbeanstalt, Bayer. . . . 194, 263
Landesproduktenhandlungen, Zahl der . 191
Landgericht 372
Landratswahl 1906 u. 1912 (J.-B. 1912, Tab. 456) (siehe auch Kreistagswahlen)
Landtagswahl 1907 . (J.-B. 1909, Tab. 387)
— 1912 (J.-B. 1912, Tab. 455)
— 1919 (J.-B. 1919/20, Tab. 520—522)
— 1920 (J.-B. 1919/20, Tab. 532, 533)
— 1924 (J.-B. 1924, Tab. 322)
— 1928 . . . . . 387—389
Landwirtschaft und Viehhaltung . 158—164
Landwirtschaftlich benutzte Flächen . . 11
Landwirtschaftliche Anbauflächen . . . 158
Landwirtschaftliche Arbeiter, Löhne (J.-B. 1919/20, Tab. 555, 556)
Landwirtschaftliche Bodenbenutzung 160, 161
Landwirtschaftsamt, Einnahm. u. Ausgab. 403
— beim Feldbau Beschäftigte . . . 297
Landwirtschaftsschule 228
Laubengärten, Fläche mit 160
Laubhölzer, Fläche mit 160
Lebendgeborene . . . . . 68, 78—90
Lebenshaltung, Mindestkosten . . 180—185
Lebenshaltungsindex 186
Lebensmittel, -Aufsicht, Kosten 403
— Kontrolle 364

Tabelle

Lebensmittel, Preise 176
— Untersuchungen 362
Lebensüberdruß, Selbstmorde aus . 110, 111
Lebkuchenfabrikant. u. -Handlg., Zahl der 191
Leerstehende Wohnungen (J.-B. 1917/18, Tab. 56—70 u. J.-B. 1919/20, Tab. 39)
Legitimationen 77
Lehrerbücherei des Bezirkslehrervereins . 263
Lehrkräfte an den Privatschulen . . . 250
— an den Staats- und Kreisschulen . 249
— an den städtischen Schulen . . . 253
— an der Volkshauptschule . . 234, 252
— städtische, Gehaltsordnung . . . 254
Lehrlings-Fortbildungsschule der Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg 248
Lehrstellenvermittlung 334
Lehrwerkstätten, Einnahmen u. Ausgaben 403
Leichen, nach auswärts übergeführte . . 366
Leichen-Bestattung und Einäscherung 366, 367
Leiden, körperl., Selbstmorde wegen 110, 111
Leihamt, Pfänder 284
— Vorschüsse 285
Leipzig, Bevölkerung und Fläche . . . 67
Leitungsnetz des Elektrizitätswerkes . . 136
Leonische Draht-, Gold- u. Silberbortenfabriken, Zahl der 191
Leuchtgas, Gebühren für 176, 402
Leuchtstoffe, Preise für 176
Lichtdruckanstalten, Zahl der 191
Lichtspieltheater 260, 261
Liebesgram, Selbstmorde aus . . 110, 111
Linsen, Preise 176
Lithographische Anstalten, Zahl der . . 191
Lohe, Fläche 10
Loher Moos und Buchenbühl, Fläche . 10
Lohmann, Institut 248
Löhne d. landw. Arbeiter 1921, Erhebung (J.-B. 1919/20, Tab. 555, 556)
Lohnsteuer 382
Löschwasserpfosten 150
Lübeck, Bevölkerung und Fläche . . . 67
Ludwigshafen, Bevölkerung und Fläche 67
Luftdruck, -Feuchtigkeit, -Temperatur . 1—4
Luftverkehr 206, 207
Lungenkranke, Auskunfts- und Fürsorgestelle . . . . . 347—349
— Heilstätte Engelthal . . . 346, 403
Lustspiele, i. Stadttheater aufgeführte 256—259
Luth. Hilfsverein, Haushaltungsschule . 248
Lyzeen, städt. 242, 251, 253
— private 248

M

Mädchenfortbildungsschule 238
Mädchenhandel, Anzeigen weg. Verdacht 144
Mädchenhandelsschule . . . 241, 251, 253
— Kosten 403
Mädchenschulen, städt., höhere 242, 251, 253
Magdeburg, Bevölkerung und Fläche . . 67
Mahnsachen, durch das Amtsgericht . . 373
Mainz, Bevölkerung und Fläche . . . 67
Malzkaffee. Preise 176
Malzverbrauch 186
Männerflußbad, Wöhrder Wiese . . . 370
Mannheim, Bevölkerung und Fläche . . 67
Manufakturwarenhandlungen, Zahl der . 191
Margarine, Preise 176
Märkte . . . . . 165—169
Markthallen, Verkaufsplätze 165
Marktvieh 168, 169
Martha-Maria-Verein 339
— Krankenpflegeschule 248

Tabelle

Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg, Lehrlingsfortbildungsschule . . . 248
Maschinenfabriken, Zahl der 191
Maschinen- u. Heizamt, Einnahmen und Ausgaben 403
Materialwarenhandlungen, Zahl der . 191
Maurermeister, Zahl der 191
Maximilians-Heilungsanstalt für arme Augenkranke 339, 345
Mechaniker, Zahl der 191
Mehl, Preise 174, 176
— Untersuchungen 362
Mehrlingsgeburten 90
Meineid, Anzeigen wegen 141
Merkur, Unterrichtsanstalt d. Vereins 248, 288
Messen 165
Messerschmiede u. Schwertfeger, Zahl der 191
Meßstellen für Bodenwärme 9
— für Pegelstand der Pegnitz . . . 6—8
Metallgießereien, Zahl der 191
Metzger- u. Fleischwarengeschäfte, Zahl der 191
Metzgereien, Kontrolle 364
Miete, reichsgesetzliche 35
Mieteinigungsamt, Tätigkeit 37
Mietpreis, prozentualer, nach d. Reichsmietengesetz 35
— von besetzten und Leerwohnungen 34
— von möblierten Zimmern . . . 36
Mietwohnungen, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 15)
— Zahl der, am 16. Mai 1927 . . 13
Mietzuschlag für Gewerberäume . . . 35
Mietzuschläge zur Grundmiete (J.-B. 1922/23, Tab. 21, 22)
Milch, für Säuglinge 324
Milcherzeugung und -Verwertung . 163, 164
Milchgutscheine . . (J.-B. 1926, Tab. 295)
Milchhandel, Erhebung 1915 (J.-B. 1916, Tab. 209—213)
Milch, Kontrolle und Untersuchung 362, 364
— Preise 176
Milchverbrauch in Hotels, Kaffeehäusern u. dgl. 1915 (J.-B. 1917/18, Tab. 371)
Milchversorgung 163, 164
— Erhebung 1908 (J.-B. 1909, Tab. 216)
— Erhebung 1911 (J.-B. 1911, Tab. 184)
— nach Kommunalverbänden (J.-B. 1919/20, Tab. 201)
Militärgefangene 45
— gestorbene . (J.-B. 1919/20, Tab. 133)
Militärpersonen, aktive 45
— gestorbene (J.-B. 1919/20, Tab. 125—132)
Militärpferde 162
Mindestkosten zur Lebenshaltung . 180—185
Mineralwassergeschäfte, Kontrollen . . 364
Mitgliederstand der Krankenkassen . . . 266
Mittelbetriebe 189
Mittelfener 151
Mittelfränkisches Blindenheim 322
Mittelwohnungen, besetzte (J.-B. 1925, Tab. 18)
— besetzte, Zahl am 16. Mai 1927 . 14
— durchschnittliche Belegung (J.-B. 1925, Tab. 23)
— leerstehende, Zahl am 16. Mai 1927 14
Mobilienbesitz, städtischer 397
Möblierte Zimmer, Mietpreise 36
Mohrrüben, Anbauflächen 158
Monatsfahrkarten 211
Mord, Anzeigen wegen 141
Motoren, angeschlossene 132, 136
Mühlen, Zahl der 191
— Kontrollen 364
Mühlenfabrikate, Preise 176

Tabelle
Mühlhof-Krottenbach, Fläche 10
Mülheim a. R., Bevölkerung und Fläche 67
München, Bevölkerung und Fläche . . 67
München-Gladbach, Bevölkerung u. Fläche 67
Mündel, bei der Amtsvormundschaft . . 326
— beim Amtsgericht 373
Münster, Bevölkerung und Fläche . . . 67
Münzfernsprecher 205
Münzverbrechen u. -Vergehen, Anzeigen wegen 141
Musikschule Spilling 248
— städt. (Konservatorium) 243, 251, 253
— Kosten 403
Mutterberatungsstellen 324, 325
Muttersprache, Bevölkerung nach der . 57

N

Nachtlichtefabrikanten, Zahl der . . . 191
Nachtsteuer 400
Nagelschmiede, Zahl der 191
Nahrungsmittel-Untersuchungen . . . 362
Nationalmuseum, germanisches 263
Nationalversammlungswahl 19. Januar 1919 (J.-B. 1919/20, Tab. 517—519)
Naturalbezüge, Geldanschläge für . . . 179
Naturhistorische Gesellschaft, Bibliothek . 263
Naturverhältnisse . . . . . 1—9
Nebel, Tage mit 5
Nebengebäude, Zahl der (J.-B. 1926, Tab. 13)
Nebenmärkte, Zahl der Verkäufer . . . 165
Neubauten . . . . . 23—25, 29—33
— Baugesuche 42
Neues Gymnasium 226
Niederschläge 1, 3, 5
Norisstift 314
Notschlachtungen 172
Notstandsarbeiter 289, 292
Nottrauungen 69
Notwohnungen, erteilte Bezugsgenehmig. 38
Notzucht, Anzeigen wegen . . . 141, 144

O

Obdachlose Familien, untergebrachte . . 38
— Zufluchtsanstalten 317
Oberhausen, Bevölkerung und Fläche . 67
Oberrealschule 227, 251
Obstanlagen, Fläche mit 160
Obstbaumzählungen 1900 und 1913 (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Obsthandlungen, Kontrollen 364
Obstlagerhalle, vermietete Lagerräume . 165
Obstmarkt, Zahl der Verkäufer 165
Obst, Preise 176
Ochsen, Fleischbeschau 363
— Preise 173
— Schlachtungen 171, 172
— Zufuhr 168
Ochsenmaulsalat-Fabrikanten u. -Handlungen, Zahl der 191
Od- und Unland, Fläche (J.-B. 1919/20, Tab. 189)
— — Fläche 1927 160
Offene Fürsorge d. Wohlfahrtspflege 294, 302
Offener Zeichen- und Arbeitssaal . 251, 253
Öffentliche Anlagen, Einnahm. u. Ausgab. 403
— Bedürfnisanstalten 129, 156
— Beleuchtung 138
— Brunnen 129
— Krankenanstalten 339
— Verwaltungsgebäude, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 14)
Tabelle
Öffentlicher Arbeitsnachweis, Verwaltungskosten 293
Öffentliches Fuhrwerk . . . . . 214—216
Ölfrüchte, Anbaufläche (J.-B. 1919/20, Tab. 191)
Öl, Preise 176
Opern- und Operettenvorstellungen 256—259
Ortsanwesende Bevölkerung 45
— — der Großstädte 67
Ortskrankenkassen 264, 265, 267
Ortslöhne gewöhnlicher Tagearbeiter . . 178
Ostermesse 165

P

Päderastie, Anzeigen wegen . . . 141, 144
Paketverkehr b. d. Reichspost 202
Pappwaren- und Kartonnagengeschäfte . 191
Parkanlagen, Fläche der öffentl. . 11, 160
— Fläche der privaten 160
Pastellstiftfabrikanten, Zahl der 191
Patentstiftfabrikanten, Zahl der . . . 191
Pegelstand der Pegnitz . . . . . 6—8
Pegnitz, Wassertemperaturen 2, 3
— Pegelstand . . . . . 6—8
Peitschenfabrikanten, Zahl der 191
Pensionisten, unterstützte 300, 301
Personenaufzugsteuer 401
Personenbeförderungskraftwagen . 214—216
Personenfahrsteuer 401
Personenverkehr bei der Reichsbahn . . 199
— bei der Straßenbahn 210
— (Luftverkehr) 206
Petroleumlampen 138
Petroleum, Preise 176
— Bedarf der Heimarbeiter 1915 (J.-B. 1917/18, Tab. 374, 375)
Pfänder 284
Pfarrämter, Einwohnerzahlen (J.-B. 1925, Tab. 197, 199)
— Einwohnerzahlen nach der neuen Einteilung von 1927 . . . 218, 220
Pfennigsparkasse 277
Pferde, Zählung 162
— Fleischbeschau 363
— Fleischeinfuhr 170
— Schlachtungen 171, 172
Pfirsichbäume, Zahl der (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Pflasterfläche 43
Pflasterzoll 400
Pflaumenbäume, Fläche mit solchen . 160
— Zahl der (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Pflege- und Krippenanstalt 323
Pflegekinder (Kostkinder) 295, 296, 299, 327, 328
Pflege-Personal in Krankenanstalten . . 339
Pflegschaften 326, 373
Pfragnereien, Zahl der 191
Pfründner im Heiliggeistspital 314
— im Norisstift 314
— im Sebastianspital 315, 316
Pinselfabrikanten, Zahl der 191
Pißortbeleuchtung 138
Pißorte, öffentliche 129, 156
— Einnahmen und Ausgaben . . . 403
Platzregen 1, 3
Plauen i. V., Bevölkerung und Fläche . 67
Poliklinik für Haut- und Harnkranke . . 354
Polizei . . . . . 139—149
Polizeiaufsicht 142
Polizeikommissäre 139
Polizeioberwachtmeister 139
Polizeioffiziere 139

Tabelle

Polizeipfleglinge . . . . . 318—320
Polizeistundenverlängerungen 149
Polizeiverwaltung, Kosten 403
Polizei-Wachen, -Runden und -Reviere . 139
Polizeiwachtmeister 139
Portefeuille-Fabrikanten u. -Handlungen, Zahl der 191
Posamentiere, Zahl der 191
Possen, im Stadttheater gegebene . 256—259
Postscheckamt, Verkehr 204
Post- und Zahlungsanweisungen . . . 203
Postverkehr (Luftverkehr) 206
Praktische Ärzte 335
Predigerseminar, evang.-luth. 248
Preise . . . . . 34—36, 167, 173—176
— für Brenn- und Leuchtstoffe . . . 176
— für Fische 176
— für Getreide 174
— für Heu 174
— für Hopfen 167
— für Kleidung 176
— für Kohlen 175, 176
— für Lebensmittel 176
— für Mehl 174
— für möblierte Zimmer 36
— für Obst 176
— für Reinigen, Stärken usw. . . . 176
— für Stroh 174
— für Vieh 173
— für Wohnungen 34
Preissteigerungen für Lebensmittel 180—186
Privatforsten . . (J.-B. 1917/18, Tab. 282)
— Fläche der 160
Privatklagesachen 372, 373
Privatkrankenanstalten 335
Privatschulen 248, 250
Protestanten 56, 218, 220
Protestantische Kirche 217
— Pfarrämter 218
— Schulen 230, 235
Prozesse, Anzahl derselben . . . 372, 373
Pulsaderöffnung, Selbstmorde durch . . 109
Pumpbrunnen 129
Pumpwerke, Wasserförderung 130
Puppenfabrikanten, Zahl der 191

Q

Quäkerspeisungen 329
Quarzitpflaster, Fläche 43
Quittungskarten 268

R

Rationierung von Wohnungen . . . 38
Raub, Anzeigen wegen 141
Raumzahl der vorhandenen Wohnungen 27
— der neuentstandenen Wohnungen 23, 28
Realgymnasialkurse für Mädchen . . . 242
Real- und Reformgymnasium 226, 251, 263
Realschulen 227, 251
Recht . . . . . 372—381
Rechtsauskunftsstelle 381
Rechtsstreitigkeiten, bürgerliche . . 372, 373
Reformierte 56, 218, 220
Regen (Niederschläge) 5
Regentage 3, 5
Reichelsdorf, Fläche 10
Reichsbahn . . . . . 199—201
— abgegangene Tiere 201
— angekommene Tiere 201
— Güterverkehr 200
— Personenverkehr 199

Tabelle

Reichsbahndirektion (Verkehrsmuseum), Bibliothek 263
Reichsbankhauptstelle 195
Reichs-Einkommensteuer 382, 399
Reichsgebrechlichenzählung 1927 . 311, 312
Reichsforsten, Fläche der 160
Reichsgesetzliche Krankenkassen . . 264—267
Reichsgesetzliche Miete 35
Reichsgewerbeordnung, Übertretungen . 139
Reichs-Grunderwerbsteuer 399, 400
Reichs-Kapitalertragsteuer 382
Reichspost . . . . . 202—205
— Brief- und Paketverkehr 202
— Fernsprechwesen 205
— Post- und Zahlungsanweisungen . 203
— Telegraphie 205
— Unterhaltungsrundfunk 205
— Verkehr b. Postscheckamt 204
Reichspräsidentenwahl (J.-B. 1926, Tab. 358, 359)
Reichssteueranteile an der Reichs-Einkommen- und -Körperschaftsteuer, -Umsatzsteuer, -Grunderwerbsteuer 399
Reichstagswahl 1907 (J.-B. 1909, Tab. 386)
— 1912 . . . . (J.-B. 1912, Tab. 454)
— 1919, Nationalversammlung (J.-B. 1919/20, Tab. 517—519)
— 1920 . (J.-B. 1919/20, Tab. 528—530)
— 1924 . . (J.-B. 1924, Tab. 324—329)
— 1928 . . . . . 384—386
Reichswohnungszählung 1918 (J.-B. 1917/18, Tab. 47—58)
— vom 16. Mai 1927 . . . . 13—22
Reif, Tage mit 5
Reinigungsmaterial, Preise 176
Reinlichkeit, öffentliche . . . . . 153—157
Reis, Preise 176
Reisepässe, ausgestellte 149
Reißzeugfabriken und Reißzeugmacher, Zahl der 191
Religionsbekenntnis, Bevölkerung nach . 56
Renten, ausgezahlte 268, 272
— Alters- und Invalidenversicherung 268
— Hinterbliebenenversicherung . . . 272
— Unfallversicherung 270
Reviere der Polizei 139
Riesenbetriebe 189
Rindfleisch, Preise 176
Rindvieh, Ausfuhr 169
— Fleischbeschau 363
— Schlachtungen 171, 172
— Verbleib 169
— Zählung 162
— Zufuhr 168
Roggen, Preise 174
— Anbauflächen 158
— Ernteertrag bzw. Ernteschätzung . 159
Roggenmehl, Preise 174
Röhrenbrunnen, öffentliche 129
Rohrkanäle 44
Rösel, Handarbeitsschule 248
Röthenbach b. Schweinau, Fläche . . . 10
Rötter, Frauenarbeitsschule 248
Rotbuchen, Fläche mit 160
Rot- und Glockengießer, Zahl der . . . 191
Rundenbezirke der Polizei 139
Rundfunkteilnehmer 205
Runkelrüben, Anbauflächen (J.-B. 1919/20, Tab. 192)
Rüstungsindustrie 1917, Arbeitszeit und Lohnverhältnisse (J.-B. 1917/18, Tab. 745—748)

Tabelle

S

Saalaufsicht 152
Saarbrücken, ortsanw. Bevölkerung . . 67
Sachbeschädigung, Anzeigen wegen . . 141
Sachbezüge, Geldanschläge für 179
Sammelgruben für Fäkalien 155
Sammel- und Dunggruben 156
Sattler, Zahl der 191
Säuglingsfürsorge 324, 325
Säuglingssterblichkeit . . 98—100, 105—107
— nach Alter 107
— nach Ehelichkeit und Geschlecht 105—107
— nach Monaten 106
— nach Stillbauer 107
— Gesamtausgaben für Maßnahmen gegen die 324
Sauerkraut, Preise 176
Schafe, Zählung 162
— Zufuhr und Verbleib . . . 168, 169
— Fleischbeschau 363
— Fleischeinfuhr 170
— Preise 173
— Schlachtungen 171, 172
Schaffleisch, Preise 176
Schafhof, Fürsorge-Erziehungsanstalt . 248
Schaluhren für selbsttätige Treppenbeleuchtung 136
Schankwirtschaften, Genehmigungen . . 145
— Kontrollen 145
— Zahl der 146, 191
Schauspiele im Stadttheater . . . 256—259
Scheckverkehr bei der Sparkasse . . 275, 281
Schiedsgericht für weibl. Hausangestellte beim Gewerbegericht (J.-B. 1926, Tab. 352)
Schirme, Preise 176
Schlachthof, Einnahmen und Ausgaben . 403
Schlachtungen im Schlachthof 171
— Haus- und Notschlachtungen . . 172
Schlackensteinpflaster, Fläche 43
Schlosser, Zahl der 191
Schmalz, Preise 176
Schmiede, Zahl der 191
Schneehöhe, Schneedecke 1, 3
Schneepflüge 153
Schneetage 3, 5
Schneider, Zahl der 191
Schnellzugszuschlagkarten, verkaufte . . 199
Schnepfenreuth, Fläche 10
Schokoladefabrikanten, Zahl der . . . 191
Schotterstraßen, Fläche 43
Schrebergärten, Fläche mit 160
Schreiner, Zahl der 191
Schuhmacher, Zahl der 191
Schuhwaren, Preise 176
Schulärzte, Feststellungen der . . 357—359
Schulbrausebäder 371
Schulden, städt. 398
Schulen . . . . . 222—254
— Aufwendungen der Stadt . . . 403
— Stiftungen 313
Schüler, deren Zugehörigkeit zu Vereinen (J.-B. 1925, Tab. 228)
Schüleranmeldungen u. Entlassungen 235, 236
Schulgebäude und Baracken 231
Schulgeld 251
Schulhäuser mit Brausebädern 371
Schulkinder, Untersuchungen . . . 357—359
Schulklassen und Schulräume . . 229—231
Schulsparkasse 277
Schulspeisungen 329

Tabelle

Schulwerkstätten, städt. 253
Schulzahnklinik 360
Schutzgewehrscheine 145
Schutzmänner 139
Schutzmannschaft, Tätigkeit der 139
Schwachsinnige, Hilfsklassen für . . . 237
Schwangerenunterstützung 324
Schwänke, im Stadttheater gegebene 256—259
Schwarzbrot, Preise 176
Schweine, Zählung 162
— Zufuhr und Verbleib . . . 168, 169
— Fleischbeschau 363
— Fleischeinfuhr 170
— Preise 173
— Schlachtungen 171, 172
Schweinefett, Preise 176
Schweinefleisch, Preise 176
Schweineschmalz, Preise 176
Schwimmbäder im Volksbad, Besucher . 368
Sebastianspital 315, 316
— Krankenabteilung 339
Seifensieder, El.- und Realschule . . 248
Selbstmorde . . . . . 108—111
— nach Alter 111
— — Art der Ausführung . . . 109
— — Beweggründen . . . 110, 111
— — Familienstand u. Geschlecht 108, 111
Sicherheit, öffentliche . . . . . 139—157
Sicherheitskommissäre 139
Sicherheitspolizei . . . . . 139—143
— Einnahmen und Ausgaben . . . 403
Siedlungswerk, Bautätigkeit 1920—1927 33
Siemens-Schuckert-Werke, technische Fortbildungsschule der . 248
Silberarbeiter, Zahl der 191
Silberschlägereien und -Handlungen, Zahl der 191
Simultanschulen 229, 235
Simultan- und Konfessionsschulen . 231, 234
Sittenpolizei 144
Sittlichkeitsverbrechen und -Vergehen, Anzeigen wegen 141, 144
Sonnenscheinstunden 3, 4
Sonntagsruhe, Kontrollen 145
Soziale Frauenschule, städt. . 245, 251, 253
Soziale Fürsorge und Gesundheitswesen 264—371
Sozialrentner 300, 301
Späheleute 140
Spanferkel, Markt 168, 169
— Schlachtungen 171
Spannungsumformer d. Elektrizitätsw. . 136
Sparkasse . . . . . 273—282
— Darlehenskasse 283
— Einzelguthaben 278
— Einzelschulden 279
— Kreditabteilung 282
— Scheckverkehr 275, 281
— Schulsparkasse 277
— Sparbücher und Konten . . . 276
— Spargelder 275, 280
— Sparmarken 277
— Sparverkehr, allgemeiner . . . 280
— Vermögen 273, 274
Speisefette, Preise 176
— Untersuchungen 362
Spezerei- u. Landesproduktenhandlungen, Zahl der 191
— Kontrollen 364
Spiel- und Galanteriewarenfabrikanten, Zahl der 191
Spilling, Musikschule 248

Tabelle
Spirituosen-Fabrikanten u. -Handlungen, Zahl der . . . 191
— Kontrollen . . . 364
Spitäler . . . 314—316, 339—346
Sport- und Flugplätze, Fläche . . . 160
Sprechstellen der städt. Telefonanlage . 150
— öffentliche . . . 205
Sprengwasserpfosten und Sprengwagen 153
Staatsangehörigkeit, Bevölkerung nach 1916 . . . (J.-B. 1917/18, Tab. 85)
— 1925 . . . 57
Staatsangelegenheiten, Auskünfte in der Rechtsauskunftsstelle . . . 381
Staatsanwaltschaft . . . 374
Staatsarchiv, bayer. . . . 263
Staatsbank, bayer., Stand . . . 196
Staatseisenbahn (siehe Reichsbahn)
Staatsforsten . . (J.-B. 1917/18, Tab. 282)
— 1927, Fläche der . . . 160
Staatslehranstalt, höh. techn. . . . 228
Staatsschulen . . . 226—228, 249
Staatssteuern . . . 382
Stadtamt f. Leibesübungen, Einnahmen und Ausgaben . . . 403
Stadtbibliothek . . . 263, 403
Stadtdistrikte, durchschnittl. Belegung für 1 Wohnung und 1 Wohnraum . 22
— Einwohnerzahl 1925 . . . 48
— Fläche . . . 48
— Haushaltungen . . . 22
Stadterweiterungsamt, Einnahmen und Ausgaben . . . 403
Stadtgärtnerei, Zahl der Arbeiter . . . 395
Stadtgebiet, Aufteilung . . . 11
— Entwicklung . . . 10
Stadträte, Wahl (J.-B. 1919/20, Tab. 525, 526)
— — 1924 (J.-B. 1924, Tab. 330, 331)
Stadttheater, Vorstellungen . . . 256—259
— Abonnenten . . . 256, 258
— Art der Vorstellungen, Besuch 257, 259
— Einnahmen u. Ausgaben der Stadt 403
— Personal . . . 255
Ständchen . . . 149
Standesämter, Einnahmen u. Ausgaben 403
Standplätze für öffentl. Fuhrwerke . . 214
Statistische Bezirke, Gestorbene daselbst . 97
Statistisches Amt, Bibliothek . . . 263
Stehbierhallen, Nachschau . . . 364
Steindruckereien, Zahl der . . . 191
Steinkohlen, Preise . . . 176
Steinmetzbetriebe, Werkstättenkontrollen 145
Stellenvermittlung . . . 286—288
Sterbefälle . . . 68
Sterblichkeit der Säuglinge 98—100, 105—107
— an Tuberkulose . . . 103
— an Krebskrankheiten und anderen Neubildungen . . . 104
Stettin, Bevölkerung und Fläche . . . 67
Steuern . . . 382, 399—401, 403
Steuerpflichtige nach Steuerbeträgen 1900—1911 (J.-B. 1911, Tab. 388—394)
— 1912 . . (J.-B. 1913, Tab. 539—543)
Stiere, Fleischbeschau . . . 363
— Schlachtungen . . . 171, 172
— Zufuhr . . . 168
Stiftungen . . . 313
Stimmberechtigte nach dem Geschlecht . 383
Störung, geistige, Selbstmorde infolge . . . 110, 111
Strafbare Handlung., Anzeigen 139—141, 144
Strafbefehle, Anträge auf Erlaß von . 374
Strafrecht Strafprozeßrecht, Auskünfte in der Rechtsauskunftsstelle . . 381

Tabelle
Strafsachen, b. Staatsanwaltsch. anhäng. 374
Straßenbahn, Anlagen u. Betriebsmittel 208
— Zahl der Arbeiter . . . 395
— Betriebsergebnisse . . . 210
— Einnahmen und Ausgaben . . . 403
— Fahrgeldeinnahme . . . 210, 211
— Gebühren für . . . 402
— Kraftwerk bzw. Umformerwerke . 212
— Personal . . . 209
— Unfälle . . . 213
Straßenbau . . . 43
— beschäftigte Arbeiter . . . 395
Straßenbeleuchtung . . . 138
Straßenfläche . . . 11
Straßenreinigung . . . 153, 154
— Fläche . . . 154
— Gebühren für . . . 402
— Zahl der Arbeiter . . 153, 154, 395
— Kosten . . . 403
Streiks . . . 197
Stroh, Preise . . . 174
Strombezug des Elektrizitätswerks . . 137
Stromerzeugung und -Verbrauch der Straßenbahn . . . 212
Strompreise für Licht und Kraft . . . 402
Studenten der Handelshochschule . . . 222
Stundenlöhne, tarifmäßige . . . 177
Stuttgart, Bevölkerung und Fläche . . 67
Sühneversuche . . . 373, 380
Süßkirschbäumen, Fläche mit . . . 160

T

Tabak- u. Zigarrenfabrikanten, Zahl der 191
Tagearbeiter, Ortslöhne gewöhnlicher . 178
Tages- und Nachtpflegekinder . . . 328
Tanzmusiken . . . 149
Tapeziere und Dekorateure, Zahl der . 191
Tarifmäßige Stundenlöhne . . . 177
Tätigkeit der Fürsorgeschwester im städt. Krankenhaus . . . 343
— — Schulärzte . . . 357—359
— — Schulzahnklinik . . . 360
— — Schutzmannschaft . . . 139
— des Mieteinigungsamtes . . . 37
— — Wohnungsamtes . . . 38, 39
Tau, Tage mit . . . 5
Tauben, Preise . . . 176
Taubstumme, Schulen für . . . 228
Taubstummen, Zahl der . . . 312
Taufen . . . 217, 219
Tauschwohnungen, erteilte Bezugsgenehmigungen . . . 38
Technikum (höh. techn. Staatslehranstalt) 228
Technische Fortbildungsschule d. Siemens-Schuckert-Werke . . . 248
Tee, Preise . . . 176
Teer, Anfall im Gaswerk . . . 135
Telegramme . . . 205
Telephonanlage, städt. . . . 150
Temperaturen der Luft . . . 1, 2
— des Wassers . . . 2, 3
Teuerungszahlen . . (J.-B. 1924, Tab. 155)
Theater, städt.. . . . 255—259, 403
Tiefbauverwaltung, Einnahmen und Ausgaben . . . 403
Tierärzte, Zahl der . . . 335
Tiere, Verkehr bei der Reichsbahn . . . 201
Tierhaare, Kontrolle der Verarbeitung . 145
Tiermehlbereitungsanstalt . . . 363
Todesfälle bei Säuglingen 98—100, 105—107
Todesursachen . . . 97—101
— wichtige, seit 1880 (J.-B. 1909, Tab. 73, 74)

Tabelle
Tödliche Verunglückungen 112, 113
Totgeborene . . . . . 68, 78—89
Trauerspiele im Stadttheater . . 256—259
Trauungen, kirchliche . . . 217, 219, 221
Treppenbeleuchtung, Schaltuhren . . . 136
— — Gebühren für 402
Trichinenschauamt, Einnahmen und Ausgaben 403
Trödler, Zahl der 191
Truthühner, Zahl (J.-B. 1917/18, Tab. 299, 300)
Tuberkulosebekämpfung . . . . . 346—351
Tuberkulosesterbefälle 1901—1914 (J.-B. 1914, Tab. 110, 111)
— 1925—1927 103
Turnen, Sport und Spiel (J.-B. 1919/20, Tab. 329—349)

U

Überfahren, Unglücksfälle 113
— Selbstmorde durch 109
Übertragbare Krankheiten, Erkrankungen . . . . . 336—338
Übertretungssachen, Anzeigen 139, 144, 374
Uhrenbeleuchtung 138
Uhrmacher u. Uhrenhandlungen, Zahl der 191
Um-, An- und Aufbauten 24
Umbauten, Baugesuche 42
Umlagen der Stadtgemeinde . . 399, 403
Umsatzsteuer, Reichssteueranteile . . . 399
Umzüge (Wohnungs-) 114
Unehelich Geborene 80, 81, 83, 84
Uneheliche Säuglinge, gestorbene . 105—107
Unfälle 112, 113
— bei der Straßenbahn 213
Unfallversicherung 270, 271
Unglücksfälle, tödliche 112, 113
Unterhaltungsrundfunk 205
Unterhaltung und Bildung . . . . 255—263
Untermieterwohnungen (J.-B. 1925, Tab. 16, 19, 24, 28)
Unterrichtsanstalt des Vereins Merkur . 248
— zur Erteilung freireligiösen Jugendunterrichts 248
Unterrichtsstiftungen 313
Unterschlagung, Anzeigen 141
Unterstandshallen, Zahl der (J.-B. 1925, Tab. 14)
Unterstützung hilfsbed. Schwangeren . . 324
— durch das Wohlfahrtsamt . 294—310
Unterstützungen für Arbeitslose . 290, 291
Unterstützungssätze des Wohlfahrtsamtes 303
Untersuchungsanstalt 362
Untersuchungsergebnisse, Feststellungen der Schulärzte . . . . . 357—359
Untreue, Anzeigen wegen 141
Unwirtschaftliche, unterstützte . . . 300, 301
Unzucht, gewerbsmäßige, Anzeigen wegen 144
Urkundenfälschung, Anzeigen 141
Urkundenprozesse 372
Urteile auf Ehescheidung 372

V

Verbrauchssteuern 400, 401
Verbrechen, Anzeigen wegen . 139—141, 374
Verbrechen und Vergehen im Amte . . 141
Verbrennen, Unglücksfälle durch . . . 113
Verdienst landwirtschaftlicher Arbeiter (J.-B. 1919/20, Tab. 555, 556)
Tabelle
Verein Merkur, Unterrichtsanstalt 248, 288
Vereine 262, 373
— landwirtsch. (J.-B. 1917/18, Tab. 310)
— Zahl der eingetragenen 373
Vereinskrankenanstalten 339
Verführung, Anzeigen wegen 144
Vergehen, Anzeigen . . . . 139—141, 374
Vergiften, Selbstmorde durch 109
Vergleiche beim Vermittlungsamt . . 380
Vergnügungssteuer 400
Verkäufer auf Messen und Märkten . . 165
Verkehr . . . . . 199—216
Verkehrsmuseum, Bibliothek 263
Verkehrswege und -Straßen, Ausgaben . 403
Verlorene Gegenstände 149
Vermessungsamt, Einnahmen u. Ausgaben 403
Vermittlungsamt 380
Vermögen, städtisches 396, 397
— der Sparkasse 273, 274
Verschubte u. m. Zwangspaß Heimgewiesene 142
Versicherungsamt, Einnahmen u. Ausgaben 403
Versicherungswesen . . . . . 264—272
Vertragsangestellte, städt. . 254, 393, 394
Verunglückungen, tödliche 112, 113
Verwaltung, Ausgaben für 403
Verwaltungsgebäude, öffentliche, Zahl (J.-B. 1925, Tab. 14)
Viehhaltung und Landwirtschaft . 158—164
Vieh, Markt 168, 169
— Preise 173
— Zählungen 162
Viehweiden und Hutungen, Fläche der (J.-B. 1919/20, Tab. 189)
— — — 1927 160
Viehzählungen 1900—1916 (J.-B. 1916, Tab. 206, 207)
— 1916—1918 (J.-B. 1917/18, Tab. 299, 300)
— 1918—1920 (J.-B. 1919/20, Tab. 196, 197)
— 1921 . . . . (J.-B. 1921, Tab. 99)
— 1922—1924 . (J.-B. 1924, Tab. 133)
— 1925—1927 162
Volksbad, städt. 368, 369
Volksbegehren und Volksentscheid 1926 (J.-B. 1926, Tab. 360)
Volksbildungskurse, städt. Lehrpersonal . 253
— Schulgeld 251
Volksbücherei Luitpoldhaus, städt. . . . 263
Volksentscheid 1924 . (J.-B. 1924, Tab. 323)
— 1926 . . . . (J.-B. 1926, Tab. 360)
Volkshauptschule . . . . . 229—237
— Ausgaben der Stadt 403
— ärztliche Überwachung . . 357—359
— Hilfsklassen für Schwachsinnige . 237
— Klassenzahl . . . . . 229—237
— Konfessionsschulen 230
— Lehrkräfte 234
— Lehrpersonal 252
— Religionsbekenntnis der Schüler 229, 234, 237
— Schüler-Anmeldg. u. -Entlassg. 235, 236
— Schulhäuser, Schüler, Lehrsäle . 231
— Simultanschulen 229
— Simultan- u. Konfessionsschul. 231—234
— Stärke der Klassen 232, 233
Volkshochschule, städt. . 224, 225, 251, 253
— Einnahmen und Ausgaben . . . 403
Volks- und Schülervorstellungen . 256—259
Volkszählungsergebnisse 1925 . . . 45—67
— 1925 und 1919 (J.-B. 1925, Tab. 60, 61, 64, 371)
— 1917 u. 1916 (J.-B. 1917/18, Tab. 78—91)
— 1910 u. früher (J.-B. 1911, Tab. 48—53)

Tabelle
Vorgeführte Personen d. d. Schutzmannsch. 139
— durch die Sittenpolizei 144
— durch die Späheleute 140
Vorlesungen an der Handelshochschule . 223
Vormundschaften 326, 373
Vororte, Bautätigkeit 25
— einverleib., Fläche, Einwohnerzahl 10, 11, 48
Vorratserhebungen 1914—1918 (J.-B. 1917/18, Tab. 373—378)
Vorstellungen im alten und neuen Stadttheater . . . . . 256—259
Vulkanolpflaster, Fläche 43

W

Waag- u. Gewichtfabrikanten, Zahl der 191
Waagen, öffentliche 165
Wachtbezirke der Polizei 139
Wachtmeister 139
Wagenladungsgut bei der Reichsbahn . 200
Wagenpark, Grubenentleerung 155
— Straßenbahn 208
Wagenschmiede, Zahl der 191
Wahlen . . . . . 383—392
— siehe Reichspräsidentenwahl, Reichstagswahl, Landtagswahl, Landratswahl, Kreistagswahl, Gemeindewahl, Armenratswahl, Bürgermeisterwahl, Volksentscheid, Bezirksbauernkammerwahl
Wahlscheine, ausgestellte 383
Waisenaussteuer, Waisenrenten 272
Walderholungsheim „Frida-Schramm-Stiftung" 351
Walnußbäume . (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
Wandererarbeitsstätte 298
Wandererfürsorge 306
Wandergewerbescheine 147
Wanderungen . . . . . 114—123
Wannenbäder, Besucher 368, 370
Warenhaussteuer 401
Wäsche, Preise 176
Wäschereinigung, Preise 176
Wasserflächen im Stadtgebiet . . . 11, 160
Wasser, Gebühren für 402
— Licht und Kraft . . . . . 128—138
— Untersuchungen 362
Wassertemperatur der Pegnitz 2, 3
Wasserversorgung . . . . . 128—131
— Einnahmen und Ausgaben 403
— Grundstücksanschlüsse 128
— Verteilungsanlagen . . . 128, 129
— Rohrleitungen und Wasserpfosten 128
— Wassermesser 129
— Wasserabgabe und -Förderung 130, 131
Wechsel-Prozesse und -Proteste . . 372, 373
— Verkehr b. d. Reichsbankhauptstelle 195
Wege und Straßen, Fläche der . . 11, 160
Weggezogene 114, 116, 118, 120, 122, 123
— nach dem Alter 116, 120
— nach dem Beruf 122
— nach dem Geschlecht . . . 114, 116
— nach dem Auswanderungsland 118, 120, 122, 123
Weiden, Fläche der (J.-B. 1919/20, Tab. 188, 189)
— — 1927 160
Weinfässer, Eichung 148
Weinhandlungen, Kontrollen 364
Weinwirtschaften, Zahl der 191
Weißbrot, Preise 176
Tabelle
Weißkraut, Preise 176
— Anbauflächen (J.-B. 1919/20, Tab. 192)
Weizen, Preise 174
— Anbauflächen 158
— Ernteertrag bzw. Ernteschätzung . 159
Weizenmehl, Preise 174, 176
Werke, Kasse der städt., Einnahmen und Ausgaben 403
Werkstätten mit Motorbetrieb, Kontrollen 145
— eingereichte Baugesuche 42
Wertzuwachssteuer 400
Wetterbeobachtung . . . . . 1—5
Wetterhäuschen- und Uhrenbeleuchtung . 138
Widerstand geg. d. Staatsgewalt, Anzeig. 141
Wiesbaden, Bevölkerung und Fläche . . 67
Wiesen, Anbauflächen der . . . 158, 160
Wild, Preise 176
Wirsing, Preise 176
Wirtschaften und Gasthäuser, Erhebung am 1. Oktober 1920 (J.-B. 1919/20 Tab. 239)
— Genehmigungen 145
— Kontrolle 145, 364
— polizeiliche Schließung 146
— Zahl der 146, 191
Wirtschaftliche Fürsorge 300, 301
Witwen-, Witwerrenten, Witwengeld . 272
Wochenfürsorge 301, 302
Wöchnerinnenasyl 309
Wöchnerinnenheim 339
— Einnahmen und Ausgaben 403
Wöchnerinnenunterstützung 324
Wohlfahrtsamt . . . . . 294—310
— Einnahmen und Ausgaben . . . 403
Wohltätigkeit und Wohlfahrtspflege . . 403
Wohltätigkeitsstiftungen 313
Wohnbevölkerung . . . . . 45, 48—67
— der Großstädte 1910 und 1925 . . 67
Wohngebäude, eingereichte Baugesuche . 42
— neuentstandene . . . . . 23—26
— abgebrochene 24
— Bestand und Fortschreibung . . 26
Wohnhinterhäuser, Zahl der (J.-B. 1926, Tab. 13)
Wohnräume, Bezugsgesuche 42
— durchschnittliche Belegung am 16. Mai 1927 . . . . . 15—20
— neuentstandene . . . 23, 28—33
— Zahl, am 16. Mai 1927 . . . 14
Wohnungen, Anteil der Hauptmieter (J.-B. 1925, Tab. 27)
— Anteil der Untermieter (J.-B. 1925, Tab. 28)
— besetzte, Zahl (J.-B. 1925, Tab. 15, 17—19)
— besetzte, Zahl, am 16. Mai 1927 13—22
— Bestand und Fortschreibung . . 27
— durchschnittliche Belegung (J.-B. 1925, Tab. 20—26)
— — Belegung (J.-B. 1926, Tab. 37)
— — Belegung am 16. Mai 1927 15—20
— in den Stadtdistrikten nach der Wohnungszählung vom 16. April 1925 . . . (J.-B. 1926, Tab. 13)
— in den Stadtdistrikten am 16. Mai 1927 . . . . . 21, 22
— in Hinterhäusern (J.-B. 1926, Tab. 13)
— leerstehende 1925, Zahl (J.-B. 1925, Tab. 15, 18)
— leerstehende am 16. Mai 1927 . 13, 14
— neuentstandene 23
— mit Gewerberäumen 27

Tabelle

Wohnungen, mit Küche (J.-B. 1925, Tab. 16)
— ohne Küche . . (J.-B. 1925, Tab. 16)
— mit Badeeinrichtung (J.-B. 1925, Tab. 15)
— mit Wasserklosett (J.-B. 1925, Tab. 15)
— Mietpreise 34, 35
— nach der Stockwerklage (J.-B. 1925, Tab. 15)
— nach der Zahl der Wohnräume 27—33
— untergebrachte Haushaltungen in (J.-B. 1925, Tab. 17)
— untergebrachte Haushaltungen in, am 16. Mai 1927 . . . . . 15—19
— untergebrachte Personen in (J.-B. 1925, Tab. 19)
— untergebrachte Personen in, am 16. Mai 1927 . . . . . 16—20
Wohnungsamt, städt. 38
— Einnahmen und Ausgaben . . . 403
Wohnungsaufsicht 39
Wohnungsbaugesellschaft d. Stadt Nürnberg, gemeinnützige, Bautätigkeit 1918—1927 32
Wohnungsbeschlagnahmen 38
Wohnungsbestand und -Fortschreibung . 27
Wohnungsfürsorge, Einnahmen und Ausgaben 403
Wohnungsgesuche 38
Wohnungsluxussteuer (J.-B. 1925, Tab. 368)
Wohnungsmieten 34
Wohnungspreise, Erhebung Januar bis April 1920 (J.-B. 1919/20, Tab. 36, 37)
Wohnungsrationierung 38
Wohnungssachen, Beschwerdestelle . . . 378
Wohnungszählung am 1. Dezember 1910 (J.-B. 1911, Tab. 27—38)
— v. 16. April 1925, Hauptergebnisse (J.-B. 1925, Tab. 14—41)
— vom 16. Mai 1927 . . . . 13—22
Wohnungszuweisungen im Tauschwege . 38
Wucher, Anzeigen wegen 141
Wurstwaren, Preise 176
— Untersuchungen 364

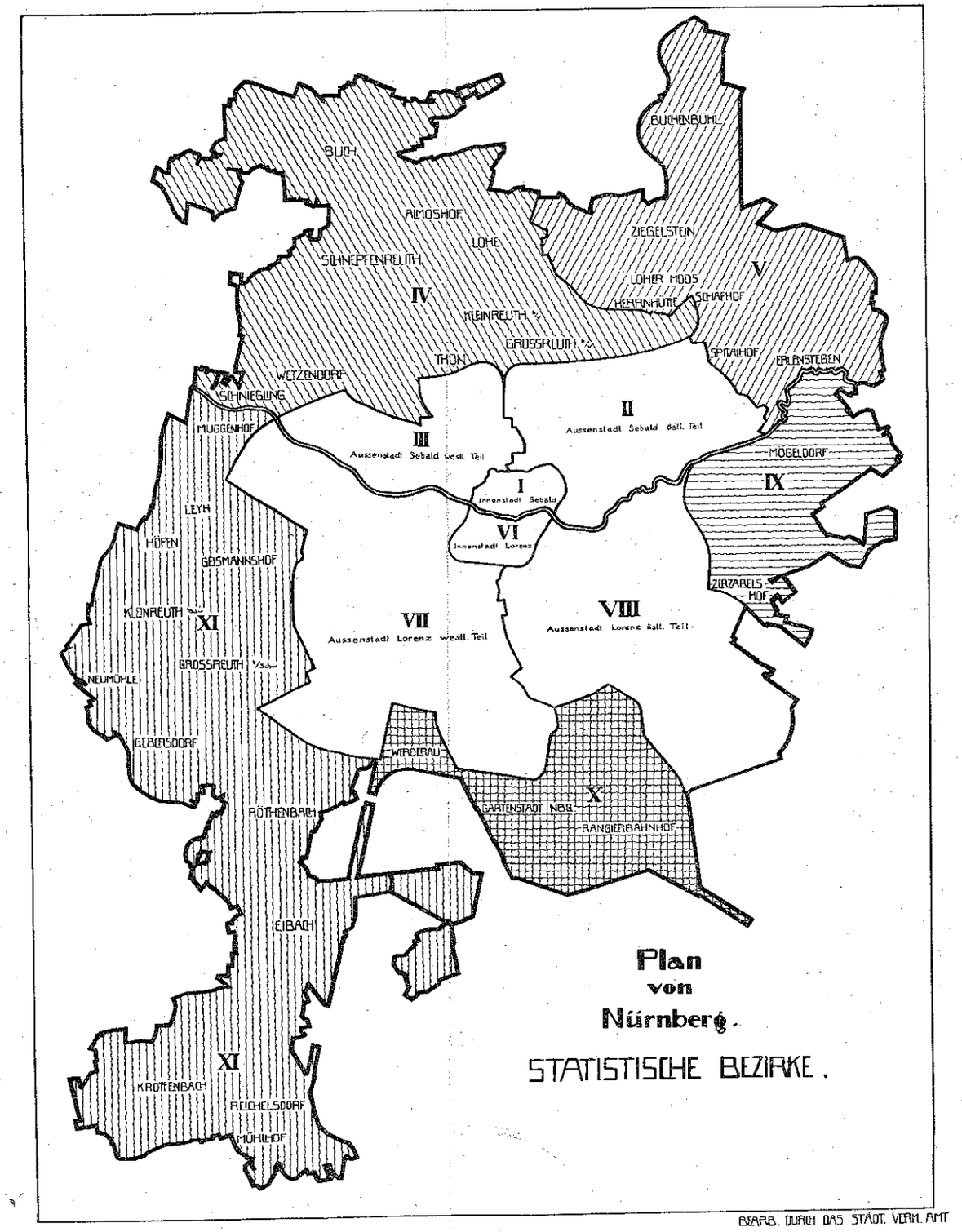
Tabelle

Z

Zähler (Elektrizitäts-) 136
Zahnärzte, Zahl der 335
Zahnärztlich behandelte Kinder in der Schulzahnklinik 360
Zähne, Untersuchungen in den Schulen 357
Zeichen- und Arbeitssaal, offener . 251, 253
Zeitungen und Zeitschriften, Zahl der . 191
Zentralzitherschule v. Fehlner 248
Zerzabelshof, Fläche 10
Ziegelstein, Fläche 10
Ziegen, Zählung 162
— Zufuhr und Verbleib . . . 168, 169
— Fleischbeschau 363
— Fleischeinfuhr 170
— Schlachtungen 171, 172
Ziergärten, Fläche mit 160
Zigarrenfabrikanten (Tabak-), Zahl der . 191
Zimmer, möblierte, Mietpreise 36
Zimmermeister, Zahl der 191
Zinngießer, Zahl der 191
Zivilgefangene 45
Zucker, Preise 176
Zufluchtsanstalten für Obdachlose . . . 317
Zugehörigkeit der Nürnberger Schüler zu Vereinen . . (J.-B. 1925, Tab. 228)
Zugezogene . 114, 115, 117, 119, 121, 123
— nach dem Alter 115, 119
— nach dem Beruf 121
— nach dem Geschlecht . . . 114, 115
— nach dem Herkunftsland . 117, 119, 121, 123
Zuhälterei, Anzeigen wegen . . . 141, 144
Zusatzrenten 305
Zuschlagsempfänger 289, 292
Zuwachssteuer 400
Zuzüge . . 114, 115, 117, 119, 121, 123
Zwangsinnungen 262
Zwangsversteigerung u. -Verwaltungen 373
Zwangsvollstreck. der Gerichtsvollzieherei 373
Zwetschgen, Preise 176
Zwetschgenbäume (J.-B. 1917/18, Tab. 298)
— Fläche mit solchen 160
Zwiebeln, Anbauflächen (J.-B. 1919/20, Tab. 192)
Zwillingsgeburten 90

Die statistischen Bezirke.

Nummer und Beschreibung der statistischen Bezirke	Zusammengesetzt aus den Stadtdistrikten	Fläche ha	Wohnbevölkerung am 16. VI. 1925	Gebäude: Haupt- und Nebengebäude	Gebäude: Darunter Wohn-, Vorder- und Hinterhäuser	Wohnungen
Bezirk I. (Innenstadt Sebalder Seite)	1—31 S	74,402	25 061	2 233	1 870	6 626
Bezirk II. (Außenstadt Sebalder Seite, östlicher Teil)	32—41 S 43—61 S 63—64 S, 67 S	573,822	57 797	3 626	2 767	14 381
Bezirk III. (Außenstadt Sebalder Seite, westlicher Teil)	62 S, 65—66 S 73—89 S	377,299	37 873	2 017	1 465	8 769
Bezirk IV. (Einzelliegende Vororte Großreuth h. d. V., Kleinreuth h. d. V., Thon, Schniegling, Wetzendorf, Schnepfenreuth, Lohe, Almoshof, Buch)	68 S 72 S 90—95 S	1 770,262	6 875	1 323	748	1 517
Bezirk V. (Einzelliegende Vororte Erlenstegen, Spitalhof, Schafhof, Ziegelstein und Siedlungen Loher Moos nnd Buchenbühl)	42 S 69—71 S	1 150,417	5 261	889	745	972
Bezirk VI. (Innenstadt Lorenzer Seite)	1—33 L	84,820	21 139	2 224	1 654	5 281
Bezirk VII. (Außenstadt Lorenzer Seite, westlicher Teil)	34— 43 L 45— 70 L 74— 80 L 83—103 L 106 - 107 L	1 171,671	116 734	6 344	4 250	28 061
Bezirk VIII. (Außenstadt Lorenzer Seite, östlicher Teil)	104—105 L 108—130 L 132—156 L	983,848	91 323	4 969	3 826	22 634
Bezirk IX. (Einzelliegende Vororte Mögeldorf und Zerzabelshof)	157—161 L	465,634	9 254	807	581	2 163
Bezirk X. (Einzelliegende Vororte Gartenvorstadt Werderau, Gartenstadt Nbg. und Rangierbahnhof)	81—82 L 131 L	653,910	7 445	975	861	1 785
Bezirk XI. (Einzelliegende Vororte Muggenhof, Höfen, Großreuth b. Schw., Kleinreuth b. Schw., Gebersdorf, Röthenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof-Krottenbach)	44 L 71—73 L 162—166 L	2 472,785	13 732	1 887	1 112	3 154
Zusammenfassung:						
Innenstadt Sebald (Bezirk I)	1—31 S	74,402	25 061	2 233	1 870	6 626
Außenstadt Sebald (Bezirk II u. III)	32-41, 43-67, 73-89 S	951,121	95 670	5 643	4 232	23 150
Einzelliegende Vororte Sebald (Bezirk IV u. V)	42, 68—72, 90—95 S	2 920,679	12 136	2 212	1 493	2 489
Innenstadt Lorenz (Bezirk VI)	1—33 L	84,820	21 139	2 224	1 654	5 281
Außenstadt Lorenz (Bezirk VII u. VIII)	34-43, 45-70, 74-80, 83-130, 132—156 L	2 155,519	208 057	11 313	8 076	50 695
Einzelliegende Vororte Lorenz (Bezirk IX, X u. XI)	44, 71—73, 81—82, 131, 157—166 L	3 592,329	30 431	3 669	2 554	7 102



BEARB. DURCH DAS STÄDT. VERM. AMT